



**Haushaltssatzung und Haushaltsplan  
des  
Landkreises Vorpommern-Rügen  
für die Haushaltsjahre 2022 und 2023**

## Inhaltsverzeichnis

<b>1</b>	<b>HAUSHALTSSATZUNG</b> .....	<b>10</b>
<b>2</b>	<b>VORBERICHT</b> .....	<b>14</b>
2.1	ALLGEMEINE ANGABEN .....	14
2.1.1	Vorstellung des Landkreises .....	14
2.1.2	Entwicklung der Einwohnerzahlen .....	15
2.1.3	Wirtschaftsstandort .....	16
2.1.4	Entwicklung am Arbeitsmarkt .....	18
2.1.5	Sonderlasten .....	19
2.2	ALLGEMEINE HAUSHALTSLAGE IM LANDKREIS VORPOMMERN-RÜGEN .....	23
2.3	ENTWICKLUNG DER WICHTIGSTEN ERTRÄGE UND DER LAUFENDEN EINZAHLUNGEN SOWIE DER AUFWENDUNGEN UND DER LAUFENDEN AUSZAHLUNGEN .....	24
2.3.1	Personalaufwand .....	28
2.3.2	Entwicklung des kreislichen Zuschusses im FD Jugend .....	32
2.3.3	Entwicklung kreislicher Zuschuss FD Soziales .....	33
2.3.4	Besonderheiten im Zusammenhang mit der COVID 19 Pandemie .....	34
2.4	ÜBERSICHT ÜBER DIE ENTWICKLUNG DER RÜCKSTELLUNGEN UND SONDERPOSTEN .....	35
2.5	ENTWICKLUNG DER VORJAHRESERGEBNISSE UND DER ERGEBNISSE IN DEN HAUSHALTSJAHREN 2022 UND 2023 UND IM FINANZPLANUNGSZEITRAUM 2024-2025 .....	38
2.6	ENTWICKLUNG DES SALDOS DER LAUFENDEN EIN- UND AUSZAHLUNGEN BIS ZUM ENDE DES FINANZPLANUNGSZEITRAUMS .....	41
2.7	ABWEICHUNGEN ZWISCHEN ERGEBNIS- UND FINANZHAUSHALT .....	42
2.8	ENTWICKLUNG DER INVESTITIONEN UND INVESTITIONSFÖRDERUNGSMABNAHMEN .....	43
2.8.1	Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit .....	43
2.8.2	Verwendung der Entflechtungsmittel und Ausgleichszahlungen für den kommunalen Straßenbau und den öffentlichen Personennahverkehr sowie der Infrastrukturpauschale .....	47
<b>3</b>	<b>ÜBERSICHT ÜBER DIE ENTWICKLUNG DES EIGENKAPITALS</b> .....	<b>49</b>
<b>4</b>	<b>ÜBERSICHT ÜBER DIE AUS VERPFLICHTUNGSERMÄCHTIGUNGEN IN DEN EINZELNEN HAUSHALTSJAHREN VORAUSSICHTLICH FÄLLIG WERDENDEN AUSZAHLUNGEN</b> .....	<b>50</b>
<b>5</b>	<b>ÜBERSICHT ÜBER DEN VORAUSSICHTLICHEN STAND DER VERBINDLICHKEITEN AUS KREDITEN FÜR INVESTITIONEN UND INVESTITIONSFÖRDERUNGSMABNAHMEN, DER KASSENKREDITE, DER KREDITÄHNLICHEN RECHTSGESCHÄFTE SOWIE DER RÜCKSTELLUNGEN ZUM BEGINN UND ZUM ENDE DES HAUSHALTSJAHRES</b> .....	<b>55</b>
<b>6</b>	<b>RUBIKON - NACHWEIS DER DAUERNDEN LEISTUNGSFÄHIGKEIT</b> .....	<b>56</b>
<b>7</b>	<b>KREISUMLAGE</b> .....	<b>58</b>
7.1	ENTWICKLUNG DER UMLAGEGRUNDLAGEN, HEBESÄTZE UND KREISUMLAGE DES LANDKREISES V-R .....	62
7.2	ENTWICKLUNG DER UMLAGEGRUNDLAGEN UND KREISUMLAGEZAHLBETRÄGE DER KREISANGEHÖRIGEN STÄDTE UND GEMEINDEN .....	71
7.3	BEWERTUNG DER DATEN ZU DEN KREISUMLAGEGRUNDLAGEN UND DER KREISUMLAGE .....	81
7.4	VERGLEICH MIT ANDEREN LANDKREISEN IN M-V .....	86
7.5	ENTWICKLUNG DES FINANZRAHMENS DER KREISANGEHÖRIGEN GEMEINDEN IM LANDKREIS V-R .....	91
7.6	FINANZSPIELRAUM FÜR FREIWILLIGE SELBSTVERWALTUNGSAUFGABEN .....	104
7.7	STELLUNGNAHMEN DER GEMEINDEN .....	105
7.8	HAUSHALTSLAGE DER GEMEINDEN AUF GRUNDLAGE DER FINANZRECHNUNGEN 2015 BIS 2020 UND DER RUBIKON-AUSWERTUNG 2021 (BZW. DER VORJAHRE) SOWIE WEITERER AUSGEWÄHLTER KENNZAHLEN .....	105
7.9	GESAMTEINSCHÄTZUNG .....	117
<b>8</b>	<b>ÜBERSICHT ÜBER DIE ZUWENDUNGEN AN DIE FRAKTIONEN</b> .....	<b>120</b>
<b>9</b>	<b>ÜBERSICHT ÜBER FREIWILLIGE UND IN DER HÖHE GESTALT BARE LEISTUNGEN</b> .....	<b>121</b>
<b>10</b>	<b>ÜBERSICHT ÜBER DIE MITGLIEDSBEITRÄGE</b> .....	<b>125</b>
<b>11</b>	<b>ZUSAMMENSETZUNG UND ENTWICKLUNG DES SALDOS DER LIQUIDEN MITTEL UND DER LIQUIDITÄTSKREDITE IM FINANZPLANUNGSZEITRAUM</b> .....	<b>126</b>
<b>12</b>	<b>HAUSHALTSVERMERKE</b> .....	<b>126</b>
<b>13</b>	<b>ÜBERSICHT ÜBER DIE WESENTLICHEN PRODUKTE</b> .....	<b>127</b>
<b>14</b>	<b>GESAMTERGEBNISHAUSHALT UND GESAMTFINANZHAUSHALT</b> .....	<b>130</b>

<b>15</b>	<b>ÜBERSICHT ÜBER DIE ERTRÄGE UND AUFWENDUNGEN .....</b>	<b>133</b>
<b>16</b>	<b>ÜBERSICHT ÜBER DIE TEILHAUSHALTE .....</b>	<b>135</b>
16.1	ÜBERSICHT ÜBER DIE FINANZDATEN DER TEILHAUSHALTE .....	136
16.2	ERGEBNIS- UND TEILFINANZHAUSHALT TEILHAUSHALT 0 .....	140
16.3	ERGEBNIS- UND TEILFINANZHAUSHALT TEILHAUSHALT 1 .....	143
16.4	ERGEBNIS- UND TEILFINANZHAUSHALT TEILHAUSHALT 2 .....	146
16.5	ERGEBNIS- UND TEILFINANZHAUSHALT TEILHAUSHALT 3 .....	150
16.6	ERGEBNIS- UND TEILFINANZHAUSHALT TEILHAUSHALT 4 .....	155
16.7	ERGEBNIS- UND TEILFINANZHAUSHALT TEILHAUSHALT 6 .....	158
<b>17</b>	<b>TEILHAUSHALTE .....</b>	<b>161</b>
17.1	TEILHAUSHALT 0 - FACHBEREICH LANDRAT .....	162
17.1.1	FD 01 Büro des Landrates und des Kreistages.....	162
17.1.2	FD 02 Stabsstelle Wirtschaftsförderung und Regionalentwicklung.....	168
17.1.3	FD 03 Recht und Kommunalaufsicht.....	177
17.1.4	FD 04 Rechnungs- und Gemeindeprüfung .....	180
17.1.5	Gleichstellungsbeauftragte.....	182
17.1.6	Personal- und Schwerbehindertenvertretung.....	186
17.1.7	FD 07 Fachkraft für Arbeitssicherheit.....	187
17.1.8	Investitionsübersicht TH 0.....	188
17.2	TEILHAUSHALT 1 .....	194
17.2.1	FG 1.10 - Stabsstelle Controlling .....	194
17.2.2	FD 12 Finanzen.....	194
17.2.3	FD 13 Gebäudemanagement .....	197
17.2.4	FD 15 Personal, Organisation, IT .....	203
17.2.5	Investitionsübersicht Teilhaushalt 1 .....	210
17.3	TEILHAUSHALT 2 .....	220
17.3.1	FD 21 Soziales .....	220
17.3.2	FD 22 Jugend .....	233
17.3.3	FD 24 Sozialpädagogischer Dienst .....	256
17.3.4	Investitionsübersicht 2.....	263
17.4	TEILHAUSHALT 3 .....	265
17.4.1	FD 31 Ordnung .....	265
17.4.2	FD 33 Gesundheit .....	271
17.4.3	FD 34 Veterinärwesen und Verbraucherschutz .....	279
17.4.4	FD 35 Ausländer- und Asylrecht.....	282
17.4.5	FD 37 Schulverwaltung.....	290
17.4.6	Kreisvolkshochschule .....	303
17.4.7	Musikschule .....	305
17.4.8	Investitionsübersicht Teilhaushalt 3 .....	307
17.5	TEILHAUSHALT 4 .....	334
17.5.1	FD 41 Kataster und Vermessung .....	334
17.5.2	FD 43 Bau und Planung.....	339
17.5.3	FD 44 Umwelt .....	346
17.5.4	FD 45 Bürgerservice .....	352
17.5.5	Investitionsübersicht Teilhaushalt 4 .....	362
17.6	TEILHAUSHALT 6 .....	374
17.6.1	FD 12 Finanzen.....	374
17.6.2	Investitionsübersicht Teilhaushalt 6 .....	383
<b>18</b>	<b>INVESTITIONSPROGRAMM .....</b>	<b>386</b>

## Abkürzungsverzeichnis

AG-SGB II	Landesausführungsgesetz SGB II
AG-SGB IX	Landesausführungsgesetz SGB IX
AG-SGB XII	Landesausführungsgesetz SGB XII
Angehörigen-Entlastungsgesetz	Gesetz zur Entlastung unterhaltspflichtiger Angehöriger in der Sozialhilfe und in der Eingliederungshilfe
AP	Arbeitsplatz
ASD	Allgemeiner Sozialer Dienst
ASiG	Gesetz über Betriebsärzte, Sicherheitsingenieure und andere Fachkräfte für Arbeitssicherheit
AsylbLG	Asylbewerberleistungsgesetz
AsylG	Asylgesetz
AufenthG	Aufenthaltsgesetz
AufenthV	Aufenthaltsverordnung
ausländ.	ausländisch
AV	Anlagevermögen
AWO	Arbeiterwohlfahrt
BA	Bauabschnitt
BAföG	Bundesausbildungsförderungsgesetz
BAMF	Bundesamt für Migration und Flüchtlinge
BauGB	Baugesetzbuch
BB	Bundesbeteiligung
BB KdU	Bundesbeteiligung an den Kosten der Unterkunft
BBFestV	Bundesbeteiligungs-Festlegungsverordnung
BBodSchG	Bundes-Bodenschutzgesetz
Betr.	Betrieb
bewegl.	beweglich
BF	Begleitetes Fahren
BfN	Bundesamt für Naturschutz
BfS	Bundesamt für Strahlenschutz
BGM	Betriebliches Gesundheitsmanagement
BIMSchG	Bundes-Immissionsschutzgesetz
BKGG	Bundeskindergeldgesetz
BKZ	Betriebskostenzuschuss
BS	Berufsschule
BSE	Bovine spongiforme Enzephalopathie
BSI	Bundesamt für Sicherheit
BTHG	Bundesteilhabegesetz
BuT	Bildung und Teilhabe
BV	Beschlussvorlage
BVG	Bundesversorgungsgesetz



BWahlG	Bundeswahlgesetz
BWO	Bundeswahlordnung
CFK	carbonfaserverstärkter Kunststoff
DAU	Digitaler Alarmumsetzer
Defi	Defibrillator
div.	divers
DMS	Dokumentenmanagementsystem
DSGVO	Datenschutzgrundverordnung
EB	Eigenbetrieb
EB ISVB	Eigenbetrieb Infrastrukturverwaltungsbetrieb
EB JC	Eigenbetrieb Jobcenter
EFRE	Europäische Fonds für regionale Entwicklung
EG	Entgeltgruppe
EGH	Eingliederungshilfe
ELW	Einsatzleitwagen
ESF	Europäischer Sozialfonds
EST	Einkommensteuer
EU	Europäische Union
EUR	Euro
EuWG	Europawahlgesetz
EWR	Europäischer Wirtschaftsraum
FAG	Finanzausgleichsgesetz
FamG	Familiengericht
FB	Fachbereich
FD	Fachdienst
FE	Fahrerlaubnis
FeV	Fahrerlaubnis-Verordnung
FG	Fachgebiet
FGB	Fahrgastbeförderung
FLAG	Flüchtlingsaufnahmegesetz
Fös	Forum Ökologisch-Soziale Marktwirtschaft
FöSG	Förderschwerpunkt geistige Entwicklung
FreizügG	Freizügigkeitsgesetz
FTZ	Feuerwehrtechnische Zentrale
FZV	Fahrzeug-Zulassungsverordnung
GAK	Gemeinschaftsaufgabe „Verbesserung der Agrarstruktur und des Küstenschutzes“
gem.	gemäß
GemHVO-Doppik	Gemeindehaushaltsverordnung-Doppik
GKV	Gesetzliche Krankenversicherung
GU	Gemeinschaftsunterkunft
GutAVO	Gutachterausschusskostenverordnung

GVO	Grundverordnung
GWG	Geringwertige Wirtschaftsgüter
Gym.	Gymnasium
HH	Haushalt
HHJ	Haushaltsjahr
HHPL	Haushaltsplan
HH-Planung	Haushalts-Planung
HIV	Humanes Immundefizienz-Virus
HKR	Haushalts-, Kassen- und Rechnungswesen
i. H. d.	in Höhe der
i. H. v.	in Höhe von
i. V. m.	in Verbindung mit
IfSG	Infektionsschutzgesetz
IGS	Integrierte Gesamtschule
IKVS	Interkommunales Kennzahlenvergleichssystem
ILERL	Richtlinie für die Förderung der integrierten ländlichen Entwicklung
ILS	Integrierte Leitstelle
ILV	innerbetriebliche Leistungsverrechnung
ISGA	Intensive soziale Gruppenarbeit
ISP	Infrastrukturpauschale
ISY-Projekt	Integriertes Schulmanagementsystem
IT	Technikunterstützende Informationsverarbeitung
ITP	Integrierter Teilhabeplan
IZ	Impfzentrum
JAM	Jugendhaus Alte Molkerei
JAV	Jugend- und Auszubildendenvertretung
JGG	Jugendgerichtsgesetz
JGH	Jugendgerichtshilfe
KBA	Kraftfahrt-Bundesamt
KdU	Kosten der Unterkunft und Heizung
KfA	Kommunaler Finanzierungsanteil
KGDI	Kantonale Geodateninfrastruktur
KGSt	Kommunale Gemeinschaftsstelle für Verwaltungsmanagement
KiföG	Kindertagesförderungsgesetz
KISS	Kontakt- und Informationsstelle für Selbsthilfegruppen
KITA	Kindertagesstätte
KJfG	Kinder- und Jugendförderungsgesetz
KJS	Kinder- und Jugendstation
KKG	Gesetz zur Kooperation und Information im Kinderschutz
KMS	Kreismusikschule
KPG	Kommunalprüfungsgesetz

KSB	Kreissportbund
KsozVerbG	Kommunalsozialverbandsgesetz
KSV	Kommunaler Sozialverband
KT	Kreistag
KV	Kommunalverfassung
KVHS	Kreisvolkshochschule
LAGuS	Landesamt für Gesundheit und Soziales
LAIV	Landesamt für innere Verwaltung
LBauO	Landesbauordnung
lfd.	laufend
LiegKat	Liegenschaftskataster
LK	Landkreis
LKWG	Landes- und Kommunalwahlgesetz
LKWO	Landes- und Kommunalwahlordnung
LPflegeG	Landespflegegesetz
LR	Landrat
LRKG	Landesreisekostengesetz
LRV	Landesrahmenvertrag
lt.	laut
MA	Mitarbeiter
MBK	Ministeriums für Bildung, Wissenschaft und Kultur
MBK	Medienbildungskonzept
MEP	Medienentwicklungsplan
minderj.	minderjährig
MS	Musikschule
MSGs	Ministerium für Soziales, Integration und Gleichstellung
MTW	Mannschaftstransportwagen
NGA	Next Generation Access
NSG	Naturschutzgesetz
OD	Ortsdurchfahrt
öDA	öffentlicher Dienstleistungsauftrag
OG	Obergeschoss
ÖGD	öffentlicher Gesundheitsdienst
ÖGDG	Gesetz über den Öffentlichen Gesundheitsdienst
OL	Ortslage
ÖPNV	Öffentlicher Personennahverkehr
öPR	Örtlicher Personalrat
OWi	Ordnungswidrigkeit
OwiG	Gesetz über Ordnungswidrigkeiten
OZG	Onlinezugangsgesetz
p. a.	pro Jahr
PCR	polymerase chain reaction

PEPL	Pflege- und Entwicklungsplan
PSK	Produktsachkonto
RBB	Regionales Berufliches Bildungszentrum
RPNV	Rügener Personalverkehr
RügKB	Rügensche Kleinbahn
RVO	Rechtsverordnung
SB	Sachbearbeiter
SBC	Service- und BeratungsCentren
SchulG M-V	Schulgesetz
SGB	Sozialgesetzbuch
SK	Sachkonto
SOG	Sicherheits- und Ordnungsgesetz
SPFZ	Sonderpädagogisches Förderzentrum
SPNV	Schienenpersonennahverkehr
StGB	Strafgesetzbuch
STI	Sexually Transmitted Infections
Str.	Straße
StVG	Straßenverkehrsgesetz
SWS	Stadtwerke Stralsund
SZW	Schlüsselzuweisungen
TH	Teilhaushalt
TierSchG	Tierschutzgesetz
TierSchZG	Tierschutzzuständigkeitsgesetz
TLF	Tanklöschfahrzeug
TÖB	Träger öffentlicher Belange
TV	Tarifvertrag
USt	Umsatzsteuer
UStG	Umsatzsteuergesetz
VdM	Verbandes deutscher Musikschulen
Verf M-V	Verfassung des Landes Mecklenburg-Vorpommern
VermKostVO	Vermessungskostenverordnung
VG	Vermögensgegenstände
vhw	Bundesverband Wohnen und Stadtentwicklung
VJ	Vorjahr
VKA	Vereinigung der kommunalen Arbeitgeberverbände
VSP	Verbund für Soziale Projekte
VV	Verwaltungsvorschrift
VVR mbH	Verkehrsgesellschaft Vorpommern-Rügen mbH
WfbM	Werkstätten für behinderte Menschen
WFG mbH	Wirtschaftsfördergesellschaft mbH
Wifö	Wirtschaftsförderung
WoftG	Wohlfahrtsfinanzierungs- und -transparenzgesetz

ZBau	Baufachliche Ergänzungsbestimmungen
ZuwZLVO	Zuwanderungszuständigkeitslandesverordnung

# 1 Haushaltssatzung

## Haushaltssatzung des Landkreises Vorpommern-Rügen für die Haushaltsjahre 2022 und 2023

Aufgrund des § 45 i.V.m. § 47 der Kommunalverfassung (KV M-V) wird nach Beschluss des Kreistages vom 28. Februar 2022 und nach Vorlage bei der Rechtsaufsichtsbehörde (nach Bekanntgabe der rechtsaufsichtlichen Entscheidungen zu den genehmigungspflichtigen Festsetzungen) folgende Haushaltssatzung erlassen:

### § 1 Ergebnis- und Finanzhaushalt

Der Haushaltsplan für die Haushaltsjahre 2022 und 2023 wird

	2022	2023
1. im Ergebnishaushalt auf		
einen Gesamtbetrag der Erträge von	479.576.700 EUR	491.638.600 EUR
einen Gesamtbetrag der Aufwendungen von	490.656.400 EUR	506.726.800 EUR
ein Jahresergebnis nach Veränderung der Rücklagen von	-1.551.700 EUR	-8.480.700 EUR
2. im Finanzhaushalt auf		
a) einen Gesamtbetrag der laufenden Einzahlungen von	463.453.900 EUR	472.399.100 EUR
einen Gesamtbetrag der laufenden Auszahlungen <sup>1</sup> von	463.320.100 EUR	477.781.700 EUR
einen jahresbezogenen Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen von	133.800 EUR	-5.382.600 EUR
b) einen Gesamtbetrag der Einzahlungen aus der Investitionstätigkeit von	29.791.600 EUR	22.935.100 EUR
einen Gesamtbetrag der Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit von	54.017.500 EUR	51.202.700 EUR
einen Saldo der Ein- und Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit von	-24.225.900 EUR	-28.267.600 EUR

festgesetzt.

### § 2 Kredite für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen

Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen ohne Umschuldungen wird festgesetzt auf

	24.225.900 EUR	28.267.600 EUR.
--	----------------	-----------------

---

<sup>1</sup> einschließlich Auszahlungen für die planmäßige Tilgung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen

### **§ 3 Verpflichtungsermächtigungen**

Der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen wird festgesetzt auf 17.192.200 EUR 35.140.400 EUR.

### **§ 4 Kassenkredite**

Der Höchstbetrag der Kassenkredite wird festgesetzt auf 46.345.390 EUR 47.239.910 EUR.

### **§ 5 Kreisumlage**

Die Kreisumlage wird für die Haushaltsjahre 2022 und 2023 auf 41,24 v. H. der Umlagegrundlagen festgesetzt.

### **§ 6 Stellen gemäß Stellenplan**

Die Gesamtzahl der im Stellenplan ausgewiesenen Stellen beträgt 949,968 (2022) und 951,968 (2023) Vollzeitäquivalente (VzÄ).

### **§ 7 Weitere Vorschriften**

1. Innerhalb eines Teilhaushaltes sind die Ansätze für Aufwendungen gegenseitig deckungsfähig, soweit im Folgenden oder durch Haushaltsvermerk nichts anderes bestimmt ist. Bei Inanspruchnahme der gegenseitigen Deckungsfähigkeit in einem Teilergebnishaushalt gilt diese auch für entsprechende Ansätze für Auszahlungen im Teilfinanzhaushalt.
2. Die Aufwendungen für bilanzielle Abschreibungen, Wertberichtigungen und Forderungsabgänge werden nach § 14 Abs. 2 GemHVO-Doppik über die Teilhaushalte hinweg für gegenseitig deckungsfähig erklärt.
3. Die Personal- und Versorgungsaufwendungen werden nach § 14 Abs. 2 GemHVO-Doppik über die Teilhaushalte hinweg für gegenseitig deckungsfähig erklärt, analog gilt dies auch für die hiermit im Zusammenhang stehenden Auszahlungen. Honorare sowie Personalaufwendungen und -auszahlungen im Rahmen von Fördermaßnahmen fallen nicht unter die zuvor genannte Regelung.
4. Zinsaufwendungen und -auszahlungen werden über die gesamten Teilhaushalte hinweg für deckungsfähig erklärt.
5. Die unter 2. bis 4. genannten Aufwendungen und Auszahlungen sind von der Deckungsfähigkeit im Teilhaushalt auszunehmen.
6. Ansätze für laufende Auszahlungen werden innerhalb eines Teilhaushaltes zu Gunsten von Auszahlungen für Investitionstätigkeit für einseitig deckungsfähig erklärt, soweit die Finanzrechnung des Haushaltsvorjahres einen positiven Saldo der Ein- und Auszahlungen ausweist und dieser Saldo bis zum Ende des Finanzplanungszeitraums nicht zur liquiditätsmäßigen Absicherung von Rückstellungen oder für den Ausgleich des Finanzhaushaltes in Haushaltsfolgejahren benötigt wird und das geplante Ergebnis insgesamt erreicht wird.
7. Die Ansätze für Auszahlungen aus Investitionen entsprechend § 14 Abs. 3 GemHVO-Doppik innerhalb eines Teilhaushaltes werden für gegenseitig deckungsfähig erklärt, soweit durch Haushaltsvermerk nichts anderes bestimmt ist (§ 7 Nr. 6 der Haushaltssatzung). Auch hier können z. B. bei geförderten Maßnahmen weitere Deckungskreise eingerichtet werden, so dass Fälle der echten und unechten Deckungsfähigkeit vorliegen können.

Im Gegensatz zur laufenden Verwaltung werden die Investitionsvorhaben maßnahmengenaue im HKR erfasst. D. h., jedes Investitionsvorhaben bekommt eine jahresbezogene Maßnahmennummer, die bei jeder Buchung anzugeben ist.

Liegt kein Ansatz vor, ist eine außerplanmäßige Auszahlung zu beantragen, wenn der Bedarf nicht schon auf einem anderen PSK innerhalb desselben Deckungskreises geplant wurde.

Zwingend erforderlich ist ein Antrag auf Sollübertragung, wenn geplante Mittel innerhalb eines Teilhaushaltes zwischen Investitionsmaßnahmen verschoben werden sollen.

8. Im Haushaltsplan veranschlagte geförderte Aufwendungen und Auszahlungen dürfen erst dann in Anspruch genommen werden, wenn die Gesamtfinanzierung gesichert ist (Vorliegen eines Fördermittelbescheides bzw. vorliegende Bestätigung des vorzeitigen Maßnahmenbeginns, die einer Zusage jedoch nicht gleichzusetzen ist).
9. Bei der Zweckbindung von Erträgen oder Einzahlungen bleiben die entsprechenden Ermächtigungen zur Leistung von Aufwendungen bis zur Erfüllung des Zweckes oder solche zur Leistung von Auszahlungen bis zur Fälligkeit der letzten Zahlung für ihren Zweck verfügbar.
10. Im laufenden Haushaltsjahr ist in Abstimmung mit dem Fachdienst Finanzen die Eröffnung neuer Sachkonten im Ergebnis-/Finanzhaushalt und deren Aufnahme in den Deckungskreis möglich, wenn die Mittel bereits im Haushalt geplant sind, die produkt- bzw. kontenbezogene Zuordnung aber nicht den Zuordnungsvorschriften entspricht.
11. Gemäß § 4 Abs. 7 GemHVO-Doppik sind Einzahlungen bzw. Auszahlungen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen insgesamt oder oberhalb einer Wertgrenze von 10.000 EUR einzeln im Teilfinanzhaushalt in einer Investitionsübersicht darzustellen. Ein- bzw. Auszahlungen unterhalb der Wertgrenze von 10.000 EUR werden in jedem Teilhaushalt zusammengefasst.
12. Ansätze für Instandhaltungsmaßnahmen werden auch dann für ganz oder teilweise übertragbar erklärt, wenn der Haushalt im Haushaltsjahr nicht ausgeglichen ist oder der Haushaltsausgleich im Haushaltsfolgejahr nicht erreicht werden kann. Die Übertragungen sind auf das Notwendige zu beschränken. Sie bleiben spätestens bis zum Ende des folgenden Haushaltsjahres verfügbar.
13. Erträge und Einzahlungen aus Spenden und Versicherungserstattungen sind zweckgebunden für Aufwendungen und Auszahlungen im jeweiligen Produkt einzusetzen.
14. Mehrerträge durch die Auflösung von Sonderposten berechtigen zu Mehraufwendungen bei den Abschreibungen.
15. Ersparnisse bei den geplanten Zinsen können für die außerordentliche Tilgung von Investitionskrediten eingesetzt werden.
16. Bei über- und außerplanmäßigen Aufwendungen/Auszahlungen, die aufgrund des Wertumfangs durch den Kreisausschuss oder den Kreistag bereits entschieden wurden, bedürfen Folgeanträge einer erneuten Entscheidung der Gremien, auch wenn der Wert des Folgeantrages unterhalb der Wertgrenzen nach der Hauptsatzung liegt. Entscheidend für den Genehmigungsvorbehalt ist die Höhe der Überziehung in Bezug auf den beschlossenen Planansatz.



**Nachrichtliche Angaben:**

	<b>2022</b>	<b>2023</b>
1. Zum Ergebnishaushalt Das Ergebnis zum 31. Dezember des Haushaltsjahres beträgt voraussichtlich	59.118.403 EUR	50.637.703 EUR.
2. Zum Finanzhaushalt Der Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen zum 31. Dezember des Haushaltsjahres beträgt voraussichtlich	14.350.878 EUR	8.968.278 EUR.
3. Zum Eigenkapital Der Stand des Eigenkapitals zum 31. Dezember des Haushaltsjahres beträgt voraussichtlich	137.551,8 TEUR	128.263,4 TEUR.

Stralsund, den \_\_\_\_\_  
Ort, Datum

Siegel

\_\_\_\_\_  
Landrat

\_\_\_\_\_

## 2 Vorbericht

### 2.1 Allgemeine Angaben

#### 2.1.1 Vorstellung des Landkreises

Der Landkreis V-R wurde mit Wirkung vom 4. September 2011 aus den ehemaligen Landkreisen Nordvorpommern und Rügen sowie der bis dahin kreisfreien Hansestadt Stralsund gebildet. Die Verwaltung des Landkreises hat ihren Sitz in der Kreisstadt Stralsund. Außenstellen gibt es in Bergen auf Rügen, Grimmen und Ribnitz-Damgarten.

Der Landkreis V-R ist mit einer Fläche von 3.207 km<sup>2</sup> der fünftgrößte Landkreis in der Bundesrepublik Deutschland. Per 30. Juni 2021 betrug die Einwohnerzahl 225.994. Das sind 70,47 Einwohner je km<sup>2</sup>.

Dem Landkreis gehören, neben der großen kreisangehörigen Hansestadt Stralsund, sieben amtsfreie Städte und Gemeinden sowie 12 Ämter mit 93 amtsangehörigen Gemeinden an. Sein Territorium grenzt im Südosten an den Landkreis Vorpommern-Greifswald, im Südwesten an den Landkreis Rostock und ein kleiner Teil im Süden an den größten Landkreis Deutschlands, Mecklenburgische Seenplatte.

Zum Kreisgebiet gehört auch die größte Insel Deutschlands, die Insel Rügen, und die ihr vorgelagerten kleinen Inseln Hiddensee und Ummanz. Ebenfalls gehört die Halbinselkette Fischland-Darß-Zingst zum Landkreis V-R.

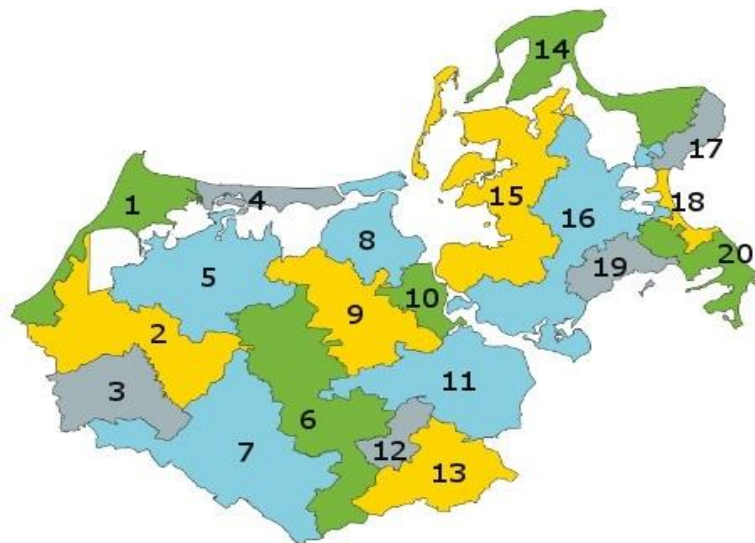


Abbildung 1 Übersicht Ämter

- |                                  |                             |
|----------------------------------|-----------------------------|
| 1. Amt Darß/Fischland            | 11. Amt Miltzow             |
| 2. Amt Ribnitz-Damgarten         | 12. Stadt Grimmen           |
| 3. Stadt Marlow                  | 13. Gemeinde Süderholz      |
| 4. Gemeinde Ostseeheilbad Zingst | 14. Amt Nord-Rügen          |
| 5. Amt Barth                     | 15. Amt West-Rügen          |
| 6. Amt Franzburg/Richtenberg     | 16. Amt Bergen auf Rügen    |
| 7. Amt Recknitz-Trebeltal        | 17. Stadt Sassnitz          |
| 8. Amt Altenpleen                | 18. Gemeinde Ostseebad Binz |
| 9. Amt Niepars                   | 19. Stadt Putbus            |
| 10. Hansestadt Stralsund         | 20. Amt Mönchgut-Granitz    |

## 2.1.2 Entwicklung der Einwohnerzahlen

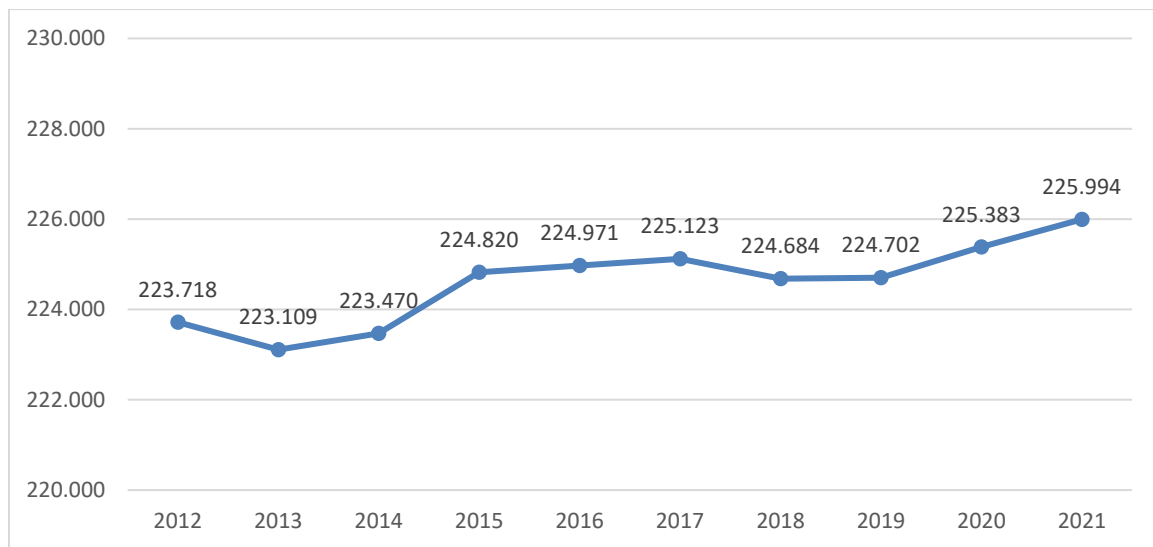


Abbildung 2 Entwicklung Einwohnerzahlen (Quelle: Statistisches Landesamt M-V)

Seit 2019 steigt die Einwohnerzahl leicht, aber konstant an.

Stichtag	Alter					
	0-5	5-15	15-20	20-45	45-65	> 65
31. Dezember 2017	8.843	18.653	8.574	56.482	75.316	57.255
31. Dezember 2018	8.679	18.909	8.709	56.074	73.896	58.417
31. Dezember 2019	8.587	18.929	8.877	56.117	72.393	59.799
31. Dezember 2020	8.364	19.239	8.706	56.486	71.311	61.277

Altersstruktur Landkreis V-R (Quelle: Statistisches Landesamt M-V)

### 2.1.3 Wirtschaftsstandort

Die Wirtschaft Vorpommern-Rügens ist sowohl von traditionellen wie von modernen Branchen geprägt.

In einer Region mit langer agrarwirtschaftlicher Tradition bezeugen vor allem die vielen und oft denkmalgeschützten Gutshausanlagen die Bedeutung der Landwirtschaft. Diese zeigt sich heute jedoch sehr modern, effizient und vor allem wettbewerbsfähig. Auch die Küstenfischerei und die Fischverarbeitung sind seit Jahrhunderten in der Region verankert. Ob vom Acker oder aus der Ostsee: in der Weiterverarbeitung entstehen viele regionale Produkte - größtenteils nachhaltig und ökologisch hergestellt - die durch die Betriebe der Ernährungswirtschaft regional wie überregional vertrieben werden.

Natürlich zählt auch der Tourismus zu den Branchen mit langer Geschichte und tiefer regionaler Verwurzelung. In den überregional bekannten Ostseebädern mit ihren Seebrücken und der Bäderarchitektur, in der mittelalterlichen, von der Backsteinarchitektur geprägten Hansestadt Stralsund oder in den ruhigen und ursprünglichen Dörfern abseits der Küstelande und küstennah finden Gäste ein ihren unterschiedlichsten Ansprüchen gerecht werdendes Angebot an Unterkünften und Erlebnis- und Erholungsmöglichkeiten.

Auch die maritime Wirtschaft, speziell der Boots- und Schiffbau sowie die Hafenwirtschaft, spielt an den Küsten Vorpommern-Rügens eine große Rolle. Vor allem in der Nähe der großen Seehäfen in Stralsund und Sassnitz-Mukran aber auch an vielen anderen Küstenorten finden sich zahlreiche Bootsbau- und Reparaturbetriebe.

Weitere bedeutsame Wirtschaftszweige stellen schließlich das Handwerk, der Handel, die Bauwirtschaft, die erneuerbaren Energien, die Gesundheitswirtschaft und in zunehmendem Maße auch moderne Dienstleistungsangebote, etwa in der Informations- und Kommunikationstechnologie dar. Insgesamt ist die Unternehmensstruktur gekennzeichnet von kleinen und mittelständischen Betrieben.

Große Unsicherheit besteht gegenwärtig für den Werftstandort Stralsund, da der Erhalt des Unternehmens von der Gewährung erheblicher Bundes- und Landesmittel abhängt.

Eine stabile und prosperierende Wirtschaftsentwicklung im Einklang mit Natur und Umwelt, vielseitige und attraktive Arbeitsplatzangebote und die Schaffung guter Voraussetzungen zum Leben und Arbeiten sind die Kernziele, denen sich der Landkreis V-R verschrieben hat.

Übersicht über die Entwicklung der Bruttowertschöpfung zu Herstellungspreisen nach Wirtschaftsbereichen im Landkreis V-R

(in Mio. EUR)

Bruttowertschöpfung nach Wirtschaftsgliederung	2015	2017	2019
gesamt	4.490	4.921	5.365
davon Land- und Forstwirtschaft, Fischerei (A)	158	193	201
Produzierendes Gewerbe (B-F)	658	823	928
darunter Verarbeitendes Gewerbe (C)	224	204	263
Baugewerbe (F)	268	429	431
Dienstleistungsbereiche (G-T)	3.674	3.905	4.236
davon Handel, Verkehr, Lagerei, Gastrogewerbe, Information- und Kommunikation (G-J)	985	1.069	1.181
Finanz-, Versicherungs- und Unternehmensdienstleister, Grundstücks- und Wohnungswesen (K-N)	1.004	1.076	1.184
Öffentliche und sonstige Dienstleister, Erziehung und Gesundheit; Private Haushalte	1.685	1.761	1.871

(Quelle: Statistisches Landesamt M-V - Publikationen - Statistische Berichte - Gesamtrechnungen P213)

Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte nach der Klassifikation der Wirtschaftszweige

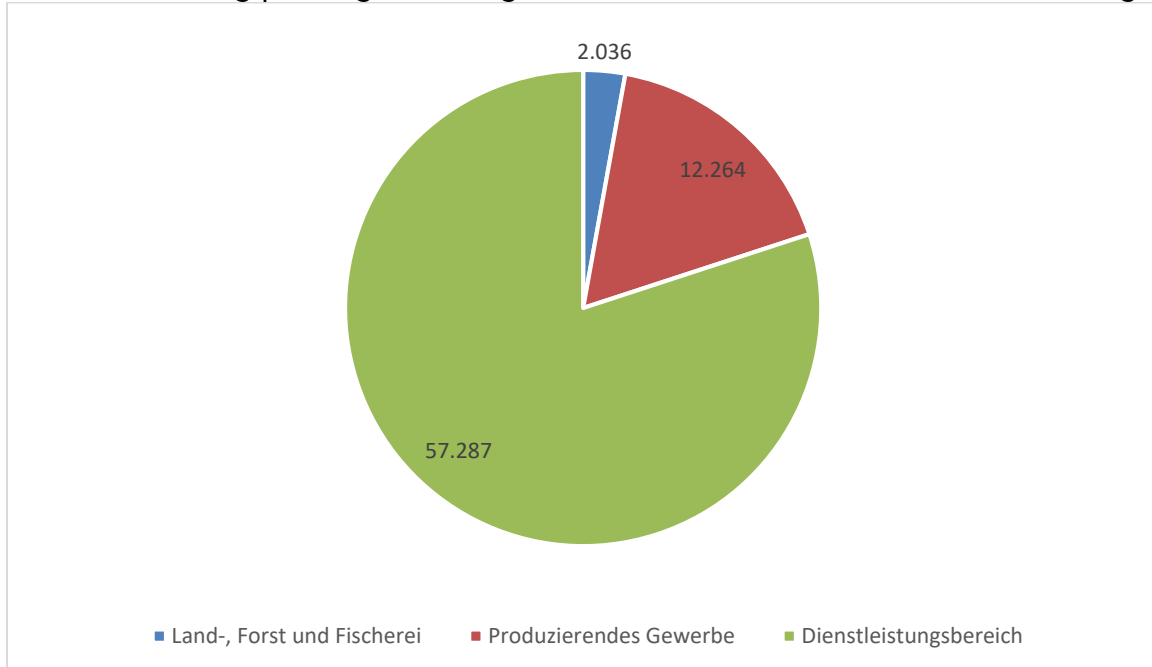
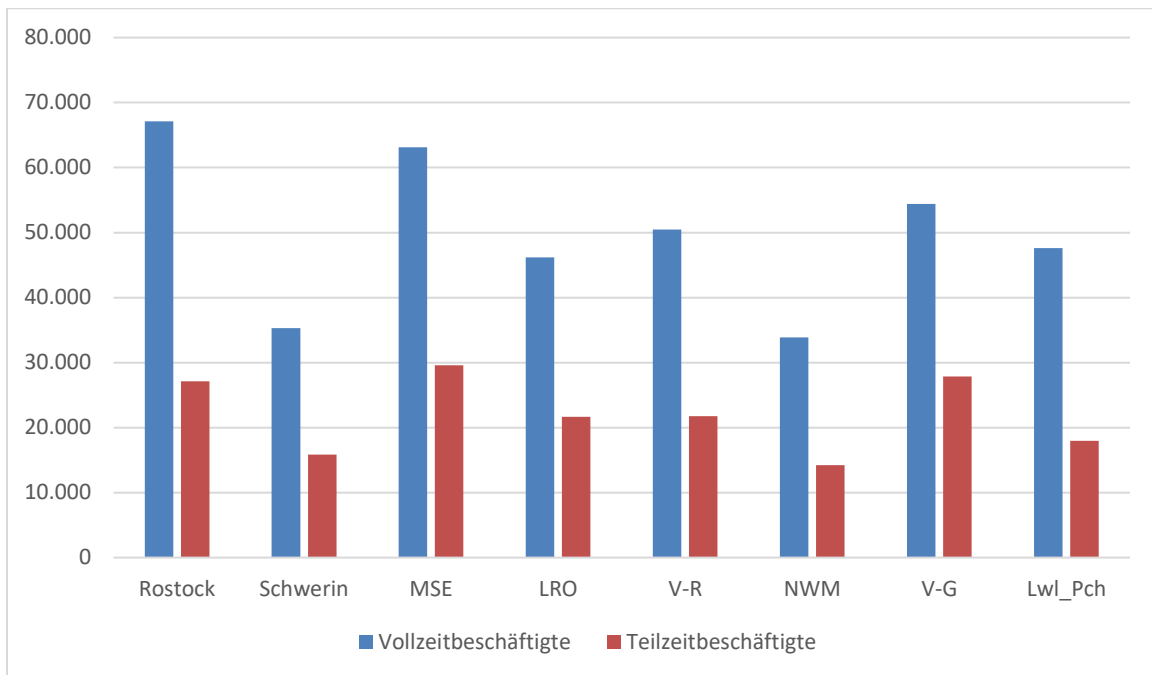


Abbildung 3 Sozialversicherungspflichtige Beschäftigte (Quelle: Regionalreport über Beschäftigte der Bundesagentur für Arbeit)

## 2.1.4 Entwicklung am Arbeitsmarkt

Per 31. Dezember 2020 verfügte der Landkreis V-R über 72.247 sozialversicherungspflichtige Beschäftigte, davon 25.619 in Stralsund.



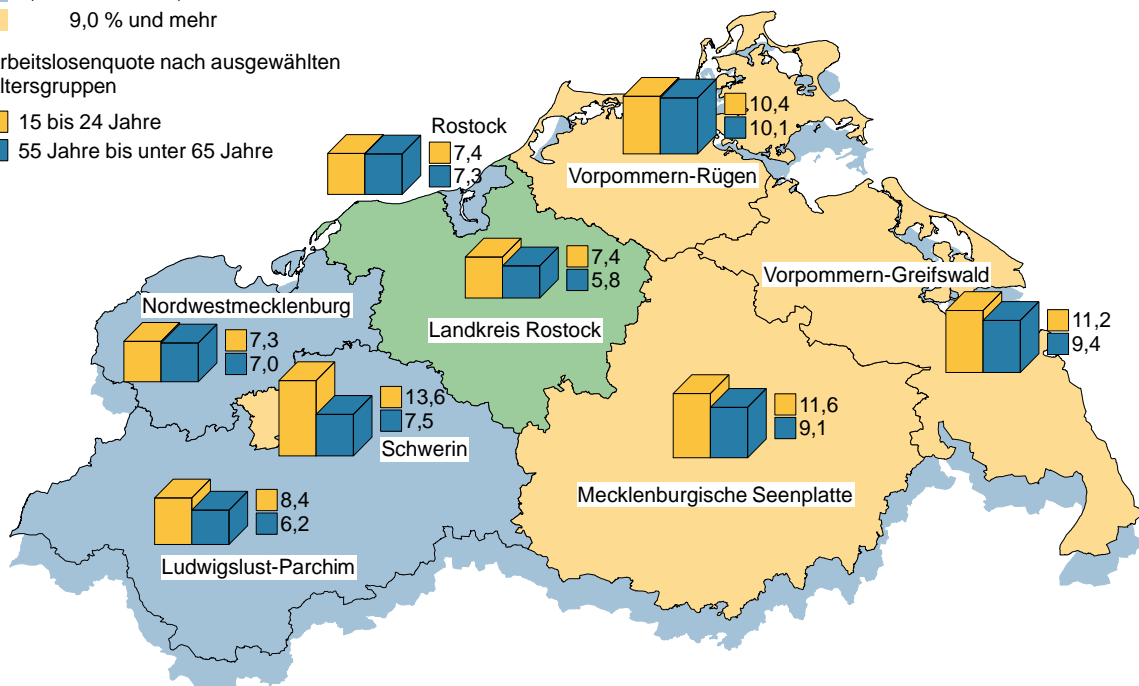
**Arbeitslosenquote im Jahresdurchschnitt 2020 nach ausgewählten Altersgruppen**

Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen

- Unter 6,0 %
- 6,0 % bis unter 9,0 %
- 9,0 % und mehr

Arbeitslosenquote nach ausgewählten Altersgruppen

- 15 bis 24 Jahre
- 55 Jahre bis unter 65 Jahre



(c) StatA MV

## 2.1.5 Sonderlasten

### 2.1.5.1 Kreisstraßen

Der Landkreis ist verpflichtet für seine Kreisstraßen mit ca. 323,5 km die notwendigen Instandsetzungs- und Instandhaltungs- bzw. Investitionsmaßnahmen finanziell abzusichern.

Längenstatistik (Stand vom 11. November 2021)

		Länge der Straße in km
RÜG 1	L 30 Altenkirchen-Putgarten	6,367
RÜG 2	L 30 Kuhle-Dranske	8,080
RÜG 3	L 30 Parchow-Lobkevitz-Breege-L 30 Juliusruh	7,765
RÜG 5	L 30 Silenz-Neuenkirchen-Vieregge	10,589
RÜG 6	L 301 Rappin	7,118
RÜG 7	L 301 Patzig-Gnies-K 6 bei Kartzitz, Gnies-Ralswiek - B 96	14,288
RÜG 8	L 292 Gager	2,320
RÜG 9	L 30 Gingst-Waase (Ummanz)	6,623
RÜG 10	L 29 Putbus-Lauterbach	1,713
RÜG 11	L 30 Gütthin-B 96	5,214
RÜG 12	L 29 Poseritz-L 301 Samtens	7,229
RÜG 13	L 30 Puddemin-L 29	3,845
RÜG 15	B 196 Bergen-Güstelitz-L 29 Putbus	9,328
RÜG 16	L 29 Posewald-B 196 Zirkow	4,621
RÜG 18	B 196 Zittvitz-Buschvitz-Stedar	4,723
	<b>Gesamtlänge ehemals Landkreis RÜG:</b>	<b>99,823</b>
		Länge der Straße in km
NVP 1	L 21 Dierhagen-Neuhaus über L 21 Körkwitz-RDG-Rostocker Straße bis L 22 Abzweig Klockenhagen	11,693
NVP 2	Ribnitz-Damgarten-Kückenhagen-Saal-Neuendorf-L 211	16,725
NVP 3	Saal-Hessenburg-Bartelshagen-Lüdershagen-Trinwillershagen	16,535
NVP 4	B 105 Trinwillershagen-Neuenlütke-Neuenrost-Schlemmin-L 22	11,003
NVP 5	L 191 Kuhlrade-Brünkendorf-L 182	9,575
NVP 6	L 22 Ahrenshagen-Gruel-Camitz-Plennin L 18	7,358
NVP 7	L 182 Carlruhe-Neu Steinhorst-Dammerstorf-L 19	4,882
NVP 8	L 18 Semlow-Eixen L 23	5,078
NVP 9	L 23 Breesen-Langsdorf 19	5,674
NVP 10	L 213 Klausdorf-Solkendorf-Barhöft	5,704
NVP 11	L 213 Altenpleen-Preetz-Schmedshagen-L 213-Parow	11,883
NVP 12	L 22 Gremersdorf-Vorland-Quitzin-Müggenwalde-Holthof-Grimmen B 194	12,739
NVP 13	L 19 Fäsekow-Deyelsdorf-Gramnendorf-Glewitz-L 27	14,381
NVP 14	L 19 Brönkow-Grammendorf-Keffenbrink-Nehringen-Langenefelde L 27	17,686
NVP 15	L 222 Sievertshagen-Papenhagen-Hoikenhagen-Schönenwalde B 194	11,255

		Länge der Straße in km
NVP 16	B 194 Abtshagen-Wittenhagen-Kakernehl-Hildebrandshagen-Altenhagen-L 30	11,776
NVP 17	Hildebrandshagen-Behnkendorf-Ahrendsee-Wüstenfelde-B 105	6,868
NVP 18	L 30 Reinkenhagen-Engelswacht-Ahrendsee	4,131
NVP 19	L 30 Horst-Wendorf-Kirchdorf-B105	12,260
NVP 20	L 30 Kaschow-Prützmanshagen-Neuendorf-Kreutzmannshagen-Griebenow-L 26	12,503
NVP 21	L 26 Rakow-Düvier Kreisgrenze	2,206
NVP 24	Kreisgrenze-Böhlendorf L 23	2,603
NVP 25	L 21 Zingst-L 21	5,532
NVP 26	K 11 Stralsund, Grünhoferbogen	4,729
	<b>Gesamtlänge ehemals Landkreis NVP:</b>	<b>224,779</b>
	<b>Gesamtlänge Landkreis V-R:</b>	<b>324,602</b>

### 2.1.5.2 Schulen

Unser Landkreis bietet ein breites schulisches Angebot:

32 Grundschulen

- 21 Regionalschulen; 9 davon haben einen Grundschulteil
- 3 Gesamtschulen
- 4 Gymnasien
- 8 Förderschulen
- 10 freie Schulen/evangelische Grundschulen/Schulzentrum für Hörgeschädigte/Schule zur individuellen Lebensbewältigung etc.
- 3 Berufsschulen
- sonstige wie z. B. Volkshochschule, Musikschule.

In der Schulträgerschaft des Landkreises befinden sich folgende Schulen:

- Gymnasium Grimmen
- Richard-Wossidlo-Gymnasium Ribnitz-Damgarten
- Ernst-Moritz-Arndt-Gymnasium Bergen auf Rügen
- Förderschule Jan-Amos-Komensky Barth
- Sonderpädagogisches Förderzentrum Grimmen
- Förderzentrum Johann Heinrich Pestalozzi Ribnitz-Damgarten
- Rosenhofschule Ribnitz-Damgarten
- Sonnenblumenschule Franzburg (Schule mit dem Förderschwerpunkt geistige Entwicklung)
- Förderzentrum Klaus Störtebeker Bergen auf Rügen
- RBB des Landkreises Vorpommern-Rügen



## Entwicklung der Schülerzahlen

Schule	Anzahl der Schüler								
	2013/ 2014	2014/ 2015	2015/ 2016	2016/ 2017	2017/ 2018	2018/ 2019	2019/ 2020	2020/ 2021	2021/ 2022
Gym. GMN	436	417	417	413	436	455	466	516	556
Gym. RDG	452	462	472	462	455	461	465	468	481
Gym. Bergen	877	940	924	934	907	884	855	827	802
Fös Barth	79	77	81	80	76	80	85	84	98
SPFZ Grimmen	154	148	123	107	106	101	109	98	111
SPFZ RDG	100	96	90	77	75	74	73	69	72
SPFZ Bergen	82	75	103	75	51	21	10	11	aufgehoben
Fös Sassnitz	59	49	aufgehoben						
FöSG Franzburg	63	65	69	69	68	69	72	73	72
FöSG RDG	73	67	66	56	55	59	61	69	78
BS Stralsund	2.043	1.776	1.784	1.645	1.782	1.899	1.986	1.939	1.803
BS RDG	658	629	695	754	674	633	626	599	572
BS Sassnitz	725	760	763	697	520	499	481	490	449
Gesamt	5.801	5.561	5.587	5.369	5.205	5.235	5.289	5.243	5.094

### 2.1.5.3 Eigenbetrieb Infrastrukturverwaltungsbetrieb (ISVB)

Der EB ISVB mit seinen drei Sparten Infrastruktur RügKB, Fähranleger und Flugplatz Gütin hält Infrastruktur für den Eisenbahnverkehr, der neben dem touristischen Angebot auch Fahrleistungen im Rahmen des öffentlichen Personennahverkehrs anbietet, und Fähranleger für die Aufrechterhaltung des Fährverkehrs zwischen der Insel Hiddensee und der Insel Rügen sowie zwischen Wittow Nord und Wittow Süd vor. Beide Aufgaben, Sicherstellung des Fährverkehrs und Gewährleistung eines Eisenbahnverkehrs, werden als Sonderlasten für den Landkreis angesehen. Der gesamte EB ISVB wird als Betrieb gewerblicher Art geführt und unterliegt der Steuerpflicht.

Der EB ISVB des Landkreises V-R gliedert sich in drei Sparten:

#### Fähranleger

Der Landkreis V-R ist Eigentümer der Fähranleger Wittower Fähre Nord und Süd sowie der Fähranleger Schaprode und Vitte. Die Fähranleger sind an folgende Gemeinden bzw. Gesellschaften verpachtet:

- Fähranleger Nord - Gemeinde Wiek
- Fähranleger Süd - Gemeinde Trent
- Fähranleger Schaprode - Gemeinde Schaprode
- Fähranleger Vitte - Rügener Hafen- und Touristik GmbH.

## Flugplatz Gütin

Der Landkreis V-R ist Eigentümer und Bewirtschafter des Flugplatzes Gütin auf der Insel Rügen.

Das Sondervermögen Fähranleger und Flugplatz Gütin wurde zum 1. Januar 2018 auf den EB ISVB (ehemals Infrastruktur-verwaltungsbetrieb Rügensch Kleinbahn) übertragen.

## Rügensch Kleinbahn

Der Landkreis V-R ist Eigentümer der Infrastruktur der Rügensch Bäder-Bahn „Rasender Roland“. Die Infrastruktur wurde an den Betreiber Eisenbahn-Bau- und Betriebsgesellschaft mbH verpachtet. Zur Infrastruktur gehören:

- Schienen
- Fahrzeuge (Loks und Wagen)
- Maschinen und technische Anlagen zur Instandsetzung des Fahrzeugparks
- Gebäude der Eisenbahninfrastruktur (Lokschuppen und Bahndienstgebäude)
- Fahrgastunterstände an den Haltepunkten.

Größtes Investitionsvorhaben des Eigenbetriebes in den kommenden Jahren ist die Schaffung einer touristischen Erlebnislandschaft bei der Rügensch Bäder-Bahn „Rasender Roland“ in Putbus. Als Fördermittelempfänger fungiert der Landkreis V-R, welcher die Mittel an den Eigenbetrieb durchreicht. Der Beginn dieser Maßnahme erfolgte mit der Ausschreibung der Planungsleistungen im Jahr 2019. Nach gegenwärtigem Planungsstand wird mit einer Fertigstellung im Jahre 2024 gerechnet. Die Investitionskosten betragen ca. 12.698 TEUR (netto) und werden vom Land M-V mit ca. 11.502 TEUR (netto) gefördert. Der Eigenanteil des Landkreises beträgt folglich ca. 1.196 TEUR. Gegenüber der ursprünglichen Planung hat sich das Vorhaben um 4.643 TEUR (netto) erhöht. Die Erhöhung der Kosten ist zum einen in gestiegenen Preisen und zum anderen in der Aufnahme weiterer Teilprojekte in das Gesamtvorhaben begründet. Der Eigenbetrieb ist insgesamt defizitär und muss durch Kreismittel bezuschusst werden. Die Höhe des laufenden Betriebszuschusses hängt insbesondere von durchzuführenden Instandhaltungsarbeiten ab.

### **2.1.5.4 Beteiligungen an Gesellschaften**

(in EUR)

Organisation	Anteile in %	Anteiliges Stammkapital 2021	Rechnungsergebnis 2020
Verkehrsgesellschaft Vorpommern-Rügen mbH	100,00	626.000,00	142.895,24
Bodden-Kliniken Ribnitz-Damgarten GmbH	100,00	25.600,00	438.481,69
Bildungs- und Beschäftigungsgesellschaft Prora mbH	100,00	26.000,00	-46.702,99
Ostseeflughafen Stralsund-Barth GmbH	37,50	11.280,00	60.501,80
Regionale Wasser- und Abwassergesellschaft mbH Stralsund*	2,29	1.600,00	0,00
Theater Vorpommern GmbH	4,76	5.200,00	2.458.736,15

Organisation	Anteile in %	Anteiliges Stammkapital 2021	Rechnungsergebnis 2020
Wirtschaftsfördergesellschaft mbH	33,20	25.000,00	-39.301,28
Ostmecklenburgisch-Vorpommersche Verwertungs- und Deponie GmbH <sup>1</sup>	2,50	1.353	-1.055.664,25

<sup>1</sup> wird beim Eigenbetrieb Abfallwirtschaft bilanziert.

Neben den Beteiligungen werden nachfolgende Eigenbetriebe als Sondervermögen des Landkreises geführt:

(in EUR)

Eigenbetrieb	Rechnungsergebnis 2020
Abfallwirtschaft Vorpommern-Rügen	-688.503,44
Infrastrukturverwaltungsbetrieb Vorpommern-Rügen	67.827,06
Rettungsdienst	-2.871.192,92
Jobcenter Vorpommern-Rügen	0,00

Folgende Betriebskostenzuschüsse (Auszahlungen) werden aus dem Kreishaushalt zur Finanzierung der Beteiligungen und Eigenbetriebe 2022 ff. geleistet:

(in TEUR)

	Ergebnis 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Plan 2024	Plan 2025
EB Infrastrukturverwaltungsbetrieb	677,0	305,0	340,0	345,0	350,0	346,0
Wirtschaftsfördergesellschaft mbH	100,0	100,0	25,0	25,0	25,0	25,0
Theater Vorpommern GmbH	359,7	375,3	391,7	416,7	429,4	440,1
Verkehrsgesellschaft Vorpommern-Rügen mbH	5.763,7	6.528,0	9.195,0	8.660,0	9.268,0	9.635,0

Im BKZ für die VVR mbH sind u. a. Haushaltsmittel für die Umsetzung des neuen Nahverkehrsplanes und Mittel für die konzeptionelle Umsetzung der Wasserstofftechnologie im Unternehmen enthalten. Für die Wirtschaftsfördergesellschaft wurden vorsorglich 25 TEUR als Zuschuss eingeplant. Zwar wird der Geschäftsbetrieb weitestgehend eingestellt, für die Abrechnung der Projekte aus Vorjahren wird aber ggf. weiter Personal vorgehalten.

Für die Haushaltsjahre 2022 bis 2024 ist jeweils eine Eigenkapitalherabsetzung i. H. v. 500.000 EUR, somit insgesamt 1.500.000 EUR, bei der Bodden-Kliniken Ribnitz-Damgarten GmbH vorgesehen, die zu investiven Einzahlungen beim Landkreis führt. Dieser Herabsetzung ist eine zeitlich befristete Eigenkapitalerhöhung zur Liquiditätsverstärkung durch den Landkreis im Jahr 2018 vorausgegangen.

## 2.2 Allgemeine Haushaltslage im Landkreis Vorpommern-Rügen

Die Eröffnungsbilanz zum 1. Januar 2012 wurde vom Kreistag in seiner Sitzung vom 14. Dezember 2015 (BV KT 153-08/2015) festgestellt. Die Feststellung der Jahresabschlüsse 2012

bis 2020 ist ebenfalls zwischenzeitlich erfolgt.

Der Landkreis V-R unterlag in den Jahren 2014 bis 2018 der Haushaltskonsolidierung. Der Konsolidierungsvereinbarung zwischen dem Land M-V und dem Landkreis V-R vom 21. Mai 2015 wurde mit Erreichen des vollständigen Haushaltsausgleichs durch die Vereinbarung vom 4. Juni 2018 vorzeitig beendet.

Mit dem aufgestellten Doppelhaushalt für die Jahre 2022/2023 werden für den Ergebnishaushalt 2022 37.355.100 EUR Mehrerträge und 40.739.800 EUR Mehraufwendungen und für den Ergebnishaushalt 2023 Mehrerträge von 49.417.000 EUR und Mehraufwendungen von 56.810.200 EUR gegenüber 2021 im laufenden Haushalt veranschlagt.

Mehrerträge haben sich insbesondere im Bereich der sozialen Sicherung ergeben. Die Erträge in diesem Bereich haben sich im Jahr 2022 im Vergleich zum Jahr 2021 um 8.749.100 EUR und im Jahr 2023 im Vergleich zum Jahr 2021 um 16.135.200 EUR erhöht. Diesen Erhöhungen stehen aber auch Mehraufwendungen gegenüber. Im Jahr 2022 haben sich die Aufwendungen gegenüber 2021 um 12.407.000 EUR und 2023 gegenüber 2021 um 24.168.900 EUR erhöht. Der Sozialbereich umfasst eine Vielzahl von Produkten, so dass die Ursachen nicht an dieser Stelle erläutert werden, sondern auf die Angaben zum Teilhaushalt 2 verwiesen wird.

Mehrerträge haben sich auch im Bereich der Kostenerstattungen und Kostenumlagen ergeben. Die Erhöhung betrifft jedoch nur das Haushaltsjahr 2022 und beruht auf den Kostenerstattungen des Landes für die Impfzentren und die PCR Tests sowie für Zensus.

Auch im Bereich der Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge haben sich die Erträge im Vergleich zu 2021 für beide Planjahre erhöht. Im Wesentlichen handelt es sich hierbei um Erträge für Mehraufwendungen Jugend im Bereich der Förderung von Kindern in KITA's und um die Kreisumlage.

### 2.3 Entwicklung der wichtigsten Erträge und der laufenden Einzahlungen sowie der Aufwendungen und der laufenden Auszahlungen

Erträge  
(in EUR)

	Ist 2020	Plan 2021 einschl. Nachtrag	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
Steuern u. ähnliche Abgaben	12.435.024,75	10.265.200	10.262.800	10.262.800	10.262.800	10.262.800
Zuwendungen, allgemeine Umlagen und Transfererträge	257.502.864,39	281.812.500	304.481.300	314.483.500	314.169.600	330.299.100
Erträge der sozialen Sicherung	132.029.525,91	126.253.200	135.002.300	142.388.400	142.586.200	142.595.300
Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	6.837.012,52	6.518.400	6.708.200	6.690.100	6.643.800	6.634.100
Privatrechtliche Leistungsentgelte	1.775.233,99	1.964.500	1.985.800	1.964.900	1.968.400	1.962.300
Kostenerstattungen	5.205.495,63	6.452.900	12.686.100	7.427.100	7.629.700	7.757.000

	Ist 2020	Plan 2021 einschl. Nachtrag	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
und Kosten- umlagen						
Andere akti- vierte Ei- genleistun- gen	0,00	0	0	0	0	0
Zinserträge und sonstige Finanzer- träge	5.029.930,25	257.900	243.000	259.500	258.500	257.500
Sonstige Er- träge	11.591.873,28	8.697.000	8.207.200	8.162.300	8.179.500	8.191.900
<b>Summe</b>	<b>432.406.960,72</b>	<b>442.221.600</b>	<b>479.576.700</b>	<b>491.638.600</b>	<b>491.698.500</b>	<b>507.960.000</b>

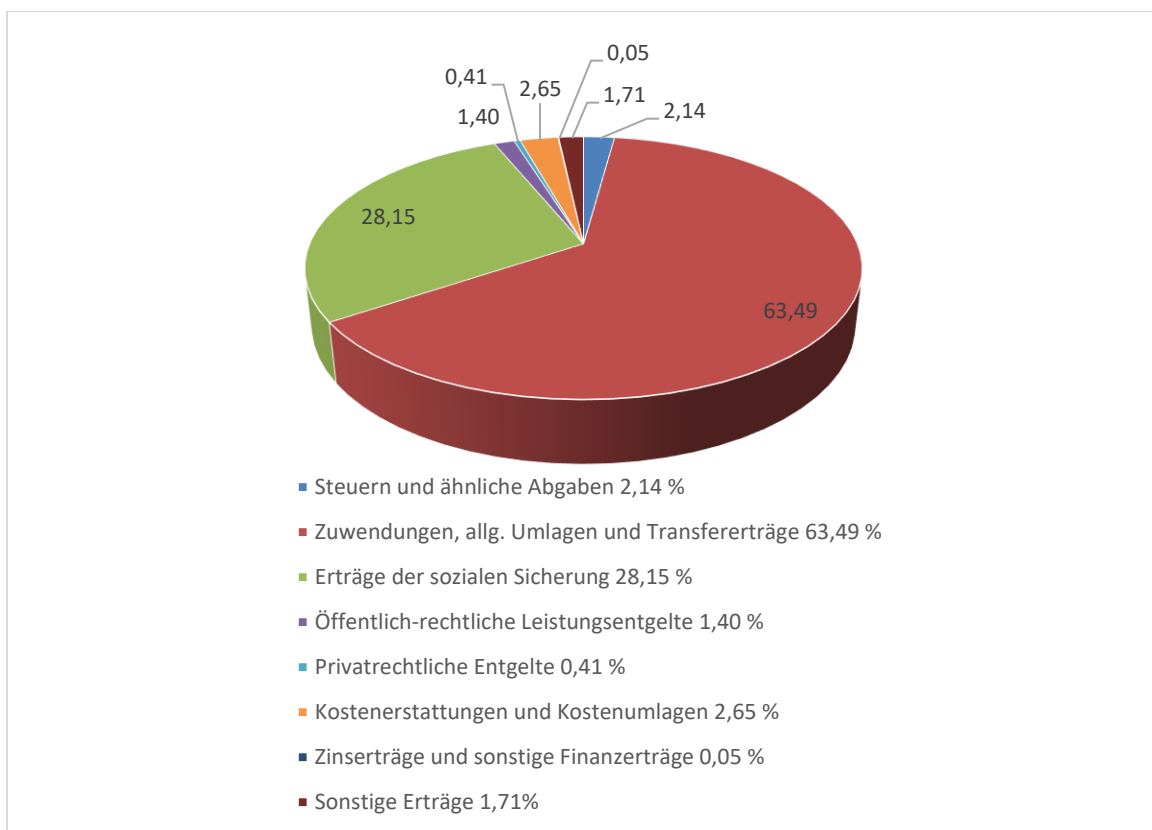


Abbildung 4 Übersicht der Erträge 2022

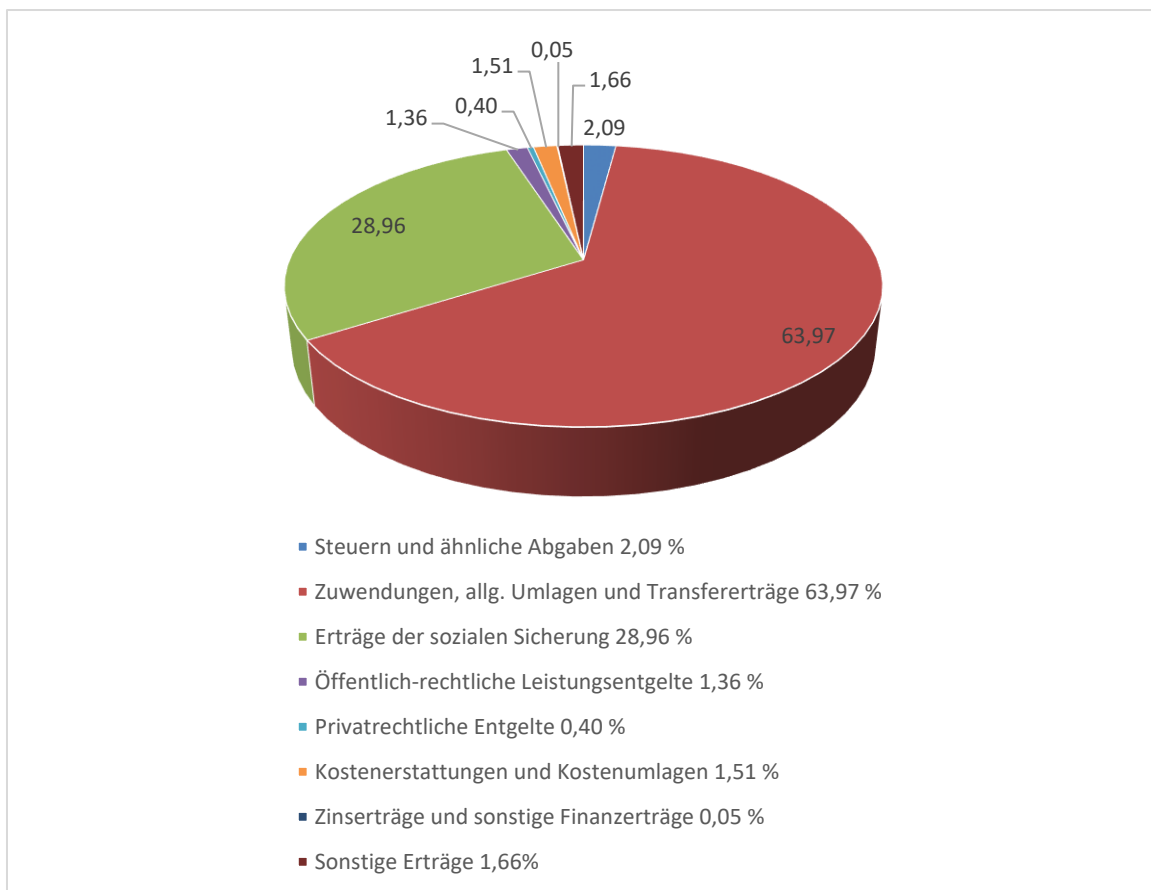
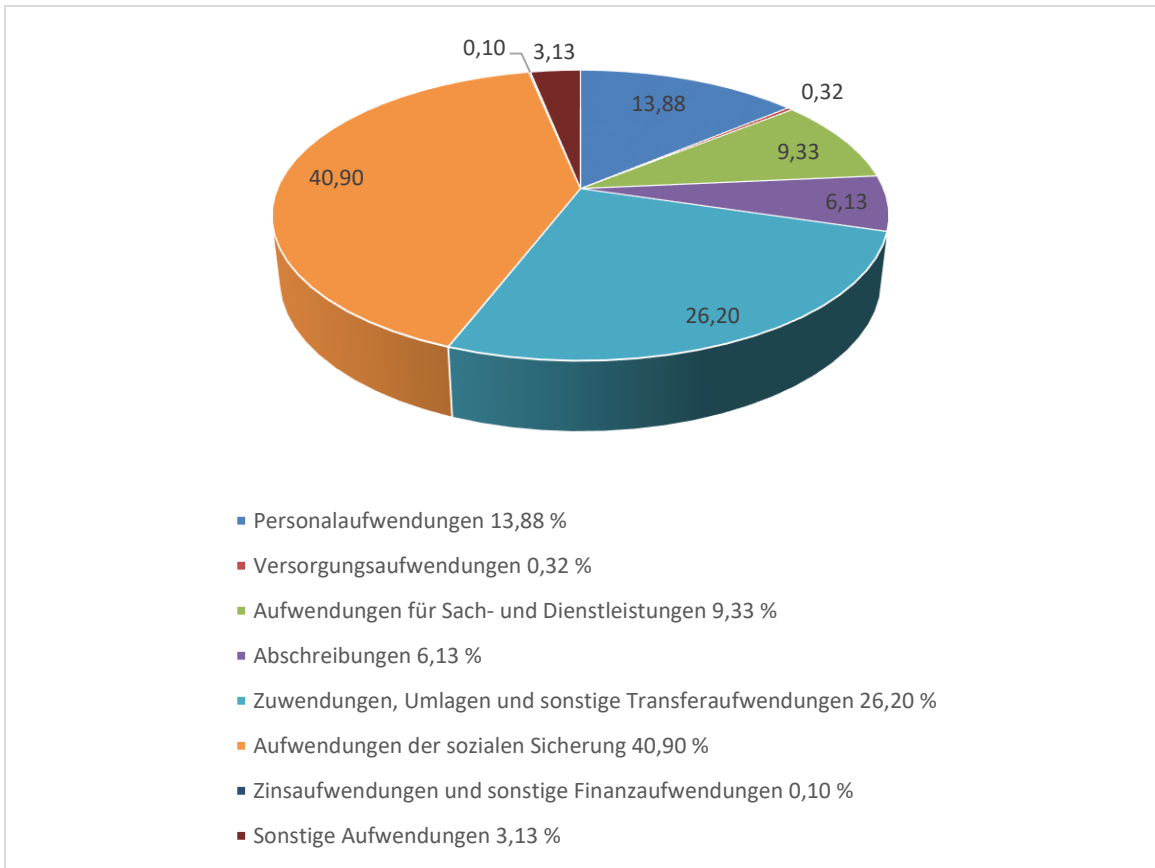


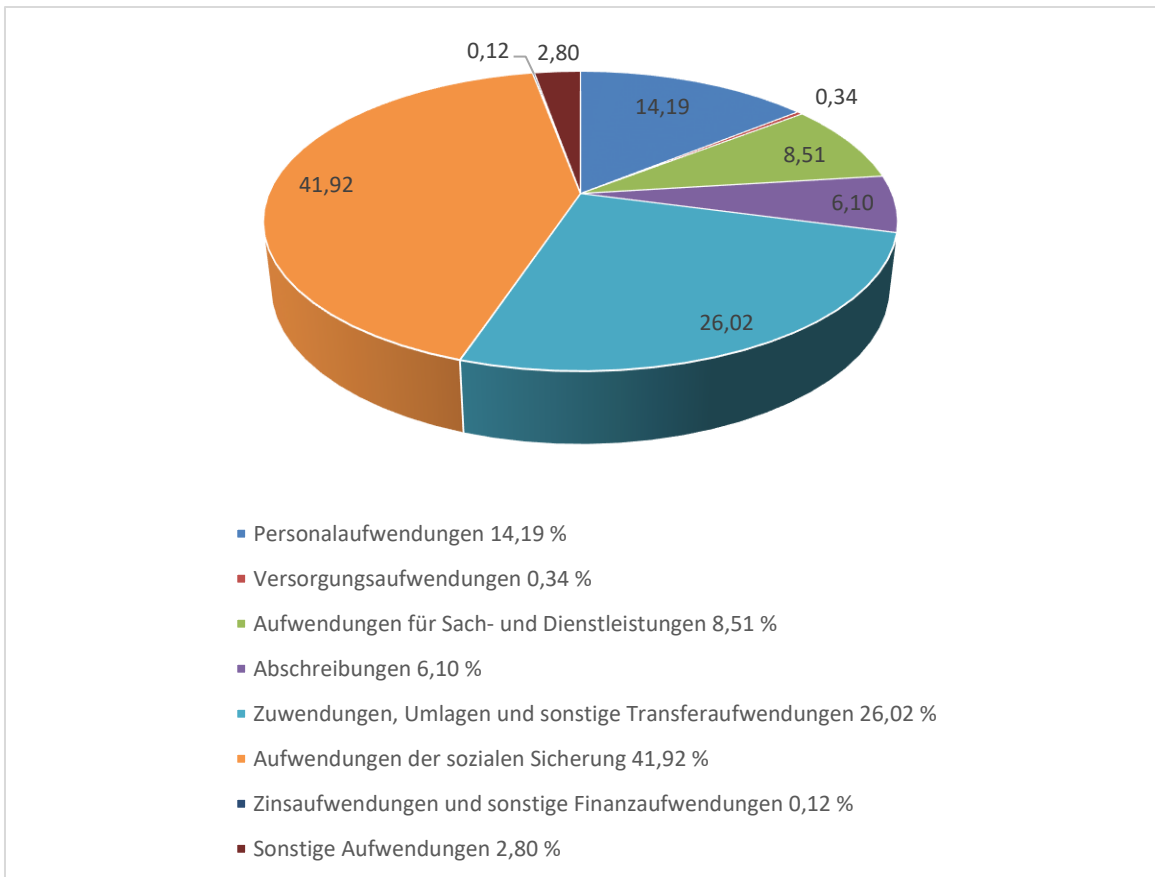
Abbildung 5 Übersicht Erträge 2023

### Aufwendungen (in EUR)

	Ist 2020	Plan 2021 einschl. Nachtrag	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
Personalaufwendungen	57.940.063,61	64.638.700	68.123.200	71.885.400	73.511.300	74.557.200
Versorgungsaufwendungen	1.379.716,12	989.600	1.575.700	1.720.700	1.879.800	2.053.800
Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	34.737.649,67	38.205.300	45.782.300	43.139.100	42.718.200	42.259.600
Abschreibungen	8.719.487,12	19.070.100	30.085.500	30.931.100	31.210.800	31.583.500
Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	115.233.148,84	123.715.700	128.561.900	131.833.300	136.034.800	140.534.700
Aufwendungen der sozialen Sicherung	184.188.449,89	188.252.500	200.659.500	212.421.400	214.228.100	215.856.400
Zinsaufwendungen und sonstige laufende Aufwendungen	1.546.520,99	547.700	514.500	583.100	680.000	703.000
Sonstige laufende Aufwendungen	12.273.625,86	14.497.000	15.353.800	14.212.700	13.860.500	14.063.800
<b>Summe</b>	<b>416.018.662,10</b>	<b>449.916.600</b>	<b>490.656.400</b>	<b>506.726.800</b>	<b>514.123.500</b>	<b>521.612.000</b>



**Abbildung 6 Übersicht Aufwendungen 2022**



**Abbildung 7 Übersicht Aufwendungen 2023**

### 2.3.1 Personalaufwand

Nachfolgende Übersicht zeigt die Entwicklung des Personalaufwands, einschließlich Entschädigungen nach der Entschädigungsverordnung und Honorare, ohne Zuführung zu den Pensionsrückstellungen und ähnliche Verpflichtungen:

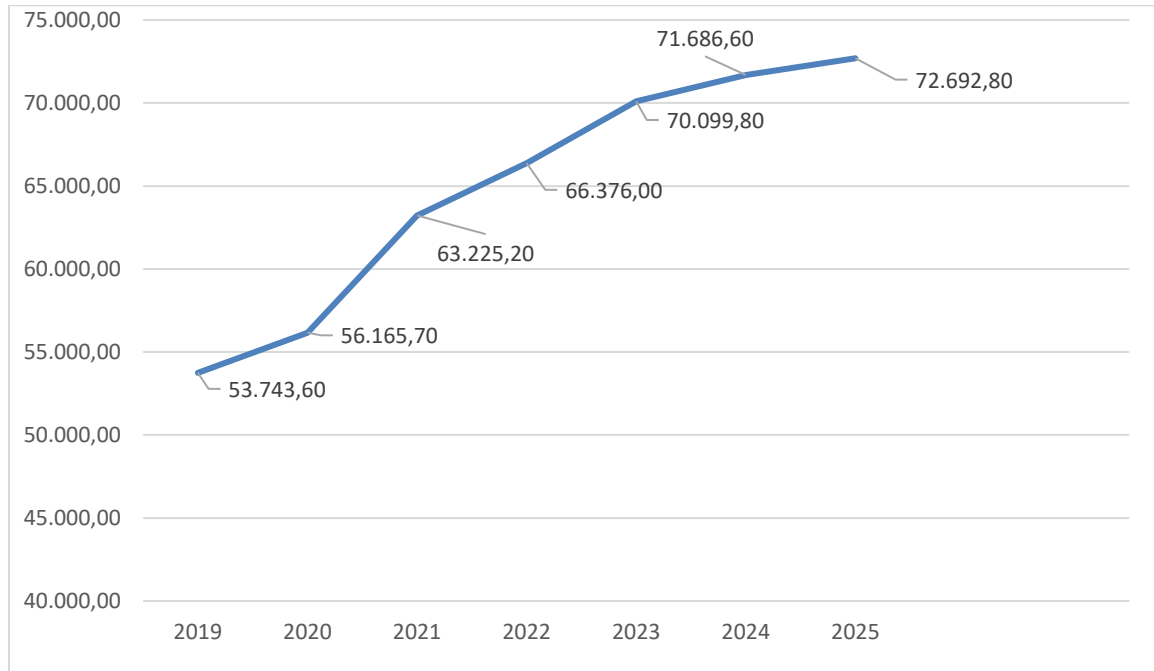


Abbildung 8 Personalaufwand in TEUR

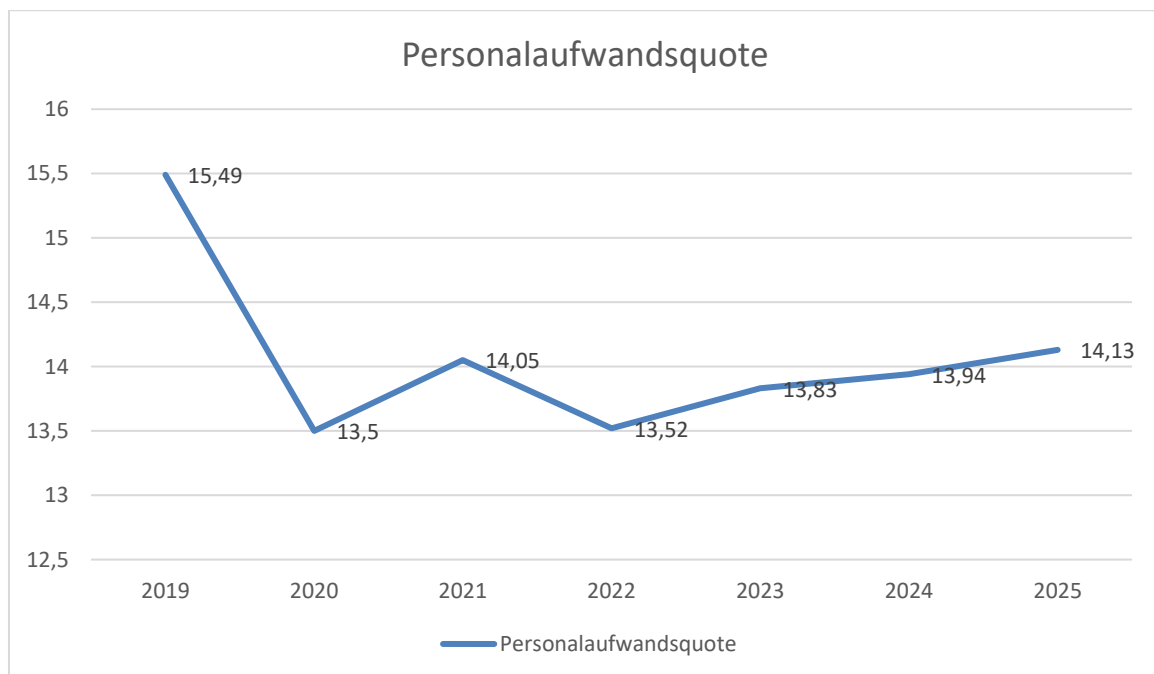


Abbildung 9 Personalaufwandsquote in Prozent

Die Personalaufwandsquote zeigt das Verhältnis der Personal- und Versorgungsaufwendungen (ohne Zuführungen zu den Pensionsrückstellungen u. ä. Verpflichtungen) zu den Gesamtaufwendungen an. Trotz erheblich steigender Personalaufwendungen nimmt die Perso-



nalaufwandsquote nur leicht zu. Ursache sind die stark gestiegenen Aufwendungen der sozialen Sicherung und die Kostenerstattungen im Bereich des KiföG, die die Gesamtaufwendungen insgesamt erhöhen.

#### Übersicht über die Entwicklung der Stellen 2019 bis 2023

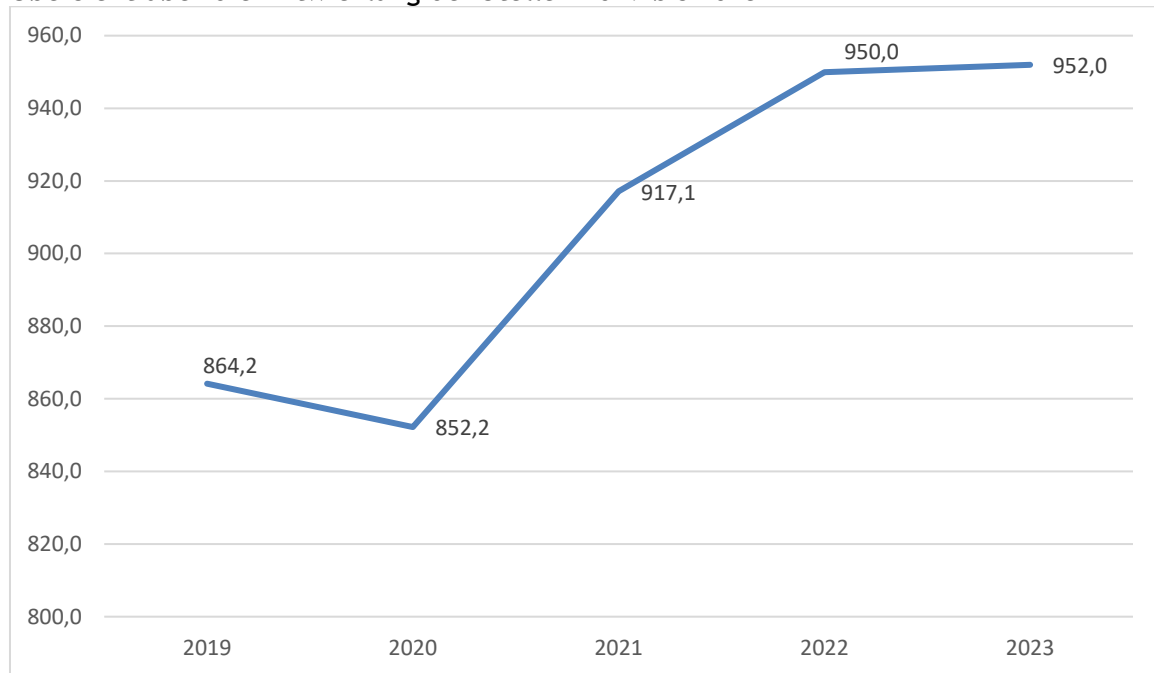


Abbildung 10 Entwicklung Personalstellen

Die Planung der Personalaufwendungen und -auszahlungen für die Haushaltsjahre 2022/2023 mit der mittelfristigen Finanzplanung für die Haushaltsjahre 2024 bis 2025 basiert auf der Grundlage des bestehenden Personalbestandes und des jeweiligen Stellenplanes.

Für den bestehenden Personalbestand erfolgt die Planung in Form einer Personalkostenhochrechnung auf der Basis der aktuellen Personendaten. Gleichzeitig fanden die noch zu besetzenden bzw. nachzubesetzenden Stellen unter Zugrundelegung der entsprechenden Entgelt- bzw. Besoldungsgruppe Berücksichtigung einschließlich der Personalnebenaufwendungen.

Beim Landkreis V-R waren 2020 durchschnittlich 40,75 Beamte, 940,5 Beschäftigte und 30,75 Auszubildende tätig (ohne Eigenbetriebe). Zu beachten ist dabei allerdings, dass im Jahresdurchschnitt aufgrund der angespannten Arbeitsmarkt- und Fachkräftesituation etliche Stellen nicht oder nicht rechtzeitig besetzt werden konnten.

Für die mittelfristige Finanzplanung für die Haushaltsjahre 2024 bis 2025 stehen keine Tarifergebnisse als Planungsgrundlage zur Verfügung, daher kann die Planung nur aufgrund von Orientierungswerten gestaltet werden. Für die Haushaltsplanung 2022/2023 haben sich die Tarifpartner wie folgt geeinigt:

#### Änderungen im Verwaltungsbereich:

##### Reduzierung der wöchentlichen Arbeitszeit im Tarifgebiet Ost

- ab dem 1. Januar 2022 durchschnittlich 39,5 Stunden wöchentlich
- ab dem 1. Januar 2023 durchschnittlich 39,0 Stunden wöchentlich

##### Erhöhung der Entgelte für den Bereich des TVöD VKA (Kommunen)

- Entgelterhöhung in 2 Stufen nach 8 Monaten Verzögerung:

- 1. April 2021: +1,4 %, mindestens 50 EUR
- 1. April 2022: +1,8 %

Lineare Entgelterhöhungen der Entgelte für den TV Fleischuntersuchung

- Entgelterhöhung in 2 Stufen - TV-V (Versorgungsbetriebe) und TV-Fleischuntersuchung:
- 1. April 2021: +1,56 %
- 1. April 2022: +1,80 %

Erhöhung des monatlichen Entgeltes für Auszubildende

- 1. April 2021: +25 EUR
- 1. April 2022: +25 EUR
- Einmalzahlung: Bereich Kommunen: 225 EUR

Erhöhung der Jahressonderzahlung für E 1 bis E 8

- für das Jahr 2022: 81,51 %,
- für das Jahr 2023: 84,51 %

Für die Personalausgaben der Beamtinnen und Beamten und der Tarifbeschäftigten wurde eine Erhöhung um jährlich zwei Prozent der Besoldung bzw. der Entgelte ab dem Haushaltsjahr 2023 entsprechend der wesentlichen Forderungen der Gewerkschaften für die anstehenden Tarifverhandlungen des öffentlichen Dienstes und der Ergebnisse der vorherigen Tarifverhandlungen bei der Planung der Personalaufwendungen berücksichtigt. Für die Beamtinnen und Beamten erfolgt in der Regel die Anpassungen der Besoldung analog zu den Verhandlungsergebnissen der Tarifbeschäftigten. Bei der Ermittlung der Bemessungsgrundlage wurde vor der Dynamisierung ein Abschlag von 2,2 % der Lohnsumme vorgenommen, der für das Haushaltsjahr 2022 einmalig um 2,6 % erhöht wurde. Mit diesem Abschlag wurden den Kostenreduzierungen aufgrund von Krankheit, verzögerte Stellenbesetzungen und vorzeitigem Personalabgang Rechnung getragen.

Weiterhin wurden in die Personalkostenplanung die gesetzlichen Anpassungen der Sozialversicherungsbeiträge berücksichtigt.

Überdies ist in die Personalkostenplanung die demographische Entwicklung des Personalbestandes eingeflossen. Konkret geht es hierbei um die Umsetzung des Personalentwicklungskonzeptes. Aufgrund der Altersstruktur der Kreisverwaltung werden in den kommenden Jahren jährlich 40 bis 50 Bedienstete aus Altersgründen aus dem Dienst des Landkreises ausscheiden. Die Verwaltung setzt dabei zukünftig auf die weitere Gewinnung von eigenen Nachwuchskräften. Insoweit werden die Kapazitäten für die Ausbildung eigener Auszubildender stark erhöht. Gleichzeitig werden mehr Plätze für die dualen Studiengänge zur Verfügung gestellt.

Auch Umsetzungen, Veränderungen in den jeweiligen Aufgabenzuordnungen der Beschäftigten/ Beamten und strukturelle Veränderungen spiegeln sich in den Produktzuordnungen wieder.

Weiterhin wurden bei der Personalkostenplanung die Stellenmehrungen und -minderungen oder auch Stellenveränderungen berücksichtigt. Im Stellenplan 2022/2023 neu aufgenommenen Stellen sind unter anderem:

- 1,0 VZÄ SB Wirtschaftsförderung - Auflösung Wifö-Gesellschaft
- 1,0 VZÄ SB Widersprüche - Aufarbeitung Rückstände
- 1,0 VZÄ freigestelltes Personalratsmitglied - Erhöhung der Anzahl der MA
- 1,0 VZÄ SB Steuern - Steuerreformgesetz
- 1,0 VZÄ SB Vergabeangelegenheiten - externe Untersuchung
- 1,0 VZÄ SB Hochbau - Neueinführung Energiegesetz, Um- und Anbauten Verwaltung
- 2,0 VZÄ SB Personalangelegenheiten - starker Zuwachs Ausschreibungen/Bewerberverfahren
- 2,0 VZÄ SB IT - Zunahme MA-Zahl, eine Stelle ist befristet bis 31. Dezember 2022
- 3,0 VZÄ SB DMS/Digitalisierung - flächendeckende Einführung im LK
- 2,0 VZÄ zentrale Aufgaben - Zentralisierung bestimmter Aufgaben, Statistiken
- 2,0 VZÄ SB Wirksamkeitsprüfung EGH - Konnexität noch immer ungeklärt
- 1,5 VZÄ SB Betreuungsbehörde - Änderung Vormundschafts- und Betreuungsrecht ab 1. Januar 2023
- 1,0 VZÄ SB Hilfe zur Pflege - Fallzahlenanstieg
- 1,0 VZÄ SB Amtsvormundschaften - Änderung Vormundschafts- und Betreuungsrecht ab 1. Januar 2023
- 1,0 VZÄ SB wirtschaftliche Jugendhilfe - Fallzahlenanstieg
- 2,0 VZÄ SB Sozialpädagoge - Stellenbemessung
- 1,0 VZÄ SB Brandschutz - Stellenbemessung
- 1,0 VZÄ Ausbildungsstelle Arzt - ÖGD-Pakt
- 0,75 VZÄ Kinderärztin/-arzt - ÖGD-Pakt
- 1,0 VZÄ Anwendungsbetreuung/Hygiene/Verwaltung - ÖGD-Pakt
- 1,0 VZÄ SB Beratung - ÖGD-Pakt
- 1,0 VZÄ SB Beratung/Katastrophenschutz - ÖGD-Pakt
- 1,0 VZÄ amtlicher Fachassistent - Absicherung Trichinenschau
- 1,0 VZÄ SB IT-Koordination Schulen - Ausbau Digitalisierung Schulen
- 1,0 VZÄ SB IT Schulen - Ausbau Digitalisierung Schulen
- 0,75 VZÄ Betriebsarzt - eigener Betriebsarzt für die Gesamtverwaltung (inkl. EB)
- 0,75 VZÄ Arzthelfer für den Betriebsarzt

Außerdem sind Kosten für 3,0 VZÄ SB Overheadfunktionen im IZ und 1,0 VZÄ Leitung IZ vorerst bis 30. Juni 2022 geplant.

Die Stellenmehrungen sind insbesondere mit der Veränderung der gesetzlichen Aufgaben, dem ÖGD Pakt bzw. einem Fallzahlenanstieg verbunden. Näheres hierzu können den Erläuterungen zum Stellenplan entnommen werden.

### 2.3.2 Entwicklung des kreislichen Zuschusses im FD Jugend

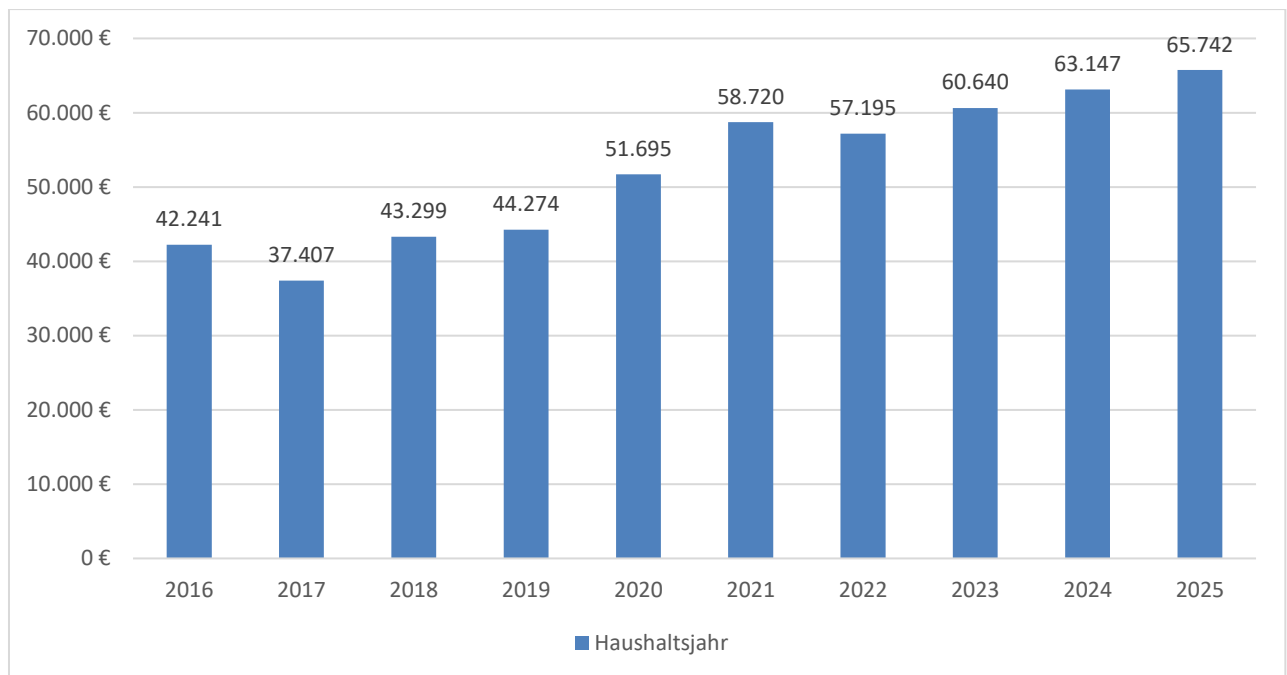


Abbildung 11 Entwicklung kreislicher Zuschuss FD 22 in TEUR, 2016-2020 Ist-Zahlen, ab 2021 Plan-Zahlen

Der kreisliche Zuschuss im Fachdienst Jugend ist stetig steigend. Mit dem neuen KiföG M-V hat sich die Finanzierung der Kindertageseinrichtungen und der -tagespflege ab dem Jahr 2020 grundsätzlich geändert. Es fließen keine zusätzlichen Landesmittel mehr für die Qualitätsstandards. Diese sind nunmehr Bestandteil der Gesamtfinanzierung der Kindertagesbetreuung. Die Träger erhalten ihre Mittel aus einer Hand i. H. d. vereinbarten Entgelte vom Landkreis. Bis zum Haushaltsjahr 2019 wurden die Kosten gemeinsam durch das Land, den Landkreis, die Wohnsitzgemeinde sowie die Eltern finanziert. Auch wenn die kostenfreie Kinderbetreuung aus Sicht der Eltern eine zu begrüßende soziale Maßnahme ist, so stellt sie für den Landkreis V-R eine erhebliche finanzielle Herausforderung dar. Zwischen den Landkreisen des Landes M-V besteht Einigkeit, dass das Land M-V im Rahmen der Konnexität die aufgrund der Änderung des KiföG entstanden und entstehenden Mehrkosten auszugleichen hat. Der Fachdienst Jugend hat im September 2021 einen Mehrbedarf i. H. v. 8.308.900 EUR angemeldet. Dieser Mehrbedarf wird zum Teil durch Mehrerträge i. H. v. 4.370.000 EUR gedeckt. Daraus ergibt sich im Saldo eine Mehrbelastung für den Landkreis V-R i. H. v. 3.938.900 EUR. Dieser Mehrbedarf wurde in den Nachtragshaushalt 2021 eingearbeitet, welchen der Kreistag am 13. Dezember 2021 beschlossen hat.

### 2.3.3 Entwicklung kreislicher Zuschuss FD Soziales

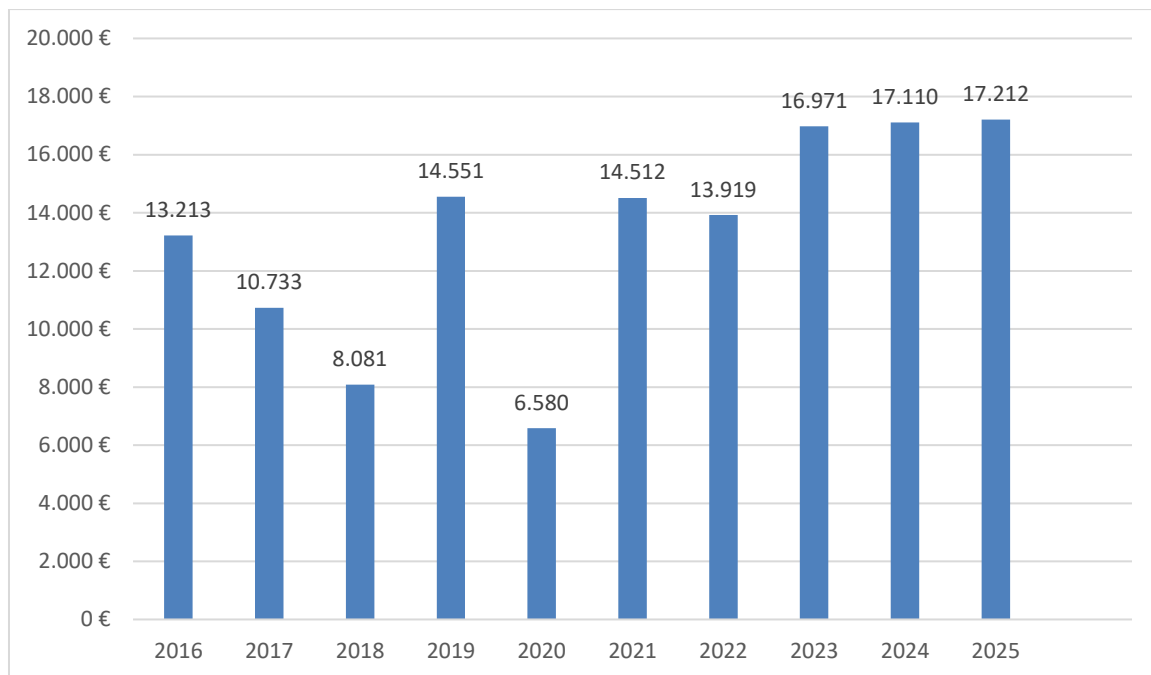


Abbildung 12 kreislicher Zuschuss FD 21 in TEUR, 2016-2020 Ist-Zahlen, ab 2021 Plan-Zahlen

Die Aufwendungen des Fachdienstes Soziales lassen sich in der Regel nur durch die Anzahl der zu bewilligenden Leistungen steuern. Diese und auch die durchschnittlichen Kostenätze sind überwiegend steigend. Grundlage für die Planung des Haushaltes für das jeweilige Jahr sind Entwicklungsanalysen der Vorjahre zu Fällen und Kosten sowie die Beurteilung des jeweils laufenden Haushaltsjahres. Die Eingliederungshilfe bindet das höchste Finanzvolumen des Sozialhaushaltes. Durch die Überleitung der Eingliederungshilfe in das SGB IX (BTHG) hat sich das System der Leistungsgewährung in der EGH grundsätzlich geändert. Des Weiteren wurde die Eingliederungshilfe um weitere Leistungen ergänzt, so dass Menschen mit Behinderungen künftig größere Auswahlmöglichkeiten unter den Einzelleistungen der Leistungserbringer haben. Die neu zu verhandelnden Verträge mit den Trägern sind u. a. auf den Mehrbedarf zurückzuführen.

Mit Inkrafttreten des AG-SGB IX M-V und AG-SGB XII M-V wurde die Sozialhilfefinanzierung neu geregelt. Gemäß § 12 Abs. 2 AG-SGB IX M-V und § 17 Abs. 2 AG-SGB XII M-V werden den Landkreisen 82,5 % der Jahresnettoauszahlungen für Leistungen nach Teil 2 SGB IX und nach dem dritten und fünften bis neunten Kapitel SGB XII erstattet. Die verbleibenden 17,5 % trägt der Landkreis.

Die Höhe der tatsächlichen Nettoauszahlungen kann erst nach dem Jahresabschluss ermittelt werden, so dass im laufenden Haushaltsjahr Abschläge entsprechend der Regelungen des § 13 AG-SGB IX M-V und § 18 AG-SGB XII M-V gezahlt werden. Die Höhe der Abschlagszahlungen beträgt das 1,03fache der Jahresnettoauszahlungen des Vorjahres. Im Folgejahr werden die Erstattungsbeiträge endgültig festgelegt.

Die Planung der Erträge der Sozialhilfefinanzierung erfolgt ab dem Haushaltsjahr 2021 zum Zwecke der periodengerechten Abbildung i. H. d. gesetzlich geregelten 82,5 % der geplanten Zuwendungen als Zuweisung im Ergebnishaushalt. Im Finanzhaushalt werden die Zuweisungen entsprechend des tatsächlichen Finanzmittelflusses geplant. Dementsprechend werden hier im Rahmen der Planung sowohl die Abschlagszahlungen für das jeweilige Jahr als auch der Jahresabrechnungsbetrag für das jeweilige Vorjahr berücksichtigt. Diese Unterscheidung zwischen Ergebnis- und Finanzhaushalt wurde erstmalig ab der Planung 2021 angewendet. Sowohl in 2019 als auch in der Planung 2020 wurde gleichlautend zum Ergebnishaushalt auch der Finanzhaushalt geplant. Es wurden die Abschlagszahlungen für das jeweilige Jahr und die voraussichtliche Jahresabrechnung des Vorjahres berücksichtigt. In

der Durchführung des Haushaltsjahres 2020 erfolgte durch die Verwaltung die Umstellung auf die neue Systematik. Daher konnte der Ergebnishaushalt 2020 erheblich besser abgerechnet werden. Alle Forderungen gegenüber dem Land wurden im Rechnungswesen erfasst, unabhängig davon, ob die Zahlungen tatsächlich noch im Jahr 2020 geflossen sind.

In die Haushaltsplanung 2022/2023 wurden die Ergebnisse des Spitzengesprächs zwischen Land und kommunalen Spitzenverbänden vom 13. Dezember 2021 eingearbeitet. Demnach erhöht das Land den Mehrbelastungsausgleich für die Landkreise und kreisfreien Städte für die Umsetzung des BTHG nach § 15 AG-SGB IX M-V (Personal- und Sachkosten) ab dem Jahr 2022 von jährlich 4,228 Mio. EUR auf jährlich 9 Mio. EUR. Für die Belastungen der Vergangenheit stellt das Land einmalig insgesamt 8,5 Mio. EUR für alle Landkreise und kreisfreien Städte zur Verfügung.

Die Verteilung der Mittel richtet sich nach dem Verhältnis der Leistungsberechtigten in den Landkreisen und kreisfreien Städten des vorvergangenen Jahres. Unter Zugrundelegung der Mittelzuteilung für 2021 gemäß des Runderlasses Nr. 3/2021 des Ministeriums für Soziales, Integration und Gleichstellung M-V vom 22. Januar 2020 konnten jährlich 1.236.700 EUR in den Haushalt des Landkreises V-R eingestellt werden. Der zusätzliche Betrag des Landes für die Belastung in der Vergangenheit beläuft sich auf 1.168.000 EUR. Dieser einmalige Ausgleich der Mehrbelastung in Umsetzung des BTHG gemäß § 15 Absatz 1 AG-SGB IX M-V wurde in der Planung im HHJ 2022 berücksichtigt; er wirkt sich im HHJ 2022 ergebnisverbessernd aus.

#### **2.3.4 Besonderheiten im Zusammenhang mit der COVID 19 Pandemie**

Für die haushaltsrechtliche Abwicklung der COVID 19 Pandemie wurde bereits im Jahr 2020 das Produkt Gesundheitsschutz/Infektionsschutz eingerichtet. Neben den Personalkosten i. H. v. 526.700 EUR sind im dem Haushaltsjahr 2022 Aufwendungen i. H. v. 2.780.500 EUR für Sachaufwendungen und die Inanspruchnahme von Dienstleistungen veranschlagt. Von den Gesamtaufwendungen sollen 88,48 % durch Bundes- und Landesmittel gedeckt werden. Für das Haushaltsjahr 2023 sind vorerst keine Mittel eingeplant.

Im BKZ für die VVR mbH sind Ertragsausfälle aufgrund der COVID 19 Pandemie berücksichtigt. Nach derzeitigen Erkenntnissen der VVR mbH ist das Niveau vor Ausbruch der Pandemie aus dem Jahr 2019 nur schwer wieder zu erreichen. Für die Prognose der Umsatzerlöse aus dem Bereich Verkehr wurde vom Ist des Jahres 2019 ausgegangen. Unter Berücksichtigung der ab dem 1. Januar 2022 wirkenden Tarifsteigerungen von durchschnittlich 3 % auf das gesamte Fahrausweissortiment wurde grundsätzlich ein Abschlag von 10 % für den Planwert 2022 angesetzt.

## 2.4 Übersicht über die Entwicklung der Rückstellungen und Sonderposten

(in EUR)

	Ist 2020	Plan 2021			Plan 2022		
	31.12.	Zuführungen	Entnahmen	Stand 31.12.	Zuführungen	Entnahmen	Stand 31.12.
Pensionsrückstellungen	26.687.400	1.068.200	251.900	27.503.700	1.541.900	265.700	28.779.900
Beihilferückstellungen	5.339.500	215.500	51.200	5.503.800	247.800	42.500	5.709.100
Rückstellungen für anhängige Gerichtsverfahren	340.500			340.500			340.500
Sonstige Rückstellungen	537.100			537.100			537.100

(in EUR)

	Plan 2023			Plan 2024			Plan 2025		
	Zuführungen	Entnahmen	Stand 31.12.	Zuführungen	Entnahmen	Stand 31.12.	Zuführungen	Entnahmen	Stand 31.12.
Pensionsrückstellungen	1.574.600	271.100	30.083.400	1.607.800	276.600	31.414.600	1.641.500	282.300	32.773.800
Beihilferückstellungen	254.400	43.400	5.920.100	261.200	44.300	6.137.000	268.100	45.200	6.359.900
Rückstellungen für anhängige Gerichtsverfahren			340.500			340.500			
Sonstige Rückstellungen			537.100			537.100			

(in EUR)

	Ist 2020	Plan 2021			Plan 2022		
	31.12.	Zuführungen	Auflösung	Stand 31.12.	Zuführungen	Auflösung	Stand 31.12.
Sonderposten gesamt	123.590.300	72.591.100	2.470.800	193.710.600	21.106.400	23.523.400	191.293.600
Sonderposten aus Zuwendungen	50.518.400	2.582.300	2.470.800	50.629.900	4.845.900	23.523.400	151.555.900
Sonderposten aus Anzahlungen	73.071.900	70.008.800	0	143.080.700	16.260.500	0	39.737.700

(in EUR)

	Plan 2023			Plan 2024			Plan 2025		
	Zuführungen	Auflösung	Stand 31.12.	Zuführungen	Auflösung	Stand 31.12.	Zuführungen	Auflösung	Stand 31.12.
Sonderposten gesamt	18.435.100	23.968.000	185.760.700	20.204.200	24.333.200	181.631.700	3.501.100	24.586.100	160.546.700
Sonderposten aus Zuwendungen	3.353.500	23.968.000	130.941.400	3.606.100	24.333.200	130.214.300	516.400	24.586.100	116.144.600
Sonderposten aus Anzahlungen	15.081.600	0	54.819.300	16.598.100	0	51.417.400	2.984.700	0	44.402.100

Es wird davon ausgegangen, dass große geförderte Vorhaben wie z. B. Campus, Kreisstraßen und Erlebnislandschaft Putbus (ISVB) nicht im jeweiligen Planjahr beendet werden und die Förderungen als Anzahlungen auf Sonderposten auszuweisen sind. Das Vorhaben Breitbandausbau wird bei Fertigstellung 2022 von Anzahlung auf Sonderposten auf Sonderposten aus Zuwendung umgebucht. Beim Stand der Sonderposten zum 31. Dezember 2022 kann es somit noch zu Verschiebungen kommen.

Neben den Zuweisungen für den Breitbandausbau werden Fördermittel für folgende Bereiche, die als Sonderposten zu passivieren sind, eingeplant:

(in EUR)

	2022	2023
Breitband (Nachträge und neues Projekt)	2.625.300	1.227.900
Vorpommersche Waldlandschaft	394.200	299.200
Brandschutz	500.000	500.000
KiföG	3.092.600	0



	2022	2023
ÖPNV - Busfinanzierung	1.826.400	1.826.400
Infrastrukturverwaltungsbetrieb	6.347.300	2.596.600
Kreisstraßen	0	398.400
Digi.-Pakt Schulen	768.200	0
Berufliche Schule Stralsund - Campus	4.547.600	9.700.000

## 2.5 Entwicklung der Vorjahresergebnisse und der Ergebnisse in den Haushaltsjahren 2022 und 2023 und im Finanzplanungszeitraum 2024-2025

Die Jahresabschlüsse 2012 bis 2020 sind bereits festgestellt und der Landrat wurde entlastet. Durch das Rechnungsprüfungsamt wurde ein uneingeschränkter Bestätigungsvermerk erteilt.

Das Jahresergebnis 2020 liegt nach Entnahmen aus der Kapitalrücklage bei 16.404.188,83 EUR. Unter Berücksichtigung der Ergebnisse aus den Haushaltsjahren 2012 bis 2019 werden 60.755.103,36 EUR als Ergebnisvortrag in das Haushaltsjahr 2021 übernommen. Das Nachtragshaushaltsjahr 2021 wurde mit einem negativen Jahresergebnis von 85.000 EUR geplant. Hierbei ist eine Entnahme aus der Kapitalrücklage von 7.610.000 EUR berücksichtigt.

Die Haushaltsjahre 2022 (-1.551.700 EUR) und 2023 (-8.480.700 EUR) werden trotz Entnahmen aus der Kapitalrücklage mit negativen Ergebnissen geplant. Durch den o. g. Ergebnisvortrag aus Vorjahren konnte der Haushaltsausgleich nach § 16 Abs. 1 Nummer 1 GemHVO-Doppik erreicht werden. Gemäß § 16 Absatz 1 Nummer 1 GemHVO-Doppik ist der Ergebnishaushalt in der Planung ausgeglichen, wenn der Ergebnishaushalt unter Berücksichtigung von noch nicht ausgeglichenen Fehlbeträgen und vorgetragenen Jahresüberschüssen aus Haushaltsvorjahren gemäß § 2 Abs. 1 Nummer 27 keinen Fehlbetrag ausweist. Zum Ende des Finanzplanungszeitraums ist noch ein positiver Vortrag zu verzeichnen, der aber deutlich reduziert wurde.

Im Finanzhaushalt ist der Haushaltsausgleich nach § 16 Abs. 1 Nr. 2 GemHVO-Doppik erreicht. Der jahresbezogene Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen nach Tilgung liegt 2022 bei 133.800 EUR. Unter Berücksichtigung des positiven Vortrages aus dem Jahr 2021 liegt der Saldo bei 14.350.878 EUR. Dieser Betrag wird sich durch die zu erwartenden Ergebnisse im Jahr 2023 von -5.382.600 EUR und in den Folgejahren zum Ende des Finanzplanungszeitraumes auf 125.378 EUR reduzieren. Nach Beurteilung der Haushaltswirtschaft durch das rechnergestützte System RUBIKON wird die Leistungsfähigkeit des Landkreises V-R als dauernd gesichert (grün) eingestuft.

Der Doppelhaushalt wurde unter Beachtung der Grundsätze einer ordnungsgemäßen Haushaltswirtschaft aufgestellt. Die vergangenen Jahresabschlüsse haben gezeigt, dass der Landkreis sparsam mit dem ihm zur Verfügung stehenden Haushaltsmitteln umgeht. Das Ausmaß der freiwilligen Leistungen bewegt sich auf sehr geringem Niveau. Die kommunalen Spitzenverbände des Landes M-V verhandeln mit dem Land M-V über die Finanzausstattung der Städte, Gemeinden und Landkreise. In einem ersten Ergebnis wurden die Zuweisungen für Verwaltungsaufwendungen im Bereich BTHG durch das Land angehoben. Es besteht weiterhin die Forderung zur Ausfinanzierung der übertragenen Aufgaben im Bereich der Kindertagesförderung.

Gegenüber dem Land M-V wurde mit Unterstützung des Landkreistages u. a. nachgewiesen, dass die kommunale Beteiligungsquote an den Gesamteinnahmen des Landes auf 34,234 % anzuheben ist. Das Land hat diese Forderung abgelehnt und die bestehende Beteiligungsquote von 34,163 % auf 33,893 % abgesenkt. Diese Reduzierung ist Bestandteil des aktuellen Orientierungserlasses.

Die Verhandlungen mit dem Land M-V zur Kostenerstattung für die Durchführung der Aufgaben des übertragenen Wirkungskreises sind zum Zeitpunkt der Aufstellung dieses Doppelhaushaltes noch nicht abgeschlossen. Zudem sind weitere Verhandlungen zur Ausgestaltung der ISP ab dem Jahr 2023 vorgesehen.

Darüber hinaus sieht sich der Landkreis in der Pflicht, seinen Beitrag für einen verbesserten Klimaschutz zu leisten. Wesentliche Maßnahmen werden hierbei der Ausbau des öffentlichen Personennahverkehrs und Investitionen in neue Antriebstechnologien, insbesondere in die Wasserstofftechnologie, sein. Diese Maßnahmen finden sich im neu erarbeiteten Nahverkehrsplan wieder, sind jedoch noch nicht im Doppelhaushalt 2022/2023 und dem dazugehörigen Finanzplan enthalten.

Neben diesen gesamtgesellschaftlichen Aufgaben besteht darüber hinaus das Ziel, den Landkreis wirtschaftlich und soziokulturell weiter zu entwickeln.

Nachfolgende Übersichten zeigen die Entwicklung der Schlüsselzuweisungen des Landkreises V-R und der Kreisumlage nach dem Kommunalgipfel vom 13. Dezember 2021 sowie unter Berücksichtigung des geänderten Orientierungsdatenerlasses vom 17. Dezember 2021.

#### Schlüsselzuweisungen (in EUR)

	2021	2022	2023	2024	2025
HHPL 2021	54.984.500	45.992.200	50.224.500	53.564.400	
HHPL 2022/2023 <sup>1</sup>		53.050.800	53.222.500	53.272.300	59.677.200
Abweichung gegenüber 2021		7.058.600	2.998.000	-292.100	

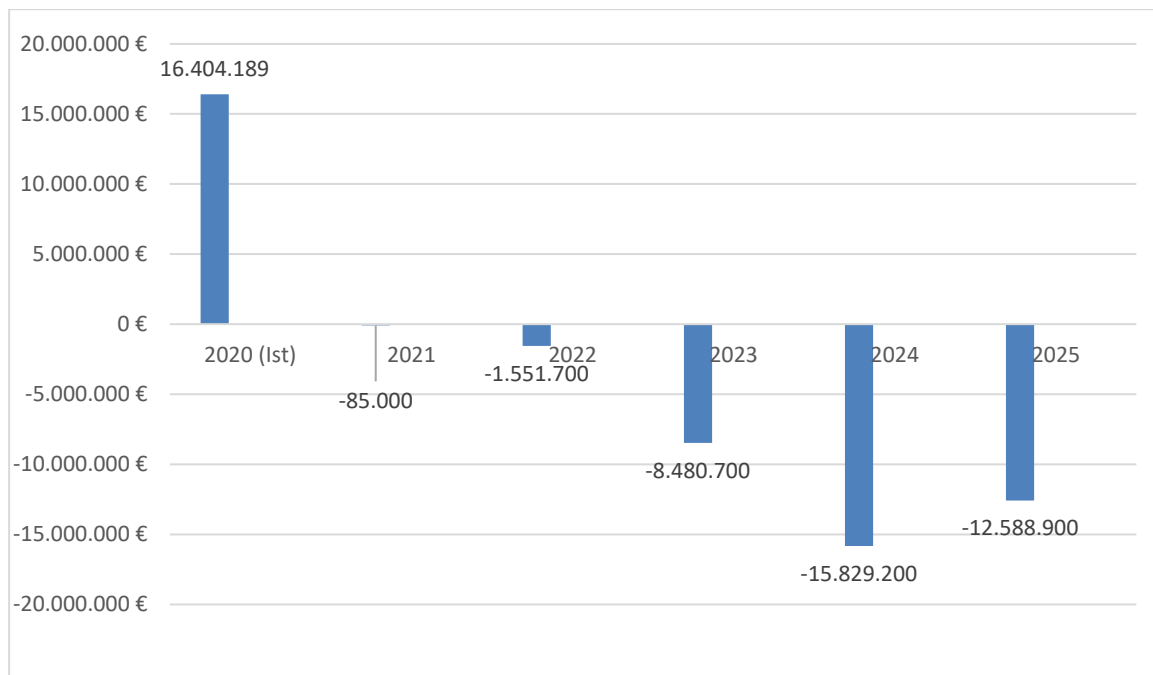
<sup>1</sup> nach Kommunalgipfel/ Änderung Orientierungsdatenerlass sowie eigene Berechnungen ab dem Jahr 2023

#### Kreisumlage (in EUR)

	2021	2022	2023	2024	2025
<b>HHPL 2021</b>					
Kreisumlagegrundlagen	242.676.088	236.458.560	247.365.430	255.175.282	
Kreisumlagesatz	41,24 %	41,85 %	41,85 %	41,85 %	
Kreisumlagebetrag	100.079.600	98.957.900	103.522.400	106.790.800	
<b>HHPL 2022/2023</b>					
Kreisumlagegrundlagen <sup>1</sup>		265.017.047	283.233.935	276.178.442	292.460.776
Kreisumlagesatz		41,24 %	41,24 %	41,24 %	41,24 %
Kreisumlagebetrag		109.293.000	116.805.600	113.895.900	120.610.800

<sup>1</sup> nach Kommunalgipfel/ Änderung Orientierungsdatenerlass sowie eigene Berechnungen ab dem Jahr 2023

Die Jahresergebnisse (nach Veränderung der Rücklagen) stellen sich wie folgt dar in EUR:



Übersicht über die Jahresergebnisse in EUR unter Berücksichtigung der Vorträge (in EUR)

Lfd. Nr.		Planjahre	Vorträge aus Vorjahren
1.	Aus Haushaltsvorjahren vorzutragende Beträge <sup>1, 2</sup>		60.670.103
2.	Ansatz des Haushaltsjahres 2022	-1.551.700	59.118.403
3.	<b>Summe / Saldo zum Ende des Haushaltsjahres <sup>2</sup></b>		59.118.403
4.	Ansatz des Haushaltsjahres 2023 <sup>2</sup>	-8.480.700	50.637.703
5.	Summe / Saldo zum Ende des Haushaltsjahres		50.637.703
6.	Ansatz in den Haushaltsfolgejahren		
6.1	Haushaltsjahr 2024	-15.829.200	34.808.503
6.2.	Haushaltsjahr 2025	-12.588.900	22.219.603
5.	<b>Summe / Saldo zum Ende des Finanzplanungszeitraums</b>		22.219.603

<sup>1</sup> Ist-Zahlen 2012 bis 2020, Planzahl Nachtrag <sup>2</sup> 2021

<sup>2</sup> jeweils nach Veränderung der Kapitalrücklage

Zum Ausgleich des Ergebnishaushaltes werden im Haushaltsjahr 2022 828,3 TEUR und im Haushaltsjahr 2023 807,7 TEUR nach § 18 Abs. 2 Nr. 1 GemHVO-Doppik M-V der allgemeinen Kapitalrücklage entnommen. Aus der zweckgebundenen Kapitalrücklage aus Zuweisungen nach § 23 FAG M-V werden nach § 18 Abs. 6 GemHVO-Doppik M-V im Haushaltsjahr 2022 8.699,7 TEUR und im Haushaltsjahr 2023 5.799,8 TEUR entnommen. Die Rücklageentnahme im Jahr 2022 beträgt insgesamt 9.528,0 TEUR und im Jahr 2023 insgesamt 6.607,5 TEUR.

Die nach dem Gemeindehaushaltsrecht geforderte Darstellung der Entwicklung der Jahresergebnisse spiegelt nicht die tatsächliche Lage des Kreishaushaltes wider. In der nachfolgenden Übersicht sind die Haushaltsübertragungen mit einbezogen worden.

(in EUR)

Jahr	Jahresergebnis	Vortrag	Jahresergebnis mit Übertragungen
2020	16.404.190	60.755.103	
Übertragungen			-4.011.316
2021	-85.000	60.670.103	56.658.787
2022	-1.551.700	56.658.787	55.107.087
2023	-8.480.700	55.107.087	46.626.387
2024	-15.829.200	46.626.387	30.797.187
2025	-12.588.900	30.797.187	18.208.287

## 2.6 Entwicklung des Saldos der laufenden Ein- und Auszahlungen bis zum Ende des Finanzplanungszeitraums

(in EUR)

	Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen	Planmäßige Tilgung von Investitionskrediten (ohne Umschuldung)	In Haushaltsfolgejahren vorzutragende Beträge <sup>1</sup>
	1	2	3
Aus Haushaltsjahren vorzutragende Beträge			16.665.378
Summe / Saldo zum Ende des Haushaltsjahres 2021	2.561.100	5.009.400	14.217.078
Summe / Saldo zum Ende des Haushaltsjahres 2022	4.667.000	4.533.200	14.350.878
Summe / Saldo zum Ende des Haushaltsjahres 2023	-1.845.900	3.536.700	8.968.278
Ansätze der Haushaltsfolgejahre			
1. Haushaltsjahr 2024	-4.639.700	3.366.900	961.678
2. Haushaltsjahr 2025	2.080.200	2.916.500	125.378
Summe / Saldo zum Ende des Finanzplanungszeitraumes			125.378

<sup>1</sup> Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen abzüglich der planmäßigen Tilgungen von Investitionskrediten (Saldo der Spalten 1 und 2) ohne Umschuldungen

Es ist ersichtlich, dass über den Finanzplanungszeitraum **der Haushaltsausgleich erreicht wird**. Der Haushaltsausgleich kann nur durch den positiven Vortrag aus Vorjahren erreicht werden.

Nachfolgende Übersichten zeigen die Entwicklung der Liquidität insgesamt, einschließlich investivem Bereich, einmal ohne Haushaltsübertragungen aus 2020 und einmal mit Übertragungen aus 2020. Die nach dem Gemeindehaushaltsrecht geforderte Darstellung spiegelt ebenfalls nicht die tatsächliche Lage des Kreishaushaltes wider.

Übersicht ohne Übertragung von Haushaltsermächtigungen nach § 15 GemHVO-Doppik M-V (in EUR)

Jahr	Jahresbezogener Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen nach Tilgung	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	Geplante Aufnahme Investitionskredite	Jahressaldo	Vortrag
Vorträge aus 2020	16.665.378	16.579.596		33.244.973	33.244.974
2021	-2.448.300	1.206.800		-1.241.500	32.003.474
2022	133.800	-24.225.900	24.225.900	133.800	32.137.274
2023	-5.382.600	-28.267.600	28.267.600	-5.382.600	26.754.674
2024	-8.006.600	-26.961.800	26.961.800	-8.006.600	18.748.074
2025	-836.300	1.103.700	0	267.400	19.015.474
<b>Bestand</b>	<b>125.378</b>	<b>-60.565.204</b>	<b>79.455.300</b>		<b>19.015.474</b>

Übersicht mit Übertragung von Haushaltsermächtigungen nach § 15 GemHVO-Doppik M-V (in EUR)

Jahr	Jahresbezogener Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen nach Tilgung	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	Geplante Aufnahme Investitionskredite	Jahressaldo	Vortrag
Vorträge aus 2020	16.665.378	16.579.596		33.244.974	33.244.974
Übertragungen	-7.616.674	-16.272.591		-23.889.265	9.355.709
2021	-2.448.300	1.206.800		-1.241.500	8.114.209
2022	133.800	-24.225.900	24.225.900	133.800	8.248.009
2023	-5.382.600	-28.267.600	28.267.600	-5.382.600	2.865.409
2024	-8.006.600	-26.961.800	26.961.800	-8.006.600	-5.141.191
2025	-836.300	1.103.700	0	267.400	-4.873.791
<b>Bestand</b>	<b>-7.491.296</b>	<b>-76.837.795</b>	<b>79.455.300</b>		<b>-4.873.791</b>

## 2.7 Abweichungen zwischen Ergebnis- und Finanzhaushalt

Abweichungen zwischen Ergebnis- und Finanzhaushalt ergeben sich durch die Erträge aus der Auflösung von Sonderposten und die Abschreibungen (Aufwand), welche nicht liquiditätswirksam sind und somit nur den Ergebnishaushalt betreffen. Im Bereich der Personal- und Versorgungsaufwendungen für Beamte kommt es ebenfalls zu Abweichungen zwischen

dem Ergebnis- und Finanzhaushalt. Die Entnahmen aus den Rückstellungen zur Deckung der Pensionsauszahlungen stellen keinen Aufwand dar. Die Zuführungen zu den Rückstellungen für zukünftige Pensionsauszahlungen belasten den Ergebnishaushalt, nicht jedoch den Finanzhaushalt. Abweichungen ergeben sich auch aus der Umstellung der Planung in den Bereichen Soziales und Jugend. Seit dem Jahr 2021 werden die Erträge aufgrund der Aufwendungen, die Einzahlungen aufgrund der tatsächlichen Kostenerstattung des Landes im jeweiligen Haushaltsjahr geplant.

Beispiel	Ergebnishaushalt		Finanzhaushalt		Bemerkung
	Ertrag	Aufwand	Einzahlung	Auszahlung	
Personalkosten		x		x	nicht identisch
Durchlaufende Gelder			x	x	
Abschreibungen		x			
Auszahlung für Investitionen				x	
Unterhaltungsaufwand		x		x	identisch
Schuldentilgung				x	
Zuführung o. Entnahmen zu/von Rückstellungen	x	x			
Soziales und Jugend	x		x		nicht identisch

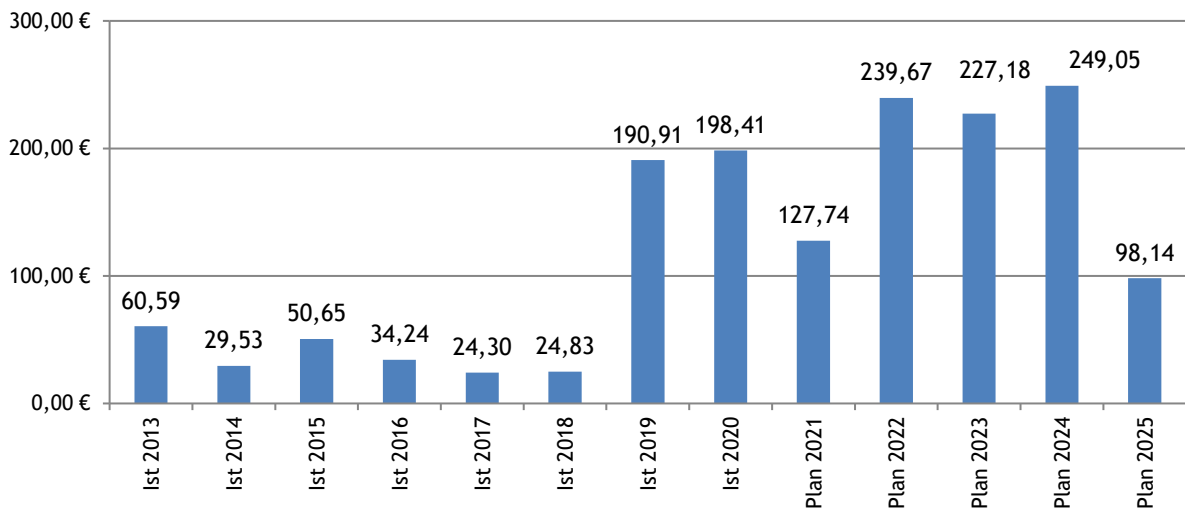
## 2.8 Entwicklung der Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen

### 2.8.1 Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit

(in EUR)

	Ergebnis 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
<b><u>Einzahlungen aus:</u></b>						
Investitionszuwendungen	46.686.638,63	29.590.600	28.801.300	22.348.300	28.612.600	23.170.700
Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0	0	0	0	0
Anlagevermögen	66,43	2.100	500.100	500.100	500.100	100
sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	94.601,62	86.100	90.200	86.700	56.300	51.500
Sonstige Investitionseinzahlungen	3.592.497,00	319.300	400.000	0	0	0
<b>Summe der Einzahlungen</b>	<b>50.373.803,68</b>	<b>29.998.100</b>	<b>29.791.600</b>	<b>22.935.100</b>	<b>29.169.000</b>	<b>23.222.300</b>
<b><u>Auszahlungen für:</u></b>						
Anlagevermögen	43.123.482,00	28.353.300	45.264.000	45.348.500	50.276.000	21.763.200
sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	49.100	51.500	52.100	52.700	53.300
Sonstige Investitionsauszahlungen	1.459.633,17	388.900	8.702.000	5.802.100	5.802.100	302.100
<b>Summe der Auszahlungen</b>	<b>44.583.115,17</b>	<b>28.791.300</b>	<b>54.017.500</b>	<b>51.202.700</b>	<b>56.130.800</b>	<b>22.118.600</b>

Investive Auszahlungen je Einwohner im Landkreis Vorpommern-Rügen in EUR  
 Einwohner Stand 31. Dezember 2020: 225.383



Die Haushaltsjahre 2019 und 2020 waren geprägt durch investive Ausgaben für das Vorhaben Breitbandausbau. Die Haushaltsjahre 2022 bis 2024 sind bestimmt durch die Vorhaben „Standortkonzept“ und „RBB Campus“.

Investive Auszahlungen nach Fachdiensten  
 (in EUR)

FD	Bezeichnung	2022	2023	2024	2025
01	Büro des Landrates	10.000	10.000	10.000	10.000
02	Wirtschaftsförderung	3.150.100	1.752.700	2.162.000	524.800
12	Finanzen	17.905.200	10.163.700	9.760.300	2.723.600
13	Gebäudemanagement	18.603.800	27.837.000	34.170.200	11.668.200
15	Personal/IT/Orga	1.237.000	365.400	223.000	226.000
22	Jugend	3.092.600	0	0	0
31	Ordnung	2.929.000	2.280.300	1.726.800	2.069.400
33	Gesundheit	7.200	0	0	0
37	Schulen	1.739.800	1.338.800	2.189.700	2.149.400
41	Kataster	10.000	0	0	53.000
43	Straßen	4.819.900	7.059.100	5.647.100	2.570.100
44	Umwelt	466.800	367.400	203.000	93.600
7000	KVHS	13.200	1.200	13.100	6.400
7100	MS	32.900	27.100	25.600	24.100
	<b>Gesamt</b>	<b>54.017.500</b>	<b>51.202.700</b>	<b>56.130.800</b>	<b>22.118.600</b>

Erläuterungen zu den veranschlagten Investitionen

Die Fachdienste/-gebiete sowie Einrichtungen sind angehalten, für die geplanten Investitionen eine Prioritätenliste zu erstellen.

Die Beschaffung von beweglichem Vermögen und Software sind auf ein erforderliches Maß beschränkt und wurden gesichtet und mit den einzelnen Fachdiensten hinsichtlich der Veranschlagungsreife und Durchführbarkeit abgestimmt.



Bei Hochbauvorhaben an Schulen, an Verwaltungsgebäuden und an Einrichtungen des Katastrophenschutzes sind die investiven Arbeiten notwendig, um die Funktionsfähigkeit der Bausubstanz wiederherzustellen, der Brandschutzverordnung und der Gefahrenabwehr (Verkehrssicherungspflicht) bzw. einem geänderten Bedarf zu entsprechen. Die Arbeiten an den baulichen Anlagen dienen der Erfüllung der pflichtigen Aufgaben des Landkreises. Neu- baumaßnahmen dienen der Optimierung der Arbeit der Verwaltung und machen den Erhalt bzw. die Anmietung anderweitiger Bausubstanz überflüssig.

Die investiven Auszahlungen im FD Ordnung begründen sich zum einen aus der Weiterlei- tung der Feuerschutzsteuer über 500 TEUR und zum anderen durch weitere Zuwendungen des Landkreises für investive Maßnahmen der Feuerwehren im Landkreis über 850 TEUR. Hierzu wurde der Kreistagsbeschluss KT 109-04/2020 vom 9. März 2020 gefasst, aus den Haushaltsüberschüssen den Haushaltsansatz des Produktes 1260000 unverzüglich in Höhe von 1 Mio. EUR zur Förderung von Investitionen in den vorbeugenden und den abwehrenden Brandschutz der Gemeinden und des Landkreises aufzustocken. Entsprechend wurden je- weils 500 TEUR in den Jahren 2021 und 2022 eingeplant. Daneben sollen Kinder- und Ju- gendfeuerwehren im Landkreis mit bis zu 50 TEUR im Haushaltsjahr 2022 unterstützt wer- den. Darüber hinaus werden weitere 300 TEUR seitens des Landkreises zu Verfügung gestellt.

Die Jahre 2022 bis 2025 sind gekennzeichnet durch das Vorhaben **RBB-Campus**. Die notari- ellen Kaufverträge für den Erwerb der Objekte Lindenallee 61 (ehemaliges Parkhotel) und Haus der Wirtschaft wurden geschlossen. Der Tauschvertrag mit der Hansestadt Stralsund, welcher auch unbebaute Flächen für das Vorhaben Campus enthält, befindet sich in Ab- stimmung.

Ein modernes regionales berufliches Bildungszentrum, das für ca. 1.200 Berufsschülerinnen und Berufsschüler in der Hansestadt Stralsund eine zukunftsfähige Berufsausbildung ermög- licht, ist ein wichtiger Bestandteil der Entwicklung des gesamten Landkreises V-R. Der Standort Heinrich-Heine-Ring 125 entspricht nicht mehr den Anforderungen einer zeitge- mäßigen Ausbildung. Das Schulgebäude Vilmer Weg 1 kommt auf Grund der Einführung neuer Klassen an seine Kapazitätsgrenzen. Diese Ausgangssituation und der Gedanke, das größte RBB des Landes zu einem Ort moderner Berufsausbildung mit kurzen Wegen zu entwickeln, ist Motivation, einen Berufsschulcampus in der Hansestadt zu schaffen. Die Gesamtkosten für das Vorhaben belaufen sich auf 49.080.000 EUR.

Im Rahmen des **DigitalPaktes** (Maßnahmen zur Digitalisierung der Schulen - Umsetzung des Medienentwicklungsplanes i. V. m. dem Fördermittelprogramm DigitalPakt Schulen) wur- den Mittel über 2.262,6 TEUR im Jahr 2022 und 904,4 TEUR im Jahr 2023 eingeplant. Im Haushaltsjahr 2022 steht der geplanten Auszahlung eine Einzahlung aus Fördermitteln in Höhe von 768,2 TEUR gegenüber. Somit betragen die investiven Eigenanteile des Landkrei- ses im Haushaltsjahr 2022 1.494,0 TEUR und im Haushaltsjahr 2023 904,4 TEUR. In den Jah- ren 2022 bis 2025 stellen sich die Investitionen in den DigitalPakt folgendermaßen dar:

(in EUR)

	2022	2023	2024	2025
100 % gefördert	768.200	0	0	0
Eigenanteil LK	1.494.000	904.400	904.400	864.400
Summe	2.262.200	904.400	904.400	864.400

Daraus ist ersichtlich, dass der Landkreis im Finanzplanungszeitraum neben den zu 100 % geförderten Mitteln weitere eigene Mittel i. H. v. 4.167,2 TEUR im Rahmen dieses Vorha- bens investiert. Dazu kommen laufende Aufwendungen für Wartung und Support.

Laut Straßen- und Wegegesetz M-V ist der Landkreis im Rahmen seiner Leistungsfähigkeit verpflichtet, die Kreisstraßen in einem dem Verkehrsbedürfnis genügenden Zustand zu erhalten bzw. diesen wiederherzustellen. Bau, Unterhaltung und Betrieb der Kreisstraßen sind eine Pflichtaufgabe des Landkreises. Die veranschlagten Baumaßnahmen an Kreisstraßen, Brücken und straßenbegleitenden Radwegen helfen, die Kosten für die Erhaltung zu senken. 4,8 Mio. EUR sollen dafür im Jahr 2022 und 7,0 Mio. EUR in Jahr 2023 ausgegeben werden.

Mit dem 1. Nachtragshaushaltsplan für das Haushaltsjahr 2021 wurden die haushaltsrechtlichen Voraussetzungen für den Erwerb, einschließlich Erwerbsnebenkosten und erster Planungskosten, zweier ehemaliger Wohngebäude (Block 1 und Block 2) und deren Umbau zu Verwaltungsgebäuden am jetzigen Verwaltungsstandort Carl-Heydemann-Ring 67/Platz des Friedens in Stralsund sowie die Voraussetzungen für den Grundstückstauschvertrag mit Wertausgleich mit der Hansestadt Stralsund geschaffen. Mit dem o. g. Investitionsvorhaben wird dem Grundsatzbeschluss des Kreistags vom 1. Oktober 2018 (Beschluss KT 391-23/2018) Rechnung getragen. Mit diesem Beschluss wurde festgelegt, dass die vorhandenen Arbeitsplätze in der Hansestadt Stralsund am Standort Carl-Heydemann-Ring 67 zentralisiert werden, wobei die Standorte „Am Umspannwerk 13a“ und die „Rostocker Chaussee 46“ bestehen bleiben sollen. Handlungsbedarf ergibt sich für den Landkreis aus weiteren Gründen:

Mit der für das Haushaltsjahr 2025 geplanten Fertigstellung der neuen beruflichen Schule am Standort Stralsund steht die bislang genutzte Liegenschaft „Parkhotel“ in der Lindenallee 61, die in die berufliche Schule integriert werden soll, nicht mehr als Verwaltungsstandort zur Verfügung. Bis spätestens 31. Dezember 2024 sind deswegen 114 alternative Büroarbeitsplätze zu schaffen. Mit dem Erwerb des Blockes 1 und dessen Umbau zum Verwaltungsgebäude werden die benötigten Büroarbeitsplätze geschaffen.

Der Umbau und die Herrichtung der beiden Blöcke zu modernen Verwaltungsgebäuden sind im Doppelhaushalt 2022/2023 eingeplant. Die gesamten Investitionsauszahlungen für dieses Investitionsvorhaben belaufen sich auf geschätzte 34.160.400 EUR.

Im Gegenzug entfällt für den Landkreis die Verpflichtung zur Instandhaltung und Modernisierung diverser Verwaltungsgebäude, da die Nutzung aufgegeben wird und die Rückübertragung an die Hansestadt Stralsund erfolgt.

Der Veranschlagung des o. g. Investitionsvorhabens sind Wirtschaftlichkeitsvergleiche i. S. von § 9 Abs. 1 GemHVO-Doppik vorausgegangen. Im Ergebnis des Vergleiches ist der Erwerb der Blöcke 1 und 2 und deren Umbau die wirtschaftlichste Variante für den Landkreis. Ein Objekt vergleichbarer Größe steht im Stadtgebiet der Hansestadt Stralsund dauerhaft nicht zur Verfügung. Für die Errichtung eines Neubaus in erforderlicher Größe stehen am jetzigen Verwaltungsstandort Carl-Heydemann-Ring 67 nicht ausreichend große und geeignete Flächen zur Verfügung.

Des Weiteren gibt es eine Reihe von Maßnahmen, die angemeldet wurden und in der Diskussion als nicht veranschlagungsreif oder nicht dringend erforderlich beurteilt wurden. Diese Maßnahmen wurden in den Haushaltsjahren 2022 und 2023 nicht berücksichtigt, geben aber einen Ausblick bzw. sind richtungsweisend für die mittelfristige Finanzplanung. Teilweise erfolgte die Streichung von Maßnahmen und teilweise die zeitliche Verschiebung.

Die Ansätze für Auszahlungen aus Investitionen werden entsprechend § 14 Abs. 3 GemHVO-Doppik innerhalb eines Fachdienstes für gegenseitig deckungsfähig erklärt, soweit durch Haushaltsvermerk nichts anderes bestimmt ist.

Die investiven Auszahlungen übersteigen im Finanzplanungszeitraum bis auf das Haushaltsjahr 2025 jeweils die investiven Einzahlungen, so dass die Notwendigkeit der Aufnahme von Investitionskrediten besteht.

(in EUR)

	2022	2023	2024	2025
Geplante Kreditneuaufnahme	24.225.900	28.267.600	26.961.800	0

Folgekosten wie z. B. Schulungen, Wartung, etc. wurden im Ergebnishaushalt berücksichtigt.

Der Werteverzehr durch Abnutzung erhöht sich mit Fertigstellung der Maßnahme Breitbandausbau. Die Abschreibungen belaufen sich auf:

(in EUR)

	Ist 2020	Plan 2021	2022	2023	2024	2025
Abschreibungen	8.719.487	19.070.100	30.085.500	30.931.100	31.210.800	31.583.500

Weitere Angaben und Aufgliederungen können den Angaben zu den einzelnen Teilhaushalten entnommen werden.

### **2.8.2 Verwendung der Entflechtungsmittel und Ausgleichszahlungen für den kommunalen Straßenbau und den öffentlichen Personennahverkehr sowie der Infrastrukturpauschale**

Von den Entflechtungsmitteln für den Straßenbau (§ 10 Abs. 5 FAG M-V i. V. m. § 2 Verordnung zur Verteilung von Ausgleichsleistungen nach § 10 Absatz 5 des FAG Mecklenburg-Vorpommern für den kommunalen Straßenbau und den öffentlichen Personennahverkehr vom 14. April 2020) sowie aus der ISP § 23 FAG M-V vom 9. April 2020 werden im Jahr 2022 478.500 EUR Ausgleichsleistungen und 251.500 EUR ISP zur allgemeinen Unterhaltung der Straßen, und im Jahr 2023 80.000 EUR Ausgleichsleistungen für die Unterhaltung der RÜG 7, Entwässerung in der Ortslage Ralswiek, verwendet.

Die Mittel für den ÖPNV (1.826,4 TEUR) werden als Ausgleichsleistungen für den öffentlichen Personennahverkehr gezahlt (§ 10 Abs. 5 FAG M-V i. V. m. § 3 Verordnung zur Verteilung von Ausgleichsleistungen nach § 10 Absatz 5 des FAG Mecklenburg-Vorpommern für den kommunalen Straßenbau und den öffentlichen Personennahverkehr vom 14. April 2020). Davon fließen jeweils in den Jahren 2022 und 2023 Mittel i. H. v. 500 TEUR als Investitionszuwendungen an Gemeinden zur Umsetzung von investiven Maßnahmen, die sich aus dem Nahverkehrsplan bzw. dem Haltestellenkonzept ergeben. Die verbleibenden Mittel über 1.326,4 TEUR werden zur Finanzierung von Bussen eingesetzt.

Folgende Zahlungen der ISP (§ 23 FAG M-V) sind im laufenden Haushalt geplant:

- Haushaltsjahr 2022: 8.699.700 EUR
- Haushaltsjahr 2023: 5.799.800 EUR

Die Verwendung ist wie folgt vorgesehen:  
(in TEUR)

Bezeichnung	2022	2023
Unterhaltung Straßen, Wege, Plätze und Verkehrslenkungsanlagen sowie Kostenbeteiligungen an Straßenbaumaßnahmen Infrastrukturvermögen abzügl. Kostenerstattungen und § 10 Abs. 5 FAG und kommunale Forstwirtschaft	1.880,3	3.118,1
Gebäude ohne Wartungsverträge, ohne Kleinstreparaturen, ohne Arbeitsschutz	3.810,3	3.764,3
Kleinstreparaturen/Unterhaltung nur Produkt 1140800	125,0	125,0
IT - Digitalisierung (Beschaffung Laptops und Headsets AP 2.0, etc.)	1.802,2	100,0
Breitband - Beraterleistungen	100,0	50,0
Schulen GWG (pauschal 25 % des geplanten Ansatzes)	53,7	55,8
FD 31 GWG (pauschal 25 %)	154,4	264,0
	7.925,9	7.477,2

Über die beiden Haushaltsjahre 2022/2023 erhält der Landkreis V-R eine ISP von insgesamt 14.499.500 EUR, welche mit Aufwendungen unterlegt sind.

### 3 Übersicht über die Entwicklung des Eigenkapitals

(in TEUR)

Lfd. Nr.		Ergebnisvortrag in Haushaltsfolgejahr <sup>1</sup>	Rücklagen				Eigenkapital zum Ende des Haushaltsjahres <sup>6</sup>
			1	2	3	4	
			Allgemeine Kapitalrücklage <sup>2</sup>	Zweckgebundene Kapitalrücklage <sup>3</sup>	Rücklage kommunaler Finanzausgleich <sup>4</sup>	sonstige zweckgebundene Ergebnisrücklagen <sup>5</sup>	
1.	Jahresabschluss 2020	60.755,1	52.141,0	26.035,0	0	0	138.931,1
2.	Entwicklung im Haushaltsjahr 2021 (Nachtragsplanung)	60.670,1	45.960,2	33.301,5	0	0	139.931,8
3.	Entwicklung im Haushaltsjahr 2022 (Planung)	59.118,4	45.131,9	33.301,5	0	0	137.551,8
4.	Bestand zum Ende des Haushaltsjahres	59.118,4	45.131,9	33.301,5	0	0	137.551,8
5.	Entwicklung im Haushaltsjahr 2023 (Planung)	50.637,7	44.324,2	33.301,5	0	0	128.263,4
6.	Bestand zum Ende des Haushaltsjahres	50.637,7	44.324,2	33.301,5	0	0	128.263,4
7.	Entwicklung in den Haushaltsfolgejahren						
7.1.	Haushaltsjahr 2024	34.808,5	44.335,9	33.301,5	0	0	112.445,9
7.2.	Haushaltsjahr 2025	22.219,6	43.572,6	38.801,5	0	0	104.593,7
8.	Bestand zum Ende Finanzplanungszeitraum	22.219,6	43.572,6	38.801,5	0	0	104.593,7

<sup>1</sup> Ergebnisvortrag gem. § 47 Abs. 5 Nr. 1.3 GemHVO-Doppik M-V

<sup>2</sup> Allgemeine Kapitalrücklagen gem. § 47 Abs. 5 Nr. 1.1.1 GemHVO-Doppik M-V

<sup>3</sup> Zweckgebundene Kapitalrücklagen gem. § 47 Abs. 5 Nr. 1.1.2 GemHVO-Doppik M-V

<sup>4</sup> Rücklage für Belastungen aus dem kommunalen Finanzausgleich gem. § 47 Abs. 5 Nr. 1.2.1 GemHVO-Doppik M-V

<sup>5</sup> Sonstige zweckgebundene Ergebnisrücklagen gem. § 47 Abs. 5 Nr. 1.2.2 GemHVO-Doppik M-V

<sup>6</sup> Summe der Spalten 1 - 5

#### 4 Übersicht über die aus Verpflichtungsermächtigungen in den einzelnen Haushaltsjahren voraussichtlich fällig werdenden Auszahlungen

Übersicht über die aus Verpflichtungsermächtigungen voraussichtlich fällig werdenden Auszahlungen 2022				
Verpflichtungsermächtigungen (gemäß § 1 Absatz 2 GemHVO-Doppik)	Planungs- daten 2023	Planungs- daten 2024	Planungs- daten 2025	Planungs- daten der weiteren Haushalts- jahre
	in €			
	1	2	3	4
<b>01114080000100000021 Vorhaben Campus</b>				
im Haushaltsjahr 2019	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2020	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2021	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2022	10.530.000	0	0	0
<b>01217030000100000022 Erweiterungsbau Schulküche</b>				
im Haushaltsjahr 2019	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2020	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2021	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2022	900.000	0	0	0
<b>01221060000100000022 Planungs- und Bauleistungen Sanierung Leerstandsgebäude Haus 3</b>				
im Haushaltsjahr 2019	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2020	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2021	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2022	827.800	0	0	0
<b>03217030003000000022 DigiPakt - Eigenanteil</b>				
im Haushaltsjahr 2019	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2020	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2021	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2022	107.000	0	0	0
<b>03217040003000000022 DigiPakt - Eigenanteil</b>				
im Haushaltsjahr 2019	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2020	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2021	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2022	67.000	0	0	0
<b>03217050003000000022 DigiPakt - Eigenanteil</b>				
im Haushaltsjahr 2019	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2020	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2021	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2022	48.000	0	0	0
<b>03221030003000000022 DigiPakt - Eigenanteil</b>				
im Haushaltsjahr 2019	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2020	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2021	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2022	29.500	0	0	0
<b>03221040003000000022 DigiPakt - Eigenanteil</b>				
im Haushaltsjahr 2019	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2020	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2021	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2022	30.000	0	0	0
<b>03221050003000000022 DigiPakt - Eigenanteil</b>				
im Haushaltsjahr 2019	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2020	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2021	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2022	12.500	0	0	0
<b>03221060003000000022 DigiPakt - Eigenanteil</b>				

<b>Übersicht über die aus Verpflichtungsermächtigungen voraussichtlich fällig werdenden Auszahlungen 2022</b>				
Verpflichtungsermächtigungen (gemäß § 1 Absatz 2 GemHVO-Doppik)	Planungs- daten 2023	Planungs- daten 2024	Planungs- daten 2025	Planungs- daten der weiteren Haushalts- jahre
	in €			
	1	2	3	4
im Haushaltsjahr 2019	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2020	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2021	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2022	12.500	0	0	0
<b>03221070003000000022 DigiPakt - Eigenanteil</b>				
im Haushaltsjahr 2019	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2020	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2021	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2022	12.500	0	0	0
<b>03231070003000000022 DigiPakt - Eigenanteil</b>				
im Haushaltsjahr 2019	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2020	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2021	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2022	302.900	0	0	0
<b>03231070103000000022 DigiPakt - Eigenanteil</b>				
im Haushaltsjahr 2019	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2020	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2021	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2022	121.500	0	0	0
<b>03231070203000000022 DigiPakt - Eigenanteil</b>				
im Haushaltsjahr 2019	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2020	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2021	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2022	161.000	0	0	0
<b>03243020000200000022 Software und Lizenzen - ISY-Projek</b>				
im Haushaltsjahr 2019	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2020	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2021	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2022	275.000	0	0	0
<b>0454200006010000022 RÜG 6, L 301-Rappin</b>				
im Haushaltsjahr 2019	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2020	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2021	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2022	600.000	750.000	670.000	0
<b>04542000015018000022 RÜG 15, Radweg Bergen-Tilzow</b>				
im Haushaltsjahr 2019	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2020	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2021	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2022	300.000	0	0	0
<b>04542010003009000022 NVP 3, Lüdershagen - Barthelshagen II</b>				
im Haushaltsjahr 2019	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2020	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2021	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2022	435.000	0	0	0
<b>04542010004001000022 NVP 4, Wiepkenhagen-Trinwillershagen, 2. BA</b>				
im Haushaltsjahr 2019	0	0	0	0

<b>Übersicht über die aus Verpflichtungsermächtigungen voraussichtlich fällig werdenden Auszahlungen 2022</b>				
Verpflichtungsermächtigungen (gemäß § 1 Absatz 2 GemHVO-Doppik)	Planungs- daten 2023	Planungs- daten 2024	Planungs- daten 2025	Planungs- daten der weiteren Haushalts- jahre
	in €			
	1	2	3	4
im Haushaltsjahr 2020	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2021	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2022	1.000.000	0	0	0
<b>Summe</b>	<b>15.772.200</b>	<b>750.000</b>	<b>670.000</b>	<b>0</b>



Übersicht über die aus Verpflichtungsermächtigungen voraussichtlich fällig werdenden Auszahlungen 2023				
Verpflichtungsermächtigungen (gemäß § 1 Absatz 2 GemHVO-Doppik)	Planungs- daten 2024	Planungs- daten 2025	Planungs- daten 2026	Planungs- daten der weiteren Haushalts- jahre
	in €			
	1	2	3	4
<b>0111408000100000021 Vorhaben Campus</b>				
im Haushaltsjahr 2020	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2021	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2022	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2023	16.586.000	8.542.000	0	0
<b>0121704000100000022 Erweiterung Schulspeisung um ca. 100 qm</b>				
im Haushaltsjahr 2020	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2021	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2022	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2023	350.000	0	0	0
<b>0321703000300000022 DigiPakt - Eigenanteil</b>				
im Haushaltsjahr 2020	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2021	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2022	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2023	107.000	0	0	0
<b>0321704000300000022 DigiPakt - Eigenanteil</b>				
im Haushaltsjahr 2020	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2021	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2022	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2023	67.000	0	0	0
<b>0321705000300000022 DigiPakt - Eigenanteil</b>				
im Haushaltsjahr 2020	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2021	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2022	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2023	48.000	0	0	0
<b>0322103000300000022 DigiPakt - Eigenanteil</b>				
im Haushaltsjahr 2020	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2021	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2022	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2023	29.500	0	0	0
<b>0322104000300000022 DigiPakt - Eigenanteil</b>				
im Haushaltsjahr 2020	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2021	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2022	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2023	30.000	0	0	0
<b>0322105000300000022 DigiPakt - Eigenanteil</b>				
im Haushaltsjahr 2020	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2021	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2022	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2023	12.500	0	0	0
<b>0322106000300000022 DigiPakt - Eigenanteil</b>				
im Haushaltsjahr 2020	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2021	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2022	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2023	12.500	0	0	0
<b>0322107000300000022 DigiPakt - Eigenanteil</b>				
im Haushaltsjahr 2020	0	0	0	0

Übersicht über die aus Verpflichtungsermächtigungen voraussichtlich fällig werdenden Auszahlungen 2023				
Verpflichtungsermächtigungen (gemäß § 1 Absatz 2 GemHVO-Doppik)	Planungs- daten 2024	Planungs- daten 2025	Planungs- daten 2026	Planungs- daten der weiteren Haushalts- jahre
	in €			
	1	2	3	4
im Haushaltsjahr 2021	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2022	0	0	0	-0
im Haushaltsjahr 2023	12.500	0	0	0
<b>032310700300000022 DigiPakt - Eigenanteil</b> im Haushaltsjahr 2020	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2021	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2022	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2023	302.900	0	0	0
<b>0323107010300000022 DigiPakt - Eigenanteil</b> im Haushaltsjahr 2020	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2021	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2022	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2023	121.500	0	0	0
<b>0323107020300000022 DigiPakt - Eigenanteil</b> im Haushaltsjahr 2020	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2021	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2022	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2023	161.000	0	0	0
<b>03243020000200000022 Software und Lizenzen - ISY- Projek</b> im Haushaltsjahr 2020	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2021	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2022	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2023	275.000	0	0	0
<b>04542010006001000022 NVP 6, Radweg Ahrenshagen- Gruel</b> im Haushaltsjahr 2020	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2021	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2022	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2023	450.000	0	0	0
<b>04542010014018000022 NVP 14 Camper-Langenfelde</b> im Haushaltsjahr 2020	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2021	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2022	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2023	480.000	450.000	0	0
<b>04542010015015000022 NVP 15, Papenhagen-Schön- walde</b> im Haushaltsjahr 2020	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2021	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2022	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2023	0	700.000	0	0
<b>Summe</b>	<b>19.045.400</b>	<b>9.692.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>



## 6 Rubikon - Nachweis der dauernden Leistungsfähigkeit

### RUBIKON INTERNETGESTÜTZTE DATENERFASSUNG

#### Nachweis der dauernden Leistungsfähigkeit nach § 1 Nummer 5 GemHVO-Doppik

##### Landkreis Vorpommern-Rügen

Einwohner per 31.12. des Vorjahres: 225.383

Erhebungsjahr: 2022

	Wert	Punkte
<b>Ergebnishaushalt</b>		
Ergebnisvortrag aus dem Haushaltsvorjahr	60.670.103,00 €	
Jahresergebnis	-1.551.700,00 €	
Ergebnis zum 31.12. des Haushaltsjahres	59.118.403,00 €	
Ausgleich des Ergebnishaushalts	Ja	0
Verhältnis der ordentlichen Erträge zu den ordentlichen Aufwendungen	97,7%	-1
Jahresergebnis ausgeglichen?	Nein	-2
<b>Finanzhaushalt</b>		
Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen zum 31.12. des Haushaltsvorjahres	14.217.078,00 €	
jahresbezogener Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen	133.800,00 €	0
Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen zum 31.12. des Haushaltsjahres	14.350.878,00 €	
Ausgleich des Finanzhaushalts	Ja	0
Verhältnis der ordentlichen Einzahlungen zu den ordentlichen Auszahlungen	101%	0
<b>Finanzplanungszeitraum</b>		
Ergebnis des Ergebnishaushalts am Ende des Finanzplanungszeitraums	22.219.603,00 €	
Ergebnis je Einwohner	98,59 €	0
Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen im Finanzhaushalt zum Ende des Finanzplanungszeitraums	125.378,00 €	
Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen je Einwohner	0,56 €	0
<b>Gesetzmäßiges Haushaltssicherungskonzept nach § 43 Absatz 7 KV M-V</b>		
Haushaltssicherungskonzept erforderlich?	Nein	0
Wann wird der vollständige Haushaltsausgleich erreicht?	nicht relevant	0
<b>Einhaltung des Überschuldungsverbots</b>		
Höhe des Eigenkapitals am Ende des Haushaltsjahres	138.931.074,34 €	0
Höhe des Eigenkapitals am Ende des Finanzplanungszeitraums	104.593.700,00 €	0
Im Haushaltsjahr bestehende Überschuldung wird im Finanzplanungszeitraum abgebaut	nicht relevant	0
Im Haushaltsjahr oder zum Ende des Finanzplanungszeitraums bestehende Überschuldung wird erst in einem angemessenen Konsolidierungszeitraum abgebaut	nicht relevant	0
<b>Sonstige finanzielle Risiken</b>		
Bewertung wesentlicher sonstiger finanzieller Risiken, deren Realisierung im Finanzplanungszeitraum wahrscheinlich ist	kein	0
<b>Weitere Kennzahlen</b>		
Investitionskredite je Einwohner	124,70 €	
Zinsquote	1,2%	
Tilgungsquote	16,1%	
fiktive Restlaufzeit der Investitionskredite	6,1 Jahre	

fristenkongruente Finanzierung?	Ja	
Förderquote	45,1%	
Liquiditätskredite je Einwohner	0,00 €	
Forderungen je Einwohner	226,70 €	
Werthaltigkeit der Forderungen	88,9%	
freiwillige Leistungen je Einwohner	96,37 €	
Anteil der freiwilligen Leistungen an den ordentlichen Erträgen	4,5%	
Bemerkungen der Kommune	Teil II aus JAB 2020	
Bemerkungen der RAB	k.A.	
<b>GESAMTPUNKTZAHL:</b>		<b>-3</b>
<b>LEISTUNGSGRUPPE:</b>	<b>gesicherte dauernde Leistungsfähigkeit</b>	

## 7 Kreisumlage

Der Landkreis V-R hat gemäß § 43 Abs. 1 i. V. m. § 120 Abs. 1 KV M-V seine Haushaltswirtschaft so zu planen und zu führen, dass die stetige Erfüllung seiner Aufgaben unter Beachtung der Generationengerechtigkeit nachhaltig gesichert ist.

Nach § 120 Abs. 2 KV M-V hat der Landkreis die zur Erfüllung seiner Aufgaben erforderlichen Erträge und Einzahlungen

1. soweit vertretbar und geboten, aus Entgelten für die von ihm erbrachten Leistungen,
2. aus Steuern,
3. im Übrigen aus einer Kreisumlage nach den Bestimmungen des FAG M-V zu beschaffen, soweit sonstige Erträge und Einzahlungen nicht ausreichen.

Gemäß § 30 Abs. 1 FAG M-V erhebt der Landkreis, soweit die sonstigen Erträge und Einzahlungen seinen Bedarf nicht decken, eine Umlage von den kreisangehörigen Gemeinden (Kreisumlage). Hieraus wird deutlich, dass die Kreisumlage nachrangig zu allen sonstigen Erträgen und Einzahlungen ist und somit nur in der Höhe erhoben werden darf, in der der Bedarf des Landkreises noch nicht gedeckt ist. Andererseits ist die Kreisumlage das einzige nennenswert gestaltbare Einnahmeargument der Landkreise.

Die Kreisumlage wird nach § 30 Abs. 2 S. 1 FAG M-V für jedes HHJ in einem Vomhundertsatz der Umlagegrundlagen bemessen. Die Umlagegrundlagen entsprechen der Finanzkraft nach § 16 Abs. 7 S. 1 FAG M-V und ergeben sich somit aus der Summe:

1. der Schlüsselzuweisung nach § 16 i. V. m. § 17 FAG M-V
2. der Steuerkraftmesszahl nach § 18 FAG M-V,
3. abzüglich der Finanzausgleichsumlage gemäß § 29 FAG M-V.

Gemäß § 30 Abs. 3 FAG M-V werden die Umlagegrundlagen im Jahr 2022 um 3,483 % abgesenkt. Ab dem Jahr 2023 findet keine Absenkung mehr statt.

Die Festsetzung des Kreisumlagesatzes zur Erhebung der Kreisumlage ist nach Art. 28 Abs. 2 S. 2 und 3 Grundgesetz eine Selbstverwaltungsangelegenheit der Landkreise.

Das Bundesverwaltungsgericht hat in seine Entscheidungen BVerwG 145, 378 und BVerwG 152, 188 ist der Landkreis gemäß Art. 28 Abs. 2 S. 1 und 3 Grundgesetz den Landkreis verpflichtet, vor der Festsetzung der Höhe des Kreisumlagehebesatzes seinen eigenen und auch den Finanzbedarf der umlagepflichtigen Gemeinden zu ermitteln und offenzulegen. Der Landkreis muss jedoch den grundsätzlich gleichrangigen Interessen der kreisangehörigen Gemeinden Rechnung tragen.

Im Rahmen des durchzuführenden Abwägungsprozesses muss erkennbar sein, dass der Landkreis eine mögliche Verletzung der finanziellen Mindestausstattung der Gemeinden abwägend berücksichtigt hat.

Der Landkreis V-R hat den notwendigen Abwägungsprozess wie folgt vorgenommen:

Im Zuge der Haushaltsplanaufstellung des Doppelhaushaltes 2022/2023 des Landkreises V-R erfolgte zunächst die Ermittlung des Finanzbedarfs, welcher mit der Verwaltung des Landkreises, in mehreren Arbeitsgruppensitzungen des Haushalts- und Finanzausschusses, in den zuständigen Fachausschüssen und dem Kreistag erörtert wurde. Die Fachdienste wurden aufgefordert, ihre Haushaltsansätze für die Jahre 2022 bis 2025 nach den Grundsätzen der Wirtschaftlichkeit und Sparsamkeit aufzustellen.

Ziel war es dabei, den in der Kommunalverfassung und der Gemeindehaushaltsverordnung vorgeschriebenen Haushaltsausgleich im Rahmen des Finanzplanungszeitraumes zu erreichen.

Im HHJ 2022 (sowie im HHJ 2023) sind Ansatzserhöhungen erforderlich, um die kreislichen Aufgaben zu erfüllen.

Zu nennen sind hier Aufwands- und Auszahlungssteigerungen gegenüber dem Nachtragshaushaltsplan 2021 auf Grund

- gesetzlicher Aufgaben im Bereich Soziales i. H. v. 2,46 Mio. EUR im HHJ 2023; anzumerken bleibt, dass der kreisliche Zuschuss im HHJ 2022 um 0,59 Mio. EUR geringer ausfällt
- gesetzlicher Aufgaben im Bereich Jugend i. H. v. 1,92 Mio. EUR im HHJ 2023; anzumerken bleibt, dass der kreisliche Zuschuss im HHJ 2022 um 1,52 Mio. EUR geringer ausfällt
- Personalkostensteigerungen (inkl. Versorgungsaufwendungen) i. H. v. 4,07 Mio. EUR (2023: 7,98 Mio. EUR)
- Zuwächse bei den Sach- und Dienstleistungen i. H. v. 7,58 Mio. EUR (2023: 4,93 Mio. EUR); darunter aufgrund der Entscheidung des Kreistages zum Wegfall der Mindestentfernung bei der Beförderung schulpflichtiger Kinder, sodass im Bereich der Schülerbeförderung ein Zuschussbedarf i. H. v. insgesamt 4,075 Mio. EUR (2023: 4,43 Mio. EUR) besteht
- Erhöhung des BKZ an die VVR mbH zur Sicherstellung des ÖPNV und zur Umsetzung des neuen Nahverkehrsplans i. H. v. 2,67 Mio. EUR (2023: 2,13 Mio. EUR)

Allein hierdurch entstehen für das HHJ 2022 (sowie im HHJ 2023) finanzielle Mehrbedarfe i. H. v. 12,2 Mio. EUR (2023: 19,42 Mio. EUR).

Somit wurde der kreisliche Bedarf zur Erfüllung der zugewiesenen Aufgaben im Ergebnishaushalt mit 490.656.400 EUR (2023: 506.726.800 EUR) und im Finanzhaushalt mit 458.786.900 EUR (2023: 474.245.000 EUR) festgestellt. Hierbei ist die vollständige Überführung der jährlichen investiven ISP (gemäß § 23 FAG M-V) in den laufenden Bereich berücksichtigt und wird somit zum Erreichen des gesetzlichen Haushaltsausgleichs eingesetzt.

Der gesetzlich geforderte Haushaltsausgleich im Ergebnishaushalt ist aufgrund der hohen Vorträge gegeben. Schwieriger stellt sich die Situation im Finanzhaushalt dar.

Der Landkreis V-R plant im HHJ 2022 ordentliche Einzahlungen i. H. v. 463.453.900 EUR und ordentliche Auszahlungen i. H. v. 458.786.900 EUR sowie im HHJ 2023 ordentliche Einzahlungen i. H. v. 472.399.100 EUR und ordentliche Auszahlungen i. H. v. 474.245.000 EUR. Im HHJ 2022 kann unter Berücksichtigung der planmäßigen Tilgung noch ein Finanzmittelüberschuss i. H. v. 133.800 EUR ausgewiesen werden, wohingegen für das HHJ 2023 eine

Finanzierungslücke i. H. v. 5.382.600 EUR besteht, um den unterjährigen Haushaltsausgleich in der Planung (mit Berücksichtigung der planmäßigen Tilgung) sicher zu stellen. Bei der Ermittlung des Finanzbedarfs sind bereits die nach § 120 Abs. 2 Nr. 1 KV M-V zu erhebenden Entgelte berücksichtigt.

Unter Berücksichtigung der angenommenen Kreisumlagegrundlagen ist im HHJ 2022 als auch im HHJ 2023 ein Hebesatz von jeweils 41,24 v. H. der Kreisumlagegrundlagen erforderlich, um den angestrebten Haushaltsausgleich unter Berücksichtigung der Vorträge zu erreichen.

In Anwendung des § 120 Abs. 2 Nr. 3 KV M-V erfolgt die Deckung der Finanzierungslücke durch die Erhebung der Kreisumlage nach einem einheitlichen Hebesatz von allen Gemeinden im Kreisgebiet. Die gesetzlichen Regelungen der KV M-V und des FAG M-V lassen die Erhebung einer differenzierten Kreisumlage nicht zu. Auf besondere Problemlagen einzelner Gemeinden kann mit diesem Instrument somit nicht eingegangen werden. Insofern ist in den Abwägungsprozess die finanzielle Leistungsfähigkeit der Gesamtheit aller Gemeinden einzubeziehen.

Demzufolge ist bei der Festlegung eines für alle Gemeinden geltenden Kreisumlagehebesatzes sowohl das Interesse des Landkreises an einer Erfüllung seiner pflichtigen und seiner freiwillig übernommenen Aufgaben als auch die Interessen der durch die Kreisumlage verpflichteten Gemeinden unter Berücksichtigung ihrer finanziellen Lage in den Abwägungsüberlegungen mit einzubeziehen.

Sowohl der Landkreis als auch die kreisangehörigen Gemeinden können sich auf die Selbstverwaltungsgarantie nach Art. 28 Grundgesetz und Art. 72 Abs. 1 Landesverfassung M-V berufen. Der Landkreis ist daher einerseits „bei der Festsetzung der Kreisumlage verpflichtet, auf die Belange der Gemeinden Rücksicht zu nehmen. Andererseits sind aber auch die Gemeinden verpflichtet, bei der Gestaltung ihrer Einnahmen und Ausgaben auf die Belange des Kreises Rücksicht zu nehmen.“  
(OVG M-V, Urte. vom 18. Juli 2018, Az. 2 L463/16).

Offen gelassen haben die Gerichte bisher, wie zu ermitteln ist, ob die Gemeinde über eine sog. finanzielle Mindestausstattung verfügt.

„Weder dem Verfassungsrecht noch dem einfachen Recht lassen sich konkrete Vorgaben für die Festsetzung der Kreisumlage entnehmen.“  
(OVG M-V, Urteil vom 18. Juli 2018, Az. 2 L463/16)

Das Bundesverwaltungsgericht führt hierzu mit Urteil vom 31. Januar 2013 (Az. 8 C 1.12) aus, dass eine Kreisumlage, die ein Landkreis von seinen kreisangehörigen Gemeinden erhebt, nicht dazu führen darf, dass den Gemeinden keine finanzielle Mindestausstattung zur Wahrnehmung ihrer Pflichtaufgaben sowie von freiwilligen Selbstverwaltungsaufgaben mehr bleibt. Gleichwohl sieht das Bundesverwaltungsgericht die Grenze des verfassungsrechtlich äußerst Hinnehmbaren erst dann als überschritten an, wenn die Gemeinde nicht nur vorübergehend in einem HHJ, sondern strukturell und auf Dauer unterfinanziert ist.

Das Gericht stellt in der Begründung fest:

„Der Kernbereich der verfassungsrechtlichen Selbstverwaltungsgarantie wird nicht schon dann verletzt, wenn die Finanzausstattung einer Gemeinde nur in einem Jahr oder nur für einen vorübergehenden Zeitraum hinter dem verfassungsgebotenen Minimum zurückbleibt; zur Überbrückung derartiger Notlagen steht der Gemeinde die Befugnis zur Aufnahme von Kassenkrediten zur Verfügung. Der Kernbereich der Garantie ist vielmehr erst dann verletzt, wenn die Gemeinde strukturell und auf Dauer außerstande ist, ihr Recht auf



eine eigenverantwortliche Erfüllung auch freiwilliger Selbstverwaltungsaufgaben wahrzunehmen (BVerwG, Urteil vom 31. Januar 2013 - 8 C 1.12 - a. a. O., juris Rn. 41).“ (OVG Thüringen, Urteil vom 7. Oktober 2016, Az. 3 KO94/12).

Im Ergebnis dieser Überlegungen ist im Rahmen der Abwägung zu berücksichtigen, ob den Gemeinden unter Nutzung aller zumutbaren Konsolidierungspotentiale, Hilfen nach dem FAG M-V und unter Ausschöpfung sämtlicher zur Verfügung stehender Einnahmequellen die finanzielle Mindestausstattung zur Wahrnehmung der Pflichtaufgaben sowie eines Mindestmaßes von freiwilligen Selbstverwaltungsaufgaben bleibt. Die Rechtsprechung hat bisher keinen allgemeingültigen Satz benannt, aus dem das Mindestmaß für freiwillige Leistungen ersichtlich wäre.

Für die Frage der notwendigen dauerhaften Beeinträchtigung der finanziellen Mindestausstattung ist der konkret zu betrachtende Zeitraum in M-V bisher richterlich ebenfalls nicht entschieden worden. Als sachgerecht wird in der Rechtsprechung ein Zeitraum von zehn Jahren angesehen.

Neben der Verpflichtung vor Festsetzung der Kreisumlage auch den Finanzbedarf der umlagepflichtigen Gemeinden zu ermitteln und seine Entscheidung offenzulegen, entschied das BVerwG, dass keine Verpflichtung der Landkreise besteht, die Gemeinden vor Festlegung des Kreisumlagehebesatzes anzuhören. Es obliege dem Landesgesetzgeber, das Verfahren der Erhebung der Kreisumlagen zu regeln. Soweit derartige Regelungen - wie auch in M-V fehlen, kommt die Regelungsbefugnis hinsichtlich ihrer Verfahrensweise den Landkreisen selbst zu.

Für den Abwägungsprozess im Doppelhaushalt 2022/2023 legt der Landkreis V-R einen Betrachtungszeitraum von 2015 bis 2024 zu Grunde (sechs Jahre rückwirkend, das aktuelle HHJ und die drei Folgejahre 2022 bis 2024).

Laut Urteil des Oberverwaltungsgerichts vom 7. Oktober 2016 (Az. 3 KO94/12) reichen die dem Landkreis in seiner Funktion als Rechtsaufsicht der kreisangehörigen Gemeinden durch die Kommunalaufsicht zur Verfügung stehenden Informationen allein nicht aus (OVG Thüringen, Urteil vom 7. Oktober 2016, juris Rn. 67).

Obwohl sich, wie oben bereits erörtert, aus den Kreisumlageurteilen keine Verpflichtung der Kreise zur Durchführung eines förmlichen Anhörungsverfahrens ableiten lässt, hat sich der Landkreis entschieden, dass in den vergangenen Jahren durchgeführte Anhörungsverfahren in angepasster Form durchzuführen.

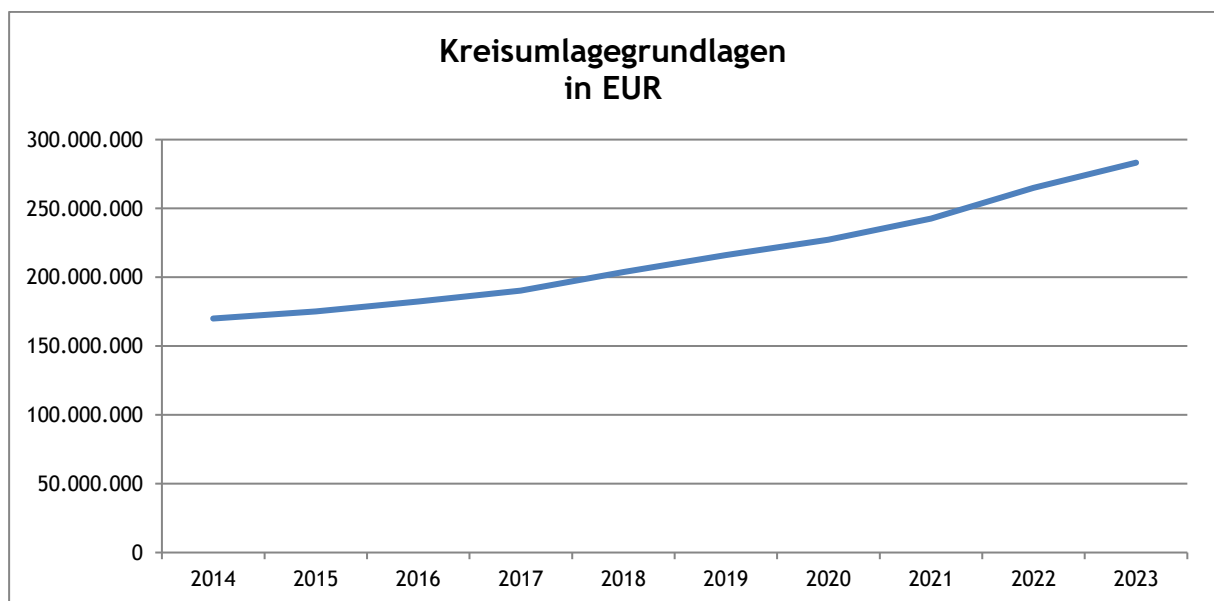
Die kreisangehörigen Gemeinden wurden mit E-Mail vom 7. Juni 2021 gebeten, die in der Anlage der E-Mail beigefügte Erhebungstabelle, mit den zu Auswertungszwecken erforderlichen Finanzdaten der jeweiligen Gemeinde, vollständig auszufüllen und dem Landkreis V-R für den Abwägungsprozess zur Verfügung zu stellen. Das aufbereitete Datenmaterial kann auf der Internetseite des Landkreises V-R: <http://www.lk-vr.de/Hinweise/Kreisrecht/Haushalt> unter dem Punkt HHJ 2022/2023 - Datenerhebung Abwägungsprozess Kreisumlage 2022/2023 abgerufen werden. Des Weiteren wird die gemeindescharfe Analyse des geänderten Orientierungsdatenerlasses vom 17. Dezember 2021 mit dem beabsichtigten Kreisumlagehebesatz von jeweils 41,24 v. H. der Kreisumlagegrundlagen bereitgestellt.

Dem nachfolgenden Abwägungsprozess liegen u. a. nachfolgende Daten und Bewertungen zu Grunde:

## 7.1 Entwicklung der Umlagegrundlagen, Hebesätze und Kreisumlage des Landkreises V-R

Jahr	Kreisumlagegrundlagen in EUR	Kreisumlagegrundlagen in EUR/EW*	Kreisumlagehebesatz in %	Kreisumlage in EUR	Kreisumlage in EUR/EW*
2014	170.005.757	761,99	47,00	79.902.706	358,13
2015	175.213.212	784,06	47,48	83.191.233	372,27
2016	182.388.200	811,26	46,48	84.774.035	377,08
2017	190.311.950	845,94	46,48	88.456.994	393,19
2018	203.659.864	904,66	46,02	93.724.269	416,32
2019	216.207.141	962,27	43,35	93.725.795	417,14
2020	227.257.814	1.011,37	41,24	93.721.122	417,09
2021	242.659.412	1.076,65	41,24	100.072.742	444,01
2022**	265.017.047	1.175,85	41,24	109.293.000	484,92
2023***	283.233.935	1.256,68	41,24	116.805.600	518,25

\*EW = Einwohner<sup>2</sup> \*\*laut geänderten Orientierungsdatenerlass vom 17. Dezember 2021 \*\*\*eigene Hochrechnung



Aufgrund der in der Vergangenheit guten konjunkturellen Entwicklung sind die Steuereinnahmen der kommunalen Ebene und damit auch die Steuerkraftmesszahlen, als ein Bestandteil der Kreisumlagegrundlagen, in den Jahren 2013 bis 2019 stark gestiegen. Im HHJ

<sup>2</sup> Die Einwohnerzahlen des Landkreises V-R zum Stichtag 31. Dezember 2020 wurde der Homepage des LAIV Statistisches Amt des Landes M-V entnommen:  
<https://www.laiv-mv.de/Statistik/Zahlen-und-Fakten/Gesellschaft-&-Staat/Bev%C3%B6lkerung>  
 (Stand 30. Juni 2021)

2022 wirken sich nun erstmalig die Folgen der im Jahr 2020 eingetretenen Corona-Pandemie auf die Steuerkraftmesszahl 2022 der Gemeinden aus. Es sind erhebliche Steuereinbrüche zu verzeichnen gewesen. Die ursprünglich in der Herbst-Steuerschätzung 2020 und in der Mai-Steuerschätzung 2021 angenommen Steuerausfälle sind erfreulicherweise nicht so gravierend ausgefallen, wie ursprünglich prognostiziert. Des Weiteren haben Dank der Hilfen des Bundes und des Landes M-V im HHJ 2020 durch die Zahlung der Gewerbesteuerkompensation i. H. v. 120 Mio. EUR an die Gemeinden in M-V zum Ausgleich der Steuerausfälle, teilweise sogar zur Überkompensation, beigetragen. Diese Kompensationszahlung ist gemäß § 36 Abs. 6 FAG M-V in die Steuerkraftmesszahl 2022 der Gemeinden eingeflossen und trägt somit u. a. zur Stärkung der Kreisumlagegrundlagen 2022 bei.

Im HHJ 2023 ist dann die im HHJ 2021 gezahlte Gewerbesteuerkompensationszuweisung des Landes M-V für die erwarteten Gewerbesteuerausfälle im Jahr 2021 i. H. v. insgesamt 67 Mio. EUR gemäß § 37 FAG M-V entsprechend zu berücksichtigen.

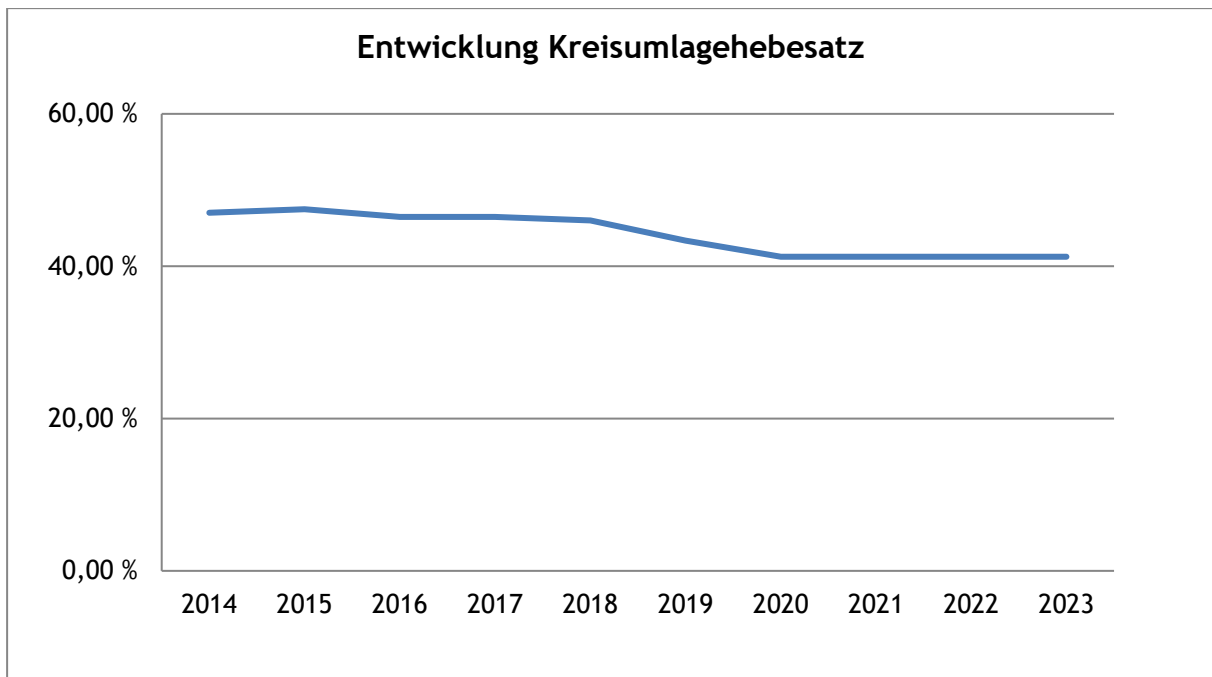
Ein weiterer Bestandteil der Kreisumlagegrundlagen sind die Schlüsselzuweisungen des Landes M-V an die Gemeinden. Mit der Novellierung des FAG M-V im Jahr 2018 erfolgte die Endogenisierung der Kreisumlagegrundlagen dahingehend, dass die Schlüsselzuweisungen des aktuellen HHJ und nicht mehr des vorherigen HHJ, beginnend ab dem Jahr 2019, in die Berechnung der Kreisumlagegrundlagen einfließen. Somit haben die Finanzausgleichsleistungen des Landes M-V im aktuellen HHJ direkten Einfluss auf die Kreisumlagegrundlagen. Bereits im HHJ 2021 konnten durch die Ergebnisse des Kommunalgipfels 2020 die Finanzausgleichsleistungen des Landes M-V und somit auch die Schlüsselzuweisungen des HHJ 2021, trotz der eingetretenen Steuereinbrüche, stabilisiert werden. Dies ist auch für das HHJ 2022 der Fall. Auf dem Kommunalgipfel vom 13. Dezember 2021 haben sich die Vertreter der kommunalen Landesverbände und die Landesregierung M-V darauf verständigt, die Schlüsselmasse im Jahr 2022 zu stärken und damit auch die entsprechenden Schlüsselzuweisungen im Vergleich zum Orientierungsdatenerlass vom 29. November 2021 deutlich zu erhöhen. Für Schlüsselzuweisungen verbleiben im HHJ 2022 somit insgesamt 979,02 Mio. EUR (2023: 982,2 Mio. EUR). Gegenüber dem Orientierungsdatenerlass vom 29. November 2021 beträgt der Zuwachs für das HHJ 2022 somit insgesamt 101,17 Mio. EUR (-12,27 Mio. EUR gegenüber dem HHJ 2021) und für das HHJ 2023 -30 Mio. EUR (-9,09 Mio. EUR gegenüber dem HHJ 2021). Die Höhe der Schlüsselmasse unterliegt aber dem Vorbehalt der Zustimmung einer noch notwendigen Gesetzesänderung im FAG M-V durch den Landtag M-V. Weitere Ausführungen hierzu sind den Erläuterungen unter Punkt 17.6 zum TH 6 zu entnehmen.

Einen weiteren Einfluss auf die Kreisumlagegrundlagen hat die gestiegene Finanzausgleichsumlage nach § 29 FAG M-V.

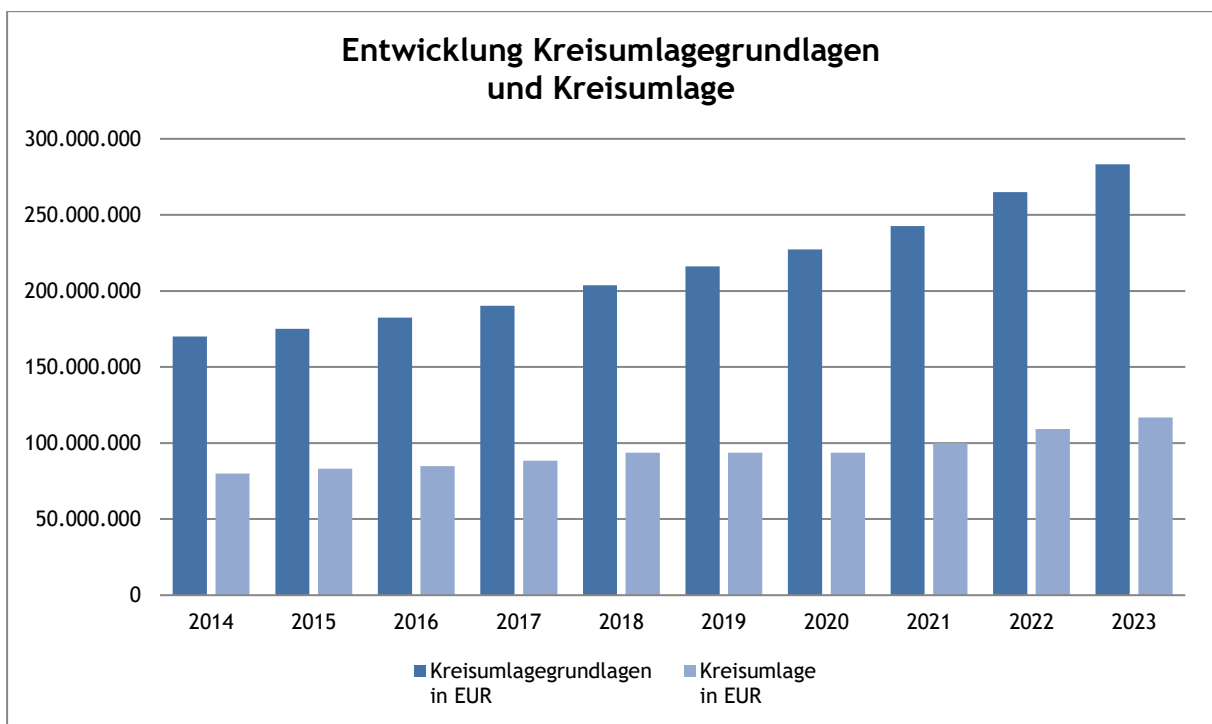
Im HHJ 2022 werden die Umlagegrundlagen letztmalig gemäß § 30 Abs. 3 Nr. 3 FAG M-V i. H. v. 3,483 % abgesenkt. Ab dem HHJ 2023 findet dann keine Absenkung der Umlagegrundlagen mehr statt.

Weitere Folgen der Corona-Pandemie, auf Grund des aktuellen Infektionsgeschehens und den dann möglicherweise folgenden Schutzmaßnahmen des Bundes und des Landes M-V, auf die Höhe der Kreisumlagegrundlagen werden erst in Folgejahren sichtbar. Es wird sich zeigen, inwieweit die prognostizierten Erholungseffekte bei den Steuereinnahmen laut November-Steuerschätzung 2021 tatsächlich eintreten und sich die Sonderausgaben des Landes M-V auf die Beteiligungsquote und somit auf die Schlüsselzuweisungen auswirken. Des Weiteren ist die Rückzahlung der kommunalen Kreditaufnahme aus dem Ausgleichsfonds im HHJ 2021 i. H. v. 25,5 Mio. EUR bisher noch nicht veranschlagt.

Für die Doppelhaushaltsplanung 2022/2023 liegen dem Landkreis V-R die Orientierungsdaten aus dem Orientierungsdatenerlass des Ministeriums für Inneres, Bau und Digitalisierung M-V vom 29. November 2021 sowie die Änderung des Orientierungsdatenerlasses vom 17. Dezember 2021, aufgrund des Kommunalgipfels vom 13. Dezember 2021, vor.



Im Zuge der Kreisgebietsreform im Jahr 2012 ist der Kreisumlagehebesatz von 45,00 % auf 47,48 % im Jahr 2015 angestiegen. Ab dem HHJ 2016 wurde der Hebesatz, u. a. aufgrund der äußerst positiven Entwicklung der Kreisumlagegrundlagen, kontinuierlich abgesenkt. Im HHJ 2020 wurde der Kreisumlagehebesatz unterjährig auf seinen derzeitigen Tiefststand von 41,24 v. H. der Kreisumlagegrundlagen nochmals gesenkt. Für den Doppelhaushalt 2022/2023 ist weiterhin ein Kreisumlagehebesatz i. H. v. 41,24 v. H. der Kreisumlagegrundlagen notwendig. Der gesetzlich geforderte Haushaltsausgleich in den Jahren 2022 bis 2025 wird dabei lediglich unter Berücksichtigung der Vorträge (einschließlich Kapitalrücklagenentnahmen) erreicht. Somit werden die positiven Vorträge aus den Haushaltsvorjahren weiterhin zur Stabilität des Kreisumlagehebesatzes auf dem bisherigen Niveau eingesetzt.

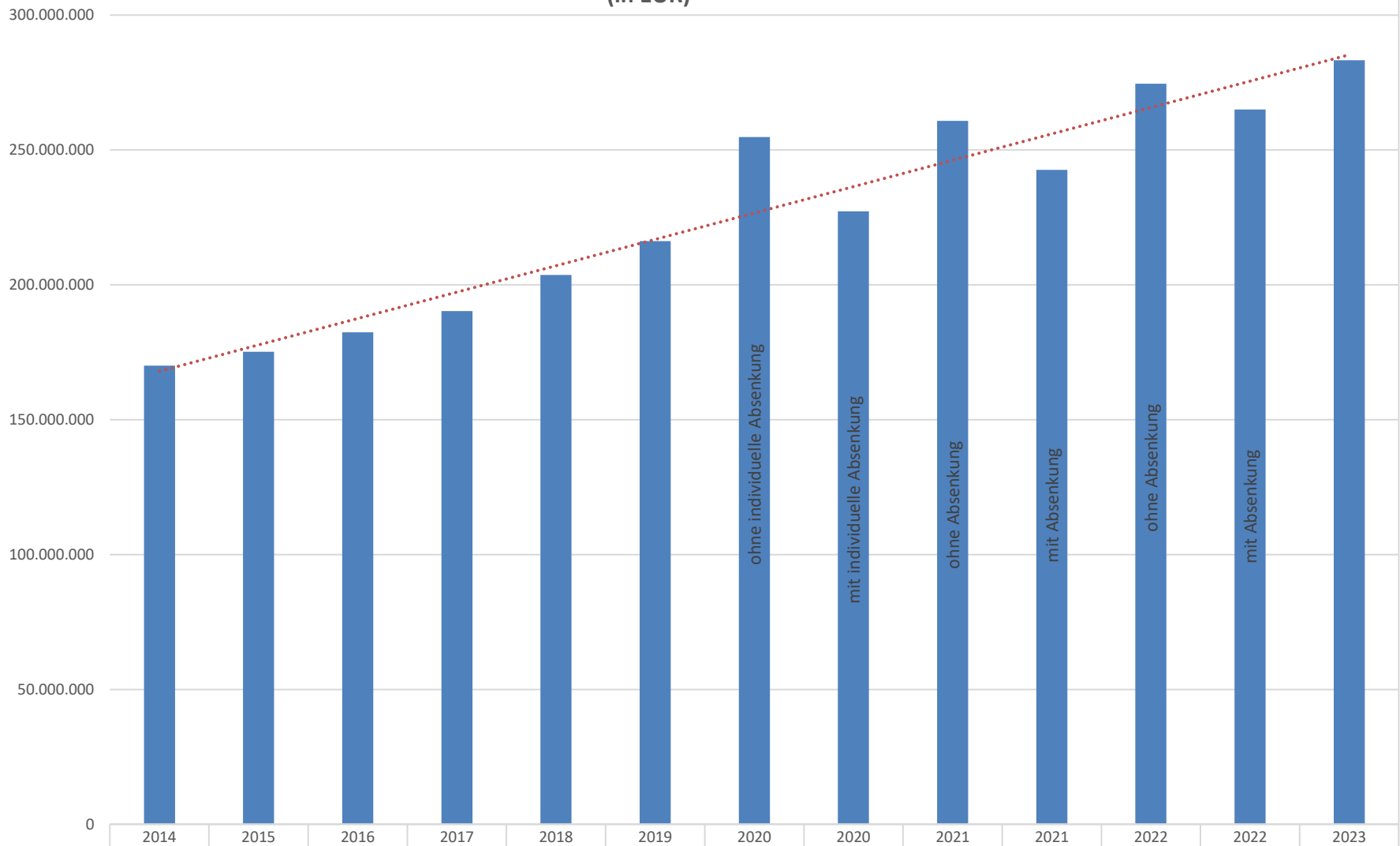


Der Zuwachs bei der Kreisumlage im Jahr 2022 als auch im Jahr 2023 setzt sich wie folgt zusammen:

1. weiterer jährliche Anstieg der Umlagegrundlagen,
2. gesetzliche Reduzierung der Absenkung der Kreisumlagegrundlagen von 6,966 % auf 3,483 % der Umlagegrundlagen im Jahr 2022,
3. keine Absenkung der Kreisumlagegrundlagen mehr ab dem Jahr 2023 und
4. keine weitere Absenkung des Kreisumlagehebesatzes.

Positiv für die kreisangehörigen Gemeinden bleibt zu erwähnen, dass vom Anstieg der Kreisumlagegrundlagen nach Abzug der jeweiligen Kreisumlage im Jahr 2022 zusätzlich ca. 13,14 Mio. EUR (+9,21 %) und im Jahr 2023 voraussichtlich zusätzlich ca. 23,84 Mio. EUR (+16,2 %) gegenüber dem Jahr 2021 bei den Gemeinden verbleiben.

### Entwicklung der Kreisumlagegrundlagen (in EUR)



■ Kreisumlagegrundlagen  
in EUR

## Vergleich Kreisumlagegrundlagen (in EUR)

	2020 (lt. Auszahlungserlass vom 17. Juni 2020)	2021 (lt. Auszahlungserlass vom 29. Januar 2021)	Vergleich 2021 zu 2020	2022 (lt. Orientierungs- datenerlass vom 17. Dezember 2021)	Vergleich 2022 zu 2021
Steuerkraftmesszahl Vorvorjahr der Gemein- den gemäß § 18 FAG M-V und für das HHJ 2022 zzgl. § 36 Abs. 6 FAG M-V	168.597.983,25	174.323.202,14	5.725.218,89	189.252.943,08	14.929.740,94
zuzüglich Schlüsselzuweisungen der Gemeinden des laufenden Jahres gemäß § 16 i. V. m. § 17 FAG M-V	87.338.747,86	87.407.376,96	68.629,10	87.784.073,24	376.696,28
abzüglich Finanzausgleichsumlage gemäß § 29 FAG M-V	1.121.975,51	901.836,60	-220.138,91	2.456.323,88	1.554.487,28
Umlagegrundlagen	254.814.755,60	260.828.742,50	6.013.986,90	274.580.692,44	13.751.949,94
Absenkung für Kreise (in %)	10,8145	6,9660	-3,8485	3,4830	-3,4830
Absenkung für Kreise	27.556.941,74	18.169.330,20	-9.387.611,54	9.563.645,52	-8.605.684,68
Kreisumlagegrundlagen	227.257.813,86	242.659.412,30	15.401.598,44	265.017.046,92	22.357.634,62
Kreisumlagehebesatz (in %)	41,24	41,24	0,00	41,24	0,00
<b>Kreisumlage</b>	<b>93.721.122,43</b>	<b>100.072.741,65</b>	<b>6.351.619,22</b>	<b>109.293.030,15</b>	<b>9.220.288,50</b>
Kreisumlage pro Einwohner	417,09	444,01	26,92	484,92	40,91

EW-Zahl: Stand 31.12.2019    EW-Zahl: Stand 31.12.2020

EW-Zahl: Stand 31.12.2020

Gegenüber dem Vorjahr erhöhen sich die Kreisumlagegrundlagen des Landkreises V-R zur Berechnung der Kreisumlage für das HHJ 2022 um voraussichtlich 22,36 Mio. EUR (9,21 %). Dabei ist der Anstieg der Kreisumlagegrundlagen nicht wie bisher auf die gestiegene Steuerkraft der kreisangehörigen Gemeinden zurückzuführen, da diese im Zuge der Corona-Pandemie gesunken ist, sondern u. a. auf die zusätzliche Steuerkraftmesszahl nach § 36 Abs. 6 FAG M-V i. H. v. ca. 15,68 Mio. EUR. Diese ist wie bereits erwähnt, aufgrund der Hilfen des Bundes und des Landes im Zuge der Gewerbesteuerkompensationszahlung im HHJ 2020 in die Berechnung der Steuerkraftmesszahl der Gemeinden einzubeziehen. Somit trägt der Zuwachs bei der Steuerkraftmesszahl um ca. 14,93 Mio. EUR maßgeblich zum Anstieg der Kreisumlagegrundlagen bei. Mit der Stabilisierung der Finanzausgleichsleistungen des Landes M-V im HHJ 2022 bleiben die Schlüsselzuweisungen der kreisangehörigen Gemeinden mit einem marginalen Zuwachs gegenüber dem HHJ 2021 von rund 0,38 Mio. EUR stabil. Sie tragen gegenüber der Steuerkraftmesszahl nur im geringen Umfang zur Erhöhung der Kreisumlagegrundlagen bei.

Die von steuerstarken Gemeinden nach § 29 FAG M-V zu zahlende Finanzausgleichsumlage steigt um rund 1,55 Mio. EUR (+172 %) gegenüber dem HHJ 2021 und mildert den Zuwachs der Kreisumlagegrundlagen um diesen Betrag ab.

Wie schon im HHJ 2021 wirkt sich auch im HHJ 2022 der um 3,48 % gegenüber dem HHJ 2021 gesunkene Absenkungsbetrag nach § 30 Abs. 3 FAG M-V mit ca. 8,6 Mio. EUR auf die Kreisumlagegrundlagen aus. Trotz dieser reduzierten Absenkung der Kreisumlagegrundlagen bleiben weiterhin

9,56 Mio. EUR ohne Berücksichtigung bei der Kreisumlagefestsetzung. Bei einem Kreisumlagehebesatz von 41,24 v. H. der Kreisumlagegrundlagen erhöht sich die von den kreisangehörigen Gemeinden zu entrichtende Kreisumlage um voraussichtlich 9,22 Mio. EUR (+40,91 EUR/Einwohner) gegenüber dem Vorjahr.

	2023 Berechnung Landkreis V-R	Vergleich 2023 zu 2022
Steuerkraftmesszahl Vorvorjahr der Gemeinden gemäß § 18 i. V. m. § 37 Abs. 4 FAG M-V	197.004.374,56	7.751.431,48
zuzüglich Schlüsselzuweisungen der Gemeinden des laufenden Jahres gemäß § 16 i. V. m. § 17 FAG M-V	88.068.703,57	284.630,33
abzüglich Finanzausgleichsumlage gemäß § 29 FAG M-V	1.839.142,92	-617.180,96
Umlagegrundlagen	283.233.935,21	8.653.242,77
individuelle Absenkung für Kreise (in %)	0,00	-3,4830
individuelle Absenkung für Kreise	0,00	-9.563.645,52
Kreisumlagegrundlagen	283.233.935,21	18.216.888,29
Kreisumlagehebesatz (in %)	41,24	0,00
<b>Kreisumlage</b>	<b>116.805.674,88</b>	<b>7.512.644,73</b>
Kreisumlage pro Einwohner	518,25	33,33

EW-Zahl: Stand 31.12.2020

Bezogen auf das HHJ 2023 werden die Kreisumlagegrundlagen mit Bezug auf die eigene Berechnung des Landkreises V-R um voraussichtlich weitere 18 Mio. EUR (um rund 6,87 %) gegenüber dem HHJ 2022 steigen. Dem zugrunde liegt die November-Steuerschätzung 2021 sowie die Gewerbesteuerkompensationszahlung im HHJ 2021, wonach die Gemeinden in M-V Hilfen i. H. v. insgesamt 67 Mio. EUR vom Land M-V erhalten haben. Nach § 37 Abs. 4 FAG M-V sind diese Kompensationszuwendungen des Landes M-V bei der Ermittlung der Steuerkraftmesszahl nach § 18 FAG M-V im HHJ 2023 zu berücksichtigen. Im Ergebnis wird mit einem Anstieg der Steuerkraftmesszahl der Gemeinden i. H. v. voraussichtlich 7,75 Mio. EUR (+4,1 %) gegenüber dem HHJ 2022 gerechnet.

Da ab dem Jahr 2023 gemäß § 30 Abs. 3 S. 2 FAG M-V keine Absenkung der Kreisumlagegrundlagen mehr erfolgt, steigen diese auf Grund dessen um voraussichtlich 9,56 Mio. EUR.

Bei einem Kreisumlagehebesatz von 41,24 v. H. der Kreisumlagegrundlagen erhöht sich die von den kreisangehörigen Gemeinden zu entrichtende Kreisumlage um voraussichtlich 7,51 Mio. EUR (+33,33 EUR/Einwohner) gegenüber dem HHJ 2022.



## Entwicklung der Kreisumlagegrundlagen in den Jahren 2014 bis 2022

(in EUR)

	Steuerkraftmesszahl der Gemeinden gemäß § 18 FAG M-V	Schlüsselzuweisung der Gemeinden gemäß § 16 i. V. m. § 17 FAG M-V	Finanzausgleichsumlage gemäß § 29 FAG M-V	Absenkungsbetrag Umlagegrundlagen gemäß § 30 Abs. 3 FAG M-V	Kreisumlagegrundlage gemäß § 30 i. V. m. § 16 Abs. 7 FAG M-V
	1	2	3	4	1 + 2 - 3 - 4
Kreisumlagegrundlage 2014	113.329.370,83	56.922.848,16	246.462,38	0,00	170.005.756,61
Kreisumlagegrundlage 2015	122.498.725,02	53.003.930,96	289.444,13	0,00	175.213.211,85
Veränderung zum Vorjahr	9.169.354,19	-3.918.917,20	42.981,75	0,00	5.207.455,24
Veränderung in %	8,09	-6,88	17,44	0,00	3,06
Kreisumlagegrundlage 2015	122.498.725,02	53.003.930,96	289.444,13	0,00	175.213.211,85
Kreisumlagegrundlage 2016	129.546.349,70	53.135.472,74	293.622,90	0,00	182.388.199,54
Veränderung zum Vorjahr	7.047.624,68	131.541,78	4.178,77	0,00	7.174.987,69
Veränderung in %	5,75	0,25	1,44	0,00	4,10
Kreisumlagegrundlage 2016	129.546.349,70	53.135.472,74	293.622,90	0,00	182.388.199,54
Kreisumlagegrundlage 2017	135.875.337,90	54.711.138,87	274.526,83	0,00	190.311.949,94
Veränderung zum Vorjahr	6.328.988,20	1.575.666,13	-19.096,07	0,00	7.923.750,40
Veränderung in %	4,89	2,97	-6,50	0,00	4,34
Kreisumlagegrundlage 2017	135.875.337,90	54.711.138,87	274.526,83	0,00	190.311.949,94
Kreisumlagegrundlage 2018	147.846.301,87	56.286.365,47	472.803,66	0,00	203.659.863,68
Veränderung zum Vorjahr	11.970.963,97	1.575.226,60	198.276,83	0,00	13.347.913,74
Veränderung in %	8,81	2,88	72,22	0,00	7,01
Kreisumlagegrundlage 2018	147.846.301,87	56.286.365,47	472.803,66	0,00	203.659.863,68
Kreisumlagegrundlage 2019	159.098.016,21	58.035.534,12	926.409,71	0,00	216.207.140,62
Veränderung zum Vorjahr	11.251.714,34	1.749.168,65	453.606,05	0,00	13.454.489,04
Veränderung in %	7,61	3,11	95,94	0,00	6,16

	Steuerkraftmesszahl der Gemeinden gemäß § 18 FAG M-V	Schlüsselzuweisung der Gemeinden gemäß § 16 i. V. m. § 17 FAG M-V	Finanzausgleichumlage gemäß § 29 FAG M-V	Absenkungsbetrag Umlagegrundlagen gemäß § 30 Abs. 3 FAG M-V	Kreisumlagegrundlage gemäß § 30 i. V. m. § 16 Abs. 7 FAG M-V
	1	2	3	4	1 + 2 - 3 - 4
Kreisumlagegrundlage 2019	159.098.016,21	58.035.534,12	926.409,71	0,00	216.207.140,62
Kreisumlagegrundlage 2020	168.597.983,25	87.338.747,86	1.121.975,51	27.556.941,74	227.257.813,86
Veränderung zum Vorjahr	9.499.967,04	29.303.213,74	195.565,80	27.556.941,74	11.050.673,24
Veränderung in %	5,97	50,49	21,11	100,00	5,11
<b>Kreisumlagegrundlage 2020 bis 2021</b>					
Kreisumlagegrundlage 2020	168.597.983,25	87.338.747,86	1.121.975,51	27.556.941,74	236.645.425,40
Kreisumlagegrundlage 2021	174.323.202,14	87.407.376,96	901.836,60	18.169.330,20	242.659.412,30
Veränderung zum Vorjahr	5.725.218,89	68.629,10	-220.138,91	-9.387.611,54	6.013.986,90
Veränderung in %	3,40	0,08	-19,62	-34,07	2,54
<b>Kreisumlagegrundlage 2021 bis 2022</b>					
Kreisumlagegrundlage 2021	174.323.202,14	87.407.376,96	901.836,60	18.169.330,20	242.659.412,30
Kreisumlagegrundlage 2022	189.252.943,08	87.784.073,24	2.456.323,88	9.563.645,52	265.017.046,92
Veränderung zum Vorjahr	14.929.740,94	376.696,28	1.554.487,28	-8.605.684,68	22.357.634,62
Veränderung in %	8,56	0,43	172,37	-47,36	9,21

Im Zeitraum von 2014 bis 2022 stiegen die Kreisumlagegrundlagen um durchschnittlich 5,19 %. Ursächlich dafür ist insbesondere der Anstieg der Steuerkraftmesszahl um durchschnittlich 6,63 %.

Bis zum HHJ 2019 sind die Schlüsselzuweisungen der Gemeinden im gleichen Zeitraum um durchschnittlich 0,46 % gestiegen. Wohingegen mit der Novellierung des FAG M-V im Jahr 2020 die Schlüsselzuweisungen der Gemeinden (nun inkl. Familienleistungsausgleich) von 2019 zu 2020 um ca. 29,3 Mio. EUR gestiegen sind. Dies ist eine Verbesserung von 50,49 %. Ab dem Jahr 2021 ist die jährliche Steigerung gegenüber dem jeweiligen Vorjahr nur moderat ausgefallen. Der Zuwachs von 2020 zu 2021 liegt bei 0,08 % und von 2021 zu 2022 bei 0,43 %. Damit ergibt sich im Zeitraum von 2014 bis 2022 ein durchschnittlicher Anstieg der gemeindlichen Schlüsselzuweisungen um ca. 6,63 %, dem maßgeblich der Einmaleffekt im Jahr 2020 zugrunde liegt.

## 7.2 Entwicklung der Umlagegrundlagen und Kreisumlagezahlbeträge der kreisangehörigen Städte und Gemeinden

Vergleich Kreisumlagegrundlagen und Kreisumlagezahlbeträge in den Jahren 2019 bis 2022 (in EUR)

Amt	Stadt/Gemeinde	2019 Kreisumlage- grundlage	2019 Kreisumlage 43,35 %	Veränderung Zahlbetrag 2019 zu 2018	2020 Kreisumlage- grundlage	2020 Kreisumlage 41,24 %	Veränderung Zahlbetrag 2020 zu 2019	2021 Kreisumlage- grundlage	2021 Kreisumlage 41,24 %	Veränderung Zahlbetrag 2021 zu 2020
301	Stralsund, Hansestadt	57.964.772	25.127.729	1.077.597	64.258.909	26.500.374	1.372.645	68.544.440	28.267.727	1.767.353
311	Binz	7.224.239	3.131.708	145.808	6.413.109	2.644.766	-486.942	7.354.662	3.033.063	388.297
312	Grimmen, Stadt	8.912.847	3.863.719	115.113	9.622.158	3.968.178	104.459	10.153.233	4.187.193	219.015
313	Marlow, Stadt	4.771.854	2.068.599	-372.889	5.086.142	2.097.525	28.926	5.181.573	2.136.881	39.356
314	Putbus, Stadt	3.857.183	1.672.089	22.138	3.915.918	1.614.925	-57.164	4.273.340	1.762.326	147.401
315	Sassnitz, Stadt	9.497.519	4.117.174	-927.345	9.373.435	3.865.605	-251.570	10.291.397	4.244.172	378.567
316	Süderholz	3.746.412	1.624.070	142.040	3.594.031	1.482.178	-141.891	3.905.988	1.610.829	128.651
317	Zingst	3.331.666	1.444.277	33.471	3.450.579	1.423.019	-21.258	3.554.563	1.465.902	42.883
5351	Amt Altenpleen									
5351	Altenpleen	808.154	350.335	5.816	855.631	352.862	2.528	949.481	391.566	38.704
5351	Groß Mohrdorf	669.265	290.126	336	665.565	274.479	-15.647	718.723	296.401	21.922
5351	Klausdorf	651.305	282.341	-79	626.534	258.383	-23.958	684.346	282.224	23.842
5351	Kramerhof	1.921.180	832.832	-23.947	1.748.430	721.052	-111.779	1.935.314	798.124	77.071
5351	Preetz	922.414	399.867	6.412	953.065	393.044	-6.823	1.059.989	437.140	44.096
5351	Prohn	1.802.200	781.254	-3.385	1.882.763	776.452	-4.802	2.060.473	849.739	73.287
5352	Amt Barth									
5352	Barth, Stadt	7.603.865	3.296.275	-37.238	7.802.985	3.217.951	-78.324	8.266.994	3.409.308	191.357
5352	Divitz-Spoldershagen	380.489	164.942	-16.011	399.246	164.649	-293	441.133	181.923	17.274
5352	Fuhendorf	683.770	296.414	4.642	723.178	298.239	1.824	773.942	319.174	20.935
5352	Karnin	198.420	86.015	-5.158	203.129	83.770	-2.245	208.522	85.994	2.224
5352	Kenz-Küstrow	450.344	195.224	26.454	468.259	193.110	-2.114	511.142	210.795	17.685
5352	Löbnitz	529.988	229.750	562	536.827	221.388	-8.362	558.580	230.358	8.971
5352	Lüdershagen	483.951	209.793	-3.796	494.051	203.746	-6.046	523.093	215.723	11.977
5352	Pruchten	633.353	274.558	11.154	636.286	262.404	-12.154	681.508	281.054	18.650
5352	Saal	1.230.368	533.364	-4.206	1.271.657	524.432	-8.933	1.367.026	563.762	39.330
5352	Trinwillershagen	1.033.883	448.188	24.270	1.040.412	429.066	-19.122	1.101.895	454.422	25.356
5353	Amt Bergen auf Rügen									
5353	Bergen auf Rügen, Stadt	12.738.175	5.521.999	-44.928	15.788.716	6.511.266	989.268	16.874.754	6.959.149	447.882

Amt	Stadt/Gemeinde	2019 Kreisumlage- grundlage	2019 Kreisumlage 43,35 %	Veränderung Zahlbetrag 2019 zu 2018	2020 Kreisumlage- grundlage	2020 Kreisumlage 41,24 %	Veränderung Zahlbetrag 2020 zu 2019	2021 Kreisumlage- grundlage	2021 Kreisumlage 41,24 %	Veränderung Zahlbetrag 2021 zu 2020
5353	Buschvitz	226.025	97.982	-1.756	221.563	91.373	-6.609	250.657	103.371	11.999
5353	Garz/Rügen, Stadt	1.952.889	846.577	16.017	1.978.687	816.011	-30.567	2.113.728	871.701	55.691
5353	Gustow	557.106	241.505	29.012	520.097	214.488	-27.017	568.028	234.255	19.766
5353	Lietzow	248.373	107.670	-7.554	256.788	105.900	-1.770	312.526	128.886	22.986
5353	Parchtitz	722.972	313.408	-540	695.347	286.761	-26.647	742.775	306.320	19.559
5353	Patzig	401.144	173.896	-2.855	408.315	168.389	-5.507	423.414	174.616	6.227
5353	Poseritz	961.584	416.847	32.762	888.653	366.481	-50.366	935.573	385.830	19.350
5353	Ralswiek	482.743	209.269	50.324	362.443	149.472	-59.798	257.916	106.364	-43.107
5353	Rappin	262.545	113.813	-1.958	271.899	112.131	-1.682	285.366	117.685	5.554
5353	Sehlen	879.688	381.345	25.015	767.625	316.568	-64.777	817.899	337.302	20.733
5354	Amt Darf/Fischland									
5354	Ahrenshoop	998.003	432.634	8.959	1.197.624	493.900	61.266	1.170.400	482.673	-11.227
5354	Born a. Darß	1.102.227	477.815	6.920	1.060.189	437.222	-40.593	1.097.714	452.697	15.475
5354	Dierhagen	1.441.884	625.057	67.300	1.381.152	569.587	-55.470	1.488.928	614.034	44.447
5354	Prerow	1.920.307	832.453	42.557	1.709.090	704.829	-127.624	1.751.893	722.481	17.652
5354	Wieck a. Darß	707.356	306.639	-4.356	632.815	260.973	-45.666	674.935	278.343	17.370
5354	Wustrow	1.101.490	477.496	-9.480	1.064.845	439.142	-38.354	1.064.853	439.145	3
5355	Amt Franzburg-Richtenberg									
5355	Franzburg, Stadt	1.188.134	515.056	-2.480	1.213.761	500.555	-14.501	1.342.649	553.708	53.153
5355	Glewitz	468.660	203.164	-1.382	477.258	196.821	-6.343	508.735	209.802	12.981
5355	Gremersdorf-Buchholz	606.304	262.833	21.019	638.052	263.133	300	657.420	271.120	7.987
5355	Millienhagen-Oebelitz	277.093	120.120	1.975	303.688	125.241	5.121	313.153	129.144	3.903
5355	Papenhagen	486.741	211.002	14.539	520.443	214.631	3.628	542.720	223.818	9.187
5355	Richtenberg, Stadt	1.125.393	487.858	-34.020	1.161.401	478.962	-8.896	1.262.115	520.496	41.534
5355	Splietsdorf	427.839	185.468	-26.094	761.076	313.868	128.399	433.600	178.816	-135.051
5355	Velgast	1.458.603	632.304	-1.917	1.526.253	629.427	-2.878	1.631.597	672.871	43.444
5355	Weitenhagen	203.501	88.218	-4.587	202.436	83.485	-4.733	191.205	78.853	-4.632
5355	Wendisch Baggendorf	485.888	210.632	-25.322	483.033	199.203	-11.430	516.187	212.876	13.673
5356	Amt Miltzow									
5356	Elmenhorst	591.403	256.373	5.861	618.769	255.180	-1.193	658.873	271.719	16.539

Amt	Stadt/Gemeinde	2019 Kreisumlage- grundlage	2019 Kreisumlage 43,35 %	Veränderung Zahlbetrag 2019 zu 2018	2020 Kreisumlage- grundlage	2020 Kreisumlage 41,24 %	Veränderung Zahlbetrag 2020 zu 2019	2021 Kreisumlage- grundlage	2021 Kreisumlage 41,24 %	Veränderung Zahlbetrag 2021 zu 2020
5356	Sundhagen	4.740.028	2.054.802	-143.399	4.613.186	1.902.478	-152.324	4.952.475	2.042.401	139.923
5356	Wittenhagen	1.004.230	435.334	-8.334	1.005.743	414.768	-20.565	1.098.258	452.921	38.153
5357	Amt Mönchgut-Granitz									
5357	Baabe	876.339	379.893	1.555	922.195	380.313	420	964.970	397.953	17.640
5357	Gager									
5357	Göhren	1.260.751	546.536	-23.799	1.492.597	615.547	69.011	1.239.152	511.026	-104.521
5357	Lancken-Granitz	345.666	149.846	-1.986	387.921	159.979	10.132	421.996	174.031	14.053
5357	Middelhagen									
5357	Sellin	2.549.186	1.105.072	-1.644	2.551.214	1.052.121	-52.951	2.800.548	1.154.946	102.825
5357	Thiessow									
5357	Zirkow	614.590	266.425	9.567	587.505	242.287	-24.138	661.547	272.822	30.535
5357	Mönchgut	1.276.916	553.543	-17.932	1.210.214	499.092	-54.451	1.314.104	541.937	42.845
5358	Amt Niepars									
5358	Groß Kordshagen	283.352	122.833	2.534	287.733	118.661	-4.172	295.725	121.957	3.296
5358	Jakobsdorf	397.904	172.491	-24.719	432.531	178.376	5.884	460.036	189.719	11.343
5358	Kummerow	268.169	116.251	4.688						
5358	Lüssow	1.440.091	624.280	13.751	1.265.958	522.081	-102.198	1.301.895	536.901	14.820
5358	Neu Bartelshagen	274.515	119.002	1.251						
5358	Niepars	1.682.199	729.233	40.829	2.233.860	921.244	-43.243	2.369.094	977.014	55.770
5358	Pantelitz	750.736	325.444	-16.502	734.575	302.939	-22.505	793.824	327.373	24.434
5358	Steinhagen	2.346.676	1.017.284	-19.248	2.357.940	972.414	-44.870	2.497.970	1.030.163	57.748
5358	Wendorf	1.071.786	464.619	-29.554	1.002.658	413.496	-51.123	1.202.954	496.098	82.602
5358	Zarrendorf	965.730	418.644	23.311	993.478	409.710	-8.934	1.092.178	450.414	40.704
5359	Amt Nord-Rügen									
5359	Altenkirchen	787.114	341.214	-18.847	816.439	336.700	-4.514	887.606	366.049	29.349
5359	Breege	771.170	334.302	48.122	778.108	320.892	-13.411	694.213	286.294	-34.598
5359	Dranske	1.181.705	512.269	38.943	1.013.493	417.965	-94.304	1.090.176	449.589	31.624
5359	Glowe	917.949	397.931	-3.203	1.070.470	441.462	43.531	1.062.412	438.139	-3.323
5359	Lohme	430.785	186.745	-22.000	395.673	163.176	-23.570	433.982	178.974	15.799
5359	Putgarten	239.393	103.777	-3.649	243.654	100.483	-3.294	268.205	110.608	10.125

Amt	Stadt/Gemeinde	2019 Kreisumlage- grundlage	2019 Kreisumlage 43,35 %	Veränderung Zahlbetrag 2019 zu 2018	2020 Kreisumlage- grundlage	2020 Kreisumlage 41,24 %	Veränderung Zahlbetrag 2020 zu 2019	2021 Kreisumlage- grundlage	2021 Kreisumlage 41,24 %	Veränderung Zahlbetrag 2021 zu 2020
5359	Sagard	2.393.465	1.037.567	-142.308	2.527.990	1.042.543	4.976	2.851.001	1.175.753	133.210
5359	Wiek	967.753	419.521	-4.110	941.776	388.389	-31.132	1.000.575	412.637	24.249
5360	Amt Recknitz-Trebeltal									
5360	Bad Sülze, Stadt	1.551.014	672.365	20.695	1.547.726	638.282	-34.082	1.668.303	688.008	49.726
5360	Dettmannsdorf	909.149	394.116	24.218	917.088	378.207	-15.909	991.291	408.809	30.602
5360	Deyelsdorf	415.811	180.254	-5.328	420.285	173.325	-6.929	448.748	185.064	11.738
5360	Drechow	216.608	93.900	-1.616	210.109	86.649	-7.251	208.273	85.892	-757
5360	Eixen	655.059	283.968	-44.873	690.025	284.566	598	733.501	302.496	17.930
5360	Grammendorf	462.173	200.352	-14.436	479.442	197.722	-2.630	508.551	209.726	12.005
5360	Gransebieth	484.059	209.840	3.022	505.624	208.519	-1.320	529.348	218.303	9.784
5360	Hugoldsdorf	96.049	41.637	4.620	110.203	45.448	3.810	118.754	48.974	3.527
5360	Lindholz	621.384	269.370	-25.301	583.778	240.750	-28.620	614.484	253.413	12.663
5360	Tribsees, Stadt	2.266.772	982.646	-21.179	2.348.972	968.716	-13.930	2.519.226	1.038.929	70.213
5361	Amt Ribnitz-Damgarten									
5361	Ahrenshagen-Daskow	1.995.122	864.885	-56.610	1.915.711	790.039	-74.846	2.561.585	1.056.398	266.359
5361	Ribnitz-Damgarten, Stadt	13.656.312	5.920.011	31.495	14.394.360	5.936.234	16.223	15.558.747	6.416.427	480.193
5361	Schlemmin	254.934	110.514	4.115	260.650	107.492	-3.022	275.636	113.672	6.180
5361	Semlow	590.843	256.130	37.185	594.151	245.028	-11.102	641.648	264.615	19.587
5362	Amt West-Rügen									
5362	Altefähr	1.063.325	460.951	13.958	1.119.598	461.722	771	1.230.127	507.304	45.582
5362	Dreschwitz	633.213	274.498	1.796	662.325	273.143	-1.355	691.404	285.135	11.992
5362	Gingst	1.101.245	477.390	8.220	1.154.706	476.201	-1.189	1.206.931	497.738	21.538
5362	Insel Hiddensee	1.114.551	483.158	23.508	1.531.093	631.423	148.265	1.304.697	538.057	-93.366
5362	Kluis	397.605	172.362	-19.904	382.386	157.696	-14.666	402.150	165.847	8.151
5362	Neuenkirchen	279.394	121.117	2.538	259.308	106.938	-14.179	268.275	110.637	3.698
5362	Rambin	946.109	410.138	-11.077	923.220	380.736	-29.402	957.943	395.056	14.320
5362	Samtens	1.710.322	741.425	-1.755	1.761.261	726.344	-15.081	1.879.572	775.136	48.792
5362	Schaprode	515.398	223.425	-26.351	405.766	167.338	-56.088	451.671	186.269	18.931
5362	Trent	616.495	267.251	-24.489	599.520	247.242	-20.009	637.071	262.728	15.486
5362	Ummanz	480.893	208.467	277	479.282	197.656	-10.811	505.609	208.513	10.857

Amt	Stadt/Gemeinde	Steuerkraft- messzahl 2020	Schlüsselzu- weisungen 2022	Umlage nach § 29 FAG M-V	Umlagegrund- lagen 2022	Absenkung Umlagegrund- lagen 2022 um 3,483 %	2022 Kreisumlage- grundlage	2022 Kreisumlage 41,24 %	Veränderung Zahlbetrag 2022 zu 2021	Vergleich Kreisumlage- grundlagen 2022 zu 2021
301	Stralsund, Hansestadt	42.817.724	32.718.266	0	75.535.990	2.630.919	72.905.071	30.066.051	1.798.324	4.360.631
311	Binz	7.523.441	0	68.417	7.455.024	259.658	7.195.365	2.967.369	-65.694	-159.297
312	Grimmen, Stadt	6.829.665	4.429.073	0	11.258.738	392.142	10.866.596	4.481.384	294.191	713.364
313	Marlow, Stadt	5.061.427	314.603	0	5.376.030	187.247	5.188.782	2.139.854	2.973	7.210
314	Putbus, Stadt	2.923.444	1.901.198	0	4.824.642	168.042	4.656.600	1.920.382	158.056	383.259
315	Sassnitz, Stadt	18.050.609	0	1.583.021	16.467.588	573.566	15.894.021	6.554.694	2.310.522	5.602.625
316	Süderholz	2.939.121	1.431.013	0	4.370.134	152.212	4.217.923	1.739.471	128.642	311.935
317	Zingst	4.395.318	0	0	4.395.318	153.089	4.242.229	1.749.495	283.594	687.666
5351	Amt Altenpleen									
5351	Altenpleen	415.654	652.403	0	1.068.057	37.200	1.030.856	425.125	33.559	81.375
5351	Groß Mohrdorf	473.188	343.025	0	816.213	28.429	787.784	324.882	28.481	69.062
5351	Klausdorf	562.408	185.947	0	748.355	26.065	722.290	297.872	15.648	37.944
5351	Kramerhof	1.620.250	429.450	0	2.049.700	71.391	1.978.309	815.855	17.731	42.994
5351	Preetz	618.146	473.481	0	1.091.626	38.021	1.053.605	434.507	-2.633	-6.384
5351	Prohn	1.126.616	1.188.200	0	2.314.816	80.625	2.234.191	921.380	71.641	173.718
5352	Amt Barth									
5352	Barth, Stadt	5.551.775	3.720.876	0	9.272.651	322.966	8.949.685	3.690.850	281.542	682.691
5352	Divitz-Spoldershagen	260.330	223.596	0	483.926	16.855	467.070	192.620	10.696	25.937
5352	Fuhlendorf	496.210	381.735	0	877.946	30.579	847.367	349.454	30.280	73.425
5352	Karnin	204.284	25.617	0	229.900	8.007	221.893	91.509	5.514	13.371
5352	Kenz-Küstrow	241.023	328.049	0	569.072	19.821	549.252	226.511	15.717	38.110
5352	Löbnitz	315.501	297.856	0	613.358	21.363	591.994	244.139	13.780	33.415
5352	Lüdershagen	264.668	337.392	0	602.060	20.970	581.091	239.642	23.918	57.998
5352	Pruchten	498.396	269.133	0	767.529	26.733	740.796	305.504	24.450	59.288
5352	Saal	726.299	782.610	0	1.508.909	52.555	1.456.354	600.600	36.839	89.328
5352	Trinwillershagen	717.536	512.028	0	1.229.564	42.826	1.186.738	489.411	34.989	84.843
5353	Amt Bergen auf Rügen									
5353	Bergen auf Rügen, Stadt	11.747.858	7.173.375	0	18.921.233	659.027	18.262.206	7.531.334	572.185	1.387.452
5353	Buschvitz	190.760	81.704	0	272.464	9.490	262.974	108.451	5.079	12.317
5353	Garz/Rügen, Stadt	1.310.105	1.076.842	0	2.386.947	83.137	2.303.810	950.091	78.390	190.082

Amt	Stadt/Gemeinde	Steuerkraft- messzahl 2020	Schlüsselzu- weisungen 2022	Umlage nach § 29 FAG M-V	Umlagegrund- lagen 2022	Absenkung Umlagegrund- lagen 2022 um 3,483 %	2022 Kreisumlage- grundlage	2022 Kreisumlage 41,24 %	Veränderung Zahlbetrag 2022 zu 2021	Vergleich Kreisumlage- grundlagen 2022 zu 2021
5353	Gustow	521.749	111.377	0	633.126	22.052	611.074	252.007	17.752	43.046
5353	Lietzow	347.958	0	2.312	345.646	12.039	333.607	137.580	8.694	21.081
5353	Parchtitz	626.978	204.005	0	830.982	28.943	802.039	330.761	24.440	59.264
5353	Patzig	254.300	230.188	0	484.488	16.875	467.613	192.844	18.228	44.200
5353	Poseritz	816.551	250.488	0	1.067.039	37.165	1.029.874	424.720	38.890	94.301
5353	Ralswiek	235.434	38.129	0	273.563	9.528	264.035	108.888	2.524	6.120
5353	Rappin	233.236	103.952	0	337.188	11.744	325.444	134.213	16.528	40.078
5353	Sehlen	694.369	251.694	0	946.063	32.951	913.111	376.567	39.265	95.212
5354	Amt Darf/Fischland									
5354	Ahrenshoop	1.787.944	0	285.198	1.502.746	52.341	1.450.406	598.147	115.474	280.006
5354	Born a. Darß	1.088.591	174.872	0	1.263.463	44.006	1.219.457	502.904	50.207	121.743
5354	Dierhagen	1.338.595	383.912	0	1.722.506	59.995	1.662.512	685.620	71.586	173.583
5354	Prerow	1.992.987	0	27.809	1.965.179	68.447	1.896.731	782.212	59.731	144.839
5354	Wieck a. Darß	615.836	160.591	0	776.427	27.043	749.385	309.046	30.703	74.450
5354	Wustrow	1.105.974	36.063	0	1.142.036	39.777	1.102.259	454.572	15.426	37.406
5355	Amt Franzburg-Richtenberg									
5355	Franzburg, Stadt	686.705	782.962	0	1.469.667	51.189	1.418.479	584.981	31.272	75.830
5355	Glewitz	330.818	251.441	0	582.259	20.280	561.979	231.760	21.958	53.244
5355	Gremersdorf-Buchholz	438.570	294.283	0	732.853	25.525	707.328	291.702	20.582	49.908
5355	Millienhagen-Oebelitz	178.181	170.212	0	348.393	12.135	336.258	138.673	9.529	23.105
5355	Papenhagen	265.292	329.436	0	594.728	20.714	574.013	236.723	12.905	31.293
5355	Richtenberg, Stadt	735.045	698.082	0	1.433.127	49.916	1.383.212	570.436	49.940	121.097
5355	Splietsdorf	891.372	0	81.941	809.430	28.192	781.238	322.182	143.366	347.638
5355	Velgast	905.548	911.940	0	1.817.487	63.303	1.754.184	723.426	50.555	122.587
5355	Weitenhagen	200.794	27.459	0	228.253	7.950	220.303	90.853	12.000	29.097
5355	Wendisch Baggendorf	358.683	217.051	0	575.734	20.053	555.681	229.163	16.287	39.494
5356	Amt Miltzow									
5356	Elmenhorst	307.748	456.033	0	763.781	26.603	737.179	304.013	32.293	78.306
5356	Sundhagen	3.965.669	1.674.049	0	5.639.718	196.431	5.443.286	2.244.811	202.410	490.811
5356	Wittenhagen	852.542	392.316	0	1.244.858	43.358	1.201.499	495.498	42.577	103.242



Amt	Stadt/Gemeinde	Steuerkraft- messzahl 2020	Schlüsselzu- weisungen 2022	Umlage nach § 29 FAG M-V	Umlagegrund- lagen 2022	Absenkung Umlagegrund- lagen 2022 um 3,483 %	2022 Kreisumlage- grundlage	2022 Kreisumlage 41,24 %	Veränderung Zahlbetrag 2022 zu 2021	Vergleich Kreisumlage- grundlagen 2022 zu 2021
5357	Amt Mönchgut-Granitz									
5357	Baabe	956.355	117.132	0	1.073.487	37.390	1.036.097	427.286	29.333	71.128
5357	Gager									
5357	Göhren	1.362.981	61.925	0	1.424.907	49.629	1.375.277	567.164	56.138	136.125
5357	Lancken-Granitz	212.614	271.466	0	484.080	16.861	467.219	192.681	18.650	45.223
5357	Middelhagen									
5357	Sellin	2.590.277	433.968	0	3.024.245	105.334	2.918.910	1.203.759	48.813	118.362
5357	Thiessow									
5357	Zirkow	626.507	115.595	0	742.102	25.847	716.255	295.384	22.562	54.708
5357	Mönchgut	1.170.405	307.719	0	1.478.124	51.483	1.426.641	588.347	46.410	112.537
5358	Amt Niepars									
5358	Groß Kordshagen	143.535	187.413	0	330.948	11.527	319.421	131.729	9.772	23.696
5358	Jakobsdorf	191.365	324.272	0	515.637	17.960	497.678	205.242	15.523	37.642
5358	Kummerow									
5358	Lüssow	1.665.025	0	171.265	1.493.760	52.028	1.441.732	594.570	57.669	139.837
5358	Neu Bartelshagen									
5358	Niepars	1.607.057	1.070.902	0	2.677.959	93.273	2.584.686	1.065.924	88.910	215.592
5358	Pantelitz	531.765	366.255	0	898.020	31.278	866.742	357.444	30.071	72.918
5358	Steinhagen	1.559.305	1.313.962	0	2.873.266	100.076	2.773.190	1.143.664	113.501	275.221
5358	Wendorf	1.558.807	0	105.375	1.453.432	50.623	1.402.809	578.518	82.420	199.855
5358	Zarrendorf	694.360	526.562	0	1.220.922	42.525	1.178.398	485.971	35.557	86.220
5359	Amt Nord-Rügen									
5359	Altenkirchen	580.083	386.963	0	967.046	33.682	933.364	384.919	18.870	45.758
5359	Breege	839.889	0	17.460	822.429	28.645	793.784	327.356	41.063	99.570
5359	Dranske	998.208	240.925	0	1.239.133	43.159	1.195.974	493.219	43.631	105.797
5359	Glowe	1.136.402	0	0	1.136.402	39.581	1.096.821	452.329	14.191	34.410
5359	Lohme	390.761	105.682	0	496.443	17.291	479.152	197.602	18.628	45.170
5359	Putgarten	276.522	0	3.898	272.624	9.495	263.128	108.514	-2.094	-5.077
5359	Sagard	1.739.805	986.021	0	2.725.826	94.941	2.630.885	1.084.977	-90.776	-220.116
5359	Wiek	836.060	306.599	0	1.142.659	39.799	1.102.861	454.820	42.183	102.286

Amt	Stadt/Gemeinde	Steuerkraft- messzahl 2020	Schlüsselzu- weisungen 2022	Umlage nach § 29 FAG M-V	Umlagegrund- lagen 2022	Absenkung Umlagegrund- lagen 2022 um 3,483 %	2022 Kreisumlage- grundlage	2022 Kreisumlage 41,24 %	Veränderung Zahlbetrag 2022 zu 2021	Vergleich Kreisumlage- grundlagen 2022 zu 2021
5360	Amt Recknitz-Trebeltal									
5360	Bad Sülze, Stadt	1.136.771	733.984	0	1.870.755	65.158	1.805.597	744.628	56.620	137.293
5360	Dettmannsdorf	929.462	193.940	0	1.123.402	39.128	1.084.274	447.155	38.346	92.983
5360	Deyelsdorf	259.380	251.786	0	511.166	17.804	493.362	203.462	18.399	44.614
5360	Drechow	130.382	104.799	0	235.181	8.191	226.990	93.611	7.719	18.717
5360	Eixen	393.697	398.895	0	792.591	27.606	764.985	315.480	12.984	31.484
5360	Grammendorf	397.993	178.171	0	576.163	20.068	556.096	229.334	19.607	47.545
5360	Gransebieth	264.591	328.625	0	593.217	20.662	572.555	236.122	17.818	43.206
5360	Hugoldsdorf	65.422	70.254	0	135.676	4.726	130.951	54.004	5.030	12.196
5360	Lindholz	591.684	93.260	0	684.944	23.857	661.087	272.632	19.219	46.603
5360	Tribsees, Stadt	1.664.709	1.139.155	0	2.803.864	97.659	2.706.205	1.116.039	77.110	186.979
5361	Amt Ribnitz-Damgarten									
5361	Ahrenshagen-Daskow	2.089.103	278.103	0	2.367.206	82.450	2.284.756	942.234	-114.164	-276.829
5361	Ribnitz-Damgarten, Stadt	11.767.061	5.790.986	0	17.558.047	611.547	16.946.500	6.988.737	572.309	1.387.753
5361	Schlemmin	173.202	138.731	0	311.933	10.865	301.068	124.161	10.489	25.433
5361	Semlow	457.363	289.044	0	746.407	25.997	720.410	297.097	32.482	78.762
5362	Amt West-Rügen									
5362	Altefähr	926.575	444.086	0	1.370.661	47.740	1.322.921	545.572	38.268	92.794
5362	Dreschwitz	314.970	488.004	0	802.974	27.968	775.006	319.613	34.478	83.602
5362	Gingst	664.841	645.401	0	1.310.243	45.636	1.264.607	521.524	23.786	57.676
5362	Insel Hiddensee	1.540.702	0	77.927	1.462.775	50.948	1.411.826	582.237	44.180	107.129
5362	Kluis	390.752	56.198	0	446.950	15.567	431.383	177.902	12.056	29.233
5362	Neuenkirchen	227.420	79.083	0	306.503	10.676	295.828	121.999	11.363	27.552
5362	Rambin	811.644	209.493	0	1.021.136	35.566	985.570	406.449	11.393	27.627
5362	Samtens	1.256.685	822.617	0	2.079.302	72.422	2.006.880	827.637	52.502	127.307
5362	Schaprode	683.870	0	31.700	652.171	22.715	629.456	259.587	73.319	177.785
5362	Trent	414.670	289.319	0	703.989	24.520	679.469	280.213	17.485	42.398
5362	Ummanz	372.682	208.774	0	581.456	20.252	561.204	231.441	22.927	55.595

Anmerkung: Die Gemeinde Mönchgut hat sich 2018 aus den Gemeinden Gager, Thiessow und Middelhagen gebildet. Im HHJ 2020 haben die Gemeinden Kummerow und Neu Bartelshagen mit der Gemeinde Niepars fusioniert.

Vergleich der Kreisumlagegrundlagen zum jeweiligen Vorjahr  
(in EUR)

Amt	Stadt/Gemeinde	Vergleich Kreisumlage- grundlagen 2018 zu 2017	Vergleich Kreisumlage- grundlagen 2019 zu 2018	Vergleich Kreisumlage- grundlagen 2020 zu 2019	Vergleich Kreisumlage- grundlagen 2021 zu 2020	Vergleich Kreisumlage- grundlagen 2022 zu 2021
301	Stralsund, Hansestadt	2.837.912	5.704.599	6.294.137	4.285.531	4.360.631
311	Binz	492.962	735.973	-811.130	941.554	-159.297
312	Grimmen, Stadt	-254.917	767.244	709.311	531.075	713.364
313	Marlow, Stadt	625.658	-533.422	314.287	95.431	7.210
314	Putbus, Stadt	299.041	271.893	58.735	357.422	383.259
315	Sassnitz, Stadt	4.490.883	-1.464.061	-124.084	917.962	5.602.625
316	Süderholz	-248.510	526.009	-152.382	311.957	311.935
317	Zingst	93.859	266.028	118.913	103.983	687.666
5351	Amt Altenpleen					
5351	Altenpleen	53.592	59.527	47.477	93.850	81.375
5351	Groß Mohrdorf	24.107	39.560	-3.700	53.158	69.062
5351	Klausdorf	95.129	37.616	-24.771	57.812	37.944
5351	Kramerhof	448.074	59.426	-172.750	186.885	42.994
5351	Preetz	71.922	67.449	30.651	106.924	-6.384
5351	Prohn	100.730	97.205	80.563	177.710	173.718
5352	Amt Barth					
5352	Barth, Stadt	608.569	360.245	199.120	464.008	682.691
5352	Divitz-Spoldershagen	53.491	-12.717	18.757	41.888	25.937
5352	Fuhlendorf	43.547	49.757	39.408	50.764	73.425
5352	Karnin	39.891	305	4.709	5.393	13.371
5352	Kenz-Küstrow	-126.264	83.613	17.914	42.883	38.110
5352	Löbnitz	-48.884	31.969	6.840	21.752	33.415
5352	Lüdershagen	44.647	19.829	10.100	29.042	57.998
5352	Pruchten	9.845	60.983	2.933	45.222	59.288
5352	Saal	14.255	62.244	41.290	95.369	89.328
5352	Trinwillershagen	229.775	112.721	6.529	61.483	84.843
5353	Amt Bergen auf Rügen					
5353	Bergen auf Rügen, Stadt	943.941	641.420	3.050.541	1.086.038	1.387.452
5353	Buschvitz	9.225	9.298	-4.462	29.095	12.317
5353	Garz/Rügen, Stadt	70.492	148.108	25.798	135.041	190.082
5353	Gustow	-104.862	95.365	-37.008	47.930	43.046
5353	Lietzow	23.663	-2.005	8.415	55.738	21.081
5353	Parchtitz	66.718	40.773	-27.625	47.428	59.264
5353	Patzig	23.912	17.071	7.171	15.099	44.200
5353	Poseritz	-630.103	126.980	-72.931	46.920	94.301
5353	Ralswiek	149.556	137.360	-120.300	-104.528	6.120
5353	Rappin	26.903	10.977	9.354	13.467	40.078
5353	Sehlen	22.178	105.395	-112.064	50.275	95.212
5354	Amt Darß/Fischland					
5354	Ahrenshoop	210.239	77.370	199.621	-27.224	280.006
5354	Born a. Darß	110.199	78.986	-42.038	37.525	121.743
5354	Dierhagen	-316.075	229.897	-60.733	107.777	173.583
5354	Prerow	212.665	203.889	-211.216	42.802	144.839
5354	Wieck a. Darß	86.290	31.575	-74.541	42.120	74.450
5354	Wustrow	-98.263	43.306	-36.644	8	37.406

Amt	Stadt/Gemeinde	Vergleich Kreisumlage- grundlagen 2018 zu 2017	Vergleich Kreisumlage- grundlagen 2019 zu 2018	Vergleich Kreisumlage- grundlagen 2020 zu 2019	Vergleich Kreisumlage- grundlagen 2021 zu 2020	Vergleich Kreisumlage- grundlagen 2022 zu 2021
5355	Amt Franzburg-Richtenberg					
5355	Franzburg, Stadt	116.695	63.545	25.627	128.888	75.830
5355	Glewitz	18.508	24.188	8.598	31.478	53.244
5355	Gremersdorf-Buchholz	-107.316	80.851	31.748	19.368	49.908
5355	Millienhagen-Oebelitz	-48.356	20.369	26.595	9.465	23.105
5355	Papenhagen	-20.068	59.833	33.702	22.277	31.293
5355	Richtenberg, Stadt	120.629	-8.632	36.009	100.714	121.097
5355	Splietsdorf	-113.121	-31.879	333.236	-327.476	347.638
5355	Velgast	96.072	80.459	67.650	105.344	122.587
5355	Weitenhagen	38.778	1.838	-1.064	-11.231	29.097
5355	Wendisch Baggendorf	78.711	-26.834	-2.855	33.155	39.494
5356	Amt Miltzow					
5356	Elmenhorst	8.825	47.049	27.366	40.104	78.306
5356	Sundhagen	591.296	-36.594	-126.842	339.290	490.811
5356	Wittenhagen	2.959	40.155	1.513	92.514	103.242
5357	Amt Mönchgut-Granitz					
5357	Baabe	-70.088	54.223	45.856	42.774	71.128
5357	Gager					
5357	Göhren	68.575	21.433	231.846	-253.445	136.125
5357	Lancken-Granitz	38.954	15.739	42.255	34.075	45.223
5357	Middelhagen					
5357	Sellin	35.297	144.327	2.028	249.334	118.362
5357	Thiessow					
5357	Zirkow	-178.570	56.446	-27.086	74.042	54.708
5357	Mönchgut	129.563	35.119	-66.703	103.891	112.537
5358	Amt Niepars					
5358	Groß Kordshagen	18.141	21.946	4.381	7.992	23.696
5358	Jakobsdorf	-8.530	-30.628	34.627	27.505	37.642
5358	Kummerow	-1.625	25.745			
5358	Lüssow	-118.869	113.431	-174.133	35.937	139.837
5358	Neu Bartelshagen	15.485	18.645			
5358	Niepars	-206.856	186.319	8.977	135.233	215.592
5358	Pantelitz	102.206	7.698	-16.161	59.249	72.918
5358	Steinhagen	42.265	94.325	11.264	140.030	275.221
5358	Wendorf	114.569	-2.037	-69.127	200.296	199.855
5358	Zarrendorf	-4.975	106.684	27.748	98.700	86.220
5359	Amt Nord-Rügen					
5359	Altenkirchen	55.948	4.713	29.325	71.167	45.758
5359	Breege	11.298	149.310	6.938	-83.895	99.570
5359	Dranske	-32.653	153.182	-168.212	76.683	105.797
5359	Glowe	1.046	46.298	152.521	-8.058	34.410
5359	Lohme	1.714	-22.811	-35.112	38.309	45.170
5359	Putgarten	12.425	5.961	4.260	24.552	-5.077
5359	Sagard	624.076	-170.365	134.525	323.011	-220.116
5359	Wiek	83.534	47.217	-25.977	58.799	102.286
5360	Amt Recknitz-Trebeltal					

Amt	Stadt/Gemeinde	Vergleich Kreisumlagegrundlagen 2018 zu 2017	Vergleich Kreisumlagegrundlagen 2019 zu 2018	Vergleich Kreisumlagegrundlagen 2020 zu 2019	Vergleich Kreisumlagegrundlagen 2021 zu 2020	Vergleich Kreisumlagegrundlagen 2022 zu 2021
5360	Bad Sülze, Stadt	79.414	134.957	-3.287	120.577	137.293
5360	Dettmannsdorf	-67.074	105.372	7.939	74.204	92.983
5360	Deyelsdorf	35.188	12.548	4.473	28.463	44.614
5360	Drechow	-1.743	9.056	-6.499	-1.836	18.717
5360	Eixen	78.544	-59.503	34.966	43.477	31.484
5360	Grammendorf	30.090	-4.554	17.269	29.109	47.545
5360	Gransebieth	3.876	34.651	21.565	23.724	43.206
5360	Hugoldsdorf	-75.062	15.613	14.154	8.552	12.196
5360	Lindholz	231.838	-18.927	-37.606	30.706	46.603
5360	Tribsees, Stadt	68.624	85.493	82.200	170.255	186.979
5361	Amt Ribnitz-Damgarten					
5361	Ahrenshagen-Daskow	-23.423	-7.258	-79.411	645.874	-276.829
5361	Ribnitz-Damgarten, Stadt	931.966	860.753	738.048	1.164.388	1.387.753
5361	Schlemmin	132.183	23.732	5.716	14.986	25.433
5361	Semlow	-537.706	115.081	3.308	47.496	78.762
5362	Amt West-Rügen					
5362	Altefähr	8.296	92.023	56.274	110.528	92.794
5362	Dreschwitz	-7.453	40.641	29.112	29.079	83.602
5362	Gingst	47.003	81.754	53.461	52.225	57.676
5362	Insel Hiddensee	-112.044	115.747	416.542	-226.396	107.129
5362	Kluis	68.498	-20.182	-15.219	19.764	29.233
5362	Neuenkirchen	-6.524	21.726	-20.086	8.968	27.552
5362	Rambin	110.574	30.822	-22.889	34.723	27.627
5362	Samtens	25.285	95.416	50.939	118.311	127.307
5362	Schaprode	-6.213	-27.358	-109.633	45.905	177.785
5362	Trent	-6.179	-17.445	-16.975	37.551	42.398
5362	Ummanz	17.429	28.502	-1.611	26.327	55.595

Anmerkung: Die Gemeinde Mönchgut hat sich 2018 aus den Gemeinden Gager, Thiessow und Middelhagen gebildet. Im HHJ 2020 haben die Gemeinden Kummerow und Neu Bartelshagen mit der Gemeinde Niepars fusioniert.

### 7.3 Bewertung der Daten zu den Kreisumlagegrundlagen und der Kreisumlage

Im Zusammenhang mit der Kreisumlage sind nachfolgende Kennzahlen<sup>3</sup> von Bedeutung:

Die Kreisumlagegrundlagen der kreisangehörigen Kommunen verzeichnen im Zeitraum 2014 bis 2023 weiterhin einen Anstieg.

(in EUR)

Jahr	Kreisumlagegrundlage	Veränderung zum Vorjahr (absolut)	Veränderung zum Vorjahr	Kreisumlage	Veränderung zum Vorjahr (absolut)	Veränderung zum Vorjahr
2014	170.005.757	19.046.022	12,62 %	79.902.706	8.951.630	12,62 %

<sup>3</sup> Die entsprechenden Datengrundlagen für die einzelnen Gemeinden sind der Anlage 1 bis 4 zu entnehmen. Die angegebenen Werte für das HHJ 2023 beziehen sich auf eigene ganzheitliche Berechnungen des Landkreises V-R.

Jahr	Kreisumlagegrundlage	Veränderung zum Vorjahr (absolut)	Veränderung zum Vorjahr	Kreisumlage	Veränderung zum Vorjahr (absolut)	Veränderung zum Vorjahr
2015	175.213.212	5.207.455	3,06 %	83.191.233	3.288.527	4,12 %
2016	182.388.200	7.174.988	4,10 %	84.774.035	1.582.802	1,90 %
2017	190.311.950	7.923.750	4,34 %	88.456.994	3.682.959	4,34 %
2018	203.659.864	13.347.914	7,01 %	93.724.269	5.267.275	5,95 %
2019	216.207.141	12.547.277	6,16 %	93.725.795	1.526	0,00 %
2020	227.257.814	11.050.673	5,11 %	93.721.122	-4.673	0,00 %
2021	242.659.412	15.401.598	6,78 %	100.072.742	6.351.619	6,78 %
2022	265.017.047	22.357.635	9,21 %	109.293.000	9.220.259	9,21 %
2023 <sup>2</sup>	283.233.935	18.216.888	6,87 %	116.805.600	7.512.600	6,87 %

Voraussichtlich werden 96 kreisangehörige Gemeinden im HHJ 2022 einen Anstieg der Kreisumlagegrundlagen im Vergleich zum HHJ 2021 (2018 zu 2017 waren es 73 Gemeinden, 2019 zu 2018 waren es 84 Gemeinden, 2020 zu 2019 waren es 63 Gemeinden und 2021 zu 2020 sind es 92 Gemeinden) verzeichnen. Dahingegen sinken bei fünf kreisangehörigen Gemeinden voraussichtlich die Kreisumlagegrundlagen (2018 zu 2017 waren es 30 Gemeinden, 2019 zu 2018 waren es 19 Gemeinden, 2020 zu 2019 waren es 38 Gemeinden und 2021 zu 2020 sind es neun Gemeinden).

Der Anstieg der Kreisumlagegrundlagen hat bis zum Jahr 2020 seine Ursache u. a. im Anstieg der Steuerkraft der Gemeinden. Die in den HHJ 2020 und 2021 vom Land gezahlten Gewerbesteuerkompensationsleistungen haben zum Ausgleich der Steuereinbrüche im Zuge der Corona-Pandemie beigetragen. Bei einigen Gemeinden kam es zu einer Überkompensation im HHJ 2020 die mit der Kompensationszahlung im HHJ 2021 ausgeglichen wurde.

(in EUR)

HHJ	Bemessungsjahr	Steuerkraftmesszahl	Veränderung zum Vorjahr (absolut)	Veränderung zum Vorjahr
2016	2014	129.546.349,69	7.047.624,67	5,75 %
2017	2015	135.875.337,91	6.328.988,22	4,89 %
2018	2016	147.846.301,86	11.970.963,95	8,81 %
2019	2017	159.098.016,27	11.251.714,41	7,61 %
2020	2018	168.597.983,23	9.499.966,96	5,97 %
2021	2019	174.323.202,18	5.725.218,95	3,40 %
2022	2020	189.252.943,09	14.929.740,91	8,56 %
2023 <sup>2</sup>	2021	197.004.374,56	7.751.431,47	4,10 %

73 kreisangehörige Gemeinden (2021: 66 Gemeinden) verzeichnen für das HHJ 2022 gegenüber dem Jahr 2021 eine positive Entwicklung der Steuerkraft<sup>4</sup>, wo hingegen sich bei 28 kreis-

<sup>4</sup> Mit Bezug auf die Steuerkraft und unter Einbeziehung der Gewerbesteuerkompensationszuweisungen des Landes im HHJ 2020.

angehörigen Gemeinden (2021: 35 Gemeinden) die Steuerkraft verschlechtert hat. Den wertmäßig größten Zuwachs, im Vergleich zum Haushaltsvorjahr, verzeichnet die Stadt Sassnitz mit rund 6,99 Mio. EUR, gefolgt von der Hansestadt Stralsund mit rund 1,77 Mio. EUR. Dem gegenüber verzeichnet die Stadt Sagard einen Rückgang von rund 952 TEUR.

Die Entwicklung der Steuerkraftmesszahl zeigt, dass der Steuerzuwachs in den Bemessungsjahren von 2018 zu 2019 bereits deutlich abgeflacht ist. Zwar steigt die Steuerkraftmesszahl 2019 gegenüber der Steuerkraftmesszahl 2018 um ca. 3,4 % weiterhin an, aber der weitaus größere positive Trend in den Haushaltsvorjahren wurde nicht mehr erreicht. Wie bereits zuvor erwähnt, ist der Steuerkraftzuwachs lediglich auf die Gewerbesteuerkompensationszuweisungen des Landes M-V zurückzuführen. Die hierbei zu berücksichtigende Steuerkraftmesszahl liegt für die kreisangehörigen Gemeinden bei insgesamt rund 15,68 Mio. EUR. Die Höhe der tatsächlich geflossenen Kompensationszahlung an die kreisangehörigen Gemeinden liegt dabei bei rund 15,26 Mio. EUR im HHJ 2020 und bei rund 8,82 Mio. EUR im HHJ 2021. Der Anstieg der Steuerkraftmesszahl im Bemessungsjahr 2020 liegt jedoch insgesamt bei rund 14,93 Mio. EUR (im Bemessungsjahr 2021 bei voraussichtlich rund 7,75 Mio. EUR), sodass ohne Hinzuziehung der Hilfen des Bundes und des Landes M-V im HHJ 2020 erstmalig im Betrachtungszeitraum ein Rückgang der Steuerkraft von rund 0,75 Mio. EUR, trotz der sehr guten November-Steuerschätzung 2021 gegenüber der Herbst-Steuerschätzung 2020 und bereits verbesserten Mai-Steuerschätzung 2021, zu verzeichnen ist. Aller Voraussicht nach wird dies auch im Bemessungsjahr 2021 für das HHJ 2023 mit schätzungsweise -1,3 Mio. EUR der Fall sein. Zu beachten ist, dass ab dem HHJ 2020 der Familienleistungsausgleich bei der Berechnung der Steuerkraftmesszahl nicht mehr berücksichtigt wird.

Gegenüber dem Zuwachs bei der Steuerkraftmesszahl werden die Schlüsselzuweisungen<sup>5</sup> der Gemeinden im Vergleich zum HHJ 2021 voraussichtlich nur minimal, um ca. 377 TEUR, zunehmen. Die Stabilisierung der Schlüsselmasse und somit der Schlüsselzuweisungen ist wie zuvor in Punkt 7.1 geschildert auf die Ergebnisse des Kommunalgipfels vom 13. Dezember 2021 zurückzuführen. Demzufolge werden, vorausgesetzt der Landtag M-V stimmt der noch notwendigen Gesetzesänderung zu, 43 kreisangehörige Gemeinden (2021: 46 Gemeinden) weniger und 46 kreisangehörige Gemeinden (2021: 43 Gemeinden) mehr Schlüsselzuweisungen bekommen. Dahingegen erhalten gegenüber dem HHJ 2021 weiterhin 14 abundante Gemeinden, mitunter aber nicht die gleichen Gemeinden, keine Schlüsselzuweisungen.

(in EUR)

HHJ	Bemessungsjahr	Schlüsselzuweisung	Veränderung zum Vorjahr (absolut)	Veränderung zum Vorjahr
2016	2015	53.135.472,74	131.541,78	0,25 %
2017	2016	54.711.138,87	1.575.666,13	2,97 %
2018	2017 (50 %) + 2018 (50 %)	56.286.365,47	1.575.226,60	2,88 %
2019	2019	58.035.534,12	1.749.168,65	3,11 %
2020	2020	87.338.747,86	29.303.213,74	50,49 %

<sup>5</sup> Für die Jahre bis 2017 gilt gemäß FAG M-V vom 10. November 2009 (GVOBl. M-V S. 606), dass die Schlüsselzuweisungen des Haushaltsvorjahres (Bemessungsjahr) Bestandteil der Kreisumlagegrundlagen des HHJ sind. Mit der Novellierung des FAG vom 14. Februar 2018 (GVOBl. M-V S. 54) werden bei der Berechnung der Kreisumlagegrundlagen die Schlüsselzuweisungen des Vorjahres und des lfd. Jahres zu jeweils 50 % und ab dem Jahr 2019 die Schlüsselzuweisungen des laufenden Jahres herangezogen. Ab dem Jahr 2020 ist gemäß § 15 Abs. 2 FAG M-V vom 9. April 2020 (GVOBl. M-V S. 166) in den Schlüsselzuweisungen der Gemeinden der Familienleistungsausgleich (§ 9) und das Aufkommen aus der Finanzausgleichsumlage (§ 29 Abs. 2 S. 3 FAG M-V) enthalten.

HHJ	Bemessungsjahr	Schlüsselzuweisung	Veränderung zum Vorjahr (absolut)	Veränderung zum Vorjahr
2021	2021	87.407.376,96	68.629,10	0,08 %
2022	2022	87.784.073,24	376.696,28	0,43 %
2023	2023	88.068.703,57	284.630,33	0,32 %

Auf Grund der Änderung im FAG M-V, hinsichtlich der Berücksichtigung des Familienleistungsausgleiches, kann ein jahresbezogener Vergleich der Steuerkraftmesszahlen als auch der Schlüsselzuweisungen der kreisangehörigen Gemeinden am ehesten vorgenommen werden, wenn hierzu die Summe dieser betrachtet wird.

(in EUR)

HHJ	Steuerkraftmesszahl + Schlüsselzuweisung	Veränderung zum Vorjahr (absolut)	Veränderung zum Vorjahr
2016	182.681.822,43	7.179.166,45	4,99 %
2017	190.586.476,78	7.904.654,35	4,33 %
2018	204.132.667,33	13.546.190,55	7,11 %
2019	217.133.550,39	13.000.883,06	6,37 %
2020	255.936.731,09	38.803.180,70	17,87 %
2021	261.730.579,14	5.793.848,05	2,26 %
2022	277.037.016,33	15.306.437,19	5,85 %
2023	285.073.078,13	8.036.061,80	2,90 %

Demnach ist die Steuerkraftmesszahl zzgl. der Schlüsselzuweisungen der kreisangehörigen Gemeinden im Betrachtungszeitraum 2016 bis 2021 um durchschnittlich 7,15 % (ohne Berücksichtigung des HHJ 2020 um 5,01 %) gestiegen. Mit der Novellierung des FAG M-V im Jahr 2020 hat sich die Finanzausstattung der Gemeinden im HHJ 2020, insbesondere durch die erhöhten Schlüsselzuweisungen, gegenüber dem HHJ 2019 deutlich verbessert. Damit ergibt sich ein Zuwachs bei den Schlüsselzuweisung von ca. 38,8 Mio. EUR (rund 17,87 %). Es bleibt jedoch festzustellen, dass der Zuwachs im Jahr 2021 mit rund 2,26 % deutlich geringer ausgefallen ist, als in den Jahren zuvor. Der jeweilige Zuwachs im Jahr 2022 mit rund 5,85 % und im Jahr 2023 mit rund 2,90 % wird voraussichtlich weiterhin unter dem Durchschnitt der Jahre 2016 bis 2022 liegen.

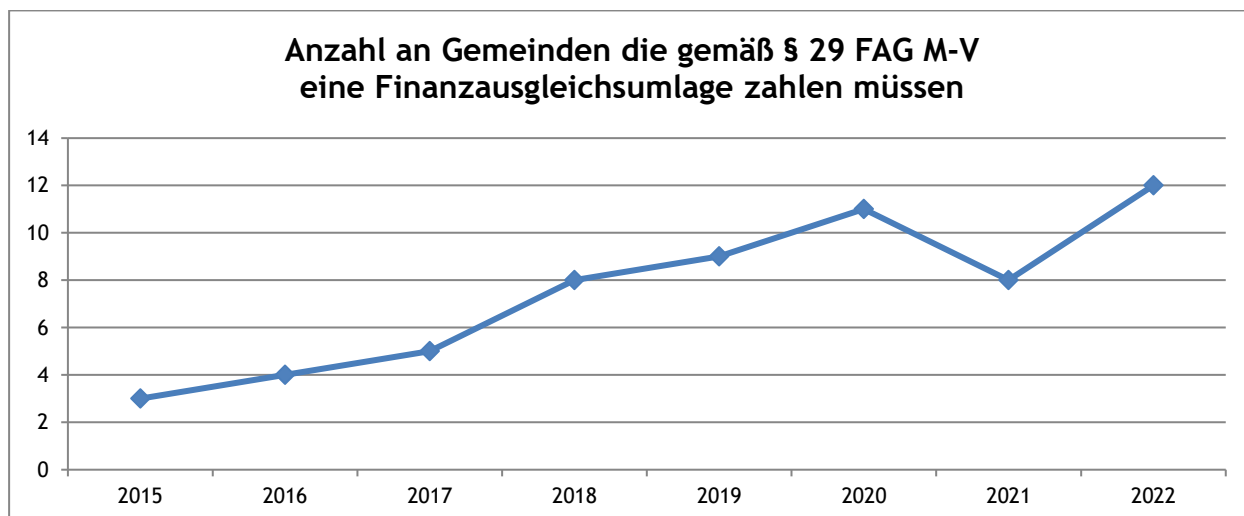
Festzustellen bleibt, dass sich im HHJ 2022 gegenüber dem HHJ 2021 bei 90 kreisangehörigen Gemeinden (2021: 77 Gemeinden) die Steuerkraftmesszahl zzgl. Schlüsselzuweisungen verbessert und lediglich bei elf kreisangehörigen Gemeinden (2021: 24 Gemeinden) verschlechtert.

Die Entwicklung der Kreisumlagegrundlagen für die jeweilige Gemeinde stellt sich aller Voraussicht nach wie folgt dar:

<b>Steuerkraftmesszahl</b>	sinkt von HHJ 2021 zu 2022	bei 28 Gemeinden
	steigt von HHJ 2021 zu 2022	bei 73 Gemeinden
<b>Schlüsselzuweisungen</b>	sinkt von HHJ 2021 zu 2022	bei 43 Gemeinden
	steigt von HHJ 2021 zu 2022	bei 46 Gemeinden
	ohne Veränderung zum Vorjahr	bei 14 Gemeinden
<b>Steuerkraftmesszahl + Schlüsselzuweisung</b>	sinkt von HHJ 2021 zu 2022	bei 11 Gemeinden
	steigt von HHJ 2021 zu 2022	bei 90 Gemeinden

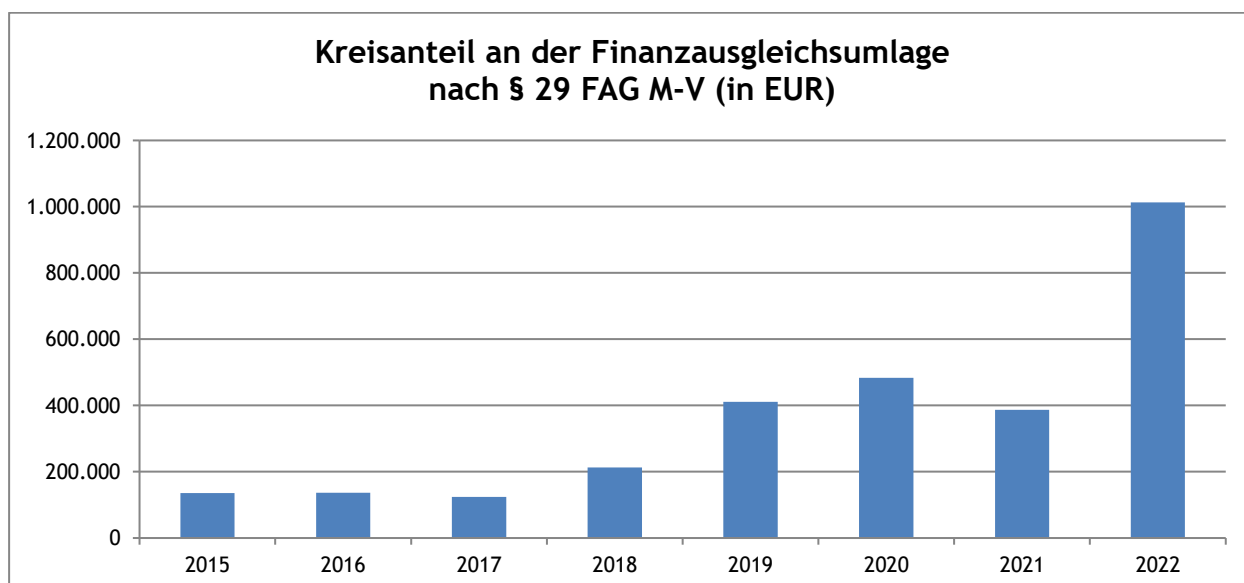


Neben der Steuerkraftmesszahl und den Schlüsselzuweisungen ist auch die Finanzausgleichsumlage Bestandteil der Kreisumlagegrundlagen. Diese ist im HHJ 2022 voraussichtlich von zwölf kreisangehörigen Gemeinden zu zahlen.



(in EUR)

HHJ	Finanzausgleichsumlage gemäß § 29 FAG M-V	Kreisanteil (nach gewogenem landesdurchschnittlichen Kreisumlagehebesatz)	Anteil für den Finanzausgleich des Folgejahres (bis 2019) / ab 2020 des aktuellen Jahres	Anzahl an Gemeinden die nach § 29 FAG M-V eine Finanzausgleichsumlage zahlen müssen.
2015	289.444,13	135.497,22	153.946,91	3
2016	293.622,90	136.568,61	157.054,29	4
2017	274.526,83	124.455,52	150.071,31	5
2018	472.803,66	212.649,09	260.154,57	8
2019	926.409,71	410.632,48	515.777,23	9
2020	1.121.975,51	483.324,67	638.650,84	11
2021	901.836,60	386.470,27	515.366,33	8
2022	2.456.323,88	1.013.406,26	1.442.917,62	12



Ein weiterer Grund für den Anstieg der Kreisumlagegrundlagen ist die mit dem HHJ 2020 im Zuge der Novellierung des FAG M-V gesetzlich eingeführte Absenkung der Umlagegrundlagen in den Jahren 2020 bis 2022. Die nach § 30 Abs. 3 S. 1 FAG M-V verankerten Absenkungssätze führen zu einer Reduzierung der Kreisumlagegrundlagen. Die Absenkung betrug im Jahr 2020 für den Landkreis V-R 10,8145 %, im Jahr 2021 einheitlich für alle Landkreise 6,966 % und im Jahr 2022 3,483 %. Ab dem Jahr 2023 findet gemäß § 30 Abs. 3 S. 2 FAG M-V keine Absenkung der Umlagegrundlagen mehr statt.

Da der Absenkungssatz des Jahres 2021 gegenüber dem Jahr 2022 halbiert wird, steigen dementsprechend systembedingt die Kreisumlagegrundlagen 2022 um voraussichtlich rund 8,61 Mio. EUR. Demgegenüber bleiben damit im Jahr 2022 rund 9,56 Mio. EUR bei der Berechnung der Kreisumlage unberücksichtigt. Bei einem Kreisumlagehebesatz von 41,24 % sind dies rund 3,94 Mio. EUR weniger Kreisumlage für den Landkreis.

Bezogen auf das HHJ 2023 erhöhen sich die Kreisumlagegrundlagen wiederum systembedingt um voraussichtlich rund 9,56 Mio. EUR.

Abschließend bleibt festzustellen, dass die Beibehaltung des Kreisumlagehebesatzes im HHJ 2022 i. H. v. 41,24 v. H. der Kreisumlagegrundlagen dazu führt, dass im Vergleich zum HHJ 2021 nunmehr fünf kreisangehörige Gemeinden (2021: sieben Gemeinden) eine geringere Kreisumlage (insgesamt rund 275 TEUR) und 96 kreisangehörige Gemeinden (2021: 94 Gemeinden) eine höhere Kreisumlage (insgesamt rund 9,5 Mio. EUR) zahlen müssen.

#### 7.4 Vergleich mit anderen Landkreisen in M-V

Die Entwicklung der Einwohnerzahlen der Landkreise stellt sich wie folgt dar:

Landkreis (LK)	HHJ 2018	HHJ 2019	HHJ 2020	HHJ 2021			
	Einwohner Stand 31.12.2017	Einwohner Stand 31.12.2018	Einwohner Stand 31.12.2019	Einwohner Stand 31.12.2020	Veränderung zum Vorjahr	Einwohner Stand 30.06.2021	Veränderung zum Vorjahr
LK Mecklenburgische Seenplatte	260.574	259.130	258.074	258.057	-17	257.859	-198
LK Rostock	214.635	215.113	215.794	217.072	1.278	217.604	532
LK Vorpommern-Rügen	225.123	224.684	224.702	225.383	681	225.994	611
LK Nordwestmecklenburg	156.993	156.729	157.322	157.975	653	158.075	100
LK Vorpommern-Greifswald	237.066	236.697	235.623	235.773	150	235.552	-221
LK Ludwigslust-Parchim	212.522	212.618	211.779	211.844	65	211.977	133

Die Kreisumlagegrundlagen der Landkreise entwickeln sich wie folgt:

Landkreis (LK)	Einwohner (EW) Stand 31.12.2020	Kreisumlagegrundlagen 2021 in EUR	Kreisumlagegrundlagen in EUR/EW	Kreisumlagehebesatz 2021 in %	Kreisumlage 2021 in EUR	Kreisumlage 2021 in EUR/EW
LK Mecklenburgische Seenplatte	258.057	291.926.111,60	1.131,25	43,2940	126.386.490,76	489,76
LK Rostock	217.072	227.420.921,11	1.047,68	39,7100	90.308.847,77	416,03
LK Vorpommern-Rügen	225.383	242.659.412,30	1.076,65	41,2400	100.072.741,63	444,01
LK Nordwestmecklenburg	157.975	169.582.921,64	1.073,48	37,8385	64.167.633,80	406,19
LK Vorpommern-Greifswald	235.773	255.028.504,02	1.081,67	42,5000	108.387.114,21	459,71
LK Ludwigslust-Parchim	211.844	227.692.883,30	1.074,81	39,9000	90.849.460,44	428,85

Landkreis (LK)	Einwohner (EW) Stand 31.12.2020	Kreisumlagegrundlagen 2021 in EUR	Kreisumlagegrundlagen in EUR/EW	Kreisumlagehebesatz 2021 in %	Kreisumlage 2021 in EUR	Kreisumlage 2021 in EUR/EW
gewogener Durchschnitt <sup>6</sup>			1.082,85	41,0215568		444,20

Mit einem Kreisumlagehebesatz von 41,24 v. H. der Kreisumlagegrundlagen für das HHJ 2021 liegt der Landkreis V-R auf Platz 4 im Vergleich mit den anderen Landkreisen im Land. Bezogen auf die Kreisumlage je Einwohner (Stand 31. Dezember 2020), hat der Landkreis V-R ebenfalls den viert niedrigsten Wert und lag damit, mit knapp 0,19 EUR je Einwohner, unter dem gewogenen Durchschnitt der Landkreise in M-V.

Seit 2015 wurde der Kreisumlagehebesatz kontinuierlich gesenkt bzw. nicht erhöht. Für die HHJ 2022 bis 2025 ist ebenfalls keine Erhöhung des Kreisumlagehebesatzes geplant. Dies ist jedoch nur mittels Einsatzes der positiven Vorträge der Vorjahre bzw. Rücklagenentnahmen möglich. Somit werden die Vorträge weiterhin zur Stabilisierung des Kreisumlagehebesatzes auf einem niedrigen Niveau eingesetzt.

Laut Orientierungsdatenerlass des Ministeriums für Inneres, Bau und Digitalisierung M-V vom 29. November 2021 sowie mit Änderung vom 17. Dezember 2021 kann im Rahmen der Aufstellung der Doppelhaushaltsplanung 2022/2023 mit nachfolgenden vorläufigen Kreisumlagegrundlagen gerechnet werden:

Landkreis (LK)	Einwohner (EW) Stand 31.12.2020	Kreisumlagegrundlagen 2022 in EUR	Kreisumlagegrundlagen in EUR/EW	Kreisumlagehebesatz 2022 in %	Kreisumlage 2022 in EUR	Kreisumlage 2022 in EUR/EW	Kreisumlagehebesatz 2023 in %
LK Mecklenburgische Seenplatte	258.057	315.013.684,33	1.220,71	45,0250	141.834.911,37	549,63	
LK Rostock	217.072	252.398.946,76	1.162,74	39,7100	100.227.621,76	461,73	
LK Vorpommern-Rügen	225.383	265.017.046,95	1.175,85	41,2400	109.293.030,16	484,92	41,2400
LK Nordwestmecklenburg	157.975	179.933.113,96	1.139,00	40,5000	72.872.911,15	461,29	40,5000
LK Vorpommern-Greifswald	235.773	276.142.352,94	1.171,22	43,4000	119.845.781,18	508,31	46,5000
LK Ludwigslust-Parchim	211.844	247.139.369,59	1.166,61	42,5000	105.034.232,08	495,81	42,5000
gewogener Durchschnitt <sup>6</sup>			1.175,74	42,2694498		496,98	

Die vorliegende Übersicht enthält die Kreisumlagehebesätze der Landkreise M-V in den Jahren 2022 und 2023. Dabei ist lediglich der Kreisumlagehebesatz des Landkreises Rostock für das HHJ 2022 bereits veröffentlicht. Im Zuge der Haushaltsplanung wurden alle anderen Landkreise um Mitteilung ihrer geplanten Kreisumlagehebesätze -Vorschlag der Verwaltung- für das HHJ 2022 bzw. bei Doppelhaushalten auch für das Jahr 2023 gebeten. Diese<sup>7</sup> sind in der

<sup>6</sup> Der gewogene Durchschnitt der einzelnen Kenngrößen bestimmt sich aus der Division der Summe der Werte der einzelnen Kenngröße durch die Summe der Einwohnerzahlen.

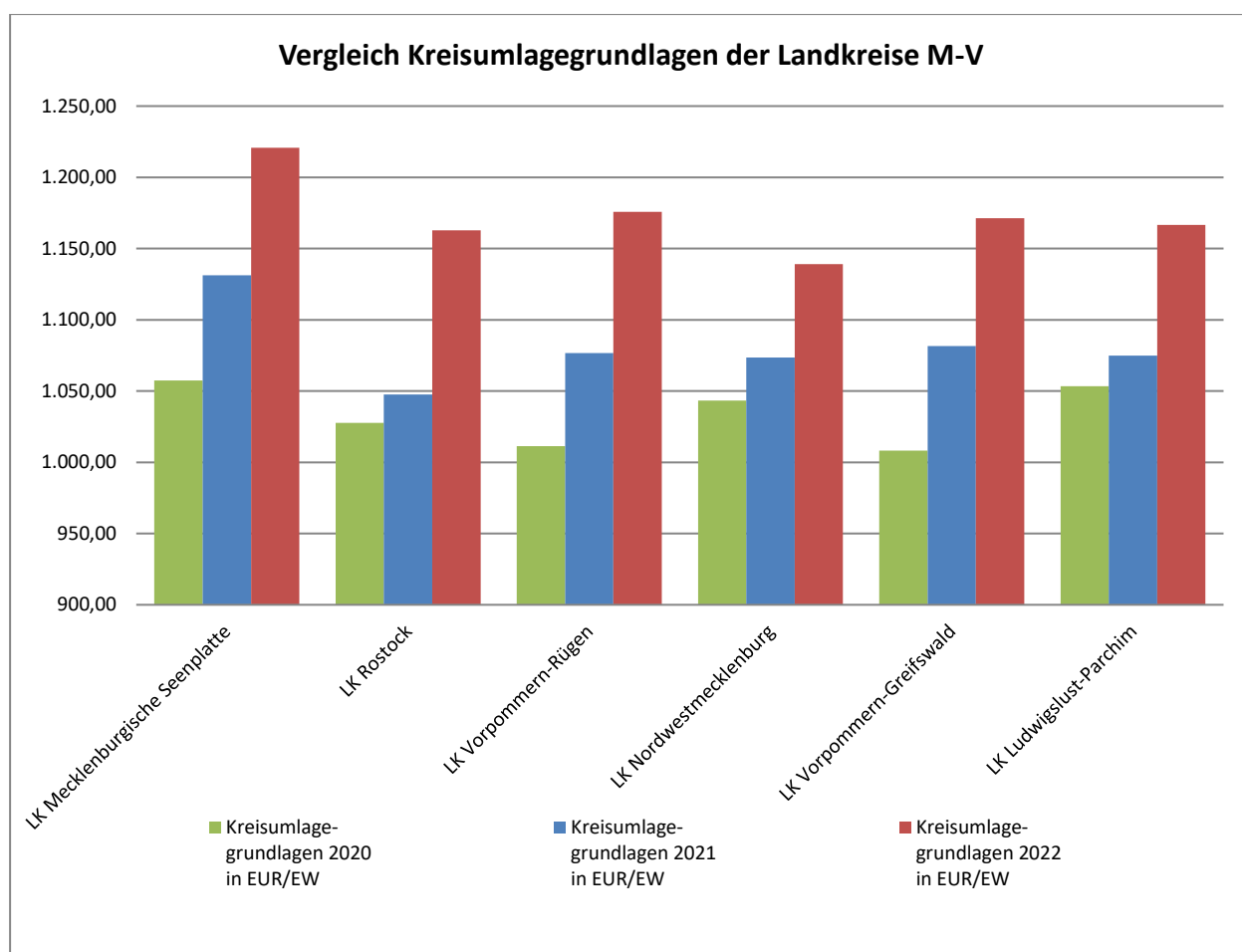
Der durchschnittliche gewogene Kreisumlagehebesatz ist nach § 19 Abs. 4 S. 2 FAG M-V ein auf sieben Nachkommastellen gerundeter Prozentsatz, der sich aus Division der Summe des Kreisumlageaufkommens aller Kreise durch die Summe der Umlagegrundlagen aller Kreise (§ 30 Abs. 2 S. 3 FAG M-V) ergibt.

<sup>7</sup> Mit Ausnahme des Kreisumlagehebesatzes des Landkreises Mecklenburgische Seenplatte.

Tabelle in der Schriftfarbe Rot mit aufgenommen. Die Hebesätze sind vorläufig, die Beschlussfassungen durch die jeweiligen Gremien stehen noch aus.

Beim Landkreis Vorpommern-Greifswald wurde der Doppelhaushalt 2022/2023 bereits am 6. Dezember 2021 durch den Kreistag Vorpommern-Greifswald beschlossen. Da die Beschlussfassung aber vor dem Kommunalgipfel vom 13. Dezember 2021 erfolgt ist, wurde die Verwaltung beauftragt, die Höhe des Kreisumlagehebesatzes unter Berücksichtigung der Ergebnisse des Kommunalgipfels erneut zu prüfen. Derzeit befindet sich die Nachtragshaushaltssatzung des Landkreises Vorpommern-Greifswald in der Beschlussfassung. Es ist vorgesehen den Kreisumlagehebesatz im HHJ 2022 von 46,5 % auf 43,4 % zu senken. Im HHJ 2023 soll der Kreisumlagehebesatz unverändert bei 46,5 % bestehen bleiben.

Damit ist der Landkreis V-R der einzige Landkreis, der keine Anhebung des Kreisumlagehebesatzes vorsieht. Des Weiteren liegt der Kreisumlagehebesatz des Landkreises V-R mit voraussichtlich rund 1,03 Prozentpunkte unter dem gewogenen Kreisumlagehebesatz im Land M-V.



Einwohnerzahlen 2020 zum Stichtag 31.12.2019; Einwohnerzahlen 2021 und 2022 zum Stichtag 31.12.2020

Die Finanzierung der Landkreise aus Schlüsselzuweisungen und Kreisumlage stellt sich wie folgt dar:

Die Schlüsselzuweisungen des Landkreises V-R sind von 2019 zu 2020 um rund 12,39 Mio. EUR gestiegen. Zu berücksichtigen ist jedoch, dass mit der Novellierung des FAG M-V die Vorwegabzüge für die Schülerbeförderung und den ÖPNV weggefallen sind.

Im Planungsjahr 2022 ist vorläufig mit rund 1,92 Mio. EUR weniger Schlüsselzuweisungen zu rechnen. Damit liegt der Landkreis V-R bei den Einnahmen aus der Schlüsselzuweisung weiterhin auf Platz drei im Landesvergleich.

Auf Grundlage des Orientierungsdatenerlasses vom 29. November 2021 mit Änderung vom 17. Dezember 2021 und der November-Steuerschätzung 2021 geht der Landkreis V-R davon

aus, dass sich im Planjahr 2023 die Schlüsselzuweisungen des Landkreises V-R auf 53.222.500 EUR belaufen werden. Gegenüber dem Jahr 2021 sind das somit voraussichtlich rund 1,75 Mio. EUR weniger Schlüsselzuweisungen. Weitere Erläuterungen zu den Schlüsselzuweisungen des Landkreises V-R sind den Ausführungen unter Punkt 17.6 zum TH 6 zu entnehmen.

Landkreis (LK)	Schlüsselzuweisungen (§ 19 FAG M-V)							
	2019 in EUR	2019 in EUR/EW	2020 in EUR	2020 in EUR/EW	2021 in EUR	2021 in EUR/EW	2022 in EUR	2022 in EUR/EW
LK Mecklenburgische Seenplatte	54.897.145	211,85	63.507.696	246,08	64.522.090	250,03	61.892.115	239,84
LK Rostock	37.136.640	172,64	44.662.744	206,97	47.245.583	217,65	44.734.773	206,08
LK Vorpommern-Rügen	41.082.687	182,85	53.475.126	237,98	54.969.653	243,89	53.050.891	235,38
LK Nordwestmecklenburg	21.786.755	139,01	32.210.650	204,74	33.559.019	212,43	34.455.184	218,11
LK Vorpommern-Greifswald	47.009.075	198,60	59.134.796	250,97	60.279.679	255,67	58.704.678	248,99
LK Ludwigslust-Parchim	43.949.680	206,71	41.532.100	196,11	44.637.046	210,71	43.489.343	205,29
gewogener Durchschnitt		188,40		223,81		233,68		226,88

Wird hingegen die Belastung aus der Kreisumlage je Einwohner betrachtet, so lag der Landkreis V-R im Jahr 2018 auf Platz sechs. Aufgrund des Kreistagsbeschlusses im Jahr 2018 die Kreisumlage in den HHJ 2019 und 2020 auf den absoluten Betrag des HHJ 2018, zu deckeln, hat sich die Situation geändert. Im HHJ 2020 belegte der Landkreis V-R dann den dritten Platz (2019: Platz vier).

Von der Verwaltung wurde für das HHJ 2021 eine Erhöhung des Kreisumlagehebesatzes um 0,61 Prozentpunkt vorgeschlagen. Diesem Vorschlag ist der Kreistag aber nicht gefolgt. Trotz Beibehaltung des Kreisumlagehebesatzes des HHJ 2020 belegt der Landkreis V-R im HHJ 2021 wieder Platz vier unter den sechs Landkreisen und liegt damit in der Belastung aus der Kreisumlage mit 3,25 EUR je Einwohner über dem Durchschnitt der Landkreise.

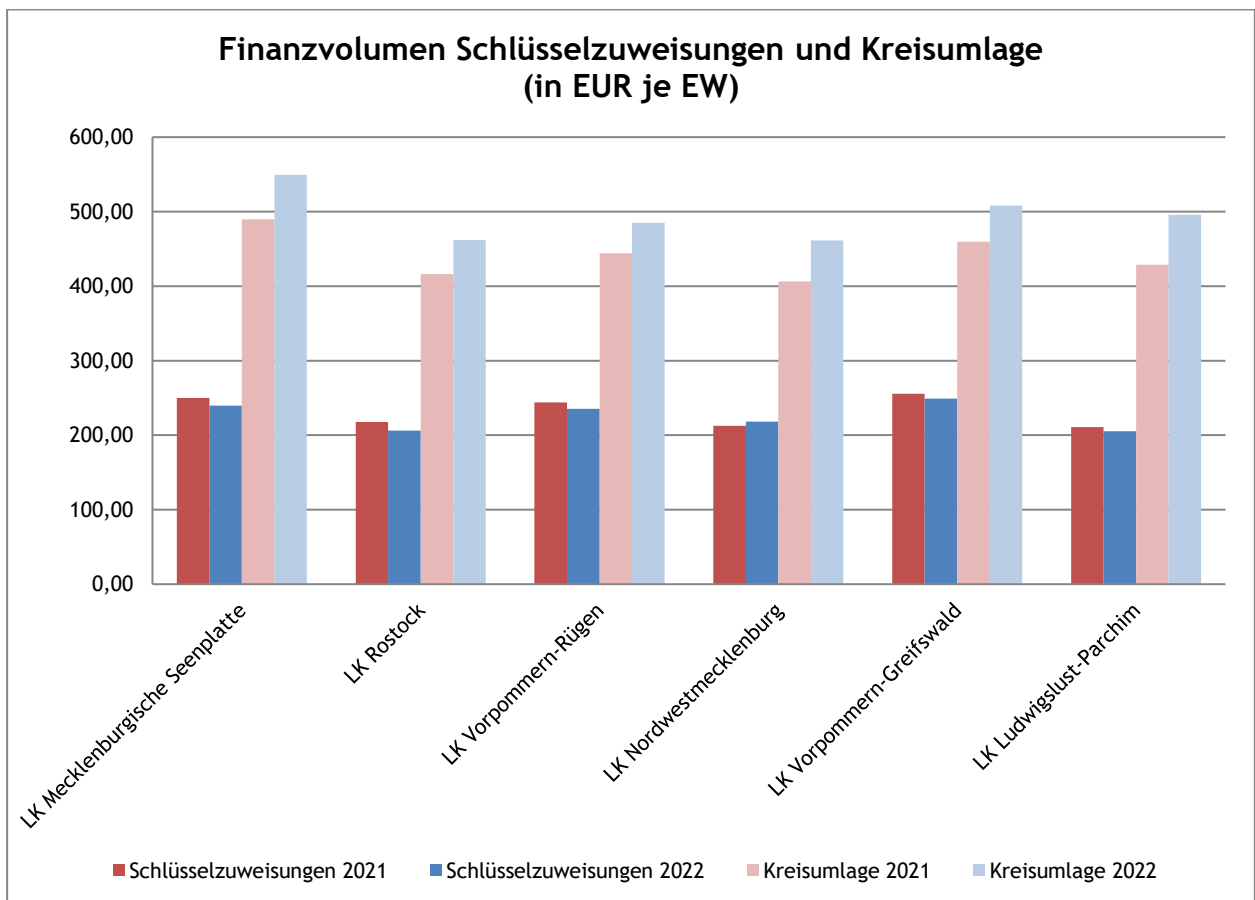
Die Einwohner des Landkreises V-R haben aber weiterhin nicht mehr die höchste Belastung aus der Kreisumlage je Einwohner im Land zu tragen.

Unter Betrachtung der größtenteils **vorläufigen** Kreisumlagehebesätze 2022 fällt die Belastung aus der Kreisumlage je Einwohner gegenüber dem Vorjahr bei allen Landkreisen höher aus.

Landkreis (LK)	Kreisumlage (§ 30 FAG M-V)							
	2019 in EUR	2019 in EUR/EW	2020 in EUR	2020 in EUR/EW	2021 in EUR	2021 in EUR/EW	2022 in EUR	2022 in EUR/EW
LK Mecklenburgische Seenplatte	116.413.364	449,25	120.866.793	468,34	126.386.491	489,76	141.834.911	549,63
LK Rostock	82.620.832	384,08	81.789.074	379,01	90.308.848	416,03	100.227.622	461,73
LK Vorpommern-Rügen	93.725.795	417,14	93.721.122	417,09	100.072.742	444,01	109.293.030	484,92
LK Nordwestmecklenburg	63.108.340	402,66	62.112.488	394,81	64.167.634	406,19	72.872.911	461,29
LK Vorpommern-Greifswald	100.712.306	425,49	106.307.278	451,18	108.387.114	459,71	119.845.781	508,31
LK Ludwigslust-Parchim	84.350.997	396,73	89.021.806	420,35	90.849.460	428,85	105.034.232	495,81
gewogener Durchschnitt		414,52		424,94		444,20		496,98

Beim Finanzvolumen aus Schlüsselzuweisungen und der Belastung der Gemeinden aus der Kreisumlage je Einwohner liegt der Landkreis V-R im HHJ 2021 hinter dem Landkreis Mecklenburgische-Seenplatte und dem Landkreis Vorpommern-Greifswald, und somit weiterhin auf Platz drei im Landesvergleich (2019: Platz vier; 2020: Platz drei), aber mit 3,56 EUR/EW unter dem gewogenen Durchschnitt (723,86 EUR/EW) der Landkreise in Mecklenburg-Vorpommern.

Landkreis (LK)	Schlüsselzuweisungen + Kreisumlage (§§ 19, 30 FAG M-V) <sup>8</sup>							
	2019 in EUR	2019 in EUR/EW	2020 in EUR	2020 in EUR/EW	2021 in EUR	2021 in EUR/EW	2022 in EUR	2022 in EUR/EW
LK Mecklenburgische Seenplatte	171.310.509	661,10	184.374.489	714,42	190.908.581	739,79	203.727.027	789,47
LK Rostock	119.757.472	556,72	126.451.818	585,98	137.554.431	633,68	144.962.395	667,81
LK Vorpommern-Rügen	134.808.483	599,99	147.196.248	655,07	155.042.395	687,91	162.343.921	720,30
LK Nordwestmecklenburg	84.895.095	541,67	94.323.138	599,55	97.726.653	618,62	107.328.095	679,40
LK Vorpommern-Greifswald	147.721.381	624,09	165.442.074	702,15	168.666.793	715,38	178.550.459	757,30
LK Ludwigslust-Parchim	128.300.677	603,43	130.553.906	616,46	135.486.507	639,56	148.523.575	701,10
gewogener Durchschnitt		602,92		650,92		677,88		723,86



Einwohnerzahlen 2020 zum Stichtag 31.12.2019; Einwohnerzahlen 2021 und 2022 zum Stichtag 31.12.2020

<sup>8</sup> Vor der FAG-Reform 2020 haben sich die Schlüsselzuweisungen nach § 13 FAG M-V und die Kreisumlage nach § 23 FAG M-V bestimmt.

## 7.5 Entwicklung des Finanzrahmens<sup>9</sup> der kreisangehörigen Gemeinden im Landkreis V-R

(in EUR):

Kennziffer \ HHJ	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020
Steuerkraftmesszahl	134.813.820	141.349.435	151.243.584	162.799.803	168.597.983	174.323.202	189.252.943
davon nach § 36 Abs. 6 bzw. § 37 FAG M-V	0	0	0	0	0	0	15.675.237
Steuer IST-Aufkommen <sup>7</sup>	136.118.570	142.219.941	152.117.356	164.634.558	166.119.581	172.104.641	186.546.666
davon Gewerbesteuer	54.444.042	53.586.297	63.190.581	70.300.368	75.854.467	75.101.075	72.587.368
davon Gewerbesteuer-kompensationszuweisungen	0	0	0	0	0	0	15.261.196
Steuer IST-Aufkommen ./.. Steuerkraftmesszahl	1.304.750	870.506	873.772	1.834.755	-2.478.402	-2.218.561	-2.706.277
Schlüsselzuweisungen (SZW)	53.003.931	53.135.473	54.711.139	55.739.413	56.833.318	58.035.534	87.338.748
Steuer IST-Aufkommen + SZW	189.122.501	195.355.414	206.828.495	220.373.971	222.952.899	230.140.175	273.885.414
Kreisumlage (KU)	79.902.706	83.191.233	84.774.035	88.456.994	93.724.269	93.725.795	93.721.122
Steuer IST-Aufkommen + SZW ./.. KU	109.219.795	112.164.181	122.054.460	131.916.977	129.228.629	136.414.380	180.164.291
je Einwohner	489,54	501,92	542,90	586,37	574,04	607,14	801,79
Amtsumlage (AU)	20.200.238	20.571.217	20.571.217	22.299.064	22.928.967	24.054.643	25.473.724
Steuer IST-Aufkommen + SZW ./.. KU + AU	89.019.558	91.592.964	101.483.243	109.617.913	106.299.662	112.359.737	154.690.567
je Einwohner	399,00	409,87	451,40	487,25	472,18	500,08	688,43

Sowohl die Steuerkraftmesszahl, die Bestandteil der Kreisumlagegrundlagen ist, als auch das Steuer IST-Aufkommen<sup>10</sup> der Städte und Gemeinden im Landkreis V-R haben sich im Zeitraum von 2014 bis 2019 fortwährend positiv entwickelt. Erstmals ist im Beurteilungszeitraum von 2014 bis 2020 das Aufkommen aus der Gewerbesteuer gesunken. Dabei ist der Gewerbesteuer-einbruch von rund 2,5 Mio. EUR ursächlich auf die Corona-Pandemie, mit Beginn im I. Quartal 2020, zurückzuführen. Zur Abmilderung der wirtschaftlichen Folgen durch das Herunterfahren des öffentlichen Lebens (Lockdown) zur Bekämpfung der Corona-Pandemie haben sowohl der Bund als auch das Land M-V entsprechende Hilfen aufgelegt. Im Zuge dessen wurden im HHJ 2020 vom Bund und aus dem Sondervermögen MV-Schutzfonds des Landes M-V u. a. 120 Mio. EUR zur Kompensation von Gewerbesteuerausfällen an die Kommunen in M-V ausgezahlt. Davon haben die kreisangehörigen Gemeinden im Landkreis V-R rund 15,26 Mio. EUR erhalten.

Gemäß § 36 Abs. 6 FAG M-V werden diese Hilfen bei der Ermittlung der Steuerkraftmesszahl jeder einzelnen Gemeinde nach § 18 FAG M-V mitberücksichtigt und sind somit Bestandteil

<sup>9</sup> Die entsprechenden Datengrundlagen für die einzelnen Gemeinden sind der Anlage 5 bis 8 zu entnehmen.

<sup>10</sup> Das Steuer IST-Aufkommen setzt sich aus der Summe der Grundsteuer A und B, der Gewerbesteuer, dem Gemeindeanteil an der Einkommen- und Umsatzsteuer und dem Familienleistungsausgleich (FLA) abzüglich der Gewerbesteuerumlage zusammen. Ab dem Jahr 2020 ist der FLA bei der Berechnung des Steuer IST-Aufkommens nicht mehr berücksichtigt, sondern der Teilschlüsselmasse für Gemeindeaufgaben (§ 15 Abs. 2 FAG M-V) zugeführt und ist damit in den Schlüsselzuweisungen der Gemeinden enthalten. Zur Vereinfachung der Auswertung der Gemeindedaten wurde zum Steuer IST-Aufkommen die Gewerbesteuerkompensationszuweisungen in den HHJ 2020 und 2021 hinzugerechnet.

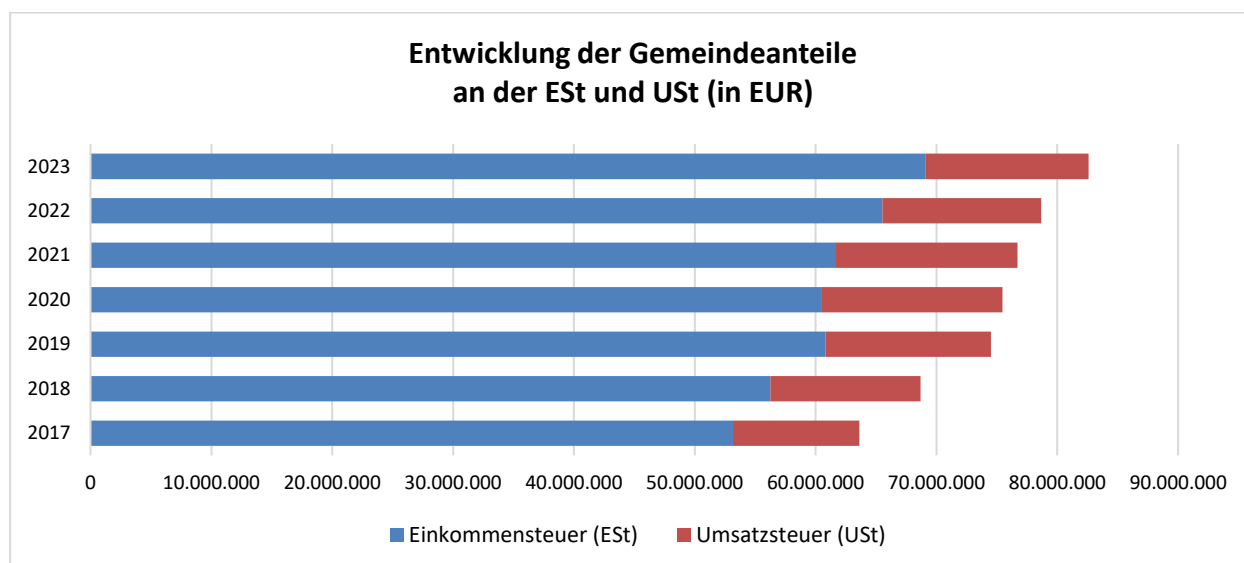
der Umlagegrundlagen sowie unter Berücksichtigung des Absenkungsbetrages nach § 30 Abs. 3 Nr. 3 FAG M-V auch Bestandteil der Kreisumlagegrundlagen des HHJ 2022. Die Steuerkraftmesszahl der Kompensationszuweisung 2020 beträgt rund 15,68 Mio. EUR. Auch im HHJ 2021 wurden aus dem Sondervermögen MV-Schutzfonds des Landes M-V weitere 67 Mio. EUR an Kompensationszuweisungen und somit rund 8,82 Mio. EUR an die kreisangehörigen Gemeinden des Landkreises V-R ausgezahlt. Die Kompensationszahlung ist nach § 37 FAG M-V im HHJ 2023 bei Ermittlung der Steuerkraftmesszahl jeder einzelnen Gemeinde nach § 18 FAG M-V zu berücksichtigen und somit Bestandteil der Kreisumlagegrundlagen 2023. Erfreulicherweise sind die kommunalen Steuerausfälle nicht so gravierend ausgefallen wie noch in der regionalisierten Interims-Steuerschätzung vom September 2020 bzw. in der Mai-Steuerschätzung 2021 angenommen. Demnach kam es teilweise zu Überkompensationen bei einigen Gemeinden. Hier sei darauf hingewiesen, dass bei Vorliegen der Voraussetzungen nach § 37 Abs. 6 FAG M-V kreisangehörige Gemeinden zum Ausgleich zukünftiger Umlageverpflichtungen nach dem Finanzausgleich sowie zum Zwecke der Vorsorge für absehbare Mindereinnahmen aus dem Finanzausgleich eine FAG-Rücklage zu bilden haben.

Weiterhin ist festzustellen, dass den Gemeinden die Gemeindeanteile an der Einkommen- und Umsatzsteuer als stark steigende Einnahmequelle zur Verfügung stehen.

(in EUR)

Gemeindeanteil an der	HHJ	2017	2018	2019	2020	Auszahlung inkl. Vorauszahlung IV. Quartal	Orientierungsdatenerlass vom 17.12.2021 (November-Steuerschätzung 2021)	
						2021	2022	2023
Einkommensteuer (ESt)		53.154.591	56.274.869	60.817.855	60.515.332	61.602.473	65.525.911	69.081.581
Umsatzsteuer		10.470.434	12.400.388	13.690.834	14.960.655	15.115.603	13.148.817	13.517.476
Summe		63.625.026	68.675.256	74.508.690	75.475.987	76.718.077	78.674.728	82.599.056

Zwar sind die Gemeindeanteile an der Einkommensteuer 2020 gegenüber dem Jahr 2019 leicht, um rund 0,3 Mio. EUR, gesunken, dafür haben sich aber die Gemeindeanteile an der Umsatzsteuer um rund 1 Mio. EUR erhöht. Auch im HHJ 2021 werden aller Voraussicht nach die Gemeindeanteile an der Einkommen- und Umsatzsteuer gegenüber dem Jahr 2020 wachsen. In der Summe beider Gemeindeanteile ist ein jährlicher Zuwachs zu verzeichnen. Allein der Zuwachs in den Jahren 2017 bis 2020 beträgt rund 11,85 Mio. EUR. Auch für die kommenden Jahre werden den Gemeinden nach der November-Steuerschätzung 2021 weitere Einnahmesteigerungen bei den Gemeindeanteilen vorausgesagt.

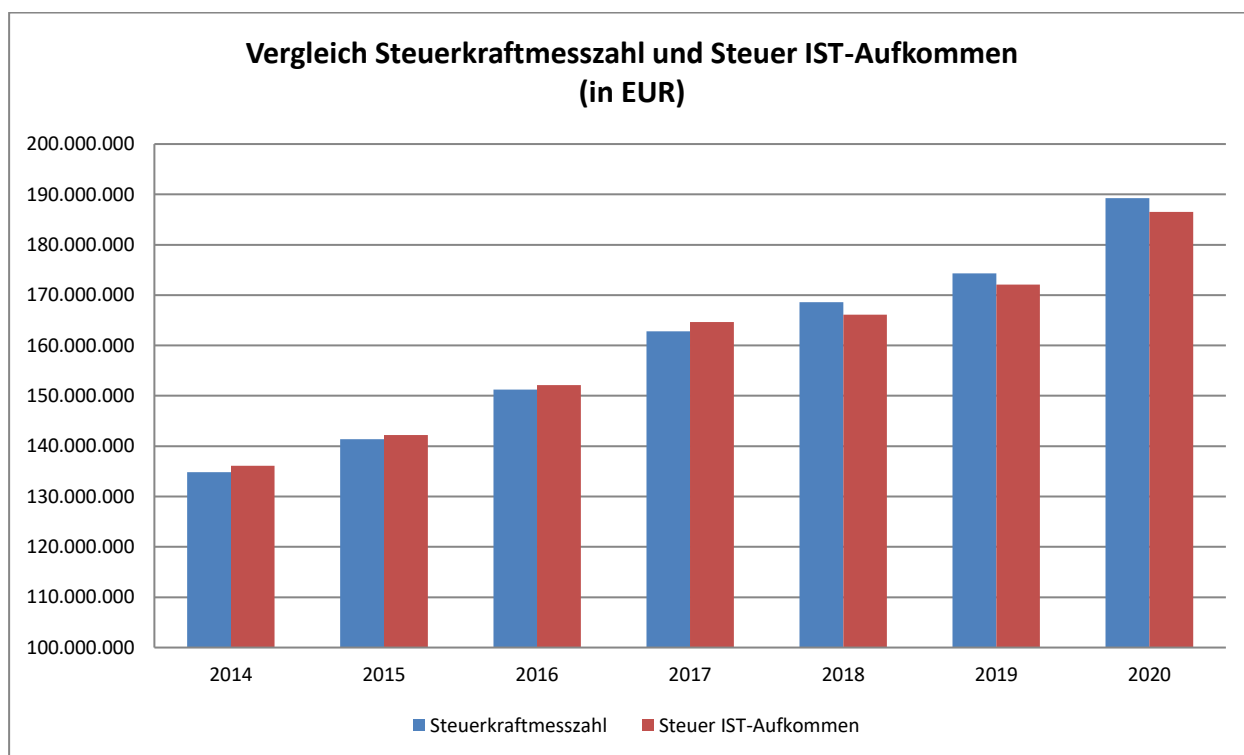




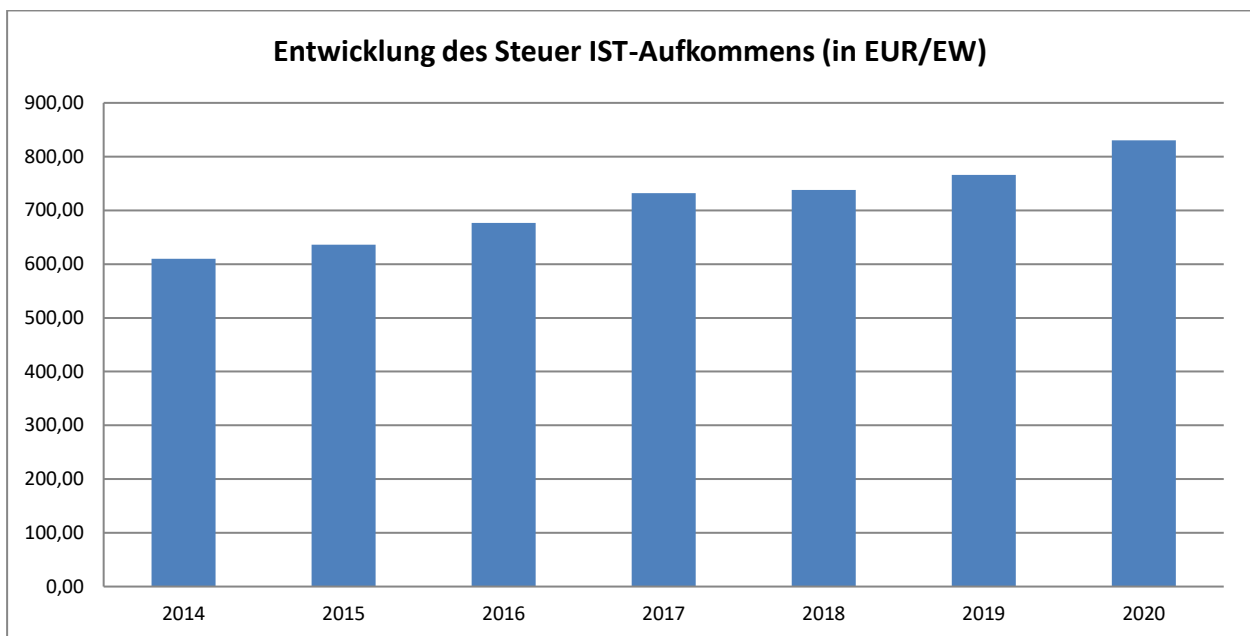
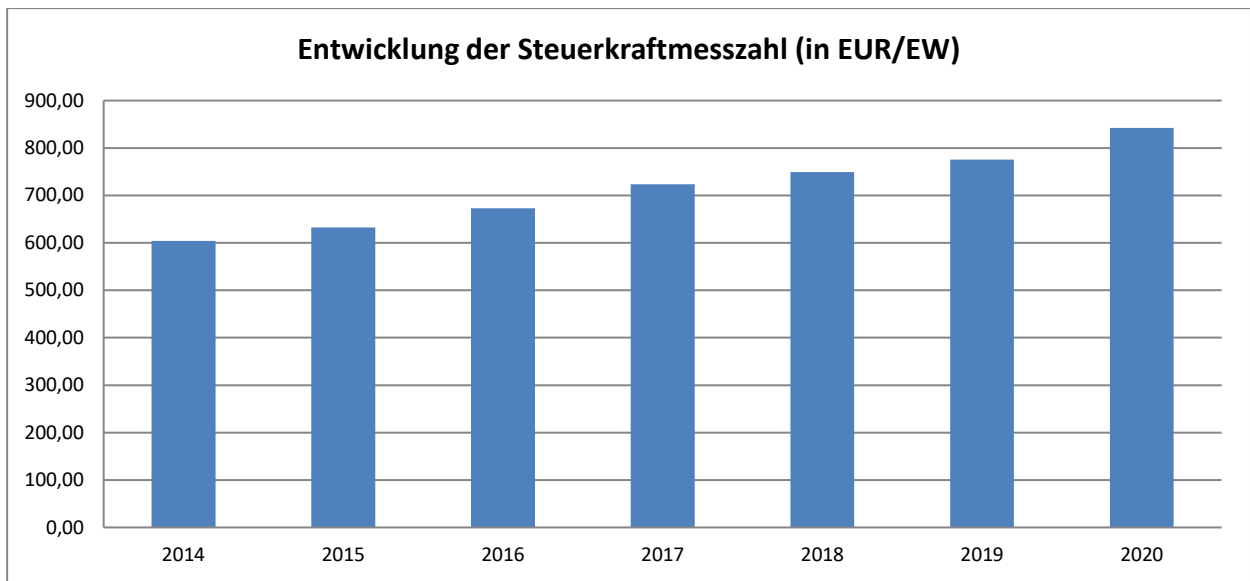
Bei der Entwicklung der Steuerkraftmesszahl und des Steuer IST-Aufkommens ist festzustellen, dass bis zum Jahr 2018 das Steuer IST-Aufkommen über dem der Steuerkraftmesszahl lag. Ab dem Jahr 2018 hat sich dies geändert.

Jahr	Steuerkraftmesszahl in EUR	Steuerkraftmesszahl in EUR/EW	Steuer IST-Aufkommen <sup>7</sup> in EUR	Steuer IST-Aufkommen <sup>7</sup> in EUR/EW
2014	134.813.820	604,25	136.118.570	610,10
2015	141.349.435	632,52	142.219.941	636,42
2016	151.243.584	672,73	152.117.356	676,62
2017	162.799.803	723,65	164.634.558	731,80
2018	168.597.983	748,91	166.119.581	737,91
2019	174.323.202	775,86	172.104.641	765,99
2020	189.252.943	842,24	186.546.666	830,20

Somit wird den Gemeinden bei der Berechnung der Umlagegrundlagen als auch bei der Berechnung der Schlüsselzuweisungen für Gemeindeaufgaben mit Bezug auf die jeweils geltenden Nivellierungshebesätze eine höhere Steuerkraft unterstellt, als das tatsächliche Steuer IST-Aufkommen angefallen ist. Dies hat zur Folge, dass Gemeinden die ihre Hebesätze unter dem jeweils gültigen Nivellierungshebesatz erheben, systembedingt geringere Schlüsselzuweisungen, sofern ihnen Schlüsselzuweisungen zustehen, vom Land M-V erhalten und bei der Amts- und Kreisumlage stärker belastet werden.

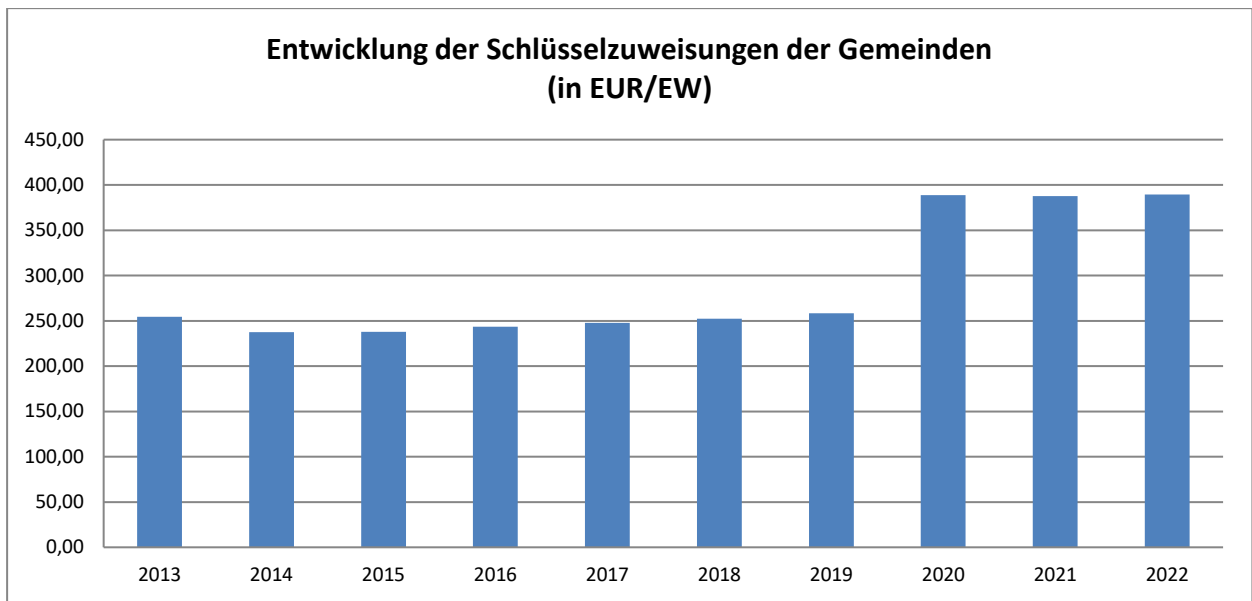


Dieser Effekt könnte sich noch verstärken, wenn die Nivellierungshebesätze im Jahr 2024 auf Grundlage der Hebesätze des HHJ 2022 angepasst werden. Hierauf wird im Orientierungsdatenerlass vom 29. November 2021 bereits hingewiesen. Weitere Erläuterungen hierzu sind den Ausführungen zur Entwicklung der gewogenen Hebesätze der Gemeinden im Land M-V zu entnehmen.

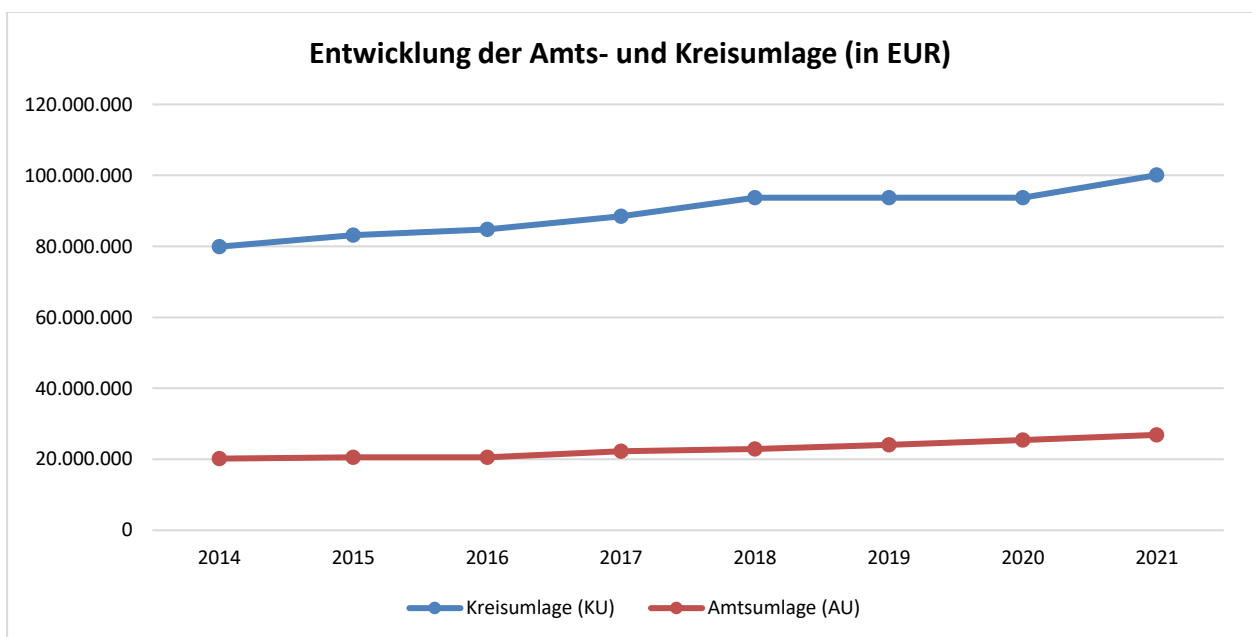


Die Entwicklung der Schlüsselzuweisungen des Landes M-V für Gemeindeaufgaben stellt sich wie folgt dar.

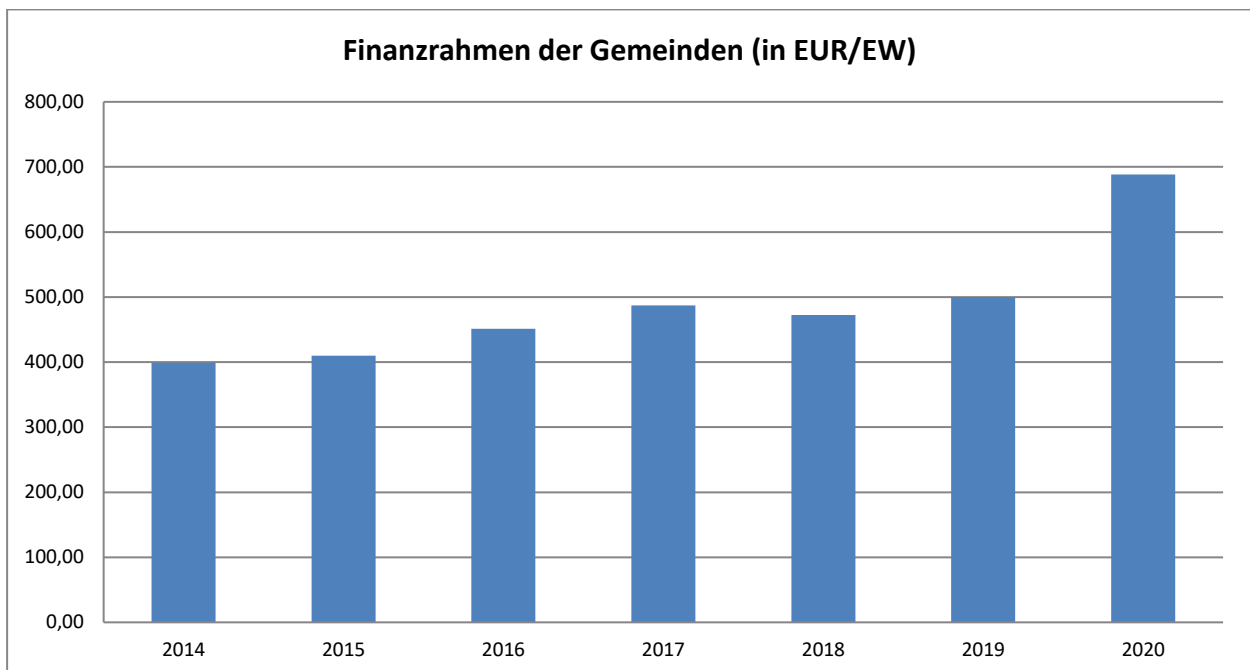
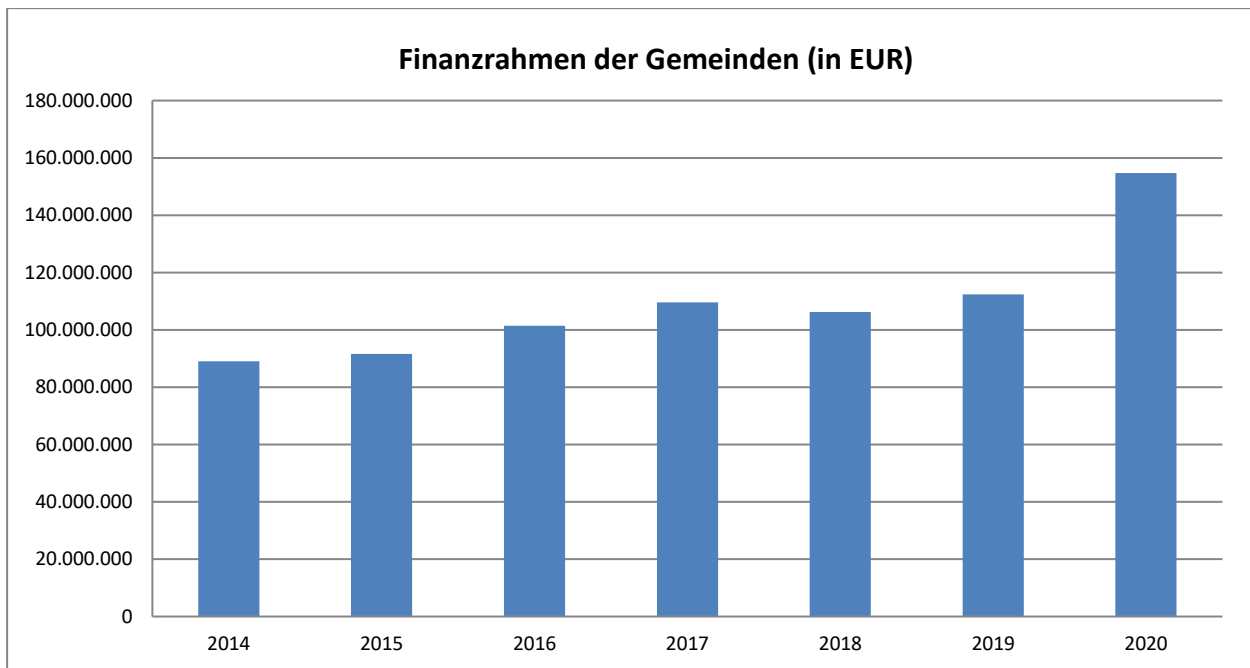
HHJ	Schlüsselzuweisungen in EUR	Schlüsselzuweisungen in EUR/EW
2014	53.003.930,96	237,57
2015	53.135.472,74	237,77
2016	54.711.138,87	243,36
2017	55.739.413,40	247,76
2018	56.833.317,54	252,45
2019	58.035.534,12	258,30
2020	87.338.747,86	388,69
2021	87.407.376,96	387,82



Die Entwicklung der Kreis- und Amtsumlage zeigt, dass die Kreisumlage im Gegensatz zur Amtsumlage in den Jahren 2018 bis 2020 nicht gestiegen ist. So wuchs im gleichen Zeitraum die Amtsumlage, die von den amtsangehörigen Gemeinden zu zahlen ist, von rund 22,93 Mio. EUR auf 25,47 Mio. EUR. Erst ab dem HHJ 2021 stieg der absolute Betrag der Kreisumlage wieder an. Im Zeitraum von 2014 bis 2021 stieg der absolute Betrag der Kreisumlage um rund 25,24 % wohingegen der absolute Betrag der Amtsumlage aller amtsangehörigen Gemeinden um rund 33,11 % gestiegen ist.



Der positive Trend des gestiegenen Finanzrahmens der kreisangehörigen Gemeinden aus dem Steuer-IST-Aufkommen und den Schlüsselzuweisungen ist auch unter Berücksichtigung der Zahlungsverpflichtung aus der Amts- und Kreisumlage gegeben. Lediglich im Jahr 2018 war der Finanzrahmen der Gemeinden im Zeitraum 2014 bis 2020 gesunken, aber immer noch höher als in den Jahren 2013 bis 2016.



Der Finanzrahmen der kreisangehörigen Gemeinden ist im HHJ 2020 aufgrund der gezahlten Hilfen des Bundes und des Landes M-V zur Bekämpfung der finanziellen Folgen der Corona-Pandemie (Kompensation der prognostizierten Steuerausfälle) deutlich gestiegen. So ist der Finanzrahmen der kreisangehörigen Gemeinden von 2019 (500,08 EUR je Einwohner) zu 2020 (688,43 EUR je Einwohner) um rund 188 EUR je Einwohner gestiegen.

#### Bewertung der Entwicklung des Finanzrahmens der kreisangehörigen Gemeinden

Die in den Jahren bis 2020 anhaltende positive Entwicklung der Steuer-IST-Einnahmen und die kontinuierliche Absenkung bzw. Beibehaltung des Kreisumlagehebesatzes hat gleichermaßen positiven Einfluss auf den Saldo aus den Steuer-IST-Aufkommen und Schlüsselzuweisungen abzüglich Amts- und Kreisumlage gehabt.

Im Jahr 2020 wirkte sich dann auch in Deutschland die Corona-Pandemie auf die Finanzausstattung von Bund, Ländern und Kommunen aus. Das Steuer IST-Aufkommen ist bei den kreisangehörigen Gemeinden von rund 172,1 Mio. EUR im Jahr 2019 auf rund 171,29 Mio. EUR und damit um rund 0,81 Mio. EUR im Jahr 2020 gesunken. Die ursprüngliche Herbst-Steuerschätzung 2019 ging noch für M-V für das Jahr 2020 von einem Steuerzuwachs von 0,3 % gegenüber dem Jahr 2019 aus. U. a. durch die im Jahr 2020 durch das Land M-V ausgezahlten Gewerbesteuerkompensationszuweisungen i. H. v. rund 15,61 Mio. EUR an die kreisangehörigen Gemeinden des Landkreises V-R konnten die Steuerausfälle mehr als ausgeglichen werden.

Die Steuerprognose für das HHJ 2021 ist ebenfalls deutlich besser ausgefallen, als noch im Mai 2021 angenommen. Hinzu kommen die Gewerbesteuerkompensationszuweisungen des Landes M-V 2021 i. H. v. rund 8,82 Mio. EUR. Auch die Gemeindeanteile an der Einkommen- und Umsatzsteuer tragen zur deutlichen Einnahmesteigerung bei den Gemeinden bei. Den Gemeinden steht somit weiterhin eine verlässliche, sowohl in der Vergangenheit als auch zukünftig, steigende Einnahmequelle zur Verfügung.

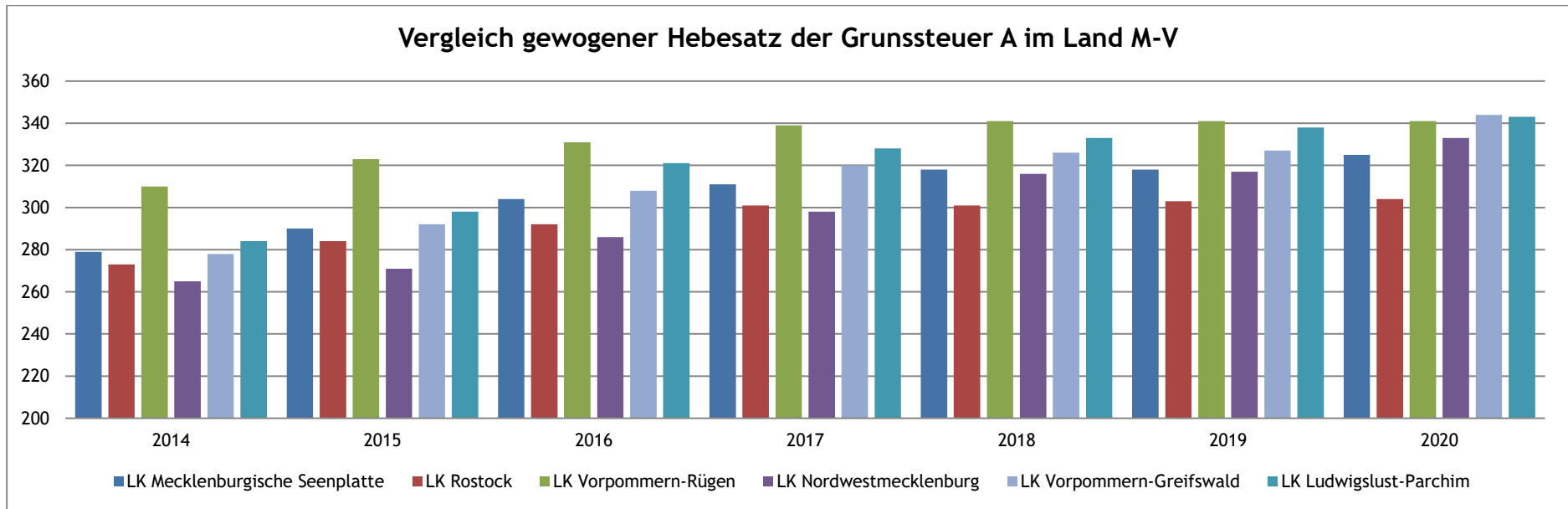
Insgesamt begründet die bisherige Steuerentwicklung als auch die mit der November-Steuerschätzung 2021 prognostizierte Steuerentwicklung eine deutlich verbesserte eigene Finanzausstattung der Gemeinden.

Bisher konnten die Finanzausgleichsleistungen des Landes und damit die Schlüsselzuweisungen der Gemeinden, kreisfreien Städte und Landkreise durch die Ergebnisse der Kommunalgipfel annähernd auf dem Niveau des Jahres 2019 stabilisiert werden.

Anzumerken bleibt jedoch, dass u. a. der negative Abrechnungsbetrag des Jahres 2020, dessen Fälligkeit im Jahr 2022 vollständig zum Tragen gekommen wäre, aber über den Zeitraum von 2022 bis 2024 gesplittet wurde sowie die Rückzahlung der Kreditaufnahme aus dem Ausgleichsfonds im Jahr 2021 i. H. v. 25,5 Mio. EUR bisher nicht geregelt ist. Zudem können die Corona-bedingten Mehrausgaben des Landes M-V Einfluss auf die Beteiligungsquote haben, so dass bei den Einnahmen aus den Schlüsselzuweisungen perspektivisch keine größeren Steigerungen zu erwarten sind.

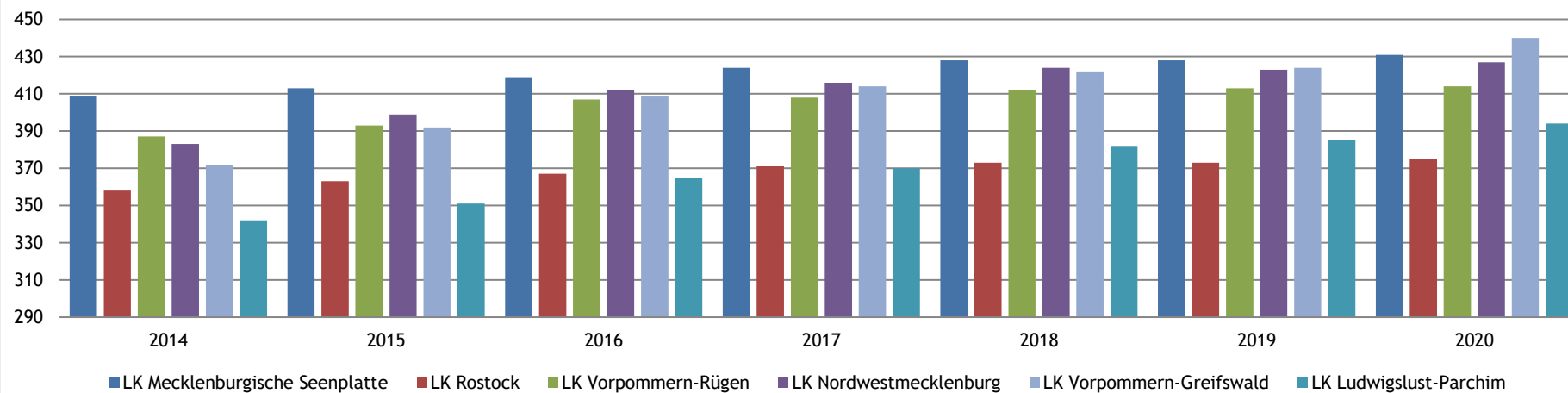
Mit Bezug auf die finanzschwachen Gemeinden hat das Ministerium für Inneres, Bau und Digitalisierung M-V mit Nachricht vom 8. Januar 2021 bestätigt, dass bereits im Jahr 2020 viele defizitäre Kommunen im Land M-V von den im Zuge der FAG-Novelle geschaffenen Hilfen zum Haushaltsausgleich und den Sonderzuweisungen profitieren konnten. Insgesamt haben 104 Kommunen im Land M-V rund 42,6 Mio. EUR Zuweisungen erhalten. Damit konnte die Haushaltslage dieser Kommunen deutlich verbessert bzw. stabilisiert werden.

Entwicklung der gewogenen Hebesätze<sup>11</sup> der Gemeinden im Land M-V

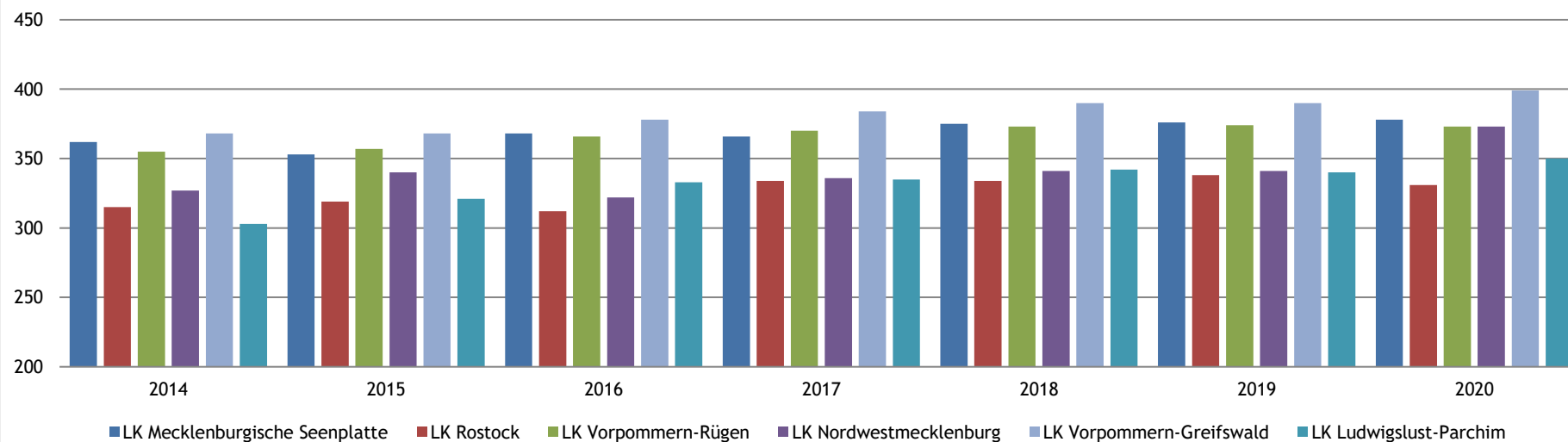


<sup>11</sup> Die gewogenen Hebesätze der einzelnen Landkreise M-V wurde der Homepage des LAIV Statistisches Amt des Landes M-V entnommen: <https://www.laiv-mv.de/Statistik/Veroeffentlichungen/Statistische-Berichte/L/> (Stand 28. Dezember 2021)  
 Der gewogene Durchschnittshebesatz ergibt sich aus dem Quotienten Summe IST-Aufkommen und Summe Grundbeträge multipliziert mit 100.  
 Quelle Durchschnittshebesatz: [download.laiv-mv.de/fagonline](https://www.laiv-mv.de/fagonline) (Stand 17. Dezember 2021)

### Vergleich gewogener Hebesatz der Grundsteuer B im Land M-V



### Vergleich gewogener Gewerbesteuerhebesatz im Land M-V



## Entwicklung der Hebesätze im Land M-V und der kreisangehörigen Gemeinden

Landkreis (LK)	gewogene Hebesätze in %									
	Grundsteuer A									
	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2020
LK Mecklenburgische Seenplatte	267	272	279	290	304	311	318	318	325	
LK Rostock	254	266	273	284	292	301	301	303	304	
LK Vorpommern-Rügen	299	308	310	323	331	339	341	341	341	
LK Nordwestmecklenburg	258	260	265	271	286	298	316	317	333	
LK Vorpommern-Greifswald	265	270	278	292	308	320	326	327	344	
LK Ludwigslust-Parchim	259	276	284	298	321	328	333	338	343	
Rang LK Vorpommern-Rügen	1.	1.	1.	1.	1.	1.	1.	1.	3.	
Durchschnitt M-V laut fagonline - ohne kreisfreie und große kreisangehörige Städte (bis 2018)	266,6	275,4	281,5	293,3	307	316	322	323	331	
Anzahl der Gemeinden mit Unterschreitung	29	28	28	24	56	50	53	52	52	48
in %	27,88 %	26,92 %	26,92 %	23,08 %	53,85 %	48,08 %	52,48 %	51,49 %	51,49 %	47,52 %
durchschnittlicher Hebesatz <sup>12</sup> der Flächenländer OST ohne kreisfreie Städte und Städte mit Sonderstatus (bis 2018)	280	286	290	297	304	308	312	314	319	
Anzahl der Gemeinden mit Unterschreitung	32	31	28	24	56	49	50	49	50	
in %	30,77 %	29,81 %	26,92 %	23,08 %	53,85 %	47,12 %	49,50 %	48,51 %	49,50 %	
Nivellierungshebesatz 2020 nach § 18 Abs. 1 S.1 FAG M-V für die kreisangehörige Gemeinden*	323									

\*Für das HHJ 2020 ist der Vergleich des gemeindlichen Hebesatzes zum jeweiligen Nivellierungshebesatz 2020 dargestellt.

<sup>12</sup> Quelle: <https://www.destatis.de/DE/Themen/Staat/Steuern/Steuererinnahmen/Publikationen/Downloads-Realsteuern/hebesaetze-realsteuern-8148001207005.html> (Stand: 28.12.2021)



Landkreis (LK)	gewogene Hebesätze in %									
	Grundsteuer B									
	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2020
LK Mecklenburgische Seenplatte	385	405	409	413	419	424	428	428	431	
LK Rostock	346	354	358	363	367	371	373	373	375	
LK Vorpommern-Rügen	379	384	387	393	407	408	412	413	414	
LK Nordwestmecklenburg	366	369	383	399	412	416	424	423	427	
LK Vorpommern-Greifswald	365	367	372	392	409	414	422	424	440	
LK Ludwigslust-Parchim	330	338	342	351	365	370	382	385	394	
Rang LK Vorpommern-Rügen	2.	2.	2.	3.	4.	4.	4.	4.	4.	
Durchschnitt M-V laut fagonline - ohne kreisfreie und große kreisangehörige Städte (bis 2018)	344,1	349,3	353,3	361,3	372	376	407	408	414	
Anzahl der Gemeinden mit Unterschreitung	51	46	72	74	67	64	93	93	94	94
in %	49,04 %	44,23 %	69,23 %	71,15 %	64,42 %	61,54 %	92,08 %	92,08 %	93,07 %	93,07 %
durchschnittlicher Hebesatz <sup>9</sup> der Flächenländer OST ohne kreisfreie Städte und Städte mit Sonderstatus (bis 2018)	361	367	371	376	382	385	390	391	395	
Anzahl der Gemeinden mit Unterschreitung	88	85	84	81	76	71	49	47	45	
in %	84,62 %	81,73 %	80,77 %	77,88 %	73,08 %	68,27 %	48,51 %	46,53 %	44,55 %	
Nivellierungshebesatz 2020 nach § 18 Abs. 1 S.1 FAG M-V für die kreisangehörige Gemeinden*	427									

\*Für das HHJ 2020 ist der Vergleich des gemeindlichen Hebesatzes zum jeweiligen Nivellierungshebesatz 2020 dargestellt.

Landkreis (LK)	gewogene Hebesätze in %									
	Gewerbsteuer									
	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2020
LK Mecklenburgische Seenplatte	343	352	362	353	368	366	375	376	378	
LK Rostock	312	313	315	319	312	334	334	338	331	
LK Vorpommern-Rügen	347	349	355	357	366	370	373	374	373	
LK Nordwestmecklenburg	336	341	327	340	322	336	341	341	373	
LK Vorpommern-Greifswald	354	364	368	368	378	384	390	390	399	
LK Ludwigslust-Parchim	304	304	303	321	333	335	342	340	350	
Rang LK Vorpommern-Rügen	2.	3.	3.	2.	3.	2.	3.	3.	3./4.	
Durchschnitt M-V laut fagonline - ohne kreisfreie und große kreisangehörige Städte (bis 2018)	315,9	317,4	321,7	326,2	327	338	359	361	366	
Anzahl der Gemeinden mit Unterschreitung	65	62	64	56	43	39	65	65	64	82
in %	62,50 %	59,62 %	61,54 %	53,85 %	41,35 %	37,50 %	64,36 %	64,36 %	63,37 %	81,19 %
durchschnittlicher Hebesatz <sup>9</sup> der Flächenländer OST ohne kreisfreie Städte und Städte mit Sonderstatus (bis 2018)	339	343	346	351	357	360	363	363	366	
Anzahl der Gemeinden mit Unterschreitung	69	73	73	84	77	73	69	65	65	
in %	66,35 %	70,19 %	70,19 %	80,77 %	74,04 %	70,19 %	68,32 %	64,36 %	64,36 %	
Nivellierungshebesatz 2020 nach § 18 Abs. 1 S.1 FAG M-V für die kreisangehörige Gemeinden*	381									

\*Für das HHJ 2020 ist der Vergleich des gemeindlichen Hebesatzes zum jeweiligen Nivellierungshebesatz 2020 dargestellt.

Die Streuung der Hebesätze der Gemeinden zeigt im Vergleich zu den Durchschnittshebesätzen 2020 des Landes M-V, dass von 101 kreisangehörigen Gemeinden 52 Gemeinden (51,49 %) hinsichtlich der Grundsteuer A (+0), 94 Gemeinden (93,07 %) hinsichtlich der Grundsteuer B (+1) und 64 Gemeinden (64,36 %) hinsichtlich der Gewerbesteuer (-1) unterhalb des jeweiligen Durchschnittshebesatzes 2020 des Landes M-V liegen. Die Analyse der Entwicklung der Hebesätze zeigt weiterhin, dass die gewogenen Hebesätze im Landkreis V-R zwar insgesamt über dem Durchschnittshebesatz des Landes M-V liegen, jedoch haben nur einige wenige Gemeinden, darunter auch die Hansestadt Stralsund, ihre jeweiligen Hebesätze deutlich über dem jeweiligen Durchschnittshebesatz festgelegt. Der überwiegende Teil der kreisangehörigen Gemeinden hat keine bzw. unterdurchschnittliche Anpassungen der Hebesätze vorgenommen.

Die Streuung der Hebesätze der kreisangehörigen Gemeinden im Vergleich zum Nivellierungshebesatz 2020 stellt sich aufgrund der bis zum Jahr 2024 gleichbleibenden Nivellierungshebesätze wie folgt dar:

Bei der Grundsteuer A liegen 48, bei der Grundsteuer B 94 Gemeinden (93,07 %) und bei der Gewerbesteuer 82 Gemeinden (81,19 %) von 101 Gemeinden unterhalb des jeweiligen Nivellierungshebesatzes 2020.

Im Zuge der Novellierung des FAG M-V im Jahr 2020 wurden die Nivellierungshebesätze deutlich angehoben. Derzeit liegt der Nivellierungshebesatz für die Grundsteuer B mit 13 Prozentpunkten (gegenüber 2019: -6 Prozentpunkte) und der Nivellierungshebesatz für die Gewerbesteuer mit 15 Prozentpunkten (gegenüber 2019: -5 Prozentpunkte) über dem jeweiligen Durchschnittshebesatz 2020 des Landes M-V. Demgegenüber liegt der Nivellierungshebesatz für die Grundsteuer A mit -8 Prozentpunkten unterhalb des Durchschnittshebesatzes 2020 des Landes M-V.

Abschließend bleibt festzustellen, dass der Trend zur Anpassung der Hebesätze an den jeweiligen Durchschnittshebesatz bei den kreisangehörigen Gemeinden im Landkreis V-R gegenüber den Vorjahren weiterhin nicht gefolgt wurde. Die gewogenen Hebesätze im Landkreis V-R stagnieren oder sind im Fall der Gewerbesteuer (gegenüber 2019: -1 Prozentpunkt) sogar rückläufig, wohingegen die kreisangehörigen Gemeinden in den anderen Landkreisen ihre Hebesätze weiterhin anheben. Lediglich im Landkreis Rostock ist der gewogene Hebesatz für die Gewerbesteuer ebenfalls gesunken (gegenüber 2019: -7 Prozentpunkte).

Auch die Streuung der Hebesätze der kreisangehörigen Gemeinden im Vergleich zu den Nivellierungshebesätzen zeigt, dass weiterhin ein deutlich höherer Anpassungsbedarf bei den Hebesätzen besteht. Wenn der Gesetzgeber für das Jahr 2024 keine abweichende Regelung trifft, werden die Nivellierungshebesätze weiter angehoben.

Die aktuell gültigen Nivellierungshebesätze nach § 18 Abs. 1 S. 2 FAG M-V werden bei der Berechnung der Steuerkraft einschließlich bis zum Jahr 2023 bezogen auf das Steueraufkommen des Jahres 2021 berücksichtigt. Demnach werden nach § 18 Abs. 1 S. 3 FAG M-V die Nivellierungshebesätze an das Durchschnittsniveau des Jahres 2022 angepasst und sind dann beginnend im Jahr 2024 auf das Steueraufkommen des Jahres 2022 ff. anzuwenden. Bereits im Orientierungsdatenerlass vom 29. November 2021 wurde darauf hingewiesen, dass Gemeinden mit einer überdurchschnittlichen Realsteuerkraft gehalten sind, dies im Rahmen der Haushaltsplanung und Festsetzung der Realsteuerhebesätze bereits ab 2022/2023 zu berücksichtigen. Nach gegenwärtiger Einschätzung, die sich auf die Daten des Jahres 2020 stützt, muss davon ausgegangen werden, dass sich die Nivellierungshebesätze 2024 zum Steueraufkommen 2022 für die Grundsteuer A um neun bis zwölf Prozentpunkte, die Grundsteuer B um sechs bis acht Prozentpunkte und die Gewerbesteuer um drei bis fünf Prozentpunkte erhöhen könnten.

Die entsprechende Datengrundlage ist den Anlagen neun bis elf zu entnehmen.

## 7.6 Finanzspielraum für freiwillige Selbstverwaltungsaufgaben

Nach der Rechtsprechung des Bundesverwaltungsgerichts müssen die Gemeinden für die Gewährleistung einer finanziellen Mindestausstattung mindestens über so große Finanzmittel verfügen, das sie ihre pflichtigen Fremd- und Selbstverwaltungsaufgaben ohne (nicht nur vorübergehende) Kreditaufnahme erfüllen können. Darüber hinaus müssen sie über eine „freie Spitze“ verfügen, um zusätzlich freiwillige Selbstverwaltungsaufgaben in einem bescheidenen, aber doch merklichen Umfang wahrnehmen zu können. Die Rechtsprechung hat bisher offengelassen, wann diese für eine noch auskömmliche Finanzausstattung der Gemeinden notwendige Untergrenze in tatsächlicher Hinsicht unterschritten ist.

Festzustellen bleibt, dass allen Gemeinden ein gewisser finanzieller Spielraum für Maßnahmen im Bereich der freiwilligen Selbstverwaltungsaufgaben verbleibt.

Die Auswertung der „freien Spitze“ zeigt auch, dass nur bei wenigen Gemeinden der Anteil der freiwilligen Leistungen („freie Spitze“) an den Erträgen über 5 % liegt.

Hierzu Auszug aus dem Urteil des OVG Rheinland-Pfalz vom 17.07.2020 - 10 A 11208/18:

„Soweit teilweise eine sog. „freie Spitze“ in Höhe von mindestens 5 %, z. T. auch 8 - 10 %, der Finanzmittel für freiwillige Selbstverwaltungsaufgaben gefordert wird (vgl. VG Schwerin, Urteil vom 20. Juli 2016 - 1 A 387/14 - juris Rn 63; [...]), wird dies von der wohl überwiegenden Rechtsprechung zu Recht abgelehnt (OVG Nds, Urteil vom 3. September 2002, - 10 LB 3714/01 -, juris Rn 70; VG Halle, Urteil vom 11. April 2019 - 3 A 476/16 -, juris Rn 64). Für eine solche starre Vorgabe lässt sich eine rechtliche Grundlage weder unmittelbar aus der Verfassung noch dem einfachen Recht entnehmen. Überdies fällt es in die Entscheidungskompetenz der Gemeinde, sich in Zeiten knapper Einnahmen bei der Erfüllung der freiwilligen Selbstverwaltungsaufgaben Beschränkungen aufzuerlegen und weniger als 5 % ihrer Mittel dafür aufzuwenden, ohne dass die finanzielle Mindestausstattung gefährdet wäre (vgl. OVG Nds, Urteil vom 7. Juli 2004, - 10 LB 4/02 -, juris Rn 62, und Urteil vom 3. September 2002, - 10 LB 3714/01 -, juris Rn 70).“<sup>13</sup>

Das Verwaltungsgericht Bayreuth stellt in seinem Urteil vom 10. Oktober 2017 fest, dass bereits grundsätzlich unklar ist, ob die sog. „freie Spitze“ überhaupt ein geeignetes Bewertungskriterium für die Bestimmung der finanziellen Mindestausstattung einer Kommune ist. Nicht geklärt sind zudem die Berechnungsmethode sowie die Frage nach der Freiwilligkeit von Aufgaben.

Der Kreishaushalt weist mit der Doppelhaushaltsplanung 2022/2023 freiwillige und in der Höhe gestaltbare Leistungen i. H. v. 4,53 % für das HHJ 2022 und i. H. v. 4,28 % für das HHJ 2023 der geplanten Erträge als Eigenanteil des Landkreises V-R aus.

---

<sup>13</sup> Quelle (Stand 04.11.2020): [http://www.landesrecht.rlp.de/jportal/portal/t/7qe/page/bsrlpprod.psml;jsessionid=3AB08E1B64D123DC5569548E48847094.jp19?pid=Dokumentanzeige&showdoccase=1&doc.id=MWRE200003370&doc.part=L#rd\\_102](http://www.landesrecht.rlp.de/jportal/portal/t/7qe/page/bsrlpprod.psml;jsessionid=3AB08E1B64D123DC5569548E48847094.jp19?pid=Dokumentanzeige&showdoccase=1&doc.id=MWRE200003370&doc.part=L#rd_102)

## 7.7 Stellungnahmen der Gemeinden

Die eingereichten Stellungnahmen der Gemeinden sind in der Anlage zwölf beigefügt. Sofern die Gemeinde belastbare und verwertbare Einwände vorgetragen hat, die der Festsetzung des Kreisumlagehebesatzes entgegenstehen, wurden diese in der Auswertung zur Kreisumlage mit einbezogen.

## 7.8 Haushaltslage der Gemeinden auf Grundlage der Finanzrechnungen 2015 bis 2020 und der Rubikon<sup>14</sup>-Auswertung 2021 (bzw. der Vorjahre) sowie weiterer ausgewählter Kennzahlen

In die Überlegungen zur Höhe des Kreisumlagehebesatzes ist auch die Haushaltslage der kreisangehörigen Gemeinden mit einzubeziehen. Zur Beurteilung der Finanzsituation der kreisangehörigen Gemeinden wurden durch die Kommunalaufsicht des Landkreises mit E-Mail vom 7. Juni 2021 alle kreisangehörigen Gemeinden mit der Bitte angeschrieben, ihre Finanzsituation der Jahre 2015 bis 2021 darzustellen. Hierzu wurde eine entsprechende Excel-Tabelle mit den bisherigen übermittelten Daten sowie weiteren Datenblättern für die aktuellen Jahre zur Verfügung gestellt. Alle 101 kreisangehörigen Gemeinden haben die Excel-Tabellen mit den jeweiligen Datenblättern der einzelnen HHJ dem Landkreis übermittelt. Einige Gemeinden haben die abgeforderten Daten jedoch nicht vollumfänglich geliefert.

Die Finanzdaten der kreisangehörigen Gemeinden wurden um die Daten aus der Rubikon-Auswertung der Haushaltsplanung der einzelnen Gemeinden für das Jahr 2021 erweitert, um die Leistungsfähigkeit der Gemeinden zu beurteilen.

Im Rahmen einer Anhörung wurde den Gemeinden des Landkreises V-R mit Schreiben vom 15. Dezember 2021 bis zum 30. Dezember 2021 Gelegenheit gegeben, zu den von der Verwaltung vorgeschlagenen Hebesätzen für die HHJ 2022/2023 i. H. v. jeweils 41,24 v. H. der Kreisumlagegrundlagen Stellung zu nehmen. Die eingegangenen Stellungnahmen der jeweiligen Gemeinde sind in der Anlage zwölf hinterlegt.

Bei der Auswertung der Gemeindedaten wurde sich auf die Rechnungsergebnisse 2015 bis 2020, die zum Teil noch vorläufig sind, des Finanzhaushaltes (Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen) einschließlich der Auszahlungen für die planmäßige Tilgung bezogen. Grundlage für die Bewertung bildet die Vorschrift der GemHVO-Doppik M-V zum Haushaltsausgleich (§ 16 Abs. 2 Nr. 2 GemHVO-Doppik M-V).

Entsprechend der Rechtsprechung (siehe Gerichtsurteil OVG Rheinland-Pfalz vom 17. Juli 2020 - 10 A 11208/18, Randnummer 102) wird die Einbeziehung zukünftiger HHJ, für die Abwägung der Kreisumlagehebesätze 2022/2023 die der HHJ 2021 bis 2024, weiterhin für erforderlich gehalten, um nicht nur eine rückwirkende Einschätzung vornehmen zu können, sondern dass auch der Ausblick auf die Zukunft Berücksichtigung findet. Somit wurde bei der Auswertung der Gemeindedaten auch die Planung 2021 mit dem Finanzplanungszeitraum 2021 bis 2024, entsprechend der Rubikon-Auswertung 2021, mit einbezogen. Es wird darauf hingewiesen, dass die Plandaten Gegenstand der Auswertung sind. Die bisherigen Erfahrungen haben gezeigt, dass die Ergebnisse aus den Abschlüssen der Vorjahre, auch wenn sie teilweise erst vorläufig sind, in der Regel besser ausfallen, als es die Planung erwarten ließ. Gerade mit Bezug auf die Datenauswertung des HHJ 2020 ist dies der Fall.

---

<sup>14</sup> Rubikon = Rechnerunterstütztes Haushaltsbewertungs- und Informationssystem der Kommunen zum Nachweis der dauernden Leistungsfähigkeit nach § 1 Nummer 5 GemHVO-Doppik M-V

Für die Beurteilung, ob eine strukturelle und dauerhafte Unterfinanzierung bei den kreisangehörigen Gemeinden vorliegt, wurde wie folgt vorgegangen.

Die Gemeinden werden einer Klassifizierung unterzogen. Basis bilden die Rückläufe der Finanzdaten der kreisangehörigen Gemeinden sowie deren Einstufung dieser nach der Rubikon-Auswertung 2021 bzw. wenn nicht vorhanden nach Rubikon 2020.

Folgende Klassifizierung der kreisangehörigen Gemeinden wurde durch den Landkreis V-R vorgenommen:

- Rot - die Gemeinde konnte während des Beurteilungszeitraums 2015 bis 2020 den jahresbezogenen Haushaltsausgleich im Finanzhaushalt<sup>15</sup> nicht erreichen und ist nach Rubikon rot, d. h. es besteht eine weggefallene dauernde Leistungsfähigkeit der Gemeinde, eingestuft.
- Orange - die Gemeinde konnte während des Beurteilungszeitraums 2015 bis 2020 mindestens einen jahresbezogenen Haushaltsausgleich im Finanzhaushalt<sup>13</sup> erreichen, ist aber nach Rubikon rot eingestuft.
- Gelb - die Gemeinde konnte während des Beurteilungszeitraums 2015 bis 2019 mindestens einen jahresbezogenen Haushaltsausgleich im Finanzhaushalt<sup>13</sup> erreichen, der Haushaltsausgleich 2020 konnte jedoch unter Berücksichtigung der Vorträge nicht erreicht werden und die Gemeinde ist nach Rubikon nicht rot eingestuft.
- Grün - die Gemeinde konnte während des Beurteilungszeitraums 2015 bis 2019 keinen jahresbezogenen Haushaltsausgleich im Finanzhaushalt<sup>13</sup> erreichen, der jahresbezogene Haushaltsausgleich 2020 als auch der Haushaltsausgleich 2020 unter Berücksichtigung der Vorträge wurden erreicht und die Gemeinde ist nach Rubikon nicht rot eingestuft bzw. die Gemeinde konnte während des Beurteilungszeitraums 2015 bis 2019 mindestens einen jahresbezogenen Haushaltsausgleich im Finanzhaushalt<sup>13</sup> erreichen, der Haushaltsausgleich 2020 wurde ebenfalls erreicht und die Gemeinde ist nach Rubikon nicht rot eingestuft.

Nach Auffassung des Ministeriums für Inneres, Bau und Digitalisierung M-V, dem sich der Landkreis V-R anschließt, sollten mögliche Zuweisungen nach § 27 FAG M-V bei der Prüfung einer möglichen Verletzung der finanziellen Mindestausstattung der kreisangehörigen Gemeinden nicht angerechnet werden, da diese als Auffanginstrument für Einzelfälle dienen. Mit der Neufassung des FAG M-V sind die Sonderzuweisungen explizit für besonders finanzschwache Gemeinden geschaffen worden, die trotz erhöhter Finanzausgleichsleistungen über einen mehrjährigen Zeitraum keinen ausgeglichenen jahresbezogenen Haushalt erreichen können (vgl. LT-Drs. 7/4301, S. 7, Nummer 7 der Eckpunkte für die Neuordnung des kommunalen Finanzausgleichs).

Demzufolge wäre es bedenklich die Kreisumlage so festzusetzen, dass ein erheblicher Teil der Gemeinden nicht in der Lage wäre, den Haushaltsausgleich aus eigener Kraft zu erreichen. Daher sind bei der Betrachtung des jahresbezogenen Haushaltsausgleichs 2020 im Finanzhaushalt<sup>13</sup> als auch unter Berücksichtigung der Vorträge die im HHJ 2020 gezahlten Hilfen des Landes M-V nach § 27 FAG M-V unberücksichtigt geblieben.

---

<sup>15</sup> Muster 13 neu: Zeile 37 Spalte 4 bzw. Muster 5a Nr. 6/ Nr. 7 Spalte 1

Unter Berücksichtigung der vorgenannten Klassifizierung stellt sich die Finanzsituation der Gemeinden in Auswertung der Finanzrechnungen sowie Einstufung nach Rubikon wie folgt dar:

Gemeinde	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2020 ohne Hilfe nach § 27 FAG M-V	2020 mit Vorträgen	2020 mit Vorträgen aber ohne Hilfe nach § 27 FAG M-V	Einstufung Rubikon 2019	Einstufung Rubikon 2020	Einstufung Rubikon 2021 vom 4./5.11.2021	Klassifizierung durch Landkreis 2022
Stralsund, Hansestadt	0	1	1	1	1	1	1	1	1	1	3	3	4
Binz	1	1	1	1	1	1	1	1	1	4	3	4	4
Grimmen, Stadt	1	1	1	0	0	1	1	1	1	1	1	3	4
Marlow, Stadt	0	1	1	0	0	0	0	1	1	4	4	4	4
Putbus, Stadt	0	1	1	1	1	1	1	1	0	1	1	1	2
Sassnitz, Stadt	0	0	1	0	1	1	1	1	1	3	2	2	4
Süderholz	0	0	1	1	0	1	1	1	1	2	3	2	4
Zingst	1	1	1	1	0	1	1	1	1	4	4	4	4
Altenpleen	0	0	1	1	1	1	1	1	1	2	2	2	4
Groß Mohrdorf	1	1	1	1	1	1	1	1	1	4	4	4	4
Klausdorf	1	1	1	1	1	0	0	1	1	3	3	2	4
Kramerhof	0	1	1	1	1	1	1	1	1	4	4	4	4
Preetz	0	0	1	1	1	1	1	1	1	1	4	3	4
Prohn	1	1	1	1	1	1	1	1	1	4	4	4	4
Barth, Stadt	1	1	1	1	1	1	1	1	1	3	3	3	4
Divitz-Spoldershagen	1	1	1	0	0	1	1	1	1	1	1	1	2
Fuhlendorf	1	1	1	1	0	1	1	1	1	1	2	2	4
Karnin	1	1	1	1	1	1	1	1	1	4	3	1	2
Kenz-Küstrow	1	0	0	1	0	1	1	1	1	2	2	3	4
Löbnitz	1	1	0	0	0	1	1	0	0	1	1	1	2
Lüdershagen	1	1	1	1	1	1	1	1	1	2	4	4	4

Gemeinde	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2020 ohne Hilfe nach § 27 FAG M-V	2020 mit Vorträgen	2020 mit Vorträgen aber ohne Hilfe nach § 27 FAG M-V	Einstufung Rubikon 2019	Einstufung Rubikon 2020	Einstufung Rubikon 2021 vom 4./5.11.2021	Klassifizierung durch Landkreis 2022
Pruchten	0	1	1	1	1	1	1	1	1	4	4	4	4
Saal	0	1	1	1	0	1	1	1	1	4	4	4	4
Trinwillershagen	0	0	1	1	1	1	1	1	1	4	4	2	4
Bergen a. Rügen, Stadt	1	1	1	1	1	1	1	1	1	3	4	3	4
Buschvitz	0	0	1	0	1	0	0	1	1	2	1	1	2
Garz/Rügen, Stadt	1	0	0	1	1	1	1	1	1	4	4	4	4
Gustow	1	0	1	1	1	1	1	1	1	3	4	4	4
Lietzow	0	0	1	1	1	1	1	1	1	2	4	4	4
Parchtitz	0	0	1	0	1	1	1	0	0	1	1	1	2
Patzig	0	0	0	0	0	1	1	1	1	1	4	4	4
Poseritz	1	1	0	1	1	1	1	1	1	4	4	3	4
Ralswiek	0	1	1	1	0	0	0	1	1	4	4	4	4
Rappin	0	0	0	0	1	1	1	1	0	1	1	4	3
Sehlen	0	0	1	0	0	1	1	1	1	2	4	4	4
Ahrenshoop	1	1	1	1	1	1	1	1	1	4	4	4	4
Born	0	1	1	1	1	1	1	1	1	4	4	3	4
Dierhagen	1	1	1	1	1	1	1	1	1	4	4	4	4
Prerow	1	1	1	1	1	1	1	1	1	4	4	4	4
Wieck a. Darß	0	1	1	1	1	1	1	1	1	4	4	4	4
Wustrow	1	1	1	1	0	0	0	1	1	4	4	4	4
Franzburg, Stadt	0	0	0	0	0	0	0	0	0	1	1	1	1
Glewitz	0	0	0	0	1	1	1	1	1	1	1	1	2
Gremersdorf-Buchholz	1	0	0	1	1	1	1	1	1	2	2	2	4



Gemeinde	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2020 ohne Hilfe nach § 27 FAG M-V	2020 mit Vorträgen	2020 mit Vorträgen aber ohne Hilfe nach § 27 FAG M-V	Einstufung Rubikon 2019	Einstufung Rubikon 2020	Einstufung Rubikon 2021 vom 4./5.11.2021	Klassifizierung durch Landkreis 2022
Millienhagen-Oebelitz	1	0	0	0	1	1	0	0	0	1	1	1	2
Papenhagen	0	0	0	1	1	1	1	1	1	1	1	1	2
Richtenberg, Stadt	0	0	0	0	1	1	1	1	1	1	1	1	2
Splietsdorf	1	0	0	1	0	0	0	1	1	2	1	1	2
Velgast	0	1	1	0	1	1	1	1	1	2	3	1	2
Weitenhagen	1	0	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	2
Wendisch Baggendorf	1	0	0	0	1	1	1	1	1	1	1	1	2
Elmenhorst	0	0	0	0	0	1	0	0	0	1	1	1	1
Sundhagen	1	1	1	0	0	1	1	1	1	2	2	2	4
Wittenhagen	1	1	1	0	1	1	1	1	1	1	1	1	2
Baabe	1	1	1	1	1	1	1	1	1	3	3	4	4
Gager	0	1	1	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/
Göhren	1	0	1	0	0	0	0	0	0	1	2	2	3
Lancken-Granitz	0	1	0	0	0	0	0	0	0	1	1	2	3
Middelhagen	0	1	1	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/
Sellin	0	0	0	0	0	0	0	0	0	1	1	1	1
Thiessow	1	1	1	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/
Zirkow	0	1	0	1	1	1	1	1	1	2	1	4	4
Mönchgut	/	/	/	1	1	1	1	1	1	3	2	2	4
Groß-Kordshagen	1	0	1	0	0	0	0	1	1	2	4	4	4
Jakobsdorf	1	1	0	0	1	1	1	0	0	1	2	2	3
Kummerow	0	0	0	0	/	/	/	/	/	2	/	/	/
Lüssow	1	1	1	1	0	1	1	1	1	4	4	4	4

Gemeinde	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2020 ohne Hilfe nach § 27 FAG M-V	2020 mit Vorträgen	2020 mit Vorträgen aber ohne Hilfe nach § 27 FAG M-V	Einstufung Rubikon 2019	Einstufung Rubikon 2020	Einstufung Rubikon 2021 vom 4./5.11.2021	Klassifizierung durch Landkreis 2022
Neu Bartelshagen	0	0	0	0						1			
Niepars	1	1	0	0	1	1	1	1	1	2	4	4	4
Pantelitz	1	1	1	0	0	1	1	1	1	1	2	2	4
Steinhagen	0	1	0	0	1	1	1	1	1	1	4	4	4
Wendorf	1	0	1	1	1	1	1	0	0	2	4	4	3
Zarrendorf	1	0	0	1	1	1	1	1	1	2	4	4	4
Altenkirchen	0	0	0	1	1	1	1	0	0	1	1	k. A.	2
Breege	1	1	1	1	1	1	1	1	1	2	4	4	4
Dranske	1	1	1	1	1	1	1	1	1	2	4	4	4
Glowe	1	1	1	0	1	1	1	1	1	2	4	4	4
Lohme	1	1	0	0	0	1	1	1	1	3	4	4	4
Putgarten	1	1	1	1	1	0	0	1	1	3	4	4	4
Sagard	0	1	1	0	1	0	0	0	0	2	4	4	3
Wiek	0	0	1	0	0	1	1	1	1	1	1	1	2
Bad Sülze, Stadt	1	1	1	1	1	1	1	0	0	2	4	4	3
Dettmannsdorf	0	1	0	1	0	0	0	0	0	2	1	2	3
Deyelsdorf	0	0	0	0	0	1	1	1	1	1	1	1	2
Drechow	1	0	0	0	0	1	1	1	1	1	1	1	2
Eixen	0	1	0	0	1	0	0	1	1	4	4	4	4
Grammendorf	1	0	0	0	0	1	1	1	1	1	1	2	4
Gransebieth	0	0	0	0	1	1	1	0	0	2	2	3	3
Hugoldsdorf	0	1	0	0	0	1	0	0	0	1	1	1	2
Lindholz	0	0	1	0	0	1	1	1	1	1	1	3	4

Gemeinde	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2020 ohne Hilfe nach § 27 FAG M-V	2020 mit Vorträgen	2020 mit Vorträgen aber ohne Hilfe nach § 27 FAG M-V	Einstufung Rubikon 2019	Einstufung Rubikon 2020	Einstufung Rubikon 2021 vom 4./5.11.2021	Klassifizierung durch Landkreis 2022
Tribsees, Stadt	1	0	0	0	1	1	1	1	1	2	3	4	4
Ahrenshagen-Daskow	1	1	0	0	1	1	1	1	1	4	4	4	4
Ribn.-Damgarten, Stadt	0	0	1	1	1	1	1	1	1	4	3	4	4
Schlemmin	0	0	1	1	0	1	1	0	0	2	2	2	3
Semlow	1	0	0	0	0	0	0	0	0	4	4	4	3
Altefähr	0	0	0	1	0	1	1	1	1	1	1	1	2
Dreschwitz	0	0	0	0	0	1	1	0	0	1	1	1	2
Gingst	0	0	0	1	0	1	1	1	1	2	3	2	4
Insel Hiddensee	0	0	1	1	0	0	0	1	1	4	4	4	4
Kluis	0	0	0	0	0	1	1	1	1	3	3	3	4
Neuenkirchen	1	1	1	1	1	1	1	1	1	4	4	4	4
Rambin	0	0	1	1	1	0	0	1	1	4	4	4	4
Samtens	1	1	1	1	1	1	1	1	1	4	4	4	4
Schaprode	1	0	0	0	0	1	1	1	1	3	3	4	4
Trent	1	1	0	1	0	0	0	1	1	4	4	4	4
Ummanz	0	1	1	1	0	1	1	1	1	4	4	4	4
Gesamtanzahl mit 1	53	56	63	57	60	82	79	82	80				

## Erläuterungen zur vorherigen Tabelle:

k. A. - keine Angaben  
0 - kein Haushaltsausgleich  
1 - Haushaltsausgleich

### Einstufung Rubikon

4 = gesicherte dauernde Leistungsfähigkeit  
3 = eingeschränkte dauernde Leistungsfähigkeit  
2 = gefährdete dauernde Leistungsfähigkeit  
1 = weggefallene dauernde Leistungsfähigkeit

weitere farbliche Einfärbungen:

Kommune in Bearbeitung Rubikon 2021  
Kommune noch nicht bearbeitet Rubikon 2021  
Kommune fertig / Prüfung RAB Rubikon 2021  
nach Überprüfung durch Landkreis geändert  
bzw. auf Grund Stellungnahme Gemeinde  
Abweichung auf Grund nicht Berücksichtigung  
der gewährten Hilfen nach § 27 FAG M-V

## Auswertung Gesamtbetrachtung aller kreisangehörigen Gemeinden:

### Auswertung Finanzhaushalt

- jahresbezogener Ausgleich im Finanzhaushalt:
  - 82 von 101 kreisangehörigen Gemeinden haben im Jahr 2020 voraussichtlich einen jahresbezogenen Überschuss erzielt (2019: 61 von 103; 2018: 54 von 103; 2017: 66 von 105)
  - der voraussichtliche jahresbezogene Überschuss beträgt in Summe rund 45,73 Mio. EUR (2019: 25,49 Mio. EUR)
  - in der Haushaltsplanung 2020 gingen lediglich 32 von 101 kreisangehörigen Gemeinden von einem jahresbezogenen Ausgleich im Finanzhaushalt aus
  - ursprünglich wurde eine Unterdeckung von insgesamt rund 17,79 Mio. EUR geplant; nach den vorläufigen IST-Werten wurde ein Überschuss von insgesamt rund 41,74 Mio. EUR erzielt
- jahresbezogene Unterdeckung im Finanzhaushalt:
  - 19 von 101 kreisangehörigen Gemeinden weisen im Jahr 2020 voraussichtlich eine jahresbezogene Unterdeckung auf (2019: 42 von 101; 2018: 49 von 103; 2017: 39 von 105)
  - die voraussichtliche jahresbezogene Unterdeckung beträgt in Summe rund 3,99 Mio. EUR (2019: 8,37 Mio. EUR)
  - 18 kreisangehörige Gemeinden haben Hilfen nach § 27 FAG M-V i. H. v. insgesamt 3.269.433,76 EUR erhalten

- unter Herausrechnung der Hilfen nach § 27 FAG M-V weisen im Jahr 2020 22 von 101 kreisangehörigen Gemeinden und damit drei Gemeinden mehr (Millienhagen-Oebelitz, Elmenhorst, Hugolsdorf) eine voraussichtliche jahresbezogene Unterdeckung auf
  - von den 19 Gemeinden konnten zwölf Gemeinden ihren jahresbezogenen Fehlbetrag unter Anrechnung von Vorträgen aus Vorjahren decken (2019: 19; 2018: 21, drei ohne Angaben; 2017: 24)
  - unter Herausrechnung der Hilfen nach § 27 FAG M-V konnten von den 22 Gemeinden zwölf Gemeinden ihren jahresbezogenen Fehlbetrag unter Anrechnung von Vorträgen aus Vorjahren decken
- **Gesamtbetrachtung (kumulativer) Haushaltsausgleich im Finanzhaushalt**
    - Ende 2020 weisen voraussichtlich 19 von 101 Gemeinden einen unausgeglichenen Finanzhaushalt aus
    - unter Herausrechnung der Hilfen nach § 27 FAG M-V weisen 21 von 101 Gemeinden einen unausgeglichenen Finanzhaushalt aus
    - zwölf von den 19 Gemeinden konnten ihr Defizit voraussichtlich um rund 2,56 Mio. EUR verringern
    - unter Herausrechnung der Hilfen nach § 27 FAG M-V konnten elf von den 21 Gemeinden ihr Defizit voraussichtlich um rund 2,26 Mio. EUR verringern
- **Liquide Mittel / Kassenkredite per 31. Dezember 2020**
    - 18 Gemeinden geben an, Kredite zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit i. H. v. insgesamt rund 20,34 Mio. EUR in Anspruch genommen zu haben (Ribnitz-Damgarten ohne Angaben)
    - Gesamtsumme der liquiden Mittel abzgl. der Kredite zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit beträgt bei den kreisangehörigen Gemeinden rund 91,74 Mio. EUR
- **Stand<sup>16</sup> der geprüften Jahresabschlüsse**
    - bei sieben Gemeinden liegen die geprüften Jahresabschlüsse bis einschließlich des Jahres 2019 vor
    - bei 20 Gemeinden liegen die geprüften Jahresabschlüsse bis einschließlich des Jahres 2018 vor
    - bei 25 Gemeinden liegen die geprüften Jahresabschlüsse bis einschließlich des Jahres 2017 vor
    - bei 24 Gemeinden liegen die geprüften Jahresabschlüsse bis einschließlich des Jahres 2016<sup>17</sup> vor
    - bei 14 Gemeinden liegen die geprüften Jahresabschlüsse bis einschließlich des Jahres 2015 vor

---

<sup>16</sup> bezogen auf Datenabfrage vom 7. Juni 2021

<sup>17</sup> Stadt Ribnitz-Damgarten hat in der Datenabfrage vom 7. Juni 2021 nicht gemeldet. Laut der letzten Mitteilung zur Datenabfrage 2020 liegen die geprüften Jahresabschlüsse bis einschließlich des Jahres 2016 vor.

- bei einer Gemeinde liegt der geprüfte Jahresabschluss bis einschließlich des Jahres 2014 vor
- bei 9 Gemeinden liegen die geprüften Jahresabschlüsse bis einschließlich des Jahres 2013 vor

#### Auswertung Ergebnishaushalt

- 74 von 99 Gemeinden weisen ein voraussichtliches positives Jahresergebnis nach Veränderung der Rücklagen im HHJ 2020 aus (zwei Gemeinden ohne Angaben)
- 62 von 99 Gemeinden weisen noch einen Haushaltsausgleich unter Anrechnung von Vorträgen aus Vorjahren aus (zwei Gemeinden ohne Angaben)
- lediglich 5 von 101 Gemeinden haben angegeben eine FAG-Rücklage nach § 37 Abs. 6 GemHVO-Doppik M-V gebildet zu haben (in Summe: 5.671.818,73 EUR); dazu zählen die Stadt Sassnitz mit 5.143.600,00 EUR, Wustrow, Göhren, Dettmannsdorf und Hugoldsdorf

#### Auswertung Rubikon 2021<sup>18</sup>

- 17 Gemeinden haben einen jahresbezogenen Ausgleich im Finanzhaushalt geplant
- 62 Gemeinden haben einen Ausgleich im Finanzhaushalt unter Anrechnung von Vorträgen aus Vorjahren geplant
- An zwölf Gemeinden wurden Hilfen nach § 27 FAG M-V i. H. v. bisher 3.195.633,55 EUR vom Land M-V ausgezahlt
- 44 Gemeinden haben einen jahresbezogenen Ausgleich im Ergebnishaushalt nach Veränderung der Rücklagen geplant
- 94 Gemeinden haben einen Ausgleich im Ergebnishaushalt nach Veränderung der Rücklagen und unter Anrechnung von Vorträgen aus Vorjahren geplant
- Löbnitz als auch Dreschwitz weisen zum Ende des HHJ ein negatives Eigenkapital aus (bilanzielle Überschuldung); Hugoldsdorf weist zum Ende des HHJ ein Eigenkapital i. H. v. 0 EUR aus
- zum Ende des Finanzplanungszeitraums weisen fünf Gemeinden ein negatives Eigenkapital aus
- bei 41 von 101 Gemeinden (2020: 47 Gemeinden, wovon nur fünf Gemeinden angeben kein Haushaltssicherungskonzept zu haben) ist ein Haushaltssicherungskonzept erforderlich
- davon werden 27 Gemeinden keinen vollständigen Haushaltsausgleich erreichen
- bei 14 von 101 Gemeinden hat sich die Rubikon-Einstufung von 2020 zu 2021 verbessert, bei 10 verschlechtert, bei 76 ist sie gleichgeblieben und bei einer Gemeinde konnte kein Vergleich vorgenommen werden, da die Gemeinde Altenkirchen bisher noch nicht die jeweiligen Eintragungen in Rubikon vorgenommen hat
- Hinweis: bei sechs Gemeinden befindet sich die Rubikon-Auswertung noch in der Bearbeitung/ Prüfung; eine Einstufung ist aber bereits erfolgt

---

<sup>18</sup> Stand 4./5. November 2021

- alle zwölf Ämter der amtsangehörigen Gemeinden weisen eine gesicherte und dauerhafte Leistungsfähigkeit (Rubikon-Einstufung grün) aus; ein Gesamtüberschuss im Finanzhaushalt 2021 unter Anrechnung von Vorträgen aus Vorjahren ist i. H. v. rund 4,4 Mio. EUR geplant (Ende Finanzplanungszeitraum: rund 5,4 Mio. EUR)

Vergleichsübersicht nach den Kategorien in Rubikon der kreisangehörigen Gemeinden

Klassifizierung	2019	2020	2021
grün = gesicherte dauernde Leistungsfähigkeit	30	46	48
gelb = eingeschränkte dauernde Leistungsfähigkeit	11	13	11
orange = gefährdete dauernde Leistungsfähigkeit	27	12	17
rot = weggefallene dauernde Leistungsfähigkeit	35	30	24
keine Angaben	0	0	1

Übersicht kreisangehöriger Gemeinden entsprechend der vorgenommenen Klassifizierung durch den Landkreis V-R:

Grün	Gelb	Orange	Rot
Stralsund, Hansestadt	Rappin	Putbus, Stadt	Franzburg, Stadt
Binz	Göhren	Divitz-Spoldershagen	Elmenhorst
Grimmen, Stadt	Lancken-Granitz	Karnin	Sellin
Marlow, Stadt	Jakobsdorf	Löbnitz	
Sassnitz, Stadt	Wendorf	Buschvitz	
Süderholz	Sagard	Parchtitz	
Zingst	Bad Sülze, Stadt	Glewitz	
Altenpleen	Dettmannsdorf	Millienhagen-Oebelitz	
Groß Mohrdorf	Gransebieth	Papenhagen	
Klausdorf	Schlemmin	Richtenberg, Stadt	
Kramerhof	Semlow	Splietsdorf	
Preetz		Velgast	
Prohn		Weitenhagen	
Barth, Stadt		Wendisch Baggendorf	
Fuhlendorf		Wittenhagen	
Kenz-Küstrow		Altenkirchen	
Lüdershagen		Wiek	
Pruchten		Deyelsdorf	
Saal		Drechow	
Trinwillershagen		Hugoldsdorf	
Bergen a. Rügen, Stadt		Altefähr	
Garz/Rügen, Stadt		Dreschvitz	
Gustow			
Lietzow			
Patzig			

Grün	Gelb	Orange	Rot
Poseritz Ralswiek Sehlen Ahrenshoop Born Dierhagen Prerow Wieck a. Darß Wustrow Gremerisdorf-Buchholz Sundhagen Baabe Zirkow Mönchgut Groß-Kordshagen Lüssow Niepars Pantelitz Steinhagen Zarrendorf Breege Dranske Glowe Lohme Putgarten Eixen Grammendorf Lindholz Tribsees, Stadt Ahrenshagen-Daskow Ribn.-Damgarten, Stadt Gingst Insel Hiddensee Kluis Neuenkirchen Ramin Samtens Schaprode Trent Ummanz			



Grün	Gelb	Orange	Rot
65	11	22	3

Auf Grundlage der o. g. Urteile zur aufgabenadäquaten Finanzausstattung von Gemeinden wird davon ausgegangen, dass eine unzureichende Finanzausstattung erst dann gegeben ist, wenn in einem Betrachtungszeitraum von zehn Jahren der Haushaltsausgleich in keinem der Jahre erreicht wurde bzw. wird. Somit betrifft dies, unter Heranziehung der dem Landkreis V-R auf Nachfrage mitgeteilten Finanzdaten der kreisangehörigen Gemeinde, der jeweiligen Rubikon-Auswertung und der danach erfolgten Klassifizierung der kreisangehörigen Gemeinden durch den Landkreis V-R, ausschließlich die Stadt Franzburg und die Gemeinden Elmenhorst und Sellin.

Fraglich ist jedoch, ob der Landkreis V-R durch die Erhebung der Kreisumlage die „Verantwortung für die finanzielle Schieflage“ der oben genannten Gemeinden trägt, oder ob die jeweilige Gemeinde durch eigene Entscheidungen zur Schieflage beigetragen hat. Sollte dies unter Berücksichtigung der Ausschöpfung des Einnahmepotentials der Gemeinde, der Beantragung von Sonderbedarfszuweisung (§ 25 FAG M-V), getroffenen Konsolidierungsvereinbarungen mit dem Land, von Mitteln aus dem kommunalen Entschuldungsfonds M-V (§ 26 FAG M-V) und von Hilfen zum Erreichen des Haushaltsausgleichs (Sonderzuweisungen nach § 27 FAG M-V) verneint werden, so kann es sich nicht um eine strukturelle Unterfinanzierung handeln.

Im Zuge der Stellungnahme zu den beabsichtigten Kreisumlagehebesätzen im Doppelhaushalt 2022/2023 durch die kreisangehörigen Gemeinden mit Anhörungsschreiben vom 15. Dezember 2021 sind durch die zuvor genannten Gemeinden keine Einwände vorgetragen worden.

## 7.9 Gesamteinschätzung

Bei der Beurteilung der Belastungsgrenze ist eine Gesamtbetrachtung der Gemeindeebene anzustellen. Einzelne Gemeinden können durch individuelle Umstände in extreme Haushaltsnotlagen geraten, so dass jede Umlage eine Überforderung darstellen könnte. Dies ist für die Feststellung der Grenzüberschreitung aber unbeachtlich, wenn zum Ausgleich der Finanzschwierigkeiten einzelner Gemeinden die Hilfsinstrumente des FAG M-V, u. a. Hilfen zum Erreichen des Haushaltsausgleichs (Zuweisungen nach § 27 FAG M-V) in Anspruch genommen werden können.

Erst wenn eine Reihe von Gemeinden des Kreises über viele Jahre fast ausschließlich mit der Erledigung pflichtiger Handlungen befasst sind und der Landkreis V-R aufgrund eigener Verpflichtungen nicht ausreichend individuell auf die jeweiligen Gemeinden bezogene Regelungen treffen kann und daher keine Abhilfe möglich ist, werden die Gemeinden durch die Erhebung der Kreisumlage verfassungswidrig beschränkt und überfordert.

Insgesamt ist von einer stabilen und gegenüber den Vorjahren (ab dem Jahr 2014) weiterhin deutlich verbesserten Einnahmesituation, auch unter Berücksichtigung der Zahlung der Kreisumlage, der Gemeinden auszugehen (siehe Punkt 7.5). Eine deutliche Verbesserung der Finanzausstattung der Gemeinden hat die Novellierung des FAG M-V 2020 gebracht. Hier sind insbesondere die Zuweisungen aus der ISP nach § 23 FAG M-V zu nennen. Demnach erhalten die gemeindliche Ebene und auch die Landkreise ab dem HHJ 2020 Zuweisungen aus der ISP (§ 23 FAG M-V). Für das Jahr 2022 beträgt der Anteil der kreisangehörigen Gemeinden des Landkreises weiterhin rund 13,77 Mio. EUR (2021 und 2020: jeweils rund 13,75 Mio. EUR).

Trotz der Corona-Pandemie hat sich der Finanzrahmen der Gemeinden, unter Berücksichtigung der Gewerbesteuerkompensationszuweisungen, von 2019 zu 2020 deutlich verbessert.

Demnach stehen den kreisangehörigen Gemeinden, bezogen auf das Steuer IST-Aufkommen zuzüglich der Schlüsselzuweisungen für Gemeindeaufgaben abzüglich der Summe aus der Amts- und Kreisumlage, im Jahr 2020 gegenüber dem Jahr 2019 rund 188 EUR je Einwohner mehr zur Verfügung.

Dieser verbesserten Einnahmesituation der Gemeinden stehen, wie auch beim Landkreis die gestiegenen Ausgabensteigerungen u. a. für Tarifsteigerungen bei den Personalkosten, steigende Ausgaben aufgrund eines gesetzlichen Anspruchs oder wegfallende/reduzierte Zuweisungen gegenüber.

Aufgrund dessen ist bei mehreren kreisangehörigen Gemeinden im Beurteilungszeitraum festzustellen, dass die Leistungsfähigkeit gefährdet ist. Dies spiegelt sich in der Schwierigkeit des gesetzlichen geforderten Haushaltsausgleichs wider.

Bis auf drei Gemeinden können alle kreisangehörigen Gemeinden ihr Recht auf kommunale Selbstverwaltung ausüben, dass gilt auch für die Gemeinden, die im Betrachtungszeitraum selten oder auch nur einmal einen Haushaltsausgleich erreicht haben und laut Rubikon in die Leistungsgruppe *weggefallene dauernde Leistungsfähigkeit* eingestuft wurden. Daraus kann geschlussfolgert werden, dass auch bei den minderschwer betroffenen Gemeinden keine Grundrechtsverletzung vorliegt.

Insbesondere können kreisangehörige Gemeinden Hilfen nach § 27 FAG M-V Mindestzuweisungen (Abs. 1) oder Sonder- und Ergänzungszuweisungen (Abs. 2) beantragen. Dazu müssen jedoch die formellen Voraussetzungen vorliegen.

Wesentliche Voraussetzungen sind u. a., dass die beantragende Gemeinde die Hebesätze für Realsteuern im Haushaltsvorjahr so festgesetzt hat, dass diese mindestens 20 Hebesatzpunkte über dem gewogenen Durchschnittshebesatz nach § 27 Abs. 4 S. 4 FAG M-V liegen, wobei Mindereinzahlungen bei einer Realsteuerart durch Mehreinzahlungen bei einer anderen Realsteuerart ausgeglichen werden können. Nach § 27 Abs. 2 Nr. 2 FAG M-V müssen Gemeinden das beschlossene Haushaltssicherungskonzept und auf den Haushaltsausgleich gerichtete rechtsaufsichtliche Entscheidungen umgesetzt haben.

An dieser Stelle wird auf die im Orientierungsdatenerlass vom 29. November 2021 dargelegten Hinweise unter Punkt VI. ab Seite 15 verwiesen. Hier wird auf die mögliche Anpassung der gewogenen Durchschnittshebesätze als auch auf die Erforderlichkeit der mindestens aufgestellten Jahresabschlüsse eingegangen.

Aufgrund dessen sind insbesondere die betroffenen Gemeinden, die in den vorangegangenen drei HHJ jeweils einen jahresbezogenen negativen Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen in der Finanzrechnung ausweisen und bei denen zum Beginn des Haushaltsvorjahres auch insgesamt ein negativer Saldo der laufenden Ein- und Auszahlung besteht, gehalten, ihre Hebesätze entsprechend den Vorschriften des § 27 FAG M-V unter Beachtung der Hinweise des o. g. Orientierungsdatenerlasses anzupassen, die mindestens notwendigen Jahresabschlüsse aufzustellen sowie die ggf. weiteren Voraussetzungen nach § 27 FAG M-V zu erfüllen.

Derzeit bleibt jedoch festzustellen, dass bei den drei Gemeinden die kommunale Selbstverwaltung aus finanzieller Sicht nicht mehr stattfindet. Dies steht der Festsetzung der Kreisumlage nicht entgegen, da es sich um weniger als 25 % (vgl. OVG Rheinland-Pfalz vom 17.07.2020 - 10 A 11208/18) aller kreisangehörigen Gemeinden handelt.

Gleichwohl ist zu prüfen, wie dieser Zustand beendet werden kann. Neben den bereits getroffenen Maßnahmen bleibt zu prüfen, in wie weit die vorrangigen Hilfsmöglichkeiten nach dem FAG M-V zur Haushaltsverbesserung beitragen. Dies ist auch dann der Fall, wenn die Gemeinde dauerhaft auf Hilfen nach dem FAG M-V angewiesen ist. Der Gesetzgeber schließt bisher eine dauerhafte Alimentierung defizitärer Gemeinden nicht aus.

Anschließend ist auf der Vollzugs- und Erhebungsebene zu prüfen, ob die Möglichkeit einer

Stundung oder eines Teilerlasses der Kreisumlage nach § 22 GemHVO-Doppik M-V (Entscheidung OVG M-V vom 28. Oktober 2020) besteht.

Im Ergebnis der Abwägung wird ein Kreisumlagesatz i. H. v. 41,24 v. H. der Kreisumlagegrundlagen sowohl für das HHJ 2022 als auch für das HHJ 2023 für erforderlich und angemessen erachtet. Nach derzeitiger Einschätzung liegt in der Gesamtbetrachtung der kreisangehörigen Gemeinden mit der Erhebung dieses Kreisumlagehebesatzes keine dauerhafte und strukturelle Unterfinanzierung vor, die einen Eingriff in die von Art. 28 Grundgesetz garantierte finanzielle Mindestausstattung darstellen würde.

Die vorgenommene Abwägung erlaubt daher die Festsetzung eines Kreisumlagehebesatzes i. H. v. jeweils 41,24 v. H. der Kreisumlagegrundlagen für die HHJ 2022/2023.

Dieser berücksichtigt den Mittelaufwuchs bei den Gemeinden in Folge der Neufassung des FAG M-V und der gezahlten Gewerbesteuerkompensationszuweisungen in den Jahren 2020 und 2021, nimmt aber auch Rücksicht auf die Haushaltslage der Kommunen, die im Vergleich eine breite Spreizung der finanziellen Leistungsfähigkeit aufweist.

## 8 Übersicht über die Zuwendungen an die Fraktionen

(in EUR)

lfd. Nr.	Fraktion	Planungsdaten 2021	Planungsdaten 2022	Planungsdaten 2023	Planungsdaten 2024	Planungsdaten 2025
1	2	3	4	5	6	7
1	CDU	105.510	105.510	107.093	107.093	107.093
2	DIE LINKE	73.190	73.190	74.288	74.288	74.288
3	SPD	58.830	58.830	59.712	59.712	59.712
4	Bündnis 90/Die Grünen / FR	66.010	66.010	67.000	67.000	67.000
5	FDP / BfS	58.830	58.830	59.712	59.712	59.712
6	BVR / FW	48.050	48.050	48.771	48.771	48.771
7	AfD	69.580	69.580	70.624	70.624	70.624
<b>Gesamt</b>		<b>480.000</b>	<b>480.000</b>	<b>487.200</b>	<b>487.200</b>	<b>487.200</b>

## 9 Übersicht über freiwillige und in der Höhe gestaltbare Leistungen

Haushaltsjahr 2022  
(in EUR)

TH	Pro- dukt	Bezeichnung	Ergebnishaushalt			Finanzhaushalt		
			Aufwen- dungen	Erträge	Eigenan- teil Land- kreis	Auszah- lungen	Einzah- lungen	Eigenan- teil Land- kreis
1	2	3	4	5	6	7	8	9
0	1110600	Gleichstellung	338.000	6.500	331.500	338.000	6.500	331.500
0	1110800	Integration/ Ehrenamt/ Behindertenbeauftrag- ter	220.400	100	220.300	218.100	100	218.000
0	1110800	Integration/ Ehrenamt/ Behindertenbeauf- tragte/r - <b>Investitionen</b>			0	10.000	0	10.000
0	1111100	Verwaltungsleitung, Zentrale Steuerung	58.000	0	58.000	58.000	0	58.000
0	2810000	Heimat- und sonstige Kulturpflege	271.100	0	271.100	269.600	0	269.600
0	2810000	Heimat- und sonstige Kulturpflege - <b>Investitionen</b>			0	3.000	0	3.000
0	4210000	Förderung des Sports	496.600	0	496.600	490.000	0	490.000
0	4210000	Förderung des Sports - <b>Investitionen</b>			0	20.000	0	20.000
0	5110300	Dorferneuerung / Städ- tebauförderung	277.500	0	277.500	277.500	0	277.500
0	5470100	ÖPNV	9.195.000	0	9.195.000	9.195.000	0	9.195.000
0	5710200	Welcome Center	122.000	20.000	102.000	122.000	20.000	102.000
0	5710600	Förderung ländlicher Raum	759.100	630.600	128.500	686.000	564.600	121.400
0	5710700	Förderung der Wirt- schaft	895.000	39.400	855.600	893.300	39.400	853.900
0	5360100	Breitbandausbau	305.100	200.000	105.100	305.100	200.000	105.100
0	5360100	Breitbandausbau - <b>Investitionen</b>			0	2.625.300	2.625.300	0
1	1120218	Betr. Gesundheitsma- nagement	51.100		51.100	51.100		51.100
1	5540300	Klimaschutz	510.000	270.000	240.000	510.000	270.000	240.000
1	1140500	Sonstige zentrale Dienste	478.900		478.900	478.900		478.900
1	2610000	Theater Vorpommern GmbH	516.700		516.700	516.700		516.700
2	3430000	Betreuungsleistungen	29.500		29.500	29.500		29.500
2	3310000	Förderung von Trägern der Wohlfahrtspflege	120.000		120.000	120.000		120.000
2	3510000	Sonstige soziale Hilfen	7.000		7.000	7.000		7.000
2	3620000	Jugendarbeit	500.000	419.800	80.200	500.000	419.800	80.200
2	3630301	Hilfe zur Erziehung	5.000	0	5.000	5.000	0	5.000
2	3630501	Vorläufige Maßnahmen zum Schutz von Kindern u. Jugendlichen (§ 42 SGB VIII)	20.000	0	20.000	20.000	0	20.000
3	2170500	Ernst-Moritz-Arndt- Gymnasium Bergen	37.500	0	37.500	37.500	0	37.500
3	2410000	Schülerbeförderung	5.800.000	0	5.800.000	5.800.000	0	5.800.000
3	2430200	Sonstige schulische Auf- gaben	8.000	0	8.000	8.000	0	8.000
3	2630100	Musikschule V-R	2.890.500	1.115.500	1.775.000	2.890.500	1.115.500	1.775.000
3	2630100	Musikschule V-R - <b>Investitionen</b>			0	32.900		32.900

TH	Pro- dukt	Bezeichnung	Ergebnishaushalt			Finanzhaushalt		
			Aufwen- dungen	Erträge	Eigenan- teil Land- kreis	Auszah- lungen	Einzah- lungen	Eigenan- teil Land- kreis
1	2	3	4	5	6	7	8	9
3	div.	DigitalPakt Landkreis - <b>Investitionen</b>			0	2.262.600	768.200	1.494.400
3	1260000	Zuwendungen an Ge- meinden weg. Feuer- wehr (nicht Feuer- schutzsteuer) - <b>Investitionen</b>			0	850.000		850.000
3	1240400	Veterinärwesen	13.000	0	13.000	13.000	0	13.000
3	4140000	Maßnahmen der Ge- sundheitspflege	6.000	0	6.000	6.000	0	6.000
3	4140100	Gesundheitsplanung und -förderung	37.800	1.500	36.300	37.800	1.500	36.300
4	5420000	Kreisstraßen	35.000	0	35.000	35.000	0	35.000
4	5540500	Projekt Nordvorpom- mersche Waldland- schaft	513.800	492.500	21.300	475.900	454.100	21.800
4	5540500	Projekt Nordvorpom- mersche Waldland- schaft - <b>Investitionen</b>				466.800	394.800	72.000
6	6110000	Steuern, allgemeine Zu- weisungen, allgemeine Umlagen	58.000	0	58.000	58.000	0	58.000
6	5470205	Eigenbetrieb ISVB	340.000	0	340.000	340.000	0	340.000
6	5470205	Eigenbetrieb ISVB - <b>Investitionen</b>				6.503.000	5.452.900	1.050.100
<b>Summe</b>			<b>24.915.600</b>	<b>3.195.900</b>	<b>21.719.700</b>	<b>37.566.100</b>	<b>12.332.700</b>	<b>25.233.400</b>

Haushaltsjahr 2023  
(in EUR)

TH	Pro- dukt	Bezeichnung	Ergebnishaushalt			Finanzhaushalt		
			Aufwen- dungen	Erträge	Eigenan- teil Land- kreis	Auszah- lungen	Einzah- lungen	Eigenan- teil Land- kreis
1	2	3	4	5	6	7	8	9
0	1110600	Gleichstellung	318.000	0	318.000	318.000	0	318.000
0	1110800	Integration/ Ehrenamt/ Behindertenbeauftrag- ter	225.500	0	225.500	221.200	0	221.200
0	1110800	Integration/ Ehrenamt/ Behindertenbeauf- tragte/r - <b>Investitionen</b>			0	10.000	0	10.000
0	1111100	Verwaltungsleitung, Zentrale Steuerung	48.000	0	48.000	48.000	0	48.000
0	2810000	Heimat- und sonstige Kulturpflege	271.700	0	271.700	270.200	0	270.200
0	2810000	Heimat- und sonstige Kulturpflege - <b>Investitionen</b>			0	3.000	0	3.000
0	4210000	Förderung des Sports	500.300	0	500.300	490.000	0	490.000
0	4210000	Förderung des Sports - <b>Investitionen</b>			0	20.000	0	20.000
0	5110300	Dorferneuerung / Städ- tebauförderung	295.300	0	295.300	295.300	0	295.300
0	5470100	ÖPNV	8.660.000	0	8.660.000	8.660.000	0	8.660.000
0	5710200	Welcome Center	129.400	10.000	119.400	129.400	10.000	119.400
0	5710600	Förderung ländlicher Raum	761.700	630.600	131.100	687.400	564.600	122.800

TH	Pro- dukt	Bezeichnung	Ergebnishaushalt			Finanzhaushalt		
			Aufwen- dungen	Erträge	Eigenan- teil Land- kreis	Auszah- lungen	Einzah- lungen	Eigenan- teil Land- kreis
1	2	3	4	5	6	7	8	9
0	5710700	Förderung der Wirt- schaft	853.100	24.300	828.800	851.400	24.300	827.100
0	5360100	Breitbandausbau	255.100	200.000	55.100	255.100	200.000	55.100
0	5360100	Breitbandausbau - <b>Investitionen</b>			0	1.227.900	1.227.900	0
1	1120218	Betr. Gesundheitsma- nagement	51.100	0	51.100	51.100	0	51.100
1	5540300	Klimaschutz	73.600	0	73.600	73.600		73.600
1	1140500	Sonstige zentrale Dienste	494.100		494.100	494.100		494.100
1	2610000	Theater Vorpommern GmbH	434.700		434.700	434.700		434.700
2	3430000	Betreuungsleistungen	29.500		29.500	29.500		29.500
2	3310000	Förderung von Trägern der Wohlfahrtspflege	120.000		120.000	120.000		120.000
2	3510000	Sonstige soziale Hilfen	7.000		7.000	7.000		7.000
2	3620000	Jugendarbeit	500.000	419.800	80.200	500.000	419.800	80.200
2	3630301	Hilfe zur Erziehung	20.000	0	20.000	20.000	0	20.000
2	3630501	Vorläufige Maßnahmen zum Schutz von Kindern u. Jugendlichen (§ 42 SGB VIII)	20.000	0	20.000	20.000	0	20.000
3	2170500	Ernst-Moritz-Arndt- Gymnasium Bergen	37.500	0	37.500	37.500	0	37.500
3	2410000	Schülerbeförderung	5.800.000	0	5.800.000	5.800.000	0	5.800.000
3	2430200	Sonstige schulische Auf- gaben	8.000	0	8.000	8.000	0	8.000
3	2630100	Musikschule V-R	2.651.800	715.500	1.936.300	2.651.800	715.500	1.936.300
3	2630100	Musikschule V-R - <b>Investitionen</b>			0	27.100		27.100
3	div.	DigitalPakt Landkreis - <b>Investitionen</b>			0	904.400	0	904.400
3	1260000	Zuwendungen an Ge- meinden weg. Feuer- wehr (nicht Feuer- schutzsteuer) - <b>Investitionen</b>			0	800.000		800.000
3	1240400	Veterinärwesen	13.000	0	13.000	13.000	0	13.000
3	4140000	Maßnahmen der Ge- sundheitspflege	2.500	0	2.500	2.500	0	2.500
3	4140100	Gesundheitsplanung und -förderung	37.800	1.500	36.300	37.800	1.500	36.300
4	5420000	Kreisstraßen/Radwege	35.000	0	35.000	35.000	0	35.000
4	5540500	Projekt Nordvorpom- mersche Waldland- schaft	442.600	431.800	10.800	400.700	382.700	18.000
4	5540500	Projekt Nordvorpom- mersche Waldland- schaft - <b>Investitionen</b>				367.400	299.800	67.600
6	6110000	Steuern, allgemeine Zu- weisungen, allgemeine Umlagen	53.000	0	53.000	53.000	0	53.000
6	5470205	Eigenbetrieb ISVB	345.000	0	345.000	345.000	0	345.000
6	5470205	Eigenbetrieb ISVB - <b>Investitionen</b>			0	2.489.400	2.240.400	249.000
<b>Summe</b>			<b>23.494.300</b>	<b>2.433.500</b>	<b>21.060.800</b>	<b>29.209.500</b>	<b>6.086.500</b>	<b>23.123.000</b>

Im Bereich Gleichstellung werden Zuschüsse für verschiedene Frauenprojekte gewährt. Zudem plant der Landkreis V-R die Fortführung eines Projektes zur Erforschung der Lebens- und Arbeitssituationen der Frauen im Landkreis V-R, welches im HHJ 2021 begonnen wurde. Im Rahmen des Projektes erbringt der Landkreis V-R einen Eigenanteil i. H. v. 13.500 EUR. Im Bereich Förderung des Sports sind Zuweisungen für die Schwimmbäder Franzburg und Kirch-Baggendorf i. H. v. 10.000 EUR p. a. sowie Zuweisungen nach der Förderrichtlinie des Landkreises an den KSB und weitere Vereine i. H. v. 480.000 EUR zzgl. 20.000 EUR investive Zuweisungen p. a. enthalten. Das Produkt 5710700 enthält Aufwendungen für den POMERANIA e.V. (Standort Greifswald) i. H. v. 7.400 EUR (ab 2023: 8.000 EUR) und für Internationale Arbeit/ Städtepartnerschaften i. H. v. 32.000 EUR p. a.. Ferner sind für die Grüne Woche, die Regionalproduktemesse, den MV-Tag und die Wirtschaftsforen des Landkreises V-R und der Hansestadt Stralsund Mittel i. H. v. insgesamt 14.000 EUR (2023: 13.000 EUR) eingestellt. Besondere regionale Projekte sind i. H. v. 50.000 EUR p. a. geplant (z. B. Modellregion Tourismus, Dorfwettbewerb „Unser Dorf hat Zukunft“, Projekt Digitalisierungskonzept des Landkreises V-R etc.). An das Studieninstitut Vorpommern ist eine Umlage i. H. v. 58.000 EUR (2023: 53.000 EUR) zu zahlen. Diese Mittel sind im Produkt 6110000 veranschlagt. Unter dem Produkt 1140500 sind die Aufwendungen für die Mitgliedschaft in Vereinen und Verbänden i. H. v. 478.900 EUR veranschlagt. Im Bereich Klimaschutz (Produkt 5540300) erfolgt die Fortschreibung des Klimaschutzkonzeptes, die Erstellung eines Sanierungsplanes sowie die Weiterführung des Projektes Energiecontrolling. Die Projekte werden teilweise gefördert. Für das betriebliche Gesundheitsmanagement sind 51.100 EUR geplant. Das Produkt Maßnahmen der Gesundheitspflege enthält Aufwendungen für Studienbeihilfen für Medizinstudenten i. H. v. 6.000 EUR und letztmalig im Jahr 2023 i. H. v. 2.500 EUR. Aufwendungen für die KISS sind im Produkt 4140100 mit 33.000 EUR p. a. geplant. Der Zuschuss an die Theater Vorpommern GmbH beziffert sich auf 391.700 EUR (2023: 416.700 EUR). Weiterhin fallen für das Theater Vorpommern GmbH u. a. Unterhaltungsaufwendungen i. H. v. 120.000 EUR (2023: 17.000 EUR) an. Der BKZ für den EB ISVB beläuft sich auf 340.000 EUR (2023: 345.000 EUR).

Der investive Bereich weist verschiedene Maßnahmen aus. Bereits bekannte Maßnahmen wie Sport- und Vereinsförderung, Anschaffung von Kunstwerken regionaler Künstler, die Anschaffung von Musikinstrumenten der Musikschule des LK oder Investitionen in das Projekt Nordvorpommersche Waldlandschaft (teilweise gefördert) werden auch in den Jahren 2022 und 2023 durchgeführt. So ist 2022 die Fortführung des Projektes Breitband unter Aufnahme eines neuen Projektgebietes geplant (Fertigstellung 2024). Für Umsetzung des DigitalPaktes bringt der Landkreis V-R im Jahr 2022 Eigenmittel i. H. v. 1.494.400 EUR (2023: 904.400 EUR) auf. In den Folgejahren sind weitere Eigenmittel eingeplant. Über die Feuerchutzsteuer hinaus werden die Feuerwehren des Landkreises V-R im Jahr 2022 mit 850.000 EUR (2023: 800.000 EUR) gefördert. Die Schaffung der Erlebnislandschaft RügKB des EB ISVB wird auch in den Jahren 2022 und 2023 fortgesetzt. Im HHJ 2022 werden seitens des Landkreises V-R Eigenmittel i. H. v. 1.050.100 EUR (2023: 249.000 EUR) eingesetzt.



## 10 Übersicht über die Mitgliedsbeiträge

(in EUR)

lfd. Nr.:	Institution	Beitragssumme	
		2022	2023
1	Fachverband der Kommunalkassenverwalter e.V.	80	80
2	Deutscher Verein Fürsorge e.V.	990	990
3	Deutsche Vereinigung für Wasserwirtschaft,	450	450
4	Landschaftspflegeverband Rügen e.V.	2.100	2.100
5	Landesvereinigung für Gesundheitsförderung	600	600
6	Kommunaler Arbeitgeberverband M-V e.V.	12.250	12.250
7	Deutsches Institut für Jugendhilfe und	3.700	3.800
8	Kommunalgemeinschaft Pomerania e.V.	57.900	57.900
9	Kompass e.V.	100	100
10	Tourismusverband Fischland-Darß	55.000	55.000
11	Landkreistag M-V	225.000	240.000
12	vhw-Fortbildung	230	230
13	KGSt. Kommunale Gemeinschaftsstelle	5.900	5.900
14	Creditreform Mecklenburg-Vorpommern	500	500
15	Tourismusverband Rügen e.V.	31.100	31.100
16	Arbeitsgemeinschaft Deutsche Alleenstraße e.V.	255	255
17	GEFMA e.V.	300	300
18	Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Gesundheit M-V	6.800	6.900
19	Gesellschaft für pommersche Geschichte	50	50
20	Wasserstoffenergiecluster M-V e.V. (neu ab 9. Juni 2021)	500	500
21	Verein für Regionalmarketing u. -entwicklung Vorpommern	75.000	75.000
<b>Summe:</b>		<b>478.900</b>	<b>494.100</b>

## 11 Zusammensetzung und Entwicklung des Saldos der liquiden Mittel und der Liquiditätskredite im Finanzplanungszeitraum

Übersicht über die Zusammensetzung und Entwicklung des Saldos der liquiden Mittel und der Kassenkredite im Finanzplanungszeitraum (2020 - 2025)							
Nr.		Ergebnisse	Ansätze einschl. Nachträge 2021	Ansätze 2022	Ansätze 2023	Planungsdaten 2024	Planungsdaten 2025
		2020					
		in €					
		1	2	3	4	5	6
1	Liquide Mittel zum 31. Dezember des Haushaltsvorjahres (§ 47 Absatz 4 Nummer 2.4 GemHVO-Doppik)	24.648.989,41	0	34.177.077	34.310.877	28.928.277	20.921.677
2	- Kassenkredite zum 31. Dezember des Haushaltsvorjahres	-3.000.000,00	0	0	0	0	0
3	= <b>Saldo der liquiden Mittel und der Kassenkredite zum 31. Dezember des Haushaltsvorjahres</b>	<b>27.648.989,41</b>	<b>0</b>	<b>34.177.077</b>	<b>34.310.877</b>	<b>28.928.277</b>	<b>20.921.677</b>
4	Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen zum 31. Dezember des Haushaltsvorjahres	14.629.650,31	16.665.378	14.217.078	14.350.878	8.968.278	961.678
5	+ Korrektur des Vortrages	0,00	0	0	0	0	0
6	+ jahresbezogener Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen (§ 3 Absatz 1 Satz 1 Nummer 37 GemHVO-Doppik)	2.035.727,39	-2.448.300,00	133.800,00	-5.382.600,00	-8.006.600,00	-836.300,00
7	+ Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen zum 31. Dezember des Haushaltsjahres	16.665.377,70	14.217.078	14.350.878	8.968.278	961.678	125.378
8	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit zum 31. Dezember des Haushaltsvorjahres	10.788.908,11	16.579.597	17.786.397	17.786.397	17.786.397	17.786.397
9	+ Korrektur des Vortrages	0,00	0	0	0	0	0
10	+ Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (§ 3 Absatz 1 Satz 1 Nummer 29 GemHVO-Doppik)	5.790.688,51	1.206.800,00	-24.225.900,00	-28.267.600,00	-26.961.800,00	1.103.700,00
11	+ Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (ohne planmäßige Tilgung)	0,00	0	24.225.900	28.267.600	26.961.800	0
12	+ Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit zum 31. Dezember des Haushaltsjahres	16.579.596,62	17.786.397	17.786.397	17.786.397	17.786.397	18.890.097
13	Saldo der durchlaufenden Gelder und ungeklärten Zahlungsvorgängen zum 31. Dezember des Haushaltsvorjahres	2.230.430,99	2.173.602	2.173.602	2.173.602	2.173.602	2.173.602
14	+ Korrektur des Vortrages	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
15	+ Saldo der durchlaufenden Gelder und ungeklärten Zahlungsvorgänge (§ 3 Absatz 1 Satz 1 Nummern 35 GemHVO-Doppik)	-56.828,55	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
16	+ Saldo der durchlaufenden Gelder und ungeklärten Zahlungsvorgängen zum 31. Dezember des Haushaltsjahres	2.173.602,44	2.173.602	2.173.602	2.173.602	2.173.602	2.173.602
17	= <b>Saldo der liquiden Mittel und der Kassenkredite zum 31. Dezember des Haushaltsjahres</b>	<b>35.418.576,76</b>	<b>34.177.077</b>	<b>34.310.877</b>	<b>28.928.277</b>	<b>20.921.677</b>	<b>21.189.077</b>

## 12 Haushaltsvermerke

Die Haushaltsvermerke ergeben sich aus § 7 der Haushaltssatzung.

### 13 Übersicht über die wesentlichen Produkte

Es wird auch auf die Ausführungen zu den wesentlichen Produkten bei den jeweiligen Teilhaushalten (nach Fachdiensten) verwiesen.

TH	FB	FD	Produkt	Ziele
TH 0	LR	FD 02	<b>5710700</b> Förderung der Wirtschaft	<ol style="list-style-type: none"> <li>1. Der Landkreis Vorpommern-Rügen ist „Vorreiter“ für die Produktion und Nutzung von Wasserstoff, nutzt die idealen Voraussetzungen für die Wasserstoffherzeugung und setzt die Maßnahmen der HyStarter Studie sukzessive um.</li> <li>2. Der Landkreis Vorpommern-Rügen ist Innovationsregion und wird als solche wahrgenommen.</li> <li>3. Der Landkreis Vorpommern-Rügen ist Initiator einer Vernetzung von lokalen Akteuren (Wirtschaft, Tourismus, Landwirtschaft) unter Neuausrichtung der Wirtschaftsförderung.</li> <li>4. Der Landkreis Vorpommern-Rügen verfestigt die Kooperationsbeziehungen mit der Oblast Kaliningrad. Ziel ist der Abschluss einer konkreten Kooperationsvereinbarung.</li> </ol>
TH 1	FB 1	FD 15	<b>1130100</b> Organisation	<p>Ab 1. Januar 2036 können alle Dienstleistungen des Landkreises Vorpommern-Rügen elektronisch beantragt und innerhalb der Verwaltung des Landkreises medienbruchfrei verarbeitet werden (OZG Stufe 3).</p> <ol style="list-style-type: none"> <li>1. Ab 1. Januar 2026 können alle wesentlichen Dienstleistungen elektronisch beantragt werden. Die Wesentlichkeit bemisst sich zum einen an der Häufigkeit der angefragten Dienstleistungen, wie zum Beispiel bei der 115 und zum anderen an Bedarfsmeldungen der Fachdienste. Diese Quellen werden dann bewertet und priorisiert. Ab 1. Januar 2028 können alle Dienstleistungen elektronisch beantragt werden.</li> <li>2. Ab 1. Januar 2033 werden alle wesentlichen Dienstleistungen innerhalb der Verwaltung des Landkreises medienbruchfrei verarbeitet. Die Wesentlichkeit bemisst sich zum einen an der Häufigkeit der angefragten Dienstleistungen, wie zum Beispiel bei der 115 und zum anderen an Bedarfsmeldungen der Fachdienste. Diese Quellen werden dann bewertet und priorisiert. Ab 1. Januar 2036 können alle Dienstleistungen innerhalb der Verwaltung des Landkreises medienbruchfrei verarbeitet werden.</li> </ol>
		FD 13	<b>1140800</b> Zentrales Grundstücks- und Gebäudemanagement, Liegenschaften	<ol style="list-style-type: none"> <li>1. Bis zum 31. Dezember 2025 wird ein Berufsschulcampus in der Lübecker Allee des Regionalen Beruflichen Bildungszentrums (RBB) in der Hansestadt Stralsund geschaffen. Damit wird die Grundlage für die Zusammenlegung der in der Hansestadt Stralsund vorhandenen Ausbildungsstandorte (Lindenallee 61, Lübecker Allee 4, Heinrich-Heine-Ring 125, Vilmer Weg 1 und Rostocker Chaussee 78a) in der Hansestadt Stralsund geschaffen. Es wird sichergestellt, dass der Unterrichtsbetrieb ab dem 1. August 2025 aufgenommen werden kann.</li> <li>2. Fortschreibung und Umsetzung des Standortkonzeptes für alle Standorte bis 2030 mit dem Ziel der Schaffung einer modernen Verwaltung unter Auflösung des fortschreitenden Instandhaltungsrückbaus. <ol style="list-style-type: none"> <li>2.1. Schaffung eines modernen Verwaltungsstandortes am Carl-Heydemann-Ring 67 in 18437 Stralsund und somit Umsetzung des Beschlusses des Kreistages vom 1. Oktober 2018 bis 2025.</li> <li>2.2. Schaffung eines modernen Verwaltungsstandortes in 18507 Grimmen bis 2025.</li> <li>2.3. Schaffung eines modernen Verwaltungsstandortes in 18528 Bergen auf Rügen bis 2030.</li> <li>2.4. Weiterentwicklung des modernen Verwaltungsstandortes am Scheunenweg 10 in 18311 Ribnitz-Damgarten bis 2030.</li> </ol> </li> </ol>

TH 2	FB 2	FD 24	<b>3630201</b> Förderung der Erziehung in der Familie	Der Fachbereich 2 optimiert in den Jahren 2022/2023 das vorhandene Beratungsangebot Jugend und Soziales im ländlichen Raum konzeptionell und erprobt es in der Praxis.
TH 3	FB 3	FD 37	<b>2170300</b> Gymnasium Grimmen	Umsetzung und Weiterentwicklung des Medienentwicklungsplans der Schulen unseres Landkreises bis 31. Dezember 2024. Finden eines IT-Dienstleisters für die Prüfung der Ausführungsplanung zur baulichen Ertüchtigung der Schulgebäude. Konzeptionserstellung und -umsetzung für das zu vervollständigende Betriebs- und Service-Konzepts des Medienentwicklungsplans. Ausstattung mit digitalen Präsentations- und Endgeräten sowie Sicherstellung des dauerhaften, ordnungsgemäßen Betriebs. Integration der vorhandenen, heterogenen Technik der Schulen und Anpassung auf einen einheitlichen Standard. Nutzung der über das ISY-Projekt landesweit bereitgestellten Dienste, wie z. B. das Lernmanagement-System (LMS) „itslearning“ und das Schuldienstemanagement (SDM).
			<b>2170400</b> Richard Wos- sidlo Gymna- sium Ribnitz- Damgarten	Umsetzung und Weiterentwicklung des Medienentwicklungsplans der Schulen unseres Landkreises bis 31. Dezember 2024. Finden eines IT-Dienstleisters für die Prüfung der Ausführungsplanung zur baulichen Ertüchtigung der Schulgebäude. Konzeptionserstellung und -umsetzung für das zu vervollständigende Betriebs- und Service-Konzepts des Medienentwicklungsplans. Ausstattung mit digitalen Präsentations- und Endgeräten sowie Sicherstellung des dauerhaften, ordnungsgemäßen Betriebs. Integration der vorhandenen, heterogenen Technik der Schulen und Anpassung auf einen einheitlichen Standard. Nutzung der über das ISY-Projekt landesweit bereitgestellten Dienste, wie z. B. das Lernmanagement-System (LMS) „itslearning“ und das Schuldienstemanagement (SDM).
			<b>2170500</b> Ernst-Moritz- Arndt-Gymna- sium Bergen auf Rügen	Umsetzung und Weiterentwicklung des Medienentwicklungsplans der Schulen unseres Landkreises bis 31. Dezember 2024. Finden eines IT-Dienstleisters für die Prüfung der Ausführungsplanung zur baulichen Ertüchtigung der Schulgebäude. Konzeptionserstellung und -umsetzung für das zu vervollständigende Betriebs- und Service-Konzepts des Medienentwicklungsplans. Ausstattung mit digitalen Präsentations- und Endgeräten sowie Sicherstellung des dauerhaften, ordnungsgemäßen Betriebs. Integration der vorhandenen, heterogenen Technik der Schulen und Anpassung auf einen einheitlichen Standard. Nutzung der über das ISY-Projekt landesweit bereitgestellten Dienste, wie z. B. das Lernmanagement-System (LMS) „itslearning“ und das Schuldienstemanagement (SDM).
			<b>2210300</b> Förderschule Jan-Amos- Komensky	Umsetzung und Weiterentwicklung des Medienentwicklungsplans der Schulen unseres Landkreises bis 31. Dezember 2024. Finden eines IT-Dienstleisters für die Prüfung der Ausführungsplanung zur baulichen Ertüchtigung der Schulgebäude. Konzeptionserstellung und -umsetzung für das zu vervollständigende Betriebs- und Service-Konzepts des Medienentwicklungsplans. Ausstattung mit digitalen Präsentations- und Endgeräten sowie Sicherstellung des dauerhaften, ordnungsgemäßen Betriebs. Integration der vorhandenen, heterogenen Technik der Schulen und Anpassung auf einen einheitlichen Standard. Nutzung der über das ISY-Projekt landesweit bereitgestellten Dienste, wie z. B. das Lernmanagement-System (LMS) „itslearning“ und das Schuldienstemanagement (SDM).
			<b>2210400</b> Sonderpädago- gisches Förder- zentrum, Schule mit dem För- derschwerpunkt Lernen, Grim- men	Umsetzung und Weiterentwicklung des Medienentwicklungsplans der Schulen unseres Landkreises bis 31. Dezember 2024. Finden eines IT-Dienstleisters für die Prüfung der Ausführungsplanung zur baulichen Ertüchtigung der Schulgebäude. Konzeptionserstellung und -umsetzung für das zu vervollständigende Betriebs- und Service-Konzepts des Medienentwicklungsplans. Ausstattung mit digitalen Präsentations- und Endgeräten sowie Sicherstellung des dauerhaften, ordnungsgemäßen Betriebs. Integration der vorhandenen, heterogenen Technik der Schulen und Anpassung auf einen einheitlichen Standard. Nutzung der über das ISY-Projekt landesweit bereitgestellten Dienste, wie z. B. das Lernmanagement-System (LMS) „itslearning“ und das Schuldienstemanagement (SDM).

			<p><b>2210500</b> Förderzentrum Johann Heinrich Pestalozzi, Schule mit dem Förderschwerpunkt Lernen, Ribnitz-Damgarten</p> <p>Umsetzung und Weiterentwicklung des Medienentwicklungsplans der Schulen unseres Landkreises bis 31. Dezember 2024. Finden eines IT-Dienstleisters für die Prüfung der Ausführungsplanung zur baulichen Ertüchtigung der Schulgebäude. Konzeptionserstellung und -umsetzung für das zu vervollständigende Betriebs- und Service-Konzepts des Medienentwicklungsplans. Ausstattung mit digitalen Präsentations- und Endgeräten sowie Sicherstellung des dauerhaften, ordnungsgemäßen Betriebs. Integration der vorhandenen, heterogenen Technik der Schulen und Anpassung auf einen einheitlichen Standard. Nutzung der über das ISY-Projekt landesweit bereitgestellten Dienste, wie z. B. das Lernmanagement-System (LMS) „itslearning“ und das Schuldienstemanagement (SDM).</p>
			<p><b>2210600</b> Sonnenblumenschule, Schule mit dem Förderschwerpunkt geistige Entwicklung, Franzburg</p> <p>Umsetzung und Weiterentwicklung des Medienentwicklungsplans der Schulen unseres Landkreises bis 31. Dezember 2024. Finden eines IT-Dienstleisters für die Prüfung der Ausführungsplanung zur baulichen Ertüchtigung der Schulgebäude. Konzeptionserstellung und -umsetzung für das zu vervollständigende Betriebs- und Service-Konzepts des Medienentwicklungsplans. Ausstattung mit digitalen Präsentations- und Endgeräten sowie Sicherstellung des dauerhaften, ordnungsgemäßen Betriebs. Integration der vorhandenen, heterogenen Technik der Schulen und Anpassung auf einen einheitlichen Standard. Nutzung der über das ISY-Projekt landesweit bereitgestellten Dienste, wie z. B. das Lernmanagement-System (LMS) „itslearning“ und das Schuldienstemanagement (SDM).</p>
			<p><b>2210700</b> Rosenhofschule, Schule mit dem Förderschwerpunkt geistige Entwicklung, Ribnitz-Damgarten</p> <p>Umsetzung und Weiterentwicklung des Medienentwicklungsplans der Schulen unseres Landkreises bis 31. Dezember 2024. Finden eines IT-Dienstleisters für die Prüfung der Ausführungsplanung zur baulichen Ertüchtigung der Schulgebäude. Konzeptionserstellung und -umsetzung für das zu vervollständigende Betriebs- und Service-Konzepts des Medienentwicklungsplans. Ausstattung mit digitalen Präsentations- und Endgeräten sowie Sicherstellung des dauerhaften, ordnungsgemäßen Betriebs. Integration der vorhandenen, heterogenen Technik der Schulen und Anpassung auf einen einheitlichen Standard. Nutzung der über das ISY-Projekt landesweit bereitgestellten Dienste, wie z. B. das Lernmanagement-System (LMS) „itslearning“ und das Schuldienstemanagement (SDM).</p>
TH 4	FB 4	FD 41	<p><b>5111600</b> Kataster und Vermessung</p> <p>Der Landkreis betreibt und koordiniert eine kommunale Geodateninfrastruktur, in welcher raumbezogene Informationen zu allen Themen des kommunalen Lebens interdisziplinär genutzt werden können.</p>
		FD 43	<p><b>5210000</b> Bau- und Grundstücksordnung</p> <p>Die durchschnittliche Durchlaufzeit aller abgeschlossener Vorgänge (Anzeigen, Bescheinigungen, Verfahren nach den §§ 63, 64, und 75 LBauO M-V) in der Bauordnung beträgt 86 Tage.</p>
			<p><b>5420000</b> Kreisstraßen</p> <p>Erweiterung des Radwegenetzes des Landkreises Vorpommern-Rügen bis zum 31. Dezember 2023 um 1,4 Kilometer.</p>

## 14 Gesamtergebnishaushalt und Gesamtfinanzhaushalt

Ergebnishaushalt								Erläuterung Konto- nummer
Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse	Ansätze einschl. Nachträge 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Planungs- daten 2024	Planungs- daten 2025	
		2020						
		in €						
		1	2	3	4	5	6	
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben	12.435.024,75	10.265.200	10.262.800	10.262.800	10.262.800	10.262.800	40
2	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge	257.502.864,39	281.812.500	304.481.300	314.483.500	314.169.600	330.299.100	41
3	+ Erträge der sozialen Sicherung	132.029.525,91	126.253.200	135.002.300	142.388.400	142.586.200	142.595.300	42
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	6.837.012,52	6.518.400	6.708.200	6.690.100	6.643.800	6.634.100	43
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	1.775.233,99	1.964.500	1.985.800	1.964.900	1.968.400	1.962.300	441, 443-445
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	5.205.495,63	6.452.900	12.686.100	7.427.100	7.629.700	7.757.000	442, 447, 448
7	+ Andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0	452
8	+ Zinserträge und sonstige Finanzerträge	5.029.930,25	257.900	243.000	259.500	258.500	257.500	47
9	+ Sonstige Erträge	11.591.873,28	8.697.000	8.207.200	8.162.300	8.179.500	8.191.900	451, 46
10	<b>Summe der Erträge (Summe der Nummern 1 bis 9)</b>	<b>432.406.960,72</b>	<b>442.221.600</b>	<b>479.576.700</b>	<b>491.638.600</b>	<b>491.698.500</b>	<b>507.960.000</b>	
11	- Personalaufwendungen	57.940.063,61	64.638.700	68.123.200	71.885.400	73.511.300	74.557.200	50
12	- Versorgungsaufwendungen	1.379.716,12	989.600	1.575.700	1.720.700	1.879.800	2.053.800	51
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	34.737.649,67	38.205.300	45.782.300	43.139.100	42.718.200	42.259.600	52
14	- Abschreibungen	8.719.487,12	19.070.100	30.085.500	30.931.100	31.210.800	31.583.500	53
15	- Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	115.233.148,84	123.715.700	128.561.900	131.833.300	136.034.800	140.534.700	54
16	- Aufwendungen der sozialen Sicherung	184.188.449,89	188.252.500	200.659.500	212.421.400	214.228.100	215.856.400	55
17	- Zinsaufwendungen und sonstige Finanzaufwendungen	1.546.520,99	547.700	514.500	583.100	680.000	703.000	57
18	- Sonstige Aufwendungen	12.273.625,86	14.497.000	15.353.800	14.212.700	13.860.500	14.063.800	56
19	<b>Summe der Aufwendungen (Summe der Nummern 11 bis 18)</b>	<b>416.018.662,10</b>	<b>449.916.600</b>	<b>490.656.400</b>	<b>506.726.800</b>	<b>514.123.500</b>	<b>521.612.000</b>	
20	<b>Jahresergebnis (Jahresüberschuss/ Jahresfehlbetrag) vor Veränderung der Rücklagen (Saldo der Nummern 10 und 19)</b>	<b>16.388.298,62</b>	<b>-7.695.000</b>	<b>-11.079.700</b>	<b>-15.088.200</b>	<b>-22.425.000</b>	<b>-13.652.000</b>	
21	- Einstellung in die Kapitalrücklage	0,00	0	0	0	0	0	592
22	+ Entnahme aus der Kapitalrücklage	15.890,21	7.610.000	9.528.000	6.607.500	6.595.800	1.063.100	492
23	- Einstellung in die Rücklage für Belastungen aus dem kommunalen Finanzausgleich	0,00	0	0	0	0	0	593
24	+ Entnahme aus der Rücklage für Belastungen aus dem kommunalen Finanzausgleich	0,00	0	0	0	0	0	493
25	<b>Jahresergebnis (Jahresüberschuss/ Jahresfehlbetrag, Nummer 20 zuzüglich Nummern 22 und 24 abzüglich Nummern 21 und 23)</b>	<b>16.404.188,83</b>	<b>-85.000</b>	<b>-1.551.700</b>	<b>-8.480.700</b>	<b>-15.829.200</b>	<b>-12.588.900</b>	
	nachrichtlich:							
26	Ergebnisvortrag aus dem Haushaltsvorjahr	44.350.914,53	60.755.103	60.670.103	59.118.403	50.637.703	34.808.503	
27	Ergebnis (Überschuss/Fehlbetrag) zum 31. Dezember des Haushaltsjahres (Summe der Nummern 25 und 26)	60.755.103,36	60.670.103	59.118.403	50.637.703	34.808.503	22.219.603	

Finanzhaushalt								Erläuterung
Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 3 Absatz 1 Satz 1 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse	Ansätze einschl. Nachträge	Ansatz	Ansatz	Planungs- daten	Planungs- daten	Konto- num- mern
		2020	2021	2022	2023	2024	2025	
		in €						
		1	2	3	4	5	6	
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben	12.435.024,75	10.265.200	10.262.800	10.262.800	10.262.800	10.262.800	60
2	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfereinzahlungen	249.970.099,12	263.205.400	280.518.300	290.621.000	289.948.900	304.801.100	61
3	+ Einzahlungen der sozialen Sicherung	125.168.465,59	127.047.900	135.530.300	142.249.900	147.055.800	151.402.700	62
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	6.850.927,81	6.518.400	6.708.200	6.690.100	6.643.800	6.634.100	63
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	1.792.638,71	1.964.500	1.985.800	1.964.900	1.968.400	1.962.300	641
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	5.177.883,76	6.452.900	12.686.100	7.427.100	7.629.700	7.757.000	642, 647-648
7	+ Zinseinzahlungen und sonstige Finanzeinzahlungen	146.272,02	152.800	155.000	141.500	141.500	141.500	67
8	+ Sonstige laufende Einzahlungen	6.903.291,61	7.421.600	15.607.400	13.041.800	13.037.900	7.528.900	651, 66
9	<b>Summe der laufenden Einzahlungen (Summe der Nummern 1 bis 8)</b>	<b>408.444.603,37</b>	<b>423.028.700</b>	<b>463.453.900</b>	<b>472.399.100</b>	<b>476.688.800</b>	<b>490.490.400</b>	
10	- Personalauszahlungen	56.095.776,47	63.225.200	66.376.000	70.099.800	71.686.600	72.692.800	70
11	- Versorgungsauszahlungen	1.318.007,52	1.632.200	1.841.400	1.991.800	2.156.400	2.336.100	71
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	34.117.135,70	38.119.800	45.782.300	43.139.100	42.718.200	42.259.600	72
13	- Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferauszahlungen	113.698.242,40	115.406.800	128.561.900	131.833.300	136.034.800	140.534.700	74
14	- Auszahlungen der sozialen Sicherung	184.137.321,82	187.119.800	200.773.600	212.421.400	214.228.100	215.856.400	75
15	- Zinsauszahlungen und sonstige Finanzauszahlungen	518.840,36	549.300	514.200	582.900	679.900	702.800	77
16	- Sonstige laufende Auszahlungen	11.430.298,59	14.414.500	14.937.500	14.176.700	13.824.500	14.027.800	76
17	<b>Summe der laufenden Auszahlungen (Summe der Nummern 10 bis 16)</b>	<b>401.315.622,86</b>	<b>420.467.600</b>	<b>458.786.900</b>	<b>474.245.000</b>	<b>481.328.500</b>	<b>488.410.200</b>	
18	<b>Jahresbezogener Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen vor planmäßiger Tilgung (Saldo der Nummern 9 und 17)</b>	<b>7.128.980,51</b>	<b>2.561.100</b>	<b>4.667.000</b>	<b>-1.845.900</b>	<b>-4.639.700</b>	<b>2.080.200</b>	
19	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	46.686.638,63	29.590.600	28.801.300	22.348.300	28.612.600	23.170.700	681, 6833
20	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	682, 6830-6832, 6834-6839
21	+ Einzahlungen aus Anlagevermögen	66,43	2.100	500.100	500.100	500.100	100	684-686
22	+ Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	94.601,62	86.100	90.200	86.700	56.300	51.500	687
23	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	3.592.497,00	319.300	400.000	0	0	0	688-689
24	<b>Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 19 bis 23)</b>	<b>50.373.803,68</b>	<b>29.998.100</b>	<b>29.791.600</b>	<b>22.935.100</b>	<b>29.169.000</b>	<b>23.222.300</b>	
25	- Auszahlungen für Anlagevermögen	43.123.482,00	28.353.300	45.264.000	45.348.500	50.276.000	21.763.200	781, 784-786
26	- Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	49.100	51.500	52.100	52.700	53.300	787
27	- Sonstige Investitionsauszahlungen	1.459.633,17	388.900	8.702.000	5.802.100	5.802.100	302.100	788-789
28	<b>Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 25 bis 27)</b>	<b>44.583.115,17</b>	<b>28.791.300</b>	<b>54.017.500</b>	<b>51.202.700</b>	<b>56.130.800</b>	<b>22.118.600</b>	
29	<b>Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Saldo der Nummern 24 und 28)</b>	<b>5.790.688,51</b>	<b>1.206.800</b>	<b>-24.225.900</b>	<b>-28.267.600</b>	<b>-26.961.800</b>	<b>1.103.700</b>	
30	<b>Finanzmittelüberschuss/ Finanzmittel- fehlbetrag (Summe der Nummern 18 und 29)</b>	<b>12.919.669,02</b>	<b>3.767.900</b>	<b>-19.558.900</b>	<b>-30.113.500</b>	<b>-31.601.500</b>	<b>3.183.900</b>	
31	+ Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	584.843,73	0	28.570.900	28.267.600	26.961.800	0	691-692

Finanzhaushalt								Erläute- rung
Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 3 Absatz 1 Satz 1 GemHVO- Doppik)	Ergebnisse	Ansätze einschl. Nachträge	Ansatz	Ansatz	Planungs- daten	Planungs- daten	Konto- num- mern
		2020	2021	2022	2023	2024	2025	
		in €						
		1	2	3	4	5	6	
32	– Auszahlungen für planmäßige Tilgung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	5.093.253,12	5.009.400	4.533.200	3.536.700	3.366.900	2.916.500	791. 7920000- 7925300, 7925302- 7929999
33	– Sonstige Auszahlungen zur Tilgung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Umschuldung)	584.843,73	0	4.345.000	0	0	0	7925301
34	<b>Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Nummer 31 abzüglich Nummern 32 und 33)</b>	<b>-5.093.253,12</b>	<b>-5.009.400</b>	<b>19.692.700</b>	<b>24.730.900</b>	<b>23.594.900</b>	<b>-2.916.500</b>	
35	<b>Saldo der durchlaufenden Gelder und ungeklärten Zahlungsvorgänge</b>	<b>-56.828,55</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	
36	<b>Veränderung der liquiden Mittel und der Kassenkredite (Summe der Nummern 30, 34 und 35)</b>	<b>7.769.587,35</b>	<b>-1.241.500</b>	<b>133.800</b>	<b>-5.382.600</b>	<b>-8.006.600</b>	<b>267.400</b>	
37	<b>Jahresbezogener Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen (Saldo der Nummern 18 und 32)</b>	<b>2.035.727,39</b>	<b>-2.448.300</b>	<b>133.800</b>	<b>-5.382.600</b>	<b>-8.006.600</b>	<b>-836.300</b>	
	nachrichtlich:							
38	Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen zum 31. Dezember des Haushaltsvorjahres	14.629.650,31	16.665.378	14.217.078	14.350.878	8.968.278	961.678	
39	Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen zum 31. Dezember des Haushaltsjahres (Summe der Nummern 37 und 38)	16.665.377,70	14.217.078	14.350.878	8.968.278	961.678	125.378	
	darunter:							
	Zuführung zum investiven Bereich aus einem positiven Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen zum 31. Dezember des Haushaltsjahres [Einzahlung in Nummer 23 (Sonstige Investitionseinzahlungen) und Auszahlung in Nummer 16 (Sonstige laufende Auszahlungen) enthalten]	0,00	0	0	0	0	0	
	Zuführung zur Deckung eines negativen Saldos der laufenden Ein- und Auszahlungen zum 31. Dezember des Haushaltsjahres aus dem investiven Bereich [Einzahlung in Nummer 8 (Sonstige laufende Einzahlungen) und Auszahlung in Nummer 27 (Sonstige Investitionsauszahlungen) enthalten]	0,00	0	0	0	0	0	
	Zuführung gemäß § 12 Nummer 6 GemHVO-Doppik an den laufenden Bereich [Einzahlung in Nummer 8 (Sonstige laufende Einzahlungen) und Auszahlung in Nummer 27 (Sonstige Investitionsauszahlungen) enthalten]	0,00	0	0	0	0	0	



## 15 Übersicht über die Erträge und Aufwendungen

Übersicht über Erträge und Aufwendungen zum Ergebnishaushalt							Erläute- rung	
Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse	Ansätze einschl. Nachträge 2021	Ansatz 2022	Ansatz- 2023	Planungs- daten 2024	Planungs- daten 2025	Konto-num- mer
		2020						
		in €						
		1	2	3	4	5	6	
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben	12.435.024,75	10.265.200	10.262.800	10.262.800	10.262.800	10.262.800	40
	darunter:							
	1.1 Grundsteuer A	0,00	0	0	0	0	0	4011
	1.2 Grundsteuer B	0,00	0	0	0	0	0	4012
	1.3 Gewerbesteuer	0,00	0	0	0	0	0	4013
	1.4 Gemeindeanteil an der Einkommensteuer	0,00	0	0	0	0	0	4021
	1.5 Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer	0,00	0	0	0	0	0	4022
	1.6 Sonstige Gemeindesteuern	0,00	0	0	0	0	0	403
	1.7 Ausgleichsleistungen vom Land	98.586,88	98.600	106.800	106.800	106.800	106.800	4052
	1.8 Leistungen des Landes aus der Umset- zung des 4. Gesetzes für moderne Dienstleistungen am Ar- beitsmarkt	8.197.894,67	6.028.100	6.000.000	6.000.000	6.000.000	6.000.000	40541
2	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Trans- fererträge	257.502.864,39	281.812.500	304.481.300	314.483.500	314.169.600	330.299.100	41
	darunter:							
	2.1 Schlüsselzuweisungen	53.475.125,63	54.984.500	53.050.800	53.222.500	53.272.300	59.677.200	411
	2.2 Bedarfszuweisungen	0,00	0	0	0	0	0	412
	2.3 Sonstige allgemeine Zuweisungen	22.246.714,00	21.359.000	21.117.100	21.117.100	21.117.100	21.117.100	413
	2.4 Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke	85.244.989,16	91.140.900	96.483.600	98.611.600	100.745.000	103.549.200	414
	2.5 Allgemeine Umlagen vom Land	0,00	0	0	0	0	0	4161
	2.6 Allgemeine Umlagen von Gemeinden und Gemeindeverbänden	94.204.447,13	100.465.800	110.306.400	117.564.300	114.702.000	121.369.500	4162
	2.7 Erträge aus der Auflösung von Sonderpos- ten	2.331.588,47	13.862.300	23.523.400	23.968.000	24.333.200	24.586.100	415
3	+ Erträge der sozialen Sicherung	132.029.525,91	126.253.200	135.002.300	142.388.400	142.586.200	142.595.300	42
	darunter:							
	3.1 Ersatz von sozialen Leistungen außerhalb von Einrichtungen	5.442.355,90	4.918.100	5.049.000	4.963.400	4.836.300	4.715.700	421
	3.2 Ersatz von sozialen Leistungen in Einrich- tungen	378.797,30	368.900	393.200	388.500	381.900	381.700	422
	3.3 Kostenbeteiligung und -erstattung im Be- reich des SGB XII und anderer sozialer Leistungen	22.676.845,67	24.854.100	23.237.100	23.249.600	23.254.700	23.253.600	423
	3.4 Kostenbeteiligung und -erstattung im Be- reich des SGB VIII und anderer Jugendhilfe	7.169.352,07	5.206.100	3.093.000	3.093.000	3.102.700	3.102.700	424
	3.5 Kostenerstattungen von anderen Sozialhil- feträgern	0,00	0	0	0	0	0	425
	3.6 Aufgabenbezogene Leistungsbeteiligung nach dem SGB II	25.264.752,94	23.554.500	24.765.700	23.798.900	23.833.200	23.867.600	426
	3.7 Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke im Bereich der sozialen Sicherung	71.097.422,03	67.351.500	78.464.300	86.895.000	87.177.400	87.274.000	427
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	6.837.012,52	6.518.400	6.708.200	6.690.100	6.643.800	6.634.100	43
	darunter:							
	4.1 Verwaltungsgebühren einschließlich Er- stattung von Auslagen	6.785.612,35	6.494.400	6.683.100	6.664.600	6.618.100	6.608.100	431
	4.2 Benutzungsgebühren, Beiträge (soweit diese nicht in einem Sonderposten zu erfassen sind) und ähnliche Entgelte, Kostenerstattungen	51.400,17	24.000	25.100	25.500	25.700	26.000	432
	4.3 Erträge aus der Auflösung von Sonderpos- ten für Beiträge und ähnliche Entgelte	0,00	0	0	0	0	0	437
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	1.775.233,99	1.964.500	1.985.800	1.964.900	1.968.400	1.962.300	441, 443- 445
	darunter:							
	5.1 Privatrechtliche Leistungsentgelte	1.775.233,99	1.964.500	1.985.800	1.964.900	1.968.400	1.962.300	441
	5.2 Erträge aus der Auflösung von Sonderpos- ten für Baukostenzuschüsse und ähnliche Entgelte	0,00	0	0	0	0	0	443
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	5.205.495,63	6.452.900	12.686.100	7.427.100	7.629.700	7.757.000	442, 447- 448
7	+ Andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0	452
8	+ Zinserträge und sonstige Finanzerträge	5.029.930,25	257.900	243.000	259.500	258.500	257.500	47
	darunter:							
	8.1 Zinserträge	6.238,68	7.200	13.500	0	0	0	471-472
	8.2 Sonstige Finanzerträge	5.023.691,57	250.700	229.500	259.500	258.500	257.500	473-479
9	+ Sonstige Erträge und Saldo Bestandsveränderungen	11.591.873,28	8.697.000	8.207.200	8.162.300	8.179.500	8.191.900	451, 46
	darunter:							
	9.1 Erträge aus der Veräußerung von Vermö- gensgegenständen des Anlagevermögens und des Umlauf- vermögens	3.259.667,35	2.100	400.100	100	100	100	461
	9.2 Erträge aus der Auflösung von Wertberich- tigungen, Sonderposten und Rückstellungen	364.969,63	0	0	0	0	0	4661

Übersicht über Erträge und Aufwendungen zum Ergebnishaushalt								Erläuterung	
Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse	Ansätze einschl. Nachträge 2021	Ansatz 2022	Ansatz- 2023	Planungs- daten 2024	Planungs- daten 2025	Konto-num- mer	
		2020	in €						
		1	2	3	4	5	6		
	9.3 Erhöhung oder Verminderung des Bestandes an fertigen und unfertigen Erzeugnissen (Saldo)	372.686,73	0	0	0	0	0	451	
<b>10</b>	<b>Summe der Erträge (Summe der Nummern 1 bis 9)</b>	<b>432.406.960,72</b>	<b>442.221.600</b>	<b>479.576.700</b>	<b>491.638.600</b>	<b>491.698.500</b>	<b>507.960.000</b>		
11	– Personalaufwendungen	57.940.063,61	64.638.700	68.123.200	71.885.400	73.511.300	74.557.200	50	
	darunter:								
	11.1 Zuführungen zu Pensionsrückstellungen u.ä. Verpflichtungen	1.774.401,60	1.413.500	1.747.200	1.785.600	1.824.700	1.864.400	507	
12	– Versorgungsaufwendungen	1.379.716,12	989.600	1.575.700	1.720.700	1.879.800	2.053.800	51	
13	– Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	34.737.649,67	38.205.300	45.782.300	43.139.100	42.718.200	42.259.600	52	
	darunter:								
	13.1 Aufwendungen für Energie, Wasser, Abwasser und Abfall	2.058.293,24	2.245.600	2.109.400	2.144.700	2.141.800	2.175.100	522	
	13.2 Aufwendungen für Unterhaltung und Bewirtschaftung	12.810.513,79	14.058.700	16.113.100	15.807.000	14.638.100	13.464.200	523	
14	– Abschreibungen	8.719.487,12	19.070.100	30.085.500	30.931.100	31.210.800	31.583.500	53	
15	– Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	115.233.148,84	123.715.700	128.561.900	131.833.300	136.034.800	140.534.700	54	
	darunter:								
	15.1 Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke	115.233.148,84	123.715.700	128.561.900	131.833.300	136.034.800	140.534.700	541	
	15.2 Schuldendiensthilfen	0,00	0	0	0	0	0	542	
	15.3 Gewerbesteuerumlage	0,00	0	0	0	0	0	5431	
	15.4 Allgemeine Umlagen an das Land	0,00	0	0	0	0	0	5441	
	15.5 Allgemeine Umlagen an Landkreise	0,00	0	0	0	0	0	54421	
	15.6 Allgemeine Umlagen an das Amt	0,00	0	0	0	0	0	54422	
	15.7 Allgemeine Umlagen an Zweckverbände	0,00	0	0	0	0	0	5443	
	15.8 Allgemeine Umlagen an Sonstige	0,00	0	0	0	0	0	5449	
16	– Aufwendungen der sozialen Sicherung	184.188.449,89	188.252.500	200.659.500	212.421.400	214.228.100	215.856.400	55	
	darunter:								
	16.1 Leistungen nach SGB II	41.924.009,47	40.543.800	40.358.300	38.923.300	38.928.300	38.933.300	551	
	16.2 Kostenbeteiligungen und -erstattungen nach SGB II	0,00	0	0	0	0	0	552	
	16.3 Leistungen nach SGB XII	33.838.040,51	34.557.400	35.918.000	36.127.800	36.188.800	36.241.600	553	
	16.4 Kostenbeteiligungen und -erstattungen nach SGB XII	0,00	0	0	0	0	0	554	
	16.5 Leistungen nach SGB VIII	37.718.666,25	38.561.200	38.953.700	40.872.900	42.299.300	43.776.000	555	
	16.6 Kostenbeteiligungen und -erstattungen nach SGB VIII	3.082.708,60	3.399.300	4.089.300	4.884.100	4.931.900	4.982.000	556	
	16.7 Sonstige soziale Leistungen	64.048.064,74	67.479.100	77.627.000	87.899.500	88.166.000	88.209.700	557	
	16.8 Kostenbeteiligungen und -erstattungen für sonstige soziale Leistungen	3.576.960,32	3.711.700	3.713.200	3.713.800	3.713.800	3.713.800	558	
	16.9 Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke des Bereichs soziale Sicherung	0,00	0	0	0	0	0	559	
17	– Zinsaufwendungen und sonstige Finanzaufwendungen	1.546.520,99	547.700	514.500	583.100	680.000	703.000	57	
	darunter:								
	17.1 Zinsaufwendungen	1.419.529,62	367.300	353.900	432.500	539.400	572.400	571-578	
	17.2 Sonstige Finanzaufwendungen	126.991,37	180.400	160.600	150.600	140.600	130.600	579	
18	– Sonstige Aufwendungen	12.273.625,86	14.497.000	15.353.800	14.212.700	13.860.500	14.063.800	56	
<b>19</b>	<b>Summe der Aufwendungen (Summe der Nummern 11 bis 18)</b>	<b>416.018.662,10</b>	<b>449.916.600</b>	<b>490.656.400</b>	<b>506.726.800</b>	<b>514.123.500</b>	<b>521.612.000</b>		
<b>20</b>	<b>Jahresergebnis (Jahresüberschuss/ Jahresfehlbetrag) vor Veränderung der Rücklagen (Saldo der Nummern 10 und 19)</b>	<b>16.388.298,62</b>	<b>-7.695.000</b>	<b>-11.079.700</b>	<b>-15.088.200</b>	<b>-22.425.000</b>	<b>-13.652.000</b>		
21	– Einstellung in die Kapitalrücklage	0,00	0	0	0	0	0	592	
22	+ Entnahme aus der Kapitalrücklage	15.890,21	7.610.000	9.528.000	6.607.500	6.595.800	1.063.100	492	
	darunter:								
	22.1 Entnahme aus der zweckgebundenen Kapitalrücklage aus investiv gebundenen Zuweisungen	0,00	1.042.600	0	0	0	0	4922	
	22.2 Entnahme aus der zweckgebundenen Kapitalrücklage aus Zuweisungen nach §§ 23, 24 FAG M-V	0,00	386.600	8.699.700	5.799.800	5.799.800	299.800	4923	
23	– Einstellung in die Rücklage für Belastungen aus dem kommunalen Finanzausgleich	0,00	0	0	0	0	0	593	
24	+ Entnahme aus der Rücklage für Belastungen aus dem kommunalen Finanzausgleich	0,00	0	0	0	0	0	493	
<b>25</b>	<b>Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag, Nummer 20 zuzüglich Nummern 22 und 24 abzüglich Nummern 21 und 23)</b>	<b>16.404.188,83</b>	<b>-85.000</b>	<b>-1.551.700</b>	<b>-8.480.700</b>	<b>-15.829.200</b>	<b>-12.588.900</b>		
	nachrichtlich:								
26	Ergebnisvortrag aus dem Haushaltsvorjahr	44.350.914,53	60.755.103	60.670.103	59.118.403	50.637.703	34.808.503		
27	Ergebnis (Überschuss/Fehlbetrag) zum 31. Dezember des Haushaltsjahres (Summe der Nummern 25 und 26)	60.755.103,36	60.670.103	59.118.403	50.637.703	34.808.503	22.219.603		

## 16 Übersicht über die Teilhaushalte

Mit der Entscheidung des Kreistages vom 12. Oktober 2020 über die neue Verwaltungsstruktur zum 1. Januar 2021 hat sich die Verwaltung entschieden, die Anzahl der Teilhaushalte von 12 auf 6 zu reduzieren.

Es bestehen folgende Teilhaushalte:

TH	FB	Verantwortliche / Verantwortlicher	Zugeordnete Fachdienste bzw. Stabsstellen/Einrichtungen
0	Landrat	Herr Dr. Kerth	01, 02, 03, 04, 05, 06, 07
1	Interne Dienste	Frau Rumpel	12, 13, 15, Stabsstelle Controlling
2	Soziales/Jugend	Frau Schröter	21, 22, 24
3	Öffentliche Ordnung/Gesundheit/Schulen	Frau Meyer	331, 33, 34, 35, 37, Kreisvolkshochschule, Musikschule
4	Bau/Bürgerservice	Herr Lender	41, 43, 44, 45
6	Allgemeine Finanzwirtschaft	Frau Rumpel	12

Übersicht über die Fachdienste im Landkreis:

TH	FD	Bezeichnung
0	01	Büro des Landrates und des Kreistages
0	02	Stabsstelle Wirtschaftsförderung und Regionalentwicklung
0	03	Rechts- und Kommunalaufsicht
0	04	Rechnungs- und Gemeindeprüfung
0	05	Gleichstellungsbeauftragte
0	06	Personalrat
0	07	Arbeitssicherheit
1	12	Finanzen
1	13	Gebäudemanagement
1	15	Personal/Organisation/IT
2	21	Soziales
2	22	Jugend
2	24	Sozialpädagogischer Dienst
3	31	Ordnung
3	33	Gesundheit
3	34	Veterinärwesen und Verbraucherschutz
3	35	Asyl- und Ausländerangelegenheiten
3	37	Schulverwaltung
4	41	Kataster und Vermessung
4	43	Bau und Planung
4	44	Umwelt
4	45	Bürgerservice
6	12	Finanzen

## 16.1 Übersicht über die Finanzdaten der Teilhaushalte

### Übersicht über die Finanzdaten der Teilhaushalte

Übersicht über die Teilergebnishaushalte (Ansätze 2022)								
Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 4 Absatz 5 GemHVO-Doppik)	Summe aller Teilhaushalte	TH 0	TH 1	TH 2	TH 3	TH 4	TH 6
		in €						
		1	2	3	4	5	6	7
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben	10.262.800	0	0	0	0	0	10.262.800
2	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge	304.481.300	21.607.000	388.500	92.762.800	3.268.500	5.477.100	180.977.400
3	+ Erträge der sozialen Sicherung	135.002.300	0	0	94.669.700	11.096.500	29.236.100	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	6.708.200	35.100	9.500	20.100	1.130.600	5.512.900	0
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	1.985.800	0	194.900	300	1.789.100	1.500	0
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	12.686.100	1.200.100	786.300	3.819.100	6.131.000	749.600	0
7	+ Andere aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0	0
8	+ Zinserträge und sonstige Finanzerträge	243.000	0	0	0	0	0	243.000
9	+ Sonstige Erträge	8.207.200	246.100	497.200	1.119.400	5.829.800	514.700	0
10	<b>Summe der Erträge (Summe der Nummern 1 bis 9)</b>	<b>479.576.700</b>	<b>23.088.300</b>	<b>1.876.400</b>	<b>192.391.400</b>	<b>29.245.500</b>	<b>41.491.900</b>	<b>191.483.200</b>
11	- Personalaufwendungen	68.123.200	7.591.600	10.712.400	14.273.500	21.650.800	13.894.900	0
12	- Versorgungsaufwendungen	1.575.700	478.400	550.500	96.500	240.200	210.100	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	45.782.300	93.400	5.390.800	349.900	37.158.300	2.709.000	80.900
14	- Abschreibungen	30.085.500	20.914.400	1.454.800	376.700	3.325.100	3.859.000	155.500
15	- Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	128.561.900	11.012.100	391.700	112.471.500	953.000	400	3.733.200
16	- Aufwendungen der sozialen Sicherung	200.659.500	0	0	150.042.300	5.504.400	45.112.800	0
17	- Zinsaufwendungen und sonstige Finanzaufwendungen	514.500	600	2.500	0	0	0	511.400
18	- Sonstige Aufwendungen	15.353.800	1.628.200	5.314.700	264.100	6.377.500	1.759.300	10.000
19	<b>Summe der Aufwendungen (Summe der Nummern 11 bis 18)</b>	<b>490.656.400</b>	<b>41.718.700</b>	<b>23.817.400</b>	<b>277.874.500</b>	<b>75.209.300</b>	<b>67.545.500</b>	<b>4.491.000</b>
20	<b>Jahresergebnis des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen und vor Veränderung der Rücklagen (Saldo der Nummern 10 und 19)</b>	<b>-11.079.700</b>	<b>-18.630.400</b>	<b>-21.941.000</b>	<b>-85.483.100</b>	<b>-45.963.800</b>	<b>-26.053.600</b>	<b>186.992.200</b>
21	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	396.300	0	396.300	0	0	0	0
22	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	396.300	41.500	70.300	104.600	122.700	57.200	0
23	<b>Jahresergebnis des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen und vor Veränderung der Rücklagen (Nummer 20 zuzüglich Nummer 21 abzüglich Nummer 22)</b>	<b>-11.079.700</b>	<b>-18.671.900</b>	<b>-21.615.000</b>	<b>-85.587.700</b>	<b>-46.086.500</b>	<b>-26.110.800</b>	<b>186.992.200</b>

Übersicht über die Teilergebnishaushalte (Ansätze 2023)								
Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 4 Absatz 5 GemHVO-Doppik)	Summe aller Teilhaushalte	TH 0	TH 1	TH 2	TH 3	TH 4	TH 6
		in €						
		1	2	3	4	5	6	7
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben	10.262.800	0	0	0	0	0	10.262.800
2	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge	314.483.500	21.841.200	112.200	95.747.300	3.248.600	5.036.700	188.497.500
3	+ Erträge der sozialen Sicherung	142.388.400	0	0	103.313.400	11.056.500	28.018.500	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	6.690.100	35.100	9.500	20.100	1.089.000	5.536.400	0
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	1.964.900	0	174.900	300	1.788.200	1.500	0
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	7.427.100	7.600	758.600	2.702.400	3.368.400	590.100	0
7	+ Andere aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0	0
8	+ Zinserträge und sonstige Finanzerträge	259.500	0	0	0	0	0	259.500
9	+ Sonstige Erträge	8.162.300	251.600	505.800	1.120.500	5.762.600	521.800	0
10	<b>Summe der Erträge (Summe der Nummern 1 bis 9)</b>	<b>491.638.600</b>	<b>22.135.500</b>	<b>1.561.000</b>	<b>202.904.000</b>	<b>26.313.300</b>	<b>39.705.000</b>	<b>199.019.800</b>
11	- Personalaufwendungen	71.885.400	7.073.800	11.499.400	15.465.900	23.182.100	14.664.200	0
12	- Versorgungsaufwendungen	1.720.700	524.900	594.800	106.100	264.100	230.800	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	43.139.100	89.000	3.298.400	303.500	36.002.100	3.370.200	75.900
14	- Abschreibungen	30.931.100	21.185.500	1.491.300	409.100	3.621.000	3.953.800	270.400
15	- Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	131.833.300	10.397.500	416.700	116.325.600	954.100	400	3.739.000
16	- Aufwendungen der sozialen Sicherung	212.421.400	0	0	163.235.900	5.507.200	43.678.300	0
17	- Zinsaufwendungen und sonstige Finanzaufwendungen	583.100	600	0	0	0	0	582.500
18	- Sonstige Aufwendungen	14.212.700	1.391.600	4.791.700	273.800	6.024.300	1.721.300	10.000
19	<b>Summe der Aufwendungen (Summe der Nummern 11 bis 18)</b>	<b>506.726.800</b>	<b>40.662.900</b>	<b>22.092.300</b>	<b>296.119.900</b>	<b>75.554.900</b>	<b>67.619.000</b>	<b>4.677.800</b>
20	<b>Jahresergebnis des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen und vor Veränderung der Rücklagen (Saldo der Nummern 10 und 19)</b>	<b>-15.088.200</b>	<b>-18.527.400</b>	<b>-20.531.300</b>	<b>-93.215.900</b>	<b>-49.241.600</b>	<b>-27.914.000</b>	<b>194.342.000</b>
21	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	389.500	0	389.500	0	0	0	0
22	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	389.500	40.700	66.400	104.600	122.700	55.100	0
23	<b>Jahresergebnis des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen und vor Veränderung der Rücklagen (Nummer 20 zuzüglich Nummer 21 abzüglich Nummer 22)</b>	<b>-15.088.200</b>	<b>-18.568.100</b>	<b>-20.208.200</b>	<b>-93.320.500</b>	<b>-49.364.300</b>	<b>-27.969.100</b>	<b>194.342.000</b>

## Übersicht über die Finanzdaten der Teilhaushalte

Übersicht über die Teilfinanzhaushalte (Ansätze 2022)									
Nr.	Ein- und Auszahlungsarten (gemäß § 4 Absatz 6 GemHVO-Doppik)	Summe aller Teilhaushalte	TH 0	TH 1	TH 2	TH 3	TH 4	TH 6	
		in €							
		1	2	3	4	5	6	7	8
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben	10.262.800	0	0	0	0	0	10.262.800	
2	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfereinzahlungen	280.518.300	852.300	270.000	91.966.800	2.003.800	4.611.700	180.813.700	
3	+ Einzahlungen der sozialen Sicherung	135.530.300	0	0	95.197.700	11.096.500	29.236.100	0	
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	6.708.200	35.100	9.500	20.100	1.130.600	5.512.900	0	
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	1.985.800	0	194.900	300	1.789.100	1.500	0	
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	12.686.100	1.200.100	786.300	3.819.100	6.131.000	749.600	0	
7	+ Zinseinzahlungen und sonstige Finanzeinzahlungen	155.000	0	0	0	0	0	155.000	
8	+ Sonstige laufende Einzahlungen	15.607.400	4.600	194.900	1.086.800	5.363.400	258.000	8.699.700	
9	<b>Summe der laufenden Einzahlungen (Summe der Nummern 1 bis 8)</b>	<b>463.453.900</b>	<b>2.092.100</b>	<b>1.455.600</b>	<b>192.090.800</b>	<b>27.514.400</b>	<b>40.369.800</b>	<b>199.931.200</b>	
10	- Personalauszahlungen	66.376.000	7.140.500	10.079.700	14.213.100	21.527.000	13.415.700	0	
11	- Versorgungsauszahlungen	1.841.400	478.400	816.200	96.500	240.200	210.100	0	
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	45.782.300	93.400	5.390.800	349.900	37.158.300	2.709.000	80.900	
13	- Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaus- zahlungen	128.561.900	11.012.100	391.700	112.471.500	953.000	400	3.733.200	
14	- Auszahlungen der sozialen Sicherungen	200.773.600	0	0	150.156.400	5.504.400	45.112.800	0	
15	- Zinsauszahlungen und sonstige Finanzaus- zahlungen	514.200	600	2.500	0	0	0	511.100	
16	- Sonstige laufende Auszahlungen	14.937.500	1.628.200	5.278.700	264.100	5.997.200	1.759.300	10.000	
17	<b>Summe der laufenden Auszahlungen (Summe der Nummern 10 bis 16)</b>	<b>458.786.900</b>	<b>20.353.200</b>	<b>21.959.600</b>	<b>277.551.500</b>	<b>71.380.100</b>	<b>63.207.300</b>	<b>4.335.200</b>	
18	<b>Jahresbezogener Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen vor planmäßiger Tilgung (Saldo der Nummern 9 und 17)</b>	<b>4.667.000</b>	<b>-18.261.100</b>	<b>-20.504.000</b>	<b>-85.460.700</b>	<b>-43.865.700</b>	<b>-22.837.500</b>	<b>195.596.000</b>	
18.1	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus internen Leistungsbeziehungen	0	-41.500	326.000	-104.600	-122.700	-57.200	0	
18.2	<b>Jahresbezogener Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen vor planmäßiger Tilgung nach Ver- rechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 18 und 18.1)</b>	<b>4.667.000</b>	<b>-18.302.600</b>	<b>-20.178.000</b>	<b>-85.565.300</b>	<b>-43.988.400</b>	<b>-22.894.700</b>	<b>195.596.000</b>	
19	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	28.801.300	4.451.700	4.547.600	3.092.600	1.268.200	394.200	15.047.000	
20	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgel- ten	0	0	0	0	0	0	0	
21	+ Einzahlungen aus Anlagevermögen	500.100	0	100	0	0	0	500.000	
22	+ Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kre- ditgewährungen	90.200	0	0	0	0	600	89.600	
23	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	400.000	0	400.000	0	0	0	0	
24	<b>Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 19 bis 23)</b>	<b>29.791.600</b>	<b>4.451.700</b>	<b>4.947.700</b>	<b>3.092.600</b>	<b>1.268.200</b>	<b>394.800</b>	<b>15.636.600</b>	
25	- Auszahlungen für Anlagevermögen	45.264.000	4.484.700	14.475.500	3.092.600	10.087.400	5.244.800	7.879.000	
26	- Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kredit- gewährungen	51.500	0	0	0	0	51.500	0	
27	- Sonstige Investitionsauszahlungen	8.702.000	1.800	0	0	0	400	8.699.800	
28	<b>Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 25 bis 27)</b>	<b>54.017.500</b>	<b>4.486.500</b>	<b>14.475.500</b>	<b>3.092.600</b>	<b>10.087.400</b>	<b>5.296.700</b>	<b>16.578.800</b>	
29	<b>Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitions- tätigkeit (Saldo der Nummern 24 und 28)</b>	<b>-24.225.900</b>	<b>-34.800</b>	<b>-9.527.800</b>	<b>0</b>	<b>-8.819.200</b>	<b>-4.901.900</b>	<b>-942.200</b>	
30	<b>Finanzmittelüberschuss/ Finanzmittelfehlbetrag des Teilhaushaltes (Summe der Nummern 18.2 und 29)</b>	<b>-19.558.900</b>	<b>-18.337.400</b>	<b>-29.705.800</b>	<b>-85.565.300</b>	<b>-52.807.600</b>	<b>-27.796.600</b>	<b>194.653.800</b>	
31	+ Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten für In- vestitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	28.570.900	0	0	0	0	0	28.570.900	
32	- Auszahlungen für planmäßige Tilgung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnah- men	4.533.200	0	0	0	0	0	4.533.200	
33	- Sonstige Auszahlungen zur Tilgung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Umschuldung)	4.345.000	0	0	0	0	0	4.345.000	
34	<b>Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnah- men (Nummer 31 abzüglich Nummern 32 und 33)</b>	<b>19.692.700</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>19.692.700</b>	

Übersicht über die Teilfinanzhaushalte (Ansätze 2023)									
Nr.	Ein- und Auszahlungsarten (gemäß § 4 Absatz 6 GemHVO-Doppik)	Summe aller Teilhaushalte	TH 0	TH 1	TH 2	TH 3	TH 4	TH 6	
		in €							
		1	2	3	4	5	6	7	8
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben	10.262.800	0	0	0	0	0	10.262.800	
2	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfereinzahlungen	290.621.000	820.700	0	95.443.800	1.971.300	4.141.900	188.243.300	
3	+ Einzahlungen der sozialen Sicherung	142.249.900	0	0	103.174.900	11.056.500	28.018.500	0	
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	6.690.100	35.100	9.500	20.100	1.089.000	5.536.400	0	
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	1.964.900	0	174.900	300	1.788.200	1.500	0	
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	7.427.100	7.600	758.600	2.702.400	3.368.400	590.100	0	
7	+ Zinseinzahlungen und sonstige Finanzeinzahlungen	141.500	0	0	0	0	0	141.500	
8	+ Sonstige laufende Einzahlungen	13.041.800	4.500	197.400	1.086.800	5.694.400	258.900	5.799.800	
9	<b>Summe der laufenden Einzahlungen (Summe der Nummern 1 bis 8)</b>	<b>472.399.100</b>	<b>867.900</b>	<b>1.140.400</b>	<b>202.428.300</b>	<b>24.967.800</b>	<b>38.547.300</b>	<b>204.447.400</b>	
10	- Personalauszahlungen	70.099.800	6.612.900	10.853.500	15.403.800	23.055.300	14.174.300	0	
11	- Versorgungsauszahlungen	1.991.800	524.900	865.900	106.100	264.100	230.800	0	
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	43.139.100	89.000	3.298.400	303.500	36.002.100	3.370.200	75.900	
13	- Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaus- zahlungen	131.833.300	10.397.500	416.700	116.325.600	954.100	400	3.739.000	
14	- Auszahlungen der sozialen Sicherungen	212.421.400	0	0	163.235.900	5.507.200	43.678.300	0	
15	- Zinsauszahlungen und sonstige Finanzaus- zahlungen	582.900	600	0	0	0	0	582.300	
16	- Sonstige laufende Auszahlungen	14.176.700	1.391.600	4.755.700	273.800	6.024.300	1.721.300	10.000	
17	<b>Summe der laufenden Auszahlungen (Summe der Nummern 10 bis 16)</b>	<b>474.245.000</b>	<b>19.016.500</b>	<b>20.190.200</b>	<b>295.648.700</b>	<b>71.807.100</b>	<b>63.175.300</b>	<b>4.407.200</b>	
18	<b>Jahresbezogener Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen vor planmäßiger Tilgung (Saldo der Nummern 9 und 17)</b>	<b>-1.845.900</b>	<b>-18.148.600</b>	<b>-19.049.800</b>	<b>-93.220.400</b>	<b>-46.839.300</b>	<b>-24.628.000</b>	<b>200.040.200</b>	
18.1	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus internen Leistungsbeziehungen	0	-40.700	323.100	-104.600	-122.700	-55.100	0	
18.2	<b>Jahresbezogener Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen vor planmäßiger Tilgung nach Ver- rechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 18 und 18.1)</b>	<b>-1.845.900</b>	<b>-18.189.300</b>	<b>-18.726.700</b>	<b>-93.325.000</b>	<b>-46.962.000</b>	<b>-24.683.100</b>	<b>200.040.200</b>	
19	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	22.348.300	3.054.300	9.700.000	0	500.000	697.600	8.396.400	
20	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgel- ten	0	0	0	0	0	0	0	
21	+ Einzahlungen aus Anlagevermögen	500.100	0	100	0	0	0	500.000	
22	+ Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kredit- gewährungen	86.700	0	0	0	0	600	86.100	
23	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0	0	
24	<b>Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 19 bis 23)</b>	<b>22.935.100</b>	<b>3.054.300</b>	<b>9.700.100</b>	<b>0</b>	<b>500.000</b>	<b>698.200</b>	<b>8.982.500</b>	
25	- Auszahlungen für Anlagevermögen	45.348.500	3.087.300	25.447.800	0	6.402.000	7.374.000	3.037.400	
26	- Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kredit- gewährungen	52.100	0	0	0	0	52.100	0	
27	- Sonstige Investitionsauszahlungen	5.802.100	1.800	0	0	0	400	5.799.900	
28	<b>Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 25 bis 27)</b>	<b>51.202.700</b>	<b>3.089.100</b>	<b>25.447.800</b>	<b>0</b>	<b>6.402.000</b>	<b>7.426.500</b>	<b>8.837.300</b>	
29	<b>Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitions- tätigkeit (Saldo der Nummern 24 und 28)</b>	<b>-28.267.600</b>	<b>-34.800</b>	<b>-15.747.700</b>	<b>0</b>	<b>-5.902.000</b>	<b>-6.728.300</b>	<b>145.200</b>	
30	<b>Finanzmittelüberschuss/ Finanzmittelfehlbetrag des Teilhaushaltes (Summe der Nummern 18.2 und 29)</b>	<b>-30.113.500</b>	<b>-18.224.100</b>	<b>-34.474.400</b>	<b>-93.325.000</b>	<b>-52.864.000</b>	<b>-31.411.400</b>	<b>200.185.400</b>	
31	+ Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten für In- vestitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	28.232.600	0	0	0	0	0	28.232.600	
32	- Auszahlungen für planmäßige Tilgung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnah- men	3.536.700	0	0	0	0	0	3.536.700	
33	- Sonstige Auszahlungen zur Tilgung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Umschuldung)	0	0	0	0	0	0	0	
34	<b>Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnah- men (Nummer 31 abzüglich Nummern 32 und 33)</b>	<b>24.695.900</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>24.695.900</b>	

## 16.2 Ergebnis- und Teilfinanzhaushalt Teilhaushalt 0

Dem Teilhaushalt 0 sind folgende Produkte zugeordnet:

<b>Produkt</b>	<b>Bezeichnung</b>
1110400	Gremien
1110600	Gleichstellung
1110700	Personalvertretung
1110800	Integration/Ehrenamt/Behindertenbeauftragte/r-
1111000	Unterstützung der Verwaltungsführung, Öffentlichkeitsarbeit
1111100	Verwaltungsleitung, Zentrale Steuerung
1130200	Datenschutz
1141200	Sicherheitsfachkraft
1180100	Prüfung
1180200	Kommunalaufsicht
1190000	Recht
1210101	Zensus
1210200	Wahlen und sonstige Abstimmungen
2810000	Heimat- und sonstige Kulturpflege
4210000	Förderung des Sports
5110300	Dorferneuerung / Städtebauförderung
5360100	Breitband
5470100	ÖPNV
5710200	Welcome Center
5710600	Förderung ländlicher Raum
5710700	Förderung der Wirtschaft



## Teilhaushalt 00 TH 0 - FB Landrat FD 01, FD 02, FD 03, FD 04, FD 05, FD 06, FD 07

verantwortlich: Herr Dr. Kerth

## Dem Teilhaushalt zugeordnete Produkte:

1110400 Gremien  
 1110600 Gleichstellung  
 1110700 Personalvertretung  
 1110800 Integration/Ehrenamt/Behindertenbeauftragte/r  
 1111000 Unterstützung der Verwaltungsführung, Öffentlichkeitsarbeit  
 1111100 Verwaltungsleitung, Zentrale Steuerung  
 1130200 Datenschutz  
 1141200 Sicherheitsfachkraft  
 1180100 Prüfung  
 1180200 Kommunalaufsicht  
 1190000 Recht  
 1210101 Zensus  
 1210200 Wahlen und sonstige Abstimmungen  
 2810000 Heimat- und sonstige Kulturpflege  
 4210000 Förderung des Sports  
 5110300 Dorferneuerung / Städtebauförderung  
 5360100 Breitband  
 5470100 ÖPNV  
 5710200 Welcome Center  
 5710600 Förderung ländlicher Raum  
 5710700 Förderung der Wirtschaft  
 5730108 Breitband (neu: 5360100)

Teilergebnishaushalt							
Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 4 Absatz 5 GemHVO-Doppik)	Ergebnis	Ansätze einschl. Nachträge	Ansatz	Ansatz	Planungsdaten	Planungsdaten
		2020	2021	2022	2023	2024	2025
		in €					
		1	2	3	4	5	6
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge	3.581.333,37	12.379.500	21.607.000	21.841.200	21.567.600	21.814.300
3	+ Erträge der sozialen Sicherung	0,00	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	52.474,93	35.100	35.100	35.100	35.100	35.100
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	31.969,19	723.400	1.200.100	7.600	160.100	230.000
7	+ Andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
8	+ Zinserträge und sonstige Finanzerträge	0,00	100	0	0	0	0
9	+ Sonstige Erträge	269.957,37	356.400	246.100	251.600	257.300	263.000
<b>10</b>	<b>Summe der Erträge (Summe der Nummern 1 bis 9)</b>	<b>3.935.734,86</b>	<b>13.494.500</b>	<b>23.088.300</b>	<b>22.135.500</b>	<b>22.020.100</b>	<b>22.342.400</b>
11	- Personalaufwendungen	5.933.961,53	6.635.500	7.591.600	7.073.800	7.192.200	7.210.600
12	- Versorgungsaufwendungen	417.188,93	415.700	478.400	524.900	575.900	631.900
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	136.357,24	519.900	93.400	89.000	342.600	461.600
14	- Abschreibungen	86.658,86	11.539.700	20.914.400	21.185.500	21.452.500	21.703.000
15	- Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	10.615.332,00	8.593.600	11.012.100	10.397.500	10.583.600	10.927.800
16	- Aufwendungen der sozialen Sicherung	0,00	0	0	0	0	0
17	- Zinsaufwendungen und sonstige Finanzaufwendungen	563,97	400	600	600	600	600
18	- Sonstige Aufwendungen	942.674,38	1.780.400	1.628.200	1.391.600	1.206.200	1.176.600
<b>19</b>	<b>Summe der Aufwendungen (Summe der Nummern 11 bis 18)</b>	<b>18.132.736,91</b>	<b>29.485.200</b>	<b>41.718.700</b>	<b>40.662.900</b>	<b>41.353.600</b>	<b>42.112.100</b>
<b>20</b>	<b>Jahresergebnis des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen und vor Veränderung der Rücklagen (Saldo der Nummern 10 und 19)</b>	<b>-14.197.002,05</b>	<b>-15.990.700</b>	<b>-18.630.400</b>	<b>-18.527.400</b>	<b>-19.333.500</b>	<b>-19.769.700</b>
21	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
22	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	30.304,13	43.800	41.500	40.700	41.600	39.000
<b>23</b>	<b>Jahresergebnis des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen und vor Veränderung der Rücklagen (Nummer 20 zuzüglich Nummer 21 abzüglich Nummer 22)</b>	<b>-14.227.306,18</b>	<b>-16.034.500</b>	<b>-18.671.900</b>	<b>-18.568.100</b>	<b>-19.375.100</b>	<b>-19.808.700</b>

Teilfinanzhaushalt							
Nr.	Ein- und Auszahlungsarten (gem. § 4 Absatz 6 GemHVO-Doppik)	Ergebnis	Ansätze einschl. Nachträge	Ansatz	Ansatz	Planungsdaten	Planungsdaten
		2020	2021	2022	2023	2024	2025
		in €					
		1	2	3	4	5	6
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfereinzahlungen	3.500.859,58	851.300	852.300	820.700	281.400	281.400
3	+ Einzahlungen der sozialen Sicherung	0,00	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	38.041,28	35.100	35.100	35.100	35.100	35.100
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	25.834,09	723.400	1.200.100	7.600	160.100	230.000
7	+ Zinseinzahlungen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	100	0	0	0	0
8	+ Sonstige laufende Einzahlungen	41.638,32	500	4.600	4.500	4.500	4.500
9	<b>Summe der laufenden Einzahlungen (Summe der Nummern 1 bis 8)</b>	<b>3.606.373,27</b>	<b>1.610.400</b>	<b>2.092.100</b>	<b>867.900</b>	<b>481.100</b>	<b>551.000</b>
10	- Personalauszahlungen	5.504.812,59	6.233.600	7.140.500	6.612.900	6.721.400	6.729.700
11	- Versorgungsauszahlungen	417.188,93	415.700	478.400	524.900	575.900	631.900
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	136.477,08	519.900	93.400	89.000	342.600	461.600
13	- Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferauszahlungen	9.046.323,82	8.593.600	11.012.100	10.397.500	10.583.600	10.927.800
14	- Auszahlungen der sozialen Sicherungen	0,00	0	0	0	0	0
15	- Zinsauszahlungen und sonstige Finanzauszahlungen	559,04	300	600	600	600	600
16	- Sonstige laufende Auszahlungen	927.703,45	1.780.400	1.628.200	1.391.600	1.206.200	1.176.600
17	<b>Summe der laufenden Auszahlungen (Summe der Nummern 10 bis 16)</b>	<b>16.033.064,91</b>	<b>17.543.500</b>	<b>20.353.200</b>	<b>19.016.500</b>	<b>19.430.300</b>	<b>19.928.200</b>
18	<b>Jahresbezogener Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen vor planmäßiger Tilgung (Saldo der Nummern 9 und 17)</b>	<b>-12.426.691,64</b>	<b>-15.933.100</b>	<b>-18.261.100</b>	<b>-18.148.600</b>	<b>-18.949.200</b>	<b>-19.377.200</b>
18.1	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus internen Leistungsbeziehungen	-30.304,13	-43.800	-41.500	-40.700	-41.600	-39.000
18.2	Jahresbezogener Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen vor planmäßiger Tilgung nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 18 und 18.1)	-12.456.995,77	-15.976.900	-18.302.600	-18.189.300	-18.990.800	-19.416.200
19	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	33.597.128,55	1.826.400	4.451.700	3.054.300	3.463.600	1.826.400
20	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0	0	0	0	0
21	+ Einzahlungen aus Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0
22	+ Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0
23	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
24	<b>Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 19 bis 23)</b>	<b>33.597.128,55</b>	<b>1.826.400</b>	<b>4.451.700</b>	<b>3.054.300</b>	<b>3.463.600</b>	<b>1.826.400</b>
25	- Auszahlungen für Anlagevermögen	33.771.129,32	1.862.300	4.484.700	3.087.300	3.496.600	1.859.400
26	- Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0
27	- Sonstige Investitionsauszahlungen	3.980,23	1.800	1.800	1.800	1.800	1.800
28	<b>Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 25 bis 27)</b>	<b>33.775.109,55</b>	<b>1.864.100</b>	<b>4.486.500</b>	<b>3.089.100</b>	<b>3.498.400</b>	<b>1.861.200</b>
29	<b>Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Saldo der Nummern 24 und 28)</b>	<b>-177.981,00</b>	<b>-37.700</b>	<b>-34.800</b>	<b>-34.800</b>	<b>-34.800</b>	<b>-34.800</b>
30	<b>Finanzmittelüberschuss/ Finanzmittelfehlbetrag des Teilhaushaltes (Summe der Nummern 18.2 und 29)</b>	<b>-12.634.976,77</b>	<b>-16.014.600</b>	<b>-18.337.400</b>	<b>-18.224.100</b>	<b>-19.025.600</b>	<b>-19.451.000</b>
31	+ Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0
32	- Auszahlungen für planmäßige Tilgung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0
33	- Sonstige Auszahlungen zur Tilgung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Umschuldung)	0,00	0	0	0	0	0
34	<b>Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Nummer 31 abzüglich Nummern 32 und 33)</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>

### 16.3 Ergebnis- und Teilfinanzhaushalt Teilhaushalt 1

Dem Teilhaushalt 1 sind folgende Produkte zugeordnet:

<b>Produkt</b>	<b>Bezeichnung</b>
1110203	Qualitätsmanagement
1110208	Personalentwicklung
1111200	Controlling und Projektmanagement
1120208	Arbeitsmedizin
1120218	Betriebliches Gesundheitsmanagement (BGM)
1120400	Personal
1120500	Personal /Stellenpool
1130100	Organisation
1130300	Informationssicherheit
1140400	Technikunterstützte Informationsverarbeitung
1140500	Sonstige zentrale Dienste
1140800	Zentrales Grundstücks- und Gebäudemanagement, Liegenschaften
1160100	Finanzen
1160200	Zahlungsabwicklung
2610000	Theater Vorpommern GmbH
5540300	Klimaschutz
5550100	Kommunale Forstwirtschaft

## Teilhaushalt 01 TH 1 - FB 1 Interne Dienste FD 12, FD 13, FD 15, Arbeitsmedizin, Controlling

verantwortlich: Frau Rumpel

## Dem Teilhaushalt zugeordnete Produkte:

1110203 Qualitätsmanagement  
 1110208 Personalentwicklung  
 1111200 Controlling und Projektmanagement  
 1120208 Arbeitsmedizin  
 1120218 Betriebliches Gesundheitsmanagement (BGM)  
 1120400 Personal  
 1120500 Personal /Stellenpool  
 1130100 Organisation  
 1130300 Informationssicherheit  
 1140400 Technikunterstützte Informationsverarbeitung  
 1140500 Sonstige zentrale Dienste  
 1140800 Zentrales Grundstücks- und Gebäudemanagement, Liegenschaften  
 1160100 Finanzen  
 1160200 Zahlungsabwicklung  
 2610000 Theater Vorpommern GmbH  
 2630100 Musikschule des Landkreises Vorpommern-Rügen (Verkaufserlöse)  
 5540300 Klimaschutz  
 5550100 Kommunale Forstwirtschaft

Teilergebnishaushalt							
Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 4 Absatz 5 GemHVO-Doppik)	Ergebnis	Ansätze einschl. Nachträge	Ansatz	Ansatz	Planungsdaten	Planungsdaten
		2020	2021	2022	2023	2024	2025
		in €					
		1	2	3	4	5	6
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge	164.727,68	262.100	388.500	112.200	105.800	105.600
3	+ Erträge der sozialen Sicherung	0,00	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	13.196,55	6.500	9.500	9.500	6.500	6.500
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	162.010,84	113.300	194.900	174.900	174.900	170.300
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	717.101,83	853.900	786.300	758.600	755.600	758.200
7	+ Andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
8	+ Zinserträge und sonstige Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
9	+ Sonstige Erträge	3.809.763,62	833.100	497.200	505.800	509.000	506.300
10	<b>Summe der Erträge (Summe der Nummern 1 bis 9)</b>	<b>4.866.800,52</b>	<b>2.068.900</b>	<b>1.876.400</b>	<b>1.561.000</b>	<b>1.551.800</b>	<b>1.546.900</b>
11	- Personalaufwendungen	9.001.897,09	9.788.400	10.712.400	11.499.400	11.728.000	12.026.500
12	- Versorgungsaufwendungen	489.912,41	117.600	550.500	594.800	643.300	696.200
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	4.090.679,22	3.953.800	5.390.800	3.298.400	3.338.300	3.358.400
14	- Abschreibungen	991.466,53	995.500	1.454.800	1.491.300	1.435.700	1.429.900
15	- Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	359.700,00	375.300	391.700	416.700	429.400	440.100
16	- Aufwendungen der sozialen Sicherung	0,00	0	0	0	0	0
17	- Zinsaufwendungen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	2.500	0	100	100
18	- Sonstige Aufwendungen	3.932.991,26	4.366.200	5.314.700	4.791.700	4.718.600	4.938.500
19	<b>Summe der Aufwendungen (Summe der Nummern 11 bis 18)</b>	<b>18.866.646,51</b>	<b>19.596.800</b>	<b>23.817.400</b>	<b>22.092.300</b>	<b>22.293.400</b>	<b>22.889.700</b>
20	<b>Jahresergebnis des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen und vor Veränderung der Rücklagen (Saldo der Nummern 10 und 19)</b>	<b>-13.999.845,99</b>	<b>-17.527.900</b>	<b>-21.941.000</b>	<b>-20.531.300</b>	<b>-20.741.600</b>	<b>-21.342.800</b>
21	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	258.145,36	392.100	396.300	389.500	390.600	385.000
22	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	22.962,81	46.800	70.300	66.400	66.000	66.100
23	<b>Jahresergebnis des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen und vor Veränderung der Rücklagen (Nummer 20 zuzüglich Nummer 21 abzüglich Nummer 22)</b>	<b>-13.764.663,44</b>	<b>-17.182.600</b>	<b>-21.615.000</b>	<b>-20.208.200</b>	<b>-20.417.000</b>	<b>-21.023.900</b>

Teilfinanzhaushalt							
Nr.	Ein- und Auszahlungsarten (gem. § 4 Absatz 6 GemHVO-Doppik)	Ergebnis	Ansätze einschl. Nachträge	Ansatz	Ansatz	Planungsdaten	Planungsdaten
		2020	2021	2022	2023	2024	2025
		in €					
		1	2	3	4	5	6
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfereinzahlungen	0,00	150.000	270.000	0	0	0
3	+ Einzahlungen der sozialen Sicherung	0,00	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	13.206,87	6.500	9.500	9.500	6.500	6.500
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	161.170,02	113.300	194.900	174.900	174.900	170.300
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	1.206.188,73	853.900	786.300	758.600	755.600	758.200
7	+ Zinseinzahlungen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
8	+ Sonstige laufende Einzahlungen	261.575,22	176.400	194.900	197.400	194.500	185.500
9	<b>Summe der laufenden Einzahlungen (Summe der Nummern 1 bis 8)</b>	<b>1.642.140,84</b>	<b>1.300.100</b>	<b>1.455.600</b>	<b>1.140.400</b>	<b>1.131.500</b>	<b>1.120.500</b>
10	- Personalauszahlungen	8.233.051,04	9.176.400	10.079.700	10.853.500	11.068.600	11.353.400
11	- Versorgungsauszahlungen	428.203,81	760.200	816.200	865.900	919.900	978.500
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	3.993.681,50	3.869.300	5.390.800	3.298.400	3.338.300	3.358.400
13	- Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferauszahlungen	359.700,00	375.300	391.700	416.700	429.400	440.100
14	- Auszahlungen der sozialen Sicherungen	0,00	0	0	0	0	0
15	- Zinsauszahlungen und sonstige Finanzauszahlungen	0,00	0	2.500	0	100	100
16	- Sonstige laufende Auszahlungen	3.886.257,29	4.331.300	5.278.700	4.755.700	4.682.600	4.902.500
17	<b>Summe der laufenden Auszahlungen (Summe der Nummern 10 bis 16)</b>	<b>16.900.893,64</b>	<b>18.512.500</b>	<b>21.959.600</b>	<b>20.190.200</b>	<b>20.438.900</b>	<b>21.033.000</b>
18	<b>Jahresbezogener Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen vor planmäßiger Tilgung (Saldo der Nummern 9 und 17)</b>	<b>-15.258.752,80</b>	<b>-17.212.400</b>	<b>-20.504.000</b>	<b>-19.049.800</b>	<b>-19.307.400</b>	<b>-19.912.500</b>
18.1	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus internen Leistungsbeziehungen	235.182,55	345.300	326.000	323.100	324.600	318.900
18.2	Jahresbezogener Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen vor planmäßiger Tilgung nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 18 und 18.1)	-15.023.570,25	-16.867.100	-20.178.000	-18.726.700	-18.982.800	-19.593.600
19	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	2.568,62	5.400.000	4.547.600	9.700.000	16.054.600	13.869.800
20	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0	0	0	0	0
21	+ Einzahlungen aus Anlagevermögen	66,43	100	100	100	100	100
22	+ Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0
23	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	3.592.497,00	319.300	400.000	0	0	0
24	<b>Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 19 bis 23)</b>	<b>3.595.132,05</b>	<b>5.719.400</b>	<b>4.947.700</b>	<b>9.700.100</b>	<b>16.054.700</b>	<b>13.869.900</b>
25	- Auszahlungen für Anlagevermögen	699.407,32	7.455.000	14.475.500	25.447.800	29.543.200	11.894.200
26	- Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0
27	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
28	<b>Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 25 bis 27)</b>	<b>699.407,32</b>	<b>7.455.000</b>	<b>14.475.500</b>	<b>25.447.800</b>	<b>29.543.200</b>	<b>11.894.200</b>
29	<b>Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Saldo der Nummern 24 und 28)</b>	<b>2.895.724,73</b>	<b>-1.735.600</b>	<b>-9.527.800</b>	<b>-15.747.700</b>	<b>-13.488.500</b>	<b>1.975.700</b>
30	<b>Finanzmittelüberschuss/ Finanzmittelfehlbetrag des Teilhaushaltes (Summe der Nummern 18.2 und 29)</b>	<b>-12.127.845,52</b>	<b>-18.602.700</b>	<b>-29.705.800</b>	<b>-34.474.400</b>	<b>-32.471.300</b>	<b>-17.617.900</b>
31	+ Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0
32	- Auszahlungen für planmäßige Tilgung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0
33	- Sonstige Auszahlungen zur Tilgung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Umschuldung)	0,00	0	0	0	0	0
34	<b>Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Nummer 31 abzüglich Nummern 32 und 33)</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>

## 16.4 Ergebnis- und Teilfinanzhaushalt Teilhaushalt 2

Dem Teilhaushalt 2 sind folgende Produkte zugeordnet:

Produkt	Bezeichnung
3110100	Hilfe zum Lebensunterhalt (3. Kapitel SGB XII)
3110200	Hilfe zur Pflege (7. Kapitel SGB XII)
3110205	Teilstationäre Pflege
3110206	Vollstationäre Pflege
3110207	Kurzzeitpflege
3110209	Hilfe zur Pflege außerhalb von Einrichtungen
3110400	Hilfe zur Gesundheit (5. Kapitel SGB XII)
3110500	Sonstige Hilfen in anderen Lebenslagen (8. u. 9. Kapitel SGB XII)
3110700	Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung (4. Kapitel SGB XII)
3110800	Erstattungen an Krankenkassen für die Übernahme der Kosten einer Krankenbehandlung (§ 264 Abs. 7 SGB V)
3110900	Sonstige Zuweisungen und Umlagen nach dem SGB XII und anderen Gesetzen
3140100	Erträge und Aufwendungen der Eingliederungshilfe SGB IX
3140101	Leistungen zur medizinischen Rehabilitation (§ 109 SGB IX)
3140102	Leistungen zur Teilhabe am Arbeitsleben (§ 111 SGB IX)
3140103	Leistungen zur Teilhabe an Bildung (§ 112 SGB IX)
3140104	Leistungen zur sozialen Teilhabe (§ 113 SGB IX)
3140105	Sonderregelungen Minderjährige (§ 134 Abs. 1-3 SGB IX)
3140106	Sonderregelungen Volljährige (§ 134 Abs. 4 SGB IX)
3210000	Leistungen nach dem Bundesversorgungsgesetz
3310000	Förderung von Trägern der Wohlfahrtspflege
3410000	Unterhaltsvorschussleistungen
3430000	Betreuungsleistungen
3510000	Sonstige soziale Hilfen und Leistungen
3510001	Wohngeld
3510002	Pflegestützpunkt (LPflegeG M-V)
3610000	Förderung von Kindern in Kindertageseinrichtungen und in Kindertagespflege
3620000	Jugendarbeit (§ 11 SGB VIII)
3630100	Schul- und Jugendsozialarbeit, erzieherischer Kinder- und Jugendschutz
3630110	Schul- und Jugendsozialarbeit, erzieherischer Kinder- und Jugendschutz - Mehrbedarf Asyl -
3630200	Förderung der Erziehung in der Familie (§ 16-21 SGB VIII)
3630201	Förderung der Erziehung in der Familie (§ 16-21 SGB VIII)
3630300	Hilfe zur Erziehung
3630301	Hilfe zur Erziehung
3630310	Hilfe zur Erziehung - Mehrbedarf Asyl -
3630311	Hilfe zur Erziehung - Mehrbedarf Asyl -
3630400	Hilfe für junge Volljährige (§ 41 SGB VIII)
3630401	Hilfe für junge Volljährige (§ 41 SGB VIII)
3630500	Vorläufige Maßnahmen zum Schutz von Kindern und Jugendlichen (§ 42 SGB VIII)
3630501	Vorläufige Maßnahmen zum Schutz von Kindern und Jugendlichen (§ 42 SGB VIII)

3630600	Eingliederungshilfe für seelisch behinderte Kinder und Jugendliche (§ 35a SGB VIII)
3630601	Eingliederungshilfe für seelisch behinderte Kinder und Jugendliche (§ 35a SGB VIII)
3630800	Amtspflegschaft, Amtsvormundschaft, Beistandschaft (§ 53,55,56,58 SGB VIII)
3630810	Amtspflegschaft, Amtsvormundschaft, Beistandschaft (§ 53,55,56,58 SGB VIII) - Mehrbedarf Asyl -
3630901	Mitwirkung in familiengerichtlichen Verfahren (§ 50 SGB VIII)
3631000	Mitwirkung in Verfahren nach dem Jugendgerichtsgesetz (§ 52 SGB VIII)
3631001	Mitwirkung in Verfahren nach dem Jugendgerichtsgesetz (§ 52 SGB VIII)
3631300	Adoptionsvermittlung/Pflegekinder
3631301	Adoptionsvermittlung/Pflegekinder
3631401	Umsetzung des Bundeskinderschutzgesetzes
3640000	Jugendhilfeplanung

## Landkreis Vorpommern-Rügen

2022 / 2023

Teilhaushalt 02 TH 2 - FB 2 Soziales/ Jugend FD 21, FD 22, FD 24	
verantwortlich: Frau Schröter	
<b>Dem Teilhaushalt zugeordnete Produkte:</b>	3110100 Hilfe zum Lebensunterhalt (3. Kapitel SGB XII)
	3110200 Hilfe zur Pflege (7. Kapitel SGB XII)
	3110205 Teilstationäre Pflege
	3110206 Vollstationäre Pflege
	3110207 Kurzzeitpflege
	3110209 Hilfe zur Pflege außerhalb von Einrichtungen
	3110300 Eingliederungshilfe für behinderte Menschen (6. Kapitel SGB XII)
	3110400 Hilfe zur Gesundheit (5. Kapitel SGB XII)
	3110500 Sonstige Hilfen in anderen Lebenslagen (8. u. 9. Kapitel SGB XII)
	3110700 Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung (4. Kapitel SGB XII)
	3110800 Erstattungen an Krankenkassen für die Übernahme der Kosten einer Krankenbehandlung (§ 264 Abs. 7 SGB V)
	3110900 Sonstige Zuweisungen und Umlagen nach dem SGB XII und anderen Gesetzen
	3140100 Erträge und Aufwendungen der Eingliederungshilfe SGB IX
	3140101 Leistungen zur medizinischen Rehabilitation (§ 109 SGB IX)
	3140102 Leistungen zur Teilhabe am Arbeitsleben (§ 111 SGB IX)
	3140103 Leistungen zur Teilhabe an Bildung (§ 112 SGB IX)
	3140104 Leistungen zur sozialen Teilhabe (§ 113 SGB IX)
	3140105 Sonderregelungen Minderjährige (§ 134 Abs. 1-3 SGB IX)
	3140106 Sonderregelungen Volljährige (§ 134 Abs. 4 SGB IX)
	3210000 Leistungen nach dem Bundesversorgungsgesetz
	3310000 Förderung von Trägern der Wohlfahrtspflege
	3410000 Unterhaltsvorschussleistungen
	3430000 Betreuungsleistungen
	3510000 Sonstige soziale Hilfen und Leistungen
	3510001 Wohngeld
	3510002 Pflegestützpunkt (LPflegeG M-V)
	3610000 Förderung von Kindern in Kindertageseinrichtungen und in Kindertagespflege
	3620000 Jugendarbeit (§ 11 SGB VIII)
	3630100 Schul- und Jugendsozialarbeit, erzieherischer Kinder- und Jugendschutz
	3630110 Schul- und Jugendsozialarbeit, erzieherischer Kinder- und Jugendschutz - Mehrbedarf Asyl -
	3630200 Förderung der Erziehung in der Familie (§ 16-21 SGB VIII)
	3630201 Förderung der Erziehung in der Familie (§ 16-21 SGB VIII)
	3630300 Hilfe zur Erziehung
	3630301 Hilfe zur Erziehung
	3630310 Hilfe zur Erziehung - Mehrbedarf Asyl -
	3630311 Hilfe zur Erziehung - Mehrbedarf Asyl
	3630400 Hilfe für junge Volljährige (§ 41 SGB VIII)
	3630401 Hilfe für junge Volljährige (§ 41 SGB VIII)
	3630500 Vorläufige Maßnahmen zum Schutz von Kindern und Jugendlichen (§ 42 SGB VIII)
	3630501 Vorläufige Maßnahmen zum Schutz von Kindern und Jugendlichen (§ 42 SGB VIII)
	3630600 Eingliederungshilfe für seelisch behinderte Kinder und Jugendliche (§ 35a SGB VIII)
	3630601 Eingliederungshilfe für seelisch behinderte Kinder und Jugendliche (§ 35a SGB VIII)
	3630800 Amtspflegschaft, Amtsvormundschaft, Beistandschaft (§ 53,55,56,58 SGB VIII)
	3630810 Amtspflegschaft, Amtsvormundschaft, Beistandschaft (§ 53,55,56,58 SGB VIII) - Mehrbedarf Asyl -
	3630901 Mitwirkung in familiengerichtlichen Verfahren (§ 50 SGB VIII)
	3631000 Mitwirkung in Verfahren nach dem Jugendgerichtsgesetz (§ 52 SGB VIII)
	3631001 Mitwirkung in Verfahren nach dem Jugendgerichtsgesetz (§ 52 SGB VIII)
	3631300 Adoptionsvermittlung/Pflegekinder
	3631301 Adoptionsvermittlung/Pflegekinder
	3631401 Umsetzung des Bundeskinderschutzgesetzes
	3640000 Jugendhilfeplanung

Teilergebnishaushalt							
Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 4 Absatz 5 GemHVO-Doppik)	Ergebnis	Ansätze einschl. Nachträge	Ansatz	Ansatz	Planungsdaten	Planungsdaten
		2020	2021	2022	2023	2024	2025
		in €					
		1	2	3	4	5	6
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge	79.905.817,09	86.855.000	92.762.800	95.747.300	98.569.100	101.516.800
3	+ Erträge der sozialen Sicherung	91.339.063,42	84.822.100	94.669.700	103.313.400	103.586.900	103.661.600
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	100	20.100	20.100	20.100	20.100
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	300	300	300	300
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	1.272.155,28	562.700	3.819.100	2.702.400	2.755.500	2.810.300
7	+ Andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
8	+ Zinserträge und sonstige Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
9	+ Sonstige Erträge	1.857.979,07	1.102.000	1.119.400	1.120.500	1.121.600	1.122.700
<b>10</b>	<b>Summe der Erträge (Summe der Nummern 1 bis 9)</b>	<b>174.375.014,86</b>	<b>173.341.900</b>	<b>192.391.400</b>	<b>202.904.000</b>	<b>206.053.500</b>	<b>209.131.800</b>
11	- Personalaufwendungen	12.550.304,63	13.560.800	14.273.500	15.465.900	15.865.700	16.435.600
12	- Versorgungsaufwendungen	80.057,34	82.900	96.500	106.100	116.700	128.400
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	43.185,45	254.800	349.900	303.500	283.100	285.300
14	- Abschreibungen	251.294,74	289.000	376.700	409.100	408.800	408.800
15	- Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	99.843.254,21	109.800.500	112.471.500	116.325.600	120.319.100	124.468.100
16	- Aufwendungen der sozialen Sicherung	132.105.704,15	135.929.800	150.042.300	163.235.900	165.037.100	166.659.900
17	- Zinsaufwendungen und sonstige Finanzaufwendungen	4,49	0	0	0	0	0
18	- Sonstige Aufwendungen	202.770,48	276.100	264.100	273.800	273.400	273.900
<b>19</b>	<b>Summe der Aufwendungen (Summe der Nummern 11 bis 18)</b>	<b>245.076.575,49</b>	<b>260.193.900</b>	<b>277.874.500</b>	<b>296.119.900</b>	<b>302.303.900</b>	<b>308.660.000</b>
<b>20</b>	<b>Jahresergebnis des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen und vor Veränderung der Rücklagen (Saldo der Nummern 10 und 19)</b>	<b>-70.701.560,63</b>	<b>-86.852.000</b>	<b>-85.483.100</b>	<b>-93.215.900</b>	<b>-96.250.400</b>	<b>-99.528.200</b>
21	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
22	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	83.562,80	108.400	104.600	104.600	104.600	104.600
<b>23</b>	<b>Jahresergebnis des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen und vor Veränderung der Rücklagen (Nummer 20 zuzüglich Nummer 21 abzüglich Nummer 22)</b>	<b>-70.785.123,43</b>	<b>-86.960.400</b>	<b>-85.587.700</b>	<b>-93.320.500</b>	<b>-96.355.000</b>	<b>-99.632.800</b>



Teilfinanzhaushalt							
Nr.	Ein- und Auszahlungsarten (gem. § 4 Absatz 6 GemHVO-Doppik)	Ergebnis	Ansätze einschl. Nachträge	Ansatz	Ansatz	Planungsdaten	Planungsdaten
		2020	2021	2022	2023	2024	2025
		in €					
		1	2	3	4	5	6
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfereinzahlungen	73.428.126,74	81.838.600	91.966.800	95.443.800	98.272.600	100.195.900
3	+ Einzahlungen der sozialen Sicherung	84.210.286,44	86.863.600	95.197.700	103.174.900	108.056.500	112.469.000
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	382,65	100	20.100	20.100	20.100	20.100
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	300	300	300	300
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	1.260.869,92	562.700	3.819.100	2.702.400	2.755.500	2.810.300
7	+ Zinseinzahlungen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
8	+ Sonstige laufende Einzahlungen	1.618.324,94	720.000	1.086.800	1.086.800	1.086.800	1.086.800
9	<b>Summe der laufenden Einzahlungen (Summe der Nummern 1 bis 8)</b>	<b>160.517.990,69</b>	<b>169.985.000</b>	<b>192.090.800</b>	<b>202.428.300</b>	<b>210.191.800</b>	<b>216.582.400</b>
10	- Personalauszahlungen	12.491.279,03	13.488.800	14.213.100	15.403.800	15.801.900	16.370.100
11	- Versorgungsauszahlungen	80.057,34	82.900	96.500	106.100	116.700	128.400
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	43.184,68	254.800	349.900	303.500	283.100	285.300
13	- Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferauszahlungen	99.962.539,58	101.491.600	112.471.500	116.325.600	120.319.100	124.468.100
14	- Auszahlungen der sozialen Sicherungen	132.099.065,89	134.797.100	150.156.400	163.235.900	165.037.100	166.659.900
15	- Zinsauszahlungen und sonstige Finanzauszahlungen	4,49	0	0	0	0	0
16	- Sonstige laufende Auszahlungen	222.487,00	276.100	264.100	273.800	273.400	273.900
17	<b>Summe der laufenden Auszahlungen (Summe der Nummern 10 bis 16)</b>	<b>244.898.618,01</b>	<b>250.391.300</b>	<b>277.551.500</b>	<b>295.648.700</b>	<b>301.831.300</b>	<b>308.185.700</b>
18	<b>Jahresbezogener Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen vor planmäßiger Tilgung (Saldo der Nummern 9 und 17)</b>	<b>-84.380.627,32</b>	<b>-80.406.300</b>	<b>-85.460.700</b>	<b>-93.220.400</b>	<b>-91.639.500</b>	<b>-91.603.300</b>
18.1	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus internen Leistungsbeziehungen	-83.562,80	-108.400	-104.600	-104.600	-104.600	-104.600
18.2	<b>Jahresbezogener Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen vor planmäßiger Tilgung nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 18 und 18.1)</b>	<b>-84.464.190,12</b>	<b>-80.514.700</b>	<b>-85.565.300</b>	<b>-93.325.000</b>	<b>-91.744.100</b>	<b>-91.707.900</b>
19	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	558.102,55	944.000	3.092.600	0	0	0
20	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0	0	0	0	0
21	+ Einzahlungen aus Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0
22	+ Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0
23	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
24	<b>Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 19 bis 23)</b>	<b>558.102,55</b>	<b>944.000</b>	<b>3.092.600</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
25	- Auszahlungen für Anlagevermögen	496.280,44	944.000	3.092.600	0	0	0
26	- Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0
27	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
28	<b>Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 25 bis 27)</b>	<b>496.280,44</b>	<b>944.000</b>	<b>3.092.600</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
29	<b>Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Saldo der Nummern 24 und 28)</b>	<b>61.822,11</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
30	<b>Finanzmittelüberschuss/ Finanzmittelfehlbetrag des Teilhaushaltes (Summe der Nummern 18.2 und 29)</b>	<b>-84.402.368,01</b>	<b>-80.514.700</b>	<b>-85.565.300</b>	<b>-93.325.000</b>	<b>-91.744.100</b>	<b>-91.707.900</b>
31	+ Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0
32	- Auszahlungen für planmäßige Tilgung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0
33	- Sonstige Auszahlungen zur Tilgung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Umschuldung)	0,00	0	0	0	0	0
34	<b>Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Nummer 31 abzüglich Nummern 32 und 33)</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>

## 16.5 Ergebnis- und Teilfinanzhaushalt Teilhaushalt 3

Dem Teilhaushalt 3 sind folgende Produkte zugeordnet:

Produkt	Bezeichnung
1220200	Zentrale Bußgeldstelle
1220302	Staatsangehörigkeiten und Einbürgerungen
1220500	Aufenthaltsrecht von Ausländern (einschließlich Asylbewerber und Flüchtlinge)
1220510	Aufenthaltsrecht von Ausländern (einschließlich Asylbewerber und Flüchtlinge) - Mehrbedarf Asyl -
1220700	Heimaufsicht
1220900	Sicherheit und Ordnung, Personenstand, Einwohnermeldewesen, Hafenaufsicht
1230007	Verkehrssicherung, Konzessionen, Verkehrserziehung
1240400	Tierschutz und Tierseuchen
1240800	Lebensmittelüberwachung und Fleischhygiene
1260000	Brandschutz
1270100	Rettungsdienst
1270200	integrierte Regionalleitstelle
1280000	Zivil- und Katastrophenschutz
2170200	Schulkostenbeiträge für Gymnasien
2170300	Gymnasium Grimmen
2170400	„Richard Wossidlo“ Gymnasium Ribnitz-Damgarten
2170500	Ernst-Moritz-Arndt-Gymnasium Bergen auf Rügen
2170600	Hansa-Gymnasium (Stralsund)
2180200	Schulkostenbeiträge für Gesamtschulen
2180300	IGS Grünthal Stralsund
2180400	Kooperative Gesamtschule Barth
2180500	Schulzentrum Am Sund (Goethe- Gymnasium Stralsund)
2210200	Schulkostenbeiträge für Förderschulen
2210300	Förderschule „Jan-Amos-Komensky“, Schule mit dem Förderschwerpunkt Lernen, Grimmen
2210400	Sonderpädagogisches Förderzentrum, Schule mit dem Förderschwerpunkt Lernen, Grimmen
2210500	Förderzentrum „Johann Heinrich Pestalozzi“, Schule mit dem Förderschwerpunkt Lernen, Ribnitz-Damgarten
2210600	„Sonnenblumenschule“, Schule mit dem Förderschwerpunkt geistige Entwicklung, Franzburg
2210700	„Rosenhofschule“, Schule mit dem Förderschwerpunkt geistige Entwicklung, Ribnitz-Damgarten
2210900	Sonderpädagogisches Förderzentrum „Klaus Störtebeker“ Bergen auf Rügen
2211000	Förderschule „Ernst von Haselberg“ (Stralsund)
2211100	Schule zu individuellen Lebensbewältigung „Astrid Lindgren“ Stralsund
2211300	Förderschule „Lambert Steinwich“ Stralsund
2310200	Schulkostenbeiträge
2310400	Wohnheim Velgast
2310600	Schulwohnheim Sassnitz
2310700	Regionales Berufliches Bildungszentrum VR

2310701	Regionales Berufliches Bildungszentrum VR, Standort Sassnitz
2310702	Regionales Berufliches Bildungszentrum VR, Standort Ribnitz-Damgarten
2310800	Wohnheim Stralsund
2410000	Schülerbeförderung
2430100	Schulartenübergreifende Maßnahmen
2430200	Sonstige schulische Aufgaben
2630100	Musikschule des Landkreises Vorpommern-Rügen
2710400	Kreisvolkshochschule Vorpommern-Rügen
3130100	Leistungen in besonderen Fällen (§ 2 AsylbLG)
3130110	Leistungen in besonderen Fällen (§ 2 AsylbLG) - Mehrbedarf Asyl
3130200	Grundleistungen (§ 3 AsylbLG)
3130300	Leistungen bei Krankheit, Schwangerschaft und Geburt (§ 4 AsylbLG)
3130400	Arbeitsgelegenheiten (§ 5 AsylbLG)
3130500	Sonstige Leistungen (§ 6 AsylbLG)
3150500	Soziale Einrichtungen für Aussiedler und Ausländer
3510004	Soziale Sonderleistungen
4140000	Maßnahmen der Gesundheitspflege
4140100	Gesundheitsplanung und -förderung
4140300	Gesundheitsschutz, Infektionsschutz
4140400	Testzentren LK VR
5530400	Kriegsgräber, Jüdische Friedhöfe, Historische Friedhöfe, Ehrenfriedhöfe, Soldatenfriedhöfe, Mahnmale

Teilhaushalt 03 TH 3 - FB 3 Öffentliche Ordnung/ Gesundheit/ Schulen FD 31, FD 33, FD 34, FD 35, FD 37 Kreisvolkshochschule, Musikschule, Psychiatriekoordinatorin, Ärztlicher Leiter Rettungsdienst, Fachaufsicht Rettungsdienst, SB Qualitätsmanagement Rettungsdienst/Leitstelle

verantwortlich: Frau Meyer

**Dem Teilhaushalt zugeordnete Produkte:**

1220200 Zentrale Bußgeldstelle  
 1220302 Staatsangehörigkeiten und Einbürgerungen  
 1220500 Aufenthaltsrecht von Ausländern (einschließlich Asylbewerber und Flüchtlinge)  
 1220510 Aufenthaltsrecht von Ausländern (einschließlich Asylbewerber und Flüchtlinge) - Mehrbedarf Asyl -  
 1220700 Heimaufsicht  
 1220900 Sicherheit und Ordnung, Personenstand, Einwohnermeldewesen, Hafenaufsicht  
 1230000 Verkehrsangelegenheiten  
 1230007 Verkehrssicherung, Konzessionen, Verkehrserziehung  
 1240300 Fleischhygiene  
 1240400 Tierschutz und Tierseuchen  
 1240700 Veterinärwesen, Lebensmittelüberwachung  
 1240800 Lebensmittelüberwachung und Fleischhygiene  
 1260000 Brandschutz  
 1270100 Rettungsdienst  
 1270200 integrierte Regionalleitstelle  
 1280000 Zivil- und Katastrophenschutz  
 2170200 Schulkostenbeiträge für Gymnasien  
 2170300 Gymnasium Grimmen  
 2170400 "Richard Wossidlo" Gymnasium Ribnitz-Damgarten  
 2170500 Ernst-Moritz-Arndt-Gymnasium Bergen auf Rügen  
 2170600 Hansa-Gymnasium (Stralsund)  
 2180200 Schulkostenbeiträge für Gesamtschulen  
 2180300 IGS Grünthal Stralsund  
 2180400 Kooperative Gesamtschule Barth  
 2180500 Schulzentrum Am Sund (Goethe- Gymnasium Stralsund)  
 2210200 Schulkostenbeiträge für Förderschulen  
 2210300 Förderschule "Jan-Amos-Komensky", Schule mit dem Förderschwerpunkt Lernen, Barth  
 2210400 Sonderpädagogisches Förderzentrum, Schule mit dem Förderschwerpunkt Lernen, Grimmen  
 2210500 Förderzentrum "Johann Heinrich Pestalozzi", Schule mit dem Förderschwerpunkt Lernen, Ribnitz- Damgarten  
 2210600 "Sonnenblumenschule", Schule mit dem Förderschwerpunkt geistige Entwicklung, Franzburg  
 2210700 "Rosenhofschule", Schule mit dem Förderschwerpunkt geistige Entwicklung, Ribnitz-Damgarten  
 2210800 Förderschule "Am Meer", Schule mit dem Förderschwerpunkt Lernen, Sassnitz  
 2210900 Sonderpädagogisches Förderzentrum "Klaus Störtebeker" Bergen auf Rügen  
 2211000 Förderschule "Ernst von Haselberg" (Stralsund)  
 2211100 Schule zu individuellen Lebensbewältigung "Astrid Lindgren" Stralsund  
 2211200 Internat der Förderschule Sassnitz  
 2211300 Förderschule "Lambert Steinwich" Stralsund  
 2310200 Schulkostenbeiträge  
 2310300 Berufliche Schule Ribnitz-Damgarten  
 2310400 Wohnheim Velgast  
 2310600 Schulwohnheim Sassnitz  
 2310700 Regionales Berufliches Bildungszentrum VR  
 2310701 Regionales Berufliches Bildungszentrum VR, Standort Sassnitz  
 2310702 Regionales Berufliches Bildungszentrum VR, Standort Ribnitz-Damgarten  
 2310800 Wohnheim Stralsund  
 2410000 Schülerbeförderung  
 2430000 Sonstige schulische Aufgaben  
 2430100 Schulartenübergreifende Maßnahmen  
 2430200 Sonstige schulische Aufgaben  
 2630100 Musikschule des Landkreises Vorpommern-Rügen  
 2710100 Kreisvolkshochschule NVP  
 2710400 Kreisvolkshochschule Vorpommern-Rügen  
 3130000 Hilfen für Asylbewerber  
 3130100 Leistungen in besonderen Fällen (§ 2 AsylbLG)  
 3130110 Leistungen in besonderen Fällen (§ 2 AsylbLG) - Mehrbedarf Asyl  
 3130200 Grundleistungen (§ 3 AsylbLG)  
 3130300 Leistungen bei Krankheit, Schwangerschaft und Geburt (§ 4 AsylbLG)  
 3130400 Arbeitsgelegenheiten (§ 5 AsylbLG)  
 3130500 Sonstige Leistungen (§ 6 AsylbLG)  
 3150500 Soziale Einrichtungen für Aussiedler und Ausländer  
 3510004 Soziale Sonderleistungen  
 4140000 Maßnahmen der Gesundheitspflege  
 4140100 Gesundheitsplanung und -förderung  
 4140300 Gesundheitsschutz, Infektionsschutz  
 4140400 Testzentren LK VR  
 5530400 Kriegsgräber, Jüdische Friedhöfe, Historische Friedhöfe, Ehrenfriedhöfe, Soldatenfriedhöfe, Mahnmale

Teilergebnishaushalt							
Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 4 Absatz 5 GemHVO-Doppik)	Ergebnis	Ansätze einschl. Nachträge	Ansatz	Ansatz	Planungsdaten	Planungsdaten
		2020	2021	2022	2023	2024	2025
		in €					
		1	2	3	4	5	6
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge	2.490.891,04	2.659.900	3.268.500	3.248.600	3.267.900	3.144.600
3	+ Erträge der sozialen Sicherung	11.307.342,37	13.211.400	11.096.500	11.056.500	11.056.500	11.056.500
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	1.156.859,29	1.131.300	1.130.600	1.089.000	1.159.200	1.159.500
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	1.598.162,88	1.849.700	1.789.100	1.788.200	1.791.700	1.790.200
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	2.399.138,63	3.192.000	6.131.000	3.368.400	3.368.400	3.368.400
7	+ Andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
8	+ Zinserträge und sonstige Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
9	+ Sonstige Erträge	4.879.607,95	6.039.200	5.829.800	5.762.600	5.764.500	5.766.400
<b>10</b>	<b>Summe der Erträge (Summe der Nummern 1 bis 9)</b>	<b>23.832.002,16</b>	<b>28.083.500</b>	<b>29.245.500</b>	<b>26.313.300</b>	<b>26.408.200</b>	<b>26.285.600</b>
11	- Personalaufwendungen	17.892.362,99	20.882.000	21.650.800	23.182.100	23.737.800	23.631.600
12	- Versorgungsaufwendungen	180.015,14	183.000	240.200	264.100	290.200	318.800
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	27.636.525,62	29.480.900	37.158.300	36.002.100	36.092.700	35.466.700
14	- Abschreibungen	3.493.736,29	2.590.600	3.325.100	3.621.000	3.928.300	4.080.500
15	- Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	834.526,74	934.600	953.000	954.100	958.300	958.300
16	- Aufwendungen der sozialen Sicherung	5.605.728,67	6.978.600	5.504.400	5.507.200	5.507.200	5.507.200
17	- Zinsaufwendungen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
18	- Sonstige Aufwendungen	4.939.958,35	6.133.600	6.377.500	6.024.300	5.980.400	6.042.100
<b>19</b>	<b>Summe der Aufwendungen (Summe der Nummern 11 bis 18)</b>	<b>60.582.853,80</b>	<b>67.183.300</b>	<b>75.209.300</b>	<b>75.554.900</b>	<b>76.494.900</b>	<b>76.005.200</b>
<b>20</b>	<b>Jahresergebnis des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen und vor Veränderung der Rücklagen (Saldo der Nummern 10 und 19)</b>	<b>-36.750.851,64</b>	<b>-39.099.800</b>	<b>-45.963.800</b>	<b>-49.241.600</b>	<b>-50.086.700</b>	<b>-49.719.600</b>
21	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
22	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	79.104,29	128.200	122.700	122.700	122.500	119.400
<b>23</b>	<b>Jahresergebnis des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen und vor Veränderung der Rücklagen (Nummer 20 zuzüglich Nummer 21 abzüglich Nummer 22)</b>	<b>-36.829.955,93</b>	<b>-39.228.000</b>	<b>-46.086.500</b>	<b>-49.364.300</b>	<b>-50.209.200</b>	<b>-49.839.000</b>

Teilfinanzhaushalt							
Nr.	Ein- und Auszahlungsarten (gem. § 4 Absatz 6 GemHVO-Doppik)	Ergebnis	Ansätze einschl. Nachträge	Ansatz	Ansatz	Planungsdaten	Planungsdaten
		2020	2021	2022	2023	2024	2025
		in €					
		1	2	3	4	5	6
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfereinzahlungen	2.747.829,86	1.612.800	2.003.800	1.971.300	1.996.500	1.979.100
3	+ Einzahlungen der sozialen Sicherung	11.501.901,80	13.211.400	11.096.500	11.056.500	11.056.500	11.056.500
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	1.159.843,00	1.131.300	1.130.600	1.089.000	1.159.200	1.159.500
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	1.617.091,52	1.849.700	1.789.100	1.788.200	1.791.700	1.790.200
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	2.188.891,27	3.192.000	6.131.000	3.368.400	3.368.400	3.368.400
7	+ Zinseinzahlungen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
8	+ Sonstige laufende Einzahlungen	4.819.415,39	5.899.100	5.363.400	5.694.400	5.694.400	5.694.400
<b>9</b>	<b>Summe der laufenden Einzahlungen (Summe der Nummern 1 bis 8)</b>	<b>24.034.972,84</b>	<b>26.896.300</b>	<b>27.514.400</b>	<b>24.967.800</b>	<b>25.066.700</b>	<b>25.048.100</b>
10	- Personalauszahlungen	17.780.034,84	20.698.300	21.527.000	23.055.300	23.607.800	23.498.400
11	- Versorgungsauszahlungen	180.015,14	183.000	240.200	264.100	290.200	318.800
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	27.056.694,82	29.479.900	37.158.300	36.002.100	36.092.700	35.466.700
13	- Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferauszahlungen	749.343,11	934.600	953.000	954.100	958.300	958.300

Teilfinanzhaushalt							
Nr.	Ein- und Auszahlungsarten (gem. § 4 Absatz 6 GemHVO-Doppik)	Ergebnis	Ansätze einschl. Nachträge	Ansatz	Ansatz	Planungsdaten	Planungsdaten
		2020	2021	2022	2023	2024	2025
		in €					
		1	2	3	4	5	6
14	- Auszahlungen der sozialen Sicherungen	5.659.477,24	6.978.600	5.504.400	5.507.200	5.507.200	5.507.200
15	- Zinsauszahlungen und sonstige Finanzauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
16	- Sonstige laufende Auszahlungen	4.723.673,39	6.113.100	5.997.200	6.024.300	5.980.400	6.042.100
17	<b>Summe der laufenden Auszahlungen (Summe der Nummern 10 bis 16)</b>	<b>56.149.238,54</b>	<b>64.387.500</b>	<b>71.380.100</b>	<b>71.807.100</b>	<b>72.436.600</b>	<b>71.791.500</b>
18	<b>Jahresbezogener Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen vor planmäßiger Tilgung (Saldo der Nummern 9 und 17)</b>	<b>-32.114.265,70</b>	<b>-37.491.200</b>	<b>-43.865.700</b>	<b>-46.839.300</b>	<b>-47.369.900</b>	<b>-46.743.400</b>
18.1	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus internen Leistungsbeziehungen	-79.104,29	-128.200	-122.700	-122.700	-122.500	-119.400
18.2	<b>Jahresbezogener Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen vor planmäßiger Tilgung nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 18 und 18.1)</b>	<b>-32.193.369,99</b>	<b>-37.619.400</b>	<b>-43.988.400</b>	<b>-46.962.000</b>	<b>-47.492.400</b>	<b>-46.862.800</b>
19	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	1.261.090,20	2.378.400	1.268.200	500.000	500.000	500.000
20	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0	0	0	0	0
21	+ Einzahlungen aus Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0
22	+ Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0
23	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
24	<b>Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 19 bis 23)</b>	<b>1.261.090,20</b>	<b>2.378.400</b>	<b>1.268.200</b>	<b>500.000</b>	<b>500.000</b>	<b>500.000</b>
25	- Auszahlungen für Anlagevermögen	2.964.972,03	5.476.400	10.087.400	6.402.000	8.805.200	4.249.300
26	- Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0
27	- Sonstige Investitionsauszahlungen	1.455.652,94	0	0	0	0	0
28	<b>Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 25 bis 27)</b>	<b>4.420.624,97</b>	<b>5.476.400</b>	<b>10.087.400</b>	<b>6.402.000</b>	<b>8.805.200</b>	<b>4.249.300</b>
29	<b>Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Saldo der Nummern 24 und 28)</b>	<b>-3.159.534,77</b>	<b>-3.098.000</b>	<b>-8.819.200</b>	<b>-5.902.000</b>	<b>-8.305.200</b>	<b>-3.749.300</b>
30	<b>Finanzmittelüberschuss/ Finanzmittelfehlbetrag des Teilhaushaltes (Summe der Nummern 18.2 und 29)</b>	<b>-35.352.904,76</b>	<b>-40.717.400</b>	<b>-52.807.600</b>	<b>-52.864.000</b>	<b>-55.797.600</b>	<b>-50.612.100</b>
31	+ Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0
32	- Auszahlungen für planmäßige Tilgung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0
33	- Sonstige Auszahlungen zur Tilgung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Umschuldung)	0,00	0	0	0	0	0
34	<b>Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Nummer 31 abzüglich Nummern 32 und 33)</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>

## 16.6 Ergebnis- und Teilfinanzhaushalt Teilhaushalt 4

Dem Teilhaushalt 4 sind folgende Produkte zugeordnet:

Produkt	Bezeichnung
1140900	Allgemeiner Bürgerservice
1141100	Telefonservice 115
1230008	Führerschein, Kfz-Zulassung
3110104	Bedarfe für Bildung und Teilhabe für Empfänger von Hilfen zum Lebensunterhalt nach SGB XII
3110703	Bedarfe für Bildung und Teilhabe für Empfänger von Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung nach SGB XII
3111100	Kleinkläranlagen nach SGB II und SGB XII
3120100	Leistungen für Unterkunft und Heizung
3120300	Einmalige Leistungen
3120500	Bürgerarbeit
3120600	Bildung und Teilhabe
3120800	Anteil kommunaler Träger an den Gesamtverwaltungskosten
3120900	Bundesbeteiligung nach § 46 SGB II
3130103	Bedarfe für Bildung und Teilhabe für Empfänger von Asylbewerberleistungen
3450000	Bildung und Teilhabe nach § 6b BKG
5111500	Kreisentwicklung, Verkehrsplanung, Umsetzung und Steuerung von Planung
5111600	Kataster und Vermessung
5210000	Bau- und Grundstücksordnung
5230000	Denkmalschutz und -pflege
5370500	Abfallrechtliche Überwachung, Deponien
5380000	Abwasserbeseitigung
5420000	Kreisstraßen
5490000	Straßenrechtsangelegenheiten, Straßenaufsichtsbehörde
5520200	Gewässeraufsicht
5520400	Bodenschutz
5540500	Nordvorpommersche Waldlandschaft
5540600	Landschaftsschutz, Artenschutz, Klima- und Lärmschutz

### Landkreis Vorpommern-Rügen

2022 / 2023

Teilhaushalt 04 TH 4 - FB 4 Bau/ Bürgerservice FD 41, FD 43, FD 44, FD 45

verantwortlich: Herr Lender

#### Dem Teilhaushalt zugeordnete Produkte:

1140900 Allgemeiner Bürgerservice  
 1141100 Telefonservice 115  
 1230008 Führerschein, Kfz-Zulassung  
 3110104 Bedarfe für Bildung und Teilhabe für Empfänger von Hilfen zum Lebensunterhalt nach SGB XII  
 3110703 Bedarfe für Bildung und Teilhabe für Empfänger von Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung nach SGB XII  
 3111100 Kleinkläranlagen nach SGB II und SGB XII  
 3120100 Leistungen für Unterkunft und Heizung  
 3120300 Einmalige Leistungen  
 3120500 Bürgerarbeit  
 3120600 Bildung und Teilhabe  
 3120800 Anteil kommunaler Träger an den Gesamtverwaltungskosten  
 3120900 Bundesbeteiligung nach § 46 SGB II  
 3130103 Bedarfe für Bildung und Teilhabe für Empfänger von Asylbewerberleistungen  
 3450000 Bildung und Teilhabe nach § 6b BKG  
 5111500 Kreisentwicklung, Verkehrsplanung, Umsetzung und Steuerung von Planung  
 5111600 Kataster und Vermessung  
 5210000 Bau- und Grundstücksordnung  
 5230000 Denkmalschutz und -pflege  
 5370500 Abfallrechtliche Überwachung, Deponien  
 5380000 Abwasserbeseitigung  
 5420000 Kreisstraßen

5470201 Flughafen Stralsund-Barth  
5490000 Straßenrechtsangelegenheiten, Straßenaufsichtsbehörde  
5520200 Gewässeraufsicht  
5520400 Bodenschutz  
5540500 Nordvorpommersche Waldlandschaft  
5540600 Landschaftsschutz, Artenschutz, Klima- und Lärmschutz

Teilergebnishaushalt							
Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 4 Absatz 5 GemHVO-Doppik)	Ergebnis	Ansätze einschl. Nachträge	Ansatz	Ansatz	Planungsdaten	Planungsdaten
		2020	2021	2022	2023	2024	2025
		in €					
		1	2	3	4	5	6
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge	5.184.331,21	6.410.900	5.477.100	5.036.700	4.912.100	4.834.600
3	+ Erträge der sozialen Sicherung	29.383.120,12	28.219.700	29.236.100	28.018.500	27.942.800	27.877.200
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	5.614.481,75	5.345.400	5.512.900	5.536.400	5.422.900	5.412.900
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	15.060,27	1.500	1.500	1.500	1.500	1.500
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	785.130,70	1.120.900	749.600	590.100	590.100	590.100
7	+ Andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
8	+ Zinserträge und sonstige Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
9	+ Sonstige Erträge	411.954,72	366.300	514.700	521.800	527.100	533.500
<b>10</b>	<b>Summe der Erträge (Summe der Nummern 1 bis 9)</b>	<b>41.394.078,77</b>	<b>41.464.700</b>	<b>41.491.900</b>	<b>39.705.000</b>	<b>39.396.500</b>	<b>39.249.800</b>
11	- Personalaufwendungen	12.561.537,37	13.772.000	13.894.900	14.664.200	14.987.600	15.252.900
12	- Versorgungsaufwendungen	212.542,30	190.400	210.100	230.800	253.700	278.500
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	2.778.772,14	3.942.900	2.709.000	3.370.200	2.580.600	2.606.700
14	- Abschreibungen	3.865.186,23	3.608.900	3.859.000	3.953.800	3.637.600	3.534.200
15	- Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	0,00	800.300	400	400	400	400
16	- Aufwendungen der sozialen Sicherung	46.477.017,07	45.344.100	45.112.800	43.678.300	43.683.800	43.689.300
17	- Zinsaufwendungen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
18	- Sonstige Aufwendungen	1.949.467,06	1.940.700	1.759.300	1.721.300	1.681.900	1.632.700
<b>19</b>	<b>Summe der Aufwendungen (Summe der Nummern 11 bis 18)</b>	<b>67.844.522,17</b>	<b>69.599.300</b>	<b>67.545.500</b>	<b>67.619.000</b>	<b>66.825.600</b>	<b>66.994.700</b>
<b>20</b>	<b>Jahresergebnis des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen und vor Veränderung der Rücklagen (Saldo der Nummern 10 und 19)</b>	<b>-26.450.443,40</b>	<b>-28.134.600</b>	<b>-26.053.600</b>	<b>-27.914.000</b>	<b>-27.429.100</b>	<b>-27.744.900</b>
21	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
22	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	42.211,33	64.900	57.200	55.100	55.900	55.900
<b>23</b>	<b>Jahresergebnis des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen und vor Veränderung der Rücklagen (Nummer 20 zuzüglich Nummer 21 abzüglich Nummer 22)</b>	<b>-26.492.654,73</b>	<b>-28.199.500</b>	<b>-26.110.800</b>	<b>-27.969.100</b>	<b>-27.485.000</b>	<b>-27.800.800</b>



Teilfinanzhaushalt							
Nr.	Ein- und Auszahlungsarten (gem. § 4 Absatz 6 GemHVO-Doppik)	Ergebnis	Ansätze einschl. Nachträge	Ansatz	Ansatz	Planungsdaten	Planungsdaten
		2020	2021	2022	2023	2024	2025
		in €					
		1	2	3	4	5	6
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfereinzahlungen	4.161.940,70	5.603.500	4.611.700	4.141.900	3.967.600	3.841.500
3	+ Einzahlungen der sozialen Sicherung	29.456.277,35	26.972.900	29.236.100	28.018.500	27.942.800	27.877.200
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	5.639.454,01	5.345.400	5.512.900	5.536.400	5.422.900	5.412.900
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	14.377,17	1.500	1.500	1.500	1.500	1.500
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	496.099,75	1.120.900	749.600	590.100	590.100	590.100
7	+ Zinseinzahlungen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
8	+ Sonstige laufende Einzahlungen	161.125,14	239.000	258.000	258.900	257.900	257.900
9	<b>Summe der laufenden Einzahlungen (Summe der Nummern 1 bis 8)</b>	<b>39.929.274,12</b>	<b>39.283.200</b>	<b>40.369.800</b>	<b>38.547.300</b>	<b>38.182.800</b>	<b>37.981.100</b>
10	- Personalauszahlungen	12.086.598,97	13.628.100	13.415.700	14.174.300	14.486.900	14.741.200
11	- Versorgungsauszahlungen	212.542,30	190.400	210.100	230.800	253.700	278.500
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	2.834.967,62	3.942.900	2.709.000	3.370.200	2.580.600	2.606.700
13	- Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferauszahlungen	0,00	800.300	400	400	400	400
14	- Auszahlungen der sozialen Sicherungen	46.378.778,69	45.344.100	45.112.800	43.678.300	43.683.800	43.689.300
15	- Zinsauszahlungen und sonstige Finanzauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
16	- Sonstige laufende Auszahlungen	1.670.177,46	1.913.600	1.759.300	1.721.300	1.681.900	1.632.700
17	<b>Summe der laufenden Auszahlungen (Summe der Nummern 10 bis 16)</b>	<b>63.183.065,04</b>	<b>65.819.400</b>	<b>63.207.300</b>	<b>63.175.300</b>	<b>62.687.300</b>	<b>62.948.800</b>
18	<b>Jahresbezogener Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen vor planmäßiger Tilgung (Saldo der Nummern 9 und 17)</b>	<b>-23.253.790,92</b>	<b>-26.536.200</b>	<b>-22.837.500</b>	<b>-24.628.000</b>	<b>-24.504.500</b>	<b>-24.967.700</b>
18.1	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus internen Leistungsbeziehungen	-42.211,33	-64.900	-57.200	-55.100	-55.900	-55.900
18.2	<b>Jahresbezogener Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen vor planmäßiger Tilgung nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 18 und 18.1)</b>	<b>-23.296.002,25</b>	<b>-26.601.100</b>	<b>-22.894.700</b>	<b>-24.683.100</b>	<b>-24.560.400</b>	<b>-25.023.600</b>
19	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	2.248.533,96	276.300	394.200	697.600	620.900	516.400
20	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0	0	0	0	0
21	+ Einzahlungen aus Anlagevermögen	0,00	2.000	0	0	0	0
22	+ Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	28.509,21	600	600	600	600	600
23	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
24	<b>Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 19 bis 23)</b>	<b>2.277.043,17</b>	<b>278.900</b>	<b>394.800</b>	<b>698.200</b>	<b>621.500</b>	<b>517.000</b>
25	- Auszahlungen für Anlagevermögen	4.630.912,81	4.379.600	5.244.800	7.374.000	5.797.000	2.663.000
26	- Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	49.100	51.500	52.100	52.700	53.300
27	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	400	400	400	400	400
28	<b>Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 25 bis 27)</b>	<b>4.630.912,81</b>	<b>4.429.100</b>	<b>5.296.700</b>	<b>7.426.500</b>	<b>5.850.100</b>	<b>2.716.700</b>
29	<b>Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Saldo der Nummern 24 und 28)</b>	<b>-2.353.869,64</b>	<b>-4.150.200</b>	<b>-4.901.900</b>	<b>-6.728.300</b>	<b>-5.228.600</b>	<b>-2.199.700</b>
30	<b>Finanzmittelüberschuss/ Finanzmittelfehlbetrag des Teilhaushaltes (Summe der Nummern 18.2 und 29)</b>	<b>-25.649.871,89</b>	<b>-30.751.300</b>	<b>-27.796.600</b>	<b>-31.411.400</b>	<b>-29.789.000</b>	<b>-27.223.300</b>
31	+ Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0
32	- Auszahlungen für planmäßige Tilgung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0
33	- Sonstige Auszahlungen zur Tilgung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Umschuldung)	0,00	0	0	0	0	0
34	<b>Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Nummer 31 abzüglich Nummern 32 und 33)</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>

## 16.7 Ergebnis- und Teilfinanzhaushalt Teilhaushalt 6

Dem Teilhaushalt 6 sind folgende Produkte zugeordnet:

<b>Produkt</b>	<b>Bezeichnung</b>
4110000	Krankenhausfinanzierungsbeitrag
5470201	Flughafen Stralsund-Barth
5470205	Infrastrukturverwaltungsbetrieb
6110000	Steuern, allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen
6120000	Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft
6230001	Eigenbetrieb Abfallwirtschaft Landkreis Vorpommern-Rügen
6230002	Infrastrukturverwaltungsbetrieb
6230003	Rettungsdienst
6230004	Eigenbetrieb Jobcenter
6260003	Bildungs- und Beschäftigungsgesellschaft Rügen
6260004	Theater Vorpommern GmbH
6260005	Wirtschaftsfördergesellschaft Vorpommern mbH
6260006	Ostseeflughafen Stralsund - Barth GmbH
6260007	Bodden-Kliniken GmbH Ribnitz-Damgarten
6260008	Regionale Wasser- und Abwassergesellschaft mbH Stralsund
6260010	Verkehrsgesellschaft Vorpommern-Rügen mbH (VVR)

## Teilhaushalt 06 TH 6 - FB 1 Allgemeine Finanzwirtschaft FD 12

verantwortlich: Frau Rumpel

## Dem Teilhaushalt zugeordnete Produkte:

4110000 Krankenhausfinanzierungsbeitrag  
 5470205 Infrastrukturverwaltungsbetrieb  
 6110000 Steuern, allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen  
 6120000 Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft  
 6230001 Eigenbetrieb Abfallwirtschaft Landkreis Vorpommern-Rügen  
 6230002 Infrastrukturverwaltungsbetrieb  
 6230003 Rettungsdienst  
 6260003 Bildungs- und Beschäftigungsgesellschaft Rügen  
 6260004 Theater Vorpommern GmbH  
 6260005 Wirtschaftsfördergesellschaft Vorpommern mbH  
 6260006 Ostseeflughafen Stralsund - Barth GmbH  
 6260007 Bodden-Kliniken GmbH Ribnitz-Damgarten  
 6260008 Regionale Wasser- und Abwassergesellschaft mbH Stralsund  
 6260009 SWS Nahverkehr GmbH Stralsund  
 6260010 Verkehrsgesellschaft Vorpommern- Rügen mbH (VVR)

Teilergebnishaushalt							
Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 4 Absatz 5 GemHVO-Doppik)	Ergebnis	Ansätze einschl. Nachträge	Ansatz	Ansatz	Planungsdaten	Planungsdaten
		2020	2021	2022	2023	2024	2025
		in €					
		1	2	3	4	5	6
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben	12.435.024,75	10.265.200	10.262.800	10.262.800	10.262.800	10.262.800
2	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge	166.175.764,00	173.245.100	180.977.400	188.497.500	185.747.100	198.883.200
3	+ Erträge der sozialen Sicherung	0,00	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0
7	+ Andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
8	+ Zinserträge und sonstige Finanzerträge	5.029.930,25	257.800	243.000	259.500	258.500	257.500
9	+ Sonstige Erträge	362.610,55	0	0	0	0	0
10	<b>Summe der Erträge (Summe der Nummern 1 bis 9)</b>	<b>184.003.329,55</b>	<b>183.768.100</b>	<b>191.483.200</b>	<b>199.019.800</b>	<b>196.268.400</b>	<b>209.403.500</b>
11	- Personalaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	52.130,00	53.000	80.900	75.900	80.900	80.900
14	- Abschreibungen	31.144,47	46.400	155.500	270.400	347.900	427.100
15	- Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	3.580.335,89	3.211.400	3.733.200	3.739.000	3.744.000	3.740.000
16	- Aufwendungen der sozialen Sicherung	0,00	0	0	0	0	0
17	- Zinsaufwendungen und sonstige Finanzaufwendungen	1.545.952,53	547.300	511.400	582.500	679.300	702.300
18	- Sonstige Aufwendungen	305.764,33	0	10.000	10.000	0	0
19	<b>Summe der Aufwendungen (Summe der Nummern 11 bis 18)</b>	<b>5.515.327,22</b>	<b>3.858.100</b>	<b>4.491.000</b>	<b>4.677.800</b>	<b>4.852.100</b>	<b>4.950.300</b>
20	<b>Jahresergebnis des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen und vor Veränderung der Rücklagen (Saldo der Nummern 10 und 19)</b>	<b>178.488.002,33</b>	<b>179.910.000</b>	<b>186.992.200</b>	<b>194.342.000</b>	<b>191.416.300</b>	<b>204.453.200</b>
21	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
22	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
23	<b>Jahresergebnis des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen und vor Veränderung der Rücklagen (Nummer 20 zuzüglich Nummer 21 abzüglich Nummer 22)</b>	<b>178.488.002,33</b>	<b>179.910.000</b>	<b>186.992.200</b>	<b>194.342.000</b>	<b>191.416.300</b>	<b>204.453.200</b>

Teilfinanzhaushalt							
Nr.	Ein- und Auszahlungsarten (gem. § 4 Absatz 6 GemHVO-Doppik)	Ergebnis	Ansätze einschl. Nachträge	Ansatz	Ansatz	Planungsdaten	Planungsdaten
		2020	2021	2022	2023	2024	2025
		in €					
		1	2	3	4	5	6
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben	12.435.024,75	10.265.200	10.262.800	10.262.800	10.262.800	10.262.800
2	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfereinzahlungen	166.131.342,24	173.149.200	180.813.700	188.243.300	185.430.800	198.503.200
3	+ Einzahlungen der sozialen Sicherung	0,00	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0
7	+ Zinseinzahlungen und sonstige Finanzeinzahlungen	146.272,02	152.700	155.000	141.500	141.500	141.500
8	+ Sonstige laufende Einzahlungen	1.212,60	386.600	8.699.700	5.799.800	5.799.800	299.800
9	<b>Summe der laufenden Einzahlungen (Summe der Nummern 1 bis 8)</b>	<b>178.713.851,61</b>	<b>183.953.700</b>	<b>199.931.200</b>	<b>204.447.400</b>	<b>201.634.900</b>	<b>209.207.300</b>
10	- Personalauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
11	- Versorgungsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	52.130,00	53.000	80.900	75.900	80.900	80.900
13	- Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferauszahlungen	3.580.335,89	3.211.400	3.733.200	3.739.000	3.744.000	3.740.000
14	- Auszahlungen der sozialen Sicherungen	0,00	0	0	0	0	0
15	- Zinsauszahlungen und sonstige Finanzauszahlungen	518.276,83	549.000	511.100	582.300	679.200	702.100
16	- Sonstige laufende Auszahlungen	0,00	0	10.000	10.000	0	0
17	<b>Summe der laufenden Auszahlungen (Summe der Nummern 10 bis 16)</b>	<b>4.150.742,72</b>	<b>3.813.400</b>	<b>4.335.200</b>	<b>4.407.200</b>	<b>4.504.100</b>	<b>4.523.000</b>
18	<b>Jahresbezogener Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen vor planmäßiger Tilgung (Saldo der Nummern 9 und 17)</b>	<b>174.563.108,89</b>	<b>180.140.300</b>	<b>195.596.000</b>	<b>200.040.200</b>	<b>197.130.800</b>	<b>204.684.300</b>
18.1	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
18.2	<b>Jahresbezogener Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen vor planmäßiger Tilgung nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 18 und 18.1)</b>	<b>174.563.108,89</b>	<b>180.140.300</b>	<b>195.596.000</b>	<b>200.040.200</b>	<b>197.130.800</b>	<b>204.684.300</b>
19	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	9.019.214,75	18.765.500	15.047.000	8.396.400	7.973.500	6.458.100
20	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0	0	0	0	0
21	+ Einzahlungen aus Anlagevermögen	0,00	0	500.000	500.000	500.000	0
22	+ Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	66.092,41	85.500	89.600	86.100	55.700	50.900
23	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
24	<b>Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 19 bis 23)</b>	<b>9.085.307,16</b>	<b>18.851.000</b>	<b>15.636.600</b>	<b>8.982.500</b>	<b>8.529.200</b>	<b>6.509.000</b>
25	- Auszahlungen für Anlagevermögen	560.780,08	8.236.000	7.879.000	3.037.400	2.634.000	1.097.300
26	- Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0
27	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	386.700	8.699.800	5.799.900	5.799.900	299.900
28	<b>Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 25 bis 27)</b>	<b>560.780,08</b>	<b>8.622.700</b>	<b>16.578.800</b>	<b>8.837.300</b>	<b>8.433.900</b>	<b>1.397.200</b>
29	<b>Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Saldo der Nummern 24 und 28)</b>	<b>8.524.527,08</b>	<b>10.228.300</b>	<b>-942.200</b>	<b>145.200</b>	<b>95.300</b>	<b>5.111.800</b>
30	<b>Finanzmittelüberschuss/ Finanzmittelfehlbetrag des Teilhaushaltes (Summe der Nummern 18.2 und 29)</b>	<b>183.087.635,97</b>	<b>190.368.600</b>	<b>194.653.800</b>	<b>200.185.400</b>	<b>197.226.100</b>	<b>209.796.100</b>
31	+ Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	584.843,73	0	28.570.900	28.232.600	26.961.800	0
32	- Auszahlungen für planmäßige Tilgung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	5.093.253,12	5.009.400	4.533.200	3.536.700	3.366.900	2.916.500
33	- Sonstige Auszahlungen zur Tilgung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Umschuldung)	584.843,73	0	4.345.000	0	0	0
34	<b>Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Nummer 31 abzüglich Nummern 32 und 33)</b>	<b>-5.093.253,12</b>	<b>-5.009.400</b>	<b>19.692.700</b>	<b>24.695.900</b>	<b>23.594.900</b>	<b>-2.916.500</b>

## 17 Teilhaushalte

Unabhängig von den internen Bewirtschaftungsregelungen beinhalten die Planzahlen alle Erträge und Aufwendungen eines Produkts.

Hierin enthalten sind auch fachdienstübergreifende Erträge und Aufwendungen wie z. B. Personalaufwendungen, Erträge aus Auflösungen von Sonderposten, Abschreibungen, Aufwendungen für geringwertige Wirtschaftsgüter, Versicherungen und FAG-Zuweisungen.

Sofern die Planzahlen für das Haushaltsjahr 2023 gesonderte Erläuterungen erfordern, sind diese bei den betreffenden Produkten bzw. PSK vermerkt. Ansonsten betreffen die Erläuterungen für das Haushaltsjahr 2022 auch das Haushaltsjahr 2023.

Die Personalaufwendungen, Erträge aus Auflösungen von Sonderposten und Abschreibungen werden global bereits hier erläutert.

### Erträge aus der Auflösung von Sonderposten

Im HHJ 2022 sind Erträge aus der Auflösung von Sonderposten i. H. v. 23.523,4 TEUR und im HHJ 2023 i. H. v. 23.968,0 TEUR geplant. Dabei nimmt das Produkt Breitbandausbau die größte Position mit 20.468,0 TEUR ein. Im Haushaltsjahr 2022 soll der Breitbandausbau abgeschlossen werden, so dass zu diesem Zeitpunkt eine Aktivierung erfolgen kann.

### Abschreibungen

Für das HHJ 2022 sind Abschreiben i. H. v. insgesamt 30.085,5 TEUR und für das HHJ 2023 i. H. v. 30.931,1 TEUR geplant. Auch hier wirkt sich die Fertigstellung des Breitbandvorhabens entsprechend aus.

### Aufteilung der Abschreibungen (in EUR)

Abschreibung auf	2022	2023
Immaterielle Vermögensgegenstände	22.359.600	22.970.800
Unbebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	12.300	12.300
Bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	2.149.300	2.151.000
Infrastrukturvermögen	3.423.300	3.408.700
Bauten auf fremdem Grund und Boden	12.800	15.300
Kunstgegenstände, Denkmäler	5.600	5.600
Maschinen und technische Anlagen, Fahrzeuge, Betriebs- und Geschäftsausstattung	1.913.100	2.048.600
Sonstige Abschreibungen und außerplanmäßige Abschreibungen	209.500	318.800

### Vergleich Erträge aus der Auflösung von Sonderposten mit Abschreibungen (in EUR)

	2022	2023	2024	2025
Sonderposten	23.523.400	23.968.000	24.333.200	24.586.100
Abschreibungen	30.085.500	30.931.100	31.210.800	31.583.500
Saldo	-6.562.100	-6.963.100	-6.877.600	-6.997.400

### Personal

Die Entwicklung der Personalkosten und der Stellen werden zusammenfassend unter Punkt 2.3.1 des Vorberichts dargestellt. In den Übersichten zu den einzelnen Fachdiensten sind die Personalkosten nicht enthalten, da diese zentral von FD Personal, Organisation und IT bewirtschaftet werden und nicht von den einzelnen Fachdiensten selbst.

## Investitionsübersicht

Mit der Entscheidung des Kreistages vom 12. Oktober 2020 über die neue Verwaltungsstruktur zum 1. Januar 2021 hat sich die Verwaltung entschieden, die Anzahl der Teilhaushalte von 12 auf 6 zu reduzieren. Entsprechend zeigen die Vorjahre bis 2020 12 Teilhaushalte. Ab dem Jahr 2021 bestehen nur noch die Teilhaushalte 0, 1, 2, 3, 4 und 6.

### **17.1 Teilhaushalt 0 - Fachbereich Landrat**

Dem Teilhaushalt 0 sind die Fachdienste 01 - Büro des Landrates und des Kreistages, 02 - Stabsstelle Wirtschaftsförderung und Regionalentwicklung, 03 - Recht und Kommunalaufsicht, 04 - Rechnungs- und Gemeindeprüfung, die Gleichstellungsbeauftragte, die Personal- und Schwerbehindertenvertretung und die Fachkraft für Arbeitssicherheit zugeordnet.

#### **17.1.1 FD 01 Büro des Landrates und des Kreistages**

Zum FD 01 gehören nachfolgende Produkte:

- 1110400 - Gremien
- 1110800 - Integration, Ehrenamt, Behindertenbeauftragte
- 1111000 - Unterstützung der Verwaltungsführung, Öffentlichkeitsarbeit
- 1111100 - Verwaltungsleitung, Zentrale Steuerung
- 1130200 - Datenschutz
- 1210101 - Zensus

Übersicht über Zuschüsse/Überschüsse nach Produkten  
(in EUR)

Produkt	Ergebnis 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
1110400	-983.724,78	-1.229.600	-1.184.200	-1.212.000	-1.212.500	-1.215.800
1110800	-82.421,98	-216.700	-220.300	-225.500	-228.600	-231.600
1111000	-191.799,17	-164.100	-108.100	-113.200	-114.600	-116.000
1111100	-1.591.947,65	-1.396.300	-1.506.100	-1.598.100	-1.652.500	-1.719.400
1130200	-39.259,23	-28.200	-30.000	-31.400	-32.000	-32.600
1210101	0,00	0	20.800	0	0	0
Gesamt	-2.889.152,81	-3.034.900	-3.027.900	-3.180.200	-3.240.200	-3.315.400

#### **Produkt 1110400 - Gremien**

Der Kreistag ist die gewählte Vertretung der Bürgerinnen und Bürger unseres Landkreises V-R. Er entscheidet in wichtigen Angelegenheiten, überwacht die Verwaltung und kontrolliert den Vollzug seiner Beschlüsse. Der Kreistag wird für die Dauer von fünf Jahren gewählt, ihm gehören 69 Mitglieder an. Im Mai 2019 ist der Kreistag neu gewählt worden.

Derzeit wird in folgenden Ausschüssen gearbeitet:

#### Ständige Ausschüsse:

- Kreisausschuss
- Haushalts- und Finanzausschuss
- Rechnungsprüfungsausschuss

- Ausschuss für Wirtschaft, Tourismus und Digitalisierung
- Ausschuss für Umwelt, Landwirtschaft, Fischerei- und Forstwirtschaft
- Ausschuss für Soziales und Gesundheit
- Bildungs-, Kultur- und Sportausschuss
- Ausschuss für Prävention, Brand- und Katastrophenschutz
- Jugendhilfeausschuss
- Betriebsausschuss des Eigenbetriebes Kommunales Jobcenter
- Ausschuss für Mobilität

Des Weiteren gibt es Beiräte bzw. Beauftragte:

- Seniorenbeirat
- Integrationsbeauftragte für Menschen mit Behinderung

Im derzeitigen Kreistag wurden folgende sieben Fraktionen gebildet:

- CDU
- DIE LINKE
- SPD
- Bündnis 90/Die Grünen / FR
- FDP / BfS
- BVR / FW
- AfD

Für die Unterstützung der Gremien ist im FD 01 das Kreistagsbüro zuständig. Hier werden die Sitzungen des Kreistages, des Kreisausschusses, der Fachausschüsse sowie des Präsidiums koordiniert, vorbereitet, begleitet und nachbereitet. Das Kreistagsbüro ist zuständig für die Beschlusskontrolle und die Ausfertigung von Beschlüssen und Satzungen und unterstützt die federführenden Fachdienste bei der Einholung von Genehmigungen oder Anzeigen von Satzungen. Es bearbeitet die Anfragen von Einwohnern und Kreistagsmitgliedern.

Im Kreistagsbüro werden darüber hinaus Rechtsfragen für den Kreistag geklärt, Wahlen durch den Kreistag betreut, Sitzungsgelder und Aufwandsentschädigungen abgerechnet, der Kreistagspräsident unterstützt und die Fraktionszuwendungen abgerechnet. Hier ist auch die Betreuung von Beiräten und Beauftragten des Kreistages angesiedelt.

Ausgewählte Konten des Produktes  
(in EUR)

Konto	Bezeichnung	Ergebnis 2019	Ergebnis 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
5013000	Aufwendungen für ehrenamtlich tätige Rats-/ Vertretungs- und Ausschussmitglieder	231.305,24	438.960,06	510.000	515.000	515.000	515.000	515.000
5691000	Zuwendungen an Fraktionen	488.547,69	461.511,08	480.000	480.000	487.200	487.200	487.200

## 5013000 - Aufwendungen für ehrenamtlich tätige Rats-/Vertretungs- u. Ausschussmitglieder

Die Aufwendungen für ehrenamtlich Tätige, Rats- und Vertretungs- und Ausschussmitglieder bilden einen wesentlichen Teil des Haushaltsansatzes dieses Produktes. Nach der 5. Änderungssatzung zur Hauptsatzung, beschlossen durch den Kreistag am 9. Dezember 2019, setzen sich diese Aufwendungen monatlich wie folgt zusammen:

- Funktionsbezogene Aufwandsentschädigung:
  - Kreistagspräsident (KTP) 1.200,00 EUR
  - 1. und 2. stellvertretende KTP 400,00 EUR
  - Präsidium 300,00 EUR
  - Fraktionsvorsitz < 10 Mitglieder 620,00 EUR
  - Fraktionsvorsitz 10 - 20 Mitglieder 670,00 EUR
  - Fraktionsvorsitz > 20 Mitglieder 720,00 EUR
  
- Sitzungsbezogene Aufwandsentschädigung:
  - Sitzungsgeld Kreistagsmitglieder 60,00 EUR
  - Sitzungsgeld Sachkundige Einwohner 80,00 EUR
  - Sitzungsgeld Ausschussvorsitz 90,00 EUR
  - Sockelbetrag Kreistagsmitglieder 250,00 EUR

Neben dem Sockelbetrag, den Fahrkosten zu den Sitzungen des Kreistages und seiner Ausschüsse sowie den funktionsbezogenen und sitzungsbezogenen Aufwandsentschädigungen erhalten die Kreistagsmitglieder sowie die Sachkundigen Einwohnerinnen und Einwohner eine sitzungszeitergänzende Aufwandsentschädigung i. H. v. 25 Cent je gefahrenen Kilometer.

Auch die Fahrkosten der Behindertenbeauftragten, des Seniorenbeirates sowie die Fahrkosten zu sonstigen Gremien (z. B. Landkreistag) fallen unter diese Aufwendungen.

## 5691000 - Zuwendungen an Fraktionen

Neben den Aufwendungen für ehrenamtlich Tätige, Kreistags-, Vertretungs- und Ausschussmitglieder bilden die Fraktionszuwendungen einen weiteren wesentlichen Teil des Haushaltsansatzes dieses Produktes. Nach der zum 1. Januar 2019 geänderten Geschäftsordnung erhalten die im Kreistag vertretenen Fraktionen für die Aufwendungen ihrer Geschäftsführung eine monatliche Zuwendung. Diese setzt sich zusammen aus:

- Personalkosten für den Fraktionsgeschäftsführer (EG 9b Stufe 6)
- laufenden Sachkosten
  - eines Büroarbeitsplatzes nach KGSt kalenderjährig (derzeit 9.700,00 EUR) sowie
  - eines Aufstockungsbetrages i. H. v. 50,00 EUR je Fraktionsmitglied und Monat
- einmaligen Sachkosten für die Errichtung und Ausstattung einer Geschäftsstelle sowie für Ersatzinvestitionen im Laufe der Wahlperiode i. H. v. 5.000,00 EUR zur Verfügung.

Bei den derzeit sieben Fraktionen ergibt sich daraus ein monatlicher Betrag von 39.444,89 EUR. Auf das Jahr gerechnet ergibt sich ein Gesamtbetrag i. H. v. etwa 480.000 EUR für das HHJ 2022. Aufgrund von möglichen Tarifsteigerungen, die das HHJ 2023 betreffen, wird mit einem Haushaltsansatz von 487.200 EUR geplant.



## Produkt 1110800 - Integration, Ehrenamt, Behindertenbeauftragte

Die Stelle „Ehrenamt, Behindertenbeauftragte und Integration“ ist dem FD 01 zugeordnet und mit einer Fachkraft besetzt.

Ausgewählte Konten des Produktes  
(in EUR)

Konto	Bezeichnung	Ergebnis 2019	Ergebnis 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
5259000	Ehrenamtskoordinatoren Geflüchtete	60.167,62	61.246,55	66.000	66.000	66.000	66.000	66.000
5415100	Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke an Vereine	0,00	0,00	90.000	90.000	90.000	90.000	90.000
5419000	Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke an Sonstige - Sprachmittlerpool	1.552,24	0,00	0	5.000	5.000	5.000	5.000

Die Aufgaben im Bereich Integration liegen vor allem in der Koordinierung der Integration von Flüchtlingen und Migranten mit Aufenthaltserlaubnis und Aufenthaltstitel in die Gesellschaft, insbesondere in der Mitwirkung bei der Strukturierung der Integrationsangebote im Landkreis und der Initiierung zur Schaffung oder Verknüpfung von weiteren Netzwerken mit Gemeinden, Behörden und sonstigen Unterstützern innerhalb und außerhalb des Landkreises.

Zu den Aufgaben im Bereich Ehrenamt gehört das Wahrnehmen von Tätigkeiten zur Koordination des Ehrenamtes, die Zusammenarbeit mit der MitMachZentrale des Landkreises und das Organisieren der jährlichen Ehrungen durch den Landrat.

Die Aufgaben im Bereich „Behindertenbeauftragte“ resultieren aus dem Kreistagsbeschluss KT 17-01/2019 vom 24. Juni 2019 über die Erarbeitung und Umsetzung des Aktions- und Maßnahmenplans zur Umsetzung der UN-Behindertenrechtskonvention durch die Verwaltung. Der Maßnahmenplan soll in enger Abstimmung mit den ehrenamtlichen Integrationsbeauftragten für Menschen mit Behinderung in Zusammenarbeit mit Vereinen und Verbänden, weiteren staatlichen Organisationen und den Organisationseinheiten des Landkreises V-R erstellt werden.

## Produkt 1111000 - Unterstützung der Verwaltungsführung, Öffentlichkeitsarbeit

Ausgewählte Konten des Produktes  
(in EUR)

Konto	Bezeichnung	Ergebnis 2019	Ergebnis 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
5635000	Öffentliche Bekanntmachungen	32.849,01	42.034,07	30.000	35.000	35.000	35.000	35.000

Dieses Produkt enthält die mit der Öffentlichkeits-, Medien- und Pressearbeit verbundenen Konten. Der größte Aufwand in diesem Produkt i. H. v. 35.000 EUR ist für Ausschreibungen, Sitzungsveröffentlichungen und sonstige öffentliche Bekanntmachungen geplant.

Die Unterstützung der Verwaltungsführung ist breit gefächert. Hierzu gehören u. a. das Führen von Korrespondenz, die Vorbereitung von Reden und Terminen, die Organisation von Veranstaltungen und Aktionen sowie die Vorbereitung von Ehrungen und Jubiläen.

## **Produkt 1111100 - Verwaltungsleitung, Zentrale Steuerung**

Der Landrat ist gemäß § 115 KV M-V gesetzlicher Vertreter des Landkreises V-R und als Leiter der Verwaltung für die sachgerechte Erledigung der Aufgaben und den ordnungsgemäßen Gang der Verwaltung verantwortlich. Er führt mit den ihm unmittelbar nachgeordneten leitenden Bediensteten regelmäßige Beratungen durch, um eine einheitliche Verwaltungsführung zu gewährleisten.

Im eigenen Wirkungskreis des Landkreises bereitet der Landrat die Beschlüsse des Kreistages und des Kreisausschusses vor und führt sie aus. Der Landrat ist für die Geschäfte der laufenden Verwaltung zuständig und entscheidet in eigener Zuständigkeit alle Angelegenheiten, die nicht vom Kreistag oder dem Kreisausschuss wahrgenommen werden. Der Landrat führt die Aufgaben des übertragenen Wirkungskreises des Landkreises V-R durch.

Zur Verwaltungsleitung gehören neben dem Landrat die drei Beigeordneten und eine weitere Fachbereichsleiterin als dem Landrat unmittelbar nachgeordnete leitende Bedienstete. Der Verwaltungsleitung obliegt die fachliche und organisatorische Lenkung der Organisationseinheiten der Verwaltung bei ihrer Aufgabenwahrnehmung. Sie ist in Zusammenarbeit mit den politischen Gremien für die Gesamtentwicklung des Landkreises V-R verantwortlich. Unter Berücksichtigung der strategischen Ziele vereinbart die Verwaltungsleitung fachliche Ziele mit den Führungsverantwortlichen der Organisationseinheiten. Durch sie erfolgt die Beratung und Unterstützung der Führungskräfte.

Zu diesem Produkt gehört ebenfalls das Beschwerdemanagement.

Unter diesem Produkt werden Kosten der gesamten Verwaltungsleitung, d. h. auch der Fachbereichsleitungen, erfasst. Hierzu gehören demnach auch die Aufwendungen für das Büro der 2. Beigeordneten, welches in der Leitstelle in Stralsund untergebracht ist.

## **Produkt 1130200 - Datenschutz**

Die Datenschutzbeauftragte ist zuständig für die Überwachung der Einhaltung datenschutzrechtlicher Vorschriften, die Beratung der Leitung und der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, die Unterstützung bei der Umsetzung der nach Art. 25, 30 und 32 DSGVO erforderlichen Maßnahmen, das Führen des Verzeichnisses der Verarbeitungstätigkeiten nach Art. 30 DSGVO und die Unterstützung bei der Datenschutz-Folgeabschätzung nach Art. 35 DSGVO.

Die Zuständigkeit der Datenschutzbeauftragten erstreckt sich auf die Verwaltung, die Einrichtungen und Eigenbetriebe, die Kreistagsmitglieder und die Schulsachbearbeiter.

Dem Produkt Datenschutz zugeordnet ist auch die Umsetzung und Aufgabenwahrnehmung im Rahmen des Informationsfreiheitsgesetzes M-V. Die Bürgerinnen und Bürger haben die Möglichkeit, Anträge nach dem Informationsfreiheitsgesetz M-V zu stellen, um Informationen, die im Landkreis V-R vorhanden sind, zu erhalten.

## **Produkt 1210101 - Zensus**

In den Jahren 2021 und 2022 wird in Deutschland wieder ein Zensus durchgeführt. Mit dieser statistischen Erhebung wird ermittelt, wie viele Menschen in Deutschland leben und wie sie wohnen und arbeiten. In Deutschland ist der Zensus 2021 eine registergestützte Bevölkerungszählung, die durch eine Stichprobe ergänzt und mit einer Gebäude- und Wohnungszählung kombiniert wird. Mit dem Zensus 2021 nimmt Deutschland an einer EU-weiten Zensusrunde teil, die seit dem Jahr 2011 alle zehn Jahre stattfindet. Weitere Informationen zum Zensus 2021 befinden sich auf der Internetseite [www.zensus2021.de](http://www.zensus2021.de).

Im HHJ 2021 wurden bisher die notwendigen befristeten Stellenbesetzungen vorgenommen, die Erhebungsstellen eingerichtet und mit der Vorbereitung der Zensusbefragung begonnen.

Für die Fortführung der Zensusbefragung im HHJ 2022 wurden weiterhin im FD 01 die Sachkosten, u. a. für die drei Erhebungsstellen in Grimmen, Ribnitz-Damgarten und Bergen auf Rügen, als auch die Kostenerstattungen vom Land zur Durchführung der Zensusbefragung 2021 geplant.

#### Investitionen (in EUR)

	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
Einzahlungen	0	0	0	0
Auszahlungen	10.000	10.000	10.000	10.000

Im FD 01 sind folgende investive Maßnahmen geplant:

- 10.000 EUR Unterstützung der Vereine auf Grundlage der Vereinsförderrichtlinie.

#### Wesentliche Produkte

Wesentliche Produkte wurden nicht festgelegt.

## 17.1.2 FD 02 Stabsstelle Wirtschaftsförderung und Regionalentwicklung

Zum FD 02 gehören nachfolgende Produkte:

- 2810000 - Heimat- und sonstige Kulturpflege
- 4210000 - Förderung des Sports
- 5110300 - Dorferneuerung / Städtebauförderung
- 5360100 - Breitband
- 5470100 - ÖPNV
- 5710200 - Welcome Center
- 5710600 - Förderung ländlicher Raum
- 5710700 - Förderung der Wirtschaft

Übersicht über Zuschüsse/Überschüsse nach Produkten  
(in EUR)

Produkt	Ergebnis 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
2810000	-279.650,02	-363.000	-354.800	-376.900	-378.400	-380.000
4210000	-507.842,81	-492.900	-497.600	-501.300	-503.300	-506.000
5110300	-232.764,14	-284.800	-277.500	-295.300	-288.700	-299.400
5360100	-154.010,53	-145.300	-105.100	-55.100	-25.100	-20.100
5470100	-6.632.489,66	-7.083.400	-9.767.300	-9.291.500	-9.902.400	-10.252.200
5710200	-59.083,92	-191.300	-102.000	-119.400	-131.700	-134.000
5710600	-17.510,42	-34.300	-128.500	-131.100	-27.600	-600
5710700	-336.246,32	-1.028.500	-855.600	-828.800	-826.200	-681.900
Gesamt	-8.219.597,82	-9.623.500	-12.088.400	-11.599.400	-12.083.400	-12.274.200

### Produkt 2810000 - Heimat- und sonstige Kulturpflege

Der Landkreis V-R fördert den Bereich Kunst und Kultur mit jährlich 249.000 EUR. Unter anderem werden auf Grundlage der Kulturförderrichtlinie vielfältige kulturelle und künstlerische Projekte und Maßnahmen in den Bereichen bildende Kunst, darstellende Kunst, Musik, Literatur, Film und Medien, Heimatpflege und niederdeutsche Sprache, Soziokultur, Museen, Galerien, Bibliotheken und Gedenkstätten unterstützt. Auf der Basis von Vereinbarungen erhalten die Kulturstiftung Rügen für die Galerie des Landkreises V-R in Putbus, der Kunstverein Ribnitz-Damgarten für die Betreuung der Kreiskunstsammlung, die Mecklenburgische und Pommersche Bibelgesellschaft für die Aktivitäten des Niederdeutschen Bibelzentrums St. Jürgen in Barth, die Jugendkunstschule Vorpommern-Rügen für Kurse, Projekte und Workshops im Rahmen der kulturellen Kinder- und Jugendbildung sowie der Kunst- und Kulturrat Vorpommern-Rügen für seine Arbeit finanzielle Mittel. Ab dem HHJ 2022 sind im Haushalt des Landkreises V-R keine Mittel mehr für die Unterstützung der Festspiele Mecklenburg-Vorpommern eingestellt.

Weiterhin ist im Haushalt ein Zuschuss des Landkreises V-R an die Vorpommersche Landesbühne GmbH zur Unterstützung der Barther Boddenbühne i. H. v. 20.500 EUR (2023: 21.100 EUR) eingestellt. Gemäß der Leistungsvereinbarung zwischen der Vorpommerschen Landesbühne GmbH und dem Landkreis V-R wurde eine Dynamisierung des Zuschusses um jährlich 2,5 % ab dem Jahr 2022 vereinbart. Die Bewirtschaftung der Mittel erfolgt durch den FD Finanzen.

## Produkt 4210000 - Förderung des Sports

Des Weiteren fördert der Landkreis V-R den Sport in Vorpommern-Rügen mit 500.000 EUR, wovon 20.000 EUR als investive Zuschüsse im Haushalt veranschlagt sind. Die Förderung erfolgt auf Grundlage der Sportförderrichtlinie des Landkreises V-R und des Vertrages mit dem KSB. Die Mittel werden für den Vereinssport, einschließlich der Kinder- und Jugendarbeit der Vereine, für Breitensportprojekte und Veranstaltungen, für die Beschäftigung von Vereinssportlehrern, für die Anerkennung besonderer sportlicher Leistungen und ehrenamtlichen Engagements, für den Erhalt und die Verbesserung der Sportinfrastruktur und den materiellen Voraussetzungen für den Vereinssport sowie für die Arbeit der Geschäftsstelle des KSB eingesetzt.

Zudem gibt der Landkreis Zuschüsse für die Betreibung kommunaler Schwimmbäder i. H. v. 10.000 EUR.

## Produkt 5110300 - Dorferneuerung / Städtebauförderung

Im Rahmen der Aufgabenübertragung des Landes M-V an den Landrat des Landkreises V-R als Bewilligungsbehörde werden durch die zuständigen Mitarbeiter des Landkreises Anträge nach der ILERL M-V bearbeitet und beschieden. Weitere Informationen zur Förderrichtlinie können auf der Homepage des Landes M-V, [ILERL M-V ab 2018 - Regierungsportal M-V \(regierung-mv.de\)](http://ILERL-M-V-ab-2018-Regierungsportal-M-V-regierung-mv.de), abgerufen werden.

## Produkt 5360100 - Breitband

Ausgewählte Konten des Produktes  
(in EUR)

Konto	Bezeichnung	Ergebnis 2019	Ergebnis 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
4144100	Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke vom Bund	0,00	0,00	50.000	200.000	200.000	50.000	50.000
5411000	Sachverständigen-, Gerichts- und ähnliche Aufwendungen - Beratungsleistungen Breitband	9.405,49	36.496,88	100.000	300.000	250.000	70.000	70.000

Dieser Planansatz beinhaltet im Wesentlichen die Kostenabsicherung für extern zu vergebene technische und juristische Planungs- und Beratungsdienstleistungen.

Der Landkreis V-R hat für die Umsetzung der nachfolgenden Projektgebiete VR22/15, VR22/16, VR22/17, VR22/19, VR22/20, VR22/21, VR22/22, VR22/23 und VR25/03 mit einem Telekommunikationsunternehmen einen entsprechenden Zuwendungsvertrag abgeschlossen. Der Zuwendungsvertrag regelt alle technischen und rechtlichen Parameter für den Umsetzungsprozess gemäß der Bundesförderrichtlinie für den Breitbandausbau in der Bundesrepublik Deutschland und der NGA-Rahmenrichtlinie. Innerhalb dieses Umsetzungsprozesses ist der Landkreis auf juristische und technische Fachkompetenz angewiesen. Während der laufenden Phase der Projektumsetzung halten die Förderprogramme des Bundes und der Länder Herausforderungen für den Landkreis V-R bereit. Eine davon ist der ordnungsgemäße und rechtssichere Mittelabruf. Hier gilt es, unter Beachtung der jeweiligen Regelungen in den Rechtsverhältnissen zwischen dem Landkreis V-R und dem Telekommunikationsunternehmen einerseits und den Fördermittelgebern andererseits die Rechnungsstellung und Dokumentation so aufzubereiten, dass ein komplikationsloser Mittelabruf gewährleistet ist. Des Weiteren bedürfen Änderungen im Förderprozedere seitens des Bundes und des Landes Anpassungen in den Zuwendungsverträgen. Um hier Rechtssicherheit gewährleisten zu können, bedarf es weiterer juristischer und technischer Beratung.

Der Eigenanteil des Landkreises beläuft sich im Jahr 2022 auf 100.000 EUR, im Jahr 2023 auf 50.000 EUR und in den Jahren 2024 und 2025 auf jeweils 20.000 EUR.

Des Weiteren sind in den Jahren 2022 bis 2024 Haushaltsmittel i. H. v. jeweils 5.000 EUR für den "5 G Innovationswettbewerb des BMVI<sup>19</sup> im Rahmen der 5X5G Strategie" eingestellt.

### Produkt 5470100 - ÖPNV (Öffentlicher Personenverkehr)

Ausgewählte Konten des Produktes  
(in EUR)

Konto	Bezeichnung	Ergebnis 2019	Ergebnis 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
4144200	Zuweisungen vom Land für SPNV-Ersatzleistungen	21.443,71	21.235,52	21.500	21.500	21.500	21.500	21.500
5411000	Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke an verbundene Unternehmen für SPNV-Ersatzleistungen	21.443,71	21.235,52	21.500	21.500	21.500	21.500	21.500
5411001	Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke an verbundene Unternehmen (Eisverkehr)	0,00	0,00	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000
5411003	Betriebskostenzuschuss VVR mbH	5.038.151,10*	9.466.560,00*	6.528.000	9.195.000	8.660.000	9.268.000	9.635.000
5625001	Sachverständigen-, Gerichts- und ähnliche Aufwendungen	18.865,50	207.107,96	587.000	270.000	320.000	320.000	300.000

\* inkl. Zuweisungen des Landkreises nach dem FAG M-V für den ÖPNV (bis 2020 über das SK 5411002)

Der Planansatz enthält Bahnersatzleistungen für die Linien Tribsees - Landsdorf sowie Stralsund - Barth, die durch das Land M-V als Aufgabenträger für den SPNV finanziert werden.

Außerdem sind Mittel zur Absicherung eines möglichen Eisverkehrs für die Insel Hiddensee, wenn durch Eislagen die Insel mit dem Schiff nur eingeschränkt angefahren werden kann, eingeplant.

Die größte Aufwandsposition in diesem Produkt, die durch den FD Finanzen bewirtschaftet wird, stellt der BKZ an die VVR mbH zur Wahrnehmung des öDA dar. Der Zuschuss für das HHJ 2022 beträgt 9,195 Mio. EUR und fällt somit gegenüber dem Planansatz 2021 um rund 2,7 Mio. EUR höher aus.

Der BKZ für das HHJ 2022 setzt sich wie folgt zusammen:

- In diesem Zuschuss ist weiterhin der Betrag i H. v. 2,135 Mio. EUR der ehemaligen FAG-Mittel aus Vorwegabzügen berücksichtigt, die nach den neuen FAG-Regelungen in den Schlüsselzuweisungen des Landkreises V-R enthalten sind.

<sup>19</sup> BVMI = Bundesministerium für Verkehr und digitale Infrastruktur

- Weiterhin beinhaltet der BKZ den im Wirtschaftsplan der VVR mbH für das Jahr 2022 ausgewiesenen Zuschuss des Landkreises V-R, der zur Aufgabenerfüllung des öDA errechnet wurde. In der Berechnung sind die prognostizierten Erträge aus dem Einzelfahrscheinverkauf bei der VVR mbH, die auch für das Jahr 2022 Corona bedingt erst mit 90 % der vergleichbaren Erträge aus dem Jahr 2019 Berücksichtigung fanden, sowie Personalkostensteigerungen bei der VVR mbH eingeflossen. Billigkeitsleistungen des Landes M-V zum Ausgleich von Schäden im ÖPNV im Zusammenhang mit der Corona-Pandemie wird es ab dem Jahr 2022 nicht mehr geben.
- Gegenüber dem Planansatz 2021 wurde nun auch die Umsetzung des Nahverkehrsplans mit 2 Mio. EUR im Haushaltsplan aufgenommen.

Mit Vorschlägen des vom Kreistag eingesetzten Mobilitätsausschusses können sich weitere Leistungen ergeben, die sich auf die Höhe des BKZ des LK V-R an die VVR mbH auswirken werden.

Der um 535.000 EUR geringer ausfallende Planansatz im HHJ 2023 ist damit zu begründen, dass die Corona bedingten Abschläge bei den Erträgen ab diesem Jahr nicht mehr berücksichtigt werden, jedoch die tarifbedingten Personalkostensteigerungen bei der VVR mbH.

Der im SK 5625001 -Sachverständigen-, Gerichts- und ähnliche Aufwendungen- geplante Haushaltsansatz beinhaltet im Wesentlichen die Kostenabsicherung für die extern zu vergebenden Planungsleistungen u. a. für Beraterleistungen für die Umsetzung des öDA und die Bestandspflege des Haltestellenkatasters GeoPort i. H. v. jeweils jährlich 10.000 EUR bis zum Jahr 2024.

Im weiteren Verlauf ist auch die konzeptionelle Vorbereitungsphase für den ab 1. Oktober 2025 gültigen öDA mit eingeplant. Hierfür sind Mittel i. H. v. jährlich 50.000 EUR ab dem Jahr 2023 im Haushaltsplan berücksichtigt.

Weitere konzeptionelle Planungs- und rechtliche Beratungsleistungen, die sich aus der Umsetzung des Nahverkehrsplans und aus dem Mobilitätsausschuss des Landkreises V-R heraus ergeben sind i. H. v. 250.000 EUR berücksichtigt.

### **Produkt 5710200 - Welcome Center**

Die Veränderungen am Arbeitsmarkt und die demografische Entwicklung erfordern zwingend neue Impulse und neue Wege beim harten Wettbewerb um Arbeitskräfte. Die aktuelle Fachkräftesituation erfordert eine Handlungsnotwendigkeit, wenn Betriebsschließungen vermieden, Unternehmensansiedlungen gefördert und der wirtschaftliche Wohlstand gehalten bzw. weiterentwickelt werden soll.

Zur Linderung der Problematik wurde das Welcome Center Vorpommern-Rügen als zentrale Anlauf- und Beratungsstelle für Zuzügler und Unternehmen etabliert. Beratungshilfen werden in den Themenfeldern Jobs & Arbeiten, Bildung & Lernen, Leben & Wohnen sowie Freizeit & Erholen angeboten. Damit leistet das Welcome Center einen wichtigen Beitrag als flankierende Maßnahme der Wirtschaftsförderung in der Stabsstelle des Landrates.

Die Einrichtung leistet einen wichtigen Beitrag zur Gewinnung neuer Fachkräfte für die Region und damit zur Verbesserung der wirtschaftlichen Entwicklung des Landkreises V-R. Darüber hinaus werden einheimische Betriebe bei der Betreuung und Gewinnung der Mitarbeiter unterstützt.

**Ausgewählte Konten des Produktes  
(in EUR)**

Konto	Bezeichnung	Ergebnis 2019	Ergebnis 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
4144200	Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke vom Land	55.833,38	19.791,81	0	0	0	0	0
4149000	Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke von Sonstigen	32.000,00	20.000,00	20.000	20.000	10.000	0	0
50...	Personalaufwendungen (gesamt)	110.457,72	99.132,69	121.300	114.600	121.200	123.500	125.800
5636000	Öffentlichkeitsarbeit	635,00	646,71	87.700	2.000	2.000	2.000	2.000

**Produkt 5710600 - Förderung ländlicher Raum (LEADER)**

LEADER RÜG und NVP

Die in diesem Produkt geplanten Mittel dienen zur Abdeckung der Aufwendungen für die LEADER-Geschäftsstellen Rügen und Nordvorpommern und beinhalten die Lohnkosten, die Kosten für die Öffentlichkeitsarbeit als auch die Sach- und Reisekosten.

Für die LEADER-Regionen ist die Verlängerung bis zum Ende des Jahres 2022 noch nicht bestätigt, aber vom Ministerium in Aussicht gestellt. Im Jahr 2023 beginnt eine neue Förderperiode, deren Bedingungen aber noch nicht bekannt sind.

Die LEADER-Projekte „Geschäftsstelle“ werden vom Land M-V als auch aus den Mitteln des Europäischen Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raums zu 90 % finanziert. Somit trägt der Landkreis V-R von den in diesem Zusammenhang entstandenen Aufwendungen des Projektes 10 % als nationale Kofinanzierung (Eigenanteil).

**Ausgewählte Konten des Produktes  
(in EUR)**

Konto	Bezeichnung	Ergebnis 2019	Ergebnis 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
4144010	Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke von der EU - Leader Rügen	58.021,16	64.600,08	101.800	101.800	101.800	101.800	101.800
4144200	Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke vom Land - Leader NVP	70.087,32	54.053,56	102.800	102.800	102.800	102.800	102.800

LEADER RÜG und NVP - Regionalbudget

Seit dem Jahr 2021 besteht die Möglichkeit das Regionalbudget der GAK über die LEADER-Aktionsgruppen auszureichen. Dort können Kleinprojekte über die LEADER-Regionen aus dem Regionalbudget unterstützt werden. Der Landkreis V-R übernimmt die Aufgabe des in administrativer und finanzieller Sicht verantwortlichen Partners für die LEADER-Regionen und wird somit Erstempfänger der Zuwendung sein. Diese beträgt je Region 180.000 EUR. Der Landkreis V-R beteiligt sich mit einem Eigenanteil i. H. v. 20.000 EUR (10 %) je Region. Somit werden für jede Region insgesamt 200.000 EUR an Kleinprojekten über LEADER vergeben.



Weitere ausgewählte Konten des Produktes  
(in EUR)

Konto	Bezeichnung	Ergebnis 2019	Ergebnis 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
4144201	Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke vom Land - Leader Rügen Regionalbudget	0,00	0,00	180.000	180.000	180.000	0	0
4144202	Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke vom Land - Leader NVP Regionalbudget	0,00	0,00	180.000	180.000	180.000	0	0
5419000	Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke - Leader NVP Regionalbudget	0,00	0,00	200.000	200.000	200.000	0	0
5419001	Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke - Leader RÜG Regionalbudget	0,00	0,00	200.000	200.000	200.000	0	0

**Produkt 5710700 - Förderung der Wirtschaft**

Ausgewählte Konten des Produktes  
(in EUR)

Konto	Bezeichnung	Ergebnis 2019	Ergebnis 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
4149000	Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke von Sonstigen	3.990,00	3.270,00	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000
5249000	Sonstige Aufwendungen für Sachleistungen und Verbrauchsmaterial - Messen	12.592,80	4.168,31	13.000	14.000	13.000	14.000	13.000
5412000	Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke an Unternehmen mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht WFG mbH	100.000,00	100.000,00	100.000	25.000	25.000	25.000	25.000
5414300	Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke an Gemeinden und Gemeindeverbände	0,00	0,00	314.300	46.800	46.800	23.400	0
5415900	Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke an den sonstigen privaten Bereich an Vereine	0,00	0,00	0*	85.700	0	0	0
5419000	Zuschüsse POMERANIA - Netzwerk SBC	7.310,00	2.278,00	7.400	7.400	8.000	8.000	8.000
5419001	Zuschüsse regionale Projekte - Wirtschaftsförderung	7.140,00	21.892,97	50.000	50.000	50.000	50.000	50.000
5419003	Zuweisungen Internationale Arbeit	15.283,39	34.000,00	15.000	15.000	15.000	15.000	15.000
5699000	Partnerschaften	12.733,90	6.061,22	17.000	17.000	17.000	17.000	17.000

\* zuvor im Produkt 5710200 - Welcome Center - geplant (Planansatz 2021: 85.500 EUR)

Der Landkreis V-R plant weiterhin für die Jahre 2022 bis 2024 Eigenmittel zur Inanspruchnahme der Regionalbudgetmittel lt. Kooperationsvereinbarung zwischen dem Regionalen

Planungsverband Vorpommern und den Landkreisen Vorpommern-Greifswald und Vorpommern-Rügen i. H. v. 46.800 EUR in den Jahren 2022 und 2023 sowie 23.400 EUR im Jahr 2024.

Der Landkreis V-R pflegt aktive partnerschaftliche Beziehungen zu Landkreisen und Städten in Deutschland und den europäischen Nachbarländern. Er ist Mitglied im Verein *Kommunalgemeinschaft Europaregion Pomerania e. V.* und beteiligt sich an den internationalen Kooperationen *Vier Ecken der Südlichen Ostsee* sowie an Projekten wie *Regionale Esskultur Europas*.

Die Möglichkeiten, sich mit den Partnern im In- und Ausland zu gemeinsamen Themen und Problemlösungen auszutauschen, nutzt der Landkreis V-R zur Verbesserung der eigenen Dienstleistungen und Angebote.

Der Landkreis V-R stellt für Vereine, Organisationen und Einrichtungen, die gemeinsam mit Einrichtungen der Partner die Partnerschaften gestalten und mit Leben füllen, finanzielle Unterstützung bereit.

Da die Aufgaben der WFG mbH voraussichtlich an den neu zu gründenden Wirtschaftsförderverein übergehen sollen, die WFG mbH aber als solche bestehen bleibt, um die Handlungsfähigkeit des Wirtschaftsfördervereins sicherzustellen (u. a. als Fördermittelempfänger), werden Haushaltsmittel i. H. v. jährlich 25.000 EUR für die Finanzierung der WFG mbH eingestellt. Bisher wurden durch den Landkreis jährlich 100.000 EUR an die WFG mbH gezahlt, wobei die Sparkasse Vorpommern sich mit jährlich 50.000 EUR gemäß Kooperationsvereinbarung, die im aktuellen Jahr 2021 aufgekündigt wurde, beteiligt hat. Somit hat sich der Eigenanteil des Landkreises um 25.000 EUR verringert. Die Bewirtschaftung der Mittel erfolgt durch den FD Finanzen.

Die an den neu zu gründenden Wirtschaftsförderverein bereitzustellenden Mittel i. H. v. 85.700 EUR können ausschließlich für die digitale Fachkräftekampagne (KT-Beschluss vom 9. Dezember 2019) verwendet werden. Da aufgrund der Corona-Pandemie diese bisher nicht gestartet werden konnte, soll die digitale Fachkräftekampagne im Jahr 2022 nachgeholt werden.

#### Investitionen (in EUR)

	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
Einzahlungen	2.625.300	1.227.900	1.637.200	0
Auszahlungen	3.150.100	1.752.700	2.162.000	524.800

Im FD 02 sind folgende bedeutende investive Auszahlungen geplant:

- In 2022 Nachtrag zum Breitbandausbau sowie Aufnahme eines neuen Gebietes (100 % gefördert) über 2.625.300 EUR und im Jahr 2023 über 1.227.900 EUR (nur neues Gebiet).
- 500.000 EUR Investitionszuwendungen an die Gemeinden zur Umsetzung von investiven Maßnahmen, die sich aus dem Nahverkehrsplan bzw. dem Haltestellenkonzept ergeben. Demgegenüber steht eine 100%ige Förderung, welche aber dem FD 12 zugeordnet ist (PSK 5470100.6814200). Die Maßnahme an sich ist dem TH 0 zugeordnet. Die Einzahlung wird im TH 6, die Auszahlung im TH 0 dargestellt.
- 1.326.400 EUR Investitionszuwendungen an den ÖPNV (Busförderung), die zu 100 % gefördert werden. Die Förderung ist dem FD 12 zugeordnet (PSK 5470100.6814200). Die reine Auszahlung (anordnendes/zuständiges Amt) ist dem FD 12 zugeordnet (PSK 5470100.7811000). Die Ein- und Auszahlung wird im TH 6 dargestellt.

## Wesentliche Produkte

Wesentliche Produkte des Teilhaushaltes 0:						
<b>Produkt:</b>	5710700 Förderung der Wirtschaft					
<b>Hauptproduktbereich:</b>	5 - Gestaltung der Umwelt					
<b>Produktbereich:</b>	57 - Wirtschaft und Tourismus					
<b>Produktgruppe:</b>	571 - Wirtschaftsförderung					
<b>Produktverantwortung:</b>	FD 02 Stabsstelle Wirtschaftsförderung und Regionalentwicklung					
<b>Beschreibung des Produktes:</b>	Mitwirkung bei der Regionalplanung zur wirtschaftlichen Entwicklung, Bestandspflege, Erfassung und Aktualisierung wirtschaftsrelevanter Daten und Weitergabe an Investoren, Betreuung der Wirtschaftsdatenbanken, Einflussnahme auf Standortfaktoren, Unterstützung von Vermarktungsaktivitäten, Beteiligung an Messen, Standortpräsentationen und -werbung, Fördermittel- und Existenzgründerberatung, Begleitung und Stellungnahmen zu Förderanträgen, Bearbeitung von Fördermittelanträgen, Unterstützung bei Verwaltungsverfahren, Zusammenarbeit mit Organisationen/ Verbänden, Betreuung des Kreisentwicklungs- und Wirtschaftsausschusses					
<b>Ziele:</b>	<ol style="list-style-type: none"> <li>1. Der Landkreis Vorpommern-Rügen ist „Vorreiter“ für die Produktion und Nutzung von Wasserstoff, nutzt die idealen Voraussetzungen für die Wasserstoffherzeugung und setzt die Maßnahmen der HyStarter Studie sukzessive um.</li> <li>2. Der Landkreis Vorpommern-Rügen ist Innovationsregion und wird als solche wahrgenommen.</li> <li>3. Der Landkreis Vorpommern-Rügen ist Initiator einer Vernetzung von lokalen Akteuren (Wirtschaft, Tourismus, Landwirtschaft) unter Neuausrichtung der Wirtschaftsförderung.</li> <li>4. Der Landkreis Vorpommern-Rügen verfestigt die Kooperationsbeziehungen mit der Oblast Kaliningrad. Ziel ist der Abschluss einer konkreten Kooperationsvereinbarung.</li> </ol>					
<b>Leistungen:</b>	5710700 Förderung der Wirtschaft					
<b>Finanzen in EUR:</b>						
	laufende Einzahlungen	laufende Auszahlungen	Saldo	Erträge	Aufwendungen	Ergebnis
Plan 2021	86.700	1.113.400	-1.026.700	86.700	1.115.200	-1.028.500
Plan 2022	39.400	876.800	-837.400	39.400	878.500	-839.100
Veränderung gegenüber dem Vorjahr	-47.300	-236.600	-189.300	-47.300	-236.700	-189.400
Plan 2023						
Veränderung gegenüber dem Vorjahr						

Grund-/Kennzahlen:												
Bezeichnung	2021	2022				2023				2024	2025	
		Q1	Q2	Q3	Q4	Q1	Q2	Q3	Q4			
1.1. Aufbau eines regionalen Wasserstoffnetzwerkes unter Gewinnung weiterer Partner aus den Bereichen Politik, Wissenschaft, Verwaltung, Erzeuger, Logistikern, Abnehmern sowie Verbrauchern.	0	0	0	0	1	0	0	0	0	0	0	
1.2. Jeweils ein Netzwerktreffen pro Monat	0	0	0	0	0	3	3	3	3	0	0	
2.1. Vorbereiten eines Innovationskongresses	0	1	0	0	0	0	0	0	0	0	0	
2.2. Durchführen eines Innovationskongresses.	0	0	1	0	0	0	0	0	0	0	0	
2.3. Evaluierung des Outputs des Innovationskongresses.	0	0	0	1	0	0	0	0	0	0	0	
3.1. Wirksame Umsetzung der Kreistagsbeschlüsse zur Umstrukturierung der Wirtschaftsförderung und Aufbau der notwendigen Strukturen.	0	1	0	0	0	0	0	0	0	0	0	
4.1. Abschluss Kooperationsvereinbarung mit der Oblast Kaliningrad	0	0	0	0	1	0	0	0	0	0	0	

### 17.1.3 FD 03 Recht und Kommunalaufsicht

Zum FD 03 gehören nachfolgende Produkte:

1180200 - Kommunalaufsicht

1190000 - Recht

1210200 - Wahlen und sonstige Abstimmungen

Übersicht über Zuschüsse/Überschüsse nach Produkten  
(in EUR)

Produkt	Ergebnis 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
1180200	-617.934,03	-650.300	-635.900	-695.600	-718.400	-739.100
1190000	-981.281,66	-1.041.100	-1.005.900	-1.079.700	-1.160.200	-1.199.300
1210200	-24.642,70	-24.300	-23.700	-27.700	-132.900	-183.700
Gesamt	-1.623.858,39	-1.715.700	-1.665.500	-1.803.000	-2.011.500	-2.122.100

Der Fachdienst setzt sich aus den Bereichen Kommunalaufsicht und Recht zusammen.

#### Produkt 1180200 - Kommunalaufsicht

Der Bereich ist verantwortlich für die Beratung der kommunalen Körperschaften und die allgemeine Rechtsaufsicht für die Städte und Gemeinden. Dem Landkreis V-R gehören neben der kreisangehörigen Hansestadt Stralsund 7 amtsfreie Städte und Gemeinden sowie 12 Ämter mit 95 amtsangehörigen Gemeinden an.

Ausgewählte Konten des Produktes  
(in EUR)

Konto	Bezeichnung	Ergebnis 2019	Ergebnis 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
5613000	Aufwendungen für übernommene Reisekosten für Dienstreisen und Dienstgänge	396,51	169,74	1.000	800	800	800	800
5631000	Büromaterial	197,36	167,76	500	200	200	200	200
5810010	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen Fuhrpark	993,77	810,73	1.300	1.000	1.000	1.000	1.000
5810020	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen Druck- u. Kopiertechnik	299,86	351,15	500	400	400	400	400

Für das Produktkonto 1180200 Kommunalaufsicht sind nur geringe Änderungen für den Doppelhaushalt 2022/2023 vorgesehen. Die Änderungen resultieren aus der Anpassung der oben angegebenen Konten, anhand der Durchschnittswerte der letzten Jahre.

#### Produkt 1190000 - Recht

Der Bereich ist verantwortlich für die internen Rechtsberatungen und für die Führung von Widerspruchs- und Klageverfahren.

**Ausgewählte Konten des Produktes  
(in EUR)**

Konto	Bezeichnung	Ergebnis 2019	Ergebnis 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
4429000	Kostenerstattungen und Kostenumlagen von Sonstigen	6.000,02	1.668,83	3.000	2.300	3.000	3.000	3.000
5612000	Aufwendungen für Aus- und Fortbildung, Umschulung	2.131,60	632,15	2.500	2.400	2.400	2.400	2.400
5613000	Aufwendungen für übernommene Reisekosten für Dienstreisen und Dienstgänge	1.269,00	157,95	1.100	800	800	800	800
5625000	Sachverständigen-, Gerichts- und ähnliche Aufwendungen	125.176,46	71.657,38	120.000	100.000	100.000	100.000	100.000
5799000	Sonstige Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	279,61	300	600	600	600	600
5810010	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen Fuhrpark	1.134,90	929,20	1.500	1.500	1.500	1.500	1.500
5810020	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen Druck- u. Kopiertechnik	835,87	599,40	1.100	900	900	900	900

**4429000 - Kostenerstattungen und Kostenumlagen von Sonstigen**

Im SK 4429000 Kostenerstattungen und Kostenumlagen von Sonstigen sind für 2022 700 EUR weniger vorgesehen. Dies resultiert aus der Orientierung an dem Ergebnis 2020 (1.668,83 EUR), sowie der Hochrechnung für das Jahr 2021 (1.332,41 EUR).

**5625000 - Sachverständigen-, Gerichts- und ähnliche Aufwendungen**

In diesem Bereich wurden 100.000 EUR (Vorjahr 120.000 EUR) für Gerichtsverfahren veranschlagt. Es wurde sich an der Hochrechnung für 2021 (81.269,25 EUR) und den Ergebnissen der Jahre 2018 (115.355,60 EUR) und 2019 (125.176,46 EUR) orientiert. 2020 weicht aufgrund der Bildung von Rückstellungen und der Corona-Pandemie ab und wird daher nicht als Bemessungsgrundlage betrachtet.

**5799000 - Sonstige Zinsen und Sonstige Finanzaufwendungen**

Für das SK 5799000 Sonstige Zinsen und Sonstige Finanzaufwendungen sind 300 EUR mehr geplant. Dies erschließt sich aus der Hochrechnung  $241 \text{ EUR} / 5 = 48 \text{ EUR}$ ,  $48 \text{ EUR} * 12 = 576 \text{ EUR}$ . Der Betrag von 241 EUR ist die Aufwendung bis Mai 2021.

Abgesehen von dem obigen SK, sind für das Produkt 1190000 Recht nur geringe Änderungen für den Doppelhaushalt 2022/2023 geplant. Die Änderungen resultieren aus der Anpassung der oben angegebenen Konten, anhand der Durchschnittswerte der letzten Jahre.

**Produkt 1210200 - Wahlen und sonstige Abstimmungen**

Die unterschiedlichen Ergebnisse resultieren daraus, dass folgende Wahlen durchgeführt wurden bzw. werden:

- 2021 - Bundestagswahl, Landtagswahl
- 2022 - keine
- 2023 - keine
- 2024 - Europawahl, Kreistagswahl
- 2025 - Bundestagswahl, Landtagswahl

Grundlage hierfür sind das EuWG, das BWahlG, die BWO, das LKWG und die LKWO M-V sowie auf deren Grundlage erlassene Rechts- und Verwaltungsvorschriften.

Investitionen  
(in EUR)

	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
Einzahlungen	0	0	0	0
Auszahlungen	0	0	0	0

Im FD 03 sind keine investiven Maßnahmen geplant.

Wesentliche Produkte

Wesentliche Produkte wurden nicht festgelegt.

#### 17.1.4 FD 04 Rechnungs- und Gemeindeprüfung

Zum FD 03 gehört das nachfolgende Produkt:

1180100 - Prüfung

Übersicht über Zuschüsse/Überschüsse nach Produkten  
(in EUR)

Produkt	Ergebnis 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 205
1180100	-963.931,90	-996.200	-1.082.200	-1.158.200	-1.195.600	-1.235.400
Gesamt	-963.931,90	-996.200	-1.082.200	-1.158.200	-1.195.600	-1.235.400

#### Produkt 1180100 - Prüfung

Landkreise haben ein Rechnungsprüfungsamt einzurichten. Ihnen obliegt die örtliche Prüfung ihrer Haushalts- und Wirtschaftsführung als Aufgabe des eigenen Wirkungskreises (vgl. § 1 Absätze 1 und 3 KPG M-V).

Die örtliche Prüfung umfasst gem. § 3 Absatz 1 KPG M-V:

1. die Prüfung des Jahresabschlusses sowie der Anlagen zum Jahresabschluss,
2. die Prüfung des Gesamtabchlusses sowie der Anlagen zum Gesamtabchluss,
3. die Prüfung der Einhaltung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung,
4. die Prüfung, ob die Haushaltswirtschaft ordnungsgemäß erfolgt,
5. die Prüfung der Rechtmäßigkeit, Zweckmäßigkeit und Wirtschaftlichkeit der Verwaltung
6. die laufende Überwachung der Zahlungsabwicklung des Landkreises, seiner Eigenbetriebe sowie sonstiger Sonder- und Treuhandvermögen,
7. die Vornahme der regelmäßigen und der unvermuteten Prüfung der Kassen und Sonderkassen,
8. die Prüfung, ob die im Rechnungswesen der Gemeinde eingesetzten automatisierten Datenverarbeitungsprogramme vor ihrer Anwendung sowie deren sachgerechter Einsatz geprüft und freigegeben sind,
9. die Prüfung von mindestens einem Zehntel der Auftragsvergaben des Haushaltsjahres,
10. die Prüfung der Verwendung der Zuwendungen an Fraktionen.

Darüber hinaus kann gem. § 3 Absatz 2 KPG M-V:

1. die Wirtschaftsführung der Eigenbetriebe sowie der Sonder- und Treuhandvermögen,
2. die Betätigung des Landkreises in Unternehmen und Einrichtungen mit eigener Rechtspersönlichkeit und
3. die Kassen-, Buch- und Betriebsprüfung, die sich der Landkreis bei der Hingabe eines Darlehens, einer Bürgschaft oder sonst vorbehalten hat, geprüft werden.

Gem. § 4 Absatz 1 KPG M-V unterliegen die Haushalts- und Wirtschaftsführung sowie die sonstige Verwaltungstätigkeit der Gemeinden, Landkreise, Ämter und Zweckverbände der überörtlichen Prüfung der Prüfungsbehörden. Prüfungsbehörde sind der Landesrechnungshof und der Landrat als untere staatliche Verwaltungsbehörde.

Dem Landrat obliegt nach § 6 KPG M-V die überörtliche Prüfung der kommunalen Körperschaften, für deren Rechtsaufsicht er zuständig ist. Er bedient sich des Rechnungsprüfungs-



amtes als Gemeindeprüfungsamt. Kommunale Körperschaften sollen innerhalb eines Zeitraumes von vier Jahren einmal geprüft werden. Unvermutete Kassenprüfungen sind mindestens jährlich vorzunehmen.

**Ausgewählte Konten des Produktes  
(in EUR)**

Konto	Bezeichnung	Ergebnis 2019	Ergebnis 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
5613000	Aufwendungen für übernommene Reisekosten für Dienstreisen und Dienstgänge	733,20	306,70	900	1.200	1.400	1.200	1.000
5810010	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen Fuhrpark	1.586,06	1.489,49	4.100	4.600	4.600	4.600	2.000

Für das Produktkonto 1180100 Prüfung sind nur geringe Änderungen für den Doppelhaushalt 2022/2023 vorgesehen.

5613000 - Aufwendungen für übernommene Reisekosten für Dienstreisen und Dienstgänge

Der Ansatz für die Aufwendungen für übernommene Reisekosten für Dienstreisen und Dienstgänge wurde im Finanzplanungszeitraum erhöht. Ursache hierfür sind Gesetzesänderungen im LRKG M-V und längere Dienstreisen und Sonderprüfungen.

5810010 - Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen Fuhrpark

Der Ansatz für die Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen Fuhrpark wurde im Finanzplanungszeitraum um 500 EUR erhöht. Ursache hierfür sind längere Dienstfahrten im Rahmen der Fortbildung. Der Bilanzbuchhalter Lehrgang findet in Güstrow und der Lehrgang für den Verwaltungsfachwirt findet in Grimmen statt. Zudem konnten die Lehrgänge in 2020/2021 auf Grund der Corona-Pandemie nicht rechtzeitig beginnen, weshalb sie zu Mehraufwendungen in 2022/2023 führen.

**Investitionen  
(in EUR)**

	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
Einzahlungen	0	0	0	0
Auszahlungen	0	0	0	0

Im FD 04 sind keine investiven Maßnahmen geplant.

**Wesentliche Produkte**

Wesentliche Produkte wurden nicht festgelegt.

### 17.1.5 Gleichstellungsbeauftragte

Zum FD 05 gehört das nachfolgende Produkt:

1110600 - Gleichstellung

Übersicht über Zuschüsse/Überschüsse nach Produkten  
(in EUR)

Produkt	Ergebnis 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 205
1110600	-280.593,29	-379.100	-422.900	-414.200	-416.600	-418.200
Gesamt	-280.593,29	-379.100	-422.900	-414.200	-416.600	-418.200

#### Produkt 1110600 - Gleichstellung

Gemäß Artikel 13 Verf M-V und § 118 Abs. 1 KV M-V gehört die Förderung der Gleichstellung von Frauen und Männern zur Aufgabe eines Landkreises.

Die Gleichstellungsbeauftragte hat die Gleichstellung sowohl in der Verwaltungsorganisation zu verwirklichen, als auch im Bereich der kommunalen Vertretungskörperschaft und im Gemeindegebiet - hier für den Landkreis V-R. Sie hat strukturelle Benachteiligungen von Frauen aufzudecken und abzubauen. Es handelt sich dabei um die Wahrnehmung von Querschnittsaufgaben, die fachübergreifend alle Bereiche der Kommunalpolitik und -verwaltung berühren können. Darunter fallen nicht nur soziale Fragen. Die Jugendpolitik oder der Schul- und KITA-Bereich, sondern vielmehr auch Fragen der Kreisplanung, der Verkehrspolitik, der lokalen Arbeitsmarkt- und Wirtschaftspolitik sowie vieler anderer Bereiche, die Frauen in besonderer Weise betreffen und damit gleichstellungsrelevant sind. In den vergangenen Jahren spielten hier auch die Situation der Migrantinnen und neu zugewanderten Frauen und Mädchen eine Rolle.

Dafür bestellen die Landkreise hauptamtliche Gleichstellungsbeauftragte, die sie für diese Arbeit hauptamtlich beschäftigen. Die zur Bewältigung ihrer Tätigkeit erforderliche personelle Unterstützung für die Sachbearbeitung ist vom Landkreis sicherzustellen und die Gleichstellungsbeauftragte mit den zur Erfüllung ihrer Aufgaben notwendigen sachlichen Mitteln auszustatten. Mit dem Kreisstrukturgesetz wurden in der KV M-V konkrete Standards für die Ausstattung der kreislichen Gleichstellungsbeauftragten definiert.

Ausgewählte Konten des Produktes  
(in EUR)

Konto	Bezeichnung	Ergebnis 2019	Ergebnis 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
4144201	Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke vom Land - Projekt Lebenssituation von Frauen im LK V-R	0,00	0,00	0	5.000	0	0	0
4145901	Zuweisungen und Zuschüsse von Sonstigen - Förderung Projekt Lebenssituation von Frauen im LK V-R Soroptimistinnen	0,00	0,00	0	1.500	0	0	0
5415900	Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke an den sonstigen privaten Bereich - Zuweisung AWO e. V. Frauenschutzhäuser Stralsund	0,00	0,00	0	45.000	45.000	45.000	45.000
5419001	Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke an Sonstige - Schwangerenberatungsstellen	64.338,43	61.434,90	74.000	74.000	75.000	76.000	76.000
5419002	Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke an Sonstige - Frauenschutzhäuser	111.173,63	146.271,91	225.000	193.000	197.000	197.000	197.000
5625001	Sachverständigen-, Gerichts und ähnliche Aufwendungen - Projekt Lebenssituation von Frauen im LK V-R	0,00	0,00	0	25.000	0	0	0

4144201 - Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke vom Land - Projekt Lebenssituation von Frauen im LK V-R

Bei den Erträgen im SK 4144201 handelt es sich um Zuweisungen vom MSGS M-V. Diese dienen der Durchführung einer Studie im Landkreis V-R. Nähere Informationen hierzu werden unter dem SK 5625000 erläutert.

4145900 - Zuweisungen und Zuschüsse von Sonstigen - Förderung Projekt Lebenssituation von Frauen im LK V-R Soroptimistinnen

Bei den Erträgen im SK 4145900 handelt es sich um Zuweisungen vom Förderverein Soroptimist Insel Rügen e. V. Diese dienen der Durchführung einer Studie im Landkreis V-R. Nähere Informationen hierzu werden unter dem SK 5625000 erläutert.

5415900 - Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke an den sonstigen privaten Bereich - Zuweisung AWO e. V. Frauenschutzhäuser Stralsund und 5419002 - Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke an Sonstige - Frauenschutzhäuser

Das Beratungs- und Hilfenetz für Betroffene von häuslicher und sexualisierter Gewalt in Mecklenburg-Vorpommern unterliegt regelmäßiger Veränderung. Mit der Ratifizierung der

Istanbul-Konvention, welche seit dem 1. Februar 2018 in Kraft getreten ist, sind die Bundesrepublik Deutschland genauso wie die Bundesländer und alle kommunalen Ebenen zu deren Umsetzung verpflichtet. In diesem Sinne wird das Beratungs- und Hilfenetz für Betroffene von häuslicher und sexualisierter Gewalt im Land und in den einzelnen Landkreisen kontinuierlich ausgebaut.

Die personelle Ausstattung der Frauenhäuser und eine kontinuierliche Anpassung der Personalkostenzuschüsse wurden durch das Ministerium bereits seit dem Jahr 2018 durchgesetzt. Entsprechend der Richtlinie über die Gewährung von Zuwendungen zur Förderung von Frauen- und Mädchenhäusern, Notrufen und Beratungsstellen für Opfer sexualisierter und häuslicher Gewalt und Interventionsstellen vom 7. Dezember 2015 sollen die Landkreise die Kofinanzierung für die Einrichtungen sicherstellen.

Bereits 2018 wurde durch den Kreistag der Beschluss gefasst für Betroffene von häuslicher und sexualisierter Gewalt ein weiteres Beratungsangebot auf dem Festland zu schaffen und somit die finanziellen Mittel aufzustocken.

Mit Kreistagsbeschluss vom 24. Februar 2020 wurde der Landrat beauftragt, mit der Hansestadt Stralsund über die Weiterführung der kommunalen Kofinanzierung des Frauenschutzhouses in Stralsund ab dem Haushaltsjahr 2021 in Verhandlung zu treten mit dem Ziel, eine langfristige Lösung zu finden. Mit Kreistagsbeschluss vom 14. Dezember 2020 wurde ein Betrag von 45.000 EUR festgelegt. Diese Zuwendungen werden nun im SK 5415900 geplant.

Die betroffenen Frauen zahlen für den Aufenthalt im Frauenschutzhausein Entgelt. Für die Träger verbleibt trotzdem ein hoher Eigenanteil. Seit Januar 2021 gibt es in Stralsund eine Männer- und Gewaltberatungsstelle, mit einer halben Personalstelle, die im gesamten Landkreis tätig ist. In der Beratungsstelle werden Täterinnen und Täter beraten, die häusliche Gewalt und Stalking verübt haben, mit den Zielstellungen, Verantwortung für das gewalttätige Verhalten zu übernehmen und Veränderungsprozesse einzuleiten. Alternative gewaltfreie Verhaltensweisen werden vermittelt und Konfliktlösungsstrategien in der Partnerschaft erlernt. Daneben erfolgt eine Auseinandersetzung mit dem traditionellen geschlechtsbezogenen Rollenverständnis.

Diese Aufwendungen werden im SK 5419002 abgebildet. Der Ansatz hat sich auf 193.000 EUR verringert, da die Zuwendungen an das Frauenschutzhausein Stralsund nun direkt an den Träger gehen.

#### 5419001 - Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke an Sonstige - Schwangerenberatungsstellen

Im Landkreis V-R wurden durch das LAGuS M-V insgesamt sechs Schwangerschaftsberatungsstellen festgelegt und damit auch durch das Land gefördert. Gefördert werden nur Beratungsstellen, welche die Gewähr für eine fachgerechte Beratung nach dem Schwangerschaftskonfliktgesetz und über fachlich qualifiziertes Personal verfügt. Die Schwangerschaftskonfliktberatung ist nach § 219 StGB eine Pflichtberatung. Daher finanziert das Land die Personalkosten für die Beratungsfachkräfte und die Sachkosten mit 90 %. Durch den Landkreis V-R werden 10 % der Personalkosten und ein Anteil Sachkosten gefördert. Die Beratungsstellen haben keine Möglichkeit anderweitig Gelder einzunehmen. Sollten sie Spenden durch Dritte erhalten, erhält der Landkreis Rückzahlungen. Auf Grund der zu erwartenden Tarifierhöhung und Mehrausgaben im Bereich der Sachkosten, ist der Zuschuss im HHJ 2023 auf 75.000 EUR und ab dem HHJ 2024 auf 76.000 EUR angepasst worden.

5625001 - Sachverständigen-, Gerichts und ähnliche Aufwendungen - Projekt Lebenssituation von Frauen im LK V-R

Geplant ist das Erforschen von Lebens- und Arbeitssituationen von Frauen im Landkreis V-R und die Erarbeitung möglicher Handlungsstrategien anhand von Daten - und Dokumentenanalyse und Interviews. Dazu sollen Mädchen und Frauen in verschiedenen Lebenssituationen befragt und interviewt werden.

Die Befragung und die Interviews sollen Antworten auf folgende Fragen geben:

- Wie ist die Situation von Frauen im Landkreis V-R?
- Wie geht es den Frauen im Landkreis V-R?
- Wie sind die Bleibeperspektiven?
- Wo liegen die Defizite und was müsste getan werden, um diese zu beheben?
- Wer oder was kann die Situation verbessern? - finanzielle Unterstützung - Politik, private Hilfsangebote - bürgerschaftliches Engagement
- Welche Projekte und Aktivitäten helfen Frauen konkret?
- Wo können neue Projekte angestoßen werden?

Durch eine genauere Kenntnis der Lebenssituation von Frauen in der Region können die Mittel und Hilfsangebote zielgenauer dort eingesetzt werden, wo Unterstützung benötigt wird und gut ausgebildeten Frauen können Bleibeperspektiven eröffnet werden. Damit können die Potenziale von Frauen für die Verbesserung der Wettbewerbsfähigkeit der Unternehmen und der Entwicklung des Landkreises genutzt werden.

Die Studie wird durch das Frieda-Nadig-Institut erstellt, das zur Hochschule Neubrandenburg gehört. Finanziell unterstützt wird die Studie durch die Hochschule Neubrandenburg, durch den Förderverein Soroptimist Insel Rügen e. V. i. H. v. 1.500 EUR und durch das MSGS M-V i. H. v. 5.000 EUR. Die Aufwendungen für die Studie belaufen sich im HHJ 2022 auf 25.000 EUR. Somit verbleibt bei dem Landkreis V-R ein Eigenanteil i. H. v. 18.500 EUR.

Investitionen  
(in EUR)

	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
Einzahlungen	0	0	0	0
Auszahlungen	0	0	0	0

Im FD 05 sind keine investiven Maßnahmen geplant.

Wesentliche Produkte

Wesentliche Produkte wurden nicht festgelegt.

### 17.1.6 Personal- und Schwerbehindertenvertretung

Die Aufgabenwahrnehmung der Personal- und Schwerbehindertenvertretung ist im Produkt 1110700 abgebildet.

Übersicht über Zuschüsse/Überschüsse nach Produkten  
(in EUR)

Produkt	Ergebnis 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
1110700	224.975,75	258.800	328.200	349.800	357.800	372.200
Gesamt	-218.258,66	-244.800	-321.200	-342.500	-350.200	-364.300

In diesem Produkt werden die Aufwendungen des öPR, des Gesamtpersonalrats, der JAV, der GJAV und der Schwerbehindertenvertretung des Landkreises geplant.

Die Personalratswahlen und die Wahl zur Schwerbehindertenvertretung finden alle vier Jahre statt. Im Haushaltsjahr 2021 wurden die neuen Personalräte des öPR und Gesamtpersonalrats gewählt, sodass erst im Jahr 2025 die nächsten Personalratswahlen stattfinden. Die nächste Wahl zur Schwerbehindertenvertretung findet im Haushaltsjahr 2022 statt. Die örtliche Jugend- und Ausbildungsvertretung und die Gesamtjugend- und Ausbildungsvertretung werden alle zwei Jahre gewählt. Die nächsten Wahlen finden im Haushaltsjahr 2023 statt.

Die Fortbildung der Personalratsmitglieder in den jeweiligen Personalräten als auch die Durchführung der jährlichen und gesetzlich geforderten Personalratssitzung stellen die größten Aufwandspositionen in diesem Produkt dar.

Investitionen  
(in EUR)

	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
Einzahlungen	0	0	0	0
Auszahlungen	0	0	0	0

Im FD 06 sind keine investiven Maßnahmen geplant.

Wesentliche Produkte

Wesentliche Produkte wurden nicht festgelegt.

### 17.1.7 FD 07 Fachkraft für Arbeitssicherheit

Zum FD 07 gehören nachfolgende Produkte:

1141200 - Sicherheitsfachkraft

Übersicht über Zuschüsse/Überschüsse nach Produkten  
(in EUR)

Produkt	Ergebnis 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
1141200	-32.087,09	-40.300	-63.800	-70.600	-77.600	-79.100
Gesamt	-32.087,09	-40.300	-63.800	-70.600	-77.600	-79.100

#### Produkt 1141200 - Sicherheitsfachkraft

Mit der Organisationsveränderung zum 1. Januar 2021 wurde der FD 07, Fachkraft für Arbeitssicherheit, gebildet und dem TH 0 zugeordnet. Bis zum HHJ 2020 waren die Aufgaben der Sicherheitsfachkraft dem FD 15, Personal, Organisation/IT zugeordnet.

Die Fachkraft für Arbeitssicherheit hat die Aufgabe, den Arbeitgeber beim Arbeitsschutz und bei der Unfallverhütung in allen Fragen der Arbeitssicherheit einschließlich der gesundheitsgerechten Gestaltung der Arbeitsabläufe zu unterstützen und zu beraten. Für die Wahrnehmung der Aufgaben fallen in den HHJ 2022 und 2023 jährlich 2.600 EUR an, die sich aus Aufwendungen für die Aus- und Fortbildung, aus Reisekosten, Kosten für die Nutzung des Dienst-Kfz (Fuhrpark), Büromaterial und Fachliteratur zusammensetzen.

Ein Großteil der Aufwendungen entfällt auf die gemäß § 5 Abs. 3 ASiG vorgeschriebene fachliche Fortbildung der Sicherheitsfachkraft. Diesbezüglich sind im HHJ 2022 1.300 EUR, in 2023 1.400 EUR eingeplant. Auch die sicherheitstechnische Betreuung der Bediensteten des Landkreises (Aufwendungen ILV Fuhrpark) wird jährlich mit 600 EUR berücksichtigt.

Investitionen  
(in EUR)

	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
Einzahlungen	0	0	0	0
Auszahlungen	0	0	0	0

Im FD 07 sind keine investiven Maßnahmen geplant.

Wesentliche Produkte

Wesentliche Produkte wurden nicht festgelegt.

## 17.1.8 Investitionsübersicht TH 0

Investitionsübersicht									
Teilhaushalt: 00 :									
Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 4 Absatz 6 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse bis einschließlich	Ansätze einschl. Nachträge	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planungsdaten der weiteren Haushaltsjahre bis zum Abschluss der Maßnahme	Gesamtein-/auszahlungen
		2020	2021	2022	2023	2024	2025	7	
		1	2	3	4	5	6	7	8
in €									
<b>0011108000100000021 Zuweisungen an Vereine</b>									
	25 - Auszahlungen für Anlagevermögen	0,00	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000	0	50.000
	<b>28 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	0,00	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000	0	50.000
	darunter:								
	mit Verpflichtungsermächtigungen in Vorjahren bereits gebunden								
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen (2022)								
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen (2023)								
	<b>29 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	0,00	-10.000	-10.000	-10.000	-10.000	-10.000	0	-50.000
<b>0042100000100000021 Zuweisungen an Kreissportbund/Vereine</b>									
	25 - Auszahlungen für Anlagevermögen	0,00	20.000	20.000	20.000	20.000	20.000	0	100.000
	<b>28 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	0,00	20.000	20.000	20.000	20.000	20.000	0	100.000
	darunter:								
	mit Verpflichtungsermächtigungen in Vorjahren bereits gebunden								
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen (2022)								
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen (2023)								
	<b>29 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	0,00	-20.000	-20.000	-20.000	-20.000	-20.000	0	-100.000
<b>00536010000700000022 Breitbandausbau VR 22/15 3. Nachtrag</b>									
	19 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0	201.200	0	0	0	0	201.200
	<b>24 Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	0,00	0	201.200	0	0	0	0	201.200
	25 - Auszahlungen für Anlagevermögen	0,00	0	201.200	0	0	0	0	201.200
	<b>28 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	0,00	0	201.200	0	0	0	0	201.200
	darunter:								
	mit Verpflichtungsermächtigungen in Vorjahren bereits gebunden								
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen (2022)								
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen (2023)								
	<b>29 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	0,00	0	0	0	0	0	0	0
<b>00536010000800000022 Breitbandausbau VR 22/16 3. Nachtrag</b>									
	19 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0	126.700	0	0	0	0	126.700
	<b>24 Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	0,00	0	126.700	0	0	0	0	126.700
	25 - Auszahlungen für Anlagevermögen	0,00	0	126.700	0	0	0	0	126.700
	<b>28 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	0,00	0	126.700	0	0	0	0	126.700
	darunter:								
	mit Verpflichtungsermächtigungen in Vorjahren bereits gebunden								
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen (2022)								
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen (2023)								
	<b>29 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	0,00	0	0	0	0	0	0	0
<b>00536010000900000022 Breitbandausbau VR 22/17 3. Nachtrag</b>									
	19 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0	113.700	0	0	0	0	113.700
	<b>24 Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	0,00	0	113.700	0	0	0	0	113.700
	25 - Auszahlungen für Anlagevermögen	0,00	0	113.700	0	0	0	0	113.700
	<b>28 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	0,00	0	113.700	0	0	0	0	113.700



Investitionsübersicht									
Teilhaushalt: 00 :									
Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 4 Absatz 6 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse bis einschließlich	Ansätze einschl. Nachträge	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planungsdaten der weiteren Haushaltsjahre bis zum Abschluss der Maßnahme	Gesamtein-/auszahlungen
		2020	2021	2022	2023	2024	2025	7	
		1	2	3	4	5	6	8	
in €									
darunter:									
	mit Verpflichtungsermächtigungen in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen (2022)				0	0	0	0	
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen (2023)					0	0	0	
	<b>29 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>0053601000100000022 Breitbandausbau VR 22/19 3. Nachtrag</b>									
	19 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0	255.200	0	0	0	0	255.200
	<b>24 Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>255.200</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>255.200</b>
	25 - Auszahlungen für Anlagevermögen	0,00	0	255.200	0	0	0	0	255.200
	<b>28 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>255.200</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>255.200</b>
darunter:									
	mit Verpflichtungsermächtigungen in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen (2022)				0	0	0	0	
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen (2023)					0	0	0	
	<b>29 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>0053601000110000022 Breitbandausbau VR 22/20 3. Nachtrag</b>									
	19 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0	150.900	0	0	0	0	150.900
	<b>24 Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>150.900</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>150.900</b>
	25 - Auszahlungen für Anlagevermögen	0,00	0	150.900	0	0	0	0	150.900
	<b>28 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>150.900</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>150.900</b>
darunter:									
	mit Verpflichtungsermächtigungen in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen (2022)				0	0	0	0	
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen (2023)					0	0	0	
	<b>29 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>0053601000120000022 Breitbandausbau VR 22/21 3. Nachtrag</b>									
	19 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0	67.100	0	0	0	0	67.100
	<b>24 Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>67.100</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>67.100</b>
	25 - Auszahlungen für Anlagevermögen	0,00	0	67.100	0	0	0	0	67.100
	<b>28 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>67.100</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>67.100</b>
darunter:									
	mit Verpflichtungsermächtigungen in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen (2022)				0	0	0	0	
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen (2023)					0	0	0	
	<b>29 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>0053601000130000022 Breitbandausbau VR 22/22 3. Nachtrag</b>									
	19 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0	357.700	0	0	0	0	357.700
	<b>24 Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>357.700</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>357.700</b>
	25 - Auszahlungen für Anlagevermögen	0,00	0	357.700	0	0	0	0	357.700
	<b>28 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>357.700</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>357.700</b>
darunter:									
	mit Verpflichtungsermächtigungen in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen (2022)				0	0	0	0	

Investitionsübersicht									
Teilhaushalt: 00 :									
Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 4 Absatz 6 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse bis einschließlich	Ansätze einschl. Nachträge	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planungsdaten der weiteren Haushaltsjahre bis zum Abschluss der Maßnahme	Gesamtein-/auszahlungen
		2020	2021	2022	2023	2024	2025	7	
		1	2	3	4	5	6	8	
in €									
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen (2023)					0	0	0	
	<b>29 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
	<b>00536010001400000022 Breitbandausbau VR 22/23 3. Nachtrag</b>								
	19 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0	48.500	0	0	0	0	48.500
	<b>24 Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>48.500</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>48.500</b>
	25 - Auszahlungen für Anlagevermögen	0,00	0	48.500	0	0	0	0	48.500
	<b>28 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>48.500</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>48.500</b>
	darunter:								
	mit Verpflichtungsermächtigungen in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen (2022)				0	0	0	0	
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen (2023)					0	0	0	
	<b>29 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
	<b>00536010001500000022 Breitbandausbau VR 25/03 3. Nachtrag</b>								
	19 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0	76.400	0	0	0	0	76.400
	<b>24 Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>76.400</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>76.400</b>
	25 - Auszahlungen für Anlagevermögen	0,00	0	76.400	0	0	0	0	76.400
	<b>28 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>76.400</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>76.400</b>
	darunter:								
	mit Verpflichtungsermächtigungen in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen (2022)				0	0	0	0	
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen (2023)					0	0	0	
	<b>29 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
	<b>00536010001600000022 Breitbandausbau VR 27/14</b>								
	19 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0	1.227.900	1.227.900	1.637.200	0	0	4.093.000
	<b>24 Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>1.227.900</b>	<b>1.227.900</b>	<b>1.637.200</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>4.093.000</b>
	25 - Auszahlungen für Anlagevermögen	0,00	0	1.227.900	1.227.900	1.637.200	0	0	4.093.000
	<b>28 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>1.227.900</b>	<b>1.227.900</b>	<b>1.637.200</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>4.093.000</b>
	darunter:								
	mit Verpflichtungsermächtigungen in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen (2022)				0	0	0	0	
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen (2023)					0	0	0	
	<b>29 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
	<b>00547010000100000022 Investzuwendungen Gemeinden (Nahverkehrsplan, Haltestellenkonzept)</b>								
	19 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0	500.000	500.000	500.000	500.000	0	2.000.000
	<b>24 Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>500.000</b>	<b>500.000</b>	<b>500.000</b>	<b>500.000</b>	<b>0</b>	<b>2.000.000</b>
	25 - Auszahlungen für Anlagevermögen	0,00	0	500.000	500.000	500.000	500.000	0	2.000.000
	<b>28 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>500.000</b>	<b>500.000</b>	<b>500.000</b>	<b>500.000</b>	<b>0</b>	<b>2.000.000</b>
	darunter:								
	mit Verpflichtungsermächtigungen in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen (2022)				0	0	0	0	
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen (2023)					0	0	0	
	<b>29 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>

Investitionsübersicht									
Teilhaushalt: 00 :									
Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 4 Absatz 6 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse bis einschließlich	Ansätze einschl. Nachträge	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planungsdaten der weiteren Haushaltsjahre bis zum Abschluss der Maßnahme	Gesamtein-/auszahlungen
		2020	2021	2022	2023	2024	2025	7	
		1	2	3	4	5	6	8	
in €									
	<b>01547010000100000021 Investzuwendung an Gemeinden Nahverkehr</b>								
	19 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	571.100	0	0	0	0	0	571.100
	<b>24 Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>571.100</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>571.100</b>
	25 - Auszahlungen für Anlagevermögen	0,00	571.100	0	0	0	0	0	571.100
	<b>28 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>571.100</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>571.100</b>
	darunter:								
	mit Verpflichtungsermächtigungen in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen (2022)				0	0	0	0	
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen (2023)					0	0	0	
	<b>29 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
	<b>01573010800600000019 Breitbandausbau VR 25/03</b>								
	19 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	6.188.266,76	0	0	0	0	0	0	3.609.822
	<b>24 Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>6.188.266,76</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>3.609.822</b>
	25 - Auszahlungen für Anlagevermögen	6.188.266,80	0	0	0	0	0	0	3.609.822
	<b>28 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>6.188.266,80</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>3.609.822</b>
	darunter:								
	mit Verpflichtungsermächtigungen in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen (2022)				0	0	0	0	
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen (2023)					0	0	0	
	<b>29 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>-0,04</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
	<b>01573010800700000019 Breitbandausbau VR 22/15</b>								
	19 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	7.476.202,60	0	0	0	0	0	0	1.869.050
	<b>24 Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>7.476.202,60</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>1.869.050</b>
	25 - Auszahlungen für Anlagevermögen	7.476.203,40	0	0	0	0	0	0	1.869.051
	<b>28 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>7.476.203,40</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>1.869.051</b>
	darunter:								
	mit Verpflichtungsermächtigungen in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen (2022)				0	0	0	0	
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen (2023)					0	0	0	
	<b>29 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>-0,80</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
	<b>01573010800800000019 Breitbandausbau VR 22/16</b>								
	19 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	9.046.709,28	0	0	0	0	0	0	4.523.473
	<b>24 Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>9.046.709,28</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>4.523.473</b>
	25 - Auszahlungen für Anlagevermögen	9.046.945,80	0	0	0	0	0	0	4.523.473
	<b>28 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>9.046.945,80</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>4.523.473</b>
	darunter:								
	mit Verpflichtungsermächtigungen in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen (2022)				0	0	0	0	
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen (2023)					0	0	0	
	<b>29 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>-236,52</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
	<b>01573010800900000019 Breitbandausbau VR 22/17</b>								
	19 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	8.256.024,75	0	0	0	0	0	0	5.315.044
	<b>24 Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>8.256.024,75</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>5.315.044</b>
	25 - Auszahlungen für Anlagevermögen	8.256.024,60	0	0	0	0	0	0	5.315.044
	<b>28 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>8.256.024,60</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>5.315.044</b>
	darunter:								

Investitionsübersicht									
Teilhaushalt: 00 :									
Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 4 Absatz 6 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse bis einschließlich	Ansätze einschl. Nachträge	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planungsdaten der weiteren Haushaltsjahre bis zum Abschluss der Maßnahme	Gesamtein-/auszahlungen
		2020	2021	2022	2023	2024	2025	7	
		1	2	3	4	5	6	8	
in €									
	mit Verpflichtungsermächtigungen in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen (2022)				0	0	0	0	
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen (2023)					0	0	0	
	<b>29 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0,15</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>0157301080100000019 Breitbandausbau VR 22/19</b>									
	19 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	6.863.193,38	0	0	0	0	0	0	0
	<b>24 Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>6.863.193,38</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
	25 - Auszahlungen für Anlagevermögen	6.863.193,60	0	0	0	0	0	0	0
	<b>28 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>6.863.193,60</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
	darunter:								
	mit Verpflichtungsermächtigungen in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen (2022)				0	0	0	0	
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen (2023)					0	0	0	
	<b>29 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>-0,22</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>01573010801100000019 Breitbandausbau VR 22/20</b>									
	19 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	10.395.835,46	0	0	0	0	0	0	7.766.112
	<b>24 Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>10.395.835,46</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>7.766.112</b>
	25 - Auszahlungen für Anlagevermögen	10.395.952,53	0	0	0	0	0	0	7.766.112
	<b>28 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>10.395.952,53</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>7.766.112</b>
	darunter:								
	mit Verpflichtungsermächtigungen in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen (2022)				0	0	0	0	
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen (2023)					0	0	0	
	<b>29 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>-117,07</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>01573010801200000019 Breitbandausbau VR 22/21</b>									
	19 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	8.345.773,68	0	0	0	0	0	0	4.629.872
	<b>24 Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>8.345.773,68</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>4.629.872</b>
	25 - Auszahlungen für Anlagevermögen	8.345.861,17	0	0	0	0	0	0	4.629.872
	<b>28 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>8.345.861,17</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>4.629.872</b>
	darunter:								
	mit Verpflichtungsermächtigungen in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen (2022)				0	0	0	0	
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen (2023)					0	0	0	
	<b>29 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>-87,49</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>01573010801300000019 Breitbandausbau VR 22/22</b>									
	19 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	7.191.752,19	0	0	0	0	0	0	4.225.891
	<b>24 Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>7.191.752,19</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>4.225.891</b>
	25 - Auszahlungen für Anlagevermögen	7.191.752,19	0	0	0	0	0	0	4.225.891
	<b>28 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>7.191.752,19</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>4.225.891</b>
	darunter:								
	mit Verpflichtungsermächtigungen in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen (2022)				0	0	0	0	
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen (2023)					0	0	0	
	<b>29 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>

Investitionsübersicht									
Teilhaushalt: 00 :									
Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 4 Absatz 6 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse bis einschließlich	Ansätze einschl. Nachträge	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planungsdaten der weiteren Haushaltsjahre bis zum Abschluss der Maßnahme	Gesamtein-/auszahlungen
		2020	2021	2022	2023	2024	2025	7	
		1	2	3	4	5	6	8	
in €									
<b>01573010801400000019 Breitbandausbau VR 22/23</b>									
	19 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	3.831.453,39	0	0	0	0	0	0	957.863
	<b>24 Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>3.831.453,39</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>957.863</b>
	25 - Auszahlungen für Anlagevermögen	3.831.454,20	0	0	0	0	0	0	957.864
	<b>28 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>3.831.454,20</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>957.864</b>
	darunter:								
	mit Verpflichtungsermächtigungen in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen (2022)			0	0	0	0	0	
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen (2023)					0	0	0	
	<b>29 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>-0,81</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>06547010000100000021 Investitionszuwendungen ÖPNV</b>									
	19 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	1.255.300	1.326.400	1.326.400	1.326.400	1.326.400	0	6.560.900
	<b>24 Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>1.255.300</b>	<b>1.326.400</b>	<b>1.326.400</b>	<b>1.326.400</b>	<b>1.326.400</b>	<b>0</b>	<b>6.560.900</b>
	25 - Auszahlungen für Anlagevermögen	0,00	1.255.300	1.326.400	1.326.400	1.326.400	1.326.400	0	6.560.900
	<b>28 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>1.255.300</b>	<b>1.326.400</b>	<b>1.326.400</b>	<b>1.326.400</b>	<b>1.326.400</b>	<b>0</b>	<b>6.560.900</b>
	darunter:								
	mit Verpflichtungsermächtigungen in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen (2022)			0	0	0	0	0	
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen (2023)					0	0	0	
	<b>29 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>

Nr.	Ergebnisse bis einschließlich	Ansätze einschl. Nachträge	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planungsdaten der weiteren Haushaltsjahre bis zum Abschluss der Maßnahme	Gesamtein-/auszahlungen								
									2020	2021	2022	2023	2024	2025	7	8
									1	2	3	4	5	6	7	8
in €																
<b>Investitionen unterhalb der Wertgrenze</b>																
	Summe der investiven Einzahlungen	700.000,00	0	0	0	0	0	0	700.000							
	Summe der investiven Auszahlungen	874.000,00	7.700	4.800	4.800	4.800	4.800	0	900.900							
	<b>= Saldo unterhalb der Wertgrenze</b>	<b>-174.000,00</b>	<b>-7.700</b>	<b>-4.800</b>	<b>-4.800</b>	<b>-4.800</b>	<b>-4.800</b>	<b>0</b>	<b>-200.900</b>							

## 17.2 Teilhaushalt 1

Dem Teilhaushalt 1 sind die Fachdienste 12 - Finanzen, 13 - Gebäudemanagement, 15 - Organisation/Personal/IT sowie das FG 1.10 - Stabsstelle Controlling zugeordnet.

### 17.2.1 FG 1.10 - Stabsstelle Controlling

Mit der Organisationsveränderung zum 1. Januar 2021 wurde das Fachgebiet Controlling und Projektmanagement als Stabsstelle im Fachbereich 01 eingerichtet. Bis zum HHJ 2020 waren die Aufgaben des Bereichs Controlling und Projektmanagement dem FD 01, Büro des Landrates und des Kreistages, TH 0, zugeordnet.

Übersicht über Zuschüsse/Überschüsse nach Produkten  
(in EUR)

Produkt	Ergebnis 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
1111200	0,00	-365.800	-366.000	-387.500	-398.300	-411.100
Gesamt	0,00	-365.800	-366.000	-387.500	-398.300	-411.100

### 17.2.2 FD 12 Finanzen

Zum FD 12 gehören nachfolgende Produkte:

1160100 - Finanzen

1160200 - Zahlungsabwicklung

Übersicht über Zuschüsse/Überschüsse nach Produkten  
(in EUR)

Produkt	Ergebnis 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
1160100	-1.021.308,98	-1.031.100	-1.077.000	-1.118.100	-1.144.000	-1.178.100
1160200	-1.151.297,14	-1.275.900	-1.228.600	-1.325.500	-1.364.300	-1.452.700
Gesamt	-2.172.606,12	-2.307.000	-2.305.600	-2.443.600	-2.508.300	-2.630.800

### Produkt 1160100 - Finanzen

Ausgewählte Konten des Produktes  
(in EUR)

Konto	Bezeichnung	Ergebnis 2019	Ergebnis 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
5624000	Datenverarbeitung	0,00	243,60	5.200	14.700	10.900	10.900	10.900
5625000	Sachverständigen, Gerichts- und ähnliche Aufwendungen	20.982,08	51.802,16	77.300	19.300	14.300	14.300	14.300

### 5624000 - Datenverarbeitung

In den Haushaltsmitteln für die Datenverarbeitung sind u. a. für das HHJ 2022 drei und für alle weiteren Jahre zwei Schulungstage für die Anwendung Interkommunales Vergleichssys-

tem (IKVS) enthalten. Im Jahr 2022 ist es vorgesehen den Doppelhaushalt 2022/2023 interaktiv auf der Homepage des Landkreises V-R bereitzustellen.

Der Landkreis V-R, als öffentlicher Auftraggeber, muss auf Grundlage der E-Rechnungsverordnung M-V E-Rechnungen empfangen und verarbeiten können. Daher sind ab dem HHJ 2022 Mittel für die Einrichtung i. H. v. 2.000 EUR und für den Empfang von E-Rechnungen Providergebühren i. H. v. jährlich 6.900 EUR aufgenommen worden. Hierbei handelt es sich jedoch um einen geschätzten Mindestansatz.

#### 5625000 - Sachverständigen, Gerichts- und ähnliche Aufwendungen

Für die HHJ 2022 bis 2025 werden Haushaltsmittel für Gutachterkosten im Zusammenhang mit der Einführung und Umsetzung des TAX Compliance (Einhaltung der Steuervorschriften) sowie für steuerliche Beratungsleistungen mittels eines Rahmenvertrages eingestellt.

### **Produkt 1160200 - Zahlungsabwicklung**

Ausgewählte Konten des Produktes  
(in EUR)

Konto	Bezeichnung	Ergebnis 2019	Ergebnis 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
4622000	Säumniszuschläge, Mahngebühren, Zustellungsgebühren, u. a.	221.791,88	215.838,34	190.000	200.000	200.000	200.000	200.000
4423100	Kostenerstattungen und Kostenumlagen von Sondervermögen (Eigenbetriebe)	91.680,00	97.800,00	150.000	150.000	150.000	150.000	150.000
5624000	Datenverarbeitung	5.930,01	4.949,10	29.900	29.900	29.900	29.900	29.900
5637000	Bankgebühren	1.097,55	831,80	25.000	25.000	25.000	25.000	25.000

#### 4622000 - Säumniszuschläge, Mahngebühren, u. a.

Aufgrund der Vorjahresergebnisse wird weiterhin davon ausgegangen, dass die Erträge aus Säumniszuschlägen, Mahngebühren, Zustellungsgebühren u. a. steigen. Daher wurde der ursprüngliche Planansatz um 10.000 EUR auf 200.000 EUR im Ergebnishaushalt und auf 170.000 EUR im Finanzhaushalt erhöht. Die Differenz zwischen Ergebnis- und Finanzhaushalt ergibt sich aufgrund der Zahlungsmoral und -möglichkeit der Schuldner. Oftmals werden die Forderungen des Landkreises V-R gegenüber den Schuldnern, auf Antrag, über einen längeren Zeitraum gestundet, so dass die Nebenforderungen erst nach Begleichung der Hauptforderung bedient werden.

#### 4423100 - Kostenerstattungen von Eigenbetrieben

Die Vollstreckung des Landkreises V-R nimmt neben den Vollstreckungsaufgaben für die Kernverwaltung diese auch für den EB JC und den EB Abfallwirtschaft des Landkreises V-R wahr.

Für die Abarbeitung von Vollstreckungsaufträgen des EB JC wurde im Jahr 2020 eine neue Vereinbarung zur Kostenerstattung geschlossen. Ab dem HHJ 2021 erhält der Landkreis V-R eine jährliche Kostenerstattung i. H. v. 150.000 EUR, unabhängig von der Anzahl der Einzelfälle.

Die Kostenerstattung des EB Abfallwirtschaft erfolgt ab dem HHJ 2019 durch eine erhöhte Eigenkapitalverzinsung des EB Abfallwirtschaft (siehe hierzu Erläuterungen im TH 6 zum PSK 6120000.4760001).

### 5624000 - Datenverarbeitung

Ab dem HHJ 2021 verwendet der EB JC eine neue Version der Datenverarbeitungssoftware comp.ASS 21 der Firma prosozial GmbH. Aufgrund der umfangreichen Neuerungen wurden auch die Lizenzgebühren deutlich teurer. Die vorhandenen Lizenzen im Bereich der Vollstreckung sind notwendig, um die Forderungen des EB JC weiterhin betreiben zu können. Im Zuge dessen wurde die o. g. Vereinbarung zur Kostenerstattung durch den EB JC neu verhandelt (siehe hierzu Erläuterung zum SK 4423100).

### 5637000 - Bankgebühren

Seit dem 1. Januar 2020 berechnet die Sparkasse Vorpommern dem Landkreis V-R zusätzliche Bankgebühren pro Überweisung. Auf die Bankgebühren, die die Sparkasse laut Preisblatt verlangt, erhält der Landkreis V-R einen Preisrabatt. Die Auswertung der Banktransaktionen der letzten Haushaltsjahre hat gezeigt, dass auf den Landkreis ca. 24.000 EUR Mehraufwendungen je Haushaltsjahr zukommen werden. Aufgrund dieser Berechnungen werden auch in den Haushaltsjahren 2022 ff. Mittel i. H. v. 25.000 EUR p. a. veranschlagt.

### Investitionen (in EUR)

	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
Einzahlungen	0	0	0	0
Auszahlungen	0	0	0	0

Die Investitionen des FD 12 werden im TH 6 dargestellt.

### Wesentliche Produkte

Wesentliche Produkte wurden nicht festgelegt.



### 17.2.3 FD 13 Gebäudemanagement

Zum FD 13 gehören nachfolgende Produkte:

- 1140500 - Sonstige zentrale Dienste
- 1140800 - Zentrales Grundstücks- und Gebäudemanagement, Liegenschaften
- 2610000 - Theater Vorpommern GmbH
- 5540300 - Klimaschutz
- 5550100 - Kommunale Forstwirtschaft

Darüber hinaus ist der FD 13 zuständig für die die Unterhaltung und Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Gebäudeeinrichtungen, Wartung, Reinigung, Bereitstellung des Hausmeisterpersonals, Sachverständigen- und Gerichtskosten, Sach- und Gebäudeversicherung, Schülerunfallversicherung im Bereich der Schulen, die im Teilhaushalt 3 dargestellt sind.

Übersicht über Zuschüsse/Überschüsse nach Produkten  
(in EUR)

Produkt	Ergebnis 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
1140500	-3.106.479,17	-2.955.600	-2.821.000	-3.248.900	-3.329.800	-3.414.600
1140800	-712.313,13	-4.375.700	-4.932.600	-4.315.200	-4.243.900	-4.384.100
2610000	-782.603,99	-514.400	-530.700	-448.700	-479.400	-489.700
5540300	-57.142,10	-57.900	-240.000	-73.600	-74.900	-76.200
5550100	-3.129,61	-5.900	-10.200	-13.700	-16.800	-25.900
Gesamt	-4.661.668,00	-7.909.500	-8.534.500	-8.100.100	-8.144.800	-8.390.500

Der Fachdienst Gebäudemanagement plant, steuert, koordiniert und bewirtschaftet die Gebäude, Anlagen und Einrichtungen des Landkreises.

#### Produkt 1140500 - Sonstige zentrale Dienste

Eine der wesentlichen Aufgaben der Zentralen Dienste ist die Bewirtschaftung der Grundstücke und Gebäude, einschließlich der Schulen. Zur Bewirtschaftung zählen die Reinigung der Gebäude, die Grünflächenpflege einschließlich der Verwaltung des Baumkatasters, der Winterdienst, die Bewachung sowie die Beschaffung der erforderlichen Dienstleistungen. Außerdem erfolgt die Koordination des Einsatzes der Hausmeister und Hausmeisterdienste.

Der Post- und Botendienst, die zentrale Beschaffung geringwertiger Wirtschaftsgüter für alle Fachdienste des Landkreises V-R, die Unterhaltung der Betriebs- und Geschäftsausstattungen, die Verwaltung von Mietverträgen für Geräte, Beschaffung von Büromaterial, die Fuhrparkverwaltung sowie die zentrale Vergabestelle für alle Fachdienste des Landkreises V-R werden ebenfalls durch die Zentralen Dienste sichergestellt.

Der Bereich umfasst darüber hinaus den Versicherungsschutz für den Landkreis V-R sowie die Schulen zur Sicherung des Vermögens vor Verlust, Sachbeschädigungen sowie den Schutz vor Schadenersatz Dritter aus gesetzlichen Haftungsansprüchen und aus Vermögensschäden. Hierzu gehören der Abschluss und die Kündigung von Versicherungsverträgen, die Geltendmachung von Schadenersatzansprüchen sowie die Regulierung von Schadensfällen.

Das dem Fachdienst Gebäudemanagement zugeordnete zentrale Kreisarchiv sichert und pflegt die archivwürdigen Unterlagen des Landkreises. In den kommenden Jahren sollen

das Archiv erweitert und zusätzlich Unterlagen des Katasteramtes im Zentralarchiv untergebracht werden. Das Kreismedienzentrum ist neu zu organisieren und an die Anforderungen der digitalen Welt anzupassen.

### **Produkt 1140800 - Zentrales Grundstücks- und Gebäudemanagement, Liegenschaften**

Durch das Gebäudemanagement werden Instandhaltungen und Modernisierungen der kreiseigenen Objekte durchgeführt. Die Eigentümerpflichten sind wahrzunehmen, zu koordinieren und zu steuern.

An den Gebäuden des Landkreises besteht Instandhaltungs- und Modernisierungstau. Für die Jahre 2022 bzw. 2023 wurden Mittel für Unterhaltungsmaßnahmen der Verwaltungsgebäude über insgesamt 1.341.200 EUR bzw. 605.500 EUR und die Schulen und Wohnheime über insgesamt 3.258.800 EUR bzw. 3.977.800 EUR eingeplant.

Daneben ist die Umsetzung der nachstehenden operativen Ziele wesentliche Aufgabe des Gebäudemanagements:

- „Bis zum 31. Dezember 2025 wird ein Berufsschulcampus in der Lübecker Allee des Regionalen Beruflichen Bildungszentrums (RBB) in der Hansestadt Stralsund geschaffen. Damit wird die Grundlage für die Zusammenlegung der in der Hansestadt Stralsund vorhandenen Ausbildungsstandorte (Lindenallee 61, Lübecker Allee 4, Heinrich-Heine-Ring 125, Vilmer Weg 1 und Rostocker Chaussee 78a) in der Hansestadt Stralsund gelegt. Es wird sichergestellt, dass der Unterrichtsbetrieb ab dem 1. August 2025 aufgenommen werden kann.“. Die Gesamtkosten belaufen sich für den Zeitraum 2021 bis 2025 auf geschätzt 49.080.000 EUR. Der Kaufpreis für das Objekt „Parkhotel“ ist bereits im Haushaltsjahr 2021 geflossen.
- „Fortschreibung und Umsetzung des Standortkonzeptes für alle Standorte bis zum Jahr 2030 mit dem Ziel der Schaffung einer modernen Verwaltung unter Auflösung des fortschreitenden Instandhaltungsrückstaus.“. Die Gesamtkosten belaufen sich auf geschätzt 34.160.400 EUR.

Die Fachbereichs- und die Fachdienstleiter haben unter Moderation eines externen Beraters im Rahmen von Strategieworkshops zunächst Visionen entwickelt und eine Strategiematrix für den Landkreis V-R erarbeitet. Am 10. Mai 2021 wurden durch den Landrat und die Fachbereichsleiter dann die Visionen und die strategischen Ziele für den Zeitraum ab 2022 aktiviert. Damit sind die Handlungsschwerpunkte des Landkreises V-R für die nächsten Jahre bestimmt. In weiteren Schritten wurden die strategischen Ziele innerhalb des Fachbereiches 1 für die Planung der zukünftigen Haushaltsjahre unter anderem mit den oben stehenden operativen Zielen und konkreten Maßnahmen untersetzt, die dazu beitragen sollen, dass die strategischen Ziele erreicht werden. Soweit zur Umsetzung der operativen Ziele die Zuarbeit bzw. Umsetzung durch andere Organisationseinheiten erforderlich ist, hat das aufgrund der Priorität zwingend zu erfolgen.

Aus sechs Visionen leiten sich unsere strategischen Ziele ab, die langfristig angelegt und von grundsätzlicher Natur sind. Unsere zehn strategischen Ziele stellen die Ausrichtung des Landkreises V-R für die Zukunft dar, spannen den übergeordneten Rahmen auf und sollen Orientierung bieten für die operativen Ziele und die dazu gehörigen umzusetzenden Maßnahmen. Die Anwendung der strategischen Ziele beginnt ab dem Haushaltsjahr 2022 und wird sich in der Operationalisierung beispielhaft mit Themen wie der Fertigstellung des Berufsschulcampus des Regionalen Beruflichen Bildungszentrums (RBB) in der Hansestadt Stralsund und der Fortschreibung und Umsetzung des Standortkonzeptes für alle Standorte

mit dem Ziel der Schaffung einer modernen Verwaltung oder der konzeptionellen Optimierung des bereits vorhandenen Beratungsangebotes im ländlichen Raum und Erprobung anhand eines Modellprojektes in der Praxis befassen.

Im Bereich der Liegenschaften ist, unter Berücksichtigung der perspektivischen Bedarfe, der Erwerb, die Veräußerung von Grundvermögen oder die An- bzw. Vermietung durchzuführen. Als besonderer Schwerpunkt im Bereich der Liegenschaftsverwaltung der Kernverwaltung wird die Entwicklung, Planung und Schaffung der flächen- und eigentumsmäßigen Voraussetzungen für das Standortkonzept in Stralsund sowie für das Projekt „Campus des RBB des LK V-R“ gesehen. Beide Maßnahmen sind im Haushaltsplan 2022/2023 als investive Maßnahmen dargestellt.

### Produkt 2610000 - Theater Vorpommern GmbH

Der Landkreis V-R ist ebenso für die Unterhaltung der Grundstücke, Außenanlagen, Gebäude und Gebäudeeinrichtungen der Theater Vorpommern GmbH - hier Theater Putbus - verantwortlich. Im Haushaltsjahr 2022 sind 110.000 EUR unter anderem für den Einbau von neuen Sicherheits- und Notfalltüren, Erneuerung Müllplatz und Toranlage geplant sowie Aufarbeitung der Holzterrasse geplant. Für das Haushaltsjahr 2023 wurden weitere 7.000 EUR für die restauratorischen Reparaturen/Korrekturen geplant. In beiden Haushaltsjahren sind jeweils 10.000 EUR für Wartung und Kleinstreparaturen geplant.

### Produkt 5540300 - Klimaschutz

Für das Jahr 2022 sind unter anderem die Fortschreibung des Klimaschutzkonzeptes in Höhe von 46.100 EUR oder auch die Erstellung eines Sanierungsplanes in Höhe von 300.000 EUR geplant. Beide Projekte werden durch Fördermittel bezuschusst. Weiterhin wird auch die Weiterführung des Projektes Energiecontrolling in Höhe von 98.700 EUR angestrebt.

### Produkt 5550100 - Kommunale Forstwirtschaft

Ebenso gehört zum FD Gebäudemanagement die Bewirtschaftung der Kommunalen Forstwirtschaft, des kreiseigenen Waldes.

#### Investitionen (in EUR)

	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
Einzahlungen	4.947.700	9.700.100	16.054.700	13.869.900
Auszahlungen	18.603.800	27.837.000	34.170.200	11.668.200

#### Im FD 13 sind folgende bedeutende investive Maßnahmen geplant: (in EUR)

	Einzahlung 2022	Auszahlung 2022	Einzahlung 2023	Auszahlung 2023
Errichtung Berufsschulcampus	4.547.600	9.372.000	9.700.000	10.530.000
Standortkonzept HST	0	3.815.000	0	14.485.000
Erweiterungsbau Schulküche Gymnasium Grimmen	0	500.000	0	900.000
Planungs- und Bauleistungen Sanierung Leerstandsgebäude Sonnenblumenschule Haus 3	0	3.865.300	0	827.800
Bauleistungen im Rahmen des Digital-Pakt Schulen	0	960.000	0	0
Errichtung einer 2-Feld-Sporthalle RBB	0	0	0	950.000

Der Grundsatzbeschluss zum Berufsschulcampus wird umgesetzt. Im Haushaltsjahr 2020 wurde bereits das ehemalige „Parkhotel“ erworben (Kaufpreiszahlung im Jahr 2021). Der notarielle Kaufvertrag für das Haus der Wirtschaft ist bereits geschlossen, der Kaufpreis soll im Jahr 2022 fließen. Zum 31. Dezember 2025 soll die Gesamtmaßnahme abgeschlossen sein. Die Gesamtkosten (einschließlich Kauf „Parkhotel“) liegen derzeit bei 49.080.000 EUR. Fördermittel sind beantragt (vorzeitiger Maßnahmenbeginn wurde erteilt).

Des Weiteren ist die Umsetzung des Standortkonzepts am Carl-Heydemann-Ring 67 in Stralsund vorgesehen. Die Maßnahme wird im Zeitraum 2022 bis 2024 durchgeführt und beinhaltet den Kauf von zwei Blöcken und deren grundlegende Sanierung sowie von entsprechenden Flächen, welche als Parkplatzflächen dienen werden. Die Gesamtkosten belaufen sich geschätzt auf 34.160.400 EUR.

Zur Absicherung und Verbesserung der Mittagsversorgung der Schüler\*innen am Gymnasium Grimmen ist ein Erweiterungsbau geplant. Hier werden vorhandene Räumlichkeiten zur Herstellung eines Mehrzweckraums für die Speisenaufnahme, Konferenzen und multimediale Nutzung mit ausreichenden Sitzplatzkapazitäten umgebaut. Derzeit erfolgt die Mittagsversorgung in der Cafeteria im 2. OG mit erweitertem Sitzplatzangebot auf der Empore, verbunden mit einem kleinen Pausenangebot.

Es ist vorgesehen, dass Leerstandsgebäude Haus 3 für die Sonnenblumenschule, aufgrund der wachsenden Schülerzahlen, grundhaft zu sanieren. Die derzeitige Situation ist so, dass alle verfügbaren Räume zu Klassenzimmern umgenutzt wurden. Entsprechend ist z. B. kein Lehrerzimmer mehr vorhanden. Gemäß der Schulentwicklungsplanung ist von steigenden Schülerzahlen auszugehen, so dass dringender Handlungsbedarf besteht.

Im Rahmen des DigitalPaktes ist der FD 13 für die baulichen Maßnahmen, welche mit 960.000 EUR im Haushaltsjahr 2022 veranschlagt sind, zuständig.

Der Standort Ribnitz-Damgarten des RBB soll mit dem Neubau einer Sporthalle gestärkt werden. Die vorhandenen Sportmöglichkeiten sind sehr klein und bieten, u. a. basierend aus den Erfahrungen der Corona-Pandemie, nicht ausreichend Platz. Ziel ist es auch, den Rückgang/Abgang von Schüler\*innen zu verhindern.

## Wesentliche Produkte

Wesentliche Produkte des Teilhaushaltes 1:						
<b>Produkt:</b>	1140800 Zentrales Grundstücks- und Gebäudemanagement, Liegenschaften					
<b>Hauptproduktbereich:</b>	1 - Zentrale Verwaltung					
<b>Produktbereich:</b>	11 - Innere Verwaltung					
<b>Produktgruppe:</b>	114 - Zentrale Dienste					
<b>Produktverantwortung:</b>	FD 13 Gebäudemanagement					
<b>Beschreibung des Produktes:</b>	Kauf- und Tauschverträge und Erbbaurechte, Miet- und Pachtverträge für kreisliche Liegenschaften, Bestandsverzeichnisse/ Vermögenszuordnung, Dienstwohnungen, GVO technisches Gebäudemanagement, Arbeitsschutz und -sicherheit, Hausmeisterdienste, Organisation der Reinigung, Entwurf und Bau von Hochbauten, Gebäudeunterhaltung, bauliche Unterhaltung eigener Denkmäler, Planung, Entwurf, Bau, Betrieb und Unterhaltung von haus- und betriebstechnischen Anlagen, Planung und Überwachung des Energie- und Wasserverbrauchs, Regelung und Reinigung von Dienstgebäuden, Raumplanung, ZBau-Prüfung (Hochbau), Durchführung von Ersatzvornahmen für FD 43, dazugehörige Haushaltsangelegenheiten; Grundstücksangelegenheiten der Kreisstraßen (Schließung der Kaufverträge und Weiterleitung an den Fachdienst Finanzen)					
<b>Ziele:</b>	<ol style="list-style-type: none"> <li>1. Bis zum 31. Dezember 2025 wird ein Berufsschulcampus in der Lübecker Allee des Regionalen Beruflichen Bildungszentrums (RBB) in der Hansestadt Stralsund geschaffen. Damit wird die Grundlage für die Zusammenlegung der in der Hansestadt Stralsund vorhandenen Ausbildungsstandorte (Lindenallee 61, Lübecker Allee 4, Heinrich-Heine-Ring 125, Vilmer Weg 1 und Rostocker Chaussee 78a) in der Hansestadt Stralsund geschaffen. Es wird sichergestellt, dass der Unterrichtsbetrieb ab dem 1. August 2025 aufgenommen werden kann.</li> <li>2. Fortschreibung und Umsetzung des Standortkonzeptes für alle Standorte bis 2030 mit dem Ziel der Schaffung einer modernen Verwaltung unter Auflösung des fortschreitenden Instandhaltungsrückstaus. <ol style="list-style-type: none"> <li>2.1. Schaffung eines modernen Verwaltungsstandortes am Carl-Heydemann-Ring 67 in 18437 Stralsund und somit Umsetzung des Beschlusses des Kreistages vom 1. Oktober 2018 bis 2025.</li> <li>2.2. Schaffung eines modernen Verwaltungsstandortes in 18507 Grimmen bis 2025.</li> <li>2.3. Schaffung eines modernen Verwaltungsstandortes in 18528 Bergen auf Rügen bis 2030.</li> <li>2.4. Weiterentwicklung des modernen Verwaltungsstandortes am Scheunenweg 10 in 18311 Ribnitz-Damgarten bis 2030.</li> </ol> </li> </ol>					
<b>Leistungen:</b>	1140800 Zentrales Grundstücks- und Gebäudemanagement, Liegenschaften					
<b>Finanzen in EUR:</b>						
	laufende Einzahlungen	laufende Auszahlungen	Saldo	Erträge	Aufwendungen	Ergebnis
Plan 2021	277.800	4.258.100	-3.980.300	365.400	4.741.000	-4.375.600
Plan 2022	300.900	4.569.700	-4.268.800	394.000	5.301.400	-4.907.400
Veränderung gegenüber dem Vorjahr	23.100	311.600	-288.500	28.600	560.400	-531.800
Plan 2023	283.100	3.921.200	-3.638.100	394.000	5.291.500	-4.897.500
Veränderung gegenüber dem Vorjahr	-17.800	-648.500	630.700	0	-9.900	9.900

Grund-/Kennzahlen:											
Bezeichnung	2021	2022				2023				2024	2025
		Q1	Q2	Q3	Q4	Q1	Q2	Q3	Q4		
Umsetzungsvorschlag zur Entscheidung an die Gremien des Kreistages zum Grundstückstauschvertrag mit der Hansestadt Stralsund	0	1	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Umsetzungsvorschlag zur Entscheidung an die Gremien des Kreistages zum Grundstückskaufvertrag mit der Stralsunder Wohnungsbaugesellschaft mbH	0	1	0	0	0	0	0	0	0	0	0
1.1. Vergabe der Planungsleistungen.	0	0	1	0	0	0	0	0	0	0	0
1.2. Abschluss aller Phasen der Planung	0	0	0	0	1	0	0	0	0	0	0
1.3. Vergabe der Bauleistungen	0	0	0	0	0	0	1	0	0	0	0
1.4. Beginn der Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0	0	1		0	0
2a.1. Vergabe der Planungsleistungen	0	0	1	0	0	0	0	0	0	0	0
2a.2. Abschluss aller Phasen der Planung	0	0	0	0	1	0	0	0	0	0	0
2a.3. Vergabe der Bauleistungen	0	0	0	0	0	0	1	0	0	0	0
2a.4. Beginn der Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0	0	1	0	0	0
2b.1. Umsetzungsvorschlag zur Grundsatzentscheidung zum weiteren Vorgehen an die Gremien des Kreistages	0	0	1	0	0	0	0	0	0	0	0

## 17.2.4 FD 15 Personal, Organisation, IT

Zum FD 15 gehören nachfolgende Produkte:

- 1110203 - Qualitätsmanagement
- 1110208 - Personalentwicklung
- 1120208 - Arbeitsmedizin
- 1120218 - Betriebliches Gesundheitsmanagement
- 1120400 - Personal
- 1120500 - Personal /Stellenpool
- 1130100 - Organisation
- 1130300 - Informationssicherheit
- 1140400 - Technikunterstützte Informationsverarbeitung

Übersicht über Zuschüsse/Überschüsse nach Produkten  
(in EUR)

Produkt	Ergebnis 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
1110203	-129.348,47	-142.800	-158.300	-166.000	-171.100	-174.100
1110208	-172.492,43	-174.100	-235.900	-248.500	-250.300	-237.800
1120208	0,00	0	-132.600	-152.000	-154.100	-158.400
1120218	-13.498,68	-12.000	-51.100	-51.100	-30.000	-20.000
1120400	-2.379.640,35	-2.378.900	-2.931.400	-3.164.900	-3.174.000	-3.156.200
1120500	-764.131,49	140.400	-680.800	-760.100	-813.300	-865.500
1130100	-602.344,80	-641.200	-695.100	-746.000	-753.500	-796.600
1130300	0,00	-1.100	-154.500	-119.500	-92.000	-93.600
1140400	-2.868.933,10	-3.390.600	-5.369.200	-3.868.900	-3.927.300	-4.089.300
Gesamt	-6.930.389,32	-6.600.300	-10.408.900	-9.277.000	-9.365.600	-9.591.500

### Produkt 1110203 - Qualitätsmanagement

Das Qualitätsmanagement beinhaltet alle Tätigkeiten und Zielsetzungen zur Sicherung der Produkt- und Prozessqualität unter Berücksichtigung von Wirtschaftlichkeit und Rechtmäßigkeit. Zu den Aufgaben des Qualitätsmanagements zählen die Qualitätsplanung, Qualitätslenkung, Qualitätsprüfung und Qualitätsverbesserung. Beim Produkt 1110203 sind die Sachkosten für zwei Mitarbeiter zu verzeichnen. Es werden alle zwei Jahre zusätzliche Aufwendungen für Schulungen der Qualitätsansprechpartner und Auditoren i. H. v. 3.100 EUR geplant. Für den das HHJ 2022 sind diese Kosten ebenfalls eingeplant worden.

### Produkt 1110208 - Personalentwicklung

Diese Produkt beinhaltet die Sicherstellung der Verfügbarkeit des qualitativen und quantitativen objektiv in einem Betrachtungszeitraum festgestellten Personalbedarfs unter Beachtung von Rahmenvorgaben und unter Berücksichtigung der mit der Personalentwicklung aus Sicht der Bediensteten verbundenen Ziele.

Für die Umsetzung des Personalentwicklungskonzeptes sind Fortbildungskosten i. H. v. 65.000 EUR für das HHJ 2022 und 69.400 EUR für das HHJ 2023 vorgesehen. Weitere Aufwendungen für Inhouse-Schulungen, Mediationen, Supervisionen etc. sind i. H. v. 46.500 EUR im Jahr 2022 und 45.500 EUR im Jahr 2023 geplant.

### **Produkt 1120208 - Arbeitsmedizin**

Es besteht die Arbeitgeberpflicht zur medizinischen Arbeitsschutzbetreuung und zur Bestellung eines Betriebsarztes. Der Landkreis V-R ist verpflichtet, sich von einem Betriebsarzt bei allen Fragen der Arbeitssicherheit beraten zu lassen. Der Arbeitgeber Landkreis V-R hat auf der Grundlage der Gefährdungsbeurteilung für eine angemessene arbeitsmedizinische Vorsorge zu sorgen. Die externe Betreuung durch diverse Betriebsärzte aller Verwaltungsteile/ Einrichtungen/ EB des Landkreises V-R soll durch einen eigenen, internen Betriebsarzt und dessen SB Arzthelfer ersetzt werden. Diesbezüglich sind Personalkosten im HHJ 2022 in Höhe von 121.400 EUR und im HHJ 2023 in Höhe von 148.200 EUR geplant. Darüber hinaus wurden Sachkosten (vorrangig Aufwendungen für Aus- und Fortbildung und Aufwendungen aus Umlagen Fuhrpark) im HHJ 2022 in Höhe von 11.200 EUR, im HHJ 2023 in Höhe von 3.800 EUR in die Planung eingestellt.

### **Produkt 1120218 - Betriebliches Gesundheitsmanagement**

Das betriebliche Gesundheitsmanagement umfasst die Steuerung und Integration aller Aktivitäten, die die Gesundheit und das Wohlbefinden der Bediensteten erhalten und fördern sollen. Einzelne Bestandteile des betrieblichen Gesundheitsmanagements sind:

- Betriebliches Eingliederungsmanagement
- Fehlzeitenmanagement
- Suchtprävention
- Betriebliche Gesundheitsförderung.

Neben der Beschaffung von geringwertigen Wirtschaftsgütern in Höhe von 31.200 EUR im Jahr 2022 und im HHJ 2023 (Zuständigkeit FD 13) stehen für die Aufgabenerfüllung jährlich 19.900 EUR zur Verfügung.

### **Produkt 1120400 - Personal**

In diesem Produkt werden die Erträge und Aufwendungen geplant, die im Zusammenhang mit dem Personaleinsatz anfallen. Insbesondere werden hier die Personalkosten für die gesamte Verwaltung geplant und verwaltet. Die Personalkosten sind in einem gesonderten Punkt des Vorberichtes erläutert. Neben den Personalkosten sind weitere wesentliche Aufwandsgrößen die Aufwendungen für:

- Unfallversicherung jährlich 430.000 EUR,
- Aufwendungen für die Auszubildenden i. H. v. 189.300 EUR (2022), 231.100 EUR (2023) und 230.000 EUR in den Folgejahren,
- Führungskräftebildungen i. H. v. 72.700 EUR (2022), 72.800 EUR (2023) und 57.800 EUR in den Folgejahren.

Neben den Aufwendungen fallen auch Erträge an. Diese umfassen zum einen Personalkostenersatzungen von Eigenbetrieben als auch die Erstattung von Verdienstausschlägen vom Land. Zudem wird die U2-Erstattung zum Mutterschutz durch die Krankenkassen abgebildet. Diesbezüglich werden jährlich 150.000 EUR geplant.

### **Produkt 1120500 - Personal /Stellenpool**

Das Produkt beinhaltet Altersteilzeitstellen, deren Stelleninhaber sich in der Freizeitphase befinden, sowie Personen, die derzeit über keine Stelle verfügen.



## Produkt 1130100 - Organisation

Das Produkt beinhaltet die Erarbeitung der Stellenpläne, die Stellenbewertungen und die Stellenbedarfsermittlung. Organisationsuntersuchungen und Beratungen der Organisationseinheiten des Landkreises. Es sind Regelungen wie Dienstvereinbarungen, Dienstanweisungen und Verfahrensregelungen zum Dienstbetrieb zu erarbeiten. Im Bereich Organisation sind insgesamt zwölf Mitarbeiter beschäftigt, für welche neben den Personalkosten Sachaufwendungen für Fortbildung, Reisekosten, Büromaterial und Zeitschriften im Haushaltsplan abgebildet werden. Es sind zudem Aufwendungen in Höhe von jährlich 5.000 EUR für externe Organisationsuntersuchungen eingeplant. Diese Aufwendungen sind insbesondere erforderlich, da aufgrund einer Vielzahl von gesetzlichen Veränderungen Unterstützungsbedarf im Hinblick auf Stellenbedarfsermittlungen besteht. Weiterhin liegt im Fachgebiet Organisation als besondere Aufgabe die Thematik der Digitalisierung der Verwaltung. Die Fachbereichs- und die Fachdienstleiter/innen haben unter Moderation eines externen Beraters im Rahmen von Strategieworkshops zunächst Visionen entwickelt und eine Strategiematrix für den Landkreis V-R erarbeitet. Am 10. Mai 2021 wurden durch den Landrat und die Fachbereichsleiter/innen die Visionen und die strategischen Ziele für den Zeitraum ab dem HHJ 2022 aktiviert. Damit sind die Handlungsschwerpunkte des Landkreises V-R für die nächsten Jahre bestimmt worden. In weiteren Schritten wurden die strategischen Ziele innerhalb des Fachbereiches 1 für die Planung der zukünftigen HHJ mit konkreten Maßnahmen untersetzt= operative Ziele. Die operativen Ziele des Produkts 1130100, Organisation, lauten:

- Ab 1. Januar 2036 können alle Dienstleistungen des Landkreises V-R elektronisch beantragt und innerhalb der Verwaltung des Landkreises medienbruchfrei verarbeitet werden (OZG Stufe 3).
- Ab 1. Januar 2026 können alle wesentlichen Dienstleistungen elektronisch beantragt werden. Die Wesentlichkeit bemisst sich zum einen aus der Häufigkeit der angefragten Dienstleistungen, wie zum Beispiel bei der 115, und zum anderen aus Bedarfsmeldungen der Fachdienste. Diese Quellen werden dann bewertet und priorisiert. Ab 1. Januar 2028 können alle Dienstleistungen elektronisch beantragt werden.
- Ab 1. Januar 2033 werden alle wesentlichen Dienstleistungen innerhalb der Verwaltung des Landkreises medienbruchfrei verarbeitet. Die Wesentlichkeit bemisst sich zum einen aus der Häufigkeit der angefragten Dienstleistungen, wie zum Beispiel bei der 115 und zum anderen aus Bedarfsmeldungen der Fachdienste. Diese Quellen werden dann bewertet und priorisiert.
- Ab 1. Januar 2036 können alle Dienstleistungen innerhalb der Verwaltung des Landkreises medienbruchfrei verarbeitet werden.
- Ab 1. Januar 2033 müssen alle Verwaltungsvorgänge revisionssicher in einer E-Akte abgelegt werden.

Um diese Ziele zu erreichen, wurden in die Haushaltsplanung 2022/2023 konkret folgende Maßnahmen berücksichtigt:

- Erweiterung der DMS- Infrastruktur
- Schaffung der technischen Voraussetzungen für die Anbindung an das Formulardmanagement (Basisdienst M-V)
- Anbindung einer Vorlagenverwaltung- alle Mitarbeiter können über das DMS Vorlagen für Schriftstücke personalisiert und vorausgefüllt abrufen
- Implementierung der E-Rechnung- Abruf und Verarbeitung von E-Rechnungen kann medienbruchfrei in der Hauptbuchhaltung erfolgen
- Aufbau einer Scanstrecke in der Poststelle
- Implementierung der digitalen Signatur
- Implementierung des digitalen Vertragsregisters- alle Verträge können mit dezentraler Zugriffsmöglichkeit zentral abgelegt werden können

- Einführung der digitalen Personalakte
- Implementierung smarterer Formulare für ca. 280 OZG-Leistungen.

Im Bereich der Digitalisierung werden auch Schwerpunktsetzungen durch die Beschlüsse des Kreistages umgesetzt.

### Produkt 1130300 - Informationssicherheit

Der SB Informationssicherheit hat die Aufgabe den Arbeitgeber in allen Fragen der Informationssicherheit zu unterstützen und zu beraten. Für die Wahrnehmung der Aufgaben fallen jährlich Sachaufwendungen für Fortbildung, Reisekosten, Büromaterial und Zeitschriften usw. an. Weiterhin ist aufgrund der zunehmenden Digitalisierung, der gestiegenen gesetzlichen Anforderungen sowie Standards des Bundesamts für Sicherheit in der Informationstechnik eine externe Unterstützung für die Erstellung eines BSI-Notfallkonzeptes geplant. Es handelt sich hierbei um Kosten in Höhe von 70.000 EUR für das HHJ 2022 und 30.000 EUR für das HHJ 2023. Ein Notfallkonzept ist die Grundlage für ein Notfallmanagement, um die Kontinuität des Geschäftsbetriebs sicherzustellen. Aufgaben eines Notfallmanagements sind daher, die Ausfallsicherheit zu erhöhen und die Institution auf Notfälle und Krisen adäquat vorzubereiten, damit die wichtigsten Geschäftsprozesse bei Ausfall schnell wieder aufgenommen werden können. Es gilt, Schäden durch Notfälle oder Krisen zu minimieren und die Existenz der Behörde auch bei einem größeren Schadensereignis zu sichern.

### Produkt 1140400 - Technikunterstützte Informationsverarbeitung

Inhalt der technikunterstützten Informationsverarbeitung sind die Planung, Beschaffung und der Betrieb der IT-Infrastruktur der Verwaltung des Landkreises. Insgesamt bleibt festzustellen, dass durch die fortschreitende Digitalisierung der Verwaltung die Anforderungen an die IT deutlich gewachsen sind. Gerade im Bereich arbeitsplatzbezogener Lösungen im mobilen Bereich ist eine Zunahme der Anforderungen zu verzeichnen. Jede Investition zieht Wartungskosten (Hard- und Software) nach sich. Zudem ist regelmäßig ein Austausch von Hardware (5238000 - Geringwertige Geräte, Ausstattungs-, Ausrüstungs- und sonstige Gebrauchsgegenstände) erforderlich. Der Planansatz beläuft sich für das Jahr 2022 auf 1.829.800 EUR und für das Jahr 2023 auf 257.000 EUR. Im Jahr 2022 ist die Höhe des Ansatzes mit der Umsetzung des Konzeptes für den Arbeitsplatz 2.0 im Sinne der IT in der Kreisverwaltung zu begründen. Es handelt sich um ein umfangreiches Projekt, mit dem die IT-Infrastruktur der Kreisverwaltung konsolidiert, standardisiert und zentralisiert wird. Ziel ist eine moderne IT-Architektur mit entsprechender Arbeitsplatzausstattung, die jederzeit die Arbeitsfähigkeit der Kreisverwaltung, auch außerhalb der Büroräume, sichert und den gesetzlichen Vorgaben bei Wahrung von Informationssicherheit und Datenschutz entspricht. Durch die weiteren Anforderungen der elektronischen Akte und der Digitalisierung werden verstärkt neue Soft- und Hardware-Lösungen erforderlich, die in die Haushaltsplanung eingeflossen sind. Die Aufwendungen im Bereich der Schulungsmaßnahmen (5612000) orientieren sich neben den jährlichen IT-Seminaren an Schulungen im Rahmen von Investitionsmaßnahmen und Verfahrensumstellungen. Ergebnisverbessernd wirkt sich die Kostenerstattung vom EB JC und vom EB ISVB für die seitens des Landkreises vereinbarten Dienstleistungen aus. Hier sind Erträge in Höhe von 180.300 EUR im HHJ 2022 und 162.300 EUR im HHJ 2023 geplant.

Im Bereich der technikunterstützten Informationsverarbeitung stellt sich die Planung der Aufwendungen wie folgt dar:

(in EUR)

Produkt	Bezeichnung	Ergebnis 2019	Ergebnis 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
1140400	Technikunterstützte Informationsverarbeitung	2.580.653,24	3.040.901,85	3.729.500	5.562.200	4.037.600	4.087.300	4.249.300

Investitionen  
(in EUR)

	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
Einzahlungen	0	0	0	0
Auszahlungen	1.237.000	365.400	223.000	226.000

Im FD 15 sind folgende wesentliche investive Maßnahmen geplant:  
(in EUR)

	Einzahlung 2022	Auszahlung 2022	Einzahlung 2023	Auszahlung 2023
Beschaffung von diversen Lizenzen	0	257.100	0	72.500
Beschaffung bewegliches Anlagevermögen	0	180.600	0	40.400
Erweiterung Telefonanlage	0	450.000	0	10.000
Erweiterung/Aktualisierung Rechenzentrum	0	145.000	0	141.000
Beschaffung Lizenzen Microsoft	0	137.800	0	33.000

## Wesentliche Produkte

Wesentliche Produkte des Teilhaushaltes 1:						
<b>Produkt:</b>	1130100 Organisation					
<b>Hauptproduktbereich:</b>	1 - Zentrale Verwaltung					
<b>Produktbereich:</b>	11 - Innere Verwaltung					
<b>Produktgruppe:</b>	113 - Organisation					
<b>Produktverantwortung:</b>	FD 15 Organisation/Personal/IT					
<b>Beschreibung des Produktes:</b>	Das Produkt beinhaltet die Erarbeitung der Stellenpläne, die Stellenbewertungen und die Stellenbedarfsermittlung. Organisationsuntersuchungen und Beratungen der Organisationseinheiten des Landkreises werden durchgeführt. Es sind Regelungen wie Dienstvereinbarungen, Dienstanweisungen und Verfahrensregelungen zum Dienstbetrieb zu erarbeiten. Des Weiteren erfolgt die Bearbeitung der Zeiterfassung. Dem Produkt sind die Informationssicherheit, die Einführung und Betreuung des DMS und das E-Government zugeordnet.					
<b>Ziele:</b>	<p>Ab 1. Januar 2036 können alle Dienstleistungen des Landkreises Vorpommern-Rügen elektronisch beantragt und innerhalb der Verwaltung des Landkreises medienbruchfrei verarbeitet werden (OZG Stufe 3).</p> <ol style="list-style-type: none"> <li>Ab 1. Januar 2026 können alle wesentlichen Dienstleistungen elektronisch beantragt werden. Die Wesentlichkeit bemisst sich zum einen aus der Häufigkeit der angefragten Dienstleistungen, wie zum Beispiel bei der 115 und zum anderen aus Bedarfsmeldungen der Fachdienste. Diese Quellen werden dann bewertet und priorisiert. Ab 1. Januar 2028 können alle Dienstleistungen elektronisch beantragt werden.</li> <li>Ab 1. Januar 2033 werden alle wesentlichen Dienstleistungen innerhalb der Verwaltung des Landkreises medienbruchfrei verarbeitet. Die Wesentlichkeit bemisst sich zum einen aus der Häufigkeit der angefragten Dienstleistungen, wie zum Beispiel bei der 115 und zum anderen aus Bedarfsmeldungen der Fachdienste. Diese Quellen werden dann bewertet und priorisiert. Ab 1. Januar 2036 können alle Dienstleistungen innerhalb der Verwaltung des Landkreises medienbruchfrei verarbeitet werden.</li> </ol>					
<b>Leistungen:</b>	1130101 Regelung Dienstbetrieb 1130102 Stellenplan 1130103 Stellenbewertung 1130104 Organisationsuntersuchungen 1130105 Stellenbedarfsbemessung					
<b>Finanzen in EUR:</b>						
	laufende Einzahlungen	laufende Auszahlungen	Saldo	Erträge	Aufwendungen	Ergebnis
Plan 2021	0	623.700	-623.700	5.500	643.900	-638.400
Plan 2022	0	674.800	-674.800	0	674.800	-674.800
Veränderung gegenüber dem Vorjahr	0	51.100	-51.100	-5.500	30.900	-36.400
Plan 2023	0	721.500	-721.500	0	721.500	-721.500
Veränderung gegenüber dem Vorjahr	0	46.700	-46.700	0	46.700	-46.700

Grund-/Kennzahlen:					
Bezeichnung	2021	2022	2023	2024	2025
Erweiterung der DMS-Infrastruktur - gleichzeitig können 1.000 Nutzer mit DMS arbeiten	0	1	0	0	0
Schaffung der technischen Voraussetzungen für die Anbindung an das Formularmanagement (Basisdienst MV) - ersten 20 Formulare sind entwickelt	0	1	0	0	0
Anbindung einer Vorlagenverwaltung - alle Mitarbeiter können über das DMS Vorlagen für Schriftstücke personalisiert und vorausgefüllt abrufen	0	1	0	0	0
Implementierung der E-Rechnung - Abruf und Verarbeitung von E-Rechnungen kann medienbruchfrei in der Hauptbuchhaltung erfolgen	0	1	0	0	0
Aufbau einer Scanstrecke in der Poststelle <ul style="list-style-type: none"> <li>digitale interne Verteilung der Post, <u>außer</u>: mit Aufbewahrungsfristen belegte Schriftstücke werden analog archiviert</li> <li>digitale interne Verteilung der Post, <u>inklusive</u>: mit Aufbewahrungsfristen belegte Schriftstücke werden durch eine qualifizierte Signatur digital archiviert</li> </ul>	0	1 1 0	0 0 1	0 0 0	0 0 0
Implementierung der digitalen Signatur	0	1	0	0	0
Implementierung des digitalen Vertragsregisters - alle Verträge können mit dezentraler Zugriffsmöglichkeit zentral abgelegt werden können	0	1	0	0	0
Einführung der digitalen Personalakte	0	0	1	0	0
Implementierung smarterer Formulare für ca. 280 OZG-Leistungen	0	0	1	0	0

## 17.2.5 Investitionsübersicht Teilhaushalt 1

Investitionsübersicht									
Teilhaushalt: 01 :									
Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß. § 4 Absatz 6 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse bis einschließ- lich	Ansätze einschl. Nachträge	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planungsda- ten der weite- ren Haus- haltsjahre bis zum Ab- schluss der Maßnahme	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
		2020	2021	2022	2023	2024	2025	7	
in €									
	<b>0111404000200000022 Beschaffung und Erweiterung Telekommunikationsanlage</b>								
	25 - Auszahlungen für Anlagevermögen	0,00	0	450.000	10.000	10.000	10.000	0	480.000
	<b>28 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>450.000</b>	<b>10.000</b>	<b>10.000</b>	<b>10.000</b>	<b>0</b>	<b>480.000</b>
	darunter:								
	mit Verpflichtungsermächtigungen in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen (2022)				0	0	0	0	
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen (2023)					0	0	0	
	<b>29 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>-450.000</b>	<b>-10.000</b>	<b>-10.000</b>	<b>-10.000</b>	<b>0</b>	<b>-480.000</b>
	<b>0111404000300000022 Erweiterung und Aktualisierung Rechenzentrum</b>								
	25 - Auszahlungen für Anlagevermögen	0,00	0	145.000	141.000	155.000	155.000	0	596.000
	<b>28 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>145.000</b>	<b>141.000</b>	<b>155.000</b>	<b>155.000</b>	<b>0</b>	<b>596.000</b>
	darunter:								
	mit Verpflichtungsermächtigungen in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen (2022)				0	0	0	0	
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen (2023)					0	0	0	
	<b>29 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>-145.000</b>	<b>-141.000</b>	<b>-155.000</b>	<b>-155.000</b>	<b>0</b>	<b>-596.000</b>
	<b>0111404000500000022 Beschaffung von Lizenzen der Fa. Microsoft</b>								
	25 - Auszahlungen für Anlagevermögen	0,00	0	137.800	33.000	0	0	0	170.800
	<b>28 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>137.800</b>	<b>33.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>170.800</b>
	darunter:								
	mit Verpflichtungsermächtigungen in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen (2022)				0	0	0	0	
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen (2023)					0	0	0	
	<b>29 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>-137.800</b>	<b>-33.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-170.800</b>
	<b>0111404000600000022 Beschaffung von zentralen Netzwerkkomponenten</b>								
	25 - Auszahlungen für Anlagevermögen	0,00	0	17.000	17.000	17.000	17.000	0	68.000
	<b>28 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>17.000</b>	<b>17.000</b>	<b>17.000</b>	<b>17.000</b>	<b>0</b>	<b>68.000</b>
	darunter:								
	mit Verpflichtungsermächtigungen in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen (2022)				0	0	0	0	
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen (2023)					0	0	0	
	<b>29 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>-17.000</b>	<b>-17.000</b>	<b>-17.000</b>	<b>-17.000</b>	<b>0</b>	<b>-68.000</b>
	<b>0111404000900000022 Beschaffung DMS</b>								
	25 - Auszahlungen für Anlagevermögen	0,00	0	35.000	35.000	17.000	17.000	0	104.000
	<b>28 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>35.000</b>	<b>35.000</b>	<b>17.000</b>	<b>17.000</b>	<b>0</b>	<b>104.000</b>
	darunter:								
	mit Verpflichtungsermächtigungen in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen (2022)				0	0	0	0	

Investitionsübersicht									
Teilhaushalt: 01 :									
Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß. § 4 Absatz 6 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse bis einschließ- lich	Ansätze einschl. Nachträge	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planungsda- ten der weite- ren Haus- haltsjahre bis zum Ab- schluss der Maßnahme	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
		2020	2021	2022	2023	2024	2025		
		1	2	3	4	5	6	7	8
in €									
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen (2023)					0	0	0	
	<b>29 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>-35.000</b>	<b>-35.000</b>	<b>-17.000</b>	<b>-17.000</b>	<b>0</b>	<b>-104.000</b>
	<b>0111404000100000022 Beschaffung von IT-Lizenzen und Software</b>								
	25 - Auszahlungen für Anlagevermögen	0,00	0	257.100	72.500	10.000	10.000	0	349.600
	<b>28 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>257.100</b>	<b>72.500</b>	<b>10.000</b>	<b>10.000</b>	<b>0</b>	<b>349.600</b>
	darunter:								
	mit Verpflichtungsermächtigungen in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen (2022)				0	0	0	0	
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen (2023)					0	0	0	
	<b>29 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>-257.100</b>	<b>-72.500</b>	<b>-10.000</b>	<b>-10.000</b>	<b>0</b>	<b>-349.600</b>
	<b>0111404000110000022 Beschaffung von beweglichem Vermögen ab 1.000 EUR netto</b>								
	25 - Auszahlungen für Anlagevermögen	0,00	0	180.600	40.400	12.000	12.000	0	245.000
	<b>28 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>180.600</b>	<b>40.400</b>	<b>12.000</b>	<b>12.000</b>	<b>0</b>	<b>245.000</b>
	darunter:								
	mit Verpflichtungsermächtigungen in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen (2022)				0	0	0	0	
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen (2023)					0	0	0	
	<b>29 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>-180.600</b>	<b>-40.400</b>	<b>-12.000</b>	<b>-12.000</b>	<b>0</b>	<b>-245.000</b>
	<b>0111404000130000022 Einführung Elektronische Signatur</b>								
	25 - Auszahlungen für Anlagevermögen	0,00	0	10.000	10.000	0	0	0	20.000
	<b>28 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>10.000</b>	<b>10.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>20.000</b>
	darunter:								
	mit Verpflichtungsermächtigungen in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen (2022)				0	0	0	0	
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen (2023)					0	0	0	
	<b>29 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>-10.000</b>	<b>-10.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-20.000</b>
	<b>0111404000140000021 Hardware "Pakt für öffentlichen Gesundheitsdienst"</b>								
	25 - Auszahlungen für Anlagevermögen	0,00	66.100	0	0	0	0	0	66.100
	<b>28 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>66.100</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>66.100</b>
	darunter:								
	mit Verpflichtungsermächtigungen in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen (2022)				0	0	0	0	
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen (2023)					0	0	0	
	<b>29 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>-66.100</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-66.100</b>
	<b>0111405000020000022 Beschaffung mehrerer Teeküchen verschiedene FD</b>								
	25 - Auszahlungen für Anlagevermögen	0,00	0	17.500	7.400	0	0	0	24.900
	<b>28 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>17.500</b>	<b>7.400</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>24.900</b>
	darunter:								
	mit Verpflichtungsermächtigungen in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	

Investitionsübersicht									
Teilhaushalt: 01 :									
Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 4 Absatz 6 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse bis einschließlich	Ansätze einschl. Nachträge	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planungsdaten der weiteren Haushaltsjahre bis zum Abschluss der Maßnahme	Gesamtein-/ -auszahlungen
		2020	2021	2022	2023	2024	2025	7	
		1	2	3	4	5	6	8	
in €									
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen (2022)				0	0	0	0	
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen (2023)					0	0	0	
	<b>29 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>-17.500</b>	<b>-7.400</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-24.900</b>
	<b>01114050004900000021 Anschaffung bewegl. AV</b>								
	25 - Auszahlungen für Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
	<b>28 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
	darunter:								
	mit Verpflichtungsermächtigungen in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen (2022)				0	0	0	0	
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen (2023)					0	0	0	
	<b>29 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
	<b>01114050005000000021 Beschaffung Defi für Impfzentren</b>								
	25 - Auszahlungen für Anlagevermögen	0,00	13.600	0	0	0	0	0	13.600
	<b>28 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>13.600</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>13.600</b>
	darunter:								
	mit Verpflichtungsermächtigungen in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen (2022)				0	0	0	0	
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen (2023)					0	0	0	
	<b>29 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>-13.600</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-13.600</b>
	<b>01114050005200000021 Personensicherheitssystem für MAS1</b>								
	25 - Auszahlungen für Anlagevermögen	0,00	18.500	0	0	0	0	0	18.500
	<b>28 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>18.500</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>18.500</b>
	darunter:								
	mit Verpflichtungsermächtigungen in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen (2022)				0	0	0	0	
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen (2023)					0	0	0	
	<b>29 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>-18.500</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-18.500</b>
	<b>01114080001000000021 Vorhaben Campus</b>								
	19 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	5.400.000	4.547.600	9.700.000	16.054.600	13.869.800	0	49.572.000
	<b>24 Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>5.400.000</b>	<b>4.547.600</b>	<b>9.700.000</b>	<b>16.054.600</b>	<b>13.869.800</b>	<b>0</b>	<b>49.572.000</b>
	25 - Auszahlungen für Anlagevermögen	0,00	5.185.000	9.372.000	10.530.000	16.586.000	8.542.000	0	50.215.000
	<b>28 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>5.185.000</b>	<b>9.372.000</b>	<b>10.530.000</b>	<b>16.586.000</b>	<b>8.542.000</b>	<b>0</b>	<b>50.215.000</b>
	darunter:								
	mit Verpflichtungsermächtigungen in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen (2022)				10.530.000	0	0	0	
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen (2023)					16.586.000	8.542.000	0	
	<b>29 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>215.000</b>	<b>-4.824.400</b>	<b>-830.000</b>	<b>-531.400</b>	<b>5.327.800</b>	<b>0</b>	<b>-643.000</b>
	<b>01114080003000000022 Erweiterung Videoüberwachung Flurbereich Asyl Marienstraße</b>								
	25 - Auszahlungen für Anlagevermögen	0,00	0	10.000	0	0	0	0	10.000
	<b>28 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>10.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>10.000</b>
	darunter:								



Investitionsübersicht									
Teilhaushalt: 01 :									
Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 4 Absatz 6 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse bis einschließlich	Ansätze einschl. Nachträge	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planungsdaten der weiteren Haushaltsjahre bis zum Abschluss der Maßnahme	Gesamtein-/auszahlungen
		2020	2021	2022	2023	2024	2025	7	
		1	2	3	4	5	6	8	
in €									
	mit Verpflichtungsermächtigungen in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen (2022)				0	0	0	0	
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen (2023)					0	0	0	
	<b>29 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>-10.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-10.000</b>
<b>0111408000400000022 Differenzstromüberwachungssystem Rechenzentrum</b>									
	25 - Auszahlungen für Anlagevermögen	0,00	0	15.000	0	0	0	0	15.000
	<b>28 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>15.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>15.000</b>
	darunter:								
	mit Verpflichtungsermächtigungen in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen (2022)				0	0	0	0	
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen (2023)					0	0	0	
	<b>29 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>-15.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-15.000</b>
<b>0111408000500000023 Erweiterung Archiv Aufbau Stahlbühne 2. BA</b>									
	25 - Auszahlungen für Anlagevermögen	0,00	0	0	60.000	0	0	0	60.000
	<b>28 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>60.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>60.000</b>
	darunter:								
	mit Verpflichtungsermächtigungen in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen (2022)				0	0	0	0	
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen (2023)					0	0	0	
	<b>29 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-60.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-60.000</b>
<b>0111408000700000021 Standortkonzept HST</b>									
	25 - Auszahlungen für Anlagevermögen	0,00	0	3.815.000	14.485.000	12.734.200	3.126.200	0	34.160.400
	<b>28 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>3.815.000</b>	<b>14.485.000</b>	<b>12.734.200</b>	<b>3.126.200</b>	<b>0</b>	<b>34.160.400</b>
	darunter:								
	mit Verpflichtungsermächtigungen in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen (2022)				0	0	0	0	
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen (2023)					0	0	0	
	<b>29 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>-3.815.000</b>	<b>-14.485.000</b>	<b>-12.734.200</b>	<b>-3.126.200</b>	<b>0</b>	<b>-34.160.400</b>
<b>01263010000100000022 Verkauf Musikantenweg 1a RDG</b>									
	23 + Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	400.000	0	0	0	0	400.000
	<b>24 Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>400.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>400.000</b>
	darunter:								
	mit Verpflichtungsermächtigungen in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen (2022)				0	0	0	0	
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen (2023)					0	0	0	
	<b>29 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>400.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>400.000</b>
<b>0211404000200000021 Beschaffung und Erweiterung Telekommunikationsanlage</b>									
	25 - Auszahlungen für Anlagevermögen	0,00	60.000	0	0	0	0	0	60.000
	<b>28 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>60.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>60.000</b>
	darunter:								

Investitionsübersicht									
Teilhaushalt: 01 :									
Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 4 Absatz 6 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse bis einschließlich	Ansätze einschl. Nachträge	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planungsdaten der weiteren Haushaltsjahre bis zum Abschluss der Maßnahme	Gesamtein-/auszahlungen
		2020	2021	2022	2023	2024	2025	7	
		1	2	3	4	5	6	8	
in €									
	mit Verpflichtungsermächtigungen in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen (2022)				0	0	0	0	
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen (2023)					0	0	0	
	<b>29 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>-60.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-60.000</b>
	<b>0211404000300000021 Erweiterung/Aktualisierung Hard-/Software Rechenzentrum HST</b>								
	25 - Auszahlungen für Anlagevermögen	0,00	358.000	0	0	0	0	0	358.000
	<b>28 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>358.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>358.000</b>
	darunter:								
	mit Verpflichtungsermächtigungen in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen (2022)				0	0	0	0	
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen (2023)					0	0	0	
	<b>29 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>-358.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-358.000</b>
	<b>0211404000500000021 Beschaffung von Lizenzen der Fa. Microsoft</b>								
	25 - Auszahlungen für Anlagevermögen	0,00	53.300	0	0	0	0	0	53.300
	<b>28 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>53.300</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>53.300</b>
	darunter:								
	mit Verpflichtungsermächtigungen in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen (2022)				0	0	0	0	
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen (2023)					0	0	0	
	<b>29 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>-53.300</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-53.300</b>
	<b>0211404000900000021 Beschaffung DMS</b>								
	25 - Auszahlungen für Anlagevermögen	0,00	179.000	0	0	0	0	0	179.000
	<b>28 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>179.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>179.000</b>
	darunter:								
	mit Verpflichtungsermächtigungen in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen (2022)				0	0	0	0	
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen (2023)					0	0	0	
	<b>29 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>-179.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-179.000</b>
	<b>0211404000100000021 Beschaffung von IT-Lizenzen und Software</b>								
	25 - Auszahlungen für Anlagevermögen	0,00	48.000	0	0	0	0	0	48.000
	<b>28 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>48.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>48.000</b>
	darunter:								
	mit Verpflichtungsermächtigungen in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen (2022)				0	0	0	0	
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen (2023)					0	0	0	
	<b>29 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>-48.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-48.000</b>
	<b>02114040001100000021 Beschaffung von beweglichem Vermögen über 1.000 EUR netto</b>								
	25 - Auszahlungen für Anlagevermögen	0,00	154.500	0	0	0	0	0	154.500
	<b>28 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>154.500</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>154.500</b>

Investitionsübersicht									
Teilhaushalt: 01 :									
Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 4 Absatz 6 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse bis einschließlich	Ansätze einschl. Nachträge	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planungsdaten der weiteren Haushaltsjahre bis zum Abschluss der Maßnahme	Gesamtein-/auszahlungen
		2020	2021	2022	2023	2024	2025	7	
		1	2	3	4	5	6	8	
in €									
	darunter:								
	mit Verpflichtungsermächtigungen in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen (2022)				0	0	0	0	
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen (2023)					0	0	0	
	<b>29 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>-154.500</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-154.500</b>
	<b>111140500043000021 6 Teeküchen an verschiedenen Standorten</b>								
	25 - Auszahlungen für Anlagevermögen	0,00	15.000	0	0	0	0	0	15.000
	<b>28 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>15.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>15.000</b>
	darunter:								
	mit Verpflichtungsermächtigungen in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen (2022)				0	0	0	0	
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen (2023)					0	0	0	
	<b>29 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>-15.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-15.000</b>
	<b>1111405000460000021 Kassenautomat für Standort Bergen</b>								
	25 - Auszahlungen für Anlagevermögen	0,00	54.000	0	0	0	0	0	54.000
	<b>28 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>54.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>54.000</b>
	darunter:								
	mit Verpflichtungsermächtigungen in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen (2022)				0	0	0	0	
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen (2023)					0	0	0	
	<b>29 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>-54.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-54.000</b>
	<b>1111405000470000021 Erweiterung Kreisarchiv</b>								
	25 - Auszahlungen für Anlagevermögen	0,00	183.800	0	0	0	0	0	183.800
	<b>28 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>183.800</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>183.800</b>
	darunter:								
	mit Verpflichtungsermächtigungen in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen (2022)				0	0	0	0	
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen (2023)					0	0	0	
	<b>29 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>-183.800</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-183.800</b>
	<b>1111408000410000021 Vermessung Rugardstr./Ankauf Fläche Lietzow</b>								
	25 - Auszahlungen für Anlagevermögen	0,00	34.500	0	0	0	0	0	34.500
	<b>28 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>34.500</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>34.500</b>
	darunter:								
	mit Verpflichtungsermächtigungen in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen (2022)				0	0	0	0	
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen (2023)					0	0	0	
	<b>29 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>-34.500</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-34.500</b>
	<b>1111408000420000021 Nachrüstung Blitzschutzanlage Grimmen</b>								
	25 - Auszahlungen für Anlagevermögen	0,00	25.700	0	0	0	0	0	25.700

Investitionsübersicht									
Teilhaushalt: 01 :									
Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 4 Absatz 6 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse bis einschließlich	Ansätze einschl. Nachträge	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planungsdaten der weiteren Haushaltsjahre bis zum Abschluss der Maßnahme	Gesamtein-/auszahlungen
		2020	2021	2022	2023	2024	2025	7	
		1	2	3	4	5	6	8	
in €									
	<b>28 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	0,00	25.700	0	0	0	0	0	25.700
	darunter:								
	mit Verpflichtungsermächtigungen in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen (2022)				0	0	0	0	
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen (2023)					0	0	0	
	<b>29 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>-25.700</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-25.700</b>
	<b>11114080005000000021 Grundhafte Sanierung Grüner Winkel 69 RDG</b>								
	25 - Auszahlungen für Anlagevermögen	0,00	1.000.000	0	0	0	0	0	1.000.000
	<b>28 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>1.000.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>1.000.000</b>
	darunter:								
	mit Verpflichtungsermächtigungen in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen (2022)				0	0	0	0	
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen (2023)					0	0	0	
	<b>29 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>-1.000.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-1.000.000</b>
	<b>11114080005100000021 Verkaufserlöse</b>								
	23 + Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	319.300	0	0	0	0	0	319.300
	<b>24 Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>319.300</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>319.300</b>
	darunter:								
	mit Verpflichtungsermächtigungen in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen (2022)				0	0	0	0	
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen (2023)					0	0	0	
	<b>29 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>319.300</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>319.300</b>
	<b>02114040000200000017 Beschaffung einer Telekommunikationsanlage (Erneuerung/Erweiterung)</b>								
	25 - Auszahlungen für Anlagevermögen	3.186,23	0	0	0	0	0	0	0
	<b>28 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>3.186,23</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
	darunter:								
	mit Verpflichtungsermächtigungen in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen (2022)				0	0	0	0	
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen (2023)					0	0	0	
	<b>29 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>-3.186,23</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
	<b>02114040000200000018 Beschaffung einer Telekommunikationsanlage Umstellung auf All IP Teil 2</b>								
	25 - Auszahlungen für Anlagevermögen	51.561,37	0	0	0	0	0	0	51.561
	<b>28 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>51.561,37</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>51.561</b>
	darunter:								
	mit Verpflichtungsermächtigungen in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen (2022)				0	0	0	0	
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen (2023)					0	0	0	
	<b>29 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>-51.561,37</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-51.561</b>
	<b>02114040000300000017 Aufrüstung Rechenzentrum Stralsund</b>								
	25 - Auszahlungen für Anlagevermögen	99.722,00	0	0	0	0	0	0	0

Investitionsübersicht									
Teilhaushalt: 01 :									
Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 4 Absatz 6 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse bis einschließlich	Ansätze einschl. Nachträge	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planungsdaten der weiteren Haushaltsjahre bis zum Abschluss der Maßnahme	Gesamtein-/auszahlungen
		2020	2021	2022	2023	2024	2025	7	
		1	2	3	4	5	6	8	
in €									
	<b>28 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	99.722,00	0	0	0	0	0	0	0
	darunter:								
	mit Verpflichtungsermächtigungen in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen (2022)				0	0	0	0	
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen (2023)					0	0	0	
	<b>29 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>-99.722,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
	<b>02114040000300000018 Erweiterung und Aktualisierung der Hard- und Software</b>								
	25 - Auszahlungen für Anlagevermögen	27.734,54	0	0	0	0	0	0	0
	<b>28 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>27.734,54</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
	darunter:								
	mit Verpflichtungsermächtigungen in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen (2022)				0	0	0	0	
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen (2023)					0	0	0	
	<b>29 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>-27.734,54</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
	<b>02114040000600000017 Beschaffung von zentralen Netzwerkkomponenten</b>								
	25 - Auszahlungen für Anlagevermögen	4.349,45	0	0	0	0	0	0	0
	<b>28 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>4.349,45</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
	darunter:								
	mit Verpflichtungsermächtigungen in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen (2022)				0	0	0	0	
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen (2023)					0	0	0	
	<b>29 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>-4.349,45</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
	<b>021140400009 Beschaffung Dokumentenmanagementsystem (DMS)</b>								
	25 - Auszahlungen für Anlagevermögen	25.545,97	0	0	0	0	0	0	0
	<b>28 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>25.545,97</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
	darunter:								
	mit Verpflichtungsermächtigungen in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen (2022)				0	0	0	0	
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen (2023)					0	0	0	
	<b>29 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>-25.545,97</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
	<b>021140400010 Beschaffung von IT-Lizenzen und Software</b>								
	25 - Auszahlungen für Anlagevermögen	15.815,10	0	0	0	0	0	0	0
	<b>28 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>15.815,10</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
	darunter:								
	mit Verpflichtungsermächtigungen in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen (2022)				0	0	0	0	
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen (2023)					0	0	0	
	<b>29 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>-15.815,10</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
	<b>02114040001000000017 Beschaffung von IT-Lizenzen und Software</b>								

Investitionsübersicht									
Teilhaushalt: 01 :									
Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 4 Absatz 6 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse bis einschließlich	Ansätze einschl. Nachträge	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planungsdaten der weiteren Haushaltsjahre bis zum Abschluss der Maßnahme	Gesamtein-/auszahlungen
		2020	2021	2022	2023	2024	2025	7	
		1	2	3	4	5	6	8	
in €									
	25 - Auszahlungen für Anlagevermögen	62.814,35	0	0	0	0	0	0	0
	<b>28 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>62.814,35</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
	darunter:								
	mit Verpflichtungsermächtigungen in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen (2022)				0	0	0	0	
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen (2023)					0	0	0	
	<b>29 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>-62.814,35</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
	<b>02114040001100000017 Beschaffung von beweglichen Vermögen</b>								
	25 - Auszahlungen für Anlagevermögen	18.000,00	0	0	0	0	0	0	0
	<b>28 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>18.000,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
	darunter:								
	mit Verpflichtungsermächtigungen in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen (2022)				0	0	0	0	
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen (2023)					0	0	0	
	<b>29 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>-18.000,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
	<b>11114050000100000017 Ersatzbeschaffung und Neuausstattung</b>								
	25 - Auszahlungen für Anlagevermögen	36.099,91	0	0	0	0	0	0	0
	<b>28 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>36.099,91</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
	darunter:								
	mit Verpflichtungsermächtigungen in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen (2022)				0	0	0	0	
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen (2023)					0	0	0	
	<b>29 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>-36.099,91</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
	<b>11114080001400000016 Neubau Bürgerservice Carl-Heydemann-Ring 67, Stralsund</b>								
	25 - Auszahlungen für Anlagevermögen	12.206,26	0	0	0	0	0	0	0
	<b>28 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>12.206,26</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
	darunter:								
	mit Verpflichtungsermächtigungen in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen (2022)				0	0	0	0	
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen (2023)					0	0	0	
	<b>29 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>-12.206,26</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
	<b>11114080001400000017 Neubau Bürgerservice CHR</b>								
	25 - Auszahlungen für Anlagevermögen	15.961,82	0	0	0	0	0	0	0
	<b>28 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>15.961,82</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
	darunter:								
	mit Verpflichtungsermächtigungen in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen (2022)				0	0	0	0	
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen (2023)					0	0	0	
	<b>29 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>-15.961,82</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>

Nr.	Ergebnisse bis einschließlich	Ansätze einschl. Nachträge	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planungsda- ten der weite- ren Haus- haltsjahre bis zum Ab- schluss der Maßnahme	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
	2020	2021	2022	2023	2024	2025	7	8
		1	2	3	4	5	6	
<b>Investitionen unterhalb der Wertgrenze</b>		in €						
Summe der investiven Einzahlungen	0,00	0	100	100	100	100	0	400
Summe der investiven Auszahlungen	1.195.470,12	6.000	13.500	6.500	2.000	5.000	0	1.228.470
<b>= Saldo unterhalb der Wertgrenze</b>	<b>-1.195.470,12</b>	<b>-6.000</b>	<b>-13.400</b>	<b>-6.400</b>	<b>-1.900</b>	<b>-4.900</b>	<b>0</b>	<b>-1.228.070</b>

## 17.3 Teilhaushalt 2

Dem Teilhaushalt 2 sind die Fachdienste 21 - Soziales, 22 - Jugend und 24 - Sozialpädagogischer Dienst zugeordnet.

### 17.3.1 FD 21 Soziales

Zum FD 21 gehören nachfolgende Produkte:

- 3110100 - Hilfe zum Lebensunterhalt (3. Kapitel SGB XII)
- 3110200 - Hilfe zur Pflege (7. Kapitel SGB XII)
- 3110205 - teilstationäre Pflege
- 3110206 - vollstationäre Pflege
- 3110207 - Kurzzeitpflege
- 3110209 - Hilfe zur Pflege außerhalb von Einrichtungen
- 3110300 - Eingliederungshilfe für behinderte Menschen (6. Kapitel SGB XII)
- 3110400 - Hilfe zur Gesundheit (5. Kapitel SGB XII)
- 3110500 - Sonstige Hilfen in anderen Lebenslagen (8. u. 9. Kapitel SGB XII)
- 3110700 - Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung (4. Kapitel SGB XII)
- 3110800 - Erstattungen an Krankenkassen für die Übernahme der Kosten einer Krankenhaushandlung (§ 264 Abs. 7 SGB V)
- 3110900 - Sonstige Zuweisungen und Umlagen nach dem SGB XII und anderen Gesetzen
- 3140100 - Erträge und Aufwendungen der Eingliederungshilfe SGB IX
- 3140101 - Leistungen zur medizinischen Rehabilitation (§ 109 SGB IX)
- 3140102 - Leistungen zur Teilhabe am Arbeitsleben (§ 111 SGB IX)
- 3140103 - Leistungen zur Teilhabe an Bildung (§ 112 SGB IX)
- 3140104 - Leistungen zur sozialen Teilhabe (§ 113 SGB IX)
- 3140105 - Sonderregelungen Minderjährige (§ 134 Abs. 1-3 SGB IX)
- 3140106 - Sonderregelungen Volljährige (§ 134 Abs. 4 SGB IX)
- 3210000 - Leistungen nach dem Bundesversorgungsgesetz
- 3310000 - Förderung von Trägern der Wohlfahrtspflege
- 3430000 - Betreuungsleistungen
- 3510000 - Sonstige soziale Hilfen und Leistungen
- 3510001 - Wohngeld
- 3510002 - Pflegestützpunkt (LPflegeG M-V)



## Übersicht über Zuschüsse/Überschüsse nach Produkten (in EUR)

Produkt	Ergebnis 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
3110100	-41.516,50	-1.409.600	-1.561.200	-1.613.300	-1.635.500	-1.670.900
3110200	8.397.922,78	7.892.000	9.184.100	9.296.000	9.289.800	9.260.000
3110205	-10.178,09	-8.400	-12.200	-12.200	-12.200	-12.200
3110206	-7.474.378,65	-7.468.000	-8.717.800	-8.917.800	-8.921.400	-8.921.400
3110207	-63.922,83	-100.000	-67.300	-73.200	-79.100	-79.400
3110209	-3.019.585,82	-3.161.500	-3.184.500	-3.185.500	-3.185.500	-3.185.500
3110300	0,00	-34.100	0	0	0	0
3110400	101.981,35	-68.200	-69.700	-73.700	-75.200	-76.400
3110500	40.049,48	-43.500	-45.900	-46.100	-46.300	-46.500
3110700	-346.366,17	-554.900	-642.100	-709.900	-727.800	-747.400
3110800	228.391,21	-152.200	-150.100	-150.100	-150.100	-150.100
3110900	-45.383,08	-49.000	-68.500	-69.500	-70.500	-71.500
3140100	47.809.568,03	44.924.500	56.905.500	64.093.000	64.246.700	64.204.000
3140101	-19.253,23	-15.000	-15.000	-15.000	-15.000	-15.000
3140102	-16.834.699,24	-17.569.500	-19.542.800	-22.500.300	-22.539.600	-22.584.800
3140103	-3.426.930,92	-3.904.900	-4.870.700	-5.594.300	-5.594.300	-5.594.300
3140104	-33.066.438,88	-34.265.100	-42.340.300	-48.672.800	-48.901.500	-48.901.500
3140105	-1.229.363,20	-1.250.000	-1.426.900	-1.641.000	-1.641.000	-1.641.000
3140106	-183.253,80	-199.600	-263.700	-303.200	-303.200	-303.200
3210000	-1.502,46	-1.900	-3.000	-3.100	-3.100	-3.100
3310000	-1.056.263,72	-1.091.400	-1.327.000	-1.377.200	-1.453.800	-1.532.800
3430000	-765.361,08	-829.100	-806.800	-987.200	-1.021.500	-1.042.200
3510000	-186.821,01	-226.300	-247.900	-205.500	-193.500	-266.900
3510001	-71.796,40	-73.200	-74.500	-78.800	-80.000	-81.500
3510002	-62.169,35	-75.100	-78.600	-95.100	-98.700	-103.000
Gesamt	-11.327.271,58	-19.734.000	-19.426.900	-22.935.800	-23.212.300	-23.566.600

### Allgemeines

Die Sozialhilfe hat die Aufgabe, den Leistungsberechtigten die Führung eines menschenwürdigen Lebens zu ermöglichen. Ziel ist es, die Leistungsberechtigten zu befähigen, so weit wie möglich leistungsunabhängig zu leben.

Unter anderem werden laufende und einmalige Leistungen nach dem SGB XII, dem BTHG, dem BVG und dessen Nebengesetzen und nach dem BAföG bewilligt und erbracht, wie z. B.

- Hilfe zum Lebensunterhalt
- Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung
- Hilfen zur Gesundheit
- Eingliederungshilfe
- Hilfe zur Pflege

- Hilfe zur Überwindung besonderer sozialer Schwierigkeiten
- Hilfe in anderen Lebenslagen
- Kriegsopferfürsorge
- Landesblindengeld
- Landespflegewohngeld
- Beratung und Unterstützung.

Die Leistungsgewährung erfolgt sowohl als ambulante Leistung in der Häuslichkeit als auch als teilstationäre und stationäre Leistung in Einrichtungen.

Des Weiteren gehören die Aufgaben der Fachaufsicht Wohngeld, des Versicherungsamtes, der Betreuungsbehörde, der Förderung der Wohlfahrtspflege und der Pflegestützpunkte zu diesem Teilhaushalt.

Örtlich und überörtlich zuständige Eingliederungs- und Sozialhilfeträger sind nach § 2 des AG SGB IX M-V und des AG-SGB XII M-V die Landkreise und kreisfreien Städte. Sie führen die Sozialhilfe als Aufgabe im übertragenen Wirkungskreis durch.

Der KSV erfüllt die zentral wahrzunehmenden Aufgaben als Zentrale Stelle. Der KSV ist u. a. Ansprechpartner und Kompetenzzentrum für das Vertragsmanagement (Entgeltwesen) im Bereich stationärer und teilstationärer Hilfen durch Pflegeeinrichtungen und Einrichtungen der Behindertenhilfe (§§ 82 ff. SGB XI und 75 ff. SGB XII) in Mecklenburg-Vorpommern. Hier werden die Anträge gebündelt, die Verhandlungen organisiert und durchgeführt sowie die Datenbank gepflegt. Der KSV arbeitet in Schiedsstellen mit und vertritt die Sozialhilfeträger in überregionalen Gremien.

Mit dem BTHG wird der bisherige LRV durch einen neuen Rahmenvertrag ersetzt. Die Zusammensetzung der vereinbarten Kostensätze/Tagessätze gibt es in der bisherigen Form ab dem Jahr 2020 nicht mehr. Aktuell unterstützt der KSV M-V die Verhandlungen zum LRV nach § 131 SGB IX neu im Auftrag der Landkreise und kreisfreien Städte durch einen externen Dienstleister sowie durch eigene Beteiligung.

### **Sozialhilfefinanzierung**

Mit Inkrafttreten des AG SGB IX M-V und AG SGB XII M-V wurde die Sozialhilfefinanzierung neu geregelt. Gemäß § 12 Abs. 2 AG SGB IX M-V und § 17 Abs. 2 AG SGB XII M-V wird den Landkreisen 82,5 von Hundert der Jahresnettoauszahlungen für Leistungen nach Teil 2 SGB IX und nach dem dritten und fünften bis neunten Kapitel SGB XII erstattet. Somit verbleiben 17,5 Prozent als Kosten des Landkreises.

Die Höhe der tatsächlichen Nettoauszahlungen kann erst nach Jahresabschluss ermittelt werden, so dass der Landkreis im laufenden HHJ Abschläge entsprechend der Regelungen des § 13 AG SGB IX M-V und § 18 AG SGB XII M-V erhält. Die Höhe der Abschlagszahlungen beträgt das 1,03fache der Jahresnettoauszahlungen des Vorjahres. Im Folgejahr erfolgt die endgültige Festsetzung der Erstattungsbeträge.

Die Planung der Erträge der Sozialhilfefinanzierung erfolgt zum Zwecke der periodengerechten Abbildung i. H. d. gesetzlich geregelten 82,5 % der geplanten Aufwendungen als Zuweisung. Im Finanzhaushalt erfolgt die Planung der Zuweisungen entsprechend des tatsächlichen Finanzmittelflusses. Somit werden hier im Rahmen der Planung sowohl die Abschlagszahlungen für das jeweilige Jahr als auch der Jahresabrechnungsbetrag für das jeweilige Vorjahr berücksichtigt.

Diese Unterscheidung zwischen Ergebnis- und Finanzhaushalt wird seit der Planung 2021 angewendet. Sowohl im HHJ 2019 als auch in der Planung 2020 wurde gleichlautend zum Ergebnishaushalt auch der Finanzhaushalt geplant. Es wurden sowohl die Abschlagszahlungen für das jeweilige Jahr als auch die voraussichtliche Jahresabrechnung des Vorjahres berücksichtigt.

Die Erträge und Einzahlungen der Sozialhilfefinanzierung für die aufgezeigten Leistungsbe-  
reiche stellen sich entsprechend folgendermaßen dar:

(in EUR)

Bezeichnung	Ergebnis 2019	Ergebnis 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
Ergebnishaushalt	47.749.540,53	63.761.945,00	59.560.400	71.093.400	79.739.900	80.022.300	80.118.900
Finanzhaushalt	47.743.560,39	55.330.635,02	61.601.900	71.621.400	79.601.400	84.491.900	88.926.300

## Sonstige Finanzierung

Die Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung, das Landesblindengeld und Lan-  
despflegewohngeld sind Leistungen, die vollständig durch Bund und Land erstattet werden  
und somit den Haushalt des Landkreises nicht belasten.

## Planung

Die Aufwendungen und Auszahlungen der Sozialhilfe lassen sich in der Regel nur durch die  
Anzahl der zu bewilligenden Leistungen steuern. Die Steuerung im Einzelfall erfolgt auf  
Ebene der Sachbearbeitung von der Bedarfsfeststellung über die Prüfung der Bedarfsde-  
ckung bis zur Leistungsbewilligung. Hierfür ist ein umfassendes Case Management unerläs-  
lich. Voraussetzung dafür sind qualifiziertes Personal, das die umfangreichen Vorschriften  
rechtssicher beherrscht und ein enges Zusammenwirken aller Beteiligten.

Grundlage der Planung des Doppelhaushaltes für die Jahre 2022/2023 sind Entwicklungs-  
analysen der Vorjahre zu Fällen und Kosten sowie die Beurteilung des laufenden Haushalts-  
jahres. Als Besonderheit gilt es zu beachten, dass die Entwicklungen der Fälle und Kosten  
coronabedingt seit dem Jahr 2020 abweichen.

Der Haushalt des FD 21 (TH 2) umfasst fünf Deckungskreise:

- 2101/2102 Aufwendungen/ Auszahlungen FD 21
- 2105/2106 Soziale Leistungen
- 2107/2108 Kriegsofopferfürsorge
- 2109/2110 Pflegestützpunkte
- 2113/2114 Projektförderung.

Im Vergleich zum Plan des Vorjahres besteht für das Jahr 2022 ein um 874.500 EUR und für  
das Jahr 2023 ein um 3.052.200 EUR erhöhter Zuschussbedarf.

Ergebnisverbessernd, im Vergleich zum Jahr 2023, wirkt sich im HHJ 2022 der einmalige  
Ausgleich der Mehrbelastung in Umsetzung des BTHG gemäß § 15 Absatz 1 AG-SGB IX M-V  
aus. Im Ergebnis des Spitzengesprächs zwischen Land und kommunalen Spitzenverbänden  
am 13. Dezember 2021 verteilt das Land für die Vergangenheit (bis 2021) 8,5 Mio. EUR. Für  
den Landkreis V-R wurden diesbezüglich Mittel in Höhe von 1.168.000 EUR in das HHJ 2022  
eingestellt. Der sich darüber hinaus ergebene Zuschussbedarf im HHJ 2023 im Vergleich  
zum Jahr 2022 ergibt sich aus einer gestiegenen kreislichen Belastung bei den Sozialleis-  
tungen.

Insbesondere in der Eingliederungshilfe ist mit erhöhten Aufwendungen zu rechnen. Die  
Eingliederungshilfe bindet das höchste Finanzvolumen des Sozialhaushaltes. Die Menschen  
mit Behinderungen erreichen auf Grund des medizinischen Fortschrittes zunehmend ein hö-  
heres Lebensalter, woraus auch steigende Fallzahlen resultieren. Auch die neuen Bestim-  
mungen des BTHG eröffnen den Antragsteller/innen weitere Möglichkeiten, da neue Leis-  
tungen angeboten werden.

Mit dem Inkrafttreten des Angehörigen-Entlastungsgesetzes am 1. Januar 2020 werden unterhaltsverpflichtete Eltern und Kinder von Menschen entlastet. Die Unterhaltsheranziehung von Kindern pflegebedürftiger Eltern und von Eltern von volljährigen Kindern wird bis zu einem Jahreseinkommen von 100.000 EUR in der gesamten Sozialhilfe sowie dem sozialen Entschädigungsrecht ausgeschlossen. In der reformierten Eingliederungshilfe, die zum 1. Januar 2020 in Kraft trat, wird der Beitrag vollständig gestrichen, den Eltern zu den Eingliederungshilfeleistungen ihrer volljährigen Kinder (z. B. für Assistenzleistungen) zu leisten haben.

Der Deckungskreis „Soziale Leistungen“ umfasst die nachstehenden Produkte. Die in Zuständigkeit des FD Soziales liegenden Aufwendungen stellen sich wie folgt dar:

### Produkt 3110100 - Hilfe zum Lebensunterhalt (3. Kapitel SGB XII)

Produkt	Ergebnis 2019	Ergebnis 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
3110100	5.717.247,46	4.554.283,45	4.665.700	4.668.400	4.668.400	4.717.400	4.767.400

Die Hilfe zum Lebensunterhalt umfasst laufende und einmalige Leistungen innerhalb und außerhalb von Einrichtungen nach dem 3. Kapitel SGB XII, insbesondere Regelleistungen, Beiträge zur Kranken- und Pflegeversicherung, Leistungen für Unterkunft und Heizung. Durch das BTHG vollzog sich zum 1. Januar 2020 ein Systemwechsel. Die Fachleistungen der Eingliederungshilfe wurden von den existenzsichernden Leistungen getrennt.

Eingliederungshilfe erfolgt nur noch in ambulanter Form. Die existenzsichernden Leistungen (Regelsatz und Kosten der Unterkunft) werden über die ambulante Hilfe zum Lebensunterhalt gewährt.

Durch den Wegfall der stationären Eingliederungshilfe entfallen auch Kosten in der stationären Hilfe zum Lebensunterhalt. Lediglich die Fälle aus der Sonderregelung für Minderjährige und Erwachsene sind hier entsprechend aus der Eingliederungshilfe zu berücksichtigen. Gerade bei den existenzsichernden Leistungen ist in den kommenden Jahren mit Corona bedingten Auswirkungen zu rechnen. Es kann vermehrt zur Schuldenübernahme kommen. Auch Sonderzahlungen des Landes und des Bundes wie im Jahr 2021 sind zu erwarten. Im Mai 2021 wurden 124 TEUR als Einmalzahlung nach § 144 SGB XII ausgereicht.

### Produkt 3110200 - Hilfe zur Pflege (7. Kapitel SGB XII)

Produkt 3110205 - teilstationäre Pflege

Produkt 3110206 - vollstationäre Pflege

Produkt 3110207 - Kurzzeitpflege

Produkt 3110209 - Hilfe zur Pflege außerhalb von Einrichtungen

Produkt	Ergebnis 2019	Ergebnis 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
3110200	180.867,48	9.226,19	11.100	11.700	11.700	11.700	11.700
3110205	6.719,90	10.178,09	8.400	12.200	12.200	12.200	12.200
3110206	7.609.983,59	7.660.282,86	7.662.000	8.943.400	9.143.400	9.147.000	9.147.000

Produkt	Ergebnis 2019	Ergebnis 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
3110207	35.310,92	63.922,83	100.000	67.300	73.200	79.100	79.400
3110209	2.828.714,50	3.087.861,28	3.186.500	3.223.800	3.224.800	3.224.800	3.224.800
Gesamt	10.661.596,39	10.831.471,25	10.968.000	12.258.400	12.465.300	12.474.800	12.475.100

Das Produkt 3110200 wird insbesondere für Altforderungen und die Sachaufwendungen für die Mitarbeiter verwendet. Im Produkt 3110205 wird die teilstationäre Pflege der Pflegegrade 2 bis 5 abgebildet. Das Produkt 3110206 der vollstationären Pflege umfasst die Pflegegrade 2 bis 5. Das Produkt 3110207 beinhaltet die Leistungen der Kurzzeitpflege. Im Produkt 3110209 werden die Hilfe zur Pflege außerhalb von Einrichtungen nach den §§ 64 a bis f und 66 SGB XII (insbesondere Pflegegeld, häusliche Pflege, Pflegehilfsmittel, Entlastungsbetrag) dargestellt. Die Aufwendungen in der Hilfe zur Pflege erhöhen sich im Vergleich zur Planung 2021 um 1,29 Mio. EUR. Ursächlich ist insbesondere die Erhöhung der Pflegesätze insbesondere in den Pflegeheimen (Fachkräfteschlüssel, Tarifbindungen...).

#### Produkt 3110400 - Hilfe zur Gesundheit (5. Kapitel SGB XII)

Produkt	Ergebnis 2019	Ergebnis 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
3110400	1.469,05	62,83	1.700	20.600	20.600	20.600	20.600

Die Hilfen zur Gesundheit umfassen Leistungen nach dem 5. Kapitel SGB XII innerhalb und außerhalb von Einrichtungen. Hierzu gehört in der Regel die Hilfe bei Krankheit. Ein einzelner Fall kann sehr kostenintensiv sein. In 2021 ist bislang ein Fall zu verzeichnen; die diesbezüglichen Kosten belaufen sich auf 16.151,55 EUR.

#### Produkt 3110500 - Sonstige Leistungen in anderen Lebenslagen (8. und 9. Kapitel SGB XII)

Produkt	Ergebnis 2019	Ergebnis 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
3110500	274.882,55	294.309,98	267.000	301.600	303.000	304.000	305.000

Die Sonstigen Hilfen in anderen Lebenslagen umfassen einmalige und laufende Leistungen innerhalb und außerhalb von Einrichtungen nach dem 8. und 9. Kapitel SGB XII, insbesondere die Hilfe zur Weiterführung des Haushaltes, Bestattungskosten und Hilfe zur Überwindung besonderer sozialer Schwierigkeiten.

**Produkt 3110700 - Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung (4. Kapitel SGB XII)**

Produkt	Ergebnis 2019	Ergebnis 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
3110700	16.309.872,91	17.357.518,49	17.824.800	17.846.900	17.847.900	17.848.900	17.849.900

Die Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung umfasst einmalige und laufende Leistungen innerhalb und außerhalb von Einrichtungen nach dem 4. Kapitel SGB XII, insbesondere Regelleistungen, Beiträge zur Kranken- und Pflegeversicherung und Leistungen für Unterkunft und Heizung.

Wie bereits bei der Hilfe zum Lebensunterhalt dargestellt, wirkt sich die Trennung der Leistungen der Eingliederungshilfe von den existenzsichernden Leistungen direkt auf die Kostenentwicklung in der Grundsicherung aus. Der Fallübergang vollzieht sich insbesondere für den Personenkreis der Leistungsberechtigten mit Erwerbsunfähigkeitsrente. Auf Grund einer Entscheidung des Bundessozialgerichtes wurde das Mittagessen in WfbM bis Ende 2019 als Leistung der Eingliederungshilfe gewährt. Seit dem Jahr 2020 wird diese Leistung in der Regel der ambulanten Grundsicherung für Erwerbsunfähigkeitsrentner zugeordnet.

Gerade bei den existenzsichernden Leistungen ist in den kommenden Jahren mit Corona bedingten Auswirkungen zu rechnen. Auch Sonderzahlungen des Landes und des Bundes wie im Jahr 2021 sind zu erwarten. Im Mai 2021 wurden 300,2 TEUR als Einmalzahlung nach § 144 SGB XII ausgereicht. Bei der Grundsicherung erfolgt gemäß den Regelungen im SGB XII eine 100%ige Kostenerstattung durch den Bund.

**Produkt 3110800 - Erstattungen an Krankenkassen für die Übernahme der Kosten einer Krankenhausbehandlung (§ 264 Abs. 7 SGB V)**

Produkt	Ergebnis 2019	Ergebnis 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
3110800	1.065.033,97	845.331,03	873.500	873.500	873.500	873.500	873.500

Diese Leistungen umfassen die Übernahme der Aufwendungen der Krankenkassen bei Behandlung von nicht pflichtversicherten Personen durch den Träger der Sozialhilfe.

**Produkt 3110900 - Sonstige Zuweisungen und Umlagen nach dem SGB XII und anderen Gesetzen**

Produkt	Ergebnis 2019	Ergebnis 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
3110900	206.897,50	195.475,08	200.000	224.000	226.000	228.000	230.000

Die Aufwendungen umfassen die Umlage an den KSV gemäß § 13 KsozVerbG M-V. Der KSV erfüllt neben anderen die Aufgaben des überörtlichen Trägers der Sozialhilfe nach dem AG-SGB XII M-V und des AG-SGB IX M-V. Die Aufwendungen für die Aufgabenerfüllung des KSV Mecklenburg-Vorpommern werden im Bereich der Sozialhilfe von den Mitgliedskörperschaften durch Umlage im Verhältnis ihrer Einwohner aufgebracht (§ 20 AG-SGB XII M-V/§ 16 AG-SGB IX M-V).

Ergebnisverbessernd wirken sich beim Produkt 3110900 die Ausgleichsleistungen nach § 20 AG-SGB XII M-V der Sozialhilfeträger aus. Diese erhalten für die in Erfüllung der nach § 4 AG-SGB XII M-V übertragenen Aufgaben entstehenden Nettoauszahlungen Finanzausweisungen des Landes. Hierin enthalten sind die Ausgleichsleistungen nach § 16 AG SGB IX M-V für die nach § 4 AG-SGB IX M-V übertragenen Aufgaben an die Eingliederungshilfeträger. In den Haushaltsplan 2022/2023 sind diesbezüglich jeweils Erträge in Höhe von 153.000 EUR eingestellt.

- Produkt 3140100 - Erträge und Aufwendungen der Eingliederungshilfe SGB IX**
- Produkt 3140101 - Leistungen zur medizinischen Rehabilitation (§ 109 SGB IX)**
- Produkt 3140102 - Leistungen zur Teilhabe am Arbeitsleben**
- Produkt 3140103 - Leistungen zur Teilhabe an Bildung nach § 102 Abs. 1 Nr. 3 SGB IX**
- Produkt 3140104 - Leistungen zur sozialen Teilhabe**
- Produkt 3140105 - Sonderregelung für Minderjährige (§ 134 Abs. 1-3 SGB IX)**
- Produkt 3140106 - Sonderregelung für Volljährige (§ 134 Abs. 4 SGB IX)**

EGH	Ergebnis 2019	Ergebnis 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
Gesamt	51.160.223,95	56.313.705,20	58.249.400	69.849.000	80.116.200	80.384.200	80.429.400

In der EGH ist mit erhöhten Aufwendungen zu rechnen. Die EGH bindet das höchste Finanzvolumen des Sozialhaushaltes.

Die Leistungen der EGH wurden mit dem BTHG als „Besondere Leistungen zur selbstbestimmten Lebensführung für Menschen mit Behinderungen (Eingliederungshilferecht)“ in das SGB IX aufgenommen und reformiert. Teil 2 des SGB IX wurde neu eingefügt und regelt das modernisierte Eingliederungshilferecht. Dieser Teil trat größtenteils ab dem Jahr 2020 in Kraft. Im Ergebnis wird die Unterstützung erwachsener Menschen mit Behinderungen nicht mehr an eine bestimmte Wohnform geknüpft, sondern an dem notwendigen individuellen Bedarf ausgerichtet. Menschen, die in Einrichtungen leben, erhalten lediglich die reinen (therapeutischen, pädagogischen oder sonstigen) Fachleistungen als Leistungen der EGH, während für die Hilfe zum Lebensunterhalt und die notwendigen Kosten der Unterkunft, wie bei Menschen ohne Behinderungen, Leistungen nach dem 3. oder 4. Kapitel des SGB XII bzw. nach dem SGB II erbracht werden.

Zur Erhöhung der Steuerungsfähigkeit wird für die Träger der EGH eine bundesweit vergleichbare Gesamtplanung normiert, die das für alle Rehabilitationsträger verbindlich geltende Teilhabeplanverfahren ergänzt. Außerdem sieht das BTHG vor, dass die Ermittlung des individuellen Bedarfs durch ein Instrument erfolgt, das sich an der internationalen Klassifikation der Funktionsfähigkeit, Behinderung und Gesundheit, einer Klassifikation der Weltgesundheitsorganisation, orientiert. Die Beschreibung einer nicht nur vorübergehenden Beeinträchtigung der Aktivität und Teilhabe in den neun Lebensbereichen ist in dieser Klassifikation vorzunehmen. Die Bedarfsermittlung erfolgt mittels des ITP. Zudem hat der Leistungsempfänger ein Wunsch- und Wahlrecht.

Menschen mit Behinderungen müssen nicht mehr mittellos sein oder bleiben, um Anrecht auf Eingliederungshilfe zu haben. Die Einkommens- und Vermögensfreigrenzen wurden seit

dem Jahr 2017 schrittweise erhöht.

Durch die Überleitung der EGH in das SGB IX (BTHG) hat sich das System der Leistungsgewährung in der EGH grundsätzlich geändert. Des Weiteren wurde die EGH um weitere Leistungen ergänzt, so dass Menschen mit Behinderungen künftig größere Auswahlmöglichkeiten unter den Einzelleistungen der Leistungserbringer haben.

Die neu zu verhandelnden Verträge mit den Trägern sind u. a. auf den Mehrbedarf zurückzuführen. Leistungserbringer, die nicht regelmäßig zur Entgeltverhandlung aufgefordert haben, erhalten durch die Überleitung eine Steigerung der Personal- und Sachkosten.

Rechtsgrundlage für die neuen Leistungsvereinbarungen ist der mit RVO Ende 2019 in Kraft gesetzte LRV nach § 131 Abs. 1 SGB IX für Leistungen der EGH (RVO LRV). Da der neue LRV entgegen ursprünglicher Planungen nicht Ende 2018 fertig war, mussten Mitte 2019 zwischen den Vertragsparteien Übergangsregelungen geschaffen werden, um den Wechsel 2019/2020 bewältigen zu können. Die bisherigen Vereinbarungen liefen auf Grund der gesetzlichen Neuerungen zum 31. Dezember 2019 aus. Alle Träger der Leistungserbringung waren verpflichtet, auf Grundlage der Übergangsregelungen eine entsprechende Leistungsvereinbarung bis zum 31. Dezember 2020 mit dem Kostenträger (Landkreis V-R) zu schließen. Die Übergangsregelungen im Detail finden sich in § 6a der RVO LRV (Leistungsgegenstand, Leistungsumfang etc.).

Hierbei hatten die Leistungserbringer die Möglichkeit, zwischen drei Varianten zu wählen (vgl. § 6 b bis e LRV). Hierbei erfolgte eine pauschale Steigerung der Personal- und Sachkosten bzw. Anerkennung von Tarifen. Daraus ergab sich dann für den Kostenträger (Landkreis V-R) eine „flächendeckende“ Kostensteigerung.

Für das Jahr 2021 wurden die für das vorgenannte Verhandlungsgeschehen bestehenden Übergangsregelungen verlängert. In deren Umsetzung werden die Personal- und Sachkosten pauschal gesteigert bzw. Tarife kommen zur Anwendung. Für das Jahr 2022 ist eine weitere Verlängerung der Übergangsregelungen nicht auszuschließen bzw. erforderlich, da insbesondere durch coronabedingte Verzögerungen bis Ende 2021 nicht komplett neu verhandelt sein wird; das Sozialministerium wurde seitens der Leistungsträger in Kenntnis gesetzt. Bei Umsetzung erneuter Übergangsregelungen ist mit weiteren pauschalen Tarif- und Sachkostensteigerungen zu rechnen.

Zum gegenwärtigen Zeitpunkt kann mithin nicht abschließend eingeschätzt werden wie sich die Verhandlungen im Jahr 2021 und dann im Folgejahr tatsächlich entwickeln werden. Der Landkreis V-R hat zurzeit ca. 250 Vereinbarungen abgeschlossen. Bis zum gegenwärtigen Zeitpunkt wurden 12 Vereinbarungen nach den neuen Regeln (o. g. RVO LRV) geschlossen. Diese ersten regulären Neuverhandlungen (also nicht über die Übergangsregelung fortgeschrieben) lassen erkennen, dass hier mit deutlichen Kostensprüngen zu rechnen ist (bis zu 20 %); die Frage ist nur, wann sich diese mit Blick auf die Thematik der Übergangsregelungen in Größenordnungen realisieren (bereits im Jahr 2022 oder dann eher zeitversetzt im Jahr 2023).

Endgültige Aussagen zur Höhe der Fachleistungen der Eingliederungshilfe, von der EGH ergänzend zu übernehmende existenzsichernde Leistungen, zum Barbetrag oder Bekleidungs-geld können zum Planungszeitpunkt nicht getroffen werden. Für die Bewertung der Auswirkungen auf den Haushalt des FD Soziales fehlt bei einigen Produkten insbesondere coronabedingt eine valide Datenbasis. In diesen Fällen wurde der Bedarf auf der Grundlage der bisherigen Kostenentwicklung geschätzt. Ausgangspunkt für die Planung sind die monatlichen Ausgaben 2021 mit einer Steigerung von jeweils 7,5 % bis 15 % in den Jahren 2022 und 2023.

Im Jahr 2021 hat ein Leistungserbringer einen Antrag auf Entgeltverhandlung mit einer Kapazität von 12 Plätzen gestellt. Dieses neue Angebot wirkt sich kostensteigernd (+ 225,6 TEUR) auf die Planung 2022/2023 für die Teilhabe am Arbeitsleben- andere Leistungsanbieter - aus.

Es ergibt sich allein bei den Aufwendungen im Bereich der EGH im Vergleich zur Planung 2021 ein Mehrbedarf in Höhe von 12,7 Mio. EUR für das Jahr 2022 und 10,26 Mio. EUR für das Jahr 2023 im Vergleich zum Jahr 2022. Es ist darauf hinzuweisen, dass schon der Planansatz 2021 nicht auskömmlich ist.

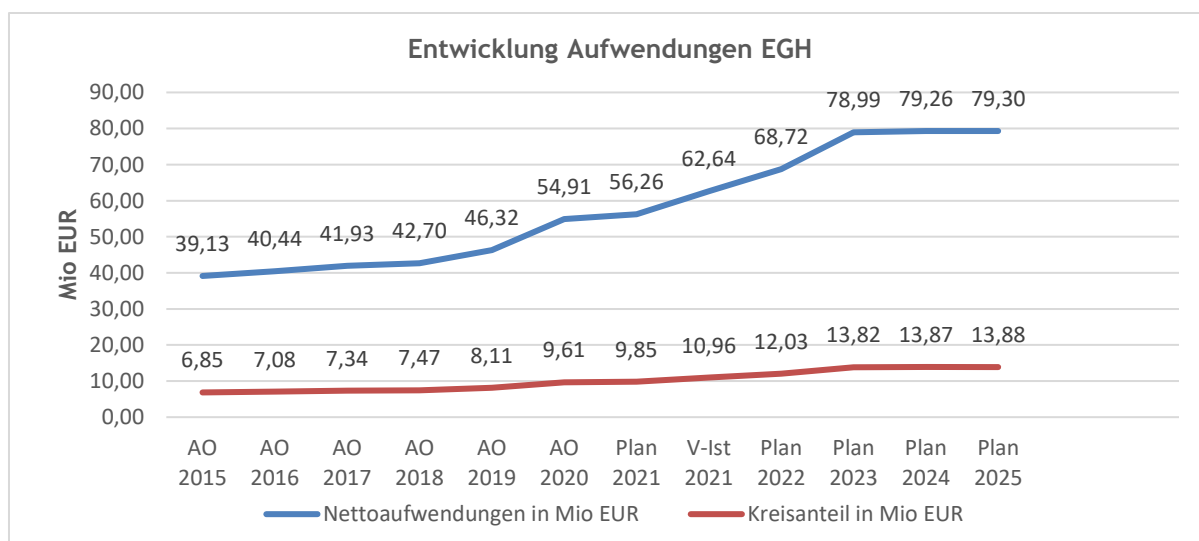


Bei den Erträgen ist ab der Planung 2020 bereits der Mehrbelastungsausgleich für die Umsetzung des BTHG nach § 15 AG-SGB IX M-V (Personal- und Sachkosten) enthalten. Dieser stellt sich in Zahlen folgendermaßen dar:

EGH	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
Mehrbelastungsausgleich	558.700	2.404.700	1.236.700	1.236.700	1.236.700

Die Planung des Mehrbelastungsausgleichs erfolgte anhand des Ergebnisses des Spitzengesprächs zwischen der Landesregierung und den kommunalen Landesverbänden vom 13. Dezember 2021. Danach verständigten sich die Landesregierung sowie die Landkreise und kreisfreien Städte in Umsetzung der Entscheidung des Landesverfassungsgerichts vom 19. August 2021 zum Mehrbelastungsausgleich in Umsetzung des BTHG unter anderem auf Folgendes: Das Land erhöht den Mehrbelastungsausgleich für die Landkreise und kreisfreien Städte ab dem Jahr 2022 von jährlich 4,228 Mio. EUR auf jährlich 9 Mio. EUR. Für die Belastungen der Vergangenheit stellt das Land einmalig insgesamt 8,5 Mio. EUR zur Verfügung. Die Verteilung der Mittel richtet sich nach dem Verhältnis der Leistungsberechtigten in den Landkreisen und kreisfreien Städten des vorvergangenen Jahres. Zur Ermittlung des auf den Landkreis V-R entfallenen Betrags wurde die Mittelzuteilung für 2021 gemäß des Runderrlasses Nr. 3/2021 des Ministeriums für Soziales, Integration und Gleichstellung M-V vom 22. Januar 2020 zugrunde gelegt. Entsprechend wurde der jährliche Betrag des Ausgleichs auf 1.236.700 EUR festgelegt. Hinsichtlich des Ausgleichs der Belastungen der Vergangenheit wurde ein zusätzlicher Betrag für den Landkreis V-R in Höhe von 1.168.000 EUR ermittelt, welcher im Planansatz für das HHJ 2022 abgebildet ist. Aufgrund der vorliegenden Einigung zwischen dem Land und den Landkreisen und kreisfreien Städten wird die Evaluierung nach § 18 AG-SGB IX M-V auf den 31. Dezember 2024 verschoben.

Im Bereich der EGH ist eine jährlich steigende Belastung für den Kreishaushalt zu verzeichnen. Durch jährlich steigende Nettoaufwendungen im Leistungsbereich der EGH, insbesondere mit der Umsetzung des BTHG, erhöht sich gleichermaßen der kreisliche Finanzierungsanteil in Höhe von 17,5 %. Zur Veranschaulichung dient das nachstehende Diagramm:



Bei den Produkten außerhalb des Deckungskreises „Soziale Leistungen“ stellen sich die in Zuständigkeit des FD Soziales liegenden Aufwendungen folgendermaßen dar:

### Produkt 3210000 - Leistungen nach dem Bundesversorgungsgesetz

Produkt	Ergebnis 2019	Ergebnis 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
3210000	55.855,48	62.643,90	52.500	80.600	85.200	85.200	85.100

Die Leistungen nach dem BVG umfassen die Leistungen der Kriegsopferversorgung. Neben den Opfern des Zweiten Weltkrieges können auch weitere Personengruppen Leistungen der Sozialen Entschädigung erhalten, wenn die entsprechenden Voraussetzungen vorliegen. Hierzu gehören zum Beispiel Soldatinnen und Soldaten, die eine Wehrdienstbeschädigung erlitten haben, Opfer von Gewalttaten oder Opfer staatlichen Unrechts in der DDR.

### Produkt 3310000 - Förderung von Trägern der Wohlfahrtspflege

Produkt	Ergebnis 2019	Ergebnis 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
3310000	1.456.003,88	1.571.234,37	1.608.800	2.035.000	2.080.600	2.155.500	2.233.100

Im Produkt Förderung von Trägern der Wohlfahrtspflege sind die Leistungen an die Schuldner- und Insolvenzberatungsstellen und an die Suchtberatungsstellen, die Zuweisungen und Zuschüsse an Begegnungsstätten und die freiwilligen Zuschüsse an Vereine und Verbände abgebildet.

Die Bereitstellung von Sucht- und Drogen- sowie Schuldnerberatung gehört zu den pflichtigen Aufgaben des Landkreises V-R. Im Jahr 2021 förderte der Landkreis V-R in Kofinanzierung mit dem Land vier Schuldner- und zwei Suchtberatungsstellen (mit Nebenstellen). Die Höhe der Förderung für die Beratungsstellen orientiert sich an der Einwohnerzahl im Landkreis und den zur Verfügung stehenden Haushaltsmitteln des Landes.

Für die Schuldnerberatung können, vorbehaltlich der zur Verfügung stehenden Mittel beim Land, bis zu 50 % der zuwendungsfähigen Ausgaben finanziert werden.

Aufgrund von Lohn- und Sachkostensteigerungen erhöhen sich die Aufwendungen jährlich. Ab dem 1. Januar 2022 erfolgt voraussichtlich die Umsetzung des WofTG M-V. Um die vollen Mittel des Landes abrufen zu können, hat sich der Landkreis V-R in gleicher Höhe zu beteiligen.

### Produkt 3430000 - Betreuungsleistungen

Produkt	Ergebnis 2019	Ergebnis 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
3430000	38.274,97	34.835,52	41.400	47.500	47.500	47.000	47.000

Im Produkt 3430000 sind sowohl die Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke an Betreuungsvereine abgebildet als auch die Sachkosten der zuständigen Mitarbeiter.

Bereits im Jahr 2021 wurde ein Antrag des Vereins "Sozialbetreute Hilfen e.V." gestellt. Dieser musste auf Grund der Ablehnung beim Land und der nicht zur Verfügung stehenden Haushaltsmittel vom Landkreis V-R abgelehnt werden. Die Mittel in Höhe des Basisbetrages sollen ab dem Jahr 2022 für diesen Verein zur Verfügung gestellt werden.

#### Produkt 3510000 - Sonstige soziale Hilfen und Leistungen

Produkt	Ergebnis 2019	Ergebnis 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
3510000	294.154,38	275.258,04	271.100	240.100	238.600	237.100	235.600

Im Produkt 3510000 werden vorrangig die Leistungen nach dem LPflegeG M-V abgebildet. Pflegewohngeld wird nach dem LPflegeG M-V nur noch für Pflegebedürftige gewährt, die spätestens bis zum 31. Dezember 2012 die Anspruchsvoraussetzungen erfüllt haben. Anträge, die ab 1. Januar 2013 gestellt wurden, führten nicht zur Leistungsgewährung. Daher erhalten nur noch Bestandsfälle diese Leistungen. Berücksichtigt wurden 145 Fälle für das HHJ 2022 und 144 für das HHJ 2023. Die Aufwendungen sind folglich rückläufig.

#### Produkt 3510001 - Wohngeld

Produkt	Ergebnis 2019	Ergebnis 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
3510001	1.507,62	1.605,38	1.400	1.400	1.400	1.400	1.400

Die Wohngeldbehörden (Gemeinden, Städte und Ämter) nehmen den Vollzug des Wohngeldgesetzes als Aufgabe des übertragenen Wirkungskreises wahr und unterliegen der Fachaufsicht nach den §§ 78 bis 87 der KV M-V. Die Fachaufsicht erstreckt sich gemäß § 86 Absatz 1, § 145 Absatz 3 KV M-V für den Landkreis V-R auf alle zum Einzugsbereich gehörenden Gemeinden, Städte und Ämter. Dem Produkt 3510001 ist ein Mitarbeiter zugeordnet; es werden lediglich die Sachkosten dargestellt.

#### Produkt 3510002 - Pflegestützpunkt (LPflegeG M-V)

Produkt	Ergebnis 2019	Ergebnis 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
3510002	57.222,75	60.014,00	65.100	66.300	66.800	66.900	67.500

Die Pflegestützpunkte wurden errichtet, um die Beratung im Bereich Pflege und Soziales aus einer Hand für Ratsuchende zu ermöglichen. So erfolgen unter anderem allgemeine, Aufklärung, trägerneutrale Beratung und Unterstützung, bedarfsgerechte Informationen über mögliche Ansprüche, Leistungen und potentielle Leistungserbringer, Hilfe zur Selbsthilfe und Vermittlung von Rechtssicherheit. Die Finanzierung der Pflegestützpunkte erfolgt zu 2/3 durch die Pflege- und Krankenkassen, 1/3 übernimmt der Landkreis V-R. In der

Haushaltsplanung berücksichtigt wurden die drei Pflegestützpunkte im Landkreis V-R in Stralsund, Bergen und Ribnitz-Damgarten.

Investitionen  
(in EUR)

	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
Einzahlungen	0	0	0	0
Auszahlungen	0	0	0	0

Im FD 21 sind keine investiven Maßnahmen geplant.

Wesentliche Produkte

Wesentliche Produkte wurden nicht festgelegt.

## 17.3.2 FD 22 Jugend

Zum FD 22 gehören nachfolgende Produkte:

- 3410000 - Unterhaltsvorschussleistungen
- 3610000 - Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen und in Tagespflege
- 3620000 - Jugendarbeit (§ 11 SGB VIII)
- 3630100 - Schul- und Jugendsozialarbeit, erzieherischer Kinder- und Jugendschutz
- 3630200 - Förderung der Erziehung in der Familie (§§ 16-21 SGB VIII)
- 3630300 - Hilfe zur Erziehung
- 3630310 - Hilfe zur Erziehung - Mehrbedarf Asyl
- 3630400 - Hilfe für junge Volljährige (§ 41 SGB VIII)
- 3630500 - Vorläufige Maßnahmen zum Schutz von Kindern und Jugendlichen (§ 42 SGB VIII)
- 3630600 - Eingliederungshilfe für seelisch behinderte Kinder und Jugendliche (§ 35a SGB VIII)
- 3630800 - Amtspflegschaft, Amtsvormundschaft, Beistandschaft (§§ 53,55,56,58 SGB VIII)
- 3630810 - Amtspflegschaft, Amtsvormundschaft, Beistandschaft (§§ 53,55,56,58 SGB VIII) - Mehrbedarf Asyl
- 3631000 - Mitwirkung in Verfahren nach dem Jugendgerichtsgesetz (§ 52 SGB VIII)
- 3640000 - Jugendhilfeplanung

Übersicht über Zuschüsse/Überschüsse nach Produkten  
(in EUR)

Produkt	Ergebnis 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
3410000	-1.504.983	-1.655.100	-1.660.500	-1.717.600	-1.737.900	-1.755.600
3610000	-19.655.476	-23.234.200	-20.356.200	-21.458.900	-22.577.800	-23.748.500
3620000	-391.709	-658.900	-680.700	-739.400	-747.500	-760.900
3630100	-1.219.657	-1.572.400	-1.748.200	-2.246.300	-2.279.500	-2.293.400
3630200	-1.625.314	-1.557.900	-1.341.700	-1.450.000	-1.502.900	-1.557.600
3630300	-20.696.430	-22.497.300	-23.507.700	-24.882.000	-25.812.600	-26.791.100
3630310	45.727	-39.000	49.000	-45.300	-46.100	-47.000
3630400	-1.364.843	-2.383.300	-2.091.800	-2.171.100	-2.252.900	-2.337.900
3630500	-1.241.604	-1.640.100	-1.608.300	-1.667.100	-1.727.900	-1.790.800
3630600	-7.046.278	-6.609.300	-7.556.600	-7.859.900	-8.140.300	-8.430.600
3630800	-841.365	-921.100	-891.900	-1.028.400	-1.069.000	-1.091.100
3630810	-197.380	-217.600	-219.500	-232.400	-236.600	-240.600
3631000	-43.308	-63.800	-41.400	-42.900	-44.400	-46.000
3640000	-163.010	-223.500	-165.500	-182.200	-185.300	-188.600
Summe	-55.945.628	-63.273.500	-61.821.000	-65.723.500	-68.360.700	-71.079.700

## Produkt 3410000 - Unterhaltsvorschussleistungen

Die Reform zum Unterhaltsvorschuss ist durch das Unterhaltsvorschussgesetz zum 1. Juli 2017 in Kraft getreten. Danach können Alleinerziehende, die keinen oder nicht regelmäßig Unterhalt von dem anderen Elternteil erhalten, Unterhaltsvorschuss bis zum vollendeten 18. Lebensjahr beantragen.

Diese Vorschussleistungen staffeln sich wie folgt nach Altersstufen:

(in EUR)

Altersstufe	2021	2022
0-5 Jahre	159	174
6-11 Jahre	215	232
12-17 Jahre	289	309

### Ausgewählte Konten des Produktes

(in EUR)

Konto	Bezeichnung	Ergebnis 2019	Ergebnis 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
5573000	Leistungen nach dem Unterhaltsvorschussgesetz	827.903,17	890.845,87	935.200	1.000.000	1.000.000	1.000.000	1.000.000

### 5573000 - Leistungen nach dem Unterhaltsvorschussgesetz

Die Veränderung der Mindestunterhaltsätze 1. Januar 2021 ergaben eine Erhöhung. Januar 2021 = 4.066 laufende Fälle - Februar 2021 = 4.072 laufende Fälle. Plan Stichtag 31. Dezember 2021 wurden für 3.919 Kinder Unterhaltsvorschussleistungen gewährt. Diese entfallen auf drei Altersgruppen: 781 Kinder in 1. Altersgruppe mit 174,00 EUR, 1.642 Kinder in 2. Altersgruppe mit 232,00 EUR und 1.496 Kinder in 3. Altersgruppe mit 309,00 EUR monatlich. Daraus ergeben sich jährliche Aufwendungen i. H. v. 11.749.224 EUR zzgl. 150 Neufälle mit durchschnittlich 238,00 EUR im Monat. Dies entspricht jährlichen Mehraufwendungen i. H. v. 428.400 EUR. Die Gesamtaufwendungen belaufen sich somit auf 12.178.400 EUR für das Jahr 2021. Der Landkreis trägt 1/12tel der Gesamtaufwendungen i. H. v. 1.014.860 EUR. Die restlichen 11/12tel werden vom Land getragen.

### Produkt 3610000 - Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen und in der Tagespflege

Mit dem neuen KiföG M-V hat sich die Finanzierung der Kindertageseinrichtungen und der -tagespflege grundsätzlich geändert. Das Finanzierungssystem stellt eine Vereinfachung dar. Es fließen keine zusätzlichen Landesmittel mehr für die Qualitätsstandards. Diese sind nunmehr Bestandteil der Gesamtfinanzierung der Kindertagesbetreuung. Die Träger erhalten ihre Mittel aus einer Hand i. H. d. vereinbarten Entgelte vom Landkreis. Bis zum Haushaltsjahr 2019 wurden die Kosten gemeinsam durch das Land, den Landkreis, die Wohnsitzgemeinde sowie die Eltern finanziert.

Ausgewählte Konten des Produktes  
(in EUR)

Konto	Bezeichnung	Ergebnis 2019	Ergebnis 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
4144200	Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke vom Land - § 26 (2) KiföG M-V	772.178,82	50.538.873,36	48.062.200	58.383.200	60.443.700	62.576.100	64.783.200
4144209	Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke vom Land - Nachzahlung - Mehraufwendungen § 26 (2) KiföG M-V	0,00	0,00	8.489.200	100	100	100	100
4144300	Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke von Gemeinden und Gemeindeverbänden - § 27 KiföG M-V	0,00	26.027.925,85	27.062.900	30.415.600	31.115.100	31.830.800	32.562.900
5414303	Zuweisungen gem. § 29 KiföG M-V an Kindertagesstätten in gemeindlicher Trägerschaft, Übernahme Verpflegungskosten für Kinder mit Migrationshintergrund	0,00	0,00	1.500	2.000	2.100	2.100	2.200
5414305	Zuweisungen gem. § 29 KiföG M-V an Kindertagesstätten in gemeindlicher Trägerschaft, Übernahme Verpflegungskosten	0,00	0,00	157.700	54.900	56.900	58.900	60.900
5414308	Zuweisung gem. § 24 KiföG M-V an Kindertagesstätten in gemeindlicher Trägerschaft, Grundförderung	0,00	0,00	9.398.400	9.727.300	10.067.800	10.420.200	10.784.900
5415103	Zuweisungen gem. § 29 KiföG M-V an Kindertagesstätten in privater Trägerschaft, Übernahme Verpflegungskosten für Kinder mit Migrationshintergrund	0,00	0,00	19.500	7.500	7.800	8.100	8.400
5415105	Zuweisungen gem. § 29 KiföG M-V an Kindertagesstätten in privater Trägerschaft, Übernahme Verpflegungskosten	0,00	0,00	1.340.200	455.000	471.000	487.500	504.500
5415107	Zuweisungen an Tagespflegepersonen, Modellprojekte Vertretung in der Kindertagespflege	0,00	112.041,74	203.900	231.000	235.700	240.400	245.200
5415108	Zuweisung gem. § 24 KiföG M-V an Kindertagesstätten in privater Trägerschaft, Grundförderung	0,00	0,00	95.840.900	95.118.500	98.447.700	101.893.300	105.459.600

Konto	Bezeichnung	Ergebnis 2019	Ergebnis 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
5415903	Zuweisungen gem. § 29 KiföG M-V an Tagespflegepersonen, Übernahme Verpflegungskosten für Kinder mit Migrationshintergrund	0,00	0,00	300	100,00	100,00	100,00	100,00
5415905	Zuweisungen gem. § 29 KiföG M-V an Tagespflegepersonen, Übernahme Verpflegungskosten	0,00	0,00	78.700	12.100	12.500	12.900	13.400
5415908	Zuweisung gem. § 24 KiföG M-V an Tagespflegepersonen, Grundförderung	0,00	0,00	2.869.500	2.969.900	3.073.900	3.181.400	3.292.800
5419025	Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke an Sonstige - erfahrene Fachkraft in der Pflege	0,00	0,00	0,00	11.000	11.000	11.000	11.000
5564900	Kostenbeteiligung und -erstattung nach SGB VIII an Sonstige. Versicherungsbeträge für tagespflege gem. § 23 SGB VIII	0,00	0,00	240.300	248.800	253.700	258.800	264.000

Inzwischen ist das neue KiföG M-V seit zwei Jahren in Kraft. Dieser Zeitraum der Betrachtung für die Haushaltsplanung reicht nicht aus um Ableitungen für die kommende Haushaltsjahre zu treffen. Dazu wird ein Zeitraum von mindestens drei Jahren nötig sein.

Darstellung ausgewählter Produktkonten auf dem Produkt 3610000

#### 4144200 - Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke vom Land - § 26 (2) KiföG M-V

Nach § 26 Absatz 2 und 3 KiföG M-V errechnet sich die Abschlagszahlung des Landes für die Jahre wie folgt:

2022

Auf Vollzeitäquivalente umgerechnete Plätze zum Stichtag 1. März 2021

$$13.660,2 \times 3.635 \text{ EUR} = 49.654.827 \text{ EUR}$$

Ab dem Jahr 2023 werden die belegten Plätze mit einer Steigerung von 2 % und die auf vollzeitäquivalent umgerechneten Platzkosten um 2,3 % fortgeschrieben:

$$2023: 13.934,064 \text{ Plätze} \times 3.719 \text{ EUR} = 51.820.784,02 \text{ EUR}$$

$$2024: 14.212,8053 \text{ Plätze} \times 3.804 \text{ EUR} = 54.065.511,29 \text{ EUR}$$

$$2025: 14.224,214 \text{ Plätze} \times 3.892 \text{ EUR} = 55.360.642,08 \text{ EUR}$$

Die endgültige Abrechnung erfolgt erst im Mai des Folgejahres und berechnet sich aus den tatsächlichen Aufwendungen in den folgenden Aufwandskonten:

3610000.5415106

3610000.5564900

3610000.5414308

3610000.5415108

3610000.5415908



Von den tatsächlichen Aufwendungen erstattet das Land dem Landkreis 54,5 %.  
Abzüglich der zu viel gezahlten Entgelte an die Träger sind dies für den Planungszeitraum:

2022: 8.728.425,74 EUR  
2023: 8.622.848,75 EUR  
2024: 8.510.613,45 EUR  
2025: 9.422.552,90 EUR

Im Saldo ergeben sich somit die folgenden Ansätze im PSK 3610000.4144200:

2022: 58.383.252,74 EUR  
2023: 60.443.632,77 EUR  
2024: 62.576.124,73 EUR  
2025: 64.783.194,98 EUR

4144209 - Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke vom Land - Nachzahlung - Mehraufwendungen § 26 (2) KiföG M-V

Da der Aufwand und die Soll-Stellung der Erträge periodengerecht erfolgt, wird die „Nachzahlung“ im PSK 3610000.4144200 geplant. Auf diesem PSK verbleibt ein Merkansatz i. H. v. 100 EUR.

4144300 - Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke von Gemeinden und Gemeindeverbänden - § 27 KiföG M-V

Die monatliche Gemeindepauschale wurde für das Jahr 2022 durch das MSGS M-V durch die Verwaltungsvorschrift vom 1. Juli 2021 in Höhe von 167,38 EUR festgesetzt. Da es für das HHJ 2023 noch keinen Erlass gibt, wird hier die Pauschale ab 2023 mit 2,3 % weiter fortgeschrieben.

Da die belegten Plätze erst wieder per 1. März 2022 festgestellt werden, erfolgte hier für die kommenden Planjahre die Fortschreibung des Jahres 2022.

Im Einzelnen:

Jahr 2022

15.143 belegte Plätze x 167,38 EUR = 30.415.624,08 EUR

Jahr 2023

15.143 belegte Plätze x 171,23 EUR = 31.115.183,43 EUR

Jahr 2024

15.143 belegte Plätze x 175,17 EUR = 31.830.832,65 EUR

Jahr 2025

15.143 belegte Plätze x 179,20 EUR = 32.562.941,80 EUR

5414308 - Zuweisung gem. § 24 KiföG M-V an Kindertagesstätten in gemeindlicher Trägerschaft, Grundförderung

5415108 - Zuweisung gem. § 24 KiföG M-V an Kindertagesstätten in privater Trägerschaft, Grundförderung

5415908 - Zuweisung gem. § 24 KiföG M-V an Tagespflegepersonen, Grundförderung

Das bisherige SK 5419040 - Aufwendungen für die Entgelte in den Kindertageseinrichtungen und in der Kindertagespflege, musste auf drei Produktkonten aufgesplittet werden. Erfahrungswerte, wie die Aufsplittung bzw. der jeweilige Haushaltsansatz zu berechnen wäre, gibt es nicht. Im Jahr 2021 erfolgte erstmalig eine Aufsplittung. Aus diesem Grund wurde das Anordnungsvolumen bis einschließlich April 2021 linear auf 12 Monate hochgerechnet und für die kommenden Jahre mit einer 3,5 % Steigerung versehen.

5414303 - Zuweisungen gem. § 29 KiföG M-V an Kindertagesstätten in gemeindlicher Trägerschaft, Übernahme Verpflegungskosten für Kinder mit Migrationshintergrund

5414305 - Zuweisungen gem. § 29 KiföG M-V an Kindertagesstätten in gemeindlicher Trägerschaft, Übernahme Verpflegungskosten

5415103 - Zuweisungen gem. § 29 KiföG M-V an Kindertagesstätten in privater Trägerschaft, Übernahme Verpflegungskosten für Kinder mit Migrationshintergrund

5415105 - Zuweisungen gem. § 29 KiföG M-V an Kindertagesstätten in privater Trägerschaft, Übernahme Verpflegungskosten

5415903 - Zuweisungen gem. § 29 KiföG M-V an Tagespflegepersonen, Übernahme Verpflegungskosten für Kinder mit Migrationshintergrund

5415905 - Zuweisungen gem. § 29 KiföG M-V an Tagespflegepersonen, Übernahme Verpflegungskosten

Die bisherigen zwei Produktkonten für die Verpflegungskosten (3610000.5419005, 3610000.5419033) waren auf sechs Produktkonten aufzusplitten. Erfahrungswerte, wie die Aufsplittung bzw. der jeweilige Haushaltsansatz zu berechnen wäre, gibt es nicht. 2021 ist das erste Jahr der Aufsplittung.

Aus diesem Grund wurde das Anordnungsvolumen bis einschließlich April 2021 linear auf 12 Monate hochgerechnet und für die kommenden Jahre mit einer 3,5 % Steigerung versehen.

5564900 - Kostenbeteiligung und -erstattung nach SGB VIII an Sonstige. Versicherungsbeiträge für Tagespflege gem. § 23 SGB VIII

Es wurde der Durchschnitt des Rechenergebnisses der Jahre 2019 und 2020 plus einer jährlichen Steigerung von 2 % angesetzt.

5415107 - Zuweisungen an Tagespflegepersonen, Modellprojekte Vertretung in der Kindertagespflege

Gem. § 23 Absatz 4 Satz 2 SGB VIII ist für Ausfallzeiten einer Kindertagespflegeperson rechtzeitig eine andere Betreuungsmöglichkeit sicherzustellen. Die Kernaufgabe der Vertretungstagespflegeperson besteht darin, im Falle der Erkrankung einer Kindertagespflegeperson die Förderung der Kinder gemäß § 22 SGB VIII zu übernehmen. Im laufenden Jahr und im Jahr 2022 wird das bestehende Modellprojekt auf die Standorte Ribnitz-Damgarten und Grimmen erweitert, was letztendlich zu einer Kostensteigerung von 4.700 EUR führt. Der Aufwand wird ab dem Jahr 2023 mit einer jährlichen 2 % Steigerung fortgeschrieben.

5419025 - Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke an Sonstige - erfahrene Fachkraft in der Pflege

Gem. § 4 Abs. 2 KiföG M-V i. V. m. § 8a Abs. 4 SGB VIII sind Vereinbarungen zu schließen, dass bei der Gefährdungseinschätzung auch im Bereich der Kindertagespflege eine insoweit erfahrene Fachkraft beratend hinzugezogen wird.

Jährlich werden 169 Stunden mit Personalkosten von insgesamt 10.618,27 EUR zuzüglich jährlicher Sachkosten von 425 EUR benötigt. Die Leistung wird vom freien Träger der Jugendhilfe durchgeführt werden.

### **Produkt 3620000 - Jugendarbeit (§ 11 SGB VIII)**

Jungen Menschen sind die zur Förderung ihrer Entwicklung erforderlichen Angebote der Jugendarbeit zur Verfügung zu stellen. Sie sollen an den Interessen junger Menschen anknüpfen und von ihnen mitbestimmt und mitgestaltet werden, sie zur Selbstbestimmung befähigen und zu gesellschaftlicher Mitverantwortung und zu sozialem Engagement anregen und hinführen. Dabei sollen die Zugänglichkeit und Nutzbarkeit der Angebote für junge Menschen mit Behinderungen sichergestellt werden.

Jugendarbeit wird angeboten von Verbänden, Gruppen und Initiativen der Jugend, von anderen Trägern der Jugendarbeit und den Trägern der öffentlichen Jugendhilfe.

**Ausgewählte Konten des Produktes  
(in EUR)**

Konto	Bezeichnung	Ergebnis 2019	Ergebnis 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
4241100	Kostenbeteiligung im Bereich des SGB VIII und anderer Jugendhilfe überörtlicher Träger des Landes, Landesanteil KJFG	145.399,94	188.109,65	192.400	196.200	196.200	196.200	196.200
4629002	Rückzahlung unverbraucher Mittel des Landkreises	50.304,56	52.044,59	9.400	27.400	27.400	27.400	27.400
5419000	Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke - Landesanteil KJFG und kommunale Mittel	410.360,74	369.815,83	539.200	500.000	500.000	500.000	500.000

**4241100 - Kostenbeteiligung im Bereich des SGB VIII und anderer Jugendhilfe überörtlicher Träger des Landes, Landesanteil KJFG**

Auf der Grundlage des § 6 Abs. 1 KJfG M-V erhalten die örtlichen Träger der öffentlichen Jugendhilfe seit dem Jahr 1998 für die Erfüllung der Aufgaben im Bereich der Jugendarbeit, Jugendsozialarbeit und des erzieherischen Kinder- und Jugendschutzes sowie der Beratung gemäß §§ 2 bis 5 KJfG M-V und § 74 SGB VIII eine zusätzliche Förderung aus Landesmitteln. Die Anzahl der 6 bis 21-jährigen Einwohner für das Haushaltsjahr 2022 beträgt im Landkreis V-R 29.693. Der festgelegte rechnerische Wert der Pro-Kopf-Förderung vom Land beträgt 6,61 EUR. Dies ergibt eine Landesförderung von 196.242,87 EUR. Der Landesanteil steigt um 3.800 EUR.

**4629002 - Rückzahlung unverbraucher Mittel des Landkreises**

Die Erträge für das Jahr 2022 und kommende Jahre sind auf Grund des Rechenergebnisses der Jahre 2017 bis 2020 in Höhe von 27.400 EUR (Steigerung um 15.000 EUR) in die Planung eingestellt worden.

**5419000 - Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke - Landesanteil KJFG und kommunale Mittel**

Die Jugendförderrichtlinie des Landkreises V-R wurde neu aufgestellt. Ab dem Jahr 2022 beträgt der Haushaltsansatz 500.000 EUR. Dieser Betrag muss für die kommenden Jahre fortgeschrieben werden. Seit der Landkreisneuordnung wurde der Haushaltsansatz nicht erhöht, da es seit dem Jahr 1998 keine Erhöhung der Landesförderung gab und die Mindereinnahmen durch die sinkenden Einwohnerzahlen über Landkreismittel abgefangen werden konnten.

Die multiplen Problemlagen unserer Kinder und Jugendlichen erfordern mehr Hilfeangebote, insbesondere im präventiven Bereich.

## Produkt 3630100 - Schul- und Jugendsozialarbeit, erzieherischer Kinder- und Jugendschutz

Jungen Menschen, die zum Ausgleich sozialer Benachteiligungen oder zur Überwindung individueller Beeinträchtigungen in erhöhtem Maße auf Unterstützung angewiesen sind, sollen im Rahmen der Jugendhilfe sozialpädagogische Hilfen angeboten werden, die ihre schulische und berufliche Ausbildung, Eingliederung in die Arbeitswelt und ihre soziale Integration fördern.

Soweit die Ausbildung dieser jungen Menschen nicht durch Maßnahmen und Programme anderer Träger und Organisationen sichergestellt wird, können geeignete sozialpädagogisch begleitete Ausbildungs- und Beschäftigungsmaßnahmen angeboten werden, die den Fähigkeiten und dem Entwicklungsstand dieser jungen Menschen Rechnung tragen.

Schulsozialarbeit umfasst sozialpädagogische Angebote, die jungen Menschen am Ort Schule zur Verfügung gestellt werden. Die Träger der Schulsozialarbeit arbeiten bei der Erfüllung ihrer Aufgaben mit den Schulen zusammen. Das Nähere über Inhalt und Umfang der Aufgaben der Schulsozialarbeit wird durch Landesrecht geregelt.

### Ausgewählte Konten des Produktes (in EUR)

Konto	Bezeichnung	Ergebnis 2019	Ergebnis 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
5551000	Leistungen außerhalb von Einrichtungen (SGB VIII), sozialpädagogische Trainingsmaßnahmen	28.214,05	50.580,92	41.000	92.800	96.100	99.400	102.900
5562905	Kostenbeteiligungen nach SGB VIII außerhalb von Einrichtungen an Sonstige, Produktionsschule	130.000,00	130.000	130.000	165.600	165.600	165.600	165.600
5562910	Kostenbeteiligungen nach SGB VIII außerhalb von Einrichtungen an Sonstige, Schulsozialarbeit (kommunale Mittel)	313.908,21	313.782,15	376.700	380.300	477.000	493.400	496.500
5562911	Kostenbeteiligungen nach SGB VIII außerhalb von Einrichtungen an Sonstige, Jugendsozialarbeit (kommunale Mittel)	189.422,37	203.833,79	324.100	333.900	583.400	599.800	598.800

### 5551000 - Leistungen außerhalb von Einrichtungen (SGB VIII), sozialpädagogische Trainingsmaßnahmen

Die Planung erfolgt aufgrund der Fallentwicklung ab dem Jahr 2019 und den dazugehörigen Jahreskosten. In der Prognose wurden die Fallkosten mit 3,5 jährlich fortgeschrieben. In den durchschnittlichen Fallzahlen ist bereits ein leichter Anstieg zu verzeichnen, welcher über die Jahre fortgeschrieben wird.

Ø Zahlfälle 2019	Ø Zahlfälle 2020	Ø Zahlfälle bis April 2021	Prognose Ø Zahlfälle 2021	Ø Zahlfälle 2022	Ø Zahlfälle 2023
2	3	4	4	5	5

Jahreskosten pro Fall 2019	Jahreskosten pro Fall 2020	Prognose Jahreskosten pro Fall 2021	Jahreskosten pro Fall *3,5 % Jahr 2022	Jahreskosten 2022 gesamt	Jahreskosten pro Fall *3,5 % 2023	Jahreskosten 2023 gesamt	Jahreskosten 2024 plus 3,5 %	Jahreskosten 2025 plus 3,5 %
14.107,03	16.860,31	17.930,05	18.557,60	92.787,99	19.207,11	96.035,57	99.396,82	102.875,70

#### 5562905 - Kostenbeteiligungen nach SGB VIII außerhalb von Einrichtungen an Sonstige, Produktionsschule

Die voraussichtlichen Gesamtkosten 2022 belaufen sich auf 881.445 EUR, davon geplante Landesmittel i. H. v. 546.305 EUR, geplante Einnahmen aus Produkten der Werkstatt 44.060 EUR. Die erforderliche kommunale Kofinanzierung beläuft sich auf insgesamt 291.080 EUR, davon vom Landkreis V-R 165.580 EUR.

Die Förderung durch den Landkreis V-R ist seit einigen Jahren ein wichtiger Bestandteil in der Gesamtfinanzierung der Produktionsschule. Der Bedarf ist auch weiterhin sehr hoch, jedoch sind die Kapazitäten begrenzt. Die Produktionsschule V-R hat sich das Ziel gesetzt, möglichst allen Jugendlichen, die Interesse haben, ein entsprechendes Angebot bereitzustellen. Die Zielgruppe von Jugendlichen ohne Schul- und Ausbildungsabschluss wird im Raum „Produktionsschule“ mit realen Produktionszusammenhängen in Berührung gebracht, um sie auf diesem Weg wieder an Schul-, Ausbildungs- und Arbeitszusammenhänge heranzuführen. Das Angebot der Produktionsschule ist in der "Strategie zum Übergang Schule - Beruf im Landkreis Vorpommern-Rügen" ein fester Bestandteil im Übergangssystem. Es besteht eine enge Vernetzung mit den öffentlichen und freien Trägern im Landkreis.

Ein Schul- und ein Berufsabschluss sind das Fundament für das gesamte weitere Erwerbsleben, da Unternehmen vorrangig Fachkräfte brauchen und eine Weiterqualifizierung viel eher mit Schul- und Berufsabschluss möglich ist. Mit Hilfe dieses Projektes kann vielen Jugendlichen eine neue Berufs- und Lebensperspektive eröffnet und Jugendarbeitslosigkeit vermieden werden.

#### 5562910 - Kostenbeteiligungen nach SGB VIII außerhalb von Einrichtungen an Sonstige, Schulsozialarbeit (kommunale Mittel)

Die gesetzliche Verankerung der Schulsozialarbeit ist seit dem 7. Mai 2021 der § 13a im SGB VIII. Die Schulsozialarbeit umfasst sozialpädagogische Angebote, die jungen Menschen am Ort Schule zur Verfügung gestellt werden. Die Träger der Schulsozialarbeit arbeiten bei der Erfüllung ihrer Aufgaben mit den Schulen zusammen.

In diesem Produktkonto erfolgt die kreisliche Gegenfinanzierung von 29 Schulsozialarbeitern angestellt bei 10 freien Trägern der Jugendhilfe und 3 Gemeinden. Die gesamten förderfähigen Aufwendungen belaufen sich auf 1.505.200 EUR, davon ESF Förderung 643.000 EUR, kreisliche Mittel 380.300 EUR, Drittmittel und Eigenmittel des Trägers i. H. v. 478.900 EUR.

#### 5562911 - Kostenbeteiligungen nach SGB VIII außerhalb von Einrichtungen an Sonstige, Jugendsozialarbeit (kommunale Mittel)

Zielgruppen der Jugendsozialarbeit sind sozial benachteiligte und individuell beeinträchtigte junge Menschen bis zum 27. Lebensjahr. Sozial benachteiligte Jugendliche sind Ju-

gendliche, die aufgrund ihres familiären und sozialen Umfelds, ihrer ethnischen oder kulturellen Herkunft oder ihrer ökonomischen Situation Benachteiligungen erfahren haben, die ihnen die Integration in die Gesellschaft und den Übergang von der Schule in den Beruf erschweren. Individuell beeinträchtigt sind hingegen Jugendliche, die beispielsweise an Lernstörungen oder Lernbeeinträchtigungen leiden, die psychische oder physische Beeinträchtigungen haben, die drogenabhängig geworden sind oder bereits eine kriminelle Karriere hinter sich haben. In diesem Sinne sind es vor allem folgende junge Menschen, die in Maßnahmen der Jugendsozialarbeit zu finden sind:

Hier erfolgt die kreisliche Gegenfinanzierung von 23 Jugendsozialarbeitern.

Die gesamten förderfähigen Aufwendungen belaufen sich auf 1.029.700 EUR, davon ESF Förderung 532.800 EUR, kreisliche Mittel 333.900 EUR, Drittmittel 496.900 EUR. Am 25. Juni 2021 wurde dem Landkreis VR das Budget für die Jahre 2023 bis 2029 der ESF-Förderung mitgeteilt. Die Förderung für das Jahr 2023 beträgt 266.208,47 EUR. Die ESF-Mittel werden im Jahr 2023 um 249.500 EUR gesenkt, zudem müssen die Drittmittel um 17.100 EUR aufgestockt werden. Diese Senkung der Fördermittel ist aus kreislichen Mitteln auszugleichen.

### **Produkt 3630200 - Förderung der Erziehung in der Familie (§§ 16-21 SGB VIII)**

Dieses Produkt umfasst die allgemeine Förderung der Erziehung in der Familie z. B. Beratungsangebote in allgemeinen Fragen der Erziehung und Entwicklung junger Menschen, Beratungen in Fragen der Partnerschaft und des Aufbaus elterlicher Erziehungs- und Beziehungskompetenzen und der Ausübung der Personensorge und des Umgangsrechts. Des Weiteren umfasst das Produkt die Betreuung von Müttern/Vätern und deren Kinder in einer gemeinsamen Wohnform.

#### **Ausgewählte Konten des Produktes (in EUR)**

Konto	Bezeichnung	Ergebnis 2019	Ergebnis 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
5551000	Leistungen außerhalb von Einrichtungen (SGB VIII), Ambulante Leistungen §§ 18, 20	2.908,71	46.191,84	74.400,00	100.000	110.900	114.800	118.800
5551001	Leistungen außerhalb von Einrichtungen (SGB VIII), Festbetragsfinanzierungen §§ 16-18	485.288,65	629.838,23	481.000	599.900	620.900	642.600	665.100
5552000	Leistungen außerhalb von Einrichtungen (SGB VIII), Stationäre Unterbringung Mutter/ Vater Kind § 19	691.526,87	1.015.821,31	1.074.800	702.300	778.700	806.000	834.200

5551000 - Leistungen außerhalb von Einrichtungen (SGB VIII), Ambulante Leistungen §§ 18, 20

Die Planung beruht auf der Betrachtung der durchschnittlichen Fälle in den Jahren 2019 bis 2021. Die Jahreskosten werden mit einer Steigerung von 3,5 % jährlich veranschlagt. Im Jahr 2021 zeigte sich ein sprunghafter Anstieg der Fälle. Ab dem Jahr 2022 wird von einem leichten Fallzahlenanstieg in den kommenden Haushaltsjahren ausgegangen.

Ø Zahlfälle 2019	Ø Zahlfälle 2020	Ø Zahlfälle bis April 2021	Prognose Ø Zahlfälle 2021	Ø Zahlfälle 2022	Ø Zahlfälle 2023
13	12	14	24	25	26,8

Jahreskosten pro Fall 2019	Jahreskosten pro Fall 2020	Prognose Jahreskosten pro Fall 2021	Jahreskosten pro Fall *3,5 % Jahr 2022	Jahreskosten 2022 gesamt	Jahreskosten pro Fall *3,5 % 2023	Jahreskosten 2023 gesamt	Jahreskosten 2024 plus 3,5 %	Jahreskosten 2025 plus 3,5 %
223,75	3.849,32	3.862,50	3.997,69	99.942,19	4.137,61	110.887,86	114.768,93	118.785,84

5551001 - Leistungen außerhalb von Einrichtungen (SGB VIII), Festbetragsfinanzierungen §§ 16-18

Für das Jahr 2021 sind nachstehende Vereinbarungen abgeschlossen worden:

(in EUR)

Träger	Leistung nach	Jahresbetrag für 2021
JAM GmbH	§ 16	36.672,00
Famsozialprojekt	§ 16 + Elternschule	46.556,06 4.848,77
Jugendhaus "Storchennest" e.V.	§ 16/17 + § 8b	44.161,22
SOS	§ 16 + § 2 KKG	45.814,20
Ju-pro-Nordvorpommern e.V.	§ 16	20.896,88
Sozial-Service Schütze	§ 16	10.250,00
SoNet MV gGmbH	§ 16	4.065,00
Kleewerk VSP	§ 16	100.762,88
AWO KJS Richtenberg	§ 16	30.999,08
AWO KJS RDG	§ 16	30.181,80
AWO Rügen	§ 16 §§ 8, 17, 18, 156 FamG	2.477,40 29.728,72
Kinder-, Jugend- und Familienhilfe Rügen e. V.	§ 16 ISGA	76.407,61
Kinder-, Jugend- und Familienhilfe Rügen e. V.	§ 16 niederschwellige Präventive Beratung	8.379,00
Chamäleon e. V.	§ 16 Suchtprävention	60.000,00
Kreisdiakonisches Werk e.V.	§ 16 präv. Leistungen	10.564,00
Jugendring Rügen e. V.	§ 16 Ausgleich Landesmittel	6.832,50
Familiensozialprojekt Vorpommern e. V.	§ 16 Ausgleich Landesmittel	4.439,50
AWO soziale Dienste Rg. GmbH	§ 16 Ausgleich Landesmittel	5.512,40
Summe		579.549,02

Das Gesamtergebnis 2021 wurde mit einer jährlichen Steigerung von 3,5 % veranschlagt.

Prognose Jahreskosten 2021	Jahreskosten 2022 plus 3,5 %	Jahreskosten 2023 plus 3,5 %	Jahreskosten 2024 plus 3,5 %	Jahreskosten 2025 plus 3,5 %
579.549,02	599.833,24	620.827,40	642.556,36	665.045,83

#### 5552000 - Leistungen außerhalb von Einrichtungen (SGB VIII), Stationäre Unterbringung Mutter/ Vater Kind § 19

Die Planung der stationären Leistung nach § 19 SGB VIII beruht auf der Betrachtung der durchschnittlichen Fälle in den Jahren von 2019 bis 2021. Die Jahreskosten werden mit einer Steigerung von 3,5 % jährlich veranschlagt.

Für das HHJ 2021 wurde von einem durchschnittlichen Fallaufkommen von 26 ausgegangen, was gegenüber 2020 einen Rückgang bedeutet. Ab 2022 wird wieder mit einem Fallzuwachs gerechnet. Diese Leistung ist schwer planbar.

Ø Zahlfälle 2019	Ø Zahlfälle 2020	Ø Zahlfälle bis April 2021	Prognose Ø Zahlfälle 2021	Ø Zahlfälle 2022	Ø Zahlfälle 2023
24	30	23	26	28	30

Jahreskosten pro Fall 2019	Jahreskosten pro Fall 2020	Prognose Jahreskosten pro Fall 2021	Jahreskosten pro Fall *3,5 % Jahr 2022	Jahreskosten 2022 gesamt	Jahreskosten pro Fall *3,5 % 2023	Jahreskosten 2023 gesamt	Jahreskosten 2024 plus 3,5 %	Jahreskosten 2025 plus 3,5 %
28.813,62	33.860,71	24.230,77	25.078,85	702.207,69	25.956,61	778.698,17	805.952,61	831.160,95

Durch die Fallzahlen senkung verringern sich die Aufwendungen insgesamt zur Planung 2021 um 372.500 EUR.

#### **Produkt 3630300 - Hilfe zur Erziehung**

Ein Personensorgeberechtigter hat bei der Erziehung eines Kindes oder eines Jugendlichen Anspruch auf Hilfe (Hilfe zur Erziehung), wenn eine dem Wohl des Kindes oder des Jugendlichen entsprechende Erziehung nicht gewährleistet ist und die Hilfe für seine Entwicklung geeignet und notwendig ist. Hilfe zur Erziehung wird insbesondere durch Beratung, durch einen Beistand, als sozialpädagogische Familienhilfe, in der sozialen Gruppenarbeit, als teilstationäres Angebot in einer Tagesgruppe oder als stationäre Unterbringung in einer Einrichtung oder in einer anderen Familie als in der Herkunftsfamilie gewährt.

#### **Ausgewählte Konten des Produktes (in EUR)**

Konto	Bezeichnung	Ergebnis 2019	Ergebnis 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
5551000	Leistungen außerhalb von Einrichtungen (SGB VIII), Ambulante Hilfen gem. §§ 27-35 SGB VIII	5.234.416,49	5.578.545,28	5.706.700	6.406.400	7.010.000	7.255.400	7.509.300
5551001	Leistungen außerhalb von Einrichtungen (SGB VIII), Schulwerkstätten, § 29	398.138,24	481.852,82	448.500	509.600	527.400	545.900	565.000



Konto	Bezeichnung	Ergebnis 2019	Ergebnis 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
5551003	Leistungen außerhalb von Einrichtungen (SGB VIII), unbegleitete minderjährige Flüchtlinge	28.943,97	11,22	12.000	6.700	6.900	7.200	7.400
5552000	Leistungen innerhalb von Einrichtungen (SGB VIII)	12.427.985,80	12.612.319,86	12.231.700	12.995.100	13.511.600	13.984.500	14.474.000
5552001	Leistungen innerhalb von Einrichtungen (SGB VIII), teilstationäre Hilfen gem. §§ 27, 32 SGB VIII	658.027,13	740.421,71	747.700	766.400	793.300	821.000	849.800
5552002	Leistungen innerhalb von Einrichtungen (SGB VIII), Vollzeitpflege gem. §§ 27,33 SGB VIII	3.287.105,95	3.247.175,39	4.021.400	3.535.300	3.684.700	3.813.600	3.947.100
5552003	Leistungen innerhalb von Einrichtungen (SGB VIII), unbegleitete minderj. Flüchtlinge	1.621.999,46	870.361,21	703.200	427.400	442.400	457.900	473.900
55562200	Kostenbeteiligungen nach SGB VIII außerhalb von Einrichtungen an Landkreise	759.963,90	706.662,61	762.300	822.700	851.500	881.300	912.100

### 5551000 - Leistungen außerhalb von Einrichtungen (SGB VIII), Ambulante Hilfen gem. §§ 27-35 SGB VIII

Die Planung der Leistung beruht auf der Betrachtung der durchschnittlichen Fälle in den Jahren von 2019 bis 2021. Die Jahreskosten werden mit einer Steigerung von 3,5 % jährlich veranschlagt. Ab 2019 zeichnet sich eine stetige Steigerung der Fälle ab. Diese Steigerung wurde für die kommenden Jahre fortgeschrieben.

Ø Zahlfälle 2019	Ø Zahlfälle 2020	Ø Zahlfälle bis April 2021	Prognose Ø Zahlfälle 2021	Ø Zahlfälle 2022	Ø Zahlfälle 2023
333	356	405	379	402	425

Jahreskosten pro Fall 2019	Jahreskosten pro Fall 2020	Prognose Jahreskosten pro Fall 2021	Jahreskosten pro Fall *3,5 % Jahr 2022	Jahreskosten 2022 gesamt	Jahreskosten pro Fall *3,5 % 2023	Jahreskosten 2023 gesamt	Jahreskosten 2024 plus 3,5 %	Jahreskosten 2025 plus 3,5 %
15.718,97	15.670,07	15.397,35	15.936,26	6.406.376,01	16.494,03	7.009.961,81	7.255.310,47	7.509.246,34

### 5551001 - Leistungen außerhalb von Einrichtungen (SGB VIII), Schulwerkstätten, § 29

Die Planung der Leistung beruht auf der Betrachtung der durchschnittlichen Fälle in den Jahren von 2019 bis 2021. Die Jahreskosten werden mit einer Steigerung von 3,5 % jährlich veranschlagt. Es werden gleichbleibende durchschnittliche Fallzahlen unterstellt.

Ø Zahlfälle 2019	Ø Zahlfälle 2020	Ø Zahlfälle bis April 2021	Prognose Ø Zahlfälle 2021	Ø Zahlfälle 2022	Ø Zahlfälle 2023
38	37	36	36	36	36

Jahreskosten pro Fall 2019	Jahreskosten pro Fall 2020	Prognose Jahreskosten pro Fall 2021	Jahreskosten pro Fall *3,5 % Jahr 2022	Jahreskosten 2022 gesamt	Jahreskosten pro Fall *3,5 % 2023	Jahreskosten 2023 gesamt	Jahreskosten 2024 plus 3,5 %	Jahreskosten 2025 plus 3,5 %
10.477,32	13.023,05	13.675,15	14.153,78	509.536,09	14.649,16	527.369,85	545.827,80	564.931,77

### 5551003 - Leistungen außerhalb von Einrichtungen (SGB VIII), unbegleitete minderjährige Flüchtlinge

Die Planung der Leistung beruht auf der Betrachtung der durchschnittlichen Fälle in den Jahren von 2019 bis 2021. Die Jahreskosten werden mit einer Steigerung von 3,5 % jährlich veranschlagt.

Ø Zahlfälle 2019	Ø Zahlfälle 2020	Ø Zahlfälle bis April 2021	Prognose Ø Zahlfälle 2021	Ø Zahlfälle 2022	Ø Zahlfälle 2023
3	1	0,5	1	1	1

Jahreskosten pro Fall 2019	Jahreskosten pro Fall 2020	Prognose Jahreskosten pro Fall 2021	Jahreskosten pro Fall *3,5 % Jahr 2022	Jahreskosten 2022 gesamt	Jahreskosten pro Fall *3,5 % 2023	Jahreskosten 2023 gesamt	Jahreskosten 2024 plus 3,5 %	Jahreskosten 2025 plus 3,5 %
9.647,99	11,22	6.440,40	6.665,81	6.665,81	6.899,12	6.899,12	7.140,59	7.390,51

### 5552000 - Leistungen innerhalb von Einrichtungen (SGB VIII)

Die Planung der Leistung beruht auf der Betrachtung der durchschnittlichen Fälle in den Jahren von 2019 bis 2021. Die Jahreskosten werden mit einer Steigerung von 3,5 % jährlich veranschlagt. Hier wurde ein leichter Zuwachs an Fällen geplant.

Ø Zahlfälle 2019	Ø Zahlfälle 2020	Ø Zahlfälle bis April 2021	Prognose Ø Zahlfälle 2021	Ø Zahlfälle 2022	Ø Zahlfälle 2023
208	215	215	217	218	219

Jahreskosten pro Fall 2019	Jahreskosten pro Fall 2020	Prognose Jahreskosten pro Fall 2021	Jahreskosten pro Fall *3,5 % Jahr 2022	Jahreskosten 2022 gesamt	Jahreskosten pro Fall *3,5 % 2023	Jahreskosten 2023 gesamt	Jahreskosten 2024 plus 3,5 %	Jahreskosten 2025 plus 3,5 %
59.749,93	58.661,95	57.594,47	59.610,28	12.955.040,28	61.696,64	13.511.563,32	13.984.468,04	14.473.924,42

5552001 - Leistungen innerhalb von Einrichtungen (SGB VIII), teilstationäre Hilfen gem. §§ 27, 32 SGB VIII

Die Planung der Leistung beruht auf der Betrachtung der durchschnittlichen Fälle in den Jahren von 2019 bis 2021. Die Jahreskosten werden mit einer Steigerung von 3,5 % jährlich veranschlagt.

Ø Zahlfälle 2019	Ø Zahlfälle 2020	Ø Zahlfälle bis April 2021	Prognose Ø Zahlfälle 2021	Ø Zahlfälle 2022	Ø Zahlfälle 2023
19	20	17	20	20	20

Jahreskosten pro Fall 2019	Jahreskosten pro Fall 2020	Prognose Jahreskosten pro Fall 2021	Jahreskosten pro Fall *3,5 % Jahr 2022	Jahreskosten 2022 gesamt	Jahreskosten pro Fall *3,5 % 2023	Jahreskosten 2023 gesamt	Jahreskosten 2024 plus 3,5 %	Jahreskosten 2025 plus 3,5 %
34.633,01	37.021,09	37.020,00	38.315,70	766.314,00	39.660,58	793.211,62	820.974,03	849.708,12

5552002 - Leistungen innerhalb von Einrichtungen (SGB VIII), Vollzeitpflege gem. §§ 27,33 SGB VIII

Die Planung der Leistung beruht auf die Betrachtung der durchschnittlichen Fälle in den Jahren von 2019 bis 2021. Die Jahreskosten werden mit einer Steigerung von 3,5 % jährlich veranschlagt. Hier deutet sich ein Fallrückgang bezogen auf das Jahre 2019 bis 2021. Ab dem Jahr 2022 sind durchschnittlich zwei Fälle mehr veranschlagt worden.

Ø Zahlfälle 2019	Ø Zahlfälle 2020	Ø Zahlfälle bis April 2021	Prognose Ø Zahlfälle 2021	Ø Zahlfälle 2022	Ø Zahlfälle 2023
294	294	285	283	285	287

Jahreskosten pro Fall 2019	Jahreskosten pro Fall 2020	Prognose Jahreskosten pro Fall 2021	Jahreskosten pro Fall *3,5 % Jahr 2022	Jahreskosten 2022 gesamt	Jahreskosten pro Fall *3,5 % 2023	Jahreskosten 2023 gesamt	Jahreskosten 2024 plus 3,5 %	Jahreskosten 2025 plus 3,5 %
11.180,63	11.158,68	11.984,81	12.404,27	3.535.218,05	12.838,42	3.684.627,53	3.813.589,49	3.947.065,12

5552003 - Leistungen innerhalb von Einrichtungen (SGB VIII), unbegleitete minderj. Flüchtlinge

Die Planung der Leistung beruht auf der Betrachtung der durchschnittlichen Fälle in den Jahren von 2019 bis 2021. Die Jahreskosten werden mit einer Steigerung von 3,5 % jährlich veranschlagt.

Ø Zahlfälle 2019	Ø Zahlfälle 2020	Ø Zahlfälle bis April 2021	Prognose Ø Zahlfälle 2021	Ø Zahlfälle 2022	Ø Zahlfälle 2023
28	15	8	8	9	9

Jahreskosten pro Fall 2019	Jahreskosten pro Fall 2020	Prognose Jahreskosten pro Fall 2021	Jahreskosten pro Fall *3,5 % Jahr 2022	Jahreskosten 2022 gesamt	Jahreskosten pro Fall *3,5 % 2023	Jahreskosten 2023 gesamt	Jahreskosten 2024 plus 3,5 %	Jahreskosten 2025 plus 3,5 %
57.928,55	47.110,84	45.880,21	47.486,02	427.374,16	49.148,03	442.332,25	457.813,88	473.837,37

#### 5562200 - Kostenbeteiligungen nach SGB VIII außerhalb von Einrichtungen an Landkreise

Die Planung der Leistung beruht auf der Betrachtung der durchschnittlichen Fälle in den Jahren von 2019 bis 2021. Die Jahreskosten werden mit einer Steigerung von 3,5 % jährlich veranschlagt.

Ø Zahlfälle 2019	Ø Zahlfälle 2020	Ø Zahlfälle bis April 2021	Prognose Ø Zahlfälle 2021	Ø Zahlfälle 2022	Ø Zahlfälle 2023
46	59	55	55	55	55

Jahreskosten pro Fall 2019	Jahreskosten pro Fall 2020	Prognose Jahreskosten pro Fall 2021	Jahreskosten pro Fall *3,5 % Jahr 2022	Jahreskosten 2022 gesamt	Jahreskosten pro Fall *3,5 % 2023	Jahreskosten 2023 gesamt	Jahreskosten 2024 plus 3,5 %	Jahreskosten 2025 plus 3,5 %
16.520,95	14.751,88	14.451,29	14.957,09	822.639,82	15.480,59	851.432,21	881.232,34	912.075,47

#### Produkt 3630400 - Hilfe für junge Volljährige (§ 41 SGB VIII)

Einem jungen Volljährigen soll Hilfe für die Persönlichkeitsentwicklung und zu einer eigenverantwortlichen Lebensführung gewährt werden, wenn und solange die Hilfe aufgrund der individuellen Situation des jungen Menschen notwendig ist, in der Regel nur bis zur Vervollendung des 21. Lebensjahres. In begründeten Einzelfällen kann die Hilfe auch in einem begrenzten Zeitraum darüber hinaus fortgesetzt werden. Die Ausgestaltung der Hilfen erfolgt in ambulanten Leistungen (Beratung, Beistandschaft, soziale Gruppenarbeit) und stationäre Leistungen (Unterbringung in einer anderen Familie, Heimerziehung, sonstige betreute Wohnform).

#### Ausgewählte Konten des Produktes (in EUR)

Konto	Bezeichnung	Ergebnis 2019	Ergebnis 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
5551000	Leistungen außerhalb von Einrichtungen (SGB VIII)	442.879,34	360.038,54	336.500	289.800	300.000	310.500	321.400
5551003	Leistungen außerhalb von Einrichtungen (SGB VIII), unbegleitete minderjährige Flüchtlinge	98.511,87	113.591,79	166.600	124.900	129.300	133.800	138.500
5552000	Leistungen innerhalb von Einrichtungen (SGB VIII)	1.730.989,19	1.861.701,81	2.100.000	1.863.000	1.928.300	1.995.700	2.065.600
5552001	Leistungen innerhalb von Einrichtungen (SGB VIII), Vollzeitpflege §§ 41, 33 SGB VIII	19.046,78	54.837,15	75.400	62.900	65.100	67.400	69.800
5552003	Leistungen innerhalb von Einrichtungen (SGB VIII), Flüchtlinge	1.004.804,99	1.063.304,93	1.206.400	847.800	877.500	908.200	940.000
5562200	Kostenbeteiligungen nach SGB VIII außerhalb von Einrichtungen an Landkreise	12.186,17	53.889,96	27.600	45.500	47.100	48.700	50.500

### 5551000 - Leistungen außerhalb von Einrichtungen (SGB VIII)

Die Planung der Leistung beruht auf der Betrachtung der durchschnittlichen Fälle in den Jahren von 2019 bis 2021. Die Jahreskosten werden mit einer Steigerung von 3,5 % jährlich veranschlagt. Es wird von einem durchschnittlichen Fallrückgang auf 28 ausgegangen.

Ø Zahlfälle 2019	Ø Zahlfälle 2020	Ø Zahlfälle bis April 2021	Prognose Ø Zahlfälle 2021	Ø Zahlfälle 2022	Ø Zahlfälle 2023
36	32	32	28	28	28

Jahreskosten pro Fall 2019	Jahreskosten pro Fall 2020	Prognose Jahreskosten pro Fall 2021	Jahreskosten pro Fall *3,5 % Jahr 2022	Jahreskosten 2022 gesamt	Jahreskosten pro Fall *3,5 % 2023	Jahreskosten 2023 gesamt	Jahreskosten 2024 plus 3,5 %	Jahreskosten 2025 plus 3,5 %
12.302,20	11.251,20	10.000,00	10.350,00	289.800,00	10.712,25	299.943,00	310.441,01	321.306,44

### 5551003 - Leistungen außerhalb von Einrichtungen (SGB VIII), unbegleitete minderjährige Flüchtlinge

Die Planung der Leistung beruht auf der Betrachtung der durchschnittlichen Fälle in den Jahren von 2019 bis 2021. Die Jahreskosten werden mit einer Steigerung von 3,5 % jährlich veranschlagt.

Ø Zahlfälle 2019	Ø Zahlfälle 2020	Ø Zahlfälle bis April 2021	Prognose Ø Zahlfälle 2021	Ø Zahlfälle 2022	Ø Zahlfälle 2023
14	16	11	10	10	10

Jahreskosten pro Fall 2019	Jahreskosten pro Fall 2020	Prognose Jahreskosten pro Fall 2021	Jahreskosten pro Fall *3,5 % Jahr 2022	Jahreskosten 2022 gesamt	Jahreskosten pro Fall *3,5 % 2023	Jahreskosten 2023 gesamt	Jahreskosten 2024 plus 3,5 %	Jahreskosten 2025 plus 3,5 %
7.036,56	7.099,49	12.062,39	12.484,58	124.845,77	12.921,54	129.215,37	133.737,91	138.418,73

### 5552000 - Leistungen innerhalb von Einrichtungen (SGB VIII)

Die Planung der stationären Leistung nach § 41 SGB VIII beruht auf der Betrachtung der durchschnittlichen Fälle in den Jahren von 2019 bis 2021. Die Jahreskosten werden mit einer Steigerung von 3,5 % jährlich veranschlagt.

Ø Zahlfälle 2019	Ø Zahlfälle 2020	Ø Zahlfälle bis April 2021	Prognose Ø Zahlfälle 2021	Ø Zahlfälle 2022	Ø Zahlfälle 2023
32	34	31	35	35	35

Jahreskosten pro Fall 2019	Jahreskosten pro Fall 2020	Prognose Jahreskosten pro Fall 2021	Jahreskosten pro Fall *3,5 % Jahr 2022	Jahreskosten 2022 gesamt	Jahreskosten pro Fall *3,5 % 2023	Jahreskosten 2023 gesamt	Jahreskosten 2024 plus 3,5 %	Jahreskosten 2025 plus 3,5 %
54.093,41	54.755,94	51.428,57	53.228,57	1.863.000,00	55.091,57	1.928.205,00	1.995.692,18	2.065.541,40

5552001 - Leistungen innerhalb von Einrichtungen (SGB VIII), Vollzeitpflege §§ 41, 33 SGB VIII

Die Planung der stationären Leistung nach § 41 SGB VIII beruht auf der Betrachtung der durchschnittlichen Fälle in den Jahren von 2019 bis 2021. Die Jahreskosten werden mit einer Steigerung von 3,5 % jährlich veranschlagt. Es wird von einem leichten Fallanstieg um eins ab dem Jahr 2022 ausgegangen.

Ø Zahlfälle 2019	Ø Zahlfälle 2020	Ø Zahlfälle bis April 2021	Prognose Ø Zahlfälle 2021	Ø Zahlfälle 2022	Ø Zahlfälle 2023
3	4	7	8	9	9

Jahreskosten pro Fall 2019	Jahreskosten pro Fall 2020	Prognose Jahreskosten pro Fall 2021	Jahreskosten pro Fall *3,5 % Jahr 2022	Jahreskosten 2022 gesamt	Jahreskosten pro Fall *3,5 % 2023	Jahreskosten 2023 gesamt	Jahreskosten 2024 plus 3,5 %	Jahreskosten 2025 plus 3,5 %
6.348,93	13.709,29	6.750,00	6.986,25	62.876,25	7.230,77	65.076,92	67.354,61	69.712,02

5552003 - Leistungen innerhalb von Einrichtungen (SGB VIII), Flüchtlinge

Die Planung der stationären Leistung nach § 41 SGB VIII beruht auf der Betrachtung der durchschnittlichen Fälle in den Jahren von 2019 bis 2021. Die Jahreskosten werden mit einer Steigerung von 3,5 % jährlich veranschlagt.

Ø Zahlfälle 2019	Ø Zahlfälle 2020	Ø Zahlfälle bis April 2021	Prognose Ø Zahlfälle 2021	Ø Zahlfälle 2022	Ø Zahlfälle 2023
20	19	16	16	16	16

Jahreskosten pro Fall 2019	Jahreskosten pro Fall 2020	Prognose Jahreskosten pro Fall 2021	Jahreskosten pro Fall *3,5 % Jahr 2022	Jahreskosten 2022 gesamt	Jahreskosten pro Fall *3,5 % 2023	Jahreskosten 2023 gesamt	Jahreskosten 2024 plus 3,5 %	Jahreskosten 2025 plus 3,5 %
50.240,25	55.963,42	51.193,77	52.985,55	847.768,78	54.840,04	877.440,69	908.151,11	939.936,40

5562200 - Kostenbeteiligungen nach SGB VIII außerhalb von Einrichtungen an Landkreise

Die Planung beruht auf der Betrachtung der durchschnittlichen Fälle in den Jahren von 2019 bis 2021. Die Jahreskosten werden mit einer Steigerung von 3,5 % jährlich veranschlagt.

Ø Zahlfälle 2019	Ø Zahlfälle 2020	Ø Zahlfälle bis April 2021	Prognose Ø Zahlfälle 2021	Ø Zahlfälle 2022	Ø Zahlfälle 2023
3	2	3	3	3	3

Jahreskosten pro Fall 2019	Jahreskosten pro Fall 2020	Prognose Jahreskosten pro Fall 2021	Jahreskosten pro Fall *3,5 % Jahr 2022	Jahreskosten 2022 gesamt	Jahreskosten pro Fall *3,5 % 2023	Jahreskosten 2023 gesamt	Jahreskosten 2024 plus 3,5 %	Jahreskosten 2025 plus 3,5 %
4.062,06	26.944,98	14.640,67	15.153,09	45.459,27	15.683,45	47.050,34	48.697,11	50.401,51

### 3630500 - vorläufige Maßnahmen zum Schutz von Kindern und Jugendlichen (§ 42 SGB VIII)

Das Jugendamt ist berechtigt und verpflichtet, ein Kind oder einen Jugendlichen in seine Obhut zu nehmen, wenn das Kind oder der Jugendliche um Obhut bittet oder eine dringende Gefahr für das Wohl des Kindes oder des Jugendlichen die Inobhutnahme erfordert und die Personensorgeberechtigten nicht widersprechen oder eine familiengerichtliche Entscheidung nicht rechtzeitig eingeholt werden kann.

Die Inobhutnahme umfasst die Befugnis, ein Kind oder einen Jugendlichen bei einer geeigneten Person, in einer geeigneten Einrichtung oder in einer sonstigen Wohnform vorläufig unterzubringen.

#### Ausgewählte Konten des Produktes (in EUR)

Konto	Bezeichnung	Ergebnis 2019	Ergebnis 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
5551000	Leistungen außerhalb von Einrichtungen (SGB VIII), Schutzauftrag	184.011,24	189.030,96	186.400	113.900	117.900	122.000	126.300
5552000	Leistungen innerhalb von Einrichtungen (SGB VIII), Inobhutnahme § 42	855.489,25	1.276.279,40	1.486.700	1.513.300	1.566.300	1.621.100	1.677.800
5552001	Leistungen innerhalb von Einrichtungen (SGB VIII), Bereitschaftspflegestellen § 42	55.362,49	26.281,91	34.700	51.200	53.000	54.900	56.800
5552003	Leistungen innerhalb von Einrichtungen (SGB VIII), unbegleitete minderj. Flüchtlinge	132.603,88	89.426,22	191.600	57.200	59.200	61.300	63.400

#### 5551000 - Leistungen außerhalb von Einrichtungen (SGB VIII), Schutzauftrag

Die Planung beruht auf der Betrachtung der durchschnittlichen Fälle in den Jahren von 2019 bis 2021. Die Jahreskosten werden mit einer Steigerung von 3,5 % jährlich veranschlagt. Es werden konstante Fallzahlen angenommen.

Ø Zahlfälle 2019	Ø Zahlfälle 2020	Ø Zahlfälle bis April 2021	Prognose Ø Zahlfälle 2021	Ø Zahlfälle 2022	Ø Zahlfälle 2023
9	9	8	9	9	9

Jahreskosten pro Fall 2019	Jahreskosten pro Fall 2020	Prognose Jahreskosten pro Fall 2021	Jahreskosten pro Fall *3,5 % Jahr 2022	Jahreskosten 2022 gesamt	Jahreskosten pro Fall *3,5 % 2023	Jahreskosten 2023 gesamt	Jahreskosten 2024 plus 3,5 %	Jahreskosten 2025 plus 3,5 %
20.445,69	21.003,44	12.222,22	12.650,00	113.850,00	13.092,75	117.834,75	121.958,97	126.227,53

#### 5552000 - Leistungen innerhalb von Einrichtungen (SGB VIII), Inobhutnahme § 42

Die Planung beruht auf der Betrachtung der durchschnittlichen Fälle in den Jahren von 2019 bis 2021. Die Jahreskosten werden mit einer Steigerung von 3,5 % jährlich veranschlagt. Es werden konstante Fallzahlen angenommen.

Ø Zahlfälle 2019	Ø Zahlfälle 2020	Ø Zahlfälle bis April 2021	Prognose Ø Zahlfälle 2021	Ø Zahlfälle 2022	Ø Zahlfälle 2023
20	23	18	23	23	23

Jahreskosten pro Fall 2019	Jahreskosten pro Fall 2020	Prognose Jahreskosten pro Fall 2021	Jahreskosten pro Fall *3,5 % Jahr 2022	Jahreskosten 2022 gesamt	Jahreskosten pro Fall *3,5 % 2023	Jahreskosten 2023 gesamt	Jahreskosten 2024 plus 3,5 %	Jahreskosten 2025 plus 3,5 %
42.774,46	55.490,41	63.568,62	65.793,62	1.513.251,08	68.096,30	1.566.214,87	1.621.032,39	1.677.768,52

#### 5552001 - Leistungen innerhalb von Einrichtungen (SGB VIII), Bereitschaftspflegestellen § 42

Die Planung beruht auf der Betrachtung der durchschnittlichen Fälle in den Jahren von 2019 bis 2021. Die Jahreskosten werden mit einer Steigerung von 3,5 % jährlich veranschlagt.

Ø Zahlfälle 2019	Ø Zahlfälle 2020	Ø Zahlfälle bis April 2021	Prognose Ø Zahlfälle 2021	Ø Zahlfälle 2022	Ø Zahlfälle 2023
6	4	2	2	3	3

Jahreskosten pro Fall 2019	Jahreskosten pro Fall 2020	Prognose Jahreskosten pro Fall 2021	Jahreskosten pro Fall *3,5 % Jahr 2022	Jahreskosten 2022 gesamt	Jahreskosten pro Fall *3,5 % 2023	Jahreskosten 2023 gesamt	Jahreskosten 2024 plus 3,5 %	Jahreskosten 2025 plus 3,5 %
9.227,08	6.570,48	16.479,00	17.055,77	51.167,30	17.652,72	52.958,15	54.811,69	56.730,09

#### 5552003 - Leistungen innerhalb von Einrichtungen (SGB VIII), unbegleitete minderj. Flüchtlinge

Die Planung beruht auf der Betrachtung der durchschnittlichen Fälle in den Jahren von 2019 bis 2021. Die Jahreskosten werden mit einer Steigerung von 3,5 % jährlich veranschlagt.

Ø Zahlfälle 2019	Ø Zahlfälle 2020	Ø Zahlfälle bis April 2021	Prognose Ø Zahlfälle 2021	Ø Zahlfälle 2022	Ø Zahlfälle 2023
4	2	1	1	1	1

Jahreskosten pro Fall 2019	Jahreskosten pro Fall 2020	Prognose Jahreskosten pro Fall 2021	Jahreskosten pro Fall *3,5 % Jahr 2022	Jahreskosten 2022 gesamt	Jahreskosten pro Fall *3,5 % 2023	Jahreskosten 2023 gesamt	Jahreskosten 2024 plus 3,5 %	Jahreskosten 2025 plus 3,5 %
33.150,97	44.713,11	55.200,00	57.132,00	57.132,00	59.131,62	59.131,62	61.201,23	63.343,27

#### **Produkt 3630600 - Eingliederungshilfe für seelisch behinderte Kinder und Jugendliche (§ 35a SGB VIII)**

Kinder oder Jugendliche haben Anspruch auf Eingliederungshilfe, wenn ihre seelische Gesundheit mit hoher Wahrscheinlichkeit von dem ihrem Lebensalter typischen Zustand abweicht und daher ihre Teilhabe am Leben in der Gesellschaft beeinträchtigt ist oder eine solche Beeinträchtigung zu erwarten ist.



Ausgewählte Konten des Produktes  
(in EUR)

Konto	Bezeichnung	Ergebnis 2019	Ergebnis 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
5551000	Leistungen außerhalb von Einrichtungen (SGB VIII), Eingliederungshilfe ambulant	3.575.968,90	4.331.994,48	3.830.400	4.968.900	5.176.200	5.357.400	5.544.900
5552000	Leistungen innerhalb von Einrichtungen (SGB VIII), Eingliederungshilfe stationär	2.688.716,21	2.666.242,91	2.825.000	2.530.000	2.618.600	2.710.200	2.805.100
5552001	Leistungen innerhalb von Einrichtungen (SGB VIII), Eingliederungshilfe Vollzeitpflege	146.158,99	145.618,32	132.600	210.000	217.400	225.000	232.900

5551000 - Leistungen außerhalb von Einrichtungen (SGB VIII), Eingliederungshilfe ambulant

Die Planung der ambulanten Eingliederungshilfe beruht auf der Betrachtung der durchschnittlichen Fälle in den Jahren von 2019 bis 2021 unter Berücksichtigung des durchschnittlichen Fallanstieges um zwei bzw. drei Fälle gegenüber 2021.

Die Jahreskosten werden mit einer Steigerung von 3,5 % jährlich veranschlagt.

Ø Zahlfälle 2019	Ø Zahlfälle 2020	Ø Zahlfälle bis April 2021	Prognose Ø Zahlfälle 2021	Ø Zahlfälle 2022	Ø Zahlfälle 2023
132	143	149	152	154	155

Jahreskosten pro Fall 2019	Jahreskosten pro Fall 2020	Prognose Jahreskosten pro Fall 2021	Jahreskosten pro Fall *3,5 % Jahr 2022	Jahreskosten 2022 gesamt	Jahreskosten pro Fall *3,5 % 2023	Jahreskosten 2023 gesamt	Jahreskosten 2024 plus 3,5 %	Jahreskosten 2025 plus 3,5 %
27.090,67	30.293,64	31.174,34	32.265,44	4.968.878,39	33.394,73	5.176.183,87	5.357.350,30	5.544.857,56

5552000 - Leistungen innerhalb von Einrichtungen (SGB VIII), Eingliederungshilfe stationär

Die Planung beruht auf der Betrachtung der durchschnittlichen Fälle in den Jahren von 2019 bis 2021. Die Jahreskosten werden mit einer Steigerung von 3,5 % jährlich veranschlagt. Es werden konstante Fallzahlen angenommen.

Ø Zahlfälle 2019	Ø Zahlfälle 2020	Ø Zahlfälle bis April 2021	Prognose Ø Zahlfälle 2021	Ø Zahlfälle 2022	Ø Zahlfälle 2023
41	36	32	33	33	33

Jahreskosten pro Fall 2019	Jahreskosten pro Fall 2020	Prognose Jahreskosten pro Fall 2021	Jahreskosten pro Fall *3,5 % Jahr 2022	Jahreskosten 2022 gesamt	Jahreskosten pro Fall *3,5 % 2023	Jahreskosten 2023 gesamt	Jahreskosten 2024 plus 3,5 %	Jahreskosten 2025 plus 3,5 %
65.578,44	74.062,30	74.073,88	76.666,46	2.529.993,33	79.349,79	2.618.543,10	2.710.192,10	2.805.048,83

### 5552001 - Leistungen innerhalb von Einrichtungen (SGB VIII), Eingliederungshilfe Vollzeitpflege

Die Planung beruht auf der Betrachtung der durchschnittlichen Fälle in den Jahren von 2019 bis 2021. Die Jahreskosten werden mit einer Steigerung von 3,5 % jährlich veranschlagt. Es wird eine leichte Fallsteigerung angenommen.

Ø Zahlfälle 2019	Ø Zahlfälle 2020	Ø Zahlfälle bis April 2021	Prognose Ø Zahlfälle 2021	Ø Zahlfälle 2022	Ø Zahlfälle 2023
4	5	5	5	7	7

Jahreskosten pro Fall 2019	Jahreskosten pro Fall 2020	Prognose Jahreskosten pro Fall 2021	Jahreskosten pro Fall *3,5 % Jahr 2022	Jahreskosten 2022 gesamt	Jahreskosten pro Fall *3,5 % 2023	Jahreskosten 2023 gesamt	Jahreskosten 2024 plus 3,5 %	Jahreskosten 2025 plus 3,5 %
36.539,75	29.123,66	28.980,00	29.994,30	209.960,10	31.044,10	217.308,70	224.914,51	232.809,01

### **Produkt 3631000 - Mitwirkung in Verfahren nach dem Jugendgerichtsgesetz (§ 52 SGB VIII)**

Das Jugendamt hat nach Maßgabe der §§ 38 und 50 Absatz 3 Satz 2 des JGG im Verfahren nach dem Jugendgerichtsgesetz mitzuwirken. Dabei soll das Jugendamt auch mit anderen öffentlichen Einrichtungen und sonstigen Stellen, wenn sich deren Tätigkeit auf die Lebenssituation des Jugendlichen oder jungen Volljährigen auswirkt, zusammenarbeiten, soweit dies zur Erfüllung seiner ihm dabei obliegenden Aufgaben erforderlich ist. Die behördenübergreifende Zusammenarbeit kann im Rahmen von Konferenzen oder vergleichbaren gemeinsamen Gremien oder in anderen nach fachlicher Einschätzung geeigneten Formen erfolgen. Das Jugendamt hat frühzeitig zu prüfen, ob für den Jugendlichen oder den jungen Volljährigen Leistungen der Jugendhilfe oder anderer Sozialleistungsträger in Betracht kommen. Ist dies der Fall oder ist eine geeignete Leistung bereits eingeleitet oder gewährt worden, so hat das Jugendamt den Staatsanwalt oder den Richter umgehend davon zu unterrichten, damit geprüft werden kann, ob diese Leistung ein Absehen von der Verfolgung (§ 45 JGG) oder eine Einstellung des Verfahrens (§ 47 JGG) ermöglicht.

#### Ausgewählte Konten des Produktes (in EUR)

Konto	Bezeichnung	Ergebnis 2019	Ergebnis 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
5551000	Leistungen außerhalb von Einrichtungen (SGB VIII), ambulante Betreuungsweisungen	90.174,00	43.307,91	63.900	41.400	42.900	44.400	46.000

### 5551000 - Leistungen außerhalb von Einrichtungen (SGB VIII), ambulante Betreuungsweisungen

Die Planung beruht auf der Betrachtung der durchschnittlichen Fälle in den Jahren von 2019 bis 2021. Die Jahreskosten werden mit einer Steigerung von 3,5 % jährlich veranschlagt.

Ø Zahlfälle 2019	Ø Zahlfälle 2020	Ø Zahlfälle bis April 2021	Prognose Ø Zahlfälle 2021	Ø Zahlfälle 2022	Ø Zahlfälle 2023
2	2	2	3	3	3

Jahreskosten pro Fall 2019	Jahreskosten pro Fall 2020	Prognose Jahreskosten pro Fall 2021	Jahreskosten pro Fall *3,5 % Jahr 2022	Jahreskosten 2022 gesamt	Jahreskosten pro Fall *3,5 % 2023	Jahreskosten 2023 gesamt	Jahreskosten 2024 plus 3,5 %	Jahreskosten 2025 plus 3,5 %
45.087,00	21.653,96	13.333,33	13.800,00	41.400,00	14.283,00	42.849,00	44.348,72	45.900,92

## Produkt 3640000 - Jugendhilfeplanung

In diesem Produkt werden die Aufwendungen der Jugendhilfeplanung dargestellt.

Ausgewählte Konten des Produktes  
(in EUR)

Konto	Bezeichnung	Ergebnis 2019	Vorläufiges Ergebnis 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
5612000	Aufwendungen für Aus- und Fortbildung, Umschulung	15,50	1.438,68	2.600	400	400	400	400

### 5612000 - Aufwendungen für Aus- und Fortbildung, Umschulung

Die Fortbildung des Jugendhilfeplaners erfolgte in den Haushaltsjahren 2020 und 2021, so dass das Produktkonto 3640000.5612000 wieder mit zwei Mitarbeitern x 200 EUR geplant wurde.

Investitionen  
(in EUR)

	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
Einzahlungen	3.092.600	0	0	0
Auszahlungen	3.092.600	0	0	0

Im FD 22 sind investive Maßnahmen in Form von Zuwendungen zur Förderung von Investitionen zum Ausbau der Kindertagesbetreuung geplant (4. Kita-Invest und 5. Kita-Invest). Diese Maßnahmen werden zu 100 % gefördert.

Wesentliche Produkte

Wesentliche Produkte wurden nicht festgelegt.

### 17.3.3 FD 24 Sozialpädagogischer Dienst

Zum FD 24 gehören nachfolgende Produkte:

- 3630201 - Förderung der Erziehung in der Familie (§§ 16-21 SGB VIII)
- 3630301 - Hilfe zur Erziehung
- 3630311 - Hilfe zur Erziehung - Mehrbedarf Asyl
- 3630401 - Hilfe für junge Volljährige (§ 41 SGB VIII)
- 3630501 - Vorläufige Maßnahmen zum Schutz von Kindern und Jugendlichen (§ 42 SGB VIII)
- 3630601 - Eingliederungshilfe für seelisch behinderte Kinder und Jugendliche (§ 35a SGB VIII)
- 3630901 - Mitwirkung in familiengerichtlichen Verfahren (§ 50 SGB VIII)
- 3631001 - Mitwirkung in Verfahren nach dem Jugendgerichtsgesetz (§ 52 SGB VIII)
- 3631301 - Adoptionsvermittlung/Pflegekinder
- 3631401 - Umsetzung des Bundeskinderschutzgesetzes

Übersicht über Zuschüsse/Überschüsse nach Produkten  
(in EUR)

Produkt	Ergebnis 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
3630201	-66.843,44	-64.600	-72.200	-91.200	-92.600	-93.800
3630301	-2.010.304,98	-2.267.100	-2.646.000	-2.840.700	-2.910.500	-3.065.100
3630311	-105.611,83	-127.400	-50.000	-54.500	-55.500	-56.500
3630401	-79.157,15	-74.100	-72.000	-76.100	-81.000	-82.500
3630501	-100.240,31	-109.200	-106.200	-110.400	-111.800	-113.300
3630601	-60.419,20	-55.500	-64.500	-70.400	-74.400	-75.700
3630901	-318.252,64	-372.200	-377.600	-403.800	-415.600	-430.300
3631001	-254.649,50	-285.700	-282.600	-299.000	-304.300	-310.600
3631301	-492.650,03	-578.600	-642.300	-680.100	-699.200	-719.300
3631401	-16.214,89	-18.500	-26.400	-35.000	-37.100	-39.400
	-3.504.343,97	-3.952.900	-4.339.800	-4.661.200	-4.782.000	-4.986.500

Der Sozialpädagogische Dienst war bis zum Haushaltsjahr 2017 in den Fachdienst Jugend integriert. Ab dem Jahr 2018 besteht ein eigenständiger Fachdienst. Die beiden Fachdienste arbeiten eng zusammen und bewirtschaften inhaltlich die gleichen Produkte. Dementsprechend sind die Produktbeschreibungen gleich. Diese werden in dem Abschnitt 17.3.2 FD 22 - Jugend beschrieben.

Der größte Anteil der Mitarbeiter (38), wie auch die noch nicht besetzten Stellen (4), wurden dem Produkt Hilfe zur Erziehung - 3630301 - zugeordnet. Laut dem Personalentwicklungskonzept sind für das HHJ 2022 sieben neue Planstellen vorgesehen (zwei ASD; ein JGH; zwei Adoption/Pflegekinder; eine Führungskraft; ein Anwendungsbetreuer). Somit ändern sich die Plansummen für Aufwendungen Aus- und Fortbildung, Umschulung bei den

Produkten 3630301, 3631001 sowie 3631301, 3630201, 3630301, 3630311, 3630401, 3630501, 3630601, 3630901, 3631001, 3631301, 3631401

### 3630201 - Förderung der Erziehung in der Familie (§§ 16-21 SGB VIII)

Ausgewählte Konten des Produktes  
(in EUR)

Konto	Bezeichnung	Ergebnis 2019	Ergebnis 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
5613001	Aufwendungen für übernommen Reisekosten für Dienstreisen und Dienstgänge - Projekt „Unser Landkreis lebt Chancengleichheit“	0,00	0,00	0	5.000	20.000	20.000	20.000

#### 5613001 - Aufwendungen für übernommen Reisekosten für Dienstreisen und Dienstgänge - Projekt „Unser Landkreis lebt Chancengleichheit“

Dieses SK wurde für den HH 2022/2023 neu erstellt und beplant. Hierbei handelt es sich um ein gemeinschaftliches Projekt des FB 2 (FD 21, 22, 24) - Optimierung des Beratungsangebotes im ländlichen Raum Jugend und Soziales, abgeleitet aus den strategischen Zielen des Landkreises V-R. Die benötigten finanziellen Mittel wurden in die HH-Planung des FD 24 aufgenommen.

### 3630301 - Hilfe zur Erziehung

Ausgewählte Konten des Produktes  
(in EUR)

Konto	Bezeichnung	Ergebnis 2019	Ergebnis 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
5612000	Aufwendungen für Aus- und Fortbildung, Umschulung	3.017,25	8.646,50	13.800	13.400	8.400	8.400	8.400
5810010	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen Fuhrpark	35.468,51	32.272,82	38.000	38.000	38.000	38.000	38.000
5810020	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen Druck und Kopiertechnik	5.216,23	5.243,70	6.000,00	6.500	6.500	6.500	6.500

#### 5612000 - Aufwendungen für Aus- und Fortbildung, Umschulung

Zurzeit ist nicht absehbar, ob die zusätzlich geplanten Fortbildungen in Höhe von 5.000 EUR in Anspruch genommen werden können. Sollte dies nicht der Fall sein, müssen diese Fortbildungen in das HHJ 2022 verschoben werden und daher wird für das HHJ 2022 nur eine geringe Reduzierung vorgenommen und eine Summe in Höhe von 13.400 EUR geplant.

#### 5810010 - Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen Fuhrpark

Der Ansatz wurde im HHJ 2021 reduziert, eine erneute Reduzierung für die Planjahre 2022/2023 kommt nicht in Betracht, obwohl sich abzeichnet, dass die geplanten 38.000 EUR im HHJ 2021 nicht verbraucht werden. Auf Grund der Corona-Pandemie ist eine Hochrechnung für das HHJ 2021 nicht repräsentativ.

## 5810020 - Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen Druck und Kopiertechnik

Bei den Kosten für Druck/Kopien wurde eine Erhöhung der Plansumme vorgenommen, da lt. Hochrechnung bereits 2021 Mittel i. H. v. 6.300 EUR benötigt werden. Ein weiterer Grund für die Erhöhung der Plansumme ist die steigende Mitarbeiterzahl im Jahr 2022.

## **3630501 - Vorläufige Maßnahmen zum Schutz von Kindern und Jugendlichen (§ 42 SGB VIII)**

Ausgewählte Konten des Produktes  
(in EUR)

Konto	Bezeichnung	Ergebnis 2019	Ergebnis 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
5414800	Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke an sonstige öffentliche Sonderrechnungen, Kinderschutzambulanz	0,00	20.000,00	20.000	20.000	20.000	20.000	20.000

### 5414800 - Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke an sonstige öffentliche Sonderrechnungen, Kinderschutzambulanz

Zwischen dem Landkreis V-R und der Universitätsmedizin Greifswald wurde im April 2020 eine Kooperationsvereinbarung mit der rechtsmedizinischen Kinderschutzambulanz geschlossen. Zur Verbesserung des Kinderschutzes wird eine durch die Kooperationspartner gemeinsam finanzierte Kinderschutzambulanz am Institut für Rechtsmedizin der Universitätsmedizin Greifswald für notwendig erachtet. Dort soll unabhängig und objektiv im Interesse des Kindeswohls gearbeitet werden. Die Aufgabenstellung ist das Wohl der Kinder und Jugendlichen durch die Zusammenarbeit wirksam vor Gefahren zu schützen. Mit der Vereinbarung verpflichtet sich der Landkreis beginnend ab dem Haushaltsjahr 2020 jährlich einen Betrag von 20.000 EUR zu zahlen.

## **Produkt 3631301 - Adoptionsvermittlung/Pflegekinder**

Ausgewählte Konten des Produktes  
(in EUR)

Konto	Bezeichnung	Ergebnis 2019	Ergebnis 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
5551001	Leistungen außerhalb von Einrichtungen (SGB VIII) Projekte für Adoptions- und Pflegeeltern	630,00	2.503,13	10.000	15.000	15.000	15.000	15.000
5612000	Aufwendungen für Aus- und Fortbildung, Umschulung	248,50	149,50	2.600	2.000	2.000	2.000	2.000

### 5551001 - Leistungen außerhalb von Einrichtungen (SGB VIII) Projekte für Adoptions- und Pflegeeltern

Die Planungssumme in Höhe von 15.000 EUR setzt sich aus dem Fortbildungsangebot der Einrichtung SOS-Kinderdorf e.V. in Höhe von rund 3.800 EUR, dem Angebot der REFUGIUM Heilpädagogik in Höhe von 3.700 EUR, dem Pflegeelternseminar durch die Beratungspraxis Stralsund in Höhe von 2.900 EUR sowie zwei Seminaren für Pflegeelternbewerber in Höhe von 4.600 EUR zusammen. Aktuell sind 267 Kinder und Jugendliche in Vollzeitpflege gem. § 33 SGB VIII. Eine Unterbringung in Pflegefamilien ist häufig die geeignetere Hilfe, als die Unterbringung in einer stationären Einrichtung. In den letzten Jahren mussten trotzdem

Kinder in Wohngruppen untergebracht werden, weil es nicht in ausreichendem Umfang qualifizierte Pflegeeltern gibt. Mit den Seminaren für Pflegeelternbewerber werden potenzielle Pflegeeltern auf die Aufgabe vorbereitet. Mit den Projekten werden sie im weiteren Verlauf fachlich begleitet und unterstützt.

#### 5612000 - Aufwendungen für Aus- und Fortbildung, Umschulung

Die Fortbildungskosten haben sich aufgrund der im September 2021 abgeschlossenen Weiterbildung zweier neuer Mitarbeiterinnen verringert.

#### **Produkt 3631401 - Umsetzung des Bundeskinderschutzgesetzes**

Ausgewählte Konten des Produktes  
(in EUR)

Konto	Bezeichnung	Ergebnis 2019	Ergebnis 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
4144200	Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke vom Land	137.242,10	126.412,06	127.200	125.500	123.000	122.000	121.000
5419001	Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke an Sonstige, kreisliche Mittel für „Frühe Hilfen“	4.737,88	23.098,42	14.500	28.000	30.500	31.500	32.500
5636001	Öffentlichkeitsarbeit, Kreismittel	4.679,25	0,00	4.000	0	0	0	0

#### 4144200 - Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke vom Land

Für den Bereich Frühe Hilfen - Produkt 3631401 - gibt es einen Zuwendungsbescheid des LAGuS. Dem Landkreis V-R steht im HHJ 2022 ein Kontingent in Höhe von 125.457,26 EUR zur Verfügung.

Für die Funktionalität des Netzwerkes der Frühen Hilfen ist die finanzielle Abhängigkeit von der Bundesstiftung Frühe Hilfen auch in den kommenden HHJ ein Problem, welches das Fortbestehen des Netzwerkes gefährdet. Der zur Verfügung stehende Betrag wird auch in den Folgejahren sinken. Somit ist von weiteren Kürzungen für M-V auszugehen. Um dem entgegen zu steuern, hat sich die im Jugendhilfeausschuss vom 3. Dezember 2018 verpflichtet, die Mittelzuwendungen an die freien Träger nicht weiter zu kürzen und etwaige Fehlbeträge aus Kreismitteln zu zahlen.

#### 5419001 - Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke an Sonstige, kreisliche Mittel für „Frühe Hilfen“

Die zur Verfügung stehenden 125.457,26 EUR setzen sich aus den Personalkosten für die Fachkraft, den finanziellen Mitteln für die Träger sowie den anfallenden Kosten für Weiterbildung, Dienstreisen, Reisekosten, Fahrkosten, Büromaterial und Öffentlichkeitsarbeit zusammen. Die Personal- und Sachkosten betragen für das Jahr 2022 64.343,24 EUR, die Träger benötigen finanzielle Mittel in Höhe von 89.114,71 EUR. Diese Summen übersteigen bei Weitem die zur Verfügung stehenden finanziellen Mittel der Bundesstiftung. Um der Verpflichtung aus dem Jugendhilfeausschuss vom 3. Dezember 2018 gerecht zu werden, müssen Kreismittel in Höhe von 28.000,69 EUR gezahlt werden.

#### 5636001 - Öffentlichkeitsarbeit, Kreismittel

Die bis 2021 geplanten 4.000 EUR Kreismittel für die Öffentlichkeitsarbeit werden aufgrund der stetig steigenden Zuschüsse für das Projekt Frühe Hilfen gestrichen.

Investitionen:

Im FD 24 sind keine investiven Maßnahmen geplant.



## Wesentliche Produkte

Wesentliche Produkte des Teilhaushaltes 2:						
<b>Produkt:</b>	3630201 Förderung der Erziehung in der Familie					
<b>Hauptproduktbereich:</b>	3 - Soziales und Jugend					
<b>Produktbereich:</b>	36 - Kinder-, Jugend- und Familienhilfe					
<b>Produktgruppe:</b>	363 - Sonstige Leistungen der Kinder-, Jugend- und Familienhilfe					
<b>Produktverantwortung:</b>	FD 24 Sozialpädagogischer Dienst					
<b>Beschreibung des Produktes:</b>	<p>Leistungen zur Förderung der Erziehung in der Familie sind insbesondere</p> <ol style="list-style-type: none"> <li>1. Angebote der Familienbildung, die auf Bedürfnisse und Interessen sowie auf Erfahrungen von Familien in unterschiedlichen Lebenslagen und Erziehungssituationen eingehen, die Familie zur Mitarbeit in Erziehungseinrichtungen und in Formen der Selbst- und Nachbarschaftshilfe besser befähigen sowie junge Menschen auf Ehe, Partnerschaft und das Zusammenleben mit Kindern vorbereiten</li> <li>2. Angebote der Beratung in allgemeinen Fragen der Erziehung und Entwicklung junger Menschen</li> <li>3. Angebote der Familienfreizeit und der Familienerholung, insbesondere in belastenden Familiensituationen, die bei Bedarf die erzieherische Betreuung der Kinder einschließen.</li> <li>4. Beratung in Fragen der Partnerschaft, Trennung und Scheidung</li> <li>5. Beratung und Unterstützung bei der Ausübung der Personensorge und des Umgangsrechts</li> <li>6. Gemeinsame Wohnformen für Mütter/Väter und Kinder</li> <li>7. Betreuung und Versorgung des Kindes in Notsituationen</li> <li>8. Unterstützung bei notwendiger Unterbringung zur Erfüllung der Schulpflicht</li> <li>9. Bundeskinderschutzgesetz</li> </ol>					
<b>Ziele:</b>	Der Fachbereich 2 optimiert in den Jahren 2022/2023 das vorhandene Beratungsangebot Jugend und Soziales im ländlichen Raum konzeptionell und erprobt es in der Praxis.					
<b>Leistungen:</b>	3630200 Förderung der Erziehung in der Familie 3630201 Förderung der Erziehung in der Familie					
<b>Finanzen in EUR:</b>						
	laufende Einzahlungen	laufende Auszahlungen	Saldo	Erträge	Aufwendungen	Ergebnis
Plan 2021	0	64.600	-64.600	0	64.600	-64.600
Plan 2022	0	70.500	-70.500	0	70.500	-70.500
Veränderung gegenüber dem Vorjahr	0	5.900	-5.900	0	5.900	-5.900
Plan 2023	0	89.100	-89.100	0	89.100	-89.100
Veränderung gegenüber dem Vorjahr	0	18.600	-18.600	0	18.600	-18.600

Grund-/Kennzahlen:												
Bezeichnung	2021	2022				2023				2024	2025	
		Q1	Q2	Q3	Q4	Q1	Q2	Q3	Q4			
Erste Beratung der Arbeitsgruppe: Konstituierung, Zielstellung, Maßnahmen und Verantwortlichkeiten festlegen, Sitzungsplan erstellen und dann Beratungszyklus nach Sitzungsplan.	0	1	0	0	0					0	0	0
Fertigstellen bzw. Vorbereiten von Bürger-/Beraterbefragungen		1	0	0	0	0	1	0	0		0	0
Durchführen von Bürger-/Beraterbefragungen	0	0	0	1	0	0	0	1	0		0	0
Strategische und konzeptionelle Organisation von Erprobungsprojekten: Bestimmen der Projekte, Kennziffern für die Evaluierungsphase festsetzen und Verantwortlichkeiten für die laufende Evaluierung/Controlling festlegen	0	0	0	0	1	0	0	0	0		0	0
Umsetzung der Erprobungsprojekte	0	0	0	0	0	0	1	0	0		0	0
Auswertung der Ergebnisse der Bürger-/Beraterbefragungen	0	0	0	0	0	0	0	1	0		0	0
Umsetzungsvorschlag an die Verwaltungsführung	0	0	0	0	0	0	0	1	0		0	0
Umsetzungsvorschlag zur Entscheidung an die Gremien des Kreistages	0	0	0	0	0	0	0	0	1		0	0

## 17.3.4 Investitionsübersicht 2

Investitionsübersicht									
Teilhaushalt: 02 :									
Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß. § 4 Absatz 6 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse bis einschließ- lich	Ansätze einschl. Nachträge	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planungsda- ten der weite- ren Haus- haltsjahre bis zum Ab- schluss der Maßnahme	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
		2020	2021	2022	2023	2024	2025	7	
in €									
<b>0236100000100000022 4. Kita-Invest</b>									
	19 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0	1.092.600	0	0	0	0	1.092.600
	<b>24 Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>1.092.600</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>1.092.600</b>
	25 - Auszahlungen für Anlagevermögen	0,00	0	1.092.600	0	0	0	0	1.092.600
	<b>28 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>1.092.600</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>1.092.600</b>
	darunter:								
	mit Verpflichtungsermächtigungen in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen (2022)			0	0	0	0	0	
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen (2023)					0	0	0	
	<b>29 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>0236100000020000021 5. Kita-Invest</b>									
	19 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0	2.000.000	0	0	0	0	2.000.000
	<b>24 Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>2.000.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>2.000.000</b>
	25 - Auszahlungen für Anlagevermögen	0,00	0	2.000.000	0	0	0	0	2.000.000
	<b>28 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>2.000.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>2.000.000</b>
	darunter:								
	mit Verpflichtungsermächtigungen in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen (2022)			0	0	0	0	0	
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen (2023)					0	0	0	
	<b>29 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>0236100000030000021 Hort-Invest</b>									
	19 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
	<b>24 Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
	25 - Auszahlungen für Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
	<b>28 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
	darunter:								
	mit Verpflichtungsermächtigungen in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen (2022)			0	0	0	0	0	
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen (2023)					0	0	0	
	<b>29 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>04361000000100000021 Kita-Förderung</b>									
	19 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	944.000	0	0	0	0	0	944.000
	<b>24 Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>944.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>944.000</b>
	25 - Auszahlungen für Anlagevermögen	0,00	944.000	0	0	0	0	0	944.000
	<b>28 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>944.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>944.000</b>
	darunter:								
	mit Verpflichtungsermächtigungen in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen (2022)			0	0	0	0	0	
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen (2023)					0	0	0	
	<b>29 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>04361000000100000016 Zuwendungen zur Förderung von Investitionen zum Ausbau der Kindertagesbetreuung</b>									
	19 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	14.130,47	0	0	0	0	0	0	0
	<b>24 Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>14.130,47</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
	25 - Auszahlungen für Anlagevermögen	14.130,47	0	0	0	0	0	0	0

Investitionsübersicht									
Teilhaushalt: 02 :									
Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß. § 4 Absatz 6 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse bis einschließ- lich	Ansätze einschl. Nachträge	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planungsda- ten der weite- ren Haus- haltsjahre bis zum Ab- schluss der Maßnahme	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
		2020	2021	2022	2023	2024	2025	7	
		1	2	3	4	5	6	7	8
in €									
	<b>28 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	14.130,47	0	0	0	0	0	0	0
	darunter:								
	mit Verpflichtungsermächtigungen in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen (2022)				0	0	0	0	
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen (2023)					0	0	0	
	<b>29 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
	<b>04361000000100000018 Investitionsprogramm Kinderbetreuungsfinanzierung</b>								
	19 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	40.163,33	0	0	0	0	0	0	0
	<b>24 Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>40.163,33</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
	darunter:								
	mit Verpflichtungsermächtigungen in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen (2022)				0	0	0	0	
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen (2023)					0	0	0	
	<b>29 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>40.163,33</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>

Nr.	Ergebnisse bis einschließ- lich	Ansätze einschl. Nachträge	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planungsda- ten der weite- ren Haus- haltsjahre bis zum Ab- schluss der Maßnahme	Gesamtein-/ -aus- zahlungen	
									2020
		1	2	3	4	5	6	7	8
in €									
	<b>Investitionen unterhalb Wertgrenze</b>								
	Summe der investiven Einzahlungen	881.670,48	0	0	0	0	0	0	881.670
	Summe der investiven Auszahlungen	874.548,37	0	0	0	0	0	0	874.548
	<b>= Saldo unterhalb der Wertgrenze</b>	<b>7.122,11</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>7.122</b>

## 17.4 Teilhaushalt 3

Dem Teilhaushalt 3 sind die Fachdienste 31 - Ordnung, 33 - Gesundheit, 34 - Veterinär und Verbraucherschutz, 35 - Ausländer- und Asylrecht und 37 - Schulen sowie die Kreisvolkshochschule und die Musikschule zugeordnet.

### 17.4.1 FD 31 Ordnung

Zum FD 31 gehören nachfolgende Produkte:

1220200 - Zentrale Bußgeldstelle  
1220700 - Heimaufsicht  
1220900 - Sicherheit und Ordnung, Personenstand, Einwohnermeldewesen, Hafenaufsicht  
1230000 - Verkehrsangelegenheiten  
1230007 - Verkehrssicherung, Konzessionen, Verkehrserziehung  
1260000 - Brandschutz  
1270100 - Rettungsdienst  
1270200 - Integrierte Regionalleitstelle  
1280000 - Zivil- und Katastrophenschutz  
4140400 - Testzentren LK VR

Übersicht über Zuschüsse/Überschüsse nach Produkten  
(in EUR)

Produkt	Ergebnis 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
1220200	1.721.111,74	3.116.500	2.677.200	2.836.900	2.862.400	3.559.300
1220700	-143.561,39	-144.100	-140.200	-148.600	-151.300	-154.100
1220900	-502.197,44	-591.300	-663.900	-740.200	-761.700	-778.000
1230000	-569,60	0	0	0	0	0
1230007	-178.218,57	-237.100	-319.700	-349.200	-351.400	-375.800
1260000	-1.658.904,38	-1.781.300	-2.353.700	-2.845.100	-1.994.900	-2.012.000
1270100	-111.528,11	-227.100	-156.700	-168.700	-181.800	-193.000
1270200	-896.428,03	-862.400	-1.013.700	-873.700	-948.400	-1.023.700
1280000	-1.305.676,10	-598.900	-701.800	-727.600	-731.400	-767.900
4140400	0,00	0	0	0	0	0
Gesamt	-3.075.971,88	-1.325.700	-2.672.500	-3.016.200	-2.258.500	-1.745.200

Der Landrat des Landkreises Vorpommern-Rügen ist gem. § 3 Abs. 1 Nr. 2 SOG M-V Kreisordnungsbehörde. Diese hat neben den allgemeinen Aufgaben der Gefahrenabwehr in besonderen Rechtsbereichen spezielle Angelegenheiten im Bereich der Eingriffsverwaltung zu realisieren. Hierzu gehören insbesondere die Aufgaben als:

- Jagdbehörde
- Waffenbehörde
- Versammlungsbehörde
- Straßenverkehrsbehörde inklusive gewerblicher Verkehr und Aufgaben nach

- dem Personenbeförderungsgesetz
- als zuständige Behörde nach dem Wasserverkehrsrecht
- nach dem Schornsteinfegerrecht
- nach der Hundehalterverordnung
- nach dem Gesetz zur Bekämpfung der Schwarzarbeit
- nach dem Prostituiertenschutzgesetz
- nach der Handwerksordnung
- zentrale Bußgeldstelle zur Ahndung von Verkehrs- und sonstigen OwiG-Verfahren
- Brandschutzdienststelle, Vorhaltung der Feuerwehrtechnischen Zentrale und der Leitstelle
- Rechtsaufsicht für die Werkfeuerwehren in den kreisangehörigen Gemeinden und den Kreisfeuerwehrverband
- Untere Katastrophenschutzbehörde
- Träger des öffentlichen Rettungsdienstes.

Darüber hinaus folgen Aufgaben

- als Standesamtsaufsicht
- der Heimaufsicht
- als Fachaufsicht über 20 örtliche Ordnungsbehörden
- als Fachaufsicht im Melderecht und im Gewerbe- und Glücksspielrecht sowie
- temporär für die Dauer der Impfkampagne die Impfzentren (stationär und mobil).

Bei der Wahrnehmung sämtlicher Aufgaben handelt es sich um Aufgaben im übertragenen Wirkungskreis bzw. bei der Standesamtsaufsicht um Aufgaben als untere staatliche Verwaltungsbehörde. Hierbei handelt es sich um Pflichtaufgaben. Entscheidungsspielräume hinsichtlich der Aufgabenwahrnehmung insgesamt bestehen nicht.

### **Produkt 1220200 - Zentrale Bußgeldstelle**

Monetär wesentlich im Fachdienst 31 sind die Erträge der Bußgeldstelle (Verkehrs-OWi sowie sonstige OWi). Die Planung erfolgte anhand der Fallzahlen des Jahres 2019. Die tatsächlichen Ausfallzeiten der Blitzeranlagen wurden berücksichtigt. Pandemiebedingt war für das HHJ 2020 eine deutliche Ertragsreduzierung bei den Bußgeldern festzustellen, sodass die Auswertung der Fallzahlen aus dem Jahr 2020 nicht Grundlage der Planung 2022/2023 sein konnte.

Beginnend mit dem Jahr 2022 (für vorerst bis in das Jahr 2024) sollen jährlich je zwei stationäre alte Traffiphot S Blitzeranlagen gegen moderne Blitzersäulen ausgetauscht werden. Die alten Anlagen werden in absehbarer Zeit keinen technischen Support und Ersatzteile mehr erhalten; zudem ist der Wartungsaufwand (z. B. für die Auslöseschleifen im Straßenbelag sehr hoch). Moderne Laseranlagen benötigen keine Schleifen im Straßenbelag. Diese investiven Maßnahmen fanden sowohl bei der Planung der laufenden Aufwendungen als auch bei den Erträgen der Bußgelder Berücksichtigung.

### **Produkt 1220700 - Heimaufsicht**

Die Heimaufsicht umfasst die Beratung und Kontrolle von stationären Einrichtungen (Pflegeheimen, Wohnheimen und Nachsorgeeinrichtungen) in Zusammenarbeit mit dem Medizinischen Dienst der Krankenkasse, den Fachgebieten Gesundheit, Bauordnung und Veterinär. Hinsichtlich der abzubildenden Sachkosten der beiden Mitarbeiter gibt es im Vergleich zum Haushaltsplan 2021 keine Veränderungen. Die Aufwendungen stellen sich folgendermaßen dar:

(in EUR)

Produkt	Ergebnis 2019	Ergebnis 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
1220700	2.342,06	1.344,74	4.600	4.600	4.600	4.600	4.600

#### **Produkt 1220900 - Sicherheit und Ordnung, Personenstand, Einwohnermeldewesen, Hafenaufsicht**

Das Produkt beinhaltet Jagd- und Fischereiwesen, Waffen- und Sprengstoffangelegenheiten, allgemeine Sicherheit und Ordnung, Personenstandswesen, Standesamtsaufsicht, Schwarzarbeiterbekämpfung, Schornsteinfegerwesen, Versammlungsrecht sowie die Hafenaufsicht. Haushaltsrechtlich sind keine wesentlichen Veränderungen zum Vorjahresplan aufzuführen. Die Aufwendungen stellen sich folgendermaßen dar:

Produkt	Ergebnis 2019	Ergebnis 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
1220900	123.955,26	109.464,71	133.100	126.600	126.600	126.300	126.300

#### **Produkt 1230007 - Verkehrssicherung, Konzessionen, Verkehrserziehung**

Das Produkt 1230007 beinhaltet die Erträge und Aufwendungen der Straßenverkehrsbehörde im Fachgebiet Allgemeine Ordnung/Verkehr. Es handelt sich hierbei um Gebühren für Verkehrsraumeinschränkungen, Gebühren des gewerblichen Personen- und Güterverkehrs sowie Gebühren für Ausnahmegenehmigungen. Weiterhin gehören auch die Gebühren für Auflagen, ein Fahrtenbuch zu führen, Gebühren für die Erteilung von Fahrlehrer- und Fahrschülerlaubnissen sowie Gebühren für die Fahrschulüberwachung dazu. Hier sind jährlich 245.000 EUR in die Planung 2022/2023 eingestellt. Aufwandsseitig sind in Zuständigkeit des FD 31 lediglich Sachkosten für die Mitarbeiter abgebildet. Hier gibt es keine wesentlichen Veränderungen. Die Aufwendungen stellen sich folgendermaßen dar:

Produkt	Ergebnis 2019	Ergebnis 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
1230007	10.889,54	19.796,06	18.700	17.900	18.500	17.900	18.500

#### **Produkt 1260000 - Brandschutz**

Im Brandschutzbereich spiegeln sich bezüglich der Unterhaltung der Betriebs- und Geschäftsausstattung als auch hinsichtlich der Beschaffung von geringwertigen Geräten/Ausstattungs-, Ausrüstungs- und sonstigen Gebrauchsgegenständen die zyklisch erforderlichen Aufwendungen wider. Diese ergeben sich durch Beschaffungs- und Prüffristen der Atemschutzgeräte (Flaschen-TÜV, Lungenautomaten etc.).

Folgende Ersatzbeschaffungen sind in die Planung 2022/2023 eingestellt:

Beschaffung	Plan 2022	Plan 2023
CFK-Druckluftflaschen	268.200	755.900
Lungenautomaten	6.900	13.700
Druckschläuche	94.500	94.500
Masken	90.400	45.200
Gesamt	460.000	909.300

Hinsichtlich der Unterhaltung der Grundstücke, Außenanlagen, Gebäude und Gebäudeeinrichtungen (über 5.000 EUR netto je Maßnahme) wirken sich sowohl im Jahr 2022 die Fußbodenerneuerung der Schlauchwäsche Klockenhagen mit 50.000 EUR aus als auch im Jahr 2023 die Erneuerung von Dach und Fenstern des Schlauchturms in Grimmen mit 30.000 EUR. Zudem sind für die fachplanerische Untersuchung der FTZ 50.000 EUR im Jahr 2022 für eine Machbarkeitsstudie eingestellt. Die Aufwendungen stellen sich insgesamt folgendermaßen dar:

Produkt	Ergebnis 2019	Ergebnis 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
1260000	1.005.015,12	1.227.931,63	1.240.100	1.575.200	1.945.600	1.064.200	1.064.200

### Produkt 1270100 - Rettungsdienst

Der Rettungsdienst wird in Form eines Eigenbetriebes organisiert und durchgeführt. Der Eigenbetrieb Rettungsdienst nimmt ausschließlich die hoheitliche Aufgabe der Organisation und Durchführung des bodengebundenen öffentlichen Rettungsdienstes (Notfallrettung und qualifizierter Krankentransport) im Gebiet des Landkreises Vorpommern-Rügen nach Maßgabe des Rettungsdienstgesetzes M-V vom 9. Februar 2015 wahr. Aufgaben des Rettungsdienstes sind die präklinische notfallmedizinische Versorgung und Beförderung von Patientinnen und Patienten.

In Zuständigkeit des FD 31 werden beim Produkt 1270100, Rettungsdienst, neben den Unterhaltungsaufwendungen für Fahrzeuge auch die Sachkosten für den Ärztlichen Leiter des Rettungsdienstes sowie für die Fachaufsicht des Rettungsdienstes abgebildet. Im Rahmen des Qualitätsmanagements wurden für das Jahr 2022 erhöhte Aufwendungen für Aus- und Fortbildung in Höhe von 8.000 EUR in die Planung eingestellt, für das Jahr 2023 in Höhe von 3.500 EUR für 2024 und 2025 je 6.000 EUR. Im Übrigen gibt es zum Vorjahresplan keine wesentlichen Veränderungen. Die Aufwendungen stellen sich folgendermaßen dar:

Produkt	Ergebnis 2019	Ergebnis 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
1270100	31.998,57	28.612,02	42.100	45.900	41.400	43.900	43.900



### Produkt 1270200 - Integrierte Regionalleitstelle

Die geplanten Aufwendungen im Bereich der Leitstelle sind überwiegend konstant. Darüber hinaus sind im Jahr 2022 Sachverständigenkosten in Höhe von 5.500 EUR für die Zertifizierung der Leitstelle erforderlich; im Jahr 2023 sind 10.000 EUR für die Evaluierung der Umsetzung des Personalgutachtens der Leitstelle in die Planung eingestellt. Für das Jahr 2022 erhöhen sich die Aufwendungen auf Grund zusätzlicher Mittel für Schutzkleidung für Hospitationen und Fortbildung in Höhe von 5.000 EUR als auch auf Grund von eingestellten Mitteln in Höhe von 10.600 EUR für die Ersatzbeschaffung von Monitoren.

Die Aufwendungen gesamt stellen sich bei der Regionalen Rettungsleitstelle wie folgt dar:

Produkt	Ergebnis 2019	Ergebnis 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
1270200	616.866,92	919.681,58	983.500	1.011.100	986.000	977.900	977.900

Ertragsseitig wirkt sich die 60%ige Kostenerstattung durch die Krankenkassen gemäß der Entwicklung der Aufwendungen aus.

### Produkt 1280000 - Zivil- und Katastrophenschutz

Das Produkt beinhaltet die Gefahrenabwehrmaßnahmen, technische Hilfe und Wasserwehr, Abwehr von Katastrophen (öffentliche Notstände wie Naturereignisse, Einstürze, Unglücksfälle), zivil-militärische Zusammenarbeit, Wehr- und Zivildienstpflicht, Zivilschutz, Behörden- und Betriebsselbstschutz.

Haushaltsrechtlich maßgeblich wirkt sich die Sicherstellung der von Bund und Ländern vereinbarten vorzuhaltenden Unterbringung von 2 % der Bevölkerung des Landkreises V-R aus. Daraus ergeben sich erforderliche Beschaffungen von geringwertigen Wirtschaftsgütern wie z. B. Feldbetten, Rollcontainer, Vakuummatratze, Krankentragen etc. Im Rahmen der Planung 2021 wurden diese Beschaffungen nicht vollumfänglich berücksichtigt, für das Jahr 2022 und Folgejahre finden jährliche Mittel in Höhe von 146.800 EUR Berücksichtigung. Die Aufwendungen stellen sich ohne Berücksichtigung der Corona-Aufwendungen 2020 wie folgt dar:

Produkt	Ergebnis 2019	Ergebnis 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
1280000	306.807,64	368.947,23	291.700	369.600	367.200	358.400	358.400

### Produkt 4140400 - Testzentren LK VR

Grundlage bildet das vorliegende Konzept des Landes zur Teststruktur, welches zunächst bis zum 31. Dezember 2021 befristet ist. Um auch eine mögliche Verlängerung des Konzepts, über das Jahresende 2021 hinaus, haushaltsrechtlich sicherzustellen, wurde die Planung haushaltsneutral vorgenommen; es wurden sowohl Erträge als auch Aufwendungen in Höhe von 15.000 EUR im Jahr 2022 eingestellt.

Investitionen  
(in EUR)

	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
Einzahlungen	500.000	500.000	500.000	500.000
Auszahlungen	2.929.000	2.280.300	1.726.800	2.069.400

Im FD 31 sind folgende bedeutende investive Maßnahmen geplant:  
(in EUR)

	Einzahlung 2022	Auszahlung 2022	Einzahlung 2023	Auszahlung 2023
Zuwendung Feuer- schutzsteuer	500.000	500.000	500.000	500.000
Zuwendungen an Ge- meinden	0	800.000	0	800.000
Austausch Atemschutz- geräte	0	247.800	0	165.200
Ersatzbeschaffung Schlauchwaschanlage	0	191.200	0	0
Ersatzbeschaffung Öl- wehranhänger	0	147.200	0	0
Beschaffung GW-L1 De- kon, Abshagen ein- schließlich Rollcontainer mit Ausrüstung	0	221.400	0	0
Beschaffung GW-L2 Klo- ckenhagen, Bergen	0	165.100	0	165.100
Austausch DAU 10 pro Jahr	0	126.800	0	126.800

Die investiven Auszahlungen im FD 31 begründen sich zum einen aus der Weiterleitung der Feuerschutzsteuer über 500 TEUR und zum anderen durch weitere Zuwendungen des Landkreises für investive Maßnahmen der Feuerwehren im Landkreis über 850 TEUR. Hierzu wurde der Kreistagsbeschluss KT 109-04/2020 vom 9. März 2020 gefasst, aus den Haushaltsüberschüssen das Produkt 1260000 unverzüglich 1 Mio. EUR zur Förderung von Investitionen in den vorbeugenden und den abwehrenden Brandschutz der Gemeinden und des Landkreises aufzustocken. Entsprechend wurden jeweils 500 TEUR im Jahr 2021 und 2022 eingeplant. Daneben sollen Kinder- und Jugendfeuerwehren im Landkreis mit bis zu 50 TEUR im HHJ 2022 unterstützt werden. Darüber hinaus werden weitere 300 TEUR seitens des Landkreises zu Verfügung gestellt.

Des weiteren ist der Austausch/die Ersatzbeschaffung veralteter Technik vorgesehen.

Wesentliche Produkte

Wesentliche Produkte wurden nicht festgelegt.

## 17.4.2 FD 33 Gesundheit

Zum FD 33 gehören nachfolgende Produkte:

- 4140000 - Maßnahmen der Gesundheitspflege
- 4140100 - Gesundheitsplanung und -förderung
- 4140300 - Gesundheitsschutz, Infektionsschutz

Übersicht über Zuschüsse/Überschüsse nach Produkten  
(in EUR)

Produkt	Ergebnis 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
4140000	-3.571.341,24	-3.856.000	-3.387.100	-3.762.400	-3.891.200	-3.987.800
4140100	-50.838,82	-101.700	-300.700	-325.900	-331.200	-359.600
4140300	0,00	-1.364.000	-380.700	-412.400	-422.300	-434.900
Gesamt	-3.622.180,06	-5.321.700	-4.068.500	-4.500.700	-4.644.700	-4.782.300

### Produkt 4140000 - Maßnahmen der Gesundheitspflege

Das Produkt umfasst Maßnahmen des kinder- und jugendärztlichen, zahnärztlichen, amtsärztlichen und sozialpsychiatrischen Gesundheitsdienstes sowie den allgemeinen und umweltbezogenen Gesundheitsschutz, den Infektionsschutz, die Medizinalaufsicht und die Todesursachenstatistik. Hierbei handelt es sich vorrangig um Pflichtaufgaben sowie Aufgaben aus dem übertragenden Wirkungskreis.

Ausgewählte Konten des Produktes  
(in EUR)

Konto	Bezeichnung	Ergebnis 2019	Ergebnis 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
4144200	Zuweisung vom Land für Projekt „Familienhebammen“	55.986,00	39.000,00	55.200	54.300	54.300	54.300	54.300
4144203	Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke vom Land zur Stärkung der Gesundheitsämter (Pakt für den ÖGD)	0,00	0,00	300.000	624.700	655.600	666.200	708.800
4312000	Gebühren für die Erteilung von Bescheiden	375.766,84	257.083,50	358.000	358.000	105.700	105.700	105.700
4312001	Gebühren für die Erteilung von Bescheiden- USt-pflichtig	0,00	0,00	0	0	212.000	212.000	212.000
5029301	Honorare für Projekt Familienhebammen	55.519,80	35.500,20	55.200	54.300	54.300	54.300	54.300
5255100	Kostenerstattungen an private Unternehmen	30.793,20	14.696,75	34.200	34.900	35.600	36.300	37.000
5415900	Studienbeihilfen für Medizinstudenten	6.500	6.000	6.000	6.000	2.500	0	0
5629000	Sonstige Aufwendungen für die Inanspruchnahme von Rechten und Diensten	164.461,67	107.654,68	148.000	148.000	148.000	148.000	148.000

#### 4144200 - Zuweisung vom Land für Projekt „Familienhebammen“ und 5029301 Honorare für Projekt „Familienhebammen“

Für den Einsatz von Familienhebammen, Familien-, Gesundheits- und Kinderkrankenpflegerinnen erhält der Fachdienst Gesundheit jährlich nach Antragsstellung eine Zuweisung vom Land (Zweckbindung). Diese dient zur Deckung der laufenden Honorarzahungen an die Familienhebammen (SK 5029301).

#### 4144203 - Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke vom Land zur Stärkung der Gesundheitsämter (Pakt für den ÖGD)

Am 4. September 2020 hat die Gesundheitsministerkonferenz den sogenannten „Pakt für den Öffentlichen Gesundheitsdienst“ (kurz: ÖGD-Pakt) beschlossen.

Zum Personalaufbau in den Gesundheitsämtern steht unter Punkt 1 des ÖGD-Paktes: „Die Länder tragen in einem ersten Schritt dafür Sorge, dass im Zeitraum vom 1. Februar 2020 bis 31. Dezember 2021 mindestens 1.500 neue, unbefristete Vollzeitstellen (Vollzeitäquivalente) für Ärztinnen und Ärzte, weiteres Fachpersonal sowie Verwaltungspersonal in den Behörden des Öffentlichen Gesundheitsdienstes geschaffen und besetzt werden, in einem weiteren Schritt werden bis Ende 2022 mindestens weitere 3.500 Vollzeitstellen (Vollzeitäquivalente) geschaffen.“

In Mecklenburg-Vorpommern sollen bis Ende 2021 ca. 30 neue Stellen und ab dem Jahr 2022 ca. 70 weitere neue Stellen unbefristet im Bereich des ÖGD (Gesundheitsämter, LAGuS und in den Fachabteilungen des Ministeriums für Wirtschaft, Arbeit und Gesundheit) geschaffen werden.

Aufgrund dieses Beschlusses erhält der Landkreis V-R zur Finanzierung der Personalkosten von 8,5 Vollzeitstellen Zuwendungen i. H. v. 624.700 EUR, dynamisiert auf die folgenden Haushaltsjahre, vom Land.

Bereits im Haushalt 2021 wurde der Fachdienst Gesundheit um drei Vollzeitstellen aus dem ÖGD-Pakt aufgestockt. Ab dem HHJ 2022 kommen weitere 5,5 Vollzeitstellen hinzu.

#### 4312000 - Gebühren für die Erteilung von Bescheiden und 4312001 - Gebühren für die Erteilung von Bescheiden mit Umsatzsteuerpflicht

Erhebung von Gebühren für Trink- und Badewasserproben, Impfungen, Begutachtungen und amtsärztliche Untersuchungen entsprechend der Gesundheitswesenkostenverordnung vom 26. April 2016, zuletzt geändert durch Verordnung vom 11. Dezember 2019. Aufgrund der Umsetzung des § 2b UStG<sup>20</sup> sind ab dem Jahr 2023 folgende Leistungen des Gesundheitsamtes umsatzsteuerpflichtig, sodass die in den Gebührenbescheiden enthaltene Umsatzsteuer ans Finanzamt abgeführt werden muss.

Zu den Leistungen gehören:

- Bescheinigungen für Finanzämter über die Anerkennung der Kosten für eine Kur
- Reiseimpfungen/Reiseberatungen (außer Gelbfieber)
- Titerbestimmungen

---

<sup>20</sup> Der § 2b UStG betrifft eine Änderung des Umsatzsteuergesetzes dahingehend, dass juristische Personen des öffentlichen Rechtes (jPdöR), d.h. Bund, Länder, Kommunen etc., für einige Leistungen Umsatzsteuer abführen müssen.

- Untersuchungen nach dem Jugendarbeitsschutzgesetz
- Fahrtauglichkeitsuntersuchungen
- Untersuchungen von Blutalkohol / Drogenscreening
- Einstellungsuntersuchungen von Beamten zur Übernahme ins Beamtenverhältnis
- Auskunft für Versicherung
- Durchführung HIV-Test (anonym)
- Ausstellung Leichenpass
- Probeentnahme-Abstammungsgutachten (Vaterschaftstest)
- Zweitschriften für Impfausweise und Gesundheitszeugnisse
- Probeentnahme von Trinkwasser und Badewasser sowie Besichtigung von Einrichtungen nach IfSG und § 9 ÖGDG M-V
- Amtsärztliche Gutachten für Gerichte

Dem entsprechend können nur noch die Netto-Beträge (ohne Umsatzsteuer) der Gebührenerträge für die zuvor beschriebenen Leistungen geplant werden. Insgesamt fallen die Erträge des Landkreises somit um den Umsatzsteueranteil (ca. 40.300 EUR) geringer aus.

#### 5255100 - Kostenerstattung an private Unternehmen

Die Zahlung erfolgt an die SANA-Krankenhaus GmbH in Bergen für die Inanspruchnahme ärztlicher Leistungen im kinder- und jugendärztlichen Dienst. Bei der Planung des Haushaltsansatzes wurden Gehaltsanpassungen für das ärztliche Personal in den Folgejahren berücksichtigt.

#### 5415900 - Studienbeihilfe für Medizinstudenten

Grundlage bildet die Richtlinie des Landkreises Vorpommern-Rügen (Kreistagsbeschluss vom 2. November 2013) über die Gewährung einer Studienbeihilfe für Medizinstudenten i. H. v. 500 EUR monatlich. Die Richtlinie vom 14. Juli 2015 ist bis zum 31. Dezember 2019 befristet, so dass weitere Anmeldungen ab dem 1. Januar 2020 nicht mehr möglich waren. Aktuell beansprucht nur noch ein Beihilfeempfänger die Studienbeihilfe. Hier endet der Bewilligungszeitraum Mitte des Jahres 2023. Dementsprechend sind Mittel im Haushaltsplan 2022/2023 eingestellt. Bisher haben fünf Medizinstudenten die Studienbeihilfe des Landkreises in Anspruch genommen, wovon sich aber noch alle in der Ausbildung befinden.

#### 5629000 - Sonstige Aufwendungen für die Inanspruchnahme von Rechten und Diensten

Die Aufwendungen umfassen die Hygieneuntersuchungen der Trink- und Badewasserproben. Auch wenn die Aufwendungen im HHJ 2020 aufgrund der Corona-Pandemie geringer ausgefallen sind, da durch die Kontaktbeschränkungen Untersuchungen / Beprobungen nicht bzw. nur eingeschränkt möglich waren, wird der ursprüngliche Planansatz aus dem Haushalt 2021 beibehalten. Es wird davon ausgegangen, dass ab dem Jahr 2022 die notwendigen Untersuchungen / Beprobungen wieder uneingeschränkt durchgeführt werden können. Die Aufwendungen werden durch die in den SK 4312000 und 4312001 (ab 2023) geplanten Gebührenerträge gedeckt.

#### **Produkt 4140100 - Gesundheitsplanung und -förderung**

Im Produkt 4140100, Gesundheitsplanung und -förderung, wird die Gesundheitsplanung und -förderung als auch die Beratung, Betreuung und Vermittlung von Hilfen, für Gesundheitsberichte und Gesundheitsstatistiken unterjährig abgebildet. Insbesondere Förderprojekte zur Prävention sowie Gesundheitsförderung sind in diesem Produkt enthalten. Die Suchtprävention im Landkreis V-R bildet dabei einen Schwerpunkt der Maßnahmen. Auch die Aufwendungen für die Psychiatriekoordination sind in diesem Produkt enthalten sowie Mit-

tel zur Förderung von Selbsthilfegruppen und zur Prävention von sexuell übertragbaren Erkrankungen. Im Rahmen der Förderprojekte sind teilweise freiwillige Leistungen des Landkreises enthalten.

**Ausgewählte Konten des Produktes  
(in EUR)**

Konto	Bezeichnung	Ergebnis 2019	Ergebnis 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
4144202 (bis 2020: 4140000. 4144201)	Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke vom Land für Sucht- und Drogenberatungsstelle	9.350,89	6.685,78	7.000	7.000	7.000	7.000	7.000
5414202	Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke an das Land - Rückzahlung der zu viel erhaltenen Zuweisungen für Sucht- u. Drogenberatungsstelle	0,00	0,00	100	100	100	100	100
5419002 (bis 2020: 4140000. 5419001)	Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke an Sonstige (für Sucht- und Drogenberatungsstelle)	9.350,89	6.543,77	6.900	6.900	6.900	6.900	6.900

Der Fachdienst Gesundheit erhält auf Antrag eine Zuweisung vom LAGuS M-V für die regionale Suchtprävention und Koordinierung. Die dazugehörigen Aufwendungen werden in gleicher Höhe in den SK 5419002 und 5414202 geplant.

**(in EUR)**

Konto	Bezeichnung	Ergebnis 2019	Ergebnis 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
4144205 (bis 2020: 4140000. 4144202)	Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke für das Projekt Gesetzliche Krankenversicherung (GKV)	0,00	0,00	70.000	58.000	40.000	36.500	1.500

Hier werden die Erträge für das Förderprojekt des GKV-Bündnisses für Gesundheit zur Verankerung von Gesundheitsförderung und Prävention in der kommunalen Strukturentwicklung abgebildet. Die Personalaufwendungen des Projektes werden vom Fachdienst Organisation/Personal/IT bewirtschaftet. Daher sind im Haushaltsplan 2022/2023 des Fachdienstes Gesundheit lediglich die Aufwendungen für sonstige Projekt- und Sachkosten abgebildet. Von den 58.000 EUR (2023: 40.000 EUR) Landesmitteln sind 15.700 EUR (2023: 13.700 EUR) für Sachkosten des Fachdienstes Gesundheit geplant. Die verbleibenden 42.300 EUR (2023: 26.300 EUR) werden für die Personalaufwendungen eingesetzt. Alle darüber hinaus gehenden Personalaufwendungen in diesem Projekt sind als Eigenanteil des Landkreises V-R aufzubringen.

**(in EUR)**

Konto	Bezeichnung	Ergebnis 2019	Ergebnis 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
5419000 (bis 2020: 4140000. 5419000)	Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke an Sonstige (KISS)	33.000,00	33.000,00	33.000	33.000	33.000	33.000	33.000

In der Kooperationsvereinbarung zwischen dem Landkreis V-R und der Hansestadt Stralsund erklären sich der Landkreis V-R und die Hansestadt Stralsund bereit, die Selbsthilfeunterstützung im Landkreis V-R durch die KISS finanziell zu unterstützen.

(in EUR)

Konto	Bezeichnung	Ergebnis 2019	Ergebnis 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
5419001 (bis 2020: 4140000. 5419002)	Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke an Sonstige (für Chamäleon Stralsund e.V.)	34.500,00	34.500,00	34.500	34.500	34.500	34.500	34.500

Der Chamäleon Stralsund e. V. übernimmt im Rahmen einer Kooperationsvereinbarung die HIV-Beratung und das Angebot eines HIV-Schnelltests nach § 20 ÖGDG M-V. Dieses Angebot ist besonders niedrigschwellig, damit Personen die Ämter aus verschiedenen Gründen nicht aufsuchen, ein weiteres Angebot nutzen können. Der Schnelltest wird ausschließlich beim Chamäleon Stralsund e. V. angeboten und ist deshalb eine sehr gute Ergänzung zum im Fachdienst Gesundheit vorgehaltenen Antikörpertest. Für die Aufklärung der Allgemeinbevölkerung zu HIV, Aids und sexuell übertragbaren Krankheiten, insbesondere der Kinder und Jugendlichen, sowie Beratung und Betreuung von Menschen mit HIV, Aids und ratsuchenden Menschen erhält der Chamäleon Stralsund e. V. jährlich 30.300 EUR vom Landkreis. Für die nach § 20 ÖGDG M-V i. V. m. § 19 IfSG geforderte STI-Beratung ist hauptsächlich der Fachdienst Gesundheit zuständig. Hier übernimmt der Chamäleon Stralsund e. V. die Beratung von besonderen Risikogruppen und erhält dafür vom Landkreis jährlich 4.200 EUR.

Weitere ausgewählte Konten des Produktes

(in EUR)

Konto	Bezeichnung	Ergebnis 2019	Ergebnis 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
4144203 (bis 2020: 1111100. 4144201)	Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke vom Land für Prävention	24.537,60	15.538,20	9.100	9.100	9.100	9.100	9.100
4144206	Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke für vulnerable Zielgruppen - Kinder aus suchtbelasteten Familien	0,00	0,00	200	200	200	200	200
4144207	Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke für vulnerable Zielgruppen - 60 plus	0,00	0,00	200	200	200	200	200
4629003 (bis 2020: 1111100. 4629001)	Sonstige laufende Erträge für Prävention (Spenden)	10.000,00	10.000,00	100	100	100	100	100
4629004 (bis 2020: 1111100. 4629002)	Sonstige laufende Erträge für Projekt "Aktion junge Fahrer"	1.500,00	1.500,00	1.500	1.500	1.500	1.500	1.500
5249004 (bis 2020: 1111100. 5249002)	Sonstige Aufwendungen für Projekt "Aktion junge Fahrer"	2.897,30	3.000,00	3.000	3.000	3.000	3.000	3.000
5249006	Sonstige Aufwendungen für vulnerable Zielgruppen- Kinder aus suchtbelasteten Familien	0,00	0,00	200	200	200	200	200
5249007	Sonstige Aufwendungen für vulnerable Zielgruppen - 60 plus	0,00	0,00	200	200	200	200	200

Konto	Bezeichnung	Ergebnis 2019	Ergebnis 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
5419003 (bis 2020: 1111100. 5419001)	Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke an Sonstige für Präventionsarbeit -Beteiligung an Kleinprojekten	33.492,04	21.572,51	8.800	8.800	8.800	8.800	8.800
5419008 (bis 2020: 3620000. 5419000)	Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke an Sonstige für Suchtprävention	65.000,00*	65.000,00*	65.000	65.000	65.000	65.000	65.000

\*Teilbetrag der Anordnungen auf dem PSK 3620000.5419000

4144203 - Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke vom Land für Prävention, 4629003 - Sonstige laufende Erträge für Prävention (Spenden) und 5419003 - Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke an Sonstige für Präventionsarbeit -Beteiligung an Kleinprojekten

Hier werden Ausgaben für Präventionsprojekte, wie beispielsweise „Eh Alter“, „Das Seniorensicherheitstheater“, die „Präventionstage“ und die Ausgaben für die Arbeit des kommunalen Präventionsrates verwaltet. Die Aufwendungen für diese Projekte werden aus Landesmitteln (vom Landesrat für Kriminalitätsvorbeugung M-V) i. H. v. ca. 9.100 EUR (Zweckbindung) als Projektförderung finanziert und über den Landkreis V-R koordiniert und abgerechnet. Zusätzlich wird versucht, jährlich Spenden einzuwerben. Bisher erhält der Landkreis V-R, neben den Zuwendungen des Landes, Spenden von der Sparkasse Vorpommern (2019 und 2020 je 10.000,00 EUR), die zweckgebunden für die Präventionsarbeit einzusetzen sind. Über die Annahme der Spende entscheidet der Kreistag. Mit Annahme der möglichen Spenden können anschließend weitere Beteiligungen an Kleinprojekten erfolgen.

4629004 - Sonstige laufende Erträge für Projekt Schutzengel "Aktion junge Fahrer" und 5249004 - Sonstige Aufwendungen für Projekt Schutzengel "Aktion junge Fahrer"

Seit dem Jahr 2017 wird das Projekt „Aktion junge Fahrer“ durchgeführt. Das Projekt zielt darauf ab, junge Menschen für das Thema Verkehrssicherheit zu sensibilisieren und damit das Unfallrisiko zu verringern. Hierzu werden jährlich 3.000 EUR bereitgestellt. Die Hansestadt Stralsund und der Landkreis V-R beteiligen sich jeweils mit 1.500 EUR finanziell an dem Projekt „Aktion junge Fahrer“.

5419008 - Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke an Sonstige für Suchtprävention

Die strategische Neuausrichtung der Präventionsarbeit wird weiterhin durch den Landkreis forciert. Für die Jahre 2022-2025 wird die Suchtprävention im Landkreis V-R durch einen freien Träger umgesetzt, welcher mittels Interessenbekundungsverfahren ausgewählt wurde. Die Maßnahmen zielen auf die Gesamtbevölkerung des Landkreises V-R, insbesondere junge Menschen im Alter von sechs bis 27 Jahren und Erziehungsberechtigte sowie MultiplikatorInnen ab. Die Wirksamkeit von Suchtprävention nach dem Settingansatz ist besonders signifikant hinsichtlich der Veränderungen von Wissen, Einstellungen und Verhaltensweisen. Dabei ist vorrangiges Ziel, negativen Folgen, die im Zusammenhang mit der Sucht auftreten, durch präventive Aktivitäten entgegenzuwirken. Hierzu ist die Ausbildung des gesundheitsförderlichen Verhaltens notwendig.

4144206 - Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke für vulnerable Zielgruppen - Kinder aus suchtblasteten Familien

5249006 - Sonstige Aufwendungen für vulnerable Zielgruppen - Kinder aus suchtblasteten Familien

Ab dem HHJ 2021 werden Zuweisungen des Landes (Zweckbindung) für das kommunale Förderprogramm des GKV-Bündnisses für Gesundheit für die Förderung zielgruppenspezifischer



Interventionen in der lebensweltbezogenen Gesundheitsförderung und Prävention mit dem Schwerpunkt Kinder aus suchtbelasteten Familien dargestellt. Die maximale Fördersumme für die ersten drei Jahre beträgt 30.000 EUR p. a. und im vierten Jahr maximal 20.000 EUR. Das Projekt befindet sich weiterhin in der Planungsphase. Daher werden die dafür vorgesehenen Produktsachkonten auch im Doppelhaushalt 2022/2023 mit einem Mindestansatz von jeweils 100 EUR beplant.

4144207 - Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke für vulnerable Zielgruppen - 60plus

5249007 - Sonstige Aufwendungen für vulnerable Zielgruppen - 60plus

Weiterhin werden ab dem HHJ 2022 Zuweisungen des Landes (Zweckbindung) für das kommunale Förderprogramm des GKV-Bündnisses für Gesundheit für die Förderung zielgruppenspezifischer Interventionen in der lebensweltbezogenen Gesundheitsförderung und Prävention mit dem Schwerpunkt Generation 60plus geplant. Der Schwerpunkt für Alleinerziehende, wie es im Haushaltsplan 2021 aufgenommen ist, wird nicht umgesetzt, da das Förderprogramm nicht zum Tragen gekommen ist.

Die maximale Fördersumme für die ersten drei Jahre beträgt 30.000 EUR p. a. und im vierten Jahr maximal 20.000 EUR. Das Projekt befindet sich zum Zeitpunkt der Haushaltsplanung in der Planungsphase. Daher werden die dafür vorgesehenen Produktsachkonten mit einem Mindestansatz von jeweils 100 EUR beplant.

#### Psychiatriekoordinatorin

In Mecklenburg-Vorpommern ist im Gesetz über Hilfen und Schutzmaßnahmen für Menschen mit psychischen Krankheiten (PsychKG) geregelt, dass in allen Landkreisen und kreisfreien Städten eine Stelle für die Psychiatriekoordination einzurichten ist. Die Stelleninhaberin koordiniert die Betreuung der Menschen mit psychischen Krankheiten in ihrem Zuständigkeitsbereich. Dabei arbeitet die Psychiatriekoordination mit den psychiatrischen Krankenhäusern und sonstigen psychiatrischen Einrichtungen, den niedergelassenen Ärztinnen oder Ärzten, den niedergelassenen Psychotherapeutinnen oder Psychotherapeuten, den niedergelassenen Kinder- und Jugendlichenpsychotherapeutinnen oder Kinder- und Jugendlichenpsychotherapeuten, den Trägern der Sozial- und Jugendhilfe, den Verbänden der freien Wohlfahrtspflege, Selbsthilfegruppen, mit den mit Menschen mit psychischen Krankheiten in Beziehung stehenden Personen, anderen in Betracht kommenden Organisationen, Einrichtungen und Behörden zusammen.

Für die Psychiatriekoordinatorin des Landkreises V-R werden im Haushalt 2022/2023 Sachkosten i. H. v. insgesamt 17.400 EUR geplant, in den Folgejahren 2023 bis 2025 jeweils 14.300 EUR. Die erhöhten Aufwendungen im Jahr 2022 ergeben sich unter Berücksichtigung der Aufwendungen für die Ausgestaltung des gemeindepsychiatrischen Fachtages und des Suchtfachtages. Aufgrund der Corona-Pandemie konnten die bisher geplanten Fachtage nicht stattfinden und sollen deshalb nachgeholt werden.

#### **Produkt 4140300 - Gesundheitsschutz, Infektionsschutz**

Das Produkt 4140300 Gesundheitsschutz und Infektionsschutz ist dem FD Gesundheit zugeordnet, wird aber im Rahmen des Infektionsschutzes zur Bewältigung der Corona-Pandemie aus organisatorischen Gründen durch den FD Ordnung bewirtschaftet.

Die Haushaltsplanung 2022/2023 für das Jahr 2022 wurde hinsichtlich der Impfstruktur gemäß dem vorliegenden Impfkonzzept des Landes vorgenommen; es wurde das Bestehen der Impfstruktur bis zum 31. Mai 2022 unterstellt. Dabei wurde von acht mobilen Impfteams sowie einer Impfstelle als Overheadstruktur ausgegangen. Die seitens des Landes in Aussicht gestellten Kostenerstattungsätze wurden haushaltsneutral zugrunde gelegt (65.000 EUR je mobilem Team 65.000 EUR und 40.000 EUR für den Impfstützpunkt). Bezüglich der Erstattung vom Land erfolgte ein Abzug für Personalkosten, die bereits im Rahmen

des übertragenen Wirkungskreises abgerechnet werden. Der geplante Ertrag vom Land hinsichtlich der Impfstruktur beläuft sich auf 2.726.500 EUR. Demgegenüber stehen anrechenbare Personalkosten sowie Sachkosten. Die in Zuständigkeit des FD Ordnung fallenden Aufwendungen für Sachleistungen und Verbrauchsmittel (Sachkosten) belaufen sich auf 2.580.500 EUR.

Darüber hinaus wurden zur Absicherung der Leistung von PCR-Tests haushaltsneutrale Mittel eingestellt; es wurden Erträge und Aufwendungen von je 200.000 EUR in die Planung für das Jahr 2022 aufgenommen.

Investitionen  
(in EUR)

	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
Einzahlungen	0	0	0	0
Auszahlungen	7.200	0	0	0

Im FD 33 ist die Ersatzbeschaffung eines Sehtestgerätes geplant.

Wesentliche Produkte

Wesentliche Produkte wurden nicht festgelegt.

### 17.4.3 FD 34 Veterinärwesen und Verbraucherschutz

Zum FD 34 gehören nachfolgende Produkte:

1240400 - Tierschutz und Tierseuchen

1240800 - Lebensmittelüberwachung und Fleischhygiene

Übersicht über Zuschüsse/Überschüsse nach Produkten  
(in EUR)

Produkt	Ergebnis 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
1240400	-949.142,47	-849.300	-952.000	-1.018.300	-1.056.900	-1.074.800
1240800	-1.288.886,43	-1.620.200	-1.369.300	-1.471.100	-1.393.400	-1.505.800
Gesamt	-2.238.028,90	-2.469.500	-2.321.300	-2.489.400	-2.450.300	-2.580.600

Der Fachdienst Veterinärwesen und Verbraucherschutz erfüllt ausschließlich hoheitliche Aufgaben, überwiegend im übertragenen Wirkungskreis als untere Veterinärbehörde. Diese Aufgaben umfassen die Lebensmittelüberwachung einschließlich Fleischhygiene, die Tierseuchenbekämpfung und den Tierschutz. Sie werden von Tierärztinnen und Tierärzten oder unter deren fachlicher Aufsicht von nicht wissenschaftlich ausgebildetem Personal des Fachdienstes wahrgenommen.

#### Produkt 1240400 - Tierschutz und Tierseuchen

Eine wichtige Aufgabe des Fachdienstes ist die Überwachung der Tierbestände, der Schutz vor Tierseuchen und Krankheiten sowie der Schutz der Tiere vor nicht artgerechter Haltung. Im Bereich der Tierseuchenbekämpfung werden die Gesundheitsüberwachung sowie Untersuchungen seuchenverdächtiger und seuchenkranker Tiere durchgeführt, Proben bei Seuchenverdacht und bei Bekämpfungsverfahren sowie im Rahmen der Handelsüberwachung entnommen.

Ausgewählte Konten des Produktes  
(in EUR)

Konto	Bezeichnung	Ergebnis 2019	Ergebnis 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
4312000	Gebühren für die Erteilung von Bescheiden	42.655,14	28.352,65	23.400	39.000	39.000	39.000	39.000
4429000	Kostenerstattungen und Kostenumlagen von Sonstigen für Unterbringung eingezogener Tiere	30.131,74	-16.515,65	50.000	50.000	50.000	50.000	50.000
5419000	Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke an Sonstige	13.000,00	13.000,00	13.000	13.000	13.000	13.000	13.000
5629000	Sonstige Aufwendungen für die Inanspruchnahme von Rechten und Diensten	37.984,35	24.459,81	50.000	50.000	50.000	50.000	50.000
5629002	Sonstige Aufwendungen für die Inanspruchnahme von Rechten und Diensten - BSE-Diagnostik	21.620,05	18.288,27	20.500	20.500	20.500	20.500	20.500

Zum Schutz der Mitgliedsstaaten der Europäischen Union vor Tierseuchen und übertragbaren Krankheiten müssen Tiere von amtstierärztlichen Gesundheitszeugnissen begleitet werden. Das Ausstellen der Atteste und Bescheinigungen ist kostenpflichtig und schlägt sich in den Erträgen nieder. Im SK 4312000 sind Erträge i. H. v. 39.000 EUR eingeplant worden. Für die Bezahlung des Vergütungsanspruches der BSE-Diagnostik an den Landkreis Mecklenburgische Seenplatte, werden im SK 5629002 Mittel i. H. v. 20.500 EUR geplant.

Nach dem TierSchZG M-V vom 28. September 2000 werden die Aufgaben nach dem TierSchG und den auf Grund des TierSchG erlassenen Rechtsverordnungen auf die Landkreise und die kreisfreien Städte übertragen. Insofern ist die Durchführung der Aufgaben nach dem TierSchG eine Pflichtaufgabe dem Grunde nach (nach § 4 übertragener Wirkungskreis). § 5 des TierSchZG regelt die Kostendeckung für die anfallenden Kosten, welche durch die Übertragung von Aufgaben des genannten Gesetzes entstehen. Einen großen finanziellen Umfang der Aufwendungen nehmen die Unterbringungskosten fortgenommener Tiere in Anspruch. Hier gibt es zwar die Möglichkeit der finanziellen Umlage. In der Regel können entstehende Kosten aber nicht vollständig gedeckt werden, da der Tierhalter beispielsweise verstorben oder sich in persönlicher Insolvenz befindet. Besteht der Verdacht einer Zuwiderhandlung gegen tierschutzrechtliche Vorschriften, werden Tierhaltungen sowohl im gewerblichen, als auch im privaten Bereich kontrolliert und Verstöße geahndet. Gegebenenfalls kommt es zur Fortnahme der Tiere. Der entsprechende Aufwand wird im SK 5629000 i. H. v. 50.000 EUR geplant. Die anfallenden Kosten werden den Tierhaltern in Rechnung gestellt und schlagen sich im Ertragskonto 4429000 i. H. v. 50.000 EUR nieder.

Der Landkreis V-R gewährt darüber hinaus gemeinnützigen Tierschutzvereinen Zuschüsse für die Tierschutzarbeit. Zu diesem Zwecke werden im SK 5419000 Aufwendungen i. H. v. 13.000 EUR eingeplant.

### Produkt 1240800 - Lebensmittelüberwachung und Fleischhygiene

Die Lebensmittelüberwachung dient dem Schutz des Menschen vor Gesundheitsgefährdung sowie vor Irreführung und Täuschung durch Lebensmittel und Erzeugnisse tierischer und pflanzlicher Herkunft. Hierzu werden Kontrollen und Probenentnahmen auf allen Stufen der Lebensmittelproduktion und Verarbeitung durchgeführt.

#### Ausgewählte Konten des Produktes (in EUR)

Konto	Bezeichnung	Ergebnis 2019	Ergebnis 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
4312000	Gebühren für die Erteilung von Bescheiden	212.366,25	232.802,84	130.000	133.000	133.000	203.000	203.000
5810010	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen Fuhrpark	29.118,53	19.882,49	30.000	27.000	27.000	27.000	27.000

#### 4312000 - Gebühren für die Erteilung von Bescheiden

Für die Überwachung und Attestierung im Bereich der Lebensmittelkontrolle, sowie Genussstauglichkeit-, und Dunkersche Muskelelgeleluntersuchungen wurden Erträge i. H. v. 133.000 EUR geplant. Mit dem Kreistagsbeschluss vom 1. Juni 2021 wurde beschlossen die Trichinenuntersuchung für den Landkreis V-R im HHJ 2021 auszusetzen. Dies soll nun in den HHJ 2022/2023 fortgesetzt werden, um die Jagd auf Schwarzwild zu fördern. Hintergrund hierfür ist die erhöhte Gefahr durch die Schweinepest, bei der es in den Landkreisen Ludwigslust-Parchim und Rostock schon zu Seuchenausbrüchen in Wild- und Hausschwein Populationen kam.

## 5810010 - Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen Fuhrpark

Der Bereich Fleischhygiene beinhaltet die Hygieneüberwachung in registrierten oder zugelassenen Schlacht-, Zerlege- und Verarbeitungsbetrieben. Auch die Entnahme von (Rückstands-) Proben im Schlachtbetrieb und im landwirtschaftlichen Erzeugerbetrieb (Untersuchung auf Arzneimittelrückstände, Hormone u. a.) gehört dazu. Die Rückstandsuntersuchungen werden nach nationalen Rückstandskontrollplan oder bei begründetem Verdacht eingeleitet. Da der Landkreis V-R ein Flächenlandkreis ist, müssen die Amtstierärzte und Lebensmittelkontrolleure weite Distanzen bei der Ausführung ihrer Arbeit zurücklegen. Für die Aufwendungen der internen Leistungsbeziehungen Fuhrpark sind daher 27.000 EUR eingeplant.

Investitionen:

Im FD 34 sind keine investiven Maßnahmen geplant.

Wesentliche Produkte

Wesentliche Produkte wurden nicht festgelegt.

#### 17.4.4 FD 35 Ausländer- und Asylrecht

Zum FD 35 gehören nachfolgende Produkte:

- 1220302 - Staatsangehörigkeiten und Einbürgerungen
- 1220500 - Aufenthaltsrecht von Ausländern (einschließlich Asylbewerber und Flüchtlinge)
- 1220510 - Aufenthaltsrecht von Ausländern (einschließlich Asylbewerber und Flüchtlinge)- Mehrbedarf Asyl
- 3130100 - Leistungen in besonderen Fällen (§ 2 AsylbLG)
- 3130110 - Leistungen in besonderen Fällen (§ 2 AsylbLG)- Mehrbedarf Asyl
- 3130200 - Grundleistungen (§ 3 AsylbLG)
- 3130300 - Leistungen bei Krankheit, Schwangerschaft und Geburt (§ 4 AsylbLG)
- 3130400 - Arbeitsgelegenheiten (§ 5 AsylbLG)
- 3130500 - Sonstige Leistungen (§ 6 AsylbLG)
- 3150500 - Soziale Einrichtungen für Aussiedler und Ausländer

Übersicht über Zuschüsse/Überschüsse nach Produkten  
(in EUR)

Produkt	Ergebnis 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
1220302	-21.662,45	-21.100	-11.300	-13.100	-13.100	-14.100
1220500	-442.561,91	-504.800	-594.000	-633.400	-651.300	-679.300
1220510	-418.216,29	-511.700	-465.000	-496.100	-520.400	-536.500
3130100	-527.216,98	-307.800	-312.300	-339.200	-343.300	-348.000
3130110	-366.024,03	-409.200	-433.200	-465.600	-475.500	-484.400
3130200	72.234,93	0	-3.300	-6.100	-6.100	-6.100
3130300	-71.596,95	0	-400	-400	-400	-400
3130400	793,02	0	0	0	0	0
3130500	-7.139,91	-100	-100	-100	-100	-100
3150500	-162.320,78	-2.800	-100	-100	-100	-100
Gesamt	-1.943.711,35	-1.757.500	-1.819.700	-1.954.100	-2.010.300	-2.069.000

#### Fachgebiet Ausländerangelegenheiten

Die Zuständigkeit des Landrats des Landkreises Vorpommern-Rügen im Fachgebiet Ausländerangelegenheiten als kommunale Ausländerbehörde ergibt sich aus § 71 AufenthG und § 1 Abs. 1 Nr. 3 i. V. m. § 1 Abs. 2 ZuwZLVO M-V. Die Tätigkeit umfasst sämtliche aufenthalts- und passrechtliche Maßnahmen und Entscheidungen von Personen innerhalb des Landkreises, die nicht die deutsche Staatsangehörigkeit besitzen. Das Zuwanderungsrecht dient der Steuerung, Kontrolle und Begrenzung des Zuzugs von Ausländern in die Bundesrepublik. Dabei sind die Aufnahme- und Integrationsfähigkeit der Gesellschaft, wirtschaftliche und arbeitsmarktpolitische Interessen sowie die Erfüllung humanitärer Verpflichtungen zu berücksichtigen. Insbesondere die ständig zunehmenden Aufgaben im Bereich der Asyl- und Flüchtlingsarbeit stellen die Mitarbeiter vor täglich neue Anforderungen.

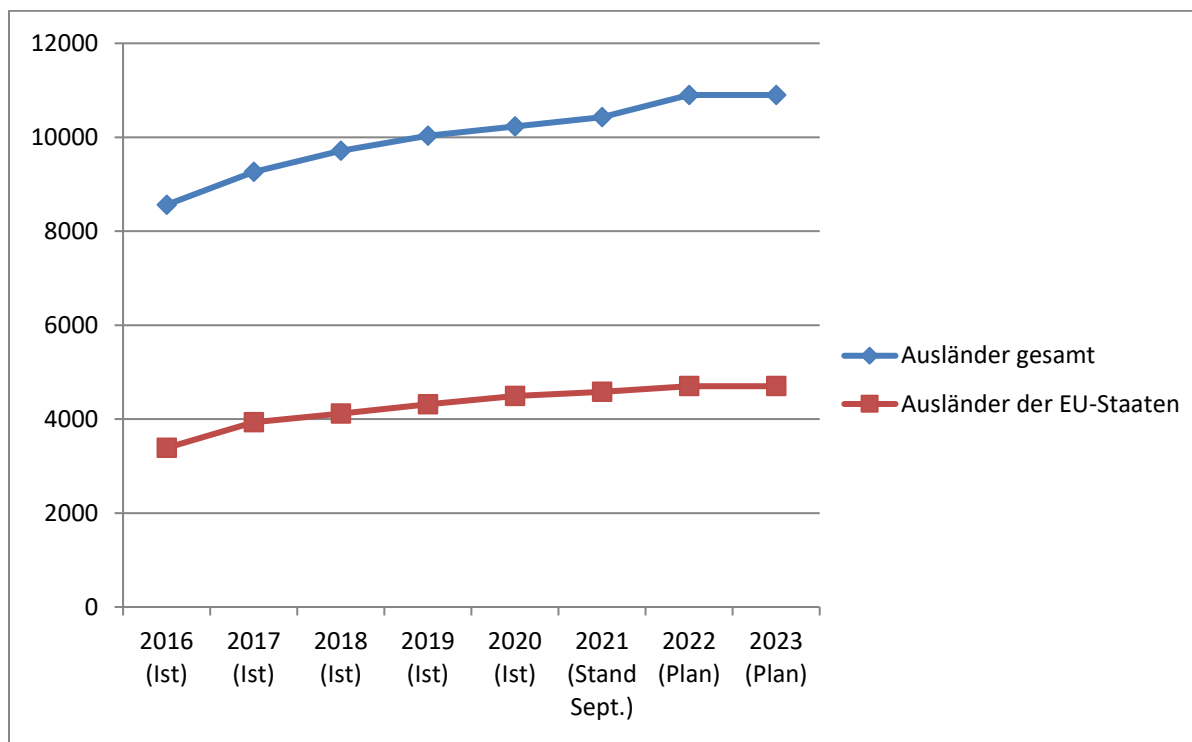
Im Zuge der Aufgabenerfüllung entstehen im Bereich der Ausländerangelegenheiten die höchsten Aufwendungen/Auszahlungen im Zusammenhang mit der Erteilung von Aufenthaltstiteln und -dokumenten. Daraus resultieren die höchsten Erträge/Einzahlungen aus der Einnahme von Verwaltungsgebühren entsprechend § 69 AufenthG i. V. m § 44 ff. AufenthV. Die Planansätze in diesem Produktbereich sind schwer zu kalkulieren, da der Anteil

der Zuwanderung und ganz besonders der Zuwachs an Asylsuchenden nur wage prognostiziert werden können.

In 2020 lebten durchschnittlich 10.227 Ausländer im Landkreis V-R.

Statistik Ausländer im LK VR 2020	durchschnittlich
<b>ausländische Personen gesamt</b>	<b>10.227</b>
<b>davon Kinder</b>	<b>1.899</b>
Personen mit Aufenthaltstitel nach AufenthG - Niederlassungserlaubnis	533
Personen mit Aufenthaltserlaubnis	2.920
Personen mit sonstiger Befreiung	385
Personen mit EU-Aufenthaltsrecht (FreizügG/EU)	85
EU/EWR-Bürger ohne erfassten Aufenthaltsstatus	4.492
Ausländer mit Aufenthaltsgestattung davon Kinder	462 165
Aussetzung der Abschiebung (Duldung) davon Kinder	474 170
insgesamt Ausreisepflichtige	563
Personen ohne Aufenthaltsrecht (Visum, Fiktion) davon Kinder	647 178

#### Entwicklung der ausländischen Personen im Landkreis V-R



Die Anzahl der ausländischen Personen im Landkreis V-R ist in den letzten fünf Jahren stetig gestiegen, besonders aufgrund der Flüchtlinge und Ausländer der EU-Staaten. Im Jahr 2021 beläuft sich die Anzahl nach Stand September auf 10.426 Ausländer gesamt, davon

4.577 Ausländer der EU-Staaten. Für die Jahre 2022 und 2023 prognostiziert der Landkreis ebenfalls eine leichte Steigerung. Es wird von 10.900 Ausländern gesamt und 4.700 Ausländern aus EU-Staaten ausgegangen.

#### Aufwendungen für das Fachgebiet Ausländerangelegenheiten in EUR

Die Aufwendungen im Fachgebiet Ausländerangelegenheiten stellen sich wie folgt dar:

#### **Produkt 1220302 - Staatsangehörigkeiten und Einbürgerungen**

Produkt	Ergebnis 2019	Ergebnis 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
1220302	685,24	266,56	1.100	1.300	1.300	1.000	1.000

Das Produkt Staatsangehörigkeiten und Einbürgerungen beinhaltet die abschließende Bearbeitung der Anträge auf Einbürgerung, Entlassung bzw. Feststellung der deutschen Staatsbürgerschaft. Demgegenüber stehen Gebühren für die Erteilung von Bescheiden i. H. v. 10.000 EUR.

#### **Produkt 1220500 - Aufenthaltsrecht von Ausländern (einschließlich Asylbewerber und Flüchtlinge)**

Produkt	Ergebnis 2019	Ergebnis 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
1220500	78.980,59	44.193,78	74.300	57.600	53.100	51.400	51.400

In diesem Produkt werden die Erträge und Aufwendungen geplant, die im Zusammenhang mit der Erteilung, Rücknahme und Verlängerung von Aufenthaltstiteln von Ausländern, Asylbewerbern und Flüchtlingen anfallen. Zu den Aufwendungen gehören insbesondere die Aufwendungen für den elektronischen Aufenthaltstitel (ohne Personen mit Flüchtlingsstatus) i. H. v. 35.000 EUR zuzüglich von Kosten für Dolmetscher i. H. v. 200 EUR und der Sachaufwendungen für 15 Mitarbeiter.

Im HHJ 2022 kommen erhöhte Aufwendungen für Dienst- und Schutzkleidung hinzu; es sollen Schutzwesten in Höhe von 6.000 EUR für die Mitarbeiter beschafft werden.

Auch hier sind Erträge in Form von Gebühren für die Erteilung von Bescheiden i. H. v. 72.900 EUR zu verzeichnen. Zudem ist hier eine Verwaltungsgebühr für die Erfassung biometrischer Daten (Lichtbild, Unterschrift) in der Speed Capture Station in Höhe von jährlich 16.000 EUR berücksichtigt.



## Produkt 1220510 - Aufenthaltsrecht von Ausländern (einschließlich Asylbewerber und Flüchtlinge)- Mehrbedarf Asyl

Produkt	Ergebnis 2019	Ergebnis 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
1220510	44.850,07	29.865,81	42.700	40.400	40.400	40.400	40.400

Das Produkt 1220510 stellt ebenfalls die Aufwendungen in Zusammenhang mit der Erteilung, Rücknahme und Verlängerung von Aufenthaltstiteln von Ausländern, Asylbewerbern und Flüchtlingen dar. Hier ist allerdings nur der Personenkreis mit Flüchtlingsstatus maßgebend.

### Fachgebiet Asylbewerberleistungen

Das AsylbLG, das AsylG, das FLAG, die Richtlinie zu § 5 Abs. 3 des FLAG (Erstattungsrichtlinie), die Richtlinie für den Betrieb von Gemeinschaftsunterkünften und die soziale Betreuung der Bewohner sowie die Richtlinie über die Mindestausstattung einer GU bilden die vorrangigen gesetzlichen Grundlagen bei der Aufgabenerfüllung des Fachgebietes Asylbewerberleistungen. § 2 FLAG regelt die Aufnahmepflicht der Landkreise und kreisfreien Städte.

Der Landkreis erfüllt somit die Aufgaben im übertragenen Wirkungskreis. Der Gestaltungsspielraum beschränkt sich lediglich in der Umsetzung dieser Pflichtaufgabe. Die erstattungsfähigen Ausgaben sind somit kaum steuerbar. Aufgrund des monatlichen Erstattungsverfahrens erfolgt die Zahlung der anerkannten Ausgaben durch das Landesamt für Innere Verwaltung an den Landkreis circa vier Wochen nach Einreichung der Abrechnung beim Amt für Migration und Flüchtlingsangelegenheiten und daher jeweils zeitversetzt zu den Aufwendungen.

### Zuweisung von Asylbewerbern

Der Landkreis V-R ist verpflichtet, auf Basis des Königsteiner Schlüssels (derzeit 2,01 % für Mecklenburg- Vorpommern) und im Rahmen der vom Land vorgegebenen Quote für den Landkreis V-R 14,24 % der für Mecklenburg-Vorpommern zugewiesenen Asylbewerber aufzunehmen.

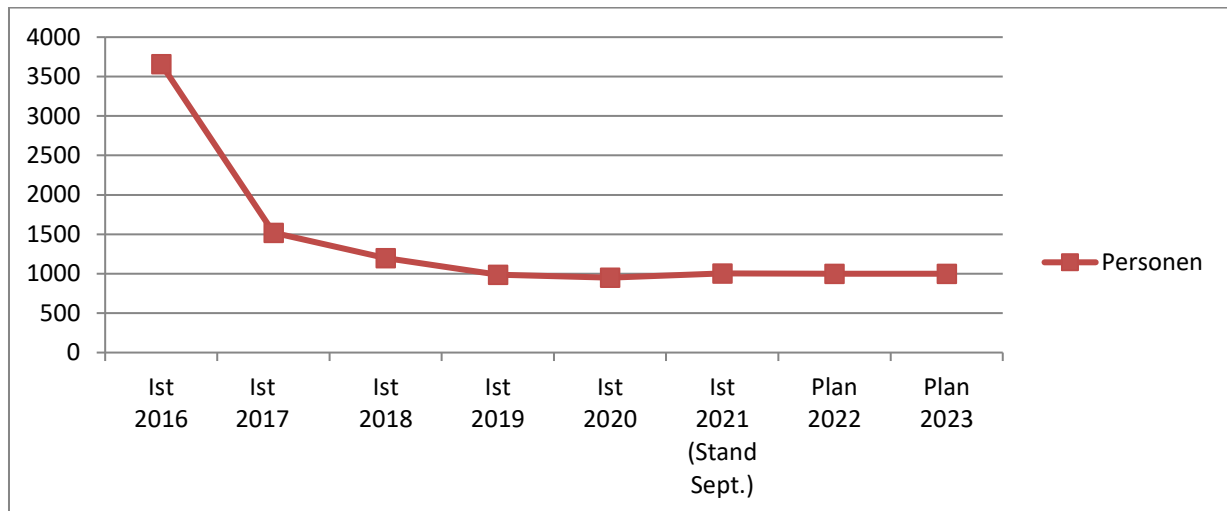
Im Berichtsjahr 2019 mussten insgesamt 211 Personen untergebracht werden. Im Vergleichszeitraum 2018 wurden 255 Personen und in 2017 wurden 332 Personen zugewiesen. Eine Prognose für die weitere Entwicklung ist nur sehr schwer zu erstellen. Unter Berücksichtigung der seit Mitte 2016 sinkenden Zuweisungszahlen wird derzeit für das Jahr 2020 mit etwa 200 Zuweisungen gerechnet. In 2021 waren es 235 neue Zuweisungen. Für 2022 und 2023 prognostiziert der Landkreis jeweils 350 Zuweisungen.

### Aufwendungen für das Fachgebiet Asylbewerberleistungen

Die Zuweisungen haben einen Einfluss auf die Anzahl von Leistungsbeziehern nach dem AsylbLG. Ein Vergleich der Leistungsbezieher/innen am Stichtag 31. März 2012 (178 Personen) zum Stichtag 31. März 2016 (3.657 Personen) zeigt eine Steigerung um ca. 2.000 %. Während die Zahl der im Rahmen des AsylbLG betreuten Personen im März 2016 einen Höchststand erreicht hatte, ging deren Zahl ab April 2016 kontinuierlich zurück. Der Rückgang bedeutet jedoch nicht, dass eine Vielzahl von Flüchtlingen die Bundesrepublik wieder verlässt, vielmehr sind die meisten Personen aufgrund von Anerkennungen durch das BAMF in den Rechtskreis des SGB II gewechselt.

Die Anzahl der Leistungsbezieher/innen verringerte sich zum Stichtag 31. Dezember 2019 weiter auf 989 Personen. Das entspricht einer Reduzierung von ca. 73 % zum Vergleichszeitpunkt 2016. Zum Stichtag 31. Dezember 2020 sind 950 Leistungsbezieher/innen zu verzeichnen. Nach Stand Ende September 2021 beläuft sich die Anzahl der Leistungsbezieher/innen auf 1.005. Für die Planung 2022/2023 wurde von 1.000 Leistungsbezieher/innen ausgegangen.

### AsylbLG - Entwicklung Personen



Grundsätzlich ist die Anzahl der Leistungsempfänger im Asylbewerberleistungsrecht aktuell relativ konstant. In der Planung 2022/2023 wird auch weiterhin sowohl im Bereich Wohnungsmanagement als auch in der Leistungsberechnung von einem relativ unveränderlichen Bedarf ausgegangen.

Monat	Leistungsberechtigte	Zugang	Abgang
Jan 20	989	14	1
Feb 20	1.002	30	12
Mrz 20	1.020	17	12
Apr 20	1.025	1	15
Mai 20	1.011	31	12
Jun 20	1.030	0	15
Jul 20	1.015	16	37
Aug 20	994	16	21
Sep 20	989	24	43
Okt 20	970	1	4
Nov 20	967	0	17
Dez 20	950	0	18

Die Anzahl der Personen mit aufstockenden Leistungen erhöht sich stetig. Aufgrund der sich häufig ändernden Gesetzeslage ist der Zugang zum Arbeitsmarkt für diesen Personenkreis gelockert. In der Praxis bedeutet es, dass der Aufwand für die Berechnung der Leistungen und die Erstellung der Bescheide sehr viel höher ist, sich aber die Kosten pro Fall teilweise merklich verringern. Der Umfang an Widersprüchen und Klagen wächst stetig an.

## Kostenerstattung für Asyilleistungen

Das Land M-V erstattet dem Landkreis V-R grundsätzlich auf Nachweis die notwendigen Aufwendungen für die Aufnahme und Unterbringung von Asylbewerbern und geduldeten Personen gemäß § 5 FLAG.

Die beim Landkreis durch die Aufgabenwahrnehmung entstehenden zusätzlichen Personalkosten werden vom Land gegenwärtig nicht erstattet. Dies gilt auch für die zusätzlichen Kosten des Fachgebietes Ausländerangelegenheiten und für die Kosten des Sicherheitsdienstes in der Behörde an den Sprechtagen.

Vor diesem Hintergrund wurde die Planung der **Aufwendungen** für das Fachgebiet Asylbewerberleistungen wie folgt vorgenommen:

### **Produkt 3130100 - Leistungen in besonderen Fällen nach § 2 AsylbLG**

Produkt	Ergebnis 2019	Ergebnis 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
3130100	2.765.544,98	2.455.818,93	3.111.700	2.621.100	2.621.100	2.619.100	2.619.100

Gemäß § 2 AsylbLG ist das SGB XII auf diejenigen Leistungsberechtigten entsprechend anzuwenden, die sich seit 15 Monaten im Bundesgebiet aufhalten und die Dauer nicht rechtsmissbräuchlich selbst beeinflusst haben. Somit werden analog dem SGB XII Hilfe zum Lebensunterhalt, Leistungen nach dem 5. bis 9. Kapitel SGB XII und BuT geleistet.

Die Personen werden gemäß § 264 SGB V krankenversichert. Die Verwaltungskosten der Krankenkassen in Höhe von bis zu 5 von Hundert der abgerechneten Leistungsaufwendungen sind nicht erstattungsfähig gemäß § 5 FLAG.

In den Jahren 2022 und 2023 werden etwa 400 Personen die Voraussetzungen gemäß § 2 AsylbLG erfüllen.

### **Produkt 3130200 - Grundleistungen nach § 3 AsylbLG**

Produkt	Ergebnis 2019	Ergebnis 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
3130200	1.861.492,58	1.713.162,31	1.963.700	1.505.500	1.508.300	1.508.300	1.508.300

Grundleistungen gemäß § 3 AsylbLG beinhalten Sachleistungen, Unterkunftskosten für die dezentrale Unterbringung sowie Geldleistungen für persönliche Bedürfnisse und für den Lebensunterhalt. Für die Jahre 2022 und 2023 werden ungefähr 500 Leistungsberechtigte prognostiziert.

### Produkt 3130300 - Leistungen bei Krankheit, Schwangerschaft, Geburt (§ 4 AsylbLG)

Produkt	Ergebnis 2019	Ergebnis 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
3130300	928.925,80	1.215.698,90	1.668.700	1.251.200	1.251.200	1.251.200	1.251.200

Nach § 4 des AsylbLG werden zudem Leistungen bei Krankheit, Schwangerschaft und Geburt gewährt. Dazu gehört z. B. die Gewährung von erforderlichen Leistungen zur Behandlung akuter Erkrankungen und Schmerzzustände (erforderliche ärztliche und zahnärztliche Behandlung einschließlich der Versorgung mit Arznei- und Verbandmitteln). Bei Bedarf wird ein Krankenbehandlungsschein für den betreffenden Arzt in unserem Bundesland ausgestellt. Zur Verhütung und Früherkennung von Krankheiten werden Schutzimpfungen entsprechend den §§ 47, 52 Absatz 1 Satz 1 des SG XII und die medizinisch gebotenen Vorsorgeuntersuchungen erbracht. Werdenden Müttern und Wöchnerinnen sind ärztliche und pflegerische Hilfe und Betreuung, Hebammenhilfe, Arznei-, Verband- und Heilmittel zu gewähren.

### Produkt 3130400 - Arbeitsgelegenheiten (§ 5 AsylbLG)

Produkt	Ergebnis 2019	Ergebnis 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
3130400	30.587,57	38.338,47	40.000	37.000	37.000	37.000	37.000

Gemäß § 5 AsylbLG werden gemeinnützige Arbeitsgelegenheiten insbesondere zur Aufrechterhaltung und Betreibung (Sauberkeit und Ordnung) der Gemeinschaftsunterkünfte zur Verfügung gestellt und mit einer Mehraufwandsentschädigung in Höhe von 0,80 EUR pro geleistete Stunde vergütet. Im Einzelfall können auch höhere Aufwendungen auf Nachweis vergütet werden. Gleichzeitig dienen die Angelegenheiten der Beschäftigung der Bewohner (Fahrradwerkstatt, Kinderbetreuung...).

### Produkt 3130500 - Sonstige Leistungen (§ 6 AsylbLG)

Produkt	Ergebnis 2019	Ergebnis 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
3130500	155.510,65	183.538,89	199.300	95.400	95.400	95.400	95.400

Nach § 6 AsylbLG können sonstige Leistungen insbesondere gewährt werden, wenn sie im Einzelfall zur Sicherung des Lebensunterhalts oder der Gesundheit unerlässlich, zur Deckung besonderer Bedürfnisse von Kindern geboten oder zur Erfüllung einer verwaltungsrechtlichen Mitwirkungspflicht erforderlich sind. Die Leistungen sind als Sachleistungen, bei Vorliegen besonderer Umstände als Geldleistung zu gewähren (z. B. Leistungen der Eingliederungshilfe nach dem SGB XII, Fahrtkosten zur Botschaft).

## Produkt 3150500- Soziale Einrichtungen für Aussiedler und Ausländer

Produkt	Ergebnis 2019	Ergebnis 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
3150500	6.793.560,93	6.675.879,81	6.653.000	6.205.000	6.165.000	6.165.000	6.165.000

Hier werden die Aufwendungen geplant, die zur Unterbringung in zentralen Unterkünften, den GUs, anfallen. U. a. handelt es sich hierbei um Kosten für die Betreuung, Bewachung, Mieten einschließlich Betriebskosten, Instandsetzung und Ausstattung.

Der Bestand GUs hat sich im Vergleich zu den Vorjahren verändert. In den Jahren 2019 und 2020 hatte der Landkreis V-R sieben Unterkünfte, in den Vorjahren bis zu elf GUs. Aktuell hält der Landkreis V-R sechs GUs mit 1.096 Plätzen vor. Dies entspricht einer durchschnittlichen Auslastung der GUs in Höhe von 65 %.

GU	Plätze	Auslastung in %
GU Barth	349	72
GU Stralsund I	199	56
GU Stralsund II	211	54
GU Bergen	150	73
GU Ribnitz-Damgarten	79	18
GU Tribsees	108	79
<b>gesamt:</b>	<b>1.096</b>	<b>65</b>

Die GU in Sassnitz mit 50 Plätzen wurde zum 15. März 2021 geschlossen. Im Jahr 2022 laufen die Mietverträge für die GUs in Stralsund I und II sowie in Ribnitz-Damgarten aus. Der Landkreis V-R führt Mietvertragsverhandlungen durch.

Aktuell hat der Landkreis noch 27 Wohnungen zur Unterbringung von gestatteten und geduldeten Personen im Landkreis angemietet. Hier sind vor allem Familien untergebracht. Die überwiegende Anzahl befindet sich in Stralsund (24) und Ribnitz-Damgarten (3).

### Investitionen (in EUR)

	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
Einzahlungen	0	0	0	0
Auszahlungen	0	0	0	0

Im FD 35 sind keine investiven Maßnahmen geplant.

### Wesentliche Produkte

Wesentliche Produkte wurden nicht festgelegt.

## 17.4.5 FD 37 Schulverwaltung

Zum FD 37 gehören nachfolgende Produkte:

- 2170200 - Schulkostenbeiträge für Gymnasien
- 2170300 - Gymnasium Grimmen
- 2170400 - „Richard Wossidlo“ Gymnasium Ribnitz-Damgarten
- 2170500 - Ernst-Moritz-Arndt-Gymnasium Bergen auf Rügen
- 2170600 - Hansa-Gymnasium Stralsund
- 2180200 - Schulkostenbeiträge für Gesamtschulen
- 2180300 - IGS Grünthal Stralsund
- 2180400 - Kooperative Gesamtschule Barth
- 2180500 - Schulzentrum Am Sund (Goethe-Gymnasium) Stralsund
- 2210200 - Schulkostenbeiträge für Förderschulen
- 2210300 - Förderschule „Jan-Amos-Komensky“, Schule mit dem Förderschwerpunkt Lernen, Barth
- 2210400 - Sonderpädagogisches Förderzentrum Grimmen, Schule mit dem Förderschwerpunkt Lernen
- 2210500 - Förderzentrum „Johann Heinrich Pestalozzi“, Schule mit dem Förderschwerpunkt Lernen, Ribnitz-Damgarten
- 2210600 - „Sonnenblumenschule“, Schule mit dem Förderschwerpunkt geistige Entwicklung, Franzburg
- 2210700 - „Rosenhofschule“, Schule mit dem Förderschwerpunkt geistige Entwicklung, Ribnitz-Damgarten
- 2211000 - Förderschule „Ernst-von-Haselberg“ Stralsund
- 2211100 - Schule zur individuellen Lebensbewältigung „Astrid Lindgren“ Stralsund
- 2211300 - Förderschule „Lambert Steinwich“ Stralsund
- 2310200 - Schulkostenbeiträge für berufliche Schulen
- 2310400 - Wohnheim Velgast
- 2310600 - Schulwohnheim Sassnitz
- 2310700 - Regionales Berufliches Bildungszentrum VR (RBB)
- 2310701 - RBB Standort Sassnitz
- 2310702 - RBB Standort Ribnitz-Damgarten
- 2310800 - Wohnheim Stralsund
- 2410000 - Schülerbeförderung
- 2430100 - Schulartübergreifende Maßnahmen
- 2430200 - sonstige schulische Aufgaben
- 3510004 - Soziale Sonderleistungen

Übersicht über Zuschüsse/Überschüsse nach Produkten  
(in EUR)

Produkt	Ergebnis 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
2170200	-333.337,61	-483.600	-534.000	-560.800	-536.300	-563.100
2170300	-739.372,34	-888.500	-1.034.600	-1.028.300	-1.152.800	-1.168.800
2170400	-875.108,61	-949.300	-1.092.000	-1.823.600	-1.100.500	-1.147.300
2170500	-1.402.290,29	-1.008.500	-1.092.200	-1.157.300	-1.191.200	-1.226.300
2170600	-1.145.900,00	-1.145.900	-1.145.900	-1.145.900	-1.145.900	-1.145.900
2180200	-1.335.962,51	-1.041.700	-1.428.200	-1.499.700	-1.574.600	-1.653.300

2180300	-531.600,00	-531.600	-531.600	-531.600	-531.600	-531.600
2180400	-293.043,50	-305.300	-293.600	-291.700	-291.700	-291.700
2180500	-850.500,00	-850.500	-850.500	-850.500	-850.500	-850.500
2210200	-733.335,79	-782.200	-799.600	-839.700	-881.800	-925.900
2210300	-152.543,33	-183.900	-343.600	-223.800	-325.200	-329.300
2210400	-316.328,11	-342.200	-364.600	-448.600	-415.300	-427.500
2210500	-340.073,35	-337.100	-426.100	-419.500	-449.000	-445.300
2210600	-470.534,10	-980.200	-630.200	-911.000	-843.200	-859.700
2210700	-350.738,96	-352.200	-349.200	-460.100	-389.500	-397.500
2211000	-130.000,00	-130.000	-130.000	-130.000	-130.000	-130.000
2211100	-200.900,00	-200.900	-200.900	-200.900	-200.900	-200.900
2211300	-242.300,00	-242.300	-242.300	-242.300	-242.300	-242.300
2310200	-1.702.280,35	-1.714.900	-1.865.000	-1.958.300	-2.056.200	-2.158.900
2310400	-192.062,61	-212.700	-341.000	-319.200	-333.200	-347.100
2310600	-202.061,15	-280.000	-551.000	-398.200	-524.300	-530.400
2310700	-1.184.110,68	-1.345.100	-1.557.100	-1.828.100	-2.926.800	-1.813.500
2310701	-532.679,37	-834.200	-767.300	-792.000	-823.600	-852.800
2310702	-616.116,30	-784.600	-1.213.300	-1.192.200	-1.290.900	-1.307.200
2310800	-196.485,02	-104.900	-149.400	-167.300	-172.200	-181.900
2410000	-8.246.542,90	-9.481.500	-13.553.700	-13.917.600	-14.219.400	-14.530.100
2430100	-1.532,54	-400	-400	-400	-400	-400
2430200	-182.440,74	-226.500	-657.400	-762.100	-835.800	-935.300
3510004	-207.229,18	-232.800	-222.400	-236.000	-242.000	-250.200
Gesamt	-23.707.409,34	-25.973.500	-32.367.100	-34.336.700	-35.677.100	-35.444.700

Entsprechend der neuen Struktur der Verwaltung sind die Schulen dem FD 37 - Schulverwaltung zugeordnet. Die Bewirtschaftung der Schulen erfolgt allerdings durch den FD 13 - Gebäudemanagement.

Mit Ausnahme des Regionalen Beruflichen Bildungszentrums des Landkreises Vorpommern-Rügen wurde die Schulträgerschaft an den Stralsunder Schulen, durch einen öffentlich-rechtlichen Vertrag im Jahr 2012, auf die Hansestadt Stralsund übertragen.

Der Fachdienst Schulen steuert, koordiniert und schafft räumlich-technische Voraussetzungen, sowie die sächlichen Bedingungen für die Durchführung von Unterricht, einschließlich der außerschulischen Kooperationen.

Der Fachdienst Schulen ist verantwortlich für die Projekte wie z. B. DigiPakt, die Schulentwicklungsplanung, die Planung der Schülerbeförderung, den Schul- und Internatslastenausgleich sowie die Beschaffung von Schulbüchern und Einrichtungsgegenständen jeglicher Art. Dem Fachdienst Schulen ist zudem die BAföG-Stelle zugeordnet.

Hinsichtlich der Ausübung der Schulträgerschaft stehen die Entwicklung eines Berufsschulcampus in Stralsund, die Umsetzung des Förderprogramms DigitalPakt Schule sowie die Breitbandversorgung im Zentrum der Tätigkeiten. Daneben werden die Weiterentwicklung der Schülerbeförderung und der Schulentwicklungsplanung wichtige Eckpfeiler bei der künftigen Gestaltung des Landkreises sein. Das Vorhaben Berufsschulcampus und die Umsetzung des Förderprogramms „DigitalPakt Schule“ sind im investiven Finanzhaushalt berücksichtigt.

### 2410000 - Schülerbeförderung

Die Entwicklung der Schülerbeförderungskosten (Produkt 2410000) stellt sich wie folgt dar (in EUR)

Konto	Ergebnis 2019	Ergebnis 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
5241000	9.108.512,48	8.373.605,42	9.459.000	13.634.000	13.989.000	14.288.700	14.597.400

Der Landkreis ist gemäß § 113 Abs. 1 des SchulG M-V Träger der Schülerbeförderung. Die Schülerbeförderung ist damit eine Aufgabe im eigenen Wirkungskreis und wird durch die Satzung des Landkreises über die Schülerbeförderung geregelt.

Im HHJ 2021 wurden für die Schülerbeförderung 9.459.000 EUR eingeplant. Für das HHJ 2022 wurden Mittel i. H. v. 9.634.000 EUR sowie für das HHJ 2023 mit 9.989.000 EUR in die Haushaltsplanung eingestellt. Diese Erhöhung ergibt sich aus der drei prozentigen Kostensteigerung ab dem Jahr 2023.

Der Kreistag hat den Landrat beauftragt zu prüfen, ob eine kostenfreie Schülerbeförderung ohne Berücksichtigung der Mindestentfernung möglich ist. Im November 2021 wurde ein Pilotprojekt zur Ermittlung der Kosten und der voraussichtlichen Inanspruchnahme durchgeführt. Bei der Haushaltsplanung wurde davon ausgegangen, dass alle berechtigten Fahrschüler\*innen das Angebot nutzen. Preissteigerungen durch das Busunternehmen sind berücksichtigt. Im Haushaltsplan sind daher zusätzlich 4 Mio. EUR für die Umsetzung des Kreistagbeschlusses für den Wegfall der Mindestentfernung/Änderung der Schülerbeförderung berücksichtigt.

### Schulkostenbeiträge

Die Schulträger haben nach dem SchulG M-V für auswärtige Schülerinnen und Schüler Schulkostenbeiträge zu erheben.

Aufgrund stetig zunehmender Investitionskosten im Schulbereich ist es bereits in den vergangenen Jahren teilweise zu enormen Kostensteigerungen gekommen. Mit den bestehenden Fördermöglichkeiten (z. B. Schulbaupaket, DigitalPakt Schule) wurden hier von Bund



und Land weitere Anreize für Investitionen gesetzt. Es sind weiter zunehmende Kosten für die auswärtige Beschulung von Schülerinnen und Schülern vor allem im Bereich der Gesamtschulen ersichtlich. Daher wurden Mehraufwendungen von insgesamt ca. 650 TEUR für das HHJ 2022 und weitere 150 TEUR für das HHJ 2023 eingeplant.

	Ergebnis 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
Schulkostenbeiträge	4.072.928,75	3.972.800	4.626.800	4.858.500	5.048.900	5.301.200

### Digitalisierung und Support

	Ergebnis 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
Support	53.118,63	208.000	333.400	407.900	420.000	481.500

Ein weiterer Schwerpunkt der Finanzierung liegt in der Umsetzung des Förderprogramms „DigitalPakt“ Schule und dessen Zusatzprogrammen sowie der Umsetzung des Medienentwicklungsplans des Landkreises. Bereits in den beiden Vorjahren wurden dafür ca. 2,5 Mio. EUR an Investitionskosten eingeplant. Für die HHJ 2022 und 2023 sind ca. 2,6 Mio. EUR an weiteren Investitionskosten für die neun Schulen geplant. Der „DigitalPakt“ Schule wird insgesamt mit 2.527.536 EUR von Bund und Land gefördert. Für die drei Zusatzprogramme Schüler-, Lehrerleihgeräte und Administration wurden 936.017,28 EUR an Fördermitteln zur Verfügung gestellt. Die Umsetzung der beiden Zusatzvereinbarungen zur Beschaffung von Schüler- und Lehrerleihgeräten ist weitestgehend abgeschlossen. Die Umsetzung der Zusatzvereinbarung Administration in Höhe von 312.005,76 EUR wird voraussichtlich im Jahr 2022 erfolgen.

Die geplante infrastrukturelle Erneuerung und Erweiterung von Daten- und Elektronetzen sowie der vollständige Aufbau von Netzwerken (LAN/WLAN) erfordern zunehmend höheren administrativen Aufwand. Dieser wird zudem durch die steigende Anzahl an mobilen Endgeräten und neuer Technik, insbesondere interaktiver Präsentationstechnik, deutlich aufwendiger. Um die steigende Anzahl von Supportanfragen und Servicefällen bewältigen zu können, sind auch im Bereich Service und Support mehr Ressourcen notwendig. Für die beiden Haushaltsjahre wurden daher wesentlich mehr Mittel als in der Vergangenheit eingeplant. Das Kreismedienzentrum des Landkreises ist verantwortlich für die Bereitstellung von Medien und Software. Dazu wurde jährliche Investitionskosten und Aufwendungen für die beiden Haushaltsjahre geplant. Hierfür sind Mittel i. H. v. 333.400 EUR und 407.900 EUR eingeplant. Für die Umsetzung des Medienentwicklungsplans wurde im Dezember 2021 durch den Kreistag beschlossen diese Aufgabe auf die IKT-Ost AöR zu übertragen. Hierfür wird ein Vertrag mit einer Laufzeit von 5 Jahren geschlossen. Während der Laufzeit des Vertrages soll geprüft werden, ob der Betrieb und der Support der IT-Infrastruktur an den Schulen mittel- bis langfristig eigenverantwortlich oder weiterhin durch einen externen Dienstleister erfolgen soll.

### Berufsschulcampus

Die Jahre 2022 bis 2024 sind gekennzeichnet durch das Vorhaben RBB-Campus. Nach Unwägbarkeiten in der Vergangenheit hinsichtlich des Erwerbs der Objekte soll dieses Vorhaben nun forciert werden. Ein modernes RBB soll für ca. 1.200 Berufsschülerinnen und Berufsschüler in der Hansestadt Stralsund eine zukunftsfähige Berufsausbildung sicher stellen.

Der Standort Heinrich-Heine-Ring 125 entspricht nicht mehr den Anforderungen einer zeitgemäßen Ausbildung und das Schulgebäude Vilmer Weg 1 kommt an seine Kapazitätsgrenzen. Diese Ausgangssituation und der Gedanke, das größte RBB des Landes zu einem Ort moderner Berufsausbildung mit kurzen Wegen zu entwickeln, sind Motivation, einen Berufsschulcampus in der Hansestadt zu schaffen.

Investitionen  
(in EUR)

	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
Einzahlungen	768.200	0	0	0
Auszahlungen	1.739.800	1.338.800	2.189.700	2.149.400

Im FD 37 sind folgende bedeutende investive Maßnahmen geplant:

(in EUR)

	Einzahlung 2022	Auszahlung 2022	Einzahlung 2023	Auszahlung 2023
DigitalPakt Schulen	768.200	1.302.600	0	904.400
Lizenzen/Software ISY-Projekt Kreismedienststelle	0	275.000	0	275.000
Software/Lizenzen Kreis-medien- stelle	0	100.000	0	100.000

## Wesentliche Produkte

Wesentliche Produkte des Teilhaushaltes 3:						
<b>Produkt:</b>	2170300 Gymnasium Grimmen					
<b>Hauptproduktbereich:</b>	2 - Schule und Kultur					
<b>Produktbereich:</b>	21 - Schulträgeraufgaben - allgemeinbildende Schulen					
<b>Produktgruppe:</b>	217 - Gymnasien, Abendgymnasien					
<b>Produktverantwortung:</b>	FD 37 Schulverwaltung					
<b>Beschreibung des Produktes:</b>	Das Produkt umfasst die Wahrnehmung von Schulträgeraufgaben für Gymnasien. Die Schulträgerschaft umfasst insbesondere die Aufgaben, die Schulgebäude und -anlagen zu errichten, zu unterhalten und zu verwalten, das Verwaltungs- und Hilfspersonal der Schule zu stellen und den Sachbedarf des Schulbetriebes zu decken. Dieses Produkt beinhaltet auch die Bearbeitung der Angelegenheiten der Schülerunfallversicherung.					
<b>Ziele:</b>	Umsetzung und Weiterentwicklung des Medienentwicklungsplans der Schulen unseres Landkreises bis 31. Dezember 2024. Finden eines IT-Dienstleisters für die Prüfung der Ausführungsplanung zur baulichen Ertüchtigung der Schulgebäude. Konzeptionserstellung und -umsetzung für das zu vervollständigende Betriebs- und Service-Konzepts des Medienentwicklungsplans. Ausstattung mit digitalen Präsentations- und Endgeräten sowie Sicherstellung des dauerhaften, ordnungsgemäßen Betriebs. Integration der vorhandenen, heterogenen Technik der Schulen und Anpassung auf einen einheitlichen Standard. Nutzung der über das ISY-Projekt landesweit bereitgestellten Dienste, wie z. B. das Lernmanagement-System (LMS) „itslearning“ und das Schuldienstemanagement (SDM).					
<b>Leistungen:</b>	2170300 Gymnasium Grimmen					
<b>Finanzen in EUR:</b>						
	laufende Einzahlungen	laufende Auszahlungen	Saldo	Erträge	Aufwendungen	Ergebnis
Plan 2021	10.500	775.900	-765.400	120.500	1.009.000	-888.500
Plan 2022	12.100	882.900	-870.800	119.800	1.149.800	-1.030.000
Veränderung gegenüber dem Vorjahr	1.600	107.000	-105.400	-700	140.800	-141.500
Plan 2023	12.100	855.200	-843.100	117.300	1.140.000	-1.022.700
Veränderung gegenüber dem Vorjahr	0	-27.700	27.700	-2.500	-9.800	7.300

Grund-/Kennzahlen:					
Bezeichnung	2021	2022	2023	2024	2025
passive Verkabelung/Elektro und Netzwerk (LAN) abgeschlossen	nein	nein	ja	ja	ja
Netzwerkinfrastruktur (WLAN, Netztrennung) vollständig eingerichtet	nein	nein	ja	ja	ja
Ausstattung der Unterrichtsräume mit Präsentationsmöglichkeiten	48 %	48 %	100 %	100 %	100 %

Wesentliche Produkte des Teilhaushaltes 3:						
<b>Produkt:</b>	2170400 „Richard Wossidlo“ Gymnasium Ribnitz-Damgarten					
<b>Hauptproduktbereich:</b>	2 - Schule und Kultur					
<b>Produktbereich:</b>	21 - Schulträgeraufgaben - allgemeinbildende Schulen					
<b>Produktgruppe:</b>	217 - Gymnasien, Abendgymnasien					
<b>Produktverantwortung:</b>	FD 37 Schulverwaltung					
<b>Beschreibung des Produktes:</b>	Das Produkt umfasst die Wahrnehmung von Schulträgeraufgaben für Gymnasien. Die Schulträgerschaft umfasst insbesondere die Aufgaben, die Schulgebäude und -anlagen zu errichten, zu unterhalten und zu verwalten, das Verwaltungs- und Hilfspersonal der Schule zu stellen und den Sachbedarf des Schulbetriebes zu decken. Dieses Produkt beinhaltet auch die Bearbeitung der Angelegenheiten der Schülerunfallversicherung.					
<b>Ziele:</b>	Umsetzung und Weiterentwicklung des Medienentwicklungsplans der Schulen unseres Landkreises bis 31. Dezember 2024. Finden eines IT-Dienstleisters für die Prüfung der Ausführungsplanung zur baulichen Ertüchtigung der Schulgebäude. Konzeptionserstellung und -umsetzung für das zu vervollständigende Betriebs- und Service-Konzepts des Medienentwicklungsplans. Ausstattung mit digitalen Präsentations- und Endgeräten sowie Sicherstellung des dauerhaften, ordnungsgemäßen Betriebs. Integration der vorhandenen, heterogenen Technik der Schulen und Anpassung auf einen einheitlichen Standard. Nutzung der über das ISY-Projekt landesweit bereitgestellten Dienste, wie z. B. das Lernmanagement-System (LMS) „itslearning“ und das Schuldienstemanagement (SDM).					
<b>Leistungen:</b>	2170400 „Richard Wossidlo“ Gymnasium Ribnitz-Damgarten					
<b>Finanzen in EUR:</b>						
	laufende Einzahlungen	laufende Auszahlungen	Saldo	Erträge	Aufwendungen	Ergebnis
Plan 2021	18.400	748.100	-729.700	31.700	981.000	-949.300
Plan 2022	18.500	872.200	-853.700	39.400	1.126.900	-1.087.500
Veränderung gegenüber dem Vorjahr	100	124.100	-124.000	7.700	145.900	-138.200
Plan 2023	18.500	1.586.400	-1.567.900	39.900	1.858.000	-1.818.100
Veränderung gegenüber dem Vorjahr	0	714.200	-714.200	500	731.100	-730.600

Grund-/Kennzahlen:					
Bezeichnung	2021	2022	2023	2024	2025
passive Verkabelung/Elektro und Netzwerk (LAN) abgeschlossen	nein	nein	ja	ja	ja
Netzwerkinfrastruktur (WLAN, Netztrennung) vollständig eingerichtet	nein	nein	ja	ja	ja
Ausstattung der Unterrichtsräume mit Präsentationsmöglichkeiten	60 %	60 %	100 %	100 %	100 %

Wesentliche Produkte des Teilhaushaltes 3:						
<b>Produkt:</b>	2170500 Ernst-Moritz-Arndt-Gymnasium Bergen auf Rügen					
<b>Hauptproduktbereich:</b>	2 - Schule und Kultur					
<b>Produktbereich:</b>	21 - Schulträgeraufgaben - allgemeinbildende Schulen					
<b>Produktgruppe:</b>	217 - Gymnasien, Abendgymnasien					
<b>Produktverantwortung:</b>	FD 37 Schulverwaltung					
<b>Beschreibung des Produktes:</b>	Das Produkt umfasst die Wahrnehmung von Schulträgeraufgaben für Gymnasien. Die Schulträgerschaft umfasst insbesondere die Aufgaben, die Schulgebäude und -anlagen zu errichten, zu unterhalten und zu verwalten, das Verwaltungs- und Hilfspersonal der Schule zu stellen und den Sachbedarf des Schulbetriebes zu decken. Dieses Produkt beinhaltet auch die Bearbeitung der Angelegenheiten der Schülerunfallversicherung.					
<b>Ziele:</b>	Umsetzung und Weiterentwicklung des Medienentwicklungsplans der Schulen unseres Landkreises bis 31. Dezember 2024. Finden eines IT-Dienstleisters für die Prüfung der Ausführungsplanung zur baulichen Ertüchtigung der Schulgebäude. Konzeptionserstellung und -umsetzung für das zu vervollständigende Betriebs- und Service-Konzepts des Medienentwicklungsplans. Ausstattung mit digitalen Präsentations- und Endgeräten sowie Sicherstellung des dauerhaften, ordnungsgemäßen Betriebs. Integration der vorhandenen, heterogenen Technik der Schulen und Anpassung auf einen einheitlichen Standard. Nutzung der über das ISY-Projekt landesweit bereitgestellten Dienste, wie z. B. das Lernmanagement-System (LMS) „itslearning“ und das Schuldienstemanagement (SDM).					
<b>Leistungen:</b>	2170500 Ernst-Moritz-Arndt-Gymnasium Bergen auf Rügen					
<b>Finanzen in EUR:</b>						
	laufende Einzahlungen	laufende Auszahlungen	Saldo	Erträge	Aufwendungen	Ergebnis
Plan 2021	9.100	874.300	-865.200	174.700	1.183.000	-1.008.300
Plan 2022	9.200	922.700	-913.500	198.100	1.284.600	-1.086.500
Veränderung gegenüber dem Vorjahr	100	48.400	-48.300	23.400	101.600	-78.200
Plan 2023	9.200	966.200	-957.00	198.800	1.349.200	-1.150.400
Veränderung gegenüber dem Vorjahr	0	43.500	-43.500	700	64.600	-63.900

Grund-/Kennzahlen:					
Bezeichnung	2021	2022	2023	2024	2025
passive Verkabelung/Elektro und Netzwerk (LAN) abgeschlossen	nein	nein	ja	ja	ja
Netzwerkinfrastruktur (WLAN, Netzwerk) vollständig eingerichtet	nein	nein	ja	ja	ja
Ausstattung der Unterrichtsräume mit Präsentationsmöglichkeiten	58 %	58 %	100 %	100 %	100 %

Wesentliche Produkte des Teilhaushaltes 3:						
<b>Produkt:</b>	2210300 Förderschule „Jan-Amos-Komensky“, Schule mit dem Förderschwerpunkt Lernen, Barth					
<b>Hauptproduktbereich:</b>	2 - Schule und Kultur					
<b>Produktbereich:</b>	22 - Schulträgeraufgaben - Förderschulen					
<b>Produktgruppe:</b>	221 - Förderschulen					
<b>Produktverantwortung:</b>	FD 37 Schulverwaltung					
<b>Beschreibung des Produktes:</b>	Das Produkt umfasst die Wahrnehmung von Schulträgeraufgaben für Förderschulen. Die Schulträgerschaft umfasst insbesondere die Aufgaben, die Schulgebäude und -anlagen zu errichten, zu unterhalten und zu verwalten, das Verwaltungs- und Hilfspersonal der Schule zu stellen und den Sachbedarf des Schulbetriebes zu decken. Dieses Produkt beinhaltet auch die Bearbeitung der Angelegenheiten der Schülerunfallversicherung.					
<b>Ziele:</b>	Umsetzung und Weiterentwicklung des Medienentwicklungsplans der Schulen unseres Landkreises bis 31. Dezember 2024. Finden eines IT-Dienstleisters für die Prüfung der Ausführungsplanung zur baulichen Ertüchtigung der Schulgebäude. Konzeptionserstellung und -umsetzung für das zu vervollständigende Betriebs- und Service-Konzepts des Medienentwicklungsplans. Ausstattung mit digitalen Präsentations- und Endgeräten sowie Sicherstellung des dauerhaften, ordnungsgemäßen Betriebs. Integration der vorhandenen, heterogenen Technik der Schulen und Anpassung auf einen einheitlichen Standard. Nutzung der über das ISY-Projekt landesweit bereitgestellten Dienste, wie z. B. das Lernmanagement-System (LMS) „itslearning“ und das Schuldienstemanagement (SDM).					
<b>Leistungen:</b>	2210300 Förderschule „Jan-Amos-Komensky“, Schule mit dem Förderschwerpunkt Lernen, Barth					
<b>Finanzen in EUR:</b>						
	laufende Einzahlungen	laufende Auszahlungen	Saldo	Erträge	Aufwendungen	Ergebnis
Plan 2021	2.300	177.400	-175.100	9.900	193.800	-183.900
Plan 2022	3.000	327.400	-324.400	15.300	356.700	-341.400
Veränderung gegenüber dem Vorjahr	700	150.000	-149.300	5.400	162.900	-157.500
Plan 2023	3.000	201.500	-198.500	14.500	235.800	-221.300
Veränderung gegenüber dem Vorjahr	0	-125.900	125.900	-800	-120.900	120.100

Grund-/Kennzahlen:					
Bezeichnung	2021	2022	2023	2024	2025
passive Verkabelung/Elektro und Netzwerk (LAN) abgeschlossen	nein	nein	ja	ja	ja
Netzwerkinfrastruktur (WLAN, Netztrennung) vollständig eingerichtet	nein	nein	ja	ja	ja
Ausstattung der Unterrichtsräume mit Präsentationsmöglichkeiten	8 %	8 %	100 %	100 %	100 %

Wesentliche Produkte des Teilhaushaltes 3:						
<b>Produkt:</b>	2210400 Sonderpädagogisches Förderzentrum, Schule mit dem Förderschwerpunkt Lernen, Grimmen					
<b>Hauptproduktbereich:</b>	2 - Schule und Kultur					
<b>Produktbereich:</b>	22 - Schulträgeraufgaben - Förderschulen					
<b>Produktgruppe:</b>	221 - Förderschulen					
<b>Produktverantwortung:</b>	FD 37 Schulverwaltung					
<b>Beschreibung des Produktes:</b>	Das Produkt umfasst die Wahrnehmung von Schulträgeraufgaben für Förderschulen. Die Schulträgerschaft umfasst insbesondere die Aufgaben, die Schulgebäude und -anlagen zu errichten, zu unterhalten und zu verwalten, das Verwaltungs- und Hilfspersonal der Schule zu stellen und den Sachbedarf des Schulbetriebes zu decken. Dieses Produkt beinhaltet auch die Bearbeitung der Angelegenheiten der Schülerunfallversicherung.					
<b>Ziele:</b>	Umsetzung und Weiterentwicklung des Medienentwicklungsplans der Schulen unseres Landkreises bis 31. Dezember 2024. Finden eines IT-Dienstleisters für die Prüfung der Ausführungsplanung zur baulichen Ertüchtigung der Schulgebäude. Konzeptionserstellung und -umsetzung für das zu vervollständigende Betriebs- und Service-Konzepts des Medienentwicklungsplans. Ausstattung mit digitalen Präsentations- und Endgeräten sowie Sicherstellung des dauerhaften, ordnungsgemäßen Betriebs. Integration der vorhandenen, heterogenen Technik der Schulen und Anpassung auf einen einheitlichen Standard. Nutzung der über das ISY-Projekt landesweit bereitgestellten Dienste, wie z. B. das Lernmanagement-System (LMS) „itslearning“ und das Schuldienstemanagement (SDM).					
<b>Leistungen:</b>	2210400 Sonderpädagogisches Förderzentrum, Schule mit dem Förderschwerpunkt Lernen, Grimmen					
<b>Finanzen in EUR:</b>						
	laufende Einzahlungen	laufende Auszahlungen	Saldo	Erträge	Aufwendungen	Ergebnis
Plan 2021	3.200	317.600	-314.400	4.800	347.000	-342.200
Plan 2022	3.200	332.000	-328.800	8.600	371.000	-362.400
Veränderung gegenüber dem Vorjahr	0	14.400	-14.400	3.800	24.000	-20.200
Plan 2023	3.200	409.700	-406.500	11.000	456.600	-445.600
Veränderung gegenüber dem Vorjahr	0	77.700	-77.700	2.400	85.600	-83.200

Grund-/Kennzahlen:					
Bezeichnung	2021	2022	2023	2024	2025
passive Verkabelung/Elektro und Netzwerk (LAN) abgeschlossen	nein	nein	ja	ja	ja
Netzwerkinfrastruktur (WLAN, Netztrennung) vollständig eingerichtet	nein	nein	ja	ja	ja
Ausstattung der Unterrichtsräume mit Präsentationsmöglichkeiten	5 %	5 %	100 %	100 %	100 %

Wesentliche Produkte des Teilhaushaltes 3:						
<b>Produkt:</b>	2210500 Förderzentrum „Johann Heinrich Pestalozzi“, Schule mit dem Förderschwerpunkt Lernen, Ribnitz-Damgarten					
<b>Hauptproduktbereich:</b>	2 - Schule und Kultur					
<b>Produktbereich:</b>	22 - Schulträgeraufgaben - Förderschulen					
<b>Produktgruppe:</b>	221 - Förderschulen					
<b>Produktverantwortung:</b>	FD 37 Schulverwaltung					
<b>Beschreibung des Produktes:</b>	Das Produkt umfasst die Wahrnehmung von Schulträgeraufgaben für Förderschulen. Die Schulträgerschaft umfasst insbesondere die Aufgaben, die Schulgebäude und -anlagen zu errichten, zu unterhalten und zu verwalten, das Verwaltungs- und Hilfspersonal der Schule zu stellen und den Sachbedarf des Schulbetriebes zu decken. Dieses Produkt beinhaltet auch die Bearbeitung der Angelegenheiten der Schülerunfallversicherung.					
<b>Ziele:</b>	Umsetzung und Weiterentwicklung des Medienentwicklungsplans der Schulen unseres Landkreises bis 31. Dezember 2024. Finden eines IT-Dienstleisters für die Prüfung der Ausführungsplanung zur baulichen Ertüchtigung der Schulgebäude. Konzeptionserstellung und -umsetzung für das zu vervollständigende Betriebs- und Service-Konzepts des Medienentwicklungsplans. Ausstattung mit digitalen Präsentations- und Endgeräten sowie Sicherstellung des dauerhaften, ordnungsgemäßen Betriebs. Integration der vorhandenen, heterogenen Technik der Schulen und Anpassung auf einen einheitlichen Standard. Nutzung der über das ISY-Projekt landesweit bereitgestellten Dienste, wie z. B. das Lernmanagement-System (LMS) „itslearning“ und das Schuldienstmanagement (SDM).					
<b>Leistungen:</b>	2210500 Förderzentrum „Johann Heinrich Pestalozzi“, Schule mit dem Förderschwerpunkt Lernen, Ribnitz-Damgarten					
<b>Finanzen in EUR:</b>						
	laufende Einzahlungen	laufende Auszahlungen	Saldo	Erträge	Aufwendungen	Ergebnis
Plan 2021	2.200	287.800	-285.600	11.900	349.000	-337.100
Plan 2022	2.300	369.600	-367.300	21.300	445.200	-423.900
Veränderung gegenüber dem Vorjahr	100	81.800	-81.700	9.400	96.200	-86.800
Plan 2023	2.300	360.000	-357.700	20.900	437.800	-416.900
Veränderung gegenüber dem Vorjahr	0	-9.600	9.600	400	-7.400	7.000

Grund-/Kennzahlen:					
Bezeichnung	2021	2022	2023	2024	2025
passive Verkabelung/Elektro und Netzwerk (LAN) abgeschlossen	nein	nein	ja	ja	ja
Netzwerkinfrastruktur (WLAN, Netztrennung) vollständig eingerichtet	nein	nein	ja	ja	ja
Ausstattung der Unterrichtsräume mit Präsentationsmöglichkeiten	11 %	11 %	100 %	100 %	100 %



Wesentliche Produkte des Teilhaushaltes 3:						
<b>Produkt:</b>	2210600 „Sonnenblumenschule“, Schule mit dem Förderschwerpunkt geistige Entwicklung, Franzburg					
<b>Hauptproduktbereich:</b>	2 - Schule und Kultur					
<b>Produktbereich:</b>	22 - Schulträgeraufgaben - Förderschulen					
<b>Produktgruppe:</b>	221 - Förderschulen					
<b>Produktverantwortung:</b>	FD 37 Schulverwaltung					
<b>Beschreibung des Produktes:</b>	Das Produkt umfasst die Wahrnehmung von Schulträgeraufgaben für Förderschulen. Die Schulträgerschaft umfasst insbesondere die Aufgaben, die Schulgebäude und -anlagen zu errichten, zu unterhalten und zu verwalten, das Verwaltungs- und Hilfspersonal der Schule zu stellen und den Sachbedarf des Schulbetriebes zu decken. Dieses Produkt beinhaltet auch die Bearbeitung der Angelegenheiten der Schülerunfallversicherung.					
<b>Ziele:</b>	Umsetzung und Weiterentwicklung des Medienentwicklungsplans der Schulen unseres Landkreises bis 31. Dezember 2024. Finden eines IT-Dienstleisters für die Prüfung der Ausführungsplanung zur baulichen Ertüchtigung der Schulgebäude. Konzeptionserstellung und -umsetzung für das zu vervollständigende Betriebs- und Service-Konzepts des Medienentwicklungsplans. Ausstattung mit digitalen Präsentations- und Endgeräten sowie Sicherstellung des dauerhaften, ordnungsgemäßen Betriebs. Integration der vorhandenen, heterogenen Technik der Schulen und Anpassung auf einen einheitlichen Standard. Nutzung der über das ISY-Projekt landesweit bereitgestellten Dienste, wie z. B. das Lernmanagement-System (LMS) „itslearning“ und das Schuldienstmanagement (SDM).					
<b>Leistungen:</b>	2210600 „Sonnenblumenschule“, Schule mit dem Förderschwerpunkt geistige Entwicklung, Franzburg					
<b>Finanzen in EUR:</b>						
	laufende Einzahlungen	laufende Auszahlungen	Saldo	Erträge	Aufwendungen	Ergebnis
Plan 2021	11.200	916.300	-905.100	38.400	1.018.600	-980.200
Plan 2022	10.300	533.700	-523.400	38.100	665.600	-627.500
Veränderung gegenüber dem Vorjahr	-900	-382.600	381.700	-300	-353.000	352.700
Plan 2023	10.700	807.800	-797.100	38.500	946.100	-907.600
Veränderung gegenüber dem Vorjahr	400	274.100	-273.700	400	280.500	-280.100

Grund-/Kennzahlen:					
Bezeichnung	2021	2022	2023	2024	2025
passive Verkabelung/Elektro und Netzwerk (LAN) abgeschlossen	nein	nein	ja	ja	ja
Netzwerkinfrastruktur (WLAN, Netztrennung) vollständig eingerichtet	nein	nein	ja	ja	ja
Ausstattung der Unterrichtsräume mit Präsentationsmöglichkeiten	7 %	7 %	100 %	100 %	100 %

Wesentliche Produkte des Teilhaushaltes 3:						
<b>Produkt:</b>	2210700 „Rosenhofschule“, Schule mit dem Förderschwerpunkt geistige Entwicklung, Ribnitz-Damgarten					
<b>Hauptproduktbereich:</b>	2 - Schule und Kultur					
<b>Produktbereich:</b>	22 - Schulträgeraufgaben - Förderschulen					
<b>Produktgruppe:</b>	221 - Förderschulen					
<b>Produktverantwortung:</b>	FD 37 Schulverwaltung					
<b>Beschreibung des Produktes:</b>	Das Produkt umfasst die Wahrnehmung von Schulträgeraufgaben für Förderschulen. Die Schulträgerschaft umfasst insbesondere die Aufgaben, die Schulgebäude und -anlagen zu errichten, zu unterhalten und zu verwalten, das Verwaltungs- und Hilfspersonal der Schule zu stellen und den Sachbedarf des Schulbetriebes zu decken. Dieses Produkt beinhaltet auch die Bearbeitung der Angelegenheiten der Schülerunfallversicherung.					
<b>Ziele:</b>	Umsetzung und Weiterentwicklung des Medienentwicklungsplans der Schulen unseres Landkreises bis 31. Dezember 2024. Finden eines IT-Dienstleisters für die Prüfung der Ausführungsplanung zur baulichen Ertüchtigung der Schulgebäude. Konzeptionserstellung und -umsetzung für das zu vervollständigende Betriebs- und Service-Konzepts des Medienentwicklungsplans. Ausstattung mit digitalen Präsentations- und Endgeräten sowie Sicherstellung des dauerhaften, ordnungsgemäßen Betriebs. Integration der vorhandenen, heterogenen Technik der Schulen und Anpassung auf einen einheitlichen Standard. Nutzung der über das ISY-Projekt landesweit bereitgestellten Dienste, wie z. B. das Lernmanagement-System (LMS) „itslearning“ und das Schuldienstemanagement (SDM).					
<b>Leistungen:</b>	2210700 „Rosenhofschule“, Schule mit dem Förderschwerpunkt geistige Entwicklung, Ribnitz-Damgarten					
<b>Finanzen in EUR:</b>						
	laufende Einzahlungen	laufende Auszahlungen	Saldo	Erträge	Aufwendungen	Ergebnis
Plan 2021	2.200	330.500	-328.300	9.100	361.300	-352.200
Plan 2022	2.700	323.100	-320.400	15.500	363.600	-348.100
Veränderung gegenüber dem Vorjahr	500	-7.400	7.900	6.400	2.300	4.100
Plan 2023	2.700	433.300	-430.600	15.500	474.300	-458.800
Veränderung gegenüber dem Vorjahr	0	107.500	-107.500	0	110.700	-110.700

Grund-/Kennzahlen:					
Bezeichnung	2021	2022	2023	2024	2025
passive Verkabelung/Elektro und Netzwerk (LAN) abgeschlossen	nein	nein	ja	ja	ja
Netzwerkinfrastruktur (WLAN, Netztrennung) vollständig eingerichtet	nein	nein	ja	ja	ja
Ausstattung der Unterrichtsräume mit Präsentationsmöglichkeiten	0 %	0 %	100 %	100 %	100 %

## 17.4.6 Kreisvolkshochschule

Zur Kreisvolkshochschule gehört das nachfolgende Produkt:

2710400 - Kreisvolkshochschule Vorpommern-Rügen

Übersicht über Zuschüsse/Überschüsse nach Produkten  
(in EUR)

Produkt	Ergebnis 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
2710400	-934.541,20	-982.200	-1.062.400	-1.130.900	-1.150.100	-1.148.900
Gesamt	-934.541,20	-982.200	-1.062.400	-1.130.900	-1.150.100	-1.148.900

Die Kreisvolkshochschule Vorpommern-Rügen hält als kreiseigene „staatlich anerkannte Einrichtung der Weiterbildung“ ein umfassendes Bildungs- und Weiterbildungsprogramm vor. Sie arbeitet auf der Grundlage des Weiterbildungsförderungsgesetzes des Landes M-V vom 20. Mai 2011 sowie nach § 32 SchulG M-V, der Finanzierungsrichtlinie des MBK M-V vom 1. Januar 2014, der Satzung und der Benutzungs- und Entgeltordnung der KVHS neu beschlossen am 13. Dezember 2021. Die Volkshochschule ist an fünf Arbeitsstellen (Stralsund, Bergen, Grimmen, Barth, Ribnitz-Damgarten) und an vielen Lernorten im Landkreis aktiv.

Ca. 7.500 Bürgerinnen und Bürger des Landkreises nutzen jährlich die rund 700 Kurse der KVHS und bilden sich in den Bereichen Politik, Umwelt, Kunst, Kultur, Sprachen, Gesundheit, Arbeit, Beruf und Schulabschlüsse weiter. Der stärkste Fachbereich ist der Bereich Sprachen, gefolgt vom Bereich Schulabschlüsse. Bei angebotenen 12 unterschiedlichen Sprachen ist die Nachfrage bei Englisch und Deutsch nach wie vor am stärksten.

Im Jahr 2019 wurden rund 19.700 Unterrichtseinheiten erteilt. Durch die Corona-Pandemie kam es in den Jahren 2020 und 2021 zu großen Einschränkungen bei der Möglichkeit Kurse durchzuführen. Dies wird bei der Anzahl der gegebenen Unterrichtseinheiten sichtbar. Im Jahr 2020 wurden 12.516 Unterrichtseinheiten erteilt. Dies sind etwa 36,5 % weniger Unterrichtseinheiten, als noch im Vorjahr. Dazu kommt noch, dass durch die Schließung der KVHS im März 2021 gezahlte Entgelte wieder zurückerstattet wurden. Für die Planung sind Aussagen über mögliche Kursbelegungen und damit verbundene Entgelteinnahmen äußerst schwierig zu treffen. Die Planwerte orientieren sich daher an dem Jahresergebnis 2019.

Durch die Pandemie ist klar geworden, dass weiterhin große Anstrengungen im Bereich der Digitalisierung unternommen werden müssen. Da die KVHS vom „Digitalpakt Schulen“ ausgenommen ist, muss in der Planung die digitale Ausrüstung durch einen Eigenanteil des Landkreises V-R berücksichtigt werden. Die KVHS plant ihr Angebot an Onlinekursen und Hybridveranstaltungen weiter auszubauen und hofft so auf neue Zielgruppen.

Investitionen  
(in EUR)

	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
Einzahlungen	0	0	0	0
Auszahlungen	13.200	1.200	13.100	6.400

Die KVHS plan im Haushaltsjahr 2022 die Anschaffung von

- Software/Lizenzen über 2.300 EUR,
- beweglichem Anlagevermögen (Whiteboard, 65“-Display, Außenaufsteller) über 5.600 EUR und
- die Erneuerung der Telefonanlage an den Standorten Bergen auf Rügen (2022) und Stralsund (2025).

Wesentliche Produkte

Wesentliche Produkte wurden nicht festgelegt.

## 17.4.7 Musikschule

Zur Musikschule gehört das nachfolgende Produkt:

2630100 - Musikschule des Landkreises Vorpommern-Rügen

Übersicht über Zuschüsse/Überschüsse nach Produkten  
(in EUR)

Produkt	Ergebnis 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
2630100	-1.187.244,89	-1.196.800	-1.775.000	-1.936.300	-2.018.200	-2.068.300
Gesamt	-1.187.244,89	-1.196.800	-1.775.000	-1.936.300	-2.018.200	-2.068.300

Die Musikschule des Landkreises V-R sichert derzeit für ca. 850 Schülerinnen und Schüler ein Musikschulangebot ab. Als staatlich anerkannte Einrichtung mit bundes- und landeseinheitlichen Qualitätsstandards arbeitet die Musikschule nach der Förderrichtlinie des Landes M-V. Die Gestaltung des Unterrichts erfolgt in allen traditionellen Instrumentalfächern gemäß den Empfehlungen des VdM.

In den letzten Jahren sind stabile Schülerzahlen zu verzeichnen gewesen. Es konnten bei weitem nicht alle Interessenten berücksichtigt werden, so dass Wartelisten erstellt wurden. Durch die notwendigen Corona-Schutzmaßnahmen war in den Jahren 2020 und 2021 ein verstärkter Rückgang der Schülerzahlen zu verzeichnen. Alle „klassischen“ Mechanismen der Schülergewinnung waren ausgebremst oder konnten nicht durchgeführt werden. Diesbezüglich arbeitet das Kollegium verstärkt an einer Konzeptentwicklung und -umsetzung. Dabei wird das Konzept im Landkreis V-R, den Unterricht dezentral zu organisieren, weiterverfolgt.

Zur Deckung der Aufwendungen trägt erheblich die Projektförderung des MBK M-V bei. Geplant ist auch in den Jahren 2022 und 2023 alle Fördermöglichkeiten (EU, Bund, Land, Stiftungen) zur Sicherung und Erhöhung der Erträge auszuschöpfen. Aussagen über entsprechende Co-Finanzierungen können zum jetzigen Zeitpunkt nicht getroffen werden.

Die Kooperation mit anderen kulturellen Institutionen, insbesondere allgemeinbildenden Schulen und Musikvereinen, wird weiter ausgebaut. Die gemeinsam mit den allgemeinbildenden Schulen entwickelten Konzepte für die Ausgestaltung der Ganztagschule und zur Sicherung der musikalischen Bildung im Landkreis V-R bilden einen Themenschwerpunkt. Der kulturelle Austausch über die Landes- und Ländergrenzen hinweg ist für viele Musikschüler ein großer Höhepunkt. Internationale Jugendbegegnungen im In- und Ausland gehören inzwischen zum Selbstverständnis der Arbeit.

Die drei Fördervereine der Musikschule V-R leisten einen entscheidenden, ehrenamtlichen Beitrag zur Sicherung der musikalischen Bildung aller Altersgruppen im Landkreis. Bei den drei Fördervereinen handelt es sich um den Förderverein der KMS Nordvorpommern e.V., den Förderverein der Musikschule Rügen e.V. und das Jugendblasorchester Grimmen e.V.

Ausgewählte Konten des Produktes  
(in EUR)

Konto	Bezeichnung	Ergebnis 2019	Ergebnis 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
4419000	Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	519.960,60	410.838,39	520.000	420.000	420.000	420.000	420.000
5638000	Transportkosten	0,00	240,00	3.000	3.000	3.000	3.000	3.000

#### 4419000 - Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte

Die Erträge für 2022 und 2023 wurden unter der Annahme wieder steigender Schülerzahlen und Fachbelegungen geplant. Eine Anpassung an die besondere Situation zur Einhaltung der Corona-Schutzmaßnahmen sind in die Berechnung eingeflossen.

#### 5638000 - Transportkosten

Der Standort in Ribnitz-Damgarten befindet sich zurzeit in dem Musikschulgebäude, Musikantenweg 1a. Der Standort soll in den Grünen Winkel Haus 2, Ribnitz-Damgarten umziehen, da dort bessere Rahmenbedingungen vorhanden sind. Dafür werden entsprechende Umzugskosten i. H. v. 3.000 EUR geplant, damit ein fachgerechter Transport der Flügel und Klaviere erfolgen kann.

#### Investitionen (in EUR)

	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
Einzahlungen	0	0	0	0
Auszahlungen	32.900	27.100	25.600	24.100

Die Musikschule plant die Ersatzbeschaffung von diversen Musikinstrumenten.

#### Wesentliche Produkte

Wesentliche Produkte wurden nicht festgelegt.

## 17.4.8 Investitionsübersicht Teilhaushalt 3

Investitionsübersicht									
Teilhaushalt: 03 :									
Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß. § 4 Absatz 6 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse bis einschließlich	Ansätze einschl. Nachträge	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planungsdaten der weiteren Haushaltsjahre bis zum Abschluss der Maßnahme	Gesamtein-/auszahlungen
		2020	2021	2022	2023	2024	2025	7	
		1	2	3	4	5	6	8	
in €									
	<b>0121703000100000022 Erweiterungsbau Schulküche</b>								
	25 - Auszahlungen für Anlagevermögen	0,00	0	500.000	900.000	0	0	0	1.400.000
	<b>28 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>500.000</b>	<b>900.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>1.400.000</b>
	darunter:								
	mit Verpflichtungsermächtigungen in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen (2022)				900.000	0	0	0	
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen (2023)					0	0	0	
	<b>29 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>-500.000</b>	<b>-900.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-1.400.000</b>
	<b>0121704000100000022 Erweiterung Schulspeisung um ca. 100 qm</b>								
	25 - Auszahlungen für Anlagevermögen	0,00	0	0	76.800	350.000	0	0	426.800
	<b>28 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>76.800</b>	<b>350.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>426.800</b>
	darunter:								
	mit Verpflichtungsermächtigungen in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen (2022)				0	0	0	0	
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen (2023)					350.000	0	0	
	<b>29 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-76.800</b>	<b>-350.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-426.800</b>
	<b>0121704000200000022 DigitalPakt - Baukosten</b>								
	19 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0	81.700	0	0	0	0	81.700
	<b>24 Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>81.700</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>81.700</b>
	25 - Auszahlungen für Anlagevermögen	0,00	0	81.700	0	0	0	0	81.700
	<b>28 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>81.700</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>81.700</b>
	darunter:								
	mit Verpflichtungsermächtigungen in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen (2022)				0	0	0	0	
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen (2023)					0	0	0	
	<b>29 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
	<b>0121704000300000022 DigitalPakt - Baukosten</b>								
	25 - Auszahlungen für Anlagevermögen	0,00	0	68.300	0	0	0	0	68.300
	<b>28 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>68.300</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>68.300</b>
	darunter:								
	mit Verpflichtungsermächtigungen in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen (2022)				0	0	0	0	
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen (2023)					0	0	0	
	<b>29 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>-68.300</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-68.300</b>
	<b>0121705000200000022 DigitalPakt - Baukosten</b>								
	19 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0	39.300	0	0	0	0	39.300
	<b>24 Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>39.300</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>39.300</b>
	25 - Auszahlungen für Anlagevermögen	0,00	0	39.300	0	0	0	0	39.300
	<b>28 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>39.300</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>39.300</b>
	darunter:								
	mit Verpflichtungsermächtigungen in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen (2022)				0	0	0	0	

Investitionsübersicht									
Teilhaushalt: 03 :									
Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 4 Absatz 6 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse bis einschließlich	Ansätze einschl. Nachträge	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planungsdaten der weiteren Haushaltsjahre bis zum Abschluss der Maßnahme	Gesamtein-/auszahlungen
		2020	2021	2022	2023	2024	2025	7	
		1	2	3	4	5	6	8	
in €									
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen (2023)					0	0	0	
	<b>29 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
	<b>0121705000300000022 DigitalPakt - Baukosten</b>								
	25 - Auszahlungen für Anlagevermögen	0,00	0	160.700	0	0	0	0	160.700
	<b>28 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>160.700</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>160.700</b>
	darunter:								
	mit Verpflichtungsermächtigungen in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen (2022)				0	0	0	0	
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen (2023)					0	0	0	
	<b>29 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>-160.700</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-160.700</b>
	<b>01221030000100000022 Errichtung festinstalliertes Spielgerät Außenbereich</b>								
	25 - Auszahlungen für Anlagevermögen	0,00	0	20.000	0	0	0	0	20.000
	<b>28 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>20.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>20.000</b>
	darunter:								
	mit Verpflichtungsermächtigungen in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen (2022)				0	0	0	0	
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen (2023)					0	0	0	
	<b>29 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>-20.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-20.000</b>
	<b>01221050000100000022 Errichtung festinstalliertes Spielgerät Außenbereich</b>								
	25 - Auszahlungen für Anlagevermögen	0,00	0	20.000	0	0	0	0	20.000
	<b>28 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>20.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>20.000</b>
	darunter:								
	mit Verpflichtungsermächtigungen in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen (2022)				0	0	0	0	
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen (2023)					0	0	0	
	<b>29 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>-20.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-20.000</b>
	<b>01221050003000000022 DigitalPakt - Baukosten</b>								
	25 - Auszahlungen für Anlagevermögen	0,00	0	80.000	0	0	0	0	80.000
	<b>28 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>80.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>80.000</b>
	darunter:								
	mit Verpflichtungsermächtigungen in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen (2022)				0	0	0	0	
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen (2023)					0	0	0	
	<b>29 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>-80.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-80.000</b>
	<b>01221060000100000022 Planungs- und Bauleistungen Sanierung Leerstandsgebäude Haus 3</b>								
	25 - Auszahlungen für Anlagevermögen	0,00	0	3.865.300	827.800	0	0	0	4.693.100
	<b>28 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>3.865.300</b>	<b>827.800</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>4.693.100</b>
	darunter:								
	mit Verpflichtungsermächtigungen in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen (2022)				827.800	0	0	0	



Investitionsübersicht									
Teilhaushalt: 03 :									
Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß. § 4 Absatz 6 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse bis einschließlich	Ansätze einschl. Nachträge	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planungsdaten der weiteren Haushaltsjahre bis zum Abschluss der Maßnahme	Gesamtein-/ -auszahlungen
		2020	2021	2022	2023	2024	2025	7	8
		1	2	3	4	5	6	7	8
in €									
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen (2023)					0	0	0	
	<b>29 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>-3.865.300</b>	<b>-827.800</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-4.693.100</b>
	<b>0122107000300000022 DigitalPakt - Baukosten</b>								
	25 - Auszahlungen für Anlagevermögen	0,00	0	30.000	0	0	0	0	30.000
	<b>28 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>30.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>30.000</b>
	darunter:								
	mit Verpflichtungsermächtigungen in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen (2022)				0	0	0	0	
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen (2023)					0	0	0	
	<b>29 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>-30.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-30.000</b>
	<b>0123107000300000022 DigitalPakt - Baukosten</b>								
	19 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0	184.700	0	0	0	0	184.700
	<b>24 Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>184.700</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>184.700</b>
	25 - Auszahlungen für Anlagevermögen	0,00	0	184.700	0	0	0	0	184.700
	<b>28 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>184.700</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>184.700</b>
	darunter:								
	mit Verpflichtungsermächtigungen in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen (2022)				0	0	0	0	
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen (2023)					0	0	0	
	<b>29 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
	<b>0123107010200000022 DigitalPakt - Baukosten</b>								
	19 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0	118.200	0	0	0	0	118.200
	<b>24 Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>118.200</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>118.200</b>
	25 - Auszahlungen für Anlagevermögen	0,00	0	118.200	0	0	0	0	118.200
	<b>28 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>118.200</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>118.200</b>
	darunter:								
	mit Verpflichtungsermächtigungen in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen (2022)				0	0	0	0	
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen (2023)					0	0	0	
	<b>29 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
	<b>0123107020010000023 Errichtung 2-Feld-Sporthalle RBB RDG</b>								
	25 - Auszahlungen für Anlagevermögen	0,00	0	0	950.000	4.500.000	0	0	5.450.000
	<b>28 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>950.000</b>	<b>4.500.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>5.450.000</b>
	darunter:								
	mit Verpflichtungsermächtigungen in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen (2022)				0	0	0	0	
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen (2023)					0	0	0	
	<b>29 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-950.000</b>	<b>-4.500.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-5.450.000</b>
	<b>0123107020200000022 DigitalPakt - Baukosten</b>								
	19 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0	197.100	0	0	0	0	197.100
	<b>24 Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>197.100</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>197.100</b>
	25 - Auszahlungen für Anlagevermögen	0,00	0	197.100	0	0	0	0	197.100
	<b>28 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>197.100</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>197.100</b>
	darunter:								

Investitionsübersicht									
Teilhaushalt: 03 :									
Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 4 Absatz 6 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse bis einschließlich	Ansätze einschl. Nachträge	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planungsdaten der weiteren Haushaltsjahre bis zum Abschluss der Maßnahme	Gesamtein-/auszahlungen
		2020	2021	2022	2023	2024	2025	7	
		1	2	3	4	5	6	8	
in €									
	mit Verpflichtungsermächtigungen in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen (2022)				0	0	0	0	
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen (2023)					0	0	0	
	<b>29 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
	<b>03122020000100000022 Kauf neuer stationärer Messanlagen</b>								
	25 - Auszahlungen für Anlagevermögen	0,00	0	300.000	300.000	300.000	0	0	900.000
	<b>28 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>300.000</b>	<b>300.000</b>	<b>300.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>900.000</b>
	darunter:								
	mit Verpflichtungsermächtigungen in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen (2022)				0	0	0	0	
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen (2023)					0	0	0	
	<b>29 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>-300.000</b>	<b>-300.000</b>	<b>-300.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-900.000</b>
	<b>03126000000100000022 Feuerschutzsteuer</b>								
	19 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0	500.000	500.000	500.000	500.000	0	2.000.000
	<b>24 Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>500.000</b>	<b>500.000</b>	<b>500.000</b>	<b>500.000</b>	<b>0</b>	<b>2.000.000</b>
	25 - Auszahlungen für Anlagevermögen	0,00	0	500.000	500.000	500.000	500.000	0	2.000.000
	<b>28 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>500.000</b>	<b>500.000</b>	<b>500.000</b>	<b>500.000</b>	<b>0</b>	<b>2.000.000</b>
	darunter:								
	mit Verpflichtungsermächtigungen in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen (2022)				0	0	0	0	
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen (2023)					0	0	0	
	<b>29 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
	<b>03126000000200000022 Stärkung des Brandschutzes im LK V-R</b>								
	25 - Auszahlungen für Anlagevermögen	0,00	0	500.000	0	0	0	0	500.000
	<b>28 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>500.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>500.000</b>
	darunter:								
	mit Verpflichtungsermächtigungen in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen (2022)				0	0	0	0	
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen (2023)					0	0	0	
	<b>29 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>-500.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-500.000</b>
	<b>03126000000300000022 Austausch Atemschutzgeräte</b>								
	25 - Auszahlungen für Anlagevermögen	0,00	0	247.800	165.200	0	0	0	413.000
	<b>28 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>247.800</b>	<b>165.200</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>413.000</b>
	darunter:								
	mit Verpflichtungsermächtigungen in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen (2022)				0	0	0	0	
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen (2023)					0	0	0	
	<b>29 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>-247.800</b>	<b>-165.200</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-413.000</b>
	<b>03126000000400000022 Zuwendung Kreisjugendfeuerwehr</b>								
	25 - Auszahlungen für Anlagevermögen	0,00	0	50.000	0	0	0	0	50.000

Investitionsübersicht									
Teilhaushalt: 03 :									
Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 4 Absatz 6 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse bis einschließlich	Ansätze einschl. Nachträge	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planungsdaten der weiteren Haushaltsjahre bis zum Abschluss der Maßnahme	Gesamtein-/auszahlungen
		2020	2021	2022	2023	2024	2025	7	
		1	2	3	4	5	6	8	
in €									
	<b>28 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	0,00	0	50.000	0	0	0	0	50.000
	darunter:								
	mit Verpflichtungsermächtigungen in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen (2022)				0	0	0	0	
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen (2023)					0	0	0	
	<b>29 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>-50.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-50.000</b>
	<b>0312600000500000022 Zuschuss des Landkreises für Investitionen der Gemeinden Feuerwehr</b>								
	25 - Auszahlungen für Anlagevermögen	0,00	0	300.000	800.000	800.000	800.000	0	2.700.000
	<b>28 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>300.000</b>	<b>800.000</b>	<b>800.000</b>	<b>800.000</b>	<b>0</b>	<b>2.700.000</b>
	darunter:								
	mit Verpflichtungsermächtigungen in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen (2022)				0	0	0	0	
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen (2023)					0	0	0	
	<b>29 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>-300.000</b>	<b>-800.000</b>	<b>-800.000</b>	<b>-800.000</b>	<b>0</b>	<b>-2.700.000</b>
	<b>0312600000700000022 Ersatzbeschaffung Ölwehrahänger Bereich Festland</b>								
	25 - Auszahlungen für Anlagevermögen	0,00	0	147.200	0	0	0	0	147.200
	<b>28 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>147.200</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>147.200</b>
	darunter:								
	mit Verpflichtungsermächtigungen in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen (2022)				0	0	0	0	
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen (2023)					0	0	0	
	<b>29 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>-147.200</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-147.200</b>
	<b>0312600001600000022 Ersatzbeschaffung Schlauchwaschanlage</b>								
	25 - Auszahlungen für Anlagevermögen	0,00	0	191.200	0	0	0	0	191.200
	<b>28 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>191.200</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>191.200</b>
	darunter:								
	mit Verpflichtungsermächtigungen in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen (2022)				0	0	0	0	
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen (2023)					0	0	0	
	<b>29 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>-191.200</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-191.200</b>
	<b>0312600001700000022 Beschaffung GW-L1 Dekon Abtshagen mit Rollcontainer und Zubehör</b>								
	25 - Auszahlungen für Anlagevermögen	0,00	0	221.400	0	0	0	0	221.400
	<b>28 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>221.400</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>221.400</b>
	darunter:								
	mit Verpflichtungsermächtigungen in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen (2022)				0	0	0	0	
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen (2023)					0	0	0	
	<b>29 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>-221.400</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-221.400</b>
	<b>0312600009000000022 Ersatzbeschaffung GW-L2 Klockenhagen, Bergen</b>								

Investitionsübersicht									
Teilhaushalt: 03 :									
Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 4 Absatz 6 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse bis einschließlich	Ansätze einschl. Nachträge	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planungsdaten der weiteren Haushaltsjahre bis zum Abschluss der Maßnahme	Gesamtein-/auszahlungen
		2020	2021	2022	2023	2024	2025	7	
		1	2	3	4	5	6	8	
in €									
	25 - Auszahlungen für Anlagevermögen	0,00	0	165.100	165.100	0	0	0	330.200
	<b>28 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>165.100</b>	<b>165.100</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>330.200</b>
	darunter:								
	mit Verpflichtungsermächtigungen in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen (2022)				0	0	0	0	
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen (2023)					0	0	0	
	<b>29 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>-165.100</b>	<b>-165.100</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-330.200</b>
	<b>03127020000500000022 Austausch Digitaler Alarmumsetzer</b>								
	25 - Auszahlungen für Anlagevermögen	0,00	0	126.800	126.800	126.800	126.800	0	507.200
	<b>28 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>126.800</b>	<b>126.800</b>	<b>126.800</b>	<b>126.800</b>	<b>0</b>	<b>507.200</b>
	darunter:								
	mit Verpflichtungsermächtigungen in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen (2022)				0	0	0	0	
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen (2023)					0	0	0	
	<b>29 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>-126.800</b>	<b>-126.800</b>	<b>-126.800</b>	<b>-126.800</b>	<b>0</b>	<b>-507.200</b>
	<b>03127020001300000022 Ersatzbeschaffung Hardware - Komponenten ILS</b>								
	25 - Auszahlungen für Anlagevermögen	0,00	0	18.000	8.900	0	0	0	26.900
	<b>28 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>18.000</b>	<b>8.900</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>26.900</b>
	darunter:								
	mit Verpflichtungsermächtigungen in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen (2022)				0	0	0	0	
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen (2023)					0	0	0	
	<b>29 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>-18.000</b>	<b>-8.900</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-26.900</b>
	<b>03127020001400000022 Ersatzbeschaffung Kücheneinrichtung</b>								
	25 - Auszahlungen für Anlagevermögen	0,00	0	10.500	0	0	0	0	10.500
	<b>28 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>10.500</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>10.500</b>
	darunter:								
	mit Verpflichtungsermächtigungen in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen (2022)				0	0	0	0	
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen (2023)					0	0	0	
	<b>29 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>-10.500</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-10.500</b>
	<b>03127020001600000022 Ersatzbeschaffung Steuerungsmodule Uhrenanlage</b>								
	25 - Auszahlungen für Anlagevermögen	0,00	0	10.500	0	0	0	0	10.500
	<b>28 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>10.500</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>10.500</b>
	darunter:								
	mit Verpflichtungsermächtigungen in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen (2022)				0	0	0	0	
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen (2023)					0	0	0	
	<b>29 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>-10.500</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-10.500</b>

Investitionsübersicht									
Teilhaushalt: 03 :									
Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 4 Absatz 6 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse bis einschließ- lich	Ansätze einschl. Nachträge	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planungsda- ten der weite- ren Haus- haltsjahre bis zum Ab- schluss der Maßnahme	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
		2020	2021	2022	2023	2024	2025	7	8
		1	2	3	4	5	6		
in €									
	<b>0312800000100000022 Anschaffung bewegliches AV (Absaugpumpe, Regal, Rettungsanzüge, Defi)</b>								
	25 - Auszahlungen für Anlagevermögen	0,00	0	13.800	11.700	0	0	0	25.500
	<b>28 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätig- keit</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>13.800</b>	<b>11.700</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>25.500</b>
	darunter:								
	mit Verpflichtungsermächtigungen in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen (2022)				0	0	0	0	
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen (2023)					0	0	0	
	<b>29 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investiti- onstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>-13.800</b>	<b>-11.700</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-25.500</b>
	<b>0312800000200000022 Beschaffung Toilettenhän- ger für Einsätze</b>								
	25 - Auszahlungen für Anlagevermögen	0,00	0	15.000	0	0	0	0	15.000
	<b>28 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätig- keit</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>15.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>15.000</b>
	darunter:								
	mit Verpflichtungsermächtigungen in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen (2022)				0	0	0	0	
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen (2023)					0	0	0	
	<b>29 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investiti- onstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>-15.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-15.000</b>
	<b>0312800000300000022 Ersatzbeschaffung Zelte</b>								
	25 - Auszahlungen für Anlagevermögen	0,00	0	0	18.800	0	0	0	18.800
	<b>28 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätig- keit</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>18.800</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>18.800</b>
	darunter:								
	mit Verpflichtungsermächtigungen in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen (2022)				0	0	0	0	
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen (2023)					0	0	0	
	<b>29 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investiti- onstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-18.800</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-18.800</b>
	<b>0312800000400000022 MTW Sanitätszug HST</b>								
	25 - Auszahlungen für Anlagevermögen	0,00	0	70.100	0	0	0	0	70.100
	<b>28 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätig- keit</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>70.100</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>70.100</b>
	darunter:								
	mit Verpflichtungsermächtigungen in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen (2022)				0	0	0	0	
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen (2023)					0	0	0	
	<b>29 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investiti- onstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>-70.100</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-70.100</b>
	<b>0312800000500000023 Ersatzbeschaffung ELW 1</b>								
	25 - Auszahlungen für Anlagevermögen	0,00	0	0	113.700	0	0	0	113.700
	<b>28 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätig- keit</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>113.700</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>113.700</b>
	darunter:								
	mit Verpflichtungsermächtigungen in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen (2022)				0	0	0	0	
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen (2023)					0	0	0	
	<b>29 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investiti- onstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-113.700</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-113.700</b>
	<b>0312800000600000023 Ersatzbeschaffung ELW 2</b>								

Investitionsübersicht									
Teilhaushalt: 03 :									
Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 4 Absatz 6 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse bis einschließlich	Ansätze einschl. Nachträge	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planungsdaten der weiteren Haushaltsjahre bis zum Abschluss der Maßnahme	Gesamtein-/auszahlungen
		2020	2021	2022	2023	2024	2025	7	8
		1	2	3	4	5	6	7	8
in €									
	25 - Auszahlungen für Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	642.600	0	642.600
	<b>28 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>642.600</b>	<b>0</b>	<b>642.600</b>
	darunter:								
	mit Verpflichtungsermächtigungen in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen (2022)				0	0	0	0	
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen (2023)					0	0	0	
	<b>29 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-642.600</b>	<b>0</b>	<b>-642.600</b>
	<b>0312800000800000023 Ersatzbeschaffung Mehrzweckfahrzeug für Einheit biologische Ortung (Hundestaffel)</b>								
	25 - Auszahlungen für Anlagevermögen	0,00	0	0	70.100	0	0	0	70.100
	<b>28 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>70.100</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>70.100</b>
	darunter:								
	mit Verpflichtungsermächtigungen in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen (2022)				0	0	0	0	
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen (2023)					0	0	0	
	<b>29 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-70.100</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-70.100</b>
	<b>0321703000300000022 DigiPakt - Eigenanteil</b>								
	25 - Auszahlungen für Anlagevermögen	0,00	0	178.700	107.000	107.000	67.000	0	459.700
	<b>28 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>178.700</b>	<b>107.000</b>	<b>107.000</b>	<b>67.000</b>	<b>0</b>	<b>459.700</b>
	darunter:								
	mit Verpflichtungsermächtigungen in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen (2022)				107.000	0	0	0	
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen (2023)					107.000	0	0	
	<b>29 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>-178.700</b>	<b>-107.000</b>	<b>-107.000</b>	<b>-67.000</b>	<b>0</b>	<b>-459.700</b>
	<b>0321704000300000022 DigiPakt - Eigenanteil</b>								
	25 - Auszahlungen für Anlagevermögen	0,00	0	106.000	67.000	67.000	67.000	0	307.000
	<b>28 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>106.000</b>	<b>67.000</b>	<b>67.000</b>	<b>67.000</b>	<b>0</b>	<b>307.000</b>
	darunter:								
	mit Verpflichtungsermächtigungen in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen (2022)				67.000	0	0	0	
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen (2023)					67.000	0	0	
	<b>29 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>-106.000</b>	<b>-67.000</b>	<b>-67.000</b>	<b>-67.000</b>	<b>0</b>	<b>-307.000</b>
	<b>0321705000300000022 DigiPakt - Eigenanteil</b>								
	25 - Auszahlungen für Anlagevermögen	0,00	0	117.000	48.000	48.000	48.000	0	261.000
	<b>28 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>117.000</b>	<b>48.000</b>	<b>48.000</b>	<b>48.000</b>	<b>0</b>	<b>261.000</b>
	darunter:								
	mit Verpflichtungsermächtigungen in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen (2022)				48.000	0	0	0	
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen (2023)					48.000	0	0	
	<b>29 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>-117.000</b>	<b>-48.000</b>	<b>-48.000</b>	<b>-48.000</b>	<b>0</b>	<b>-261.000</b>
	<b>0322103000300000022 DigiPakt - Eigenanteil</b>								
	25 - Auszahlungen für Anlagevermögen	0,00	0	52.700	29.500	29.500	29.500	0	141.200

Investitionsübersicht									
Teilhaushalt: 03 :									
Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 4 Absatz 6 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse bis einschließlich	Ansätze einschl. Nachträge	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planungsdaten der weiteren Haushaltsjahre bis zum Abschluss der Maßnahme	Gesamtein-/ -auszahlungen
		2020	2021	2022	2023	2024	2025	7	8
		1	2	3	4	5	6	7	8
in €									
	<b>28 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	0,00	0	52.700	29.500	29.500	29.500	0	141.200
	darunter:								
	mit Verpflichtungsermächtigungen in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen (2022)				29.500	0	0	0	
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen (2023)					29.500	0	0	
	<b>29 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>-52.700</b>	<b>-29.500</b>	<b>-29.500</b>	<b>-29.500</b>	<b>0</b>	<b>-141.200</b>
	<b>03221040002000000022 DigiPakt - Förderung</b>								
	19 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0	24.000	0	0	0	0	24.000
	<b>24 Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>24.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>24.000</b>
	25 - Auszahlungen für Anlagevermögen	0,00	0	24.000	0	0	0	0	24.000
	<b>28 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>24.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>24.000</b>
	darunter:								
	mit Verpflichtungsermächtigungen in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen (2022)				0	0	0	0	
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen (2023)					0	0	0	
	<b>29 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
	<b>03221040003000000022 DigiPakt - Eigenanteil</b>								
	25 - Auszahlungen für Anlagevermögen	0,00	0	25.000	30.000	30.000	30.000	0	115.000
	<b>28 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>25.000</b>	<b>30.000</b>	<b>30.000</b>	<b>30.000</b>	<b>0</b>	<b>115.000</b>
	darunter:								
	mit Verpflichtungsermächtigungen in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen (2022)				30.000	0	0	0	
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen (2023)					30.000	0	0	
	<b>29 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>-25.000</b>	<b>-30.000</b>	<b>-30.000</b>	<b>-30.000</b>	<b>0</b>	<b>-115.000</b>
	<b>03221050003000000022 DigiPakt - Eigenanteil</b>								
	25 - Auszahlungen für Anlagevermögen	0,00	0	66.100	12.500	12.500	12.500	0	103.600
	<b>28 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>66.100</b>	<b>12.500</b>	<b>12.500</b>	<b>12.500</b>	<b>0</b>	<b>103.600</b>
	darunter:								
	mit Verpflichtungsermächtigungen in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen (2022)				12.500	0	0	0	
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen (2023)					12.500	0	0	
	<b>29 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>-66.100</b>	<b>-12.500</b>	<b>-12.500</b>	<b>-12.500</b>	<b>0</b>	<b>-103.600</b>
	<b>03221060001000000022 Anschaffung bewegl. AV</b>								
	25 - Auszahlungen für Anlagevermögen	0,00	0	11.700	45.000	10.000	10.000	0	76.700
	<b>28 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>11.700</b>	<b>45.000</b>	<b>10.000</b>	<b>10.000</b>	<b>0</b>	<b>76.700</b>
	darunter:								
	mit Verpflichtungsermächtigungen in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen (2022)				0	0	0	0	
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen (2023)					0	0	0	
	<b>29 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>-11.700</b>	<b>-45.000</b>	<b>-10.000</b>	<b>-10.000</b>	<b>0</b>	<b>-76.700</b>
	<b>03221060003000000022 DigiPakt - Eigenanteil</b>								
	25 - Auszahlungen für Anlagevermögen	0,00	0	88.000	12.500	12.500	12.500	0	125.500

Investitionsübersicht									
Teilhaushalt: 03 :									
Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 4 Absatz 6 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse bis einschließlich	Ansätze einschl. Nachträge	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planungsdaten der weiteren Haushaltsjahre bis zum Abschluss der Maßnahme	Gesamtein-/ -auszahlungen
		2020	2021	2022	2023	2024	2025	7	8
		1	2	3	4	5	6	7	8
in €									
	<b>28 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	0,00	0	88.000	12.500	12.500	12.500	0	125.500
	darunter:								
	mit Verpflichtungsermächtigungen in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen (2022)				12.500	0	0	0	
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen (2023)					12.500	0	0	
	<b>29 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>-88.000</b>	<b>-12.500</b>	<b>-12.500</b>	<b>-12.500</b>	<b>0</b>	<b>-125.500</b>
	<b>03221070003000000022 DigiPakt - Eigenanteil</b>								
	25 - Auszahlungen für Anlagevermögen	0,00	0	64.900	12.500	12.500	12.500	0	102.400
	<b>28 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>64.900</b>	<b>12.500</b>	<b>12.500</b>	<b>12.500</b>	<b>0</b>	<b>102.400</b>
	darunter:								
	mit Verpflichtungsermächtigungen in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen (2022)				12.500	0	0	0	
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen (2023)					12.500	0	0	
	<b>29 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>-64.900</b>	<b>-12.500</b>	<b>-12.500</b>	<b>-12.500</b>	<b>0</b>	<b>-102.400</b>
	<b>03231070001000000024 Erstausrüstung Campus RBB</b>								
	25 - Auszahlungen für Anlagevermögen	0,00	0	0	0	900.000	900.000	0	1.800.000
	<b>28 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>900.000</b>	<b>900.000</b>	<b>0</b>	<b>1.800.000</b>
	darunter:								
	mit Verpflichtungsermächtigungen in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen (2022)				0	0	0	0	
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen (2023)					0	0	0	
	<b>29 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-900.000</b>	<b>-900.000</b>	<b>0</b>	<b>-1.800.000</b>
	<b>03231070001100000021 Gesundheitsschule</b>								
	25 - Auszahlungen für Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
	<b>28 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
	darunter:								
	mit Verpflichtungsermächtigungen in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen (2022)				0	0	0	0	
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen (2023)					0	0	0	
	<b>29 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
	<b>03231070002000000022 DigiPakt - Förderung</b>								
	19 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0	123.200	0	0	0	0	123.200
	<b>24 Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>123.200</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>123.200</b>
	25 - Auszahlungen für Anlagevermögen	0,00	0	123.200	0	0	0	0	123.200
	<b>28 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>123.200</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>123.200</b>
	darunter:								
	mit Verpflichtungsermächtigungen in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen (2022)				0	0	0	0	
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen (2023)					0	0	0	
	<b>29 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
	<b>03231070003000000022 DigiPakt - Eigenanteil</b>								
	25 - Auszahlungen für Anlagevermögen	0,00	0	239.700	302.900	302.900	302.900	0	1.148.400



Investitionsübersicht									
Teilhaushalt: 03 :									
Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 4 Absatz 6 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse bis einschließlich	Ansätze einschl. Nachträge	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planungsdaten der weiteren Haushaltsjahre bis zum Abschluss der Maßnahme	Gesamtein-/auszahlungen
		2020	2021	2022	2023	2024	2025	7	
		1	2	3	4	5	6	8	
in €									
	<b>28 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	0,00	0	239.700	302.900	302.900	302.900	0	1.148.400
	darunter:								
	mit Verpflichtungsermächtigungen in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen (2022)				302.900	0	0	0	
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen (2023)					302.900	0	0	
	<b>29 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>-239.700</b>	<b>-302.900</b>	<b>-302.900</b>	<b>-302.900</b>	<b>0</b>	<b>-1.148.400</b>
	<b>0323107010300000022 DigiPakt - Eigenanteil</b>								
	25 - Auszahlungen für Anlagevermögen	0,00	0	93.900	121.500	121.500	121.500	0	458.400
	<b>28 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>93.900</b>	<b>121.500</b>	<b>121.500</b>	<b>121.500</b>	<b>0</b>	<b>458.400</b>
	darunter:								
	mit Verpflichtungsermächtigungen in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen (2022)				121.500	0	0	0	
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen (2023)					121.500	0	0	
	<b>29 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>-93.900</b>	<b>-121.500</b>	<b>-121.500</b>	<b>-121.500</b>	<b>0</b>	<b>-458.400</b>
	<b>03231070200100000022 Anschaffung bewegl. AV</b>								
	25 - Auszahlungen für Anlagevermögen	0,00	0	22.500	0	0	0	0	22.500
	<b>28 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>22.500</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>22.500</b>
	darunter:								
	mit Verpflichtungsermächtigungen in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen (2022)				0	0	0	0	
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen (2023)					0	0	0	
	<b>29 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>-22.500</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-22.500</b>
	<b>0323107020300000022 DigiPakt - Eigenanteil</b>								
	25 - Auszahlungen für Anlagevermögen	0,00	0	123.400	161.000	161.000	161.000	0	606.400
	<b>28 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>123.400</b>	<b>161.000</b>	<b>161.000</b>	<b>161.000</b>	<b>0</b>	<b>606.400</b>
	darunter:								
	mit Verpflichtungsermächtigungen in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen (2022)				161.000	0	0	0	
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen (2023)					161.000	0	0	
	<b>29 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>-123.400</b>	<b>-161.000</b>	<b>-161.000</b>	<b>-161.000</b>	<b>0</b>	<b>-606.400</b>
	<b>03243020000100000022 Software und Lizenzen</b>								
	25 - Auszahlungen für Anlagevermögen	0,00	0	100.000	100.000	100.000	100.000	0	400.000
	<b>28 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>100.000</b>	<b>100.000</b>	<b>100.000</b>	<b>100.000</b>	<b>0</b>	<b>400.000</b>
	darunter:								
	mit Verpflichtungsermächtigungen in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen (2022)				0	0	0	0	
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen (2023)					0	0	0	
	<b>29 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>-100.000</b>	<b>-100.000</b>	<b>-100.000</b>	<b>-100.000</b>	<b>0</b>	<b>-400.000</b>
	<b>03243020000200000022 Software und Lizenzen - ISY-Projek</b>								
	25 - Auszahlungen für Anlagevermögen	0,00	0	275.000	275.000	275.000	275.000	0	1.100.000
	<b>28 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>275.000</b>	<b>275.000</b>	<b>275.000</b>	<b>275.000</b>	<b>0</b>	<b>1.100.000</b>

Investitionsübersicht									
Teilhaushalt: 03 :									
Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 4 Absatz 6 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse bis einschließ- lich	Ansätze einschl. Nachträge	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planungsda- ten der weite- ren Haus- haltsjahre bis zum Ab- schluss der Maßnahme	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
		2020	2021	2022	2023	2024	2025	7	
		1	2	3	4	5	6	7	8
in €									
darunter:									
	mit Verpflichtungsermächtigungen in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen (2022)				275.000	0	0	0	
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen (2023)					275.000	0	0	
	<b>29 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>-275.000</b>	<b>-275.000</b>	<b>-275.000</b>	<b>-275.000</b>	<b>0</b>	<b>-1.100.000</b>
<b>03243020002100000021 Endgeräteprogramm Lehrer</b>									
	19 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	312.100	0	0	0	0	0	312.100
	<b>24 Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>312.100</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>312.100</b>
	25 - Auszahlungen für Anlagevermögen	0,00	312.100	0	0	0	0	0	312.100
	<b>28 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>312.100</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>312.100</b>
darunter:									
	mit Verpflichtungsermächtigungen in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen (2022)				0	0	0	0	
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen (2023)					0	0	0	
	<b>29 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>03263010000100000022 Anschaffung Musikinstrumente</b>									
	25 - Auszahlungen für Anlagevermögen	0,00	0	32.900	27.100	25.600	24.100	0	109.700
	<b>28 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>32.900</b>	<b>27.100</b>	<b>25.600</b>	<b>24.100</b>	<b>0</b>	<b>109.700</b>
darunter:									
	mit Verpflichtungsermächtigungen in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen (2022)				0	0	0	0	
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen (2023)					0	0	0	
	<b>29 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>-32.900</b>	<b>-27.100</b>	<b>-25.600</b>	<b>-24.100</b>	<b>0</b>	<b>-109.700</b>
<b>05217030000100000021 Anschaffung bewegliches AV</b>									
	25 - Auszahlungen für Anlagevermögen	0,00	17.000	0	0	0	0	0	17.000
	<b>28 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>17.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>17.000</b>
darunter:									
	mit Verpflichtungsermächtigungen in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen (2022)				0	0	0	0	
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen (2023)					0	0	0	
	<b>29 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>-17.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-17.000</b>
<b>05217030000900000019 Errichtung eines Wartungsganges</b>									
	25 - Auszahlungen für Anlagevermögen	25.017,23	13.000	0	0	0	0	0	38.017
	<b>28 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>25.017,23</b>	<b>13.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>38.017</b>
darunter:									
	mit Verpflichtungsermächtigungen in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen (2022)				0	0	0	0	
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen (2023)					0	0	0	
	<b>29 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>-25.017,23</b>	<b>-13.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-38.017</b>
<b>05217030002000000021 Digi-Pakt</b>									
	19 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	228.900	0	0	0	0	0	228.900
	<b>24 Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>228.900</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>228.900</b>

Investitionsübersicht									
Teilhaushalt: 03 :									
Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 4 Absatz 6 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse bis einschließlich	Ansätze einschl. Nachträge	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planungsdaten der weiteren Haushaltsjahre bis zum Abschluss der Maßnahme	Gesamtein-/auszahlungen
		2020	2021	2022	2023	2024	2025	7	
		1	2	3	4	5	6	8	
in €									
	25 - Auszahlungen für Anlagevermögen	0,00	228.900	0	0	0	0	0	228.900
	<b>28 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	0,00	228.900	0	0	0	0	0	228.900
	darunter:								
	mit Verpflichtungsermächtigungen in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen (2022)				0	0	0	0	
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen (2023)					0	0	0	
	<b>29 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
	<b>05217040002000000021 Digi-Pakt</b>								
	19 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	81.600	0	0	0	0	0	81.600
	<b>24 Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	0,00	81.600	0	0	0	0	0	81.600
	25 - Auszahlungen für Anlagevermögen	0,00	81.600	0	0	0	0	0	81.600
	<b>28 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	0,00	81.600	0	0	0	0	0	81.600
	darunter:								
	mit Verpflichtungsermächtigungen in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen (2022)				0	0	0	0	
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen (2023)					0	0	0	
	<b>29 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
	<b>05217050002000000021 Digi-Pakt</b>								
	19 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	163.300	0	0	0	0	0	163.300
	<b>24 Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	0,00	163.300	0	0	0	0	0	163.300
	25 - Auszahlungen für Anlagevermögen	0,00	163.300	0	0	0	0	0	163.300
	<b>28 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	0,00	163.300	0	0	0	0	0	163.300
	darunter:								
	mit Verpflichtungsermächtigungen in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen (2022)				0	0	0	0	
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen (2023)					0	0	0	
	<b>29 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
	<b>05221030002000000021 Digi-Pakt</b>								
	19 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	56.000	0	0	0	0	0	56.000
	<b>24 Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	0,00	56.000	0	0	0	0	0	56.000
	25 - Auszahlungen für Anlagevermögen	0,00	56.000	0	0	0	0	0	56.000
	<b>28 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	0,00	56.000	0	0	0	0	0	56.000
	darunter:								
	mit Verpflichtungsermächtigungen in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen (2022)				0	0	0	0	
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen (2023)					0	0	0	
	<b>29 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
	<b>05221040002000000021 Digi-Pakt</b>								
	19 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	16.000	0	0	0	0	0	16.000
	<b>24 Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	0,00	16.000	0	0	0	0	0	16.000
	25 - Auszahlungen für Anlagevermögen	0,00	16.000	0	0	0	0	0	16.000
	<b>28 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	0,00	16.000	0	0	0	0	0	16.000
	darunter:								
	mit Verpflichtungsermächtigungen in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen (2022)				0	0	0	0	

Investitionsübersicht									
Teilhaushalt: 03 :									
Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 4 Absatz 6 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse bis einschließlich	Ansätze einschl. Nachträge	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planungsdaten der weiteren Haushaltsjahre bis zum Abschluss der Maßnahme	Gesamtein-/auszahlungen
		2020	2021	2022	2023	2024	2025	7	
		1	2	3	4	5	6	8	
in €									
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen (2023)					0	0	0	
	<b>29 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
	<b>0522105000200000021 Digi-Pakt</b>								
	19 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	93.500	0	0	0	0	0	93.500
	<b>24 Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>93.500</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>93.500</b>
	25 - Auszahlungen für Anlagevermögen	0,00	93.500	0	0	0	0	0	93.500
	<b>28 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>93.500</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>93.500</b>
	darunter:								
	mit Verpflichtungsermächtigungen in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen (2022)				0	0	0	0	
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen (2023)					0	0	0	
	<b>29 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
	<b>0522106000200000021 Sonnenschutzanlage</b>								
	25 - Auszahlungen für Anlagevermögen	0,00	52.200	0	0	0	0	0	52.200
	<b>28 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>52.200</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>52.200</b>
	darunter:								
	mit Verpflichtungsermächtigungen in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen (2022)				0	0	0	0	
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen (2023)					0	0	0	
	<b>29 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>-52.200</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-52.200</b>
	<b>0522106000300000021 Schaffung 2. Rettungsweg</b>								
	25 - Auszahlungen für Anlagevermögen	0,00	193.400	0	0	0	0	0	193.400
	<b>28 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>193.400</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>193.400</b>
	darunter:								
	mit Verpflichtungsermächtigungen in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen (2022)				0	0	0	0	
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen (2023)					0	0	0	
	<b>29 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>-193.400</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-193.400</b>
	<b>0522106000400000021 Sanierung Leerstandsgebäude</b>								
	25 - Auszahlungen für Anlagevermögen	0,00	519.700	0	0	0	0	0	519.700
	<b>28 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>519.700</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>519.700</b>
	darunter:								
	mit Verpflichtungsermächtigungen in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen (2022)				0	0	0	0	
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen (2023)					0	0	0	
	<b>29 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>-519.700</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-519.700</b>
	<b>0522106000200000021 Digi-Pakt</b>								
	19 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	121.000	0	0	0	0	0	121.000
	<b>24 Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>121.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>121.000</b>
	25 - Auszahlungen für Anlagevermögen	0,00	121.000	0	0	0	0	0	121.000
	<b>28 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>121.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>121.000</b>
	darunter:								
	mit Verpflichtungsermächtigungen in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	

Investitionsübersicht									
Teilhaushalt: 03 :									
Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 4 Absatz 6 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse bis einschließlich	Ansätze einschl. Nachträge	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planungsdaten der weiteren Haushaltsjahre bis zum Abschluss der Maßnahme	Gesamtein-/auszahlungen
		2020	2021	2022	2023	2024	2025	7	
		1	2	3	4	5	6	8	
in €									
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen (2022)				0	0	0	0	
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen (2023)					0	0	0	
	<b>29 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>05221070002000000021 Digi-Pakt</b>									
	19 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	62.300	0	0	0	0	0	62.300
	<b>24 Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>62.300</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>62.300</b>
	25 - Auszahlungen für Anlagevermögen	0,00	62.300	0	0	0	0	0	62.300
	<b>28 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>62.300</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>62.300</b>
	darunter:								
	mit Verpflichtungsermächtigungen in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen (2022)				0	0	0	0	
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen (2023)					0	0	0	
	<b>29 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>05221090002000000021 Digi-Pakt</b>									
	19 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	37.500	0	0	0	0	0	37.500
	<b>24 Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>37.500</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>37.500</b>
	25 - Auszahlungen für Anlagevermögen	0,00	37.500	0	0	0	0	0	37.500
	<b>28 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>37.500</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>37.500</b>
	darunter:								
	mit Verpflichtungsermächtigungen in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen (2022)				0	0	0	0	
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen (2023)					0	0	0	
	<b>29 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>05231070002000000021 Anschaffung Motortester</b>									
	25 - Auszahlungen für Anlagevermögen	0,00	11.700	0	0	0	0	0	11.700
	<b>28 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>11.700</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>11.700</b>
	darunter:								
	mit Verpflichtungsermächtigungen in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen (2022)				0	0	0	0	
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen (2023)					0	0	0	
	<b>29 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>-11.700</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-11.700</b>
<b>05231070001000000021 Anschaffung Hybrid-Schulungsfahrzeug</b>									
	25 - Auszahlungen für Anlagevermögen	0,00	27.200	0	0	0	0	0	27.200
	<b>28 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>27.200</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>27.200</b>
	darunter:								
	mit Verpflichtungsermächtigungen in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen (2022)				0	0	0	0	
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen (2023)					0	0	0	
	<b>29 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>-27.200</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-27.200</b>
<b>05231070002000000021 Digi-Pakt</b>									
	19 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	283.200	0	0	0	0	0	283.200
	<b>24 Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>283.200</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>283.200</b>
	25 - Auszahlungen für Anlagevermögen	0,00	283.200	0	0	0	0	0	283.200

Investitionsübersicht									
Teilhaushalt: 03 :									
Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 4 Absatz 6 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse bis einschließlich	Ansätze einschl. Nachträge	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planungsdaten der weiteren Haushaltsjahre bis zum Abschluss der Maßnahme	Gesamtein-/ -auszahlungen
		2020	2021	2022	2023	2024	2025	7	
		1	2	3	4	5	6	8	
in €									
	<b>28 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	0,00	283.200	0	0	0	0	0	283.200
	darunter:								
	mit Verpflichtungsermächtigungen in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen (2022)				0	0	0	0	
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen (2023)					0	0	0	
	<b>29 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
	<b>05231070102000000021 Digi-Pakt</b>								
	19 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	112.800	0	0	0	0	0	112.800
	<b>24 Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>112.800</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>112.800</b>
	25 - Auszahlungen für Anlagevermögen	0,00	112.800	0	0	0	0	0	112.800
	<b>28 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>112.800</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>112.800</b>
	darunter:								
	mit Verpflichtungsermächtigungen in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen (2022)				0	0	0	0	
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen (2023)					0	0	0	
	<b>29 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
	<b>05231070200400000021 Ankauf Arrondierungsflächen</b>								
	25 - Auszahlungen für Anlagevermögen	0,00	39.900	0	0	0	0	0	39.900
	<b>28 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>39.900</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>39.900</b>
	darunter:								
	mit Verpflichtungsermächtigungen in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen (2022)				0	0	0	0	
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen (2023)					0	0	0	
	<b>29 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>-39.900</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-39.900</b>
	<b>05231070200500000021 Ersatzbeschaffung Hauswirtschaftsküche</b>								
	25 - Auszahlungen für Anlagevermögen	0,00	45.700	0	0	0	0	0	45.700
	<b>28 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>45.700</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>45.700</b>
	darunter:								
	mit Verpflichtungsermächtigungen in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen (2022)				0	0	0	0	
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen (2023)					0	0	0	
	<b>29 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>-45.700</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-45.700</b>
	<b>05231070202000000021 Digi-Pakt</b>								
	19 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	96.200	0	0	0	0	0	96.200
	<b>24 Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>96.200</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>96.200</b>
	25 - Auszahlungen für Anlagevermögen	0,00	96.200	0	0	0	0	0	96.200
	<b>28 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>96.200</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>96.200</b>
	darunter:								
	mit Verpflichtungsermächtigungen in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen (2022)				0	0	0	0	
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen (2023)					0	0	0	
	<b>29 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>

Investitionsübersicht									
Teilhaushalt: 03 :									
Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 4 Absatz 6 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse bis einschließ- lich	Ansätze einschl. Nachträge	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planungsda- ten der weite- ren Haus- haltsjahre bis zum Ab- schluss der Maßnahme	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
		2020	2021	2022	2023	2024	2025	7	8
in €									
	<b>0524302000100000021 Software/Lizenzen</b>								
	25 - Auszahlungen für Anlagevermögen	0,00	12.700	0	0	0	0	0	12.700
	<b>28 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>12.700</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>12.700</b>
	darunter:								
	mit Verpflichtungsermächtigungen in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen (2022)				0	0	0	0	
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen (2023)					0	0	0	
	<b>29 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>-12.700</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-12.700</b>
	<b>05263010000100000021 Anschaffung Musikinstrumente und Technik</b>								
	25 - Auszahlungen für Anlagevermögen	0,00	40.900	0	0	0	0	0	40.900
	<b>28 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>40.900</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>40.900</b>
	darunter:								
	mit Verpflichtungsermächtigungen in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen (2022)				0	0	0	0	
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen (2023)					0	0	0	
	<b>29 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>-40.900</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-40.900</b>
	<b>05271040000300000021 interaktives Whiteboard</b>								
	25 - Auszahlungen für Anlagevermögen	0,00	11.400	0	0	0	0	0	11.400
	<b>28 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>11.400</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>11.400</b>
	darunter:								
	mit Verpflichtungsermächtigungen in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen (2022)				0	0	0	0	
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen (2023)					0	0	0	
	<b>29 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>-11.400</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-11.400</b>
	<b>0712600000100000021 Feuerschutzsteuer 2021</b>								
	19 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	400.000	0	0	0	0	0	400.000
	<b>24 Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>400.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>400.000</b>
	25 - Auszahlungen für Anlagevermögen	0,00	400.000	0	0	0	0	0	400.000
	<b>28 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>400.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>400.000</b>
	darunter:								
	mit Verpflichtungsermächtigungen in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen (2022)				0	0	0	0	
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen (2023)					0	0	0	
	<b>29 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
	<b>07126000000200000021 Zuwendungen an Gemeinden - Feuerwehr</b>								
	25 - Auszahlungen für Anlagevermögen	0,00	500.000	0	0	0	0	0	500.000
	<b>28 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>500.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>500.000</b>
	darunter:								
	mit Verpflichtungsermächtigungen in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen (2022)				0	0	0	0	
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen (2023)					0	0	0	

Investitionsübersicht									
Teilhaushalt: 03 :									
Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 4 Absatz 6 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse bis einschließlich	Ansätze einschl. Nachträge	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planungsdaten der weiteren Haushaltsjahre bis zum Abschluss der Maßnahme	Gesamtein-/auszahlungen
		2020	2021	2022	2023	2024	2025	7	
		1	2	3	4	5	6	8	
in €									
	<b>29 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>-500.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-500.000</b>
	<b>0712600000300000021 Austausch Atemschutzgeräte</b>								
	25 - Auszahlungen für Anlagevermögen	0,00	193.500	0	0	0	0	0	193.500
	<b>28 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>193.500</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>193.500</b>
	darunter:								
	mit Verpflichtungsermächtigungen in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen (2022)				0	0	0	0	
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen (2023)					0	0	0	
	<b>29 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>-193.500</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-193.500</b>
	<b>0712600000500000021 Ersatzbeschaffung Industriewaschmaschine und Trockner</b>								
	25 - Auszahlungen für Anlagevermögen	0,00	21.000	0	0	0	0	0	21.000
	<b>28 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>21.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>21.000</b>
	darunter:								
	mit Verpflichtungsermächtigungen in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen (2022)				0	0	0	0	
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen (2023)					0	0	0	
	<b>29 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>-21.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-21.000</b>
	<b>0712600000700000021 TLF Waldbrand</b>								
	19 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	314.000	0	0	0	0	0	314.000
	<b>24 Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>314.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>314.000</b>
	25 - Auszahlungen für Anlagevermögen	0,00	392.500	0	0	0	0	0	392.500
	<b>28 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>392.500</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>392.500</b>
	darunter:								
	mit Verpflichtungsermächtigungen in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen (2022)				0	0	0	0	
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen (2023)					0	0	0	
	<b>29 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>-78.500</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-78.500</b>
	<b>07127020000100000021 ELW-Router für Einsatzleitwagen</b>								
	25 - Auszahlungen für Anlagevermögen	0,00	26.900	0	0	0	0	0	26.900
	<b>28 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>26.900</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>26.900</b>
	darunter:								
	mit Verpflichtungsermächtigungen in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen (2022)				0	0	0	0	
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen (2023)					0	0	0	
	<b>29 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>-26.900</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-26.900</b>
	<b>07127020000200000021 Anschaffung Kreislizenz CommandX</b>								
	25 - Auszahlungen für Anlagevermögen	0,00	26.800	0	0	0	0	0	26.800
	<b>28 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>26.800</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>26.800</b>
	darunter:								
	mit Verpflichtungsermächtigungen in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen (2022)				0	0	0	0	



Investitionsübersicht									
Teilhaushalt: 03 :									
Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 4 Absatz 6 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse bis einschließlich	Ansätze einschl. Nachträge	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planungsdaten der weiteren Haushaltsjahre bis zum Abschluss der Maßnahme	Gesamtein-/auszahlungen
		2020	2021	2022	2023	2024	2025	7	
		1	2	3	4	5	6	8	
in €									
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen (2023)					0	0	0	
	<b>29 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>-26.800</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-26.800</b>
	<b>07127020000500000021 Aufbau Digitaler Alarmumsetzer Standort Sehlen</b>								
	25 - Auszahlungen für Anlagevermögen	0,00	25.300	0	0	0	0	0	25.300
	<b>28 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>25.300</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>25.300</b>
	darunter:								
	mit Verpflichtungsermächtigungen in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen (2022)				0	0	0	0	
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen (2023)					0	0	0	
	<b>29 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>-25.300</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-25.300</b>
	<b>07127020000700000021 Umbau Arbeitstische der Administratoren</b>								
	25 - Auszahlungen für Anlagevermögen	0,00	41.700	0	0	0	0	0	41.700
	<b>28 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>41.700</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>41.700</b>
	darunter:								
	mit Verpflichtungsermächtigungen in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen (2022)				0	0	0	0	
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen (2023)					0	0	0	
	<b>29 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>-41.700</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-41.700</b>
	<b>07127020000800000021 Updates für Leitstelle</b>								
	25 - Auszahlungen für Anlagevermögen	0,00	46.800	0	0	0	0	0	46.800
	<b>28 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>46.800</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>46.800</b>
	darunter:								
	mit Verpflichtungsermächtigungen in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen (2022)				0	0	0	0	
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen (2023)					0	0	0	
	<b>29 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>-46.800</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-46.800</b>
	<b>07127020001000000021 Schnittstelle Anbindung Digitalfunk</b>								
	25 - Auszahlungen für Anlagevermögen	0,00	59.700	0	0	0	0	0	59.700
	<b>28 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>59.700</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>59.700</b>
	darunter:								
	mit Verpflichtungsermächtigungen in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen (2022)				0	0	0	0	
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen (2023)					0	0	0	
	<b>29 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>-59.700</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-59.700</b>
	<b>07127020001100000021 Herstellung 2. Leitstellenanbindung</b>								
	25 - Auszahlungen für Anlagevermögen	0,00	85.000	0	0	0	0	0	85.000
	<b>28 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>85.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>85.000</b>
	darunter:								
	mit Verpflichtungsermächtigungen in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	

Investitionsübersicht									
Teilhaushalt: 03 :									
Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 4 Absatz 6 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse bis einschließlich	Ansätze einschl. Nachträge	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planungsdaten der weiteren Haushaltsjahre bis zum Abschluss der Maßnahme	Gesamtein-/auszahlungen
		2020	2021	2022	2023	2024	2025	7	
		1	2	3	4	5	6	8	
in €									
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen (2022)				0	0	0	0	
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen (2023)					0	0	0	
	<b>29 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>-85.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-85.000</b>
	<b>07127020001200000021 Beschaffung CommandX-Bundle4-Lizenzen</b>								
	25 - Auszahlungen für Anlagevermögen	0,00	16.000	0	0	0	0	0	16.000
	<b>28 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>16.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>16.000</b>
	darunter:								
	mit Verpflichtungsermächtigungen in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen (2022)				0	0	0	0	
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen (2023)					0	0	0	
	<b>29 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>-16.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-16.000</b>
	<b>0712800000600000021 Ersatzbeschaffung Einsatzzeit Sanitätszug HST</b>								
	25 - Auszahlungen für Anlagevermögen	0,00	12.000	0	0	0	0	0	12.000
	<b>28 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>12.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>12.000</b>
	darunter:								
	mit Verpflichtungsermächtigungen in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen (2022)				0	0	0	0	
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen (2023)					0	0	0	
	<b>29 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>-12.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-12.000</b>
	<b>0712800000700000019 Errichtung Lager- und Garagegebäude Bergen auf Rügen</b>								
	19 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
	<b>24 Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
	25 - Auszahlungen für Anlagevermögen	489.249,80	0	0	0	0	0	0	489.250
	<b>28 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>489.249,80</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>489.250</b>
	darunter:								
	mit Verpflichtungsermächtigungen in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen (2022)				0	0	0	0	
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen (2023)					0	0	0	
	<b>29 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>-489.249,80</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-489.250</b>
	<b>0712800000700000021 Asphaltierung Hof FTZ im Rahmen Baumaßnahme</b>								
	25 - Auszahlungen für Anlagevermögen	0,00	831.200	0	0	0	0	0	831.200
	<b>28 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>831.200</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>831.200</b>
	darunter:								
	mit Verpflichtungsermächtigungen in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen (2022)				0	0	0	0	
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen (2023)					0	0	0	
	<b>29 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>-831.200</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-831.200</b>
	<b>05217030000200000018 Beschaffung bewegl. VG &gt; 1.000 EUR</b>								
	25 - Auszahlungen für Anlagevermögen	7.814,37	0	0	0	0	0	0	0
	<b>28 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>7.814,37</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>

Investitionsübersicht									
Teilhaushalt: 03 :									
Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 4 Absatz 6 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse bis einschließlich	Ansätze einschl. Nachträge	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planungsdaten der weiteren Haushaltsjahre bis zum Abschluss der Maßnahme	Gesamtein-/auszahlungen
		2020	2021	2022	2023	2024	2025	7	
		1	2	3	4	5	6	8	
in €									
darunter:									
	mit Verpflichtungsermächtigungen in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen (2022)				0	0	0	0	
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen (2023)					0	0	0	
	<b>29 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>-7.814,37</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>0521703000300000018 Beschaffung Lizenzen</b>									
	25 - Auszahlungen für Anlagevermögen	4.059,57	0	0	0	0	0	0	0
	<b>28 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>4.059,57</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
darunter:									
	mit Verpflichtungsermächtigungen in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen (2022)				0	0	0	0	
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen (2023)					0	0	0	
	<b>29 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>-4.059,57</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>0521704000100000018 Anschaffung bewegl. VG &gt; 1.000 EUR</b>									
	25 - Auszahlungen für Anlagevermögen	5.377,49	0	0	0	0	0	0	0
	<b>28 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>5.377,49</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
darunter:									
	mit Verpflichtungsermächtigungen in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen (2022)				0	0	0	0	
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen (2023)					0	0	0	
	<b>29 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>-5.377,49</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>0521705000200000018 Anschaffung eines Chemikalienschrankes</b>									
	25 - Auszahlungen für Anlagevermögen	3.594,51	0	0	0	0	0	0	0
	<b>28 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>3.594,51</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
darunter:									
	mit Verpflichtungsermächtigungen in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen (2022)				0	0	0	0	
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen (2023)					0	0	0	
	<b>29 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>-3.594,51</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>0522103000200000017 Lizenzen, Software, bewegl. VG</b>									
	25 - Auszahlungen für Anlagevermögen	589,05	0	0	0	0	0	0	0
	<b>28 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>589,05</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
darunter:									
	mit Verpflichtungsermächtigungen in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen (2022)				0	0	0	0	
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen (2023)					0	0	0	
	<b>29 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>-589,05</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>0522103000200000018 Anschaffung Software und Laptop</b>									
	25 - Auszahlungen für Anlagevermögen	1.450,40	0	0	0	0	0	0	0

Investitionsübersicht									
Teilhaushalt: 03 :									
Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 4 Absatz 6 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse bis einschließlich	Ansätze einschl. Nachträge	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planungsdaten der weiteren Haushaltsjahre bis zum Abschluss der Maßnahme	Gesamtein-/auszahlungen
		2020	2021	2022	2023	2024	2025	7	
		1	2	3	4	5	6	8	
in €									
	<b>28 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	1.450,40	0	0	0	0	0	0	0
	darunter:								
	mit Verpflichtungsermächtigungen in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen (2022)				0	0	0	0	
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen (2023)					0	0	0	
	<b>29 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>-1.450,40</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
	<b>05221040000200000016 Förderschule Grimm Brandschutzausstattung und Brandschutztüren</b>								
	25 - Auszahlungen für Anlagevermögen	599,52	0	0	0	0	0	0	0
	<b>28 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>599,52</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
	darunter:								
	mit Verpflichtungsermächtigungen in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen (2022)				0	0	0	0	
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen (2023)					0	0	0	
	<b>29 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>-599,52</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
	<b>05221040000200000017 Weiterführung des Brandschutzkonzeptes</b>								
	25 - Auszahlungen für Anlagevermögen	68.593,01	0	0	0	0	0	0	0
	<b>28 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>68.593,01</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
	darunter:								
	mit Verpflichtungsermächtigungen in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen (2022)				0	0	0	0	
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen (2023)					0	0	0	
	<b>29 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>-68.593,01</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
	<b>05221050000300000018 Anschaffung eines interaktiven Tafelsystems</b>								
	25 - Auszahlungen für Anlagevermögen	5.546,59	0	0	0	0	0	0	0
	<b>28 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>5.546,59</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
	darunter:								
	mit Verpflichtungsermächtigungen in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen (2022)				0	0	0	0	
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen (2023)					0	0	0	
	<b>29 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>-5.546,59</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
	<b>05221060000100000018 Anschaffung bewegl. VG &gt; 1.000 EUR</b>								
	25 - Auszahlungen für Anlagevermögen	11.055,99	0	0	0	0	0	0	0
	<b>28 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>11.055,99</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
	darunter:								
	mit Verpflichtungsermächtigungen in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen (2022)				0	0	0	0	
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen (2023)					0	0	0	
	<b>29 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>-11.055,99</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
	<b>05221060000400000017 Abbruch/Erneuerung Schulzufahrt</b>								

Investitionsübersicht									
Teilhaushalt: 03 :									
Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 4 Absatz 6 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse bis einschließlich	Ansätze einschl. Nachträge	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planungsdaten der weiteren Haushaltsjahre bis zum Abschluss der Maßnahme	Gesamtein-/auszahlungen
		2020	2021	2022	2023	2024	2025	7	
		1	2	3	4	5	6	8	
in €									
	25 - Auszahlungen für Anlagevermögen	106.499,09	0	0	0	0	0	0	0
	<b>28 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	106.499,09	0	0	0	0	0	0	0
	darunter:								
	mit Verpflichtungsermächtigungen in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen (2022)				0	0	0	0	
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen (2023)					0	0	0	
	<b>29 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>-106.499,09</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
	<b>05221090000100000018 Erwerb Lizenz/Software und Laptop</b>								
	25 - Auszahlungen für Anlagevermögen	1.797,90	0	0	0	0	0	0	0
	<b>28 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	1.797,90	0	0	0	0	0	0	0
	darunter:								
	mit Verpflichtungsermächtigungen in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen (2022)				0	0	0	0	
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen (2023)					0	0	0	
	<b>29 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>-1.797,90</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
	<b>05221090000200000017 Planungsleistungen und Bauleistungen Umbau Förderschule</b>								
	25 - Auszahlungen für Anlagevermögen	286.669,74	0	0	0	0	0	0	0
	<b>28 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	286.669,74	0	0	0	0	0	0	0
	darunter:								
	mit Verpflichtungsermächtigungen in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen (2022)				0	0	0	0	
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen (2023)					0	0	0	
	<b>29 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>-286.669,74</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
	<b>05221090000300000017 Ankauf Schulgrundstück Störtebeker Str. 8a in Bergen</b>								
	25 - Auszahlungen für Anlagevermögen	65.500,00	0	0	0	0	0	0	0
	<b>28 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	65.500,00	0	0	0	0	0	0	0
	darunter:								
	mit Verpflichtungsermächtigungen in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen (2022)				0	0	0	0	
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen (2023)					0	0	0	
	<b>29 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>-65.500,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
	<b>05231040000100000017 Anschaffung bewegliche Vermögensgegenstände</b>								
	25 - Auszahlungen für Anlagevermögen	2.190,79	0	0	0	0	0	0	0
	<b>28 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	2.190,79	0	0	0	0	0	0	0
	darunter:								
	mit Verpflichtungsermächtigungen in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen (2022)				0	0	0	0	
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen (2023)					0	0	0	
	<b>29 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>-2.190,79</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>

Investitionsübersicht									
Teilhaushalt: 03 :									
Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 4 Absatz 6 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse bis einschließ- lich	Ansätze einschl. Nachträge	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planungsda- ten der weite- ren Haus- haltsjahre bis zum Ab- schluss der Maßnahme	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
		2020	2021	2022	2023	2024	2025		
		1	2	3	4	5	6	7	8
in €									
	<b>05231040000200000018 Anschaffung bewegl. VG &gt; 1.000 EUR</b>								
	25 - Auszahlungen für Anlagevermögen	1.835,05	0	0	0	0	0	0	0
	<b>28 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>1.835,05</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
	darunter:								
	mit Verpflichtungsermächtigungen in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen (2022)				0	0	0	0	
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen (2023)					0	0	0	
	<b>29 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>-1.835,05</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
	<b>05231070000300000018 Anschaffung bewegl. VG &gt; 1.00 EUR</b>								
	25 - Auszahlungen für Anlagevermögen	8.335,24	0	0	0	0	0	0	0
	<b>28 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>8.335,24</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
	darunter:								
	mit Verpflichtungsermächtigungen in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen (2022)				0	0	0	0	
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen (2023)					0	0	0	
	<b>29 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>-8.335,24</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
	<b>05231070200100000017 Lizenzen/Software und bewegliche Vermögensgegenstände</b>								
	25 - Auszahlungen für Anlagevermögen	35.128,68	0	0	0	0	0	0	0
	<b>28 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>35.128,68</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
	darunter:								
	mit Verpflichtungsermächtigungen in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen (2022)				0	0	0	0	
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen (2023)					0	0	0	
	<b>29 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>-35.128,68</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
	<b>05231070200100000018 Anschaffung Server</b>								
	25 - Auszahlungen für Anlagevermögen	4.058,38	0	0	0	0	0	0	0
	<b>28 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>4.058,38</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
	darunter:								
	mit Verpflichtungsermächtigungen in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen (2022)				0	0	0	0	
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen (2023)					0	0	0	
	<b>29 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>-4.058,38</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
	<b>05231070200600000018 Anschaffung Projektionsleiwand, Aktivboard</b>								
	25 - Auszahlungen für Anlagevermögen	4.174,52	0	0	0	0	0	0	0
	<b>28 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>4.174,52</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
	darunter:								
	mit Verpflichtungsermächtigungen in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen (2022)				0	0	0	0	
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen (2023)					0	0	0	
	<b>29 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>-4.174,52</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>

Investitionsübersicht									
Teilhaushalt: 03 :									
Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 4 Absatz 6 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse bis einschließlich	Ansätze einschl. Nachträge	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planungsdaten der weiteren Haushaltsjahre bis zum Abschluss der Maßnahme	Gesamtein-/auszahlungen
		2020	2021	2022	2023	2024	2025	7	
		1	2	3	4	5	6	8	
in €									
	<b>05263010000100000018 Anschaffung bewegl. VG &gt; 1.000 EUR</b>								
	25 - Auszahlungen für Anlagevermögen	28.880,80	0	0	0	0	0	0	0
	<b>28 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>28.880,80</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
	darunter:								
	mit Verpflichtungsermächtigungen in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen (2022)				0	0	0	0	
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen (2023)					0	0	0	
	<b>29 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>-28.880,80</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
	<b>05271040000200000018 Anschaffung Software/Lizenzen und VG &gt; 1.000 EUR KVHS NVP</b>								
	25 - Auszahlungen für Anlagevermögen	1.400,48	0	0	0	0	0	0	0
	<b>28 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>1.400,48</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
	darunter:								
	mit Verpflichtungsermächtigungen in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen (2022)				0	0	0	0	
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen (2023)					0	0	0	
	<b>29 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>-1.400,48</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
	<b>071260000001 Erwerb von beweglichem Vermögen aus Mitteln der Feuerschutzsteuer - Brandschutz</b>								
	25 - Auszahlungen für Anlagevermögen	205.745,00	0	0	0	0	0	0	0
	<b>28 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>205.745,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
	darunter:								
	mit Verpflichtungsermächtigungen in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen (2022)				0	0	0	0	
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen (2023)					0	0	0	
	<b>29 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>-205.745,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
	<b>07126000000100000016 Erwerb von beweglichem Vermögen aus Mitteln der Feuerschutzsteuer - Brandschutz</b>								
	25 - Auszahlungen für Anlagevermögen	283.125,00	0	0	0	0	0	0	0
	<b>28 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>283.125,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
	darunter:								
	mit Verpflichtungsermächtigungen in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen (2022)				0	0	0	0	
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen (2023)					0	0	0	
	<b>29 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>-283.125,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
	<b>07127020000800000018 Beschaffung Betriebsvorrichtungen für DAU-Standorte</b>								
	25 - Auszahlungen für Anlagevermögen	5.099,15	0	0	0	0	0	0	0
	<b>28 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>5.099,15</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
	darunter:								
	mit Verpflichtungsermächtigungen in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen (2022)				0	0	0	0	
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen (2023)					0	0	0	

Investitionsübersicht									
Teilhaushalt: 03 :									
Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 4 Absatz 6 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse bis einschließlich	Ansätze einschl. Nachträge	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planungsdaten der weiteren Haushaltsjahre bis zum Abschluss der Maßnahme	Gesamtein-/auszahlungen
		2020	2021	2022	2023	2024	2025	7	
		1	2	3	4	5	6	8	
in €									
	<b>29 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>-5.099,15</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
	<b>07127020001100000018 Ankauf Flurstück in Stralsund</b>								
	25 - Auszahlungen für Anlagevermögen	11.020,32	0	0	0	0	0	0	0
	<b>28 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>11.020,32</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
	darunter:								
	mit Verpflichtungsermächtigungen in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen (2022)				0	0	0	0	
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen (2023)					0	0	0	
	<b>29 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>-11.020,32</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
	<b>07127020001200000018 Anschaffung bewegl. VG &gt; 1.000 EUR Bürodrehstühle</b>								
	25 - Auszahlungen für Anlagevermögen	18.180,44	0	0	0	0	0	0	0
	<b>28 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>18.180,44</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
	darunter:								
	mit Verpflichtungsermächtigungen in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen (2022)				0	0	0	0	
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen (2023)					0	0	0	
	<b>29 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>-18.180,44</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
	<b>0712800000400000016 Ersatz von 3 Gerätewagen-Gefahrgut LK Vorpommern-Rügen</b>								
	25 - Auszahlungen für Anlagevermögen	342.262,08	0	0	0	0	0	0	0
	<b>28 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>342.262,08</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
	darunter:								
	mit Verpflichtungsermächtigungen in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen (2022)				0	0	0	0	
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen (2023)					0	0	0	
	<b>29 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>-342.262,08</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
	<b>0712800000800000017 Ersatzbeschaffung Gerätewagen Wassergefahren</b>								
	25 - Auszahlungen für Anlagevermögen	115.578,30	0	0	0	0	0	0	0
	<b>28 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>115.578,30</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
	darunter:								
	mit Verpflichtungsermächtigungen in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen (2022)				0	0	0	0	
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen (2023)					0	0	0	
	<b>29 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>-115.578,30</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
	<b>0712800000900000016 Ersatzbeschaffung für Bereich Wassergefahren</b>								
	25 - Auszahlungen für Anlagevermögen	11.582,01	0	0	0	0	0	0	0
	<b>28 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>11.582,01</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
	darunter:								
	mit Verpflichtungsermächtigungen in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen (2022)				0	0	0	0	



Investitionsübersicht									
Teilhaushalt: 03 :									
Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß. § 4 Absatz 6 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse bis einschließ- lich	Ansätze einschl. Nachträge	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planungsda- ten der weite- ren Haus- haltsjahre bis zum Ab- schluss der Maßnahme	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
		2020	2021	2022	2023	2024	2025	7	
		1	2	3	4	5	6	7	8
in €									
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen (2023)					0	0	0	
	<b>29 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>-11.582,01</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
	<b>0841400000100000018 Anschaffung bewegliche VG &gt; 1.000 EUR</b>								
	25 - Auszahlungen für Anlagevermögen	4.867,10	0	0	0	0	0	0	0
	<b>28 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>4.867,10</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
	darunter:								
	mit Verpflichtungsermächtigungen in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen (2022)					0	0	0	
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen (2023)					0	0	0	
	<b>29 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>-4.867,10</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>

Nr.	Ergebnisse bis einschließ- lich	Ansätze einschl. Nachträge	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planungsda- ten der weite- ren Haus- haltsjahre bis zum Ab- schluss der Maßnahme	Gesamtein-/ -aus- zahlungen	
									2020
		1	2	3	4	5	6	7	8
in €									
	<b>Investitionen unterhalb Wertgrenze</b>								
	Summe der investiven Einzahlungen	2.222.037,83	0	0	0	0	0	0	2.222.038
	Summe der investiven Auszahlungen	4.488.266,15	148.800	90.000	15.600	13.400	6.400	0	4.762.466
	<b>= Saldo unterhalb der Wertgrenze</b>	<b>2.266.228,32</b>	<b>-148.800</b>	<b>-90.000</b>	<b>-15.600</b>	<b>-13.400</b>	<b>-6.400</b>	<b>0</b>	<b>-2.540.428</b>

## 17.5 Teilhaushalt 4

Dem Teilhaushalt 4 sind die Fachdienste 41 - Kataster und Vermessung, 43 - Bau und Planung, 44 - Umwelt sowie 45 - Bürgerservice zugeordnet.

### 17.5.1 FD 41 Kataster und Vermessung

Zum FD 41 gehört nachfolgendes Produkt:

5111600 - Kataster und Vermessung

Übersicht über Zuschüsse/Überschüsse nach Produkten  
(in EUR)

Produkt	Ergebnis 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
5111600	872.040,18	171.600	297.500	10.600	-102.500	-196.200
Gesamt	872.040,18	171.600	297.500	10.600	-102.500	-196.200

### Produkt 5111600 - Kataster und Vermessung

Ausgewählte Konten des Produktes  
(in EUR)

Konto	Bezeichnung	Ergebnis 2019	Ergebnis 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
4132002	Sonstige allgemeine Zuweisungen vom Land - für Katasterämter-	3.516.027,89	3.794.944,52	3.660.100	3.660.600	3.660.600	3.660.600	3.660.600
4312000	Gebühren für die Erteilung von Bescheiden	773.628,69	932.971,07	800.000	800.000	800.000	800.000	800.000
4312001	Gebühren für die Erteilung von Bescheiden- umsatzsteuerpflichtig	123.212,33	114.183,16*	140.000	160.000	160.000	160.000	160.000
5019000	Aufwendungen für ehrenamtlich Tätige-Gutachter	8.622,50	3.730,20	15.000	13.000	13.000	13.000	13.000
5235000	Fahrzeugunterhaltung	6.782,82	5.430,52	6.900	6.000	6.000	6.000	6.000
56210001	Miete für Kopierer	13.856,74	17.387,92	16.000	16.000	16.000	16.000	16.000
5629000	Sonstige Aufwendungen für die Inanspruchnahme von Rechten und Diensten	61.962,03	33.732,32	112.000	100.000	100.000	100.000	100.000
5629001	Aufwendungen für die Inanspruchnahme von Diensten Dritter für Projekt REGIS	22.000,00	5.000,00	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000

\* inkl. Anordnung auf SK 4312101 i. Z. d. Umsatzsteuersenkung auf 16 % zur Abmilderung der Folgen der Corona-Pandemie im HHJ 2020; 2. Jahreshälfte

### 4132002 - Sonstige allgemeine Zuweisungen vom Land - für Katasterämter

Gemäß § 22 Abs. 2 Nr. 5 FAG M-V erhält der Landkreis V-R als Träger des Katasteramtes im übertragenen Wirkungskreis zum Ausgleich der damit verbundenen Belastungen Zuweisun-

gen vom Land M-V. Die Höhe der Zuweisung für das HHJ 2022 wurde entsprechend der mitgeteilten vorläufigen Zuweisungsbeträge aus dem Orientierungsdatenerlass vom 29. November 2021 (Änderung vom 17. Dezember 2021) in den Haushalt aufgenommen und für die Folgejahre fortgeschrieben.

Für die endgültige Ermittlung des Zuweisungsbetrages stehen derzeit noch Abstimmungen zwischen der kommunalen Ebene und dem Land M-V aus. Abstimmungsbedarf gibt es u. a. zu folgenden Punkten:

Im HHJ 2021 wurde die Ausfinanzierung des übertragenden Wirkungskreises durch den Landesrechnungshof geprüft. Daraufhin hat das Land, hinsichtlich des Effizienzabschlages bei den Landkreisen i. H. v. derzeit 3,75 %, ein Gutachten beauftragt, das den bisher vorgenommen Abschlag der Höhe nach begründen soll. Weitere Verhandlungen dazu werden in der FAG-Beiratssitzung Anfang 2022 geführt.

Des Weiteren wurde mit Erlass vom 22. Juli 2021 die planmäßige Erhebung des Verwaltungsaufwandes u. a. bei den Landkreisen, als Träger der Katasterämter, für das HHJ 2020 abgefragt. Die Ergebnisse der Überprüfung werden voraussichtlich erst im I. Quartal 2022 vorliegen.

Bewirtschaftet werden die Mittel in Zuständigkeit des FD Finanzen.

4312000 - Gebühren für die Erteilung von Bescheiden und

4312001 - Gebühren für die Erteilung von Bescheiden umsatzsteuerpflichtig

Erträge im Produkt 5111600 - Kataster und Vermessung werden aus Amtshandlungen des amtlichen Vermessungs- und Geoinformationswesens nach VermKostVO M-V sowie des Gutachterausschusses und seiner Geschäftsstelle nach der GutAVO M-V erzielt.

5019000 - Aufwendungen für ehrenamtlich tätige Gutachter

Entschädigungen der ehrenamtlich tätigen Mitglieder des Gutachterausschusses für Grundstückswerte sind für die Tätigkeit bei Sitzungen zur Verkehrswertermittlung, der Ableitung von Bodenrichtwerten sowie der Erarbeitung des Grundstücksmarktberichts mit Ableitung „sonstiger für die Wertermittlung erforderlicher Daten“ zu zahlen.

5235000 - Fahrzeugunterhaltung

Die Unterhaltung und der Betrieb der Messkraftwagen, im Rahmen der Durchführung von Liegenschaftsvermessungen, werden im FD Kataster und Vermessung geleistet. Ab dem HHJ 2022 werden voraussichtlich noch drei Fahrzeuge im Fuhrparkbestand des FD Kataster und Vermessung zur Verfügung stehen. Mit zunehmendem Alter der Fahrzeuge ist mit steigenden Reparaturaufwendungen zu rechnen. Aufgrund der Vorjahresergebnisse wurden die Planansätze für den Haushalt 2022/2023 gegenüber dem Jahr 2021 um 900 EUR reduziert.

5621001 - Miete für Kopierer

Es werden zwei Flachbettscanner für Großformate zur Digitalisierung des Katasterarchives eingesetzt. Mit den Geräten erfolgt die Sicherung der historischen Dokumente mit dem Ziel der Auslagerung in das Kreisarchiv und der Möglichkeit der Online-Bereitstellung an die Nutzer.

5629000 - Sonstige Aufwendungen für Inanspruchnahme von Rechten und Diensten

Die Inanspruchnahme von Rechten und Diensten Dritter zur Erfüllung von Aufgaben nach den VV LiegKat und anderer Aufgaben dienen vor allem zur Erneuerung des Liegenschaftskatasters durch Öffentlich bestellte Vermessungsingenieure. Der Aufgabenumfang für die kommenden Jahre ist gegenüber den Vorjahren aus Kapazitätsgründen bei den Auftragnehmern reduziert worden. Aufgrund dessen wurden die Planansätze für den Haushalt

2022/2023 um jeweils 12.000 EUR herabgesetzt.

Im Planansatz sind zusätzliche Mittel für die Reinigung und Restaurierung der verschimmelten und beschädigten Katasterdokumente durch eine Spezialfirmen enthalten.

#### 5629001 - Aufwendungen für Inanspruchnahme von Diensten Dritter für Projekt REGIS

In einem EFRE-Förderprojekt zur Einrichtung regionaler Geodateninfrastrukturen (REGIS) wurde in den Jahren 2010-2015 eine Zusammenarbeit der unteren Vermessungs- und Geoinformationsbehörden gefunden, welche über eine Kooperationsvereinbarung weiter fortgesetzt wird und damit die gemeinsame und gemeinschaftliche Lösung von Aufgaben ermöglicht. Nach Abstimmungen zwischen den Partnern und ggf. mit dem Land M-V und der gemeindlichen Ebene können so nutzergerecht wirtschaftliche Praxislösungen gefunden und umgesetzt werden. Mit der Vereinbarung wurde über eine Zusammenarbeit der unteren Geoinformationsbehörden im Land M-V zum Betrieb und zur Weiterentwicklung von regionalen und landesweiten Geodateninfrastrukturen abgeschlossen. Die Jahressumme je Kooperationspartner wurde ab dem Jahr 2021 auf 10.000 EUR festgesetzt.

#### Investitionen

(in EUR)

	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
Einzahlungen	0	0	0	0
Auszahlungen	10.000	0	0	53.000

Im FD 41 ist die Beschaffung von Messtechnik im HHJ 2022 geplant.

## Wesentliche Produkte

Wesentliche Produkte des Teilhaushaltes 4:						
<b>Produkt:</b>	5111600 Kataster und Vermessung					
<b>Hauptproduktbereich:</b>	5 - Gestaltung der Umwelt					
<b>Produktbereich:</b>	51 - Räumliche Planung und Entwicklung					
<b>Produktgruppe:</b>	511 - Räumliche Planungs- und Entwicklungsmaßnahmen					
<b>Produktverantwortung:</b>	FD 41 Kataster und Vermessung					
<b>Beschreibung des Produktes:</b>	Vermessungstätigkeit einschl. der zugehörigen Vorbereitung, Durchführung und Auswertung. Fortführung und Erneuerung des Liegenschaftskatasters auf Antrag oder von Amtswegen sowohl eigener, als auch eingereicherter Vermessungsschriften einschl. Fehlerüberprüfung und ggf. -berichtigung. Durchführung von städtebaulichen Bodenordnungsverfahren. Auskunftserteilung und Bereitstellung von Nachweisen und Auszügen aus dem Liegenschaftskataster und Geofachdaten auch aus anderen Bereichen der Verwaltung sowie Koordinierung, Aufbau und Betrieb einer Geodateninfrastruktur auf kreislicher Ebene. Führung und Auswertung der Kaufpreissammlung, Ableitung von Bodenrichtwerten, sonstigen für die Wertermittlung erforderlicher Daten sowie des Grundstücksmarktberichts und Erteilung von Auskünften. Erstattung von Verkehrswertgutachten.					
<b>Ziele:</b>	Der Landkreis betreibt und koordiniert eine kommunale Geodateninfrastruktur, in welcher raumbezogene Informationen zu allen Themen des kommunalen Lebens interdisziplinär genutzt werden können.					
<b>Leistungen:</b>	5111600 Kataster und Vermessung					
<b>Finanzen in EUR:</b>						
	laufende Einzahlungen	laufende Auszahlungen	Saldo	Erträge	Aufwendungen	Ergebnis
Plan 2021	4.600.100	4.359.800	240.300	4.630.500	4.449.900	180.600
Plan 2022	4.620.100	4.154.900	465.200	4.636.900	4.228.400	408.500
Veränderung gegenüber dem Vorjahr	20.000	-204.900	224.900	6.400	-221.500	227.900
Plan 2023	4.620.100	4.420.800	199.300	4.637.300	4.492.300	145.000
Veränderung gegenüber dem Vorjahr	0	265.900	-265.900	400	263.900	-263.500

Grund-/Kennzahlen:								
Bezeichnung	2021	2022				2023	2024	2025
		Q1	Q2	Q3	Q4			
1. Aufbau und Betrieb einer Koordinierungsstelle (KGDl)			1					
1.1. Kickoff-Veranstaltung		1						
1.2. Festlegungen zum organisatorischen Aufbau der KGDl			1					

Grund-/Kennzahlen:								
Bezeichnung	2021	2022				2023	2024	2025
		Q1	Q2	Q3	Q4			
1.3. Festlegung der Mitglieder der KGDI			1					
1.4. Festlegung zum Jahresarbeitsprogramm der KGDI (Inhalte, Prioritäten)			1					
1.5. Aufgabenzuweisungen			1					
2. Unterstützung bei der Erfüllung der Anforderungen aus der Inspire Richtlinie				1				
2.1. Erhebung der vorliegenden Datenbestände in den Kommunen		1						
2.2. Prüfung der Daten auf Inspire Relevanz			1					
2.3. Migration der Datenbestände in ein einheitliches Datenmodell			1					
2.4. Technische Umsetzung und Bereitstellung der geforderten Dienste				1				

## 17.5.2 FD 43 Bau und Planung

Zum FD 43 gehören nachfolgende Produkte:

- 5111500 - Kreisentwicklung, Verkehrsplanung, Umsetzung und Steuerung von Planung
- 5210000 - Bau- und Grundstücksordnung
- 5230000 - Denkmalschutz und -pflege
- 5420000 - Kreisstraßen
- 5470201 - Flughafen Stralsund-Barth
- 5490000 - Straßenrechtsangelegenheiten, Straßenaufsichtsbehörde

Übersicht über Zuschüsse/Überschüsse nach Produkten  
(in EUR)

Produkt	Ergebnis 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
5111500	-548.537,01	-755.900	-634.100	-652.600	-673.600	-685.300
5210000	-555.033,14	-628.900	-695.800	-855.900	-1.006.600	-1.072.300
5230000	-116.717,74	-168.500	-211.400	-229.300	-257.800	-283.100
5420000	-5.674.242,00	-5.704.900	-5.143.600	-6.472.200	-5.443.700	-5.326.200
5470201	406,10	400	400	400	400	400
5490000	-106.185,97	-119.300	-59.800	-66.000	-69.700	-80.100
Gesamt	-7.000.309,76	-7.377.100	-6.744.300	-8.275.600	-7.451.000	-7.446.600

### Produkt 5111500- Kreisentwicklung, Verkehrsplanung, Umsetzung und Steuerung von Planung

Ausgewählte Konten des Produktes  
(in EUR)

Konto	Bezeichnung	Ergebnis 2019	Ergebnis 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
5625000	Gutachten, Studien und Konzepte, Grundlagen für Regionalplanung	148,00	0,00	2.000	1.000	1.000	1.000	1.000
5625003	Gutachten, Studien und Konzepte, Fortsetzung, Umsetzung von Wegekonzepthen	0,00	0,00	5.000	5.000	1.000	1.000	1.000

#### 5625000 - Gutachten, Studien und Konzepte, Grundlage für Regionalplanung

Im Zusammenhang mit der Erstellung, Umsetzung und Evaluierung von Konzepten und Projekten der Regionalplanung macht sich regelmäßig die kurzfristige Erstellung von Gutachten, kleinräumigen Untersuchungen u. ä (z. B. Prognose Bevölkerungsentwicklung, Untersuchung Pendlerbeziehungen etc.) erforderlich.

#### 5625003 - Gutachten, Studien und Konzepte, Fortsetzung, Umsetzung von Wegekonzepthen

Im Zusammenhang mit den (Rad-) Wegen sind Haushaltsmittel für Gutachten vorzuhalten.

## Produkt 5210000 - Bau- und Grundstücksordnung

Ausgewählte Konten des Produktes  
(in EUR)

Konto	Bezeichnung	Ergebnis 2019	Ergebnis 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
4312000	Gebühren für die Erteilung von Bescheiden	2.021.583,75	2.565.743,22	2.230.000	2.301.000	2.321.000	2.231.000	2.231.000
4312001	Gebühren für die Erteilung von Bescheiden - Offshore-Anlagen	0,00	0,00	0	100	100	100	100
5625000	Sachverständigen-, Gerichts- und ähnliche Aufwendungen	698.045,95	1.038.735,11	750.000	750.000	740.000	740.000	740.000
5625001	Sachverständigen-, Gerichts- und ähnliche Aufwendungen - Offshore-Anlagen	0,00	0,00	0	100	100	100	100

Die wesentlichen Haushaltsansätze in der Bau- und Grundstücksordnung beinhalten die Gebühren für die Erteilung von Bescheiden und die damit verbundenen Aufwendungen für die Prüfung von bautechnischen Nachweisen durch Dritte. Aufgrund der gleichbleibenden Bautätigkeit im Landkreis V-R und den gestiegenen Baupreisen und den damit verbundenen Baugenehmigungsgebühren für die entsprechenden Bauanträge und baurechtlichen Verfahren sowie des Realisierungsplanes der geplanten Offshore Windenergieanlagen in der zwölf Seemeilen Zone vor der Insel Rügen wird der Haushaltsansatz bei den Gebührenerträgen für die Erteilung von Bescheiden mit leichten Steigerungen auf 2.301.000 EUR (2023: 2.321.000 EUR) geschätzt. Dazu korrespondieren anteilig die Aufwendungen für die Prüfung bautechnischer Nachweise durch Dritte, die auf 750.000 EUR (2023: 740.000 EUR) geschätzt werden.

Um in der Haushaltsdurchführung die notwendigen Prüfaufträge für mögliche Anträge auf Genehmigung von Offshore Windenergieanlagen zu ermöglichen, wurden entsprechende Unterkonten eingerichtet. Damit werden bereits die Vorgänge zu den Offshore Windenergieanlagen gesondert im Haushalt ausgewiesen. Auf Grund der Ungewissheit über mögliche Genehmigungsanträge wird ein Merkansatz sowohl bei den Gebührenerträgen (SK 4312001), als auch bei den Sachverständigenaufwendungen (SK 5625001) für die fremdvergebenen Prüfungsleistungen der Offshore Windenergieanlagen in den Doppelhaushalt 2022/2023 aufgenommen. Die vom Antragssteller zu zahlenden Genehmigungsgebühren decken die beauftragten Sachverständigenaufwendungen, sodass sich die möglichen Erträge als auch Aufwendungen neutral auf den Haushalt des Landkreises V-R auswirken.

## Produkt 5230000 - Denkmalschutz und -pflege

Ausgewählte Konten des Produktes  
(in EUR)

Konto	Bezeichnung	Ergebnis 2019	Ergebnis 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
4312000	Gebühren für die Erteilung von Bescheiden	58.825,00	84.275,00	40.000	45.000	43.500	20.000	10.000

Die wesentlichen Erträge für den Denkmalschutz - Gebühren für die steuerlichen Bescheinigungen werden, auf Grund der bisherigen Entwicklung, für das HHJ 2022 auf 45.000 EUR (2023: 43.500 EUR) geschätzt. Die besonders relevanten Vorhaben der denkmalgeschützten Gebäude in Prora wurden zum größten Teil umgesetzt, so dass die Mehrerträge aus diesen



steuerlichen Bescheinigungen rückläufig sind. Neue Vorhaben in diesen Größenordnungen im Bereich des Denkmalschutzes sind aus Sicht des Landkreises V-R nicht zu erwarten.

### Produkt 5420000 - Kreisstraßen

#### Ausgewählte Konten des Produktes (in EUR)

Konto	Bezeichnung	Ergebnis 2019	Ergebnis 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
4424303	Kostenerstattungen von Gemeinde i. Z. d. Straßenbaumaßnahme NVP 3, OD Lüdershagen für Gehweg	0,00	0,00	25.500	25.500	0	0	0
4424317	Kostenerstattung von Gemeinde i. Z. d. Straßenbaumaßnahme RÜG 16, OL Zirkow	0,00	0,00	0	130.000	0	0	0
5292003	Kostenbeteiligung i. Z. d. Straßenbaumaßnahme NVP 3, OD Lüdershagen von Gemeinde	0,00	0,00	25.500	25.500	0	0	0
5292017	Kostenbeteiligung i. Z. d. der Straßenbaumaßnahme RÜG 16, OL Zirkow	0,00	0,00	0	130.000	0	0	0

Im Zuge der geplanten Straßenbaumaßnahmen NVP 3, OD Lüdershagen, wird der gemeindeeigene Gehweg erneuert. Die dafür geplanten Aufwendungen i. H. v. 25.500 EUR werden im Zuge der Kostenerstattung durch die Gemeinde getragen. Die Durchführung der Maßnahme war ursprünglich für das HHJ 2021 angedacht, muss aber in das HHJ 2022 verschoben werden.

Eine weitere geplante Straßenbaumaßnahme umfasst die Ortslage Zirkow auf der Insel Rügen (RÜG 16). Die geplanten Aufwendungen für den gemeindeeigenen Gehweg betragen 130.000 EUR. Auf Grundlage einer Kostenvereinbarung zwischen dem Landkreis V-R und der Gemeinde Zirkow erfolgt hier die Kostenerstattung durch die Gemeinde.

#### Weitere ausgewählte Konten des Produktes (in EUR)

Konto	Bezeichnung	Ergebnis 2019	Ergebnis 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
4144200	Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke vom Land - Ausgleichszuweisungen nach § 10 Abs. 5 FAG M-V für den kommunalen Straßenbau	0,00	0,00	478.500	478.500	80.000	0	0
5233800	Unterhaltung der Straßen, Wege, Plätze und Verkehrsanlagen	2.239.456,15	1.745.679,99	2.285.000	2.308.000	2.331.100	2.354.400	2.377.900
5233807	Unterhaltung der Straßen -Deckensanierung RÜG 7 von RÜG 6 - L 301-	447.616,38	686.470,48	850.000	0	810.000	0	0
5233850	Unterhaltung der Alleen	38.942,70	27.860,93	50.000	35.000	35.000	50.000	50.000

#### 4144200 - Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke vom Land - Ausgleichszuweisungen nach § 10 Abs. 5 FAG M-V für den kommunalen Straßenbau

Im Ergebnis der FAG-Reform 2020 erhält der Landkreis V-R gemäß § 10 Abs. 5 FAG M-V i. V. m. § 2 der Verordnung zur Verteilung von Ausgleichsleistungen nach § 10 Absatz 5 des FAG M-V für den kommunalen Straßenbau und den öffentlichen Personennahverkehr, von den Finanzausgleichsleistungen des Landes, ab dem HHJ 2020 eine ISP für den kommunalen Straßenbau. Diese beträgt laut Anlage 1 zur o. g. Verordnung derzeit jährlich 478.500 EUR. Die Zuweisung ist abhängig der Länge der Kreisstraßen zur Gesamtlänge aller Kreisstraßen in M-V. Im HHJ 2022 werden die zur Verfügung stehenden Mittel i. H. v. 478.500 EUR zur Deckung der Aufwendungen für die Straßenunterhaltung verwendet. Im HHJ 2023 werden lediglich 80.000 EUR für die Unterhaltungsaufwendungen der RÜG 7, Entwässerung in der Ortslage Ralswiek, (SK 5238007) in Anspruch genommen. Der Restbetrag 2023 i. H. v. 398.500 EUR als auch die Zuweisungen in den Haushaltsfolgejahren sind als investive Einzahlung für zukünftige Investitionsvorhaben geplant. Bewirtschaftet werden die Mittel in Zuständigkeit des FD Finanzen. Der Nachweis über die Verwendung dieser Zuweisung gegenüber dem Land M-V erfolgt durch den FD Bau und Planung.

#### 5233800 - Unterhaltung der Straßen, Wege, Plätze und Verkehrsanlagen

Bei den Aufwendungen für Unterhaltungsmaßnahmen bei den Kreisstraßen, Wegen, Plätzen und Verkehrsanlagen ist eine jährliche Kostensteigerung, auf Grund von tariflichen Lohnanpassungen sowie Preisanpassungen bei den Gemeinkosten (Materialverbrauch, Mineralöle, technische Ausstattung), berücksichtigt worden.

#### 5233807 - Unterhaltung der Straßen -Deckensanierung RÜG 7, von RÜG 6 - L 301-

Die Deckensanierung der RÜG 7 wurde in mehrere Bauabschnitte unterteilt, um u. a. die Erreichbarkeit kleiner Ortstagen zu gewährleisten. Im Zuge der Bauarbeiten an der B 96 bis Ralswiek wurde die RÜG 7, insbesondere im Bereich Abzweig L 301/Gademow über Thesenvitz, Patzig, Gnies bis Ralswiek, als inoffizielle Umleitungsstrecke über einen Zeitraum von zwei Jahren genutzt. Das Verkehrsaufkommen hatte sich übergebührllich erhöht, insbesondere der LKW - und Transitverkehr. Durch den häufigen Begegnungsverkehr auf der nur 5 m breiten Straße kam es zu immensen Schäden, wie den Abbruch der Fahrbahnränder und Beschädigung der Bankette. In die Haushaltsplanung 2021 wurden für die Deckensanierung des Bauabschnittes Thesenvitz bis Patzig Mittel i. H. v. 850.000 EUR (Finanzplanungszeitraum 2022: 730.000 EUR) eingeplant. Auf Grund von Verzögerungen (Personalmangel beim FD und Kapazitätsengpässen bei den Planungsbüros) konnte die Vergabe des Bauabschnittes Gademow bis Thesenvitz erst Ende 2021 erfolgen. Die Bauausführung erfolgt somit erst im HHJ 2022. Die dafür eingeplanten Haushaltsmittel werden in das HHJ 2022 übertragen. In Folge dessen wird mit dem Bauabschnitt Thesenvitz bis Patzig (ursprünglicher Baubeginn im HHJ 2021) erst im HHJ 2022 begonnen. Die für den ersten Teilabschnitt benötigten Mittel werden durch Übertragung von Haushaltsresten des Jahres 2021 bereitgestellt. Die Fertigstellung soll dann im HHJ 2023 erfolgen, so dass die ursprünglich eingeplanten Mittel für den zweiten Teilabschnitt i. H. v. 730.000 EUR nun im HHJ 2023 bereitgestellt werden. Weiterhin sind im HHJ 2023 Mittel i. H. v. 80.000 EUR für die abschließenden Entwässerungsarbeiten in der Ortslage Ralswiek aufgenommen.

Ab dem HHJ 2024 sind vorerst keine weiteren größeren Unterhaltungsmaßnahmen an Kreisstraßen geplant. Demgegenüber sind grundhafte Sanierungen von Kreisstraßen, als investive Maßnahmen im Haushalt veranschlagt (siehe Punkt Investitionen des FD Bau und Planung).

## 5233850 - Unterhaltung der Alleen

Für die Unterhaltung und den Schutz von Alleen, einschließlich Ersatzpflanzungen, werden auf Grund der bisherigen Umsetzung Mittel i. H. v. 35.000 EUR für die Jahre 2022 und 2023 in den Haushalt eingestellt. Ab dem HHJ 2024 wird mit höheren Aufwendungen gerechnet, sodass hier wieder Haushaltsmittel i. H. v. jährlich 50.000 EUR veranschlagt werden.

### Investitionen (in EUR)

	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
Einzahlungen	0	0	0	0
Auszahlungen	4.819.900	7.059.100	5.647.100	2.570.100

### Im FD 43 sind folgende bedeutende investive Maßnahmen geplant: (in EUR)

	Einzahlung 2022	Auszahlung 2022	Einzahlung 2023	Auszahlung 2023
RÜG 6 - L301-Rappin	0	445.000	0	1.460.000
RÜG 15 - Radweg Ber- gen-Tilzow	0	288.600	0	340.000
RÜG 15 - Ketelshagen- Güstelitz	0	20.000	0	965.000
RÜG 16 - OD Zirkow	0	500.000	0	5.000
NVP 1 - Dierhagen Strand	0	45.000	0	955.000
NVP 3 - Lüdershagen- Barthelshagen II	0	680.000	0	435.000
NVP 4 - Wiepkenhagen- Trinwillershagen	0	455.200	0	1.040.000
NVP 6 - Radweg Ahrenshagen-Gruel	0	0	0	475.000
NVP 11 - L213 OL Schmedshagen	0	545.000	0	0
NVP 14 - Camper-Lan- genfelde	0	670.000	0	560.000
Erneuerung NVP 15 - Pa- penhagen-Schönwalde	0	981.000	0	621.000

## Wesentliche Produkte

Wesentliche Produkte des Teilhaushaltes 4:						
<b>Produkt:</b>	5210000 Bau- und Grundstücksordnung					
<b>Hauptproduktbereich:</b>	5 - Gestaltung der Umwelt					
<b>Produktbereich:</b>	52 - Bauen und Wohnen					
<b>Produktgruppe:</b>	521 - Bau- und Grundstücksordnung					
<b>Produktverantwortung:</b>	FD 43 Bau und Planung					
<b>Beschreibung des Produktes:</b>	Baurechtliche Verfahren (Baugenehmigungen, Bauvoranfragen, Anzeigeverfahren, Stellungnahmen, Baukontrollen, Baulasten, Abgeschlossenheitsbescheinigungen, Sanierungsgenehmigungen, Bescheinigungen nach § 22 BauGB, baurechtliche Beratungen); Erfassen und Ahnden von Verstößen im Baurecht, die Überprüfung der Bescheide im Ausgangsverfahren der Bauaufsichten					
<b>Ziele:</b>	Die durchschnittliche Durchlaufzeit aller abgeschlossener Vorgänge (Anzeigen, Bescheinigungen, Verfahren nach den §§ 63, 64, und 75 LBauO M-V) in der Bauordnung beträgt 86 Tage.					
<b>Leistungen:</b>	5210000 Bau- und Grundstücksordnung					
<b>Finanzen in EUR:</b>						
	laufende Einzahlungen	laufende Auszahlungen	Saldo	Erträge	Aufwendungen	Ergebnis
Plan 2021	2.330.000	2.956.600	-626.600	2.386.000	3.003.400	-617.400
Plan 2022	2.392.100	2.936.700	-544.600	2.497.600	3.134.400	-636.800
Veränderung gegenüber dem Vorjahr	62.100	-19.900	82.000	111.600	131.000	-19.400
Plan 2023	2.412.100	3.105.400	-693.300	2.519.800	3.307.200	-787.400
Veränderung gegenüber dem Vorjahr	20.000	168.700	-148.700	22.200	172.800	-150.600

<b>Grund-/Kennzahlen:</b>					
Bezeichnung	2021	2022	2023	2024	2025
durchschnittliche Durchlaufzeit aller Vorgänge in der Bauordnung	88 Tage	86 Tage	86 Tage	86 Tage	86 Tage

Wesentliche Produkte des Teilhaushaltes 4:						
<b>Produkt:</b>	5420000 Kreisstraßen					
<b>Hauptproduktbereich:</b>	5 - Gestaltung der Umwelt					
<b>Produktbereich:</b>	54 - Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV					
<b>Produktgruppe:</b>	542 - Kreisstraßen					
<b>Produktverantwortung:</b>	FD 43 Bau und Planung					
<b>Beschreibung des Produktes:</b>	Erfassung, Organisation, Planung und Abrechnung von Instandhaltungs-, Instandsetzungs-, Straßenbaumaßnahmen einschließlich Brücken sowie erforderliche Mittelanmeldungen einschließlich Antrag auf Fördermittel, Genehmigung von Zufahren, Anbauten, Leistungsverlegungen im Straßenbereich, Aktualisierung des Straßenbestandsverzeichnisses, Versicherungsschäden im Zusammenhang mit Kreisstraßen regulieren, Voraussetzungen für Grunderwerb in Zusammenhang mit Baumaßnahmen schaffen, Aufgaben Straßenbaulast im Rahmen TÖB, Tätigkeit in Unfallkommission, Verkehrskommission, Sperrkommission					
<b>Ziele:</b> Erweiterung des Radwegenetzes des Landkreises Vorpommern-Rügen bis zum 31. Dezember 2023 um 1,4 Kilometer						
<b>Leistungen:</b> 5420000 Kreisstraßen						
<b>Finanzen in EUR:</b>						
	laufende Einzahlungen	laufende Auszahlungen	Saldo	Erträge	Aufwendungen	Ergebnis
Plan 2021	1.046.300	4.019.900	-2.973.600	1.733.100	7.434.900	-5.701.800
Plan 2022	657.400	3.582.400	-2.925.000	1.373.700	7.236.300	-5.862.600
Veränderung gegenüber dem Vorjahr	-388.900	-437.500	48.600	-359.400	-198.600	-160.800
Plan 2023	104.500	2.820.100	-2.715.600	839.500	6.568.700	-5.729.200
Veränderung gegenüber dem Vorjahr	-552.900	-762.300	209.400	-534.200	-667.600	133.400

Grund-/Kennzahlen:					
Bezeichnung	2021	2022	2023	2024	2025
Bestand des Radwegenetzes des Landkreises Vorpommern-Rügen	58,033 km	58,033 km	59,433 km	59,433 km	59,433 km

### 17.5.3 FD 44 Umwelt

Zum FD 43 gehören nachfolgende Produkte:

- 5370500 - Abfallrechtliche Überwachungen, Deponien
- 5380000 - Abwasserbeseitigung
- 5520200 - Gewässeraufsicht
- 5520400 - Bodenschutz
- 5540500 - Nordvorpommersche Waldlandschaft
- 5540600 - Landschaftsschutz, Artenschutz, Klima- und Lärmschutz

Übersicht über Zuschüsse/Überschüsse nach Produkten  
(in EUR)

Produkt	Ergebnis 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
5370500	-324.788,97	-329.400	-302.900	-324.300	-330.200	-335.800
5380000	-68.863,53	-34.300	-36.200	-40.400	-41.700	-43.000
5520200	-924.177,16	-1.111.700	-947.700	-1.010.800	-1.041.100	-1.062.900
5520400	-93.025,23	-112.300	-67.600	-68.700	-69.600	-71.300
5540500	41.303,98	-35.300	-21.300	-10.800	0	7.100
5540600	-1.282.464,68	-1.369.400	-1.418.000	-1.445.000	-1.494.500	-1.538.300
Gesamt	-2.652.015,59	-2.992.400	-2.793.700	-2.900.000	-2.977.100	-3.044.200

#### Produkt 5370500- Abfallrechtliche Überwachungen, Deponien

Ausgewählte Konten des Produktes  
(in EUR)

Konto	Bezeichnung	Ergebnis 2019	Ergebnis 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
5639000	Sonstige Geschäftsaufwendungen -Abfallberäumung-	15.874,51	42.929,74	20.000	15.000	15.000	15.000	15.000

Der höchste Haushaltsansatz bei den Sachkosten in diesem Produkt ist die Entsorgung von illegal abgelagerten Abfällen. Trotz Abfallberatung und Öffentlichkeitsarbeit sowie die Entsorgungsmöglichkeiten über die Wertstoffhöfen des Landkreises V-R müssen jedes Jahr illegal abgelagerte Abfälle in erheblichem Umfang entsorgt werden. Hierbei handelt es sich um eine Pflichtaufgabe des Landkreises V-R. Oft gelingt es nicht den Verursacher ausfindig zu machen und in die Pflicht zu nehmen.

Der vorhandene finanzielle Rahmen ermöglicht nicht die vollständige Beseitigung der entsprechenden Ablagerungen. Jedoch ist es möglich, schwerpunktmäßig gefährliche Abfälle zu entfernen und ggf. die Ausweitung solcher Ablagerungen zu vermeiden.

Aufgrund der Rechnungsergebnisse der Vorjahre, mit Ausnahme des Jahres 2020, und der aktuellen Haushaltssituation wurde der ursprünglichen Planansatz von 20.000 EUR um weitere 5.000 EUR auf 15.000 EUR reduziert.

#### Produkt 5380000 - Abwasserbeseitigung

Der Landkreis V-R als untere Wasserbehörde ist die Inkassostelle des Landes für die Abwasserabgabe und das Wasserentnahmeentgelt. Wasserentnahmeentgelt und Abwasserabgabe sind durchlaufende Gelder und werden über ein Verwahrkonto an das Land M-V abgeführt.

**Ausgewählte Konten des Produktes  
(in EUR)**

Konto	Bezeichnung	Ergebnis 2019	Ergebnis 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
4424200	Kostenerstattungen und Kostenumlagen vom Land	9.526,00	40.174,52	32.000	32.000	32.000	32.000	32.000
4429000	Kostenerstattungen und Kostenumlagen von Sonstigen	62.853,09	63.866,23	65.000	65.000	65.000	65.000	65.000
5629000	Sonstige Aufwendungen für die Inanspruchnahme von Rechten und Diensten, Behördliche Überwachung/ Laborkosten	61.959,30	65.338,23	65.000	65.000	65.000	65.000	65.000

**4424200 - Kostenerstattungen und Kostenumlagen vom Land**

In dem Produkt 5238000 Abwasserbeseitigung entstehen Personalkosten und Reisekosten für Dienstreisen, welche nur zum Teil durch den erstatteten Verwaltungsaufwand ausgeglichen werden. Dabei wird die Erstattung des Verwaltungsaufwands nach Anzahl der Festsetzungsbescheide ermittelt.

**4429000 - Kostenerstattungen und Kostenumlagen von Sonstigen**

**5629000 - Sonstige Aufwendungen für die Inanspruchnahme von Rechten und Diensten, behördliche Überwachung/ Laborkosten**

Im Rahmen der Abwasserbeseitigung fallen bei der behördlichen Überwachung Laborkosten für Wasserproben an, die durch Kostenerstattungen des Landes M-V in voller Höhe gedeckt werden.

**Produkt 5520200 - Gewässeraufsicht**

**Ausgewählte Konten des Produktes  
(in EUR)**

Konto	Bezeichnung	Ergebnis 2019	Ergebnis 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
4312000	Gebühren für die Erteilung von Bescheiden	150.378,36	156.322,21	140.000	200.000	200.000	200.000	200.000
5625000	Sachverständigen-, Gerichts- und ähnliche Aufwendungen	2.278,85	6.501,97	9.000	5.000	5.000	5.000	5.000

**4312000 - Gebühren für die Erteilung von Bescheiden**

Erträge werden hauptsächlich für die Erteilung von Bescheiden für eine wasserrechtliche Erlaubnis erzielt. Anhand der Entwicklung der Rechnungsergebnisse der Vorjahre und der Hochrechnung für das HHJ 2021 ist eine steigende Tendenz deutlich erkennbar. Damit werden ab dem HHJ 2022 die jährlichen Erträge auf 200.000 EUR geschätzt.

## 5625000 - Sachverständigen-, Gerichts- und ähnliche Aufwendungen

Die höchsten Sachaufwendungen in diesem Produkt stellen die Aufwendungen für Sachverständigen-, Gerichts- und ähnliche Aufwendungen dar. Die untere Wasserbehörde muss jederzeit in der Lage sein, selbst Gefährdungsabschätzungen vornehmen zu können, um daraus Entscheidungen abzuleiten. Dazu kann es notwendig werden, umfangreiche hydrologische Gutachten zu speziellen Gewässern als Arbeitsgrundlage erstellen zu lassen oder auch Wasseranalysen unter Einsatz von Labortechnik extern zu vergeben sowie Gefahrensituationen beseitigen zu lassen. Bisher ist es überwiegend gelungen, Grundstücksbesitzer oder Verursacher entsprechend zu beauftragen. Da ein Kostenpflichtiger jedoch nicht in jedem Fall greifbar ist, muss die untere Wasserbehörde in der Lage sein, im Ernstfall entsprechende Aufträge zu erteilen und zu vergüten.

Aufgrund der Rechnungsergebnisse der Vorjahre und der aktuellen Haushaltssituation wurde der ursprünglichen Planansatz von 9.000 EUR um weitere 4.000 EUR auf 5.000 EUR reduziert.

### **Produkt 5520400 - Bodenschutz**

Ausgewählte Konten des Produktes  
(in EUR)

Konto	Bezeichnung	Ergebnis 2019	Ergebnis 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
5625000	Sachverständigen-, Gerichts- und ähnliche Aufwendungen	3.634,71	6.003,38	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000

Auch in diesem Produkt sind die geplanten Aufwendungen für Sachverständigen-, Gerichts- und ähnliche Aufwendungen die höchste Aufwandsposition. Mit den eingeplanten Mitteln sind ggf. notwendige Bodenuntersuchungen im Haushalt abgesichert. Soweit es nicht gelingt Grundstücksbesitzer oder Verursacher entsprechend zu beauftragen, geht das Risiko einer Kostentragungspflicht auf den Landkreis V-R über, da einer Amtsermittlungspflicht nach § 9 Abs. 1 BBodSchG besteht. Im Haftungsfall können für den Landkreis V-R weitaus höhere Kosten entstehen als im Planansatz für zwei bis drei Fälle ausgewiesen ist.

### **Produkt 5540500 - Nordvorpommersche Waldlandschaft**

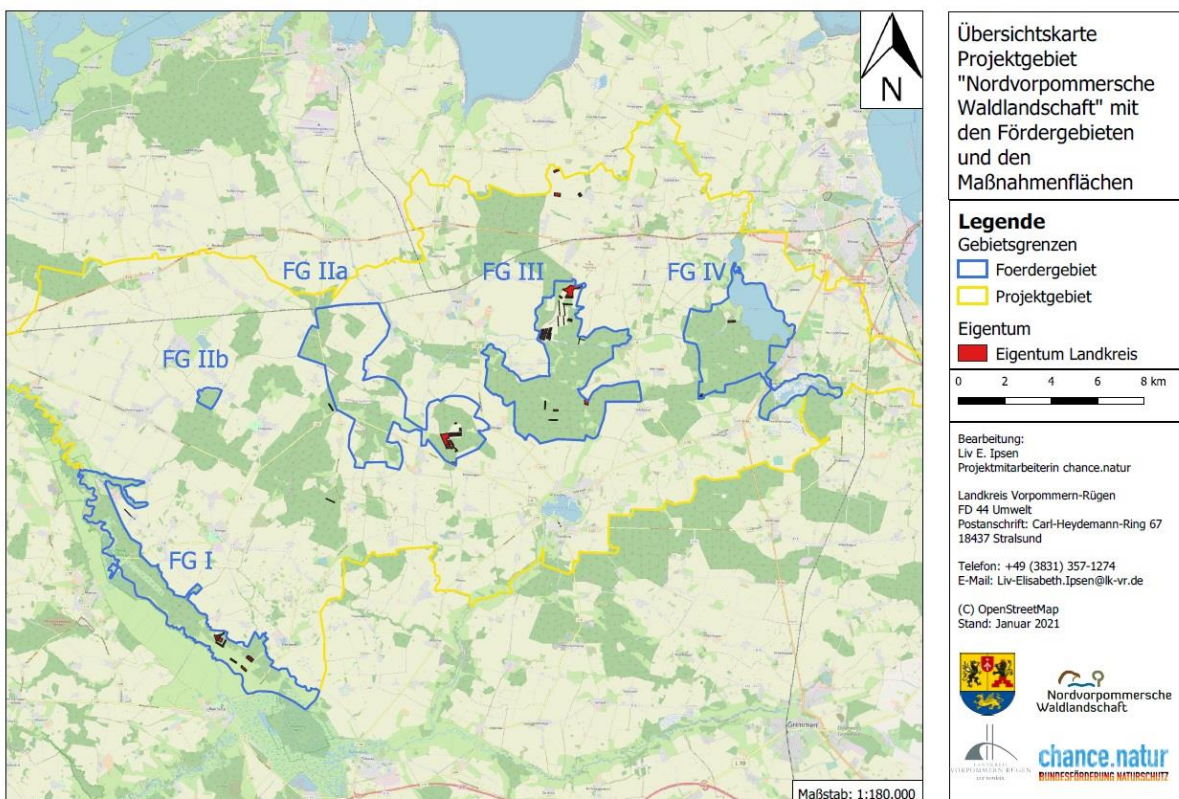
Das chance.natur-Projekt „Nordvorpommersche Waldlandschaft“ wird in Trägerschaft des Landkreises V-R geführt. Ab dem Jahr 2009 lief die Planungsphase (Projekt I) des Projektes, welche im Jahr 2012 mit Annahme des PEPL der „Nordvorpommerschen Waldlandschaft“ (PEPL, einzusehen unter: [http://lk-vr.de/Kreisportrait/Natur und Klima/Chance-Natur](http://lk-vr.de/Kreisportrait/Natur%20und%20Klima/Chance-Natur)) abgeschlossen wurde. Seit Juli 2015 befindet sich das Projekt in der Umsetzungsphase (Projekt II), in der alle anstehenden Arbeiten zur Umsetzung der im PEPL geplanten Maßnahmen durchgeführt werden. Insbesondere sollen Naturwaldparzellen, Altholzinseln, Schreiadlerwaldschutzareale, Schreiadlernahrungsflächen und Wiedervernässungsflächen im Wald geschaffen werden. Hierfür wird dem Landkreis V-R basierend auf dem PEPL und seinen Sondergutachten aufgrund des Mittelverteilungsschreibens des Bundesamtes für Naturschutz (BfN) vom 26. Februar 2015 eine Zuwendung i. H. v. 8.394.091,00 EUR in Aussicht gestellt (Bewilligt bis 2022: 6.281.866,00 EUR). Der Bund übernimmt bei diesem Förderprojekt 75 % der Kosten. Das Land M-V trägt 15 %, der Landkreis V-R beteiligt sich mit 5 % und die begünstigten Gemeinden mit 5 % an den Kosten. Die betreffenden Flächen und die zu deren Schutz zu ergreifenden Maßnahmen inkl. der abzuschließenden Vertragsvarianten sind im PEPL und dem auf diesen abstellenden Zuwendungsbescheid festgelegt.



## Ausgewählte Konten des Produktes (in EUR)

Konto	Bezeichnung	Ergebnis 2019	Ergebnis 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
4144101	Zuweisungen vom Bund für Naturschutzgroßprojekt	293.411,83	361.643,20	498.500	357.400	301.000	226.500	127.000
4144201	Zuweisungen vom Land für Naturschutzgroßprojekt	58.682,43	72.328,64	99.700	71.400	60.200	45.300	25.400
4144300	Zuweisungen von Gemeinden für Naturschutzgroßprojekt	19.912,36	22.865,90	33.200	23.800	20.000	15.100	8.400
5629001	Maßnahmen Naturschutzgroßprojekt	348.925,60	180.866,58	390.900	205.800	189.100	54.700	127.400

Mit den bisher bereitgestellten Mitteln des Bundes, des Landes M-V, der beteiligten Gemeinden und des Landkreises V-R wurden bislang 136,51 ha Naturwaldparzellen, 101,41 ha Altholzinseln, 129,63 ha Schreiadlernahrungshabitate und 24,71 ha Schreiadlerwaldschutzareale eingerichtet. Zudem ist es dem Landkreis V-R gelungen, im Bereich der Wasserstandsoptimierung einen Probestau zu errichten, dessen Auswirkung für ca. 100 ha Fläche jetzt beobachtet wird. Im Bereich der Biotope wurden vier Kleingewässer eingerichtet und zwei Heckenpflanzungen durchgeführt. Im Zuge der Öffentlichkeitsarbeit wurde in Schuenhagen (zwischen Richtenberg und Velgast) ein Schreiadler-Parkour errichtet. Des Weiteren sind im Projektgebiet zehn Wegweiser aufgestellt worden.



Mit den noch zur Verfügung stehenden Mitteln bis zum Projektende im Jahr 2025 sollen weitere Altholzinseln, Naturwaldparzellen und Waldschutzareale durch Kauf oder Tausch arrondiert werden.

Im Bereich Biotope entsteht in Ravenhorst eine Entwicklungsfläche mit extensiver Grünlandnutzung, Biotopeinrichtung und Pufferstreifen. Weitere Biotopeinrichtungen erfolgen in Schlemmin, Moysall und Behrenwalde. In Bornmoor wird derzeit eine Moorrevitalisierungsmaßnahme geprüft. Weiterhin soll die Wasserstandsoptimierung im Enderger Bruch beginnen.

Im Bereich der Öffentlichkeitsarbeit ist die Errichtung eines Lehrpfades geplant.

### Produkt 5540600 - Landschaftsschutz, Artenschutz, Klima- und Lärmschutz

Im Produkt 5540600, Landschaftsschutz, Artenschutz, Klima- und Lärmschutz, sind Schwerpunkt die Verwaltungsleistungen der unteren Naturschutzbehörde. Erträge werden durch Gebühren, Kostenumlagen und auch Zwangsgelder erzielt. Aufwendungen entstehen für Verwaltungskosten und Entschädigungen für ehrenamtliche Naturschutzwarte. Praktische Naturschutzmaßnahmen zum naturschutzgerechten Ausbau von Trafostationen, Kellern oder Bunkern sowie zur Mahd wertvoller Wiesenflächen werden über geförderte Projektmittel realisiert. Für die Pflege und Entwicklung der 34 Naturschutzgebiete des Landkreises V-R steht ein fester Kostenrahmen zur Verfügung. Zur Beurteilung von Gewässerunterhaltungsmaßnahmen und zur Bestandsaufnahme bestimmter Artengruppen in Naturschutzgebieten müssen zusätzlich Kartierungen stattfinden.

Das BImSchG soll u. a. den staatlichen Schutz vor schädlichen Umwelteinwirkungen garantieren. Zur Erteilung von Auflagen gegenüber Anlagenbetreibern ist es erforderlich, entsprechende Messungen durchführen zu lassen. Unter anderem müssen entsprechende Schallpegelmessgeräte vorgehalten und regelmäßig geeicht werden. Die Kosten für Messungen können gemäß § 30 BImSchG nur auf Verursacher umgelegt werden, wenn gegen Verordnungen, Auflagen oder Anordnungen verstoßen wurde. In den übrigen Fällen muss der Landkreis V-R die Kosten tragen.

#### Ausgewählte Konten des Produktes (in EUR)

Konto	Bezeichnung	Ergebnis 2019	Ergebnis 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
4144200	Zuweisungen vom Land für Arten- und Biotopschutz	12.513,50	14.508,00	20.000	20.000	20.000	20.000	20.000
4312000	Gebühren für die Erteilung von Bescheiden	18.989,06	17.265,26	18.000	30.000	35.000	35.000	35.000
4424200	Kostenerstattungen und Kostenumlagen vom Land	4.402,49	6.993,68	5.000	7.500	7.500	7.500	7.500
5019000	Aufwendungen für ehrenamtlich Tätige-Naturschutzwarte	7.096,07	6.969,50	7.200	7.500	7.800	7.800	7.800
5291000	Sonstige Aufwendungen für Sachleistungen für Artenschutz- und Biotoppflegemaßnahmen außerhalb von NSG's	13.903,54	16.189,07	22.000	22.000	22.000	22.000	22.000
5291001	Sonstige Aufwendungen für Sachleistungen für Pflege- und Entwicklungsmaßnahmen in NSG's	9.970,46	10.186,80	10.000	15.000	15.000	17.500	20.000
5291002	Sonstige Aufwendungen für Sachleistungen für Artenschutz	2.946,70	3.009,30	3.000	3.000	3.000	3.000	3.000

Konto	Bezeichnung	Ergebnis 2019	Ergebnis 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
5625000	Sachverständigen-, Gerichts- und ähnliche Aufwendungen	16.608,07	10.903,29	11.000	11.000	11.000	11.000	11.000

### Investitionen (in EUR)

	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
Einzahlungen	394.800	299.800	143.100	38.600
Auszahlungen	466.800	367.400	203.000	93.600

### Im FD 44 sind folgende bedeutende investive Maßnahmen geplant: (in EUR)

	Einzahlung 2022	Auszahlung 2022	Einzahlung 2023	Auszahlung 2023
Gründerwerb für Naturschutzmaßnahmen	190.000	200.000	75.000	100.000
Planung und Bau von Amphibienlaichgewässern, Wasserstandsoptimierung	190.000	200.000	150.000	200.000

### Wesentliche Produkte

Wesentliche Produkte wurden nicht festgelegt.

## 17.5.4 FD 45 Bürgerservice

Zum FD 45 gehören nachfolgende Produkte:

- 1140900 - Allgemeiner Bürgerservice
- 1141100 - Telefonservice 115
- 1230008 - Führerschein, Kfz-Zulassung
- 3110104 - Bedarfe für Bildung und Teilhabe für Empfänger von Hilfen zum Lebensunterhalt nach SGB XII
- 3110703 - Bedarfe für Bildung und Teilhabe für Empfänger von Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung nach SGB XII
- 3120100 - Leistungen für Unterkunft und Heizung
- 3120300 - Einmalige Leistungen
- 3120500 - Bürgerarbeit
- 3120600 - Bildung und Teilhabe
- 3120800 - Anteil kommunaler Träger an den Gesamtverwaltungskosten
- 3120900 - Bundesbeteiligung nach § 46 SGB II
- 3130103 - Bedarfe für Bildung und Teilhabe für Empfänger von Asylbewerberleistungen
- 3450000 - Bildung und Teilhabe nach § 6b BKG

Übersicht über Zuschüsse/Überschüsse nach Produkten  
(in EUR)

Produkt	Ergebnis 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
1140900	-426.104,21	-384.600	-486.000	-495.600	-505.900	-522.600
1141100	-242.498,09	-272.600	-345.800	-383.000	-391.400	-398.600
1230008	324.061,63	251.200	233.700	155.200	116.700	72.900
3110104	-51.775,96	-51.100	-59.600	-61.000	-62.000	-62.800
3110703	20.383,54	-19.500	-18.700	-20.600	-22.700	-25.000
3120100	-35.557.539,82	-33.195.700	-33.226.200	-32.072.200	-32.187.300	-32.292.400
3120300	-679.413,34	-744.800	-669.800	-639.800	-639.800	-639.800
3120500	-3.995,00	0	0	0	0	0
3120600	-1.766.245,84	-2.460.600	-2.044.800	-2.053.400	-2.052.600	-2.061.300
3120800	-3.469.518,37	-3.639.700	-3.712.900	-3.718.100	-3.719.800	-3.721.400
3120900	25.264.752,94	23.554.500	24.765.700	23.798.900	23.833.200	23.867.600
3130103	-133.494,21	-147.100	-171.800	-173.300	-174.300	-175.200
3450000	-990.982,83	-891.600	-1.134.100	-1.141.200	-1.148.500	-1.155.200
Gesamt	-17.712.369,56	-18.001.600	-16.870.300	-16.804.100	-16.954.400	-17.113.800

### Produkt 1140900 - Allgemeiner Bürgerservice

Seit dem 1. Januar 2014 ist im Interesse von mehr Bürgernähe und zur Entlastung der Fachdienste in der Kreisverwaltung an vier Standorten im Landkreis V-R ein Bürgerservice eingerichtet.

In Bergen auf Rügen, Grimmen, Ribnitz-Damgarten und am Kreissitz in Stralsund wird ein umfangreiches Serviceangebot unterbreitet.

Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter geben allgemeine Informationen zur Zuständigkeit, beraten zu Anträgen aus verschiedenen Rechtsbereichen (keine Rechtsberatung) und nehmen ausgefüllte Anträge entgegen, vollziehen öffentliche Beglaubigungen von Dokumenten

und Unterschriften und sind erste Anlaufstelle für die Bürgerinnen und Bürger. Aufgabe ist fortlaufend die Optimierung des bestehenden und sowie die Weiterentwicklung des Dienstleistungsangebots. In dem Produkt werden die Erträge aus den Amtshandlungen und die Aufwendungen für die Fortbildung der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sowie für die Verwaltungstätigkeit geplant.

### Produkt 1141100 - Telefonservice 115

Im Rahmen eines landesweiten Projektes zur Einführung der bundesweiten Behördenrufnummer 115 hat der Landkreis ein eigenes Servicecenter 115 eingerichtet. Seit dem 1. Dezember 2014 werden hier von den sechs Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern (5,5 Stellen) die über die zentrale Einwahlnummer des Landkreises „1000“ und die über die Behördennummer 115 eingehenden Anrufe bearbeitet. Als Teilnehmer im 115-Verbund gilt es, das Serviceversprechen zu erfüllen. Das bedeutet im Einzelnen:

- Die 115 ist von Montag bis Freitag von 8.00 bis 18.00 Uhr erreichbar.
- 75 Prozent der 115-Anrufe werden innerhalb von 30 Sekunden durch eine Mitarbeiterin oder einen Mitarbeiter angenommen.
- 65 Prozent der 115-Anrufe werden beim ersten Kontakt beantwortet.
- Wenn nicht, dann erhält der Anrufer innerhalb von 24 Stunden während der Servicezeiten eine Rückmeldung, je nach Wunsch per E-Mail, Fax oder Rückruf.

Von den 20 Gemeinde- und Amtsverwaltungen im Landkreis V-R haben 13 sich dem 115-Verbund angeschlossen und stellen den Telefonservice 115 im Wege eines öffentlich-rechtlichen Vertrages über das Servicecenter des Landkreises bereit.

Beginn der Zusammenarbeit	Gemeinde/Amt
1. Dezember 2014	Hansestadt Stralsund Gemeinde Ostseeheilbad Zingst Amt Bergen auf Rügen Amt Ribnitz-Damgarten
1. Januar 2017	Stadt Sassnitz Amt Barth Amt Mönchgut-Granitz Amt Niepars
1. Februar 2017	Stadt Putbus
1. März 2017	Amt West-Rügen
1. September 2017	Amt Recknitz-Trebeltal
1. Januar 2018	Amt Darß/Fischland
1. April 2018	Ostseebad Binz

Seit dem 1. Oktober 2017 nimmt das Servicecenter im Rahmen des Landesprojektes „Flächendeckung“ auch die Beauskunftung für die nicht am 115-Verbund teilnehmenden Landkreise (Vorpommern-Greifswald, Mecklenburgische Seenplatte und Hansestadt Rostock) im Wege einer Beauftragung durch das Ministerium für Energie, Infrastruktur und Digitalisierung M-V wahr.

Seit dem 11. Mai 2018 bearbeitet das Servicecenter des Weiteren im Rahmen einer Beauftragung durch das Bundesministerium zur Umsetzung der bundesweiten Flächendeckung auch 115-Anrufe für das Land Brandenburg.

Zu den Aufgaben des Servicecenters gehört auch die kontinuierliche Pflege der Landkreisdaten in der Wissensdatenbank, die Grundlage für die Beauskunftung ist, sowie die Weiterentwicklung des übergreifenden Informations- und Wissensmanagements auf der Basis der Infodienste M-V auch für die Präsentation der Verwaltungsleistungen im Kreisportal [www.lk-vr.de](http://www.lk-vr.de).

In dem Produkt werden die Erträge aus den Beauftragungen, die Aufwendungen für die Qualifizierung der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, für die Landeslizenz (anteilig) und den Betrieb (anteilig) der Servicecentersoftware sowie für die Umsetzung von Maßnahmen zur Erweiterung der Beauskunftungstätigkeit abgebildet.

### Produkt 1230008 - Führerschein / Kfz-Zulassung

Die Aufgaben als Fahrerlaubnisbehörde und als Zulassungsbehörde werden im FD Bürgerservice wahrgenommen. Die Erträge ergeben sich im Wesentlichen aus den Gebühren für Geschäftsvorfälle in der jeweiligen Behörde nach dem StVG, der FeV und nach der FZV.

Geschäftsvorfälle in der Fahrerlaubnisbehörde sind die Erteilung, Versagung und der Entzug von Fahrerlaubnissen, die Anordnung von Maßnahmen im Zusammenhang mit der FE, Ausfertigung von Führerscheinen und Fahrerkarten etc.

Geschäftsvorfälle in der Zulassungsbehörde sind die Zulassung, Umschreibung und Außerbetriebsetzung von Kraftfahrzeugen und Anhängern, sowie die Erteilung von Betriebserlaubnissen und die Untersagungen des Betriebes von Fahrzeugen wegen technischer Mängel, Fehlen des Versicherungsschutzes, Nichtzahlen der Kfz-Steuer, Verletzung der Meldepflichten, ungültiger Hauptuntersuchung etc.

Die Erträge aus dem Verkauf des Schilderschrotts sind seit Einführung der Kennzeichenmitnahme bei Verzug sinkend.

#### Entwicklung der Geschäftsvorfälle Kfz-Zulassung 01.01.- 31.12.

Geschäftsvorfall	2018	2019	2020	Veränderung 2019 zu 2018	Veränderung 2020 zu 2019
Halteränderung	277	344	274	67	-70
Technikänderung	588	742	575	154	-167
Ersatz-Papiere	698	746	640	48	-106
Außerbetriebsetzung	13.506	13.289	13.269	-217	-20
Außerbetriebsetzung und Fahrzeugreservierung	424	437	523	13	86
Tarnkennzeichen	27	75	146	48	71
Umschreibung gleicher Bezirk	2.179	2.135	2.013	-44	-122
Umschreibung von außen mit Halterwechsel	11.283	11.949	12.325	666	376
Wiederzulassung mit Halterwechsel	4.307	4.192	4.095	-115	-97
Änderung Adresse	2.921	2.977	2.098	56	-879

Halter und Technikänderung	44	72	73	28	1
Außerbetriebsetzung und Kennzeichenreservierung	5.988	6.156	5.389	168	-767
Neuzulassung	6.347	6.368	5.790	21	-578
Tarnkennzeichen abmelden	49	29	59	-20	30
Umkennzeichnung	340	339	367	-1	28
Umschreibung von außen ohne Halterwechsel	1.884	1.995	2.236	111	241
Umschreibung und Umkennzeichnung	1.280	1.319	1.359	39	40
Zulassung gebrauchtes Fahrzeug	879	909	913	30	4
Wiederzulassung ohne Halterwechsel	665	650	657	-15	7
<b>Geschäftsvorfälle gesamt</b>	<b>53.686</b>	<b>54.723</b>	<b>52.801</b>	<b>1.037</b>	<b>-1.922</b>

Die Aufwendungen ergeben sich für Fortbildung der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter und aus laufendem Verwaltungsaufwand. Dieser wird durch den Verbrauch von Plaketten, Vordrucken für Zulassungsbescheinigungen, Führerscheine, Fahrerkarten etc. bestimmt.

Im Bereich der Aufwendungen sind im Zuge regelmäßiger Preisanpassungen nur geringfügige Veränderungen festzustellen.

Anzuführen ist die Einführung des Fahrerqualifizierungsnachweises zum 23. Mai 2021. Im Kartenführerschein wird der Nachweis der Qualifikation (SZ95) nun nicht mehr eingetragen. Bisher konnten dafür 28,60 EUR vereinnahmt werden. Davon waren keine Gebühren abzuführen. Von der nunmehr vom Bürger zu vereinnahmenden Gebühr in Höhe von 32,50 EUR sind 14,80 EUR seitens des Landkreises abzuführen (9,80 EUR an die Bundesdruckerei, 5,00 EUR KBA-Gebühr).

Somit bleibt beim Landkreis ein Nettoertrag in Höhe von 17,70 EUR. Bislang betrug der Nettoertrag 28,60 EUR, sodass ein Minderertrag in Höhe von 10,90 EUR je Führerscheinausstellung verbleibt.

Die Gebühren können geringfügig variieren, sofern ein Direktversand ins EU-Ausland (Ausstellungsgebühr 12,80 EUR - abführen 10,75 EUR) oder eine Expresszustellung (Ausstellungsgebühr 17,10 EUR - abführen 12,90 EUR) erfolgen.

Im Jahr 2018 wurden laut Gebührenstatistik 539 Anträge auf Eintragung des Nachweises der Qualifikation (SZ95) gestellt, im Jahr 2019 waren es 1162 Anträge und im Jahr 2020 wurden 580 Anträge angenommen. Im Jahr 2021 lagen bis zum 15. Mai 2021 diesbezüglich 195 Anträge vor.

**Entwicklung der Geschäftsvorfälle Führerschein 01.01.- 31.12.**

Geschäftsvorfall	2018	2019	2020	Veränderung 2019 zu 2018	Veränderung 2020 zu 2019
FE-Ersterteilung	894	1060	1062	166	2
FE-Erweiterung	585	698	692	113	-6
FE-Verlängerung	816	1310	1060	494	-250
Neuerteilung FE	310	337	338	27	1
BF17-Ersterteilung	518	551	589	33	38
BF17-Erweiterung	50	74	121	24	47
Umtausch Kartenführerscheine	225	232	1270	7	1.038
Ersatzführerschein	917	1424	1096	507	-328
Umschreibung Dienst-FE	19	30	35	11	5
Umschreibung ausländ. FE (§ 30)	0	0	191	0	191
Umschreibung ausländ. FE (§ 31)	1	2	0	1	-2
FGB-Erteilung	47	97	63	50	-34
FGB-Erweiterung	4	7	2	3	-5
FGB-Verlängerung	64	81	95	17	14
Internationaler Führerschein	275	340	149	65	-191
<b>Geschäftsvorfälle gesamt</b>	<b>4.725</b>	<b>6.243</b>	<b>6.763</b>	<b>1.518</b>	<b>520</b>

Zu beachten ist, dass bis 31. Dezember 2033 der Umtausch aller alten Führerscheine auf neue EU-Kartenführerscheine erfolgt. Hier werden jährlich ca. 10.000 Umtausch-Vorgänge erwartet, die sowohl bei der Planung der Aufwendungen als auch bei den Erträgen berücksichtigt wurden.

**Produkt 3110104 - Bedarfe für Bildung und Teilhabe für Empfänger von Hilfen zum Lebensunterhalt**

**Produkt 3110703 - Bedarfe für Bildung und Teilhabe für Empfänger von Grundsicherung im Alter**

**Produkt 3120600 - Bedarfe Bildung und Teilhabe**

**Produkt 3130103 - Bedarfe Bildung und Teilhabe für Empfänger von Asylbewerberleistungen**

**Produkt 3450000 - Bedarfe Bildung und Teilhabe nach § 6b BKG**



Die Bearbeitung von Anträgen auf BuT erfolgt für alle Leistungsempfänger im Bürgerservice. Seit Anfang des Jahres 2014 vereinfacht die sogenannte „Bildungskarte“ im Landkreis V-R die Inanspruchnahme und die Abrechnung von Leistungen aus dem BuT-Paket. Die Leistungsanbieter für die gemeinschaftliche Mittagsverpflegung, Lernförderung oder Teilhabe am sozialen und kulturellen Leben sind im Bildungskartenportal [www.bildungs-karte.org](http://www.bildungs-karte.org) registriert. Im Ergebnis ist zu verzeichnen, dass die Leistung BuT auch wegen des vereinfachten Zugangs durch die Bildungskarte verstärkt von anspruchsberechtigten Kindern, Jugendlichen und jungen Erwachsenen beantragt wird.

Im Bereich Schulbedarf ist eine kontinuierliche Steigerung der Aufwendungen zu verzeichnen. Diese ist darin begründet, dass der Bedarfssatz prozentual mit dem steigenden Satz für das Arbeitslosengeld II („Hartz IV“) steigt. Im Bereich BuT ist anhand der im Jahr 2020 bekannten und den bisher aus dem Jahr 2021 vorliegenden Fallzahlen mit einer Steigerung der Aufwendungen zu rechnen, belastbare Zahlen sind aufgrund der von Corona stark veränderten Lern- und Lebensbedingungen der Anspruchsberechtigten aber nur bedingt vorhanden.

Es wird von nachstehender Entwicklung der Aufwendungen der BuT-Leistungen ausgegangen:

(in EUR)

Produkt	Ergebnis 2019	Ergebnis 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
3110104	38.585,08	42.313,10	51.900	43.100	43.600	44.100	44.600
3110703	527,92	318,50	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
3120600	0,00	1.871.110,86	2.088.300	2.070.700	2.070.700	2.070.700	2.070.700
3130103	1.783.088,10	111.171,55	147.800	136.300	136.300	136.300	136.300
3450000	0,00	848.615,28	898.900	875.500	875.500	875.500	875.500
Gesamt	116.189,23	2.873.529,29	3.187.900	3.126.600	3.127.100	3.127.600	3.128.100

### Produkt 3120100 - Leistungen für Unterkunft und Heizung

Der Landkreis ist Träger der Leistungen für Unterkunft und Heizung nach § 22 Abs. 1 SGB II, nach § 3 Abs. 1 und 2 SGB XII und nach dem FLAG (§ 6 Abs. 1 Nr. 2 SGB II). Nach § 22 Abs. 1 Satz 1 SGB II werden Leistungen für Unterkunft und Heizung i. H. d. tatsächlichen Aufwendungen erbracht, soweit diese angemessen sind. Soweit die Aufwendungen für die Unterkunft den im Einzelfall angemessenen Umfang übersteigen, sind sie als Bedarf so lange zu berücksichtigen, wie es dem Hilfebedürftigen oder der Bedarfsgemeinschaft nicht möglich oder zumutbar ist, die Aufwendungen zu senken, in der Regel jedoch für längstens sechs Monate.

Bis zum Inkrafttreten eines Landesgesetzes im Sinne von § 22a Abs. 1 Satz 1 SGB II werden die Kriterien für die Angemessenheit von Unterkunfts- und Heizungsbedarf durch die am 1. Januar 2017 in Kraft getretene VV des Landkreises zur Angemessenheit der Bedarfe für

Unterkunft und Heizung bestimmt. Es wird mit einer weiteren Steigerung der Kosten der Unterkunft pro Leistungsempfänger gerechnet. Grundlage der Ermittlung der Planwerte ist der Jahresdurchschnitt der Leistungsempfänger.

In der Gesamteinschätzung ist von einer Minderung der Aufwendungen im Bereich der KdU auszugehen. Beim maßgeblichen Aufwandskonto 3120100.5511100, KdU nach § 22 Abs. 1 und 2 SGB II, stellt sich die Entwicklung der Aufwendungen wie folgt dar:

(in EUR)

Produkt	Ergebnis 2019	Ergebnis 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
3120100	39.446.125,98	38.647.181,11	36.900.000	36.900.000	35.500.000	35.500.000	35.500.000

Weitere Aufwendungen in diesem Bereich entstehen für:

- Heizung und Unterkunft nach dem FLAG (hier werden Aufwendungen vergleichbar denen des Vorjahres erwartet)
- Darlehen zur Übernahme von Mietschulden nach § 22 Abs. 8 SGB II
- Umzugs- und Wohnbeschaffungskosten nach § 22 Abs. 6 SGB II (jährliche Steigerungsraten zwischen 5 und 10 % werden als realistisch angesehen)
- Aufwendungen Darlehen für Mietkaution nach § 22 Abs. 6 SGB II (Fallzahlen rückläufig)

Bei den Erträgen werden Rückzahlungen in den verschiedenen Leistungsarten auf Grund von Rückforderungen geplant.

#### **Produkt 3120300- Einmalige Leistungen**

Nicht vom Regelbedarf nach § 20 SGB II umfasst sind Bedarfe für

- Erstausstattungen für die Wohnung einschließlich Haushaltsgeräten,
- Erstausstattungen für Bekleidung und Erstausstattungen bei Schwangerschaft und Geburt sowie
- Anschaffung und Reparaturen von orthopädischen Schuhen, Reparaturen von therapeutischen Geräten und Ausrüstungen sowie die Miete von therapeutischen Geräten.

Leistungen für diese Bedarfe werden gesondert erbracht.

Auf Grund der insgesamt rückläufigen Entwicklung in diesem Leistungsbereich wird von nachstehender Entwicklung der Aufwendungen für einmalige Leistungen nach dem SGB II ausgegangen:

(in EUR)

Produkt	Ergebnis 2019	Ergebnis 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
3120300	794.469,88	696.001,85	775.200	680.200	650.200	650.200	650.200

Auch hier werden Rückzahlungen in den verschiedenen Leistungsarten auf Grund von Rückforderungen als Erträge geplant.

#### Produkt 3120800 - Anteil kommunaler Träger an den Gesamtverwaltungskosten

Die Finanzierung der Gesamtverwaltungskosten des Eigenbetriebes Jobcenter erfolgt gemäß § 46 Abs. 3 SGB II zu 84,8 % durch Bundesmittel. 15,2 % hat der Landkreis zu tragen. Die Entwicklung der Gesamtverwaltungskosten des Eigenbetriebes „Jobcenter“ und des KfA stellt sich wie folgt dar.

(in EUR)

Jahr	Gesamtverwaltungskosten EB JC	KfA
2015	23.814.422,11	3.619.792,16
2016	23.700.411,64	3.602.462,57
2017	23.912.998,42	3.634.775,76
2018	23.206.428,88	3.527.377,19
2019	23.490.917,76	3.570.619,50
2020	23.359.139,28	3.550.589,17
2021	24.346.351,00*	3.700.700,00*
2022	24.332.932,00*	3.698.600,00*
2023	24.332.932,00*	3.698.600,00*

\*Haushaltsansatz

Der KfA 2021 ff. wurde auf Grundlage der Mittelzuteilung des Bundes für das Jahr 2021 vom 20. Oktober 2020 ermittelt. Von den erforderlichen 15,2 % entfallen auf den eigentlichen KfA 12,6 %. Weitere 2,6 % stehen zur Finanzierung der Verwaltungskosten im Rahmen des Bildungs- und Teilhabepakets zur Verfügung.

## Produkt 3120900- Bundesbeteiligung nach § 46 SGB II

Zur Entlastung der kommunalen Haushalte beteiligt sich der Bund gemäß § 46 Abs. 5, 6 und 7 SGB II zweckgebunden an den Ausgaben für die Nettoleistungen für Unterkunft und Heizung nach § 22 Abs. 1 SGB II. Die Beteiligungsquote für die HHJ 2022 ff. beträgt nach derzeitiger Rechtslage in Mecklenburg-Vorpommern 59,70 %.

Demzufolge stellt sich die Planung der BB KdU (Erträge) wie folgt dar:

(in EUR)

Produkt	Ergebnis 2019	Ergebnis 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
3120900	12.850.427,76	21.205.597,85	20.142.600	21.372.600	20.536.800	20.566.600	20.596.500

Darüber hinaus erstattet das Land nach dem FLAG die notwendigen Aufwendungen für die Aufnahme und Unterbringung von Asylbewerbern, soweit ihnen kein Aufenthaltstitel erteilt worden ist, ausländischen Flüchtlingen und zur Ausreise Verpflichteten, die auf Grund einer Anordnung der Aussetzung der Abschiebung eine Duldung besitzen. Die Erträge werden in gleicher Höhe wie die Aufwendungen geplant. Die BB für KdU FLAG beläuft sich planmäßig auf 35.000 EUR im Jahr 2022 und auf 30.000 EUR im Jahr 2023.

Der Bund beteiligt sich gemäß § 46 Abs. 8 SGB II an den Kosten für Leistungen nach dem BuT-Paket. Hierzu wird ein landesspezifischer Wert in Prozentpunkten bestimmt. Dieser entspricht den Gesamtausgaben des jeweiligen Landes für die Leistungen nach § 28 dieses Gesetzes sowie nach § 6b des BKG des abgeschlossenen Vorjahres geteilt durch die Gesamtausgaben des jeweiligen Landes für die Leistungen nach § 22 Absatz 1 des abgeschlossenen Vorjahres multipliziert mit 100. Dieser beläuft sich vorläufig für das HHJ 2022 nach der BBFestV 2021 vom 25. Juni 2021 auf 5,9 % für M-V. Zusätzlich ist der sich aus § 46 Abs. 6 SGB II ergebende Anteil in Höhe von 3,1 % für die BuT-Nebenleistungen anzusetzen.

Die Beteiligung des Bundes an den Kosten für Leistungen nach dem BuT-Paket für M-V verteilt das Land gemäß einem Verteilerschlüssel (§ 11 AG-SGB II M-V), der jährlich anhand der nachgewiesenen jährlichen Auszahlungen nach § 28 des SGB II und § 6b des BKG ermittelt wird. Die vorläufige Verteilung der Mittel nach Absatz 2 Satz 1 Nummer 1 erfolgt im jeweiligen HHJ auf der Basis des prozentualen Anteils an den Auszahlungen des Vorjahres nach den Meldungen der Auszahlungen und wird monatlich zum Monatsende ausgezahlt. Die endgültige Festsetzung erfolgt im Folgejahr bis zum 15. Juni auf der Basis der geprüften Auszahlungen gemäß § 11a Absatz 3 Satz 1 AG-SGB II M-V. Ausgenommen sind jeweils die Auszahlungen, für die das Land den kommunalen Trägern bereits nach dem FLAG die Kosten erstattet. Nachzahlungen, Verrechnungen sowie Rückforderungen erfolgen bis zum 15. Juni des Folgejahres.

Im Folgenden wird die Entwicklung der BB BuT (PSK 3120900.4261200) für den Landkreis aufgezeigt:

(in EUR)

Produkt	Ergebnis 2019	Ergebnis 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
3120900	3.944.128,95	3.898.014,65	3.194.500	3.222.000	3.096.000	3.100.500	3.105.000

Investitionen  
(in EUR)

	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
Einzahlungen	0	0	0	0
Auszahlungen	0	0	0	0

Im FD 45 sind keine investiven Maßnahmen geplant.

Wesentliche Produkte

Wesentliche Produkte wurden nicht festgelegt.

## 17.5.5 Investitionsübersicht Teilhaushalt 4

Investitionsübersicht									
Teilhaushalt: 04 :									
Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 4 Absatz 6 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse bis einschließlich	Ansätze einschl. Nachträge	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planungsdaten der weiteren Haushaltsjahre bis zum Abschluss der Maßnahme	Gesamtein-/auszahlungen
		2020	2021	2022	2023	2024	2025	7	
		1	2	3	4	5	6	8	
in €									
	<b>01554050000100000017 Regionalfonds Nordvorpommersche Waldlandschaft</b>								
	22 + Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	926,82	0	0	0	0	0	0	0
	<b>24 Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>926,82</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
	darunter:								
	mit Verpflichtungsermächtigungen in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen (2022)				0	0	0	0	
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen (2023)					0	0	0	
	<b>29 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>926,82</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
	<b>01554050000500000017 Grunderwerb für Naturschutzmaßnahme Nordvorpommersche Waldlandschaft Chance.Natur</b>								
	25 - Auszahlungen für Anlagevermögen	3.386,43	0	0	0	0	0	0	0
	<b>28 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>3.386,43</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
	darunter:								
	mit Verpflichtungsermächtigungen in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen (2022)				0	0	0	0	
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen (2023)					0	0	0	
	<b>29 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>-3.386,43</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
	<b>01554050000500000018 Grunderwerb - Nordvorpommersche Waldlandschaft</b>								
	19 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	469.050,82	0	0	0	0	0	0	0
	<b>24 Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>469.050,82</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
	25 - Auszahlungen für Anlagevermögen	468.462,32	0	0	0	0	0	0	0
	<b>28 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>468.462,32</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
	darunter:								
	mit Verpflichtungsermächtigungen in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen (2022)				0	0	0	0	
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen (2023)					0	0	0	
	<b>29 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>588,50</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
	<b>04511160000100000022 Beschaffung von Messtechnik</b>								
	25 - Auszahlungen für Anlagevermögen	0,00	0	10.000	0	0	0	0	10.000
	<b>28 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>10.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>10.000</b>
	darunter:								
	mit Verpflichtungsermächtigungen in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen (2022)				0	0	0	0	
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen (2023)					0	0	0	
	<b>29 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>-10.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-10.000</b>
	<b>04511160000200000025 Beschaffung Meßkraftwagen</b>								
	25 - Auszahlungen für Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	53.000	0	53.000
	<b>28 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>53.000</b>	<b>0</b>	<b>53.000</b>
	darunter:								
	mit Verpflichtungsermächtigungen in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	

Investitionsübersicht									
Teilhaushalt: 04 :									
Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß. § 4 Absatz 6 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse	Ansätze	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planungsda-	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
		bis	einschl.					ten der weite-	
		einschließ-	Nachträge	2022	2023	2024	2025	ren Haus-	
	2020	2021					haltsjahre bis	zum Ab-	
	1	2	3	4	5	6	schluss der	Maßnahme	
	7	8	in €						
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen (2022)			0		0	0	0	
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen (2023)					0	0	0	
	<b>29 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-53.000</b>	<b>0</b>	<b>-53.000</b>
	<b>0454200000400000022 Anordnung von Vorwegweiser</b>								
	25 - Auszahlungen für Anlagevermögen	0,00	0	10.000	10.000	10.000	10.000	0	40.000
	<b>28 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>10.000</b>	<b>10.000</b>	<b>10.000</b>	<b>10.000</b>	<b>0</b>	<b>40.000</b>
	darunter:								
	mit Verpflichtungsermächtigungen in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen (2022)				0	0	0	0	
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen (2023)					0	0	0	
	<b>29 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>-10.000</b>	<b>-10.000</b>	<b>-10.000</b>	<b>-10.000</b>	<b>0</b>	<b>-40.000</b>
	<b>0454200000500000022 Investitionszuwendung Land § 10 Abs. 5 FAG M-V Straßenbau</b>								
	19 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0	0	398.400	478.400	478.400	0	1.355.200
	<b>24 Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>398.400</b>	<b>478.400</b>	<b>478.400</b>	<b>0</b>	<b>1.355.200</b>
	darunter:								
	mit Verpflichtungsermächtigungen in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen (2022)				0	0	0	0	
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen (2023)					0	0	0	
	<b>29 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>398.400</b>	<b>478.400</b>	<b>478.400</b>	<b>0</b>	<b>1.355.200</b>
	<b>045420000020040000023 RÜG 2, straßenbegleitender Radweg OL Kuhle</b>								
	25 - Auszahlungen für Anlagevermögen	0,00	0	0	35.000	0	0	0	35.000
	<b>28 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>35.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>35.000</b>
	darunter:								
	mit Verpflichtungsermächtigungen in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen (2022)				0	0	0	0	
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen (2023)					0	0	0	
	<b>29 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-35.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-35.000</b>
	<b>045420000050090000022 RÜG 5, OD Neuenkirchen</b>								
	25 - Auszahlungen für Anlagevermögen	0,00	0	70.000	0	0	0	0	70.000
	<b>28 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>70.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>70.000</b>
	darunter:								
	mit Verpflichtungsermächtigungen in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen (2022)				0	0	0	0	
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen (2023)					0	0	0	
	<b>29 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>-70.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-70.000</b>
	<b>045420000060100000022 RÜG 6, L 301-Rappin</b>								
	25 - Auszahlungen für Anlagevermögen	0,00	0	445.000	1.460.000	1.250.000	670.000	0	3.825.000
	<b>28 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>445.000</b>	<b>1.460.000</b>	<b>1.250.000</b>	<b>670.000</b>	<b>0</b>	<b>3.825.000</b>
	darunter:								
	mit Verpflichtungsermächtigungen in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	

Investitionsübersicht									
Teilhaushalt: 04 :									
Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 4 Absatz 6 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse bis einschließlich	Ansätze einschl. Nachträge	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planungsdaten der weiteren Haushaltsjahre bis zum Abschluss der Maßnahme	Gesamtein-/auszahlungen
		2020	2021	2022	2023	2024	2025	7	
		1	2	3	4	5	6	8	
in €									
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen (2022)				600.000	750.000	670.000	0	
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen (2023)					0	0	0	
	<b>29 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>-445.000</b>	<b>-1.460.000</b>	<b>-1.250.000</b>	<b>-670.000</b>	<b>0</b>	<b>-3.825.000</b>
	<b>0454200006011000023 RÜG 6, 1. BA</b>								
	25 - Auszahlungen für Anlagevermögen	0,00	0	0	25.000	65.000	50.000	0	140.000
	<b>28 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>25.000</b>	<b>65.000</b>	<b>50.000</b>	<b>0</b>	<b>140.000</b>
	darunter:								
	mit Verpflichtungsermächtigungen in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen (2022)				0	0	0	0	
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen (2023)					0	0	0	
	<b>29 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-25.000</b>	<b>-65.000</b>	<b>-50.000</b>	<b>0</b>	<b>-140.000</b>
	<b>0454200009001000022 RÜG 9, Brücke über Focker Strom</b>								
	25 - Auszahlungen für Anlagevermögen	0,00	0	70.000	70.000	0	0	0	140.000
	<b>28 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>70.000</b>	<b>70.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>140.000</b>
	darunter:								
	mit Verpflichtungsermächtigungen in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen (2022)				0	0	0	0	
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen (2023)					0	0	0	
	<b>29 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>-70.000</b>	<b>-70.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-140.000</b>
	<b>04542000015016000023 RÜG 15, Ortslage Güstelitz</b>								
	25 - Auszahlungen für Anlagevermögen	0,00	0	0	0	30.000	0	0	30.000
	<b>28 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>30.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>30.000</b>
	darunter:								
	mit Verpflichtungsermächtigungen in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen (2022)				0	0	0	0	
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen (2023)					0	0	0	
	<b>29 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-30.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-30.000</b>
	<b>04542000015017000022 RÜG 15, Ketelshagen-Güstelitz</b>								
	25 - Auszahlungen für Anlagevermögen	0,00	0	20.000	965.000	705.000	630.000	0	2.320.000
	<b>28 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>20.000</b>	<b>965.000</b>	<b>705.000</b>	<b>630.000</b>	<b>0</b>	<b>2.320.000</b>
	darunter:								
	mit Verpflichtungsermächtigungen in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen (2022)				0	0	0	0	
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen (2023)					0	0	0	
	<b>29 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>-20.000</b>	<b>-965.000</b>	<b>-705.000</b>	<b>-630.000</b>	<b>0</b>	<b>-2.320.000</b>
	<b>04542000015018000022 RÜG 15, Radweg Bergen-Tilzow</b>								
	25 - Auszahlungen für Anlagevermögen	0,00	0	288.600	340.000	25.000	0	0	653.600
	<b>28 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>288.600</b>	<b>340.000</b>	<b>25.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>653.600</b>
	darunter:								
	mit Verpflichtungsermächtigungen in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	



Investitionsübersicht									
Teilhaushalt: 04 :									
Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 4 Absatz 6 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse bis einschließ- lich	Ansätze einschl. Nachträge	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planungsda- ten der weite- ren Haus- haltsjahre bis zum Ab- schluss der Maßnahme	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
		2020	2021	2022	2023	2024	2025	7	8
		1	2	3	4	5	6		
in €									
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen (2022)				300.000	0	0	0	
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen (2023)					0	0	0	
	<b>29 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>-288.600</b>	<b>-340.000</b>	<b>-25.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-653.600</b>
	<b>04542000016016000022 RÜG 16, OD Zirkow</b>								
	25 - Auszahlungen für Anlagevermögen	0,00	0	500.000	5.000	0	0	0	505.000
	<b>28 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>500.000</b>	<b>5.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>505.000</b>
	darunter:								
	mit Verpflichtungsermächtigungen in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen (2022)				0	0	0	0	
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen (2023)					0	0	0	
	<b>29 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>-500.000</b>	<b>-5.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-505.000</b>
	<b>04542010001001000022 NVP 1, Dierhagen Strand</b>								
	25 - Auszahlungen für Anlagevermögen	0,00	0	45.000	955.000	0	0	0	1.000.000
	<b>28 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>45.000</b>	<b>955.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>1.000.000</b>
	darunter:								
	mit Verpflichtungsermächtigungen in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen (2022)				0	0	0	0	
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen (2023)					0	0	0	
	<b>29 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>-45.000</b>	<b>-955.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-1.000.000</b>
	<b>04542010002001000022 NVP 2, OD Damgarten</b>								
	25 - Auszahlungen für Anlagevermögen	0,00	0	35.000	0	0	0	0	35.000
	<b>28 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>35.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>35.000</b>
	darunter:								
	mit Verpflichtungsermächtigungen in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen (2022)				0	0	0	0	
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen (2023)					0	0	0	
	<b>29 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>-35.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-35.000</b>
	<b>04542010003008000023 NVP 3, OD Lüdershagen</b>								
	25 - Auszahlungen für Anlagevermögen	0,00	0	0	40.000	0	0	0	40.000
	<b>28 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>40.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>40.000</b>
	darunter:								
	mit Verpflichtungsermächtigungen in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen (2022)				0	0	0	0	
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen (2023)					0	0	0	
	<b>29 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-40.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-40.000</b>
	<b>04542010003009000022 NVP 3, Lüdershagen - Barthelshagen II</b>								
	25 - Auszahlungen für Anlagevermögen	0,00	0	680.000	435.000	0	0	0	1.115.000
	<b>28 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>680.000</b>	<b>435.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>1.115.000</b>
	darunter:								
	mit Verpflichtungsermächtigungen in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen (2022)				435.000	0	0	0	

Investitionsübersicht									
Teilhaushalt: 04 :									
Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 4 Absatz 6 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse bis einschließlich	Ansätze einschl. Nachträge	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planungsdaten der weiteren Haushaltsjahre bis zum Abschluss der Maßnahme	Gesamtein-/auszahlungen
		2020	2021	2022	2023	2024	2025	7	8
		1	2	3	4	5	6	7	8
in €									
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen (2023)					0	0	0	
	<b>29 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>-680.000</b>	<b>-435.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-1.115.000</b>
	<b>04542010004001000022 NVP 4, Wiepkenhagen-Trinwillershagen, 2. BA</b>								
	25 - Auszahlungen für Anlagevermögen	0,00	0	455.200	1.040.000	0	0	0	1.495.200
	<b>28 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>455.200</b>	<b>1.040.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>1.495.200</b>
	darunter:								
	mit Verpflichtungsermächtigungen in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen (2022)				1.000.000	0	0	0	
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen (2023)					0	0	0	
	<b>29 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>-455.200</b>	<b>-1.040.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-1.495.200</b>
	<b>04542010006001000022 NVP 6, Radweg Ahrenshagen-Grüel</b>								
	25 - Auszahlungen für Anlagevermögen	0,00	0	0	475.000	1.025.000	0	0	1.500.000
	<b>28 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>475.000</b>	<b>1.025.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>1.500.000</b>
	darunter:								
	mit Verpflichtungsermächtigungen in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen (2022)				0	0	0	0	
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen (2023)					450.000	0	0	
	<b>29 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-475.000</b>	<b>-1.025.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-1.500.000</b>
	<b>04542010007001000023 NVP 7, Dammerstorf-L 19</b>								
	25 - Auszahlungen für Anlagevermögen	0,00	0	0	18.000	997.000	0	0	1.015.000
	<b>28 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>18.000</b>	<b>997.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>1.015.000</b>
	darunter:								
	mit Verpflichtungsermächtigungen in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen (2022)				0	0	0	0	
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen (2023)					0	0	0	
	<b>29 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-18.000</b>	<b>-997.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-1.015.000</b>
	<b>04542010011001000022 NVP 11, L213-OL Schmedshagen</b>								
	25 - Auszahlungen für Anlagevermögen	0,00	0	545.000	0	0	0	0	545.000
	<b>28 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>545.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>545.000</b>
	darunter:								
	mit Verpflichtungsermächtigungen in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen (2022)				0	0	0	0	
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen (2023)					0	0	0	
	<b>29 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>-545.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-545.000</b>
	<b>04542010014018000022 NVP 14 Camper-Langeneck</b>								
	25 - Auszahlungen für Anlagevermögen	0,00	0	670.000	560.000	995.000	470.000	0	2.695.000
	<b>28 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>670.000</b>	<b>560.000</b>	<b>995.000</b>	<b>470.000</b>	<b>0</b>	<b>2.695.000</b>
	darunter:								
	mit Verpflichtungsermächtigungen in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen (2022)				0	0	0	0	

Investitionsübersicht									
Teilhaushalt: 04 :									
Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 4 Absatz 6 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse bis einschließ- lich	Ansätze einschl. Nachträge	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planungsda- ten der weite- ren Haus- haltsjahre bis zum Ab- schluss der Maßnahme	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
		2020	2021	2022	2023	2024	2025	7	8
		1	2	3	4	5	6	7	8
in €									
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen (2023)					480.000	450.000	0	
	<b>29 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>-670.000</b>	<b>-560.000</b>	<b>-995.000</b>	<b>-470.000</b>	<b>0</b>	<b>-2.695.000</b>
	<b>04542010015015000022 NVP 15, Papenhagen-Schönwalde</b>								
	25 - Auszahlungen für Anlagevermögen	0,00	0	981.000	621.000	540.000	735.000	0	2.877.000
	<b>28 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>981.000</b>	<b>621.000</b>	<b>540.000</b>	<b>735.000</b>	<b>0</b>	<b>2.877.000</b>
	darunter:								
	mit Verpflichtungsermächtigungen in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen (2022)				0	0	0	0	
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen (2023)					0	700.000	0	
	<b>29 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>-981.000</b>	<b>-621.000</b>	<b>-540.000</b>	<b>-735.000</b>	<b>0</b>	<b>-2.877.000</b>
	<b>04554050000100000022 Regionalfonds</b>								
	22 + Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	600	600	600	600	0	2.400
	<b>24 Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>600</b>	<b>600</b>	<b>600</b>	<b>600</b>	<b>0</b>	<b>2.400</b>
	26 - Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	51.500	52.100	52.700	53.300	0	209.600
	<b>28 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>51.500</b>	<b>52.100</b>	<b>52.700</b>	<b>53.300</b>	<b>0</b>	<b>209.600</b>
	darunter:								
	mit Verpflichtungsermächtigungen in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen (2022)				0	0	0	0	
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen (2023)					0	0	0	
	<b>29 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>-50.900</b>	<b>-51.500</b>	<b>-52.100</b>	<b>-52.700</b>	<b>0</b>	<b>-207.200</b>
	<b>04554050000500000022 Grunderwerb Naturschutzmaßnahmen</b>								
	19 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0	190.000	95.000	95.000	19.000	0	399.000
	<b>24 Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>190.000</b>	<b>95.000</b>	<b>95.000</b>	<b>19.000</b>	<b>0</b>	<b>399.000</b>
	25 - Auszahlungen für Anlagevermögen	0,00	0	200.000	100.000	100.000	20.000	0	420.000
	<b>28 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>200.000</b>	<b>100.000</b>	<b>100.000</b>	<b>20.000</b>	<b>0</b>	<b>420.000</b>
	darunter:								
	mit Verpflichtungsermächtigungen in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen (2022)				0	0	0	0	
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen (2023)					0	0	0	
	<b>29 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>-10.000</b>	<b>-5.000</b>	<b>-5.000</b>	<b>-1.000</b>	<b>0</b>	<b>-21.000</b>
	<b>04554050000700000022 Amphibienlaichgewässer, Wasserstandsoptimierung</b>								
	19 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0	190.000	190.000	47.500	19.000	0	446.500
	<b>24 Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>190.000</b>	<b>190.000</b>	<b>47.500</b>	<b>19.000</b>	<b>0</b>	<b>446.500</b>
	25 - Auszahlungen für Anlagevermögen	0,00	0	200.000	200.000	50.000	20.000	0	470.000
	<b>28 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>200.000</b>	<b>200.000</b>	<b>50.000</b>	<b>20.000</b>	<b>0</b>	<b>470.000</b>
	darunter:								
	mit Verpflichtungsermächtigungen in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen (2022)				0	0	0	0	
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen (2023)					0	0	0	
	<b>29 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>-10.000</b>	<b>-10.000</b>	<b>-2.500</b>	<b>-1.000</b>	<b>0</b>	<b>-23.500</b>

Investitionsübersicht										
Teilhaushalt: 04 :										
Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 4 Absatz 6 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse bis einschließlich	Ansätze einschl. Nachträge	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planungsdaten der weiteren Haushaltsjahre bis zum Abschluss der Maßnahme	Gesamtein-/auszahlungen	
		2020	2021	2022	2023	2024	2025	7		
		1	2	3	4	5	6	8		
in €										
	<b>04554050001000000022</b>	<b>Austellungs- und Ausstattungsgegenstände Infozentren</b>								
	19 +	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0	14.200	14.200	0	0	0	28.400
	<b>24</b>	<b>Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>14.200</b>	<b>14.200</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>28.400</b>
	25 -	Auszahlungen für Anlagevermögen	0,00	0	15.000	15.000	0	0	0	30.000
	<b>28</b>	<b>Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>15.000</b>	<b>15.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>30.000</b>
	darunter:									
		mit Verpflichtungsermächtigungen in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
		neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen (2022)				0	0	0	0	
		neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen (2023)					0	0	0	
	<b>29</b>	<b>Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>-800</b>	<b>-800</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-1.600</b>
	<b>09542000004000000021</b>	<b>Aufstellung von Vorwegweisern</b>								
	25 -	Auszahlungen für Anlagevermögen	0,00	10.000	0	0	0	0	0	10.000
	<b>28</b>	<b>Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>10.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>10.000</b>
	darunter:									
		mit Verpflichtungsermächtigungen in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
		neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen (2022)				0	0	0	0	
		neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen (2023)					0	0	0	
	<b>29</b>	<b>Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>-10.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-10.000</b>
	<b>09542000005009000021</b>	<b>RÜG 5, 3. BA</b>								
	25 -	Auszahlungen für Anlagevermögen	0,00	411.600	0	0	0	0	0	411.600
	<b>28</b>	<b>Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>411.600</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>411.600</b>
	darunter:									
		mit Verpflichtungsermächtigungen in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
		neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen (2022)				0	0	0	0	
		neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen (2023)					0	0	0	
	<b>29</b>	<b>Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>-411.600</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-411.600</b>
	<b>09542000015016000021</b>	<b>RÜG 15 Güstelitz-Putbus</b>								
	25 -	Auszahlungen für Anlagevermögen	0,00	40.000	0	0	0	0	0	40.000
	<b>28</b>	<b>Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>40.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>40.000</b>
	darunter:									
		mit Verpflichtungsermächtigungen in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
		neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen (2022)				0	0	0	0	
		neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen (2023)					0	0	0	
	<b>29</b>	<b>Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>-40.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-40.000</b>
	<b>09542000016016000021</b>	<b>RÜG 16 Ausbau OL Zirkow</b>								
	25 -	Auszahlungen für Anlagevermögen	0,00	485.000	0	0	0	0	0	485.000
	<b>28</b>	<b>Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>485.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>485.000</b>
	darunter:									
		mit Verpflichtungsermächtigungen in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
		neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen (2022)				0	0	0	0	
		neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen (2023)					0	0	0	
	<b>29</b>	<b>Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>-485.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-485.000</b>

Investitionsübersicht									
Teilhaushalt: 04 :									
Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 4 Absatz 6 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse bis einschließ- lich	Ansätze einschl. Nachträge	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planungsda- ten der weite- ren Haus- haltsjahre bis zum Ab- schluss der Maßnahme	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
		2020	2021	2022	2023	2024	2025	7	8
		1	2	3	4	5	6		
in €									
<b>09542010003007000021 NVP 3 Lüdershagen-Bar- thelshagen II</b>									
	19 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
	<b>24 Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
	25 - Auszahlungen für Anlagevermögen	0,00	1.005.000	0	0	0	0	0	1.005.000
	<b>28 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>1.005.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>1.005.000</b>
	darunter:								
	mit Verpflichtungsermächtigungen in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen (2022)				0	0	0	0	
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen (2023)					0	0	0	
	<b>29 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>-1.005.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-1.005.000</b>
<b>09542010003008000021 NVP 3 Lüdershagen B 105</b>									
	25 - Auszahlungen für Anlagevermögen	0,00	40.000	0	0	0	0	0	40.000
	<b>28 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>40.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>40.000</b>
	darunter:								
	mit Verpflichtungsermächtigungen in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen (2022)				0	0	0	0	
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen (2023)					0	0	0	
	<b>29 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>-40.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-40.000</b>
<b>09542010004001000021 NVP 4 Wiepkenhagen-Trin- willershagen</b>									
	25 - Auszahlungen für Anlagevermögen	0,00	890.500	0	0	0	0	0	890.500
	<b>28 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>890.500</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>890.500</b>
	darunter:								
	mit Verpflichtungsermächtigungen in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen (2022)				0	0	0	0	
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen (2023)					0	0	0	
	<b>29 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>-890.500</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-890.500</b>
<b>09542010014018000021 NVP 14 Camper</b>									
	25 - Auszahlungen für Anlagevermögen	0,00	780.000	0	0	0	0	0	780.000
	<b>28 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>780.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>780.000</b>
	darunter:								
	mit Verpflichtungsermächtigungen in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen (2022)				0	0	0	0	
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen (2023)					0	0	0	
	<b>29 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>-780.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-780.000</b>
<b>09542010015015000021 NVP 15 Papenhagen - Schön- walde, 1. BA</b>									
	25 - Auszahlungen für Anlagevermögen	0,00	40.000	0	0	0	0	0	40.000
	<b>28 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>40.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>40.000</b>
	darunter:								
	mit Verpflichtungsermächtigungen in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen (2022)				0	0	0	0	
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen (2023)					0	0	0	

Investitionsübersicht									
Teilhaushalt: 04 :									
Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 4 Absatz 6 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse bis einschließ- lich	Ansätze einschl. Nachträge	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planungsda- ten der weite- ren Haus- haltsjahre bis zum Ab- schluss der Maßnahme	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
		2020	2021	2022	2023	2024	2025	7	8
in €									
	<b>29 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	0,00	-40.000	0	0	0	0	0	-40.000
	<b>09542010016021000021 Investzuwendungen an Dritte wegen Hochborde</b>								
	25 - Auszahlungen für Anlagevermögen	0,00	13.000	0	0	0	0	0	13.000
	<b>28 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	0,00	13.000	0	0	0	0	0	13.000
	darunter:								
	mit Verpflichtungsermächtigungen in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen (2022)				0	0	0	0	
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen (2023)					0	0	0	
	<b>29 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	0,00	-13.000	0	0	0	0	0	-13.000
	<b>09554050000100000021 Regionalfonds</b>								
	22 + Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	600	0	0	0	0	0	600
	<b>24 Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	0,00	600	0	0	0	0	0	600
	26 - Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	49.100	0	0	0	0	0	49.100
	<b>28 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	0,00	49.100	0	0	0	0	0	49.100
	darunter:								
	mit Verpflichtungsermächtigungen in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen (2022)				0	0	0	0	
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen (2023)					0	0	0	
	<b>29 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	0,00	-48.500	0	0	0	0	0	-48.500
	<b>09554050000500000021 Grunderwerb für Naturschutzmaßnahmen - Nordvorpommersche Waldlandschaft</b>								
	19 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	142.500	0	0	0	0	0	142.500
	<b>24 Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	0,00	142.500	0	0	0	0	0	142.500
	25 - Auszahlungen für Anlagevermögen	0,00	521.100	0	0	0	0	0	521.100
	<b>28 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	0,00	521.100	0	0	0	0	0	521.100
	darunter:								
	mit Verpflichtungsermächtigungen in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen (2022)				0	0	0	0	
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen (2023)					0	0	0	
	<b>29 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	0,00	-378.600	0	0	0	0	0	-378.600
	<b>09554050000600000021 Errichtung eines Lehrpfads</b>								
	19 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	34.200	0	0	0	0	0	34.200
	<b>24 Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	0,00	34.200	0	0	0	0	0	34.200
	25 - Auszahlungen für Anlagevermögen	0,00	36.000	0	0	0	0	0	36.000
	<b>28 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	0,00	36.000	0	0	0	0	0	36.000
	darunter:								
	mit Verpflichtungsermächtigungen in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen (2022)				0	0	0	0	
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen (2023)					0	0	0	
	<b>29 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	0,00	-1.800	0	0	0	0	0	-1.800
	<b>09554050000700000021 Amphibienlaichgewässer, Wasserstandsoptimierung</b>								
	19 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	95.000	0	0	0	0	0	95.000

Investitionsübersicht									
Teilhaushalt: 04 :									
Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß. § 4 Absatz 6 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse bis einschließlich	Ansätze einschl. Nachträge	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planungsdaten der weiteren Haushaltsjahre bis zum Abschluss der Maßnahme	Gesamtein-/auszahlungen
		2020	2021	2022	2023	2024	2025	7	
		1	2	3	4	5	6	8	
in €									
	<b>24 Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	0,00	95.000	0	0	0	0	0	95.000
	25 - Auszahlungen für Anlagevermögen	0,00	99.100	0	0	0	0	0	99.100
	<b>28 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	0,00	99.100	0	0	0	0	0	99.100
	darunter:								
	mit Verpflichtungsermächtigungen in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen (2022)				0	0	0	0	
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen (2023)					0	0	0	
	<b>29 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>-4.100</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-4.100</b>
	<b>0954200000300000016 Grundstückserwerbskosten</b>								
	25 - Auszahlungen für Anlagevermögen	21,12	0	0	0	0	0	0	0
	<b>28 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	21,12	0	0	0	0	0	0	0
	darunter:								
	mit Verpflichtungsermächtigungen in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen (2022)				0	0	0	0	
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen (2023)					0	0	0	
	<b>29 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>-21,12</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
	<b>0954200000300000018 Grundstückserwerbskosten rückständiger Grunderwerb</b>								
	25 - Auszahlungen für Anlagevermögen	7.553,94	0	0	0	0	0	0	0
	<b>28 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	7.553,94	0	0	0	0	0	0	0
	darunter:								
	mit Verpflichtungsermächtigungen in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen (2022)				0	0	0	0	
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen (2023)					0	0	0	
	<b>29 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>-7.553,94</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
	<b>0954200000400000018 Anordnung von Vorwegweisen</b>								
	25 - Auszahlungen für Anlagevermögen	1.254,97	0	0	0	0	0	0	0
	<b>28 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	1.254,97	0	0	0	0	0	0	0
	darunter:								
	mit Verpflichtungsermächtigungen in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen (2022)				0	0	0	0	
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen (2023)					0	0	0	
	<b>29 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>-1.254,97</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
	<b>09542000011012 Ausbau der Kreisstraße RÜG 11, 4. BA</b>								
	25 - Auszahlungen für Anlagevermögen	855,66	0	0	0	0	0	0	0
	<b>28 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	855,66	0	0	0	0	0	0	0
	darunter:								
	mit Verpflichtungsermächtigungen in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen (2022)				0	0	0	0	
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen (2023)					0	0	0	
	<b>29 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>-855,66</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>

Investitionsübersicht									
Teilhaushalt: 04 :									
Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 4 Absatz 6 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse bis einschließlich	Ansätze einschl. Nachträge	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planungsdaten der weiteren Haushaltsjahre bis zum Abschluss der Maßnahme	Gesamtein-/auszahlungen
		2020	2021	2022	2023	2024	2025	7	
		1	2	3	4	5	6	8	
in €									
	<b>09542000015015000017 RÜG 15 - Straßenausbau</b>								
	25 - Auszahlungen für Anlagevermögen	10.988,72	0	0	0	0	0	0	0
	<b>28 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	10.988,72	0	0	0	0	0	0	0
	darunter:								
	mit Verpflichtungsermächtigungen in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen (2022)				0	0	0	0	
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen (2023)					0	0	0	
	<b>29 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>-10.988,72</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
	<b>09542000018020000016 Ausbau der RÜG 18 - 4. BA Buschvitz-Stedar</b>								
	25 - Auszahlungen für Anlagevermögen	40,00	0	0	0	0	0	0	0
	<b>28 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	40,00	0	0	0	0	0	0	0
	darunter:								
	mit Verpflichtungsermächtigungen in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen (2022)				0	0	0	0	
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen (2023)					0	0	0	
	<b>29 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>-40,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
	<b>09542010005007000017 NVP 5, Erneuerung der Kreisstraße</b>								
	25 - Auszahlungen für Anlagevermögen	6.895,25	0	0	0	0	0	0	0
	<b>28 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	6.895,25	0	0	0	0	0	0	0
	darunter:								
	mit Verpflichtungsermächtigungen in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen (2022)				0	0	0	0	
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen (2023)					0	0	0	
	<b>29 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>-6.895,25</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
	<b>09542010007009000017 NVP 7, Straßenausbau Carlsruhe bis OA Dammerstorf</b>								
	25 - Auszahlungen für Anlagevermögen	142.735,18	0	0	0	0	0	0	0
	<b>28 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	142.735,18	0	0	0	0	0	0	0
	darunter:								
	mit Verpflichtungsermächtigungen in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen (2022)				0	0	0	0	
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen (2023)					0	0	0	
	<b>29 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>-142.735,18</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
	<b>09542010014017000017 NVP 14, Straßenerneuerung von Brücke bis Rodde</b>								
	25 - Auszahlungen für Anlagevermögen	56.657,28	0	0	0	0	0	0	0
	<b>28 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	56.657,28	0	0	0	0	0	0	0
	darunter:								
	mit Verpflichtungsermächtigungen in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen (2022)				0	0	0	0	
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen (2023)					0	0	0	
	<b>29 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>-56.657,28</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>



Investitionsübersicht									
Teilhaushalt: 04 :									
Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 4 Absatz 6 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse bis einschließlich	Ansätze einschl. Nachträge	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planungsdaten der weiteren Haushaltsjahre bis zum Abschluss der Maßnahme	Gesamtein-/auszahlungen
		2020	2021	2022	2023	2024	2025	7	
		1	2	3	4	5	6	8	
in €									
<b>09542010016022000017 NVP 16, Straßenausbau Kakernehl - Hildebrandshagen</b>									
	25 - Auszahlungen für Anlagevermögen	402.709,81	0	0	0	0	0	0	0
	<b>28 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	402.709,81	0	0	0	0	0	0	0
	darunter:								
	mit Verpflichtungsermächtigungen in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen (2022)				0	0	0	0	
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen (2023)					0	0	0	
	<b>29 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>-402.709,81</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>09542010020020000016 NVP 20 Straßenausbau OA Neuendorf - Abzweig Willershusen</b>									
	19 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	7.900,00	0	0	0	0	0	0	0
	<b>24 Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	7.900,00	0	0	0	0	0	0	0
	darunter:								
	mit Verpflichtungsermächtigungen in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen (2022)				0	0	0	0	
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen (2023)					0	0	0	
	<b>29 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>7.900,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>09542010020020000017 NVP 20, Straßenausbau OA Neuendorf - Abzweig Willershusen</b>									
	25 - Auszahlungen für Anlagevermögen	12.135,53	0	0	0	0	0	0	0
	<b>28 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	12.135,53	0	0	0	0	0	0	0
	darunter:								
	mit Verpflichtungsermächtigungen in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen (2022)				0	0	0	0	
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen (2023)					0	0	0	
	<b>29 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>-12.135,53</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>

Nr.	Ergebnisse bis einschließlich	Ansätze einschl. Nachträge	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planungsdaten der weiteren Haushaltsjahre bis zum Abschluss der Maßnahme	Gesamtein-/auszahlungen	
		2020	2021	2022	2023	2024	2025		7
		1	2	3	4	5	6		8
in €									
<b>Investitionen unterhalb Wertgrenze</b>									
	Summe der investiven Einzahlungen	3.671.823,20	6.600	0	0	0	0	0	3.678.423
	Summe der investiven Auszahlungen	8.682.816,52	5.900	5.400	5.400	5.400	5.400	0	8.710.317
	<b>= Saldo unterhalb der Wertgrenze</b>	<b>5.010.993,32</b>	<b>700</b>	<b>-5.400</b>	<b>-5.400</b>	<b>-5.400</b>	<b>-5.400</b>	<b>0</b>	<b>-5.031.894</b>

## 17.6 Teilhaushalt 6

### 17.6.1 FD 12 Finanzen

Zum FD 12 gehören im Teilhaushalt 6 nachfolgende Produkte:

- 4110000 - Krankenhausfinanzierungsbeitrag
- 5470205 - Infrastrukturverwaltungsbetrieb
- 6110000 - Steuern, allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen
- 6120000 - Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft

Übersicht über Zuschüsse/Überschüsse nach Produkten  
(in EUR)

Produkt	Ergebnis 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
4110000	-2.903.335,89	-2.906.400	-3.393.200	-3.394.000	-3.394.000	-3.394.000
5470205	-679.661,82	-328.100	-347.700	-377.100	-397.500	-409.000
6110000	178.514.236,99	183.418.100	190.985.600	198.420.200	195.612.700	208.685.100
6120000	3.556.763,05	-273.600	-252.500	-307.100	-404.900	-428.900
Gesamt	178.488.002,33	179.910.000	186.992.200	194.342.000	191.416.300	204.453.200

#### Produkt 4110000 - Krankenhausfinanzierungsbeitrag

Der Landkreis V-R ist gemäß § 24 LKHG M-V verpflichtet, sich an den Kosten der Krankenhausförderung zu beteiligen. Die Landkreise und kreisfreien Städte tragen 40 % der Krankenhausförderung entsprechend dem Verhältnis ihrer Einwohnerzahlen.

Die Planung 2022/2023 erfolgt unter Berücksichtigung des angenommenen Haushaltsansatzes des Landes M-V im Jahr 2022, der zusätzlichen mitgeteilten Krankenhausförderung aus dem HHJ 2021 und der zugrundeliegenden Einwohnerzahlen zum 31. Dezember 2020.

Gemäß dem Hinweis des Landes M-V beläuft sich die beim Land M-V geplante Krankenhausförderung im Jahr 2022 auf 53 Mio. EUR (2021: 52 Mio. EUR). Gemäß der o. g. Verteilung haben die Landkreise in M-V somit 21,2 Mio. EUR (2021: 20,8 Mio. EUR) zu tragen.

Entsprechend des Schreibens des Wirtschaftsministeriums vom 1. November 2021 wird der Anteil der Landkreise und kreisfreien Städten an der Finanzierung der Krankenhausförderung um weitere 12,2 Mio. EUR im Vergleich zur geplanten Krankenhausförderung angehoben, verteilt über die Jahre 2022-2025. Dies entspricht einer Erhöhung um jährlich 3,05 Mio. EUR auf 24,25 Mio. EUR; für den Landkreis V-R bedeutet dies eine jährliche Mehrbelastung i. H. v. 427.000 EUR.

Unter Maßgabe der Einwohnerzahlen zum 31. Dezember 2020 beträgt der im Jahr 2022 auf den Landkreis V-R entfallene Anteil somit insgesamt 3.393.200 EUR. Dies entspricht im Vergleich zur Vorjahresplanung einer Steigerung i. H. v. insgesamt 486.800 EUR.

Für das Jahr 2023 und für die Folgejahre wird eine leichte Steigerung gegenüber dem Jahr 2022 angenommen, da die Bevölkerungsentwicklung im Land schwankt.

## Produkt 5470205 - Infrastrukturverwaltungsbetrieb

Der Betriebskostenzuschuss des Landkreises an den EB ISVB stellt sich wie folgt dar (in EUR)

Konto	Bezeichnung	Ergebnis 2019	Ergebnis 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
5413100	Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke an Sondervermögen - Eigenbetriebe	659.000,00	677.000,00	305.000	340.000	345.000	350.000	346.000

Der Planansatz des Landkreises V-R ergibt sich aus dem im Wirtschaftsplan des EB ISVB ausgewiesenen Betriebskostenzuschuss des Landkreises V-R für das jeweilige HHJ.

Gegenüber dem Finanzplanungszeitraum aus dem Haushaltsplan 2021 ergibt sich für das HHJ 2022 eine Steigerung i. H. v. 35.000 EUR (2023: 27.000 EUR; 2024: 20.000 EUR).

## Produkt 6110000 - Steuern, allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen

Die November-Steuerschätzung 2021 ist deutlich besser ausgefallen, als es die Interims-Steuerschätzung vom November 2020 bzw. die verbesserte Mai-Steuerschätzung 2021 es prognostiziert haben. Das Steueraufkommen ist insgesamt niedriger als die für die Jahre 2022 bis 2023 prognostizierten Werte vor der Corona-Pandemie.

Zudem ist das Ergebnis der Überprüfung der Beteiligungsquote zwischen Land und Kommunen im Rahmen des Gleichmäßigkeitsgrundsatzes (§ 6 FAG M-V) zu berücksichtigen, das auf den Annahmen der Herbststeuerschätzung 2021 beruht. Die Beteiligungsquote der Kommunen wurde um 0,27 % abgesenkt und beträgt nun 33,893 % (2021: 33,163 %).

Diese Umstände haben direkten Einfluss auf die Finanzausgleichleistungen des Landes M-V. Auf dem Kommunalgipfel vom 13. Dezember 2021 haben sich die Vertreter der kommunalen Landesverbände und die Landesregierung M-V darauf verständigt, dass der negative Abrechnungsbetrag des HHJ 2020 über den Zeitraum von 2022 bis 2024 in Teilbeträgen i. H. v. 70 Mio. EUR im Jahr 2022, i. H. v. 30 Mio. EUR im Jahr 2023 und i. H. v. 71,9 Mio. EUR im Jahr 2024 berücksichtigt wird. Damit gelingt eine Stabilisierung der Finanzausstattung der kommunalen Ebene für das Jahr 2022 um 102 Mio. EUR, denn gemäß § 11 Abs. 4 FAG M-V wird der negative Abrechnungsbetrag des HHJ 2020 i. H. v. 171,9 Mio. EUR (ursprünglich 221 Mio. EUR) im Jahr 2022 fällig werden und die Finanzausgleichleistungen des Landes M-V im Jahr 2022 in Höhe des vollständigen Abrechnungsbetrages reduzieren.

Weiterhin wurde im Rahmen des Kommunalgipfels vereinbart, dass auf Grund der positiven November-Steuerschätzung 2021 der voraussichtlich entstehende positive Abrechnungsbetrag des HHJ 2021 i. H. v. 85 Mio. EUR vorgezogen und vollständig durch das Land M-V zur Stärkung der Schlüsselzuweisungen 2022 bereitgestellt wird. Gemäß § 11 Abs. 4 FAG M-V wäre dieser Abrechnungsbetrag erst im Finanzausgleich 2023 zu berücksichtigen. Damit werden im HHJ 2022 die Finanzausgleichleistungen des Landes M-V, allerdings zu Lasten der Folgejahre, stabilisiert.

Die Ergebnisse des Kommunalgipfels unterliegen noch der Zustimmung des Landtages M-V, da es dafür einer Gesetzesänderung im FAG M-V bedarf.

Weiterhin unklar ist der noch neu zu ermittelnde Vorwegabzug für den übertragenen Wirkungskreis als auch die zukünftige Tilgung von Krediten (25,5 Mio. EUR), die der Kommunale Ausgleichsfonds M-V zur Stärkung der Finanzausgleichleistungen des Jahres 2021 bisher aufgenommen hat.

Ausgewählte Konten des Produktes  
(in EUR)

Konto	Bezeichnung	Ergebnis 2019	Ergebnis 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
4052900	Sonstige allgemeine Zuweisungen vom Land - Mehrbelastungsausgleich gem. § 28 AufGZuordG M-V	98.637,18	98.586,88	98.600	106.800	106.800	106.800	106.800
4054100	Leistungen des Landes aus der Umsetzung des 4. Gesetzes für moderne Dienstleistungen am Arbeitsmarkt	8.020.094,40	8.197.894,67	6.028.100	6.000.000	6.000.000	6.000.000	6.000.000
4054200	Leistungen des Landes aus dem Ausgleich von Sonderleistungen aus der Zusammenführung von Arbeitslosen- und Sozialhilfe	7.858.336,50	4.138.543,20	4.138.500	4.156.000	4.156.000	4.156.000	4.156.000
4111100	Schlüsselzuweisungen vom Land	38.225.197,83	53.475.125,63	54.984.500	53.050.800	53.222.500	53.272.300	59.677.200
4132000	Sonstige allgemeine Zuweisungen vom Land - übertragender Wirkungskreis- § 22 Abs. 2 Nr. 4 FAG M-V	16.744.585,06	18.102.752,24	17.446.200	17.456.500	17.456.500	17.456.500	17.456.500
4132006	Sonstige allgemeine Zuweisungen vom Land - Zuweisungen für Träger von Sozialleistungen Mehraufwendungen für Asyl-	1.067.766,38	349.017,24	252.700	0	0	0	0

Konto	Bezeichnung	Ergebnis 2019	Ergebnis 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
	§ 8 Satz 3 FAG M-V							
4162000	Allgemeine Umlagen von Gemeinden - Kreisumlage- § 30 FAG M-V	93.725.795,42	93.721.122,46	100.079.600	109.293.000	116.805.600	113.895.900	120.610.800
4162100	Finanzausgleichsumlage § 29 FAG M-V	410.632,49	483.324,67	386.200	1.013.400	758.700	806.100	758.700

4052900 Sonstige allgemeine Zuweisungen vom Land - Mehrbelastungsausgleich gem. § 28 AufGZuordG M-V

Nach § 28 Abs. 11 AufGZuordG M-V erhält der Landkreis V-R vom Land M-V eine Mehrbelastungsausgleichszuweisung. Gemäß dem Orientierungsdatenerlass des Ministeriums für Inneres, Bau und Digitalisierung M-V vom 29. November 2021 für das HHJ 2022 werden die Zuweisungen nach dem AufGZuordG M-V ab dem Jahr 2022 erstmals zusammen mit den FAG-Leistungen in monatlichen Raten ausgezahlt. Der nach § 28 AufGZuordG M-V an die Landkreise und kreisfreien Städte zu zahlende Gesamtbetrag beläuft sich auf 883.047,00 EUR. Der aktuelle Planansatz orientiert sich, wie die Jahre zuvor auch, an der Vorjahreszuweisung.

4054100 Leistungen des Landes aus der Umsetzung des 4. Gesetzes für moderne Dienstleistungen am Arbeitsmarkt

Gemäß § 1 Abs. 1 AG-SGB II M-V erhält der Landkreis jährlich Ausgleichszuweisungen vom Land aus dem Landesanteil der erzielten Wohngeldeinsparung nach dem prozentualen Anteil der Anzahl der Bedarfsgemeinschaften nach SGB II des Vorjahres. Dabei bleibt die Anzahl der Bedarfsgemeinschaften, die Leistungen nach dem Flüchtlingsaufnahmegesetz erhalten, unberücksichtigt (§ 10 Abs. 2 AG-SGB II M-V). Sollte der derzeit festgeschriebene Sockelbetrag von 42.571.500 EUR unterschritten werden, so wird dieser als Auszahlungsgrundlage festgesetzt. Zum derzeitigen Zeitpunkt der Haushaltsplanung liegen keine Erkenntnisse vor, dass die Ausgleichszuweisungen über das Jahr 2021 hinaus durch das Land eingestellt oder anderweitig verwendet werden. Auf dem Kommunalgipfel vom 13. Dezember 2021 wurden hierzu keine Aussagen getroffen.

Auf Grundlage der Jahreszuweisung 2021 wird ein jährlicher Sockelbetrag i. H. v. 6 Mio. EUR (abhängig vom prozentualen Anteil der Vorjahresanzahl der Bedarfsgemeinschaften nach dem SGB II des Landkreises zur Vorjahresanzahl der Bedarfsgemeinschaften nach dem SGB II im Land) im Haushalt berücksichtigt.

Auch wenn in den Vorjahren zusätzliche Wohngeldeinsparungen in Millionenhöhe durch das Land gezahlt wurden, wird nach aktueller Einschätzung der Verwaltung und unter Beachtung des Vorsichtsprinzips keine zusätzliche Wohngeldeinsparung im Planansatz des jeweiligen HHJ mit aufgenommen.

#### 4054200 Leistungen des Landes aus dem Ausgleich von Sonderleistungen aus der Zusammenführung von Arbeitslosen- und Sozialhilfe

Weiterhin erhält der Landkreis V-R SoBEZ nach § 10 AG-SGB II M-V. Die Höhe der SoBEZ bemisst sich dabei nach § 11 Abs. 3a FAG (Bund). Sie werden alle drei Jahre auf ihre Notwendigkeit und ihre Höhe geprüft. Für die Jahre 2017 bis 2019 wurden die Mittel der SoBEZ für Mecklenburg-Vorpommern von 84.423.000 EUR auf 54.915.000 EUR gesenkt. Ab dem HHJ 2020 wurden die Bundesergänzungszuweisungen für Mecklenburg-Vorpommern auf 34.304.000 EUR gesenkt.

Auf Grundlage der Zuweisungen für das HHJ 2021 wird für das jeweilige HHJ 2022 bis 2025 mit einem Zuweisungsbetrag i. H. v. jeweils 4.156.000 EUR geplant. Der Zuweisungsbetrag ist jedoch abhängig vom prozentualen Anteil der Vorjahresanzahl der Bedarfsgemeinschaften nach dem SBG II des Landkreises zur Vorjahresanzahl der Bedarfsgemeinschaften nach dem SBG II im Land.

#### 4111100 Schlüsselzuweisungen vom Land

Nach § 15 FAG M-V i. V. m. den §§ 19 u. 20 FAG M-V erhält der Landkreis Schlüsselzuweisungen vom Land, die die unterschiedliche Finanzkraft der Landkreise ausgleichen sollen. Grundlage für die Haushaltsplanung sind gemäß § 8 Abs. 5 GemHVO-Doppik M-V die durch Erlass vom Ministerium für Inneres, Bau und Digitalisierung M-V bekannt gegebenen Orientierungsdaten für das HHJ 2022.

Demnach wird für das HHJ 2022 mit Zuweisungen vom Land M-V i. H. v. 53.050.800 EUR geplant. Gegenüber dem Zahlbetrag 2021 (54.969.653,49 EUR) fallen die Schlüsselzuweisungen somit um rund 1,92 Mio. EUR geringer aus.

Auf Grundlage der geänderten Orientierungsdaten vom 17. Dezember 2021 wurden anhand der mitgeteilten Schlüsselmasse für Schlüsselzuweisungen, die Schlüsselzuweisungen des Landkreises unter Beibehaltung der Parameter nach den §§ 19 u. 20 FAG M-V für die HHJ 2023 bis 2025 prognostiziert.

#### 4132000 Sonstige allgemeine Zuweisungen vom Land -übertragender Wirkungskreis-

Der Landkreis erhält gemäß § 22 Abs. 2 Nr. 4 FAG M-V für die Wahrnehmung gesetzlich übertragener Aufgaben jährlich eine Zuweisung vom Land. Laut dem o. g. Orientierungsdatenerlass werden für das Haushaltsjahr 2022 Zuweisungen i. H. v. von 17.456.500 EUR erwartet. Gegenüber dem Zahlbetrag 2021 (17.446.231,73 EUR) fällt die Zuweisung 2022 vorerst um voraussichtlich 10.300 EUR geringer aus. Die Veränderung ist dabei auf den Verteilungsschlüssel nach Einwohnerzahlen zurückzuführen. Der Vorwegabzug für den übertragenen Wirkungskreis wurde bisher noch nicht angepasst, da die Überprüfung der Datenerhebung im Jahr 2021 zur Ausfinanzierung des übertragenen Wirkungskreises der Landkreise durch das Ministerium für Inneres, Bau und Digitalisierung M-V noch nicht abgeschlossen ist. Bei den Zuweisungsbeträgen handelt es sich somit um vorläufige Zuweisungen. Mit der Auswertung des übertragenen Wirkungskreises ist erst im I. Quartal 2022 zu rechnen. Das Ergebnis der Überprüfung als auch die Ergebnisse aus dem Gutachten vom Landesrechnungshof M-V sowie weiterer notwendiger Gutachten werden anschließend im FAG-Beirat beraten. Ungeklärt ist weiterhin ein mögliche Dynamisierung der Aufwendungen bzw. eine Verkürzung des Überprüfungszeitraums von vier Jahren auf zwei Jahre bzw. ein Jahr, die Einbindung der Finanzstatistik und die Höhe bzw. die Rechtfertigung des bisherigen Selbstbehaltes (ein sogenannter Effizienzabschlag).

#### 4132006 Sonstige allgemeine Zuweisungen vom Land - Zuweisungen für Träger von Sozialleistungen Mehraufwendungen für Asyl-

Nach § 8 S. 3 FAG M-V war der kommunale Anteil an der Pauschale für flüchtlingsbezogene Zwecke vorerst letztmalig für das Jahr 2021 vorgesehen. Demnach fallen die dafür bisher vom Land gezahlten Zuwendungen ab dem Jahr 2022 weg.

#### 4162000 Allgemeine Umlagen von Gemeinden -Kreisumlage-

Nach § 30 Abs. 1 FAG M-V erhebt der Landkreis V-R von seinen kreisangehörigen Gemeinden eine Kreisumlage, soweit die sonstigen Erträge und Einzahlungen des Landkreises V-R seinen Bedarf nicht decken. Dazu ist nach § 30 Abs. 2. S. 2 FAG M-V in der Haushaltssatzung des Landkreises V-R ein Kreisumlagesatz je HHJ festzusetzen.

Hinsichtlich des dafür notwendigen Abwägungsprozesses wird auf Punkt 7 verwiesen. Demnach ist ein Kreisumlagehebesatz i. H. v. 41,24 v. H. der Kreisumlagegrundlagen je HHJ notwendig.

Gemäß dem o. g. Orientierungsdatenerlass betragen die Kreisumlagegrundlagen der kreisangehörigen Gemeinden im HHJ 2022 voraussichtlich rund 265 Mio. EUR. Bei einem Kreisumlagehebesatz von 41,24 v. H. der Kreisumlagegrundlagen wird somit eine Kreisumlage i. H. v. 109.293.000 Mio. EUR zur Deckung des Finanzbedarfs des Landkreises V-R generiert. Gegenüber dem HHJ 2021 steigen damit die Erträge aus der Kreisumlage um rund 9,2 Mio. EUR.

Auch für das HHJ 2023 ist unter Zugrundelegung der November-Steuerschätzung 2021 und auf Grund der nach § 37 FAG M-V zu berücksichtigen Gewerbesteuerkompensationszuwendungen an die kreisangehörigen Gemeinden im HHJ 2021 mit steigenden Kreisumlagegrundlagen zu rechnen. Für das HHJ 2023 prognostiziert der Landkreis V-R die Höhe der Kreisumlagegrundlagen auf rund 283,2 Mio. EUR und somit bei einem gleichbleibenden Kreisumlagehebesatz eine Kreisumlage i. H. v. rund 116,8 Mio. EUR.

Es bleibt jedoch abzuwarten, wie sich die Finanzausgleichsleistungen des Landes M-V in den kommenden Jahren entwickelt. Diese haben direkten Einfluss auf die Schlüsselzuweisungen der Gemeinden und somit auf die Kreisumlagegrundlagen, da die Schlüsselzuweisungen Bestandteil der Kreisumlagegrundlagen sind.

#### 4162100 Finanzausgleichsumlage

Der Landkreis V-R erhält gemäß § 29 FAG M-V von den kreisangehörigen Gemeinden, von denen eine Finanzausgleichsumlage erhoben wird, einen Teilbetrag an der Finanzausgleichsumlage. Gemäß dem o. g. Orientierungsdatenerlass wird für das HHJ 2022 ein Kreisanteil i. H. v. 1.013.400 EUR erwartet. Gegenüber dem HHJ 2021 (386.470,27 EUR) ist somit eine Steigerung um rund 626.900 EUR zu verzeichnen.

Von 101 kreisangehörigen Gemeinden müssen im HHJ 2022 zwölf Gemeinden (2021: acht Gemeinden) eine Finanzausgleichsumlage zahlen.

Das Nettoaufkommen aus der Finanzausgleichsumlage im Land M-V, welches im Finanzausgleich des aktuellen Jahres berücksichtigt wird, betrug im HHJ 2021 rund 7,44 Mio. EUR. Im HHJ 2022 steigt dieser Anteil auf 10,68 Mio. EUR an. Für das HHJ 2023 werden 8 Mio. EUR, 2024 8,5 Mio. EUR und 2025 8 Mio. EUR angenommen, sodass der Kreisanteil für die Jahre 2023 bis 2025 entsprechend im Verhältnis dazu prognostiziert wurde.

## Produkt 6120000 - Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft

Ausgewählte Konten des Produktes  
(in EUR)

Konto	Bezeichnung	Ergebnis 2019	Ergebnis 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
4730000	Finanzerträge aus verbundenen Unternehmen	50.000,00	0,00	50.000	50.000	50.000	50.000	50.000
4760000	Erträge aus Sondervermögen (EK-Spiegelbildmethode)	3.614.500,78	4.417.808,18	105.100	88.000	118.000	117.000	116.000
4760001	Erträge aus Sondervermögen (EK-Verzinsung Eigenbetriebe)	0,00*	0,00*	84.500	84.500	84.500	84.500	84.500
5747300	Zinsaufwendungen an das Landesförderinstitut (LFI)	10.388,29	8.008,31	5.800	2.700	0	0	0
5751000	Zinsaufwendungen an den inländischen Geldmarkt	438.600,92	382.391,73	356.500	347.700	431.500	538.400	571.400
5799000	Sonstige Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen -Negativzinsen	127.258,26	126.422,91	180.000	160.000	150.000	140.000	130.000

\* zuvor im Sachkonto 4760000 enthalten.

### 4730000 Finanzerträge aus verbundenen Unternehmen

Der Landkreis V-R ist unter anderem an der Bodden-Kliniken Ribnitz-Damgarten GmbH beteiligt. Aus diesem Beteiligungsverhältnis erhält der Landkreis V-R eine jährliche Eigenkapitalverzinsung i. H. v. 50.000 EUR.

### 4760000 Erträge aus Sondervermögen

Die Betriebsergebnisse der EB sind spiegelbildlich im Haushalt des Landkreises V-R abzubilden. Mit Bezug auf die Wirtschaftspläne 2022/2023 der EB des Landkreises V-R sind nachfolgende Erfolgswerte mittels der Eigenkapitalspiegelbildmethode im Haushalt des Landkreises V-R veranschlagt:

(in EUR)

Eigenbetrieb	Erfolgsplan 2022	Erfolgsplan 2023	Erfolgsplan 2024	Erfolgsplan 2025
EB Abfallwirtschaft	38.000	68.000	67.000	66.000
EB Rettungsdienst	50.000	50.000	50.000	50.000
EB ISVB	0	0	0	0
Gewinn gesamt	88.000	118.000	117.000	116.000

Verluste der EB werden im Sachkonto 5731900 abgebildet. Hier ist der EB Jobcenter mit jährlichen Bestandsveränderungen unter 1.000 EUR zu nennen.



#### 4760001 Erträge aus Sondervermögen (EK-Verzinsung Eigenbetriebe)

Aus dem Sondervermögen des Landkreises, dem EB ISVB und dem EB Abfallwirtschaft, erhält der Landkreis entsprechende Eigenkapitalverzinsungen. Diese betragen beim EB ISVB weiterhin 600 EUR und beim Eigenbetrieb Abfallwirtschaft weiterhin 83.900 EUR.

#### 5747300 Zinsaufwendungen an das Landesförderinstitut (LFI) und 5751000 Zinsaufwendungen an den inländischen Geldmarkt

Hierbei handelt es sich um Zinsaufwendungen für die bestehenden Investitionsfinanzierungen, untergliedert nach LFI und den anderen Kreditinstituten.

#### 5799000 Sonstige Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen -Negativzinsen-

Unter Berücksichtigung der Entwicklung des Liquiditätsbestandes des Landkreises und der derzeitigen Zinspolitik durch die Europäischen Zentralbank ist weiterhin mit hohen Aufwendungen durch Erhebung von Verwahrentgelten auf Grund positiver Bankbestände zu rechnen.

Für das HHJ 2022 wird in Anlehnung an die Rechnungsergebnisse der Vorjahre im Vergleich zur Planung 2021 von einem verringerten Aufwand für Verwahrentgelten, i. H. v. vorerst jährlich 10.000 EUR, ausgegangen. Sollte der Liquiditätsbestand des Landkreises soweit abgebaut sein, dass Liquiditätskredite beansprucht werden müssen, dann werden die ggf. anfallenden Zinsaufwendungen über den vorhandenen Deckungskreis gedeckt.

Das Verwahrentgelt beträgt aktuell 0,5 % p. a. auf Sichteinlagen und ist abhängig von den jeweiligen Freibetragsgrenzen der Kreditinstitute.

#### Investitionen (in EUR)

	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
Einzahlungen	15.636.600	8.982.500	8.529.200	6.509.000
Auszahlungen	16.578.800	8.837.300	8.433.900	1.397.200

#### Bedeutende investive Einzahlungen sind: (in EUR)

Bezeichnung / Jahr	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
Infrastrukturpauschale	8.699.700	5.799.800	5.799.800	5.799.800
Fördermittel ISVB für Erlebnislandschaft RügKB	5.452.900	2.240.400	1.780.000	0
Fördermittel für Ertüchtigung des Fähranlegers	894.400	356.200	0	0
Rückzahlung Einlage bei der Bodden Kliniken Ribnitz-Damgarten GmbH	500.000	500.000	500.000	0

Mit der FAG-Reform 2020 erhält der Landkreis V-R ab dem Jahr 2020 Landeszuweisungen in Form einer sogenannten Infrastrukturpauschale nach § 23 FAG M-V.

In den Jahren 2020 bis 2022 stellt das Land den Kommunen jährlich 40 Mio. EUR zur Aufstockung der Zuweisung für Infrastruktur gemäß § 10 Abs. 3 zur Verfügung. Nach

§ 14 Abs. 1 Nr. 1b FAG M-V beträgt der jährliche Zuweisungsbetrag insgesamt 150 Mio. EUR. Ab dem Jahr 2023 beträgt die Zuweisung für Infrastruktur 6,5 % der Finanzausgleichsmasse; mindestens jedoch 100 Mio. EUR.

Laut dem o. g. Orientierungsdatenerlass beträgt der Zuweisungsbetrag 2022 voraussichtlich 8.699.700 EUR. Ab dem HHJ 2023 wird bei der Zuweisung für Infrastruktur vom Mindestbetrag ausgegangen, sodass sich ab dem Jahr 2023 die Infrastrukturpauschale auf jährlich 5.799.800 EUR beim Landkreis reduzieren wird.

Der Landkreis V-R hat seine Anteile an der Bodden-Kliniken Ribnitz-Damgarten GmbH im Jahr 2019 um 1.500.000 EUR zur Überbrückung von Liquiditätsengpässen erhöht. Es wurde vereinbart, dass diese Einlage in den HHJ 2022 bis 2024 jeweils in Höhe von 500.000 EUR von der Bodden-Kliniken Ribnitz-Damgarten GmbH vollständig zurückgezahlt wird.

Demgegenüber stehen folgende bedeutende investive Auszahlungen:  
(in EUR)

Bezeichnung / Jahr	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
Investitionszuwendungen an den EB ISVB für Erlebnislandschaft RügKB	6.503.000	2.489.400	1.978.000	0
Investitionszuwendungen an den EB ISVB für Ertüchtigung des Fähranlegers	1.376.000	548.000	0	0
Infrastrukturpauschale	8.699.700	5.799.800	5.799.800	299.800

Da der Landkreis V-R Empfänger der Fördermittel hinsichtlich der geplanten Erlebnislandschaft des ISVB ist, ist diese Maßnahme entsprechend über den Landkreis abzuwickeln. Die Fördermittel sowie ein Eigenanteil von 1.050.100 EUR im Jahr 2022 (2023: 249.000 EUR, 2024: 198.000 EUR) werden an den Eigenbetrieb ISVB weitergereicht.

Ebenso verhält es sich bei der Investitionsmaßnahme Ertüchtigung des Fähranlegers. Die Fördermittel sowie ein Eigenanteil von 481.600 EUR im Jahr 2022 (2023: 191.800 EUR) werden an den Eigenbetrieb ISVB weitergereicht.

Zur Sicherung des gesetzlich vorgeschriebenen Haushaltsausgleichs hat sich der Landkreis entschieden, die investiven Zuweisungen für Infrastruktur (sogenannte Infrastrukturpauschale) zur Deckung von Auszahlungen für die Unterhaltung des Infrastrukturvermögens/ Unterhaltungsauszahlungen im laufenden Finanzhaushalt in den HHJ 2022 bis 2024 vollständig und im HHJ 2025 in Höhe von 299.800 EUR einzusetzen. Zur Umsetzung dieser Wahlmöglichkeit werden die Zuweisungen vom Land in gleicher Höhe als investive Auszahlung (Produktsachkonto 6120000.7897100) und Einzahlung im laufenden Finanzhaushalt (Produktsachkonto 6120000.6681000) geplant.

Demzufolge stehen die finanziellen Zuweisungen vom Land lediglich im HHJ 2025 in Höhe von 5.000.000 EUR zur Deckung von Investitionsvorhaben zur Verfügung. In den HHJ 2022 bis 2024 ist der Saldo aus investiven Einzahlungen und investiven Auszahlungen durch Kreditaufnahmen zu finanzieren.

Zur Deckung des Aufwandes für die Unterhaltung des Infrastrukturvermögens erfolgt eine Entnahme aus der Kapitalrücklage.

Wesentliche Produkte

Wesentliche Produkte wurden nicht festgelegt.

## 17.6.2 Investitionsübersicht Teilhaushalt 6

Investitionsübersicht									
Teilhaushalt: 06 :									
Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß. § 4 Absatz 6 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse bis einschließlich	Ansätze einschl. Nachträge	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planungsdaten der weiteren Haushaltsjahre bis zum Abschluss der Maßnahme	Gesamtein-/auszahlungen
		2020	2021	2022	2023	2024	2025	7	
		1	2	3	4	5	6	8	
in €									
<b>06547020500100000021 Erlebnislandschaft RügKB</b>									
	19 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	7.003.000	5.452.900	2.240.400	1.780.200	0	0	16.476.500
	<b>24 Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>7.003.000</b>	<b>5.452.900</b>	<b>2.240.400</b>	<b>1.780.200</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>16.476.500</b>
	25 - Auszahlungen für Anlagevermögen	0,00	7.846.000	6.503.000	2.489.400	1.978.000	0	0	18.816.400
	27 - Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	100	100	100	100	100	0	500
	<b>28 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>7.846.100</b>	<b>6.503.100</b>	<b>2.489.500</b>	<b>1.978.100</b>	<b>100</b>	<b>0</b>	<b>18.816.900</b>
	darunter:								
	mit Verpflichtungsermächtigungen in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen (2022)				0	0	0	0	
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen (2023)					0	0	0	
	<b>29 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>-843.100</b>	<b>-1.050.200</b>	<b>-249.100</b>	<b>-197.900</b>	<b>-100</b>	<b>0</b>	<b>-2.340.400</b>
<b>06547020500200000021 Ertüchtigung Fähranleger</b>									
	19 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	234.000	894.400	356.200	0	0	0	1.484.600
	<b>24 Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>234.000</b>	<b>894.400</b>	<b>356.200</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>1.484.600</b>
	25 - Auszahlungen für Anlagevermögen	0,00	390.000	1.376.000	548.000	0	0	0	2.314.000
	<b>28 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>390.000</b>	<b>1.376.000</b>	<b>548.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>2.314.000</b>
	darunter:								
	mit Verpflichtungsermächtigungen in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen (2022)				0	0	0	0	
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen (2023)					0	0	0	
	<b>29 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>-156.000</b>	<b>-481.600</b>	<b>-191.800</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-829.400</b>
<b>06547020500300000024 Befeuering Flugplatz Güttn</b>									
	19 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0	0	0	84.100	658.300	0	742.400
	<b>24 Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>84.100</b>	<b>658.300</b>	<b>0</b>	<b>742.400</b>
	25 - Auszahlungen für Anlagevermögen	0,00	0	0	0	140.300	1.097.300	0	1.237.600
	<b>28 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>140.300</b>	<b>1.097.300</b>	<b>0</b>	<b>1.237.600</b>
	darunter:								
	mit Verpflichtungsermächtigungen in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen (2022)				0	0	0	0	
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen (2023)					0	0	0	
	<b>29 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-56.200</b>	<b>-439.000</b>	<b>0</b>	<b>-495.200</b>
<b>06547020500400000024 Erneuerung Stellfläche Güttn</b>									
	19 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0	0	0	309.400	0	0	309.400
	<b>24 Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>309.400</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>309.400</b>
	25 - Auszahlungen für Anlagevermögen	0,00	0	0	0	515.700	0	0	515.700
	<b>28 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>515.700</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>515.700</b>
	darunter:								
	mit Verpflichtungsermächtigungen in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen (2022)				0	0	0	0	
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen (2023)					0	0	0	
	<b>29 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-206.300</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-206.300</b>
<b>0661100000100000021 Sonderbedarfszuweisungen (ohne Campus)</b>									
	19 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	2.832.800	0	0	0	0	0	2.832.800
	<b>24 Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>2.832.800</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>2.832.800</b>

Investitionsübersicht									
Teilhaushalt: 06 :									
Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 4 Absatz 6 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse bis einschließlich	Ansätze einschl. Nachträge	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planungsdaten der weiteren Haushaltsjahre bis zum Abschluss der Maßnahme	Gesamtein-/ -auszahlungen
		2020	2021	2022	2023	2024	2025	7	
		1	2	3	4	5	6	8	
in €									
darunter:									
	mit Verpflichtungsermächtigungen in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen (2022)				0	0	0	0	
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen (2023)					0	0	0	
	<b>29 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>2.832.800</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>2.832.800</b>
<b>0661100000200000020 Infrastrukturpauschale</b>									
	19 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	8.689.428,77	0	0	0	0	0	0	8.689.429
	<b>24 Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>8.689.428,77</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>8.689.429</b>
darunter:									
	mit Verpflichtungsermächtigungen in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen (2022)				0	0	0	0	
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen (2023)					0	0	0	
	<b>29 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>8.689.428,77</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>8.689.429</b>
<b>0661100000200000021 Infrastrukturpauschale</b>									
	19 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	8.695.700	8.699.700	5.799.800	5.799.800	5.799.800	0	34.794.800
	<b>24 Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>8.695.700</b>	<b>8.699.700</b>	<b>5.799.800</b>	<b>5.799.800</b>	<b>5.799.800</b>	<b>0</b>	<b>34.794.800</b>
	27 - Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	386.600	8.699.700	5.799.800	5.799.800	299.800	0	20.985.700
	<b>28 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>386.600</b>	<b>8.699.700</b>	<b>5.799.800</b>	<b>5.799.800</b>	<b>299.800</b>	<b>0</b>	<b>20.985.700</b>
darunter:									
	mit Verpflichtungsermächtigungen in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen (2022)				0	0	0	0	
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen (2023)					0	0	0	
	<b>29 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>8.309.100</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>5.500.000</b>	<b>0</b>	<b>13.809.100</b>
<b>0661200000100000022 Rückzahlung/Tilgungen Ausleihungen</b>									
	22 + Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	89.600	86.100	55.700	50.900	0	282.300
	<b>24 Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>89.600</b>	<b>86.100</b>	<b>55.700</b>	<b>50.900</b>	<b>0</b>	<b>282.300</b>
darunter:									
	mit Verpflichtungsermächtigungen in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen (2022)				0	0	0	0	
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen (2023)					0	0	0	
	<b>29 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>89.600</b>	<b>86.100</b>	<b>55.700</b>	<b>50.900</b>	<b>0</b>	<b>282.300</b>
<b>06626000700100000021 Rückzahlung Bodden-Klinik</b>									
	21 + Einzahlungen aus Anlagevermögen	0,00	0	500.000	500.000	500.000	0	0	1.500.000
	<b>24 Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>500.000</b>	<b>500.000</b>	<b>500.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>1.500.000</b>
darunter:									
	mit Verpflichtungsermächtigungen in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen (2022)				0	0	0	0	
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen (2023)					0	0	0	
	<b>29 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>500.000</b>	<b>500.000</b>	<b>500.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>1.500.000</b>

Nr.	Ergebnisse bis einschließ- lich	Ansätze einschl. Nachträge	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planungsda- ten der weite- ren Haus- haltsjahre bis zum Ab- schluss der Maßnahme	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
	2020	2021	2022	2023	2024	2025	7	
		1	2	3	4	5	6	8
<b>Investitionen unterhalb Wertgrenze</b>		in €						
Summe der investiven Einzahlungen	871.141,66	0	0	0	0	0	0	871.142
Summe der investiven Auszahlungen	1.334.740,68	0	0	0	0	0	0	1.334.741
<b>= Saldo unterhalb der Wertgrenze</b>	<b>-463.599,02</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-463.599</b>

## 18 Investitionsprogramm

Mit der Entscheidung des Kreistages vom 12. Oktober 2020 über die neue Verwaltungsstruktur zum 1. Januar 2021 hat sich die Verwaltung entschieden, die Anzahl der Teilhaushalte von 12 auf 6 zu reduzieren. Entsprechend zeigen die Vorjahre bis 2020 12 Teilhaushalte. Ab dem Jahr 2021 bestehen nur noch die Teilhaushalte 0, 1, 2, 3, 4 und 6.

Investitionsprogramm											
Nr.	Bezeichnung der Maßnahme	Teilhaushalt	Produkt	Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit							
				Ergebnisse bis einschließlich	Ansätze einschließlich Nachträge	Ansatz	Ansatz	Planungsdaten	Planungsdaten	Planungsdaten der weiteren Haushaltsjahre bis zum Abschluss der Maßnahme	Gesamtein-/auszahlungen
				2020	2021	2022	2023	2024	2025		
				in €							
				1	2	3	4	5	6	7	8
	<b>00111080000100000021 Zuweisungen an Vereine</b>	00	1110800								
	Einzahlungen			0,00	0	0	0	0	0	0	0
	Auszahlungen			0,00	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000	0	50.000
	Saldo			0,00	-10.000	-10.000	-10.000	-10.000	-10.000	0	-50.000
	<b>00111100000100000021 Anschaffung bewegl. AV</b>	00	1111000								
	Einzahlungen			0,00	0	0	0	0	0	0	0
	Auszahlungen			0,00	2.900	0	0	0	0	0	2.900
	Saldo			0,00	-2.900	0	0	0	0	0	-2.900
	<b>00281000000100000022 Anschaffung von Kunstwerken</b>	00	2810000								
	Einzahlungen			0,00	0	0	0	0	0	0	0
	Auszahlungen			0,00	0	3.000	3.000	3.000	3.000	0	12.000
	Saldo			0,00	0	-3.000	-3.000	-3.000	-3.000	0	-12.000
	<b>00421000000100000021 Zuweisungen an Kreissportbund/Vereine</b>	00	4210000								
	Einzahlungen			0,00	0	0	0	0	0	0	0
	Auszahlungen			0,00	20.000	20.000	20.000	20.000	20.000	0	100.000
	Saldo			0,00	-20.000	-20.000	-20.000	-20.000	-20.000	0	-100.000
	<b>00536010000100000021 Breitbandausbau - Rückzahlung Fördermittel Bund</b>	00	5360100								
	Einzahlungen			0,00	0	0	0	0	0	0	0
	Auszahlungen			0,00	1.800	1.800	1.800	1.800	1.800	0	9.000
	Saldo			0,00	-1.800	-1.800	-1.800	-1.800	-1.800	0	-9.000
	<b>00536010000700000022 Breitbandausbau VR 22/15 3. Nachtrag</b>	00	5360100								
	Einzahlungen			0,00	0	201.200	0	0	0	0	201.200
	Auszahlungen			0,00	0	201.200	0	0	0	0	201.200
	Saldo			0,00	0	0	0	0	0	0	0
	<b>00536010000800000022 Breitbandausbau VR 22/16 3. Nachtrag</b>	00	5360100								
	Einzahlungen			0,00	0	126.700	0	0	0	0	126.700

Investitionsprogramm											
Nr.	Bezeichnung der Maßnahme	Teil- haushalt	Produkt	Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit							
				Ergebnisse bis einschließlich	Ansätze einschließlich Nachträge	Ansatz	Ansatz	Planungsdaten	Planungsdaten	Planungsdaten der weiteren Haushaltsjahre bis zum Ab- schluss der Maß- nahme	Gesamtein-/ -auszahlungen
				2020	2021	2022	2023	2024	2025		
				in €							
				1	2	3	4	5	6	7	8
	Auszahlungen			0,00	0	126.700	0	0	0	0	126.700
	Saldo			0,00	0	0	0	0	0	0	0
	<b>0053601000090000022 Breitbandausbau VR 22/17 3. Nachtrag</b>	00	5360100								
	Einzahlungen			0,00	0	113.700	0	0	0	0	113.700
	Auszahlungen			0,00	0	113.700	0	0	0	0	113.700
	Saldo			0,00	0	0	0	0	0	0	0
	<b>0053601000100000022 Breitbandausbau VR 22/19 3. Nachtrag</b>	00	5360100								
	Einzahlungen			0,00	0	255.200	0	0	0	0	255.200
	Auszahlungen			0,00	0	255.200	0	0	0	0	255.200
	Saldo			0,00	0	0	0	0	0	0	0
	<b>0053601000110000022 Breitbandausbau VR 22/20 3. Nachtrag</b>	00	5360100								
	Einzahlungen			0,00	0	150.900	0	0	0	0	150.900
	Auszahlungen			0,00	0	150.900	0	0	0	0	150.900
	Saldo			0,00	0	0	0	0	0	0	0
	<b>0053601000120000022 Breitbandausbau VR 22/21 3. Nachtrag</b>	00	5360100								
	Einzahlungen			0,00	0	67.100	0	0	0	0	67.100
	Auszahlungen			0,00	0	67.100	0	0	0	0	67.100
	Saldo			0,00	0	0	0	0	0	0	0
	<b>0053601000130000022 Breitbandausbau VR 22/22 3. Nachtrag</b>	00	5360100								
	Einzahlungen			0,00	0	357.700	0	0	0	0	357.700
	Auszahlungen			0,00	0	357.700	0	0	0	0	357.700
	Saldo			0,00	0	0	0	0	0	0	0
	<b>0053601000140000022 Breitbandausbau VR 22/23 3. Nachtrag</b>	00	5360100								
	Einzahlungen			0,00	0	48.500	0	0	0	0	48.500
	Auszahlungen			0,00	0	48.500	0	0	0	0	48.500
	Saldo			0,00	0	0	0	0	0	0	0
	<b>0053601000150000022 Breitbandausbau VR 25/03 3. Nachtrag</b>	00	5360100								
	Einzahlungen			0,00	0	76.400	0	0	0	0	76.400
	Auszahlungen			0,00	0	76.400	0	0	0	0	76.400
	Saldo			0,00	0	0	0	0	0	0	0
	<b>0053601000160000022 Breitbandausbau VR 27/14</b>	00	5360100								
	Einzahlungen			0,00	0	1.227.900	1.227.900	1.637.200	0	0	4.093.000
	Auszahlungen			0,00	0	1.227.900	1.227.900	1.637.200	0	0	4.093.000
	Saldo			0,00	0	0	0	0	0	0	0
	<b>0054701000010000022 Invest-Zuwendungen Gemeinden (Nahverkehrsplan, Haltestellenkonzept)</b>	00	5470100								

Investitionsprogramm											
Nr.	Bezeichnung der Maßnahme	Teil- haushalt	Produkt	Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit							
				Ergebnisse bis einschließlich	Ansätze einschließlich Nachträge	Ansatz	Ansatz	Planungsdaten	Planungsdaten	Planungsdaten der weiteren Haushaltsjahre bis zum Ab- schluss der Maß- nahme	Gesamtein-/ -auszahlungen
				2020	2021	2022	2023	2024	2025		
				in €							
				1	2	3	4	5	6	7	8
	Einzahlungen			0,00	0	500.000	500.000	500.000	500.000	0	2.000.000
	Auszahlungen			0,00	0	500.000	500.000	500.000	500.000	0	2.000.000
	Saldo			0,00	0	0	0	0	0	0	0
	<b>01112020800100000022 Beschaffung bewegl. AV Arbeitsmedizin</b>	01	1120208								
	Einzahlungen			0,00	0	0	0	0	0	0	0
	Auszahlungen			0,00	0	4.500	6.500	2.000	5.000	0	18.000
	Saldo			0,00	0	-4.500	-6.500	-2.000	-5.000	0	-18.000
	<b>01114040000200000022 Beschaffung und Erweiterung Telekommunikationsanlage</b>	01	1140400								
	Einzahlungen			0,00	0	0	0	0	0	0	0
	Auszahlungen			0,00	0	450.000	10.000	10.000	10.000	0	480.000
	Saldo			0,00	0	-450.000	-10.000	-10.000	-10.000	0	-480.000
	<b>01114040000300000022 Erweiterung und Aktualisierung Rechenzentrum</b>	01	1140400								
	Einzahlungen			0,00	0	0	0	0	0	0	0
	Auszahlungen			0,00	0	145.000	141.000	155.000	155.000	0	596.000
	Saldo			0,00	0	-145.000	-141.000	-155.000	-155.000	0	-596.000
	<b>01114040000500000022 Beschaffung von Lizenzen der Fa. Microsoft</b>	01	1140400								
	Einzahlungen			0,00	0	0	0	0	0	0	0
	Auszahlungen			0,00	0	137.800	33.000	0	0	0	170.800
	Saldo			0,00	0	-137.800	-33.000	0	0	0	-170.800
	<b>01114040000600000022 Beschaffung von zentralen Netzwerkkomponenten</b>	01	1140400								
	Einzahlungen			0,00	0	0	0	0	0	0	0
	Auszahlungen			0,00	0	17.000	17.000	17.000	17.000	0	68.000
	Saldo			0,00	0	-17.000	-17.000	-17.000	-17.000	0	-68.000
	<b>01114040000900000022 Beschaffung DMS</b>	01	1140400								
	Einzahlungen			0,00	0	0	0	0	0	0	0
	Auszahlungen			0,00	0	35.000	35.000	17.000	17.000	0	104.000
	Saldo			0,00	0	-35.000	-35.000	-17.000	-17.000	0	-104.000
	<b>01114040001000000022 Beschaffung von IT-Lizenzen und Software</b>	01	1140400								
	Einzahlungen			0,00	0	0	0	0	0	0	0
	Auszahlungen			0,00	0	257.100	72.500	10.000	10.000	0	349.600
	Saldo			0,00	0	-257.100	-72.500	-10.000	-10.000	0	-349.600
	<b>01114040001100000022 Beschaffung von beweglichem Vermögen ab 1.000 EUR netto</b>	01	1140400								
	Einzahlungen			0,00	0	0	0	0	0	0	0
	Auszahlungen			0,00	0	180.600	40.400	12.000	12.000	0	245.000



Investitionsprogramm											
Nr.	Bezeichnung der Maßnahme	Teil- haushalt	Produkt	Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit							
				Ergebnisse bis einschließlich	Ansätze einschließlich Nachträge	Ansatz	Ansatz	Planungsdaten	Planungsdaten	Planungsdaten der weiteren Haushaltsjahre bis zum Ab- schluss der Maß- nahme	Gesamtein-/ -auszahlungen
				2020	2021	2022	2023	2024	2025		
				in €							
				1	2	3	4	5	6	7	8
	Saldo			0,00	0	-180.600	-40.400	-12.000	-12.000	0	-245.000
	<b>01114040001300000022 Einführung Elektronische Signatur</b>	01	1140400								
	Einzahlungen			0,00	0	0	0	0	0	0	0
	Auszahlungen			0,00	0	10.000	10.000	0	0	0	20.000
	Saldo			0,00	0	-10.000	-10.000	0	0	0	-20.000
	<b>01114040001400000021 Hardware "Pakt für öffentlichen Gesundheitsdienst"</b>	01	1140400								
	Einzahlungen			0,00	0	0	0	0	0	0	0
	Auszahlungen			0,00	66.100	0	0	0	0	0	66.100
	Saldo			0,00	-66.100	0	0	0	0	0	-66.100
	<b>01114050000100000021 Anschaffung bewegl. AV</b>	01	1140500								
	Einzahlungen			0,00	0	0	0	0	0	0	0
	Auszahlungen			0,00	18.500	0	0	0	0	0	18.500
	Saldo			0,00	-18.500	0	0	0	0	0	-18.500
	<b>01114050000100000022 Beschaffung bewegl. AV</b>	01	1140500								
	Einzahlungen			0,00	0	0	0	0	0	0	0
	Auszahlungen			0,00	0	9.000	0	0	0	0	9.000
	Saldo			0,00	0	-9.000	0	0	0	0	-9.000
	<b>01114050000200000022 Beschaffung mehrerer Teeküchen verschiedene FD</b>	01	1140500								
	Einzahlungen			0,00	0	0	0	0	0	0	0
	Auszahlungen			0,00	0	17.500	7.400	0	0	0	24.900
	Saldo			0,00	0	-17.500	-7.400	0	0	0	-24.900
	<b>01114050000500000021 Beschaffung Defi für Impfzentren</b>	01	1140500								
	Einzahlungen			0,00	0	0	0	0	0	0	0
	Auszahlungen			0,00	13.600	0	0	0	0	0	13.600
	Saldo			0,00	-13.600	0	0	0	0	0	-13.600
	<b>01114050000520000021 Personensicherheitssystem für MAS1</b>	01	1140500								
	Einzahlungen			0,00	0	0	0	0	0	0	0
	Auszahlungen			0,00	18.500	0	0	0	0	0	18.500
	Saldo			0,00	-18.500	0	0	0	0	0	-18.500
	<b>01114080000100000021 Vorhaben Campus</b>	01	1140800								
	Einzahlungen			0,00	5.400.000	4.547.600	9.700.000	16.054.600	13.869.800	0	49.572.000
	Auszahlungen			0,00	5.185.000	9.372.000	10.530.000	16.586.000	8.542.000	0	50.215.000
	Saldo			0,00	215.000	-4.824.400	-830.000	-531.400	5.327.800	0	-643.000
	<b>01114080000300000022 Erweiterung Videoüberwachung Flurbereich Asyl Marienstraße</b>	01	1140800								
	Einzahlungen			0,00	0	0	0	0	0	0	0

Investitionsprogramm											
Nr.	Bezeichnung der Maßnahme	Teil- haushalt	Produkt	Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit							
				Ergebnisse bis einschließlich	Ansätze einschließlich Nachträge	Ansatz	Ansatz	Planungsdaten	Planungsdaten	Planungsdaten der weiteren Haushaltsjahre bis zum Ab- schluss der Maß- nahme	Gesamtein-/ -auszahlungen
				2020	2021	2022	2023	2024	2025		
				in €							
				1	2	3	4	5	6	7	8
	Auszahlungen			0,00	0	10.000	0	0	0	0	10.000
	Saldo			0,00	0	-10.000	0	0	0	0	-10.000
	<b>01114080000400000022 Diffenzstromüberwachungssystem Rechenzentrum</b>	01	1140800								
	Einzahlungen			0,00	0	0	0	0	0	0	0
	Auszahlungen			0,00	0	15.000	0	0	0	0	15.000
	Saldo			0,00	0	-15.000	0	0	0	0	-15.000
	<b>01114080000500000023 Erweiterung Archiv Aufbau Stahlbühne 2. BA</b>	01	1140800								
	Einzahlungen			0,00	0	0	0	0	0	0	0
	Auszahlungen			0,00	0	0	60.000	0	0	0	60.000
	Saldo			0,00	0	0	-60.000	0	0	0	-60.000
	<b>01114080000600000022 Erbbauzins</b>	01	1140800								
	Einzahlungen			0,00	0	100	100	100	100	0	400
	Auszahlungen			0,00	0	0	0	0	0	0	0
	Saldo			0,00	0	100	100	100	100	0	400
	<b>01114080000700000021 Standortkonzept HST</b>	01	1140800								
	Einzahlungen			0,00	0	0	0	0	0	0	0
	Auszahlungen			0,00	0	3.815.000	14.485.000	12.734.200	3.126.200	0	34.160.400
	Saldo			0,00	0	-3.815.000	-14.485.000	-12.734.200	-3.126.200	0	-34.160.400
	<b>01217030000100000022 Erweiterungsbau Schulküche</b>	01	1140800								
	Einzahlungen			0,00	0	0	0	0	0	0	0
	Auszahlungen			0,00	0	500.000	900.000	0	0	0	1.400.000
	Saldo			0,00	0	-500.000	-900.000	0	0	0	-1.400.000
	<b>01217040000100000022 Erweiterung Schulspeisung um ca. 100 qm</b>	03	2170400								
	Einzahlungen			0,00	0	0	0	0	0	0	0
	Auszahlungen			0,00	0	0	76.800	350.000	0	0	426.800
	Saldo			0,00	0	0	-76.800	-350.000	0	0	-426.800
	<b>01217040000200000022 DigitalPakt - Baukosten</b>	03	2170400								
	Einzahlungen			0,00	0	81.700	0	0	0	0	81.700
	Auszahlungen			0,00	0	81.700	0	0	0	0	81.700
	Saldo			0,00	0	0	0	0	0	0	0
	<b>01217040000300000022 DigitalPakt - Baukosten</b>	03	2170400								
	Einzahlungen			0,00	0	0	0	0	0	0	0
	Auszahlungen			0,00	0	68.300	0	0	0	0	68.300
	Saldo			0,00	0	-68.300	0	0	0	0	-68.300
	<b>01217050000200000022 DigitalPakt - Baukosten</b>	03	2170500								
	Einzahlungen			0,00	0	39.300	0	0	0	0	39.300

Investitionsprogramm											
Nr.	Bezeichnung der Maßnahme	Teil- haushalt	Produkt	Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit							
				Ergebnisse bis einschließlich	Ansätze einschließlich Nachträge	Ansatz	Ansatz	Planungsdaten	Planungsdaten	Planungsdaten der weiteren Haushaltsjahre bis zum Ab- schluss der Maß- nahme	Gesamtein-/ -auszahlungen
				2020	2021	2022	2023	2024	2025		
				in €							
				1	2	3	4	5	6	7	8
	Auszahlungen			0,00	0	39.300	0	0	0	0	39.300
	Saldo			0,00	0	0	0	0	0	0	0
	<b>0121705000300000022 DigitalPakt - Baukosten</b>	03	2170500								
	Einzahlungen			0,00	0	0	0	0	0	0	0
	Auszahlungen			0,00	0	160.700	0	0	0	0	160.700
	Saldo			0,00	0	-160.700	0	0	0	0	-160.700
	<b>0122103000010000022 Errichtung festinstalliertes Spielgerät Außenbereich</b>	03	2210300								
	Einzahlungen			0,00	0	0	0	0	0	0	0
	Auszahlungen			0,00	0	20.000	0	0	0	0	20.000
	Saldo			0,00	0	-20.000	0	0	0	0	-20.000
	<b>0122105000010000022 Errichtung festinstalliertes Spielgerät Außenbereich</b>	03	2210500								
	Einzahlungen			0,00	0	0	0	0	0	0	0
	Auszahlungen			0,00	0	20.000	0	0	0	0	20.000
	Saldo			0,00	0	-20.000	0	0	0	0	-20.000
	<b>0122105000300000022 DigitalPakt - Baukosten</b>	03	2210500								
	Einzahlungen			0,00	0	0	0	0	0	0	0
	Auszahlungen			0,00	0	80.000	0	0	0	0	80.000
	Saldo			0,00	0	-80.000	0	0	0	0	-80.000
	<b>0122106000010000022 Planungs- und Bauleistungen Sanierung Leerstands- gebäude Haus 3</b>	03	2210600								
	Einzahlungen			0,00	0	0	0	0	0	0	0
	Auszahlungen			0,00	0	3.865.300	827.800	0	0	0	4.693.100
	Saldo			0,00	0	-3.865.300	-827.800	0	0	0	-4.693.100
	<b>0122107000300000022 DigitalPakt - Baukosten</b>	03	2210700								
	Einzahlungen			0,00	0	0	0	0	0	0	0
	Auszahlungen			0,00	0	30.000	0	0	0	0	30.000
	Saldo			0,00	0	-30.000	0	0	0	0	-30.000
	<b>0123107000300000022 DigitalPakt - Baukosten</b>	03	2310700								
	Einzahlungen			0,00	0	184.700	0	0	0	0	184.700
	Auszahlungen			0,00	0	184.700	0	0	0	0	184.700
	Saldo			0,00	0	0	0	0	0	0	0
	<b>0123107010200000022 DigitalPakt - Baukosten</b>	03	2310701								
	Einzahlungen			0,00	0	118.200	0	0	0	0	118.200
	Auszahlungen			0,00	0	118.200	0	0	0	0	118.200
	Saldo			0,00	0	0	0	0	0	0	0
	<b>0123107020010000023 Errichtung 2-Feld-Sporthalle RBB RDG</b>	03	2310702								

Investitionsprogramm																
Nr.	Bezeichnung der Maßnahme	Teilhaushalt	Produkt	Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit												
				Ergebnisse bis einschließlich	Ansätze einschließlich Nachträge	Ansatz	Ansatz	Planungsdaten	Planungsdaten	Planungsdaten der weiteren Haushaltsjahre bis zum Abschluss der Maßnahme	Gesamtein-/auszahlungen					
				2020	2021	2022	2023	2024	2025							
				in €								1	2	3	4	5
	Einzahlungen			0,00	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
	Auszahlungen			0,00	0	0	950.000	4.500.000	0	0	0	0	0	0	0	5.450.000
	Saldo			0,00	0	0	-950.000	-4.500.000	0	0	0	0	0	0	0	-5.450.000
	<b>0123107020200000022 DigitalPakt - Baukosten</b>	03	2310702													
	Einzahlungen			0,00	0	197.100	0	0	0	0	0	0	0	0	0	197.100
	Auszahlungen			0,00	0	197.100	0	0	0	0	0	0	0	0	0	197.100
	Saldo			0,00	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
	<b>01263010000100000022 Verkauf Musikantenweg 1a RDG</b>	01	2630100													
	Einzahlungen			0,00	0	400.000	0	0	0	0	0	0	0	0	0	400.000
	Auszahlungen			0,00	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
	Saldo			0,00	0	400.000	0	0	0	0	0	0	0	0	0	400.000
	<b>01281000000100000021 Anschaffung Kunstwerke</b>	00	2810000													
	Einzahlungen			0,00	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
	Auszahlungen			0,00	3.000	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	3.000
	Saldo			0,00	-3.000	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	-3.000
	<b>01547010000100000020 Investive Zuweisungen vom Land ÖPNV</b>	00	5470100													
	Einzahlungen			700.000,00	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	700.000
	Auszahlungen			700.000,00	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	700.000
	Saldo			0,00	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
	<b>01547010000100000021 Investzuwendung an Gemeinden Nahverkehr</b>	00	5470100													
	Einzahlungen			0,00	571.100	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	571.100
	Auszahlungen			0,00	571.100	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	571.100
	Saldo			0,00	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
	<b>01554050000500000019 Grunderwerb für Naturschutzmaßnahmen - Nordvorpommersche Waldlandschaft</b>	04	5540500													
	Einzahlungen			525.172,18	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	525.172
	Auszahlungen			859.464,36	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	859.464
	Saldo			-334.292,18	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	-334.292
	<b>01554050000600000018 Maßnahmen Nordvorpommersche Waldlandschaft</b>	04	5540500													
	Einzahlungen			0,00	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
	Auszahlungen			15.407,74	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	15.408
	Saldo			-15.407,74	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	-15.408
	<b>01554050000600000019 Amphibienlaichgewässer, Wasserstandsoptimierung, Fahrzeug</b>	04	5540500													
	Einzahlungen			135.150,96	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	135.151
	Auszahlungen			153.253,34	900	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	154.153

Investitionsprogramm											
Nr.	Bezeichnung der Maßnahme	Teil- haushalt	Produkt	Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit							
				Ergebnisse bis einschließlich	Ansätze einschließlich Nachträge	Ansatz	Ansatz	Planungsdaten	Planungsdaten	Planungsdaten der weiteren Haushaltsjahre bis zum Ab- schluss der Maß- nahme	Gesamtein-/ -auszahlungen
				2020	2021	2022	2023	2024	2025		
				in €							
				1	2	3	4	5	6	7	8
	Saldo			-18.102,38	-900	0	0	0	0	0	-19.002
	<b>01571070000100000019 Zuwendung Straßenbaumaßnahme Knotenpunkt Prora, Gemeinde Binz</b>	00	5710700								
	Einzahlungen			0,00	0	0	0	0	0	0	0
	Auszahlungen			171.000,00	0	0	0	0	0	0	171.000
	Saldo			-171.000,00	0	0	0	0	0	0	-171.000
	<b>01573010800600000019 Breitbandausbau VR 25/03</b>	00	5360100								
	Einzahlungen			6.188.266,76	0	0	0	0	0	0	6.188.267
	Auszahlungen			6.188.266,80	0	0	0	0	0	0	6.188.267
	Saldo			-0,04	0	0	0	0	0	0	0
	<b>01573010800700000019 Breitbandausbau VR 22/15</b>	00	5360100								
	Einzahlungen			7.476.202,60	0	0	0	0	0	0	7.476.203
	Auszahlungen			7.476.203,40	0	0	0	0	0	0	7.476.203
	Saldo			-0,80	0	0	0	0	0	0	-1
	<b>01573010800800000019 Breitbandausbau VR 22/16</b>	00	5360100								
	Einzahlungen			9.046.709,28	0	0	0	0	0	0	9.046.709
	Auszahlungen			9.046.945,80	0	0	0	0	0	0	9.046.946
	Saldo			-236,52	0	0	0	0	0	0	-237
	<b>01573010800900000019 Breitbandausbau VR 22/17</b>	00	5360100								
	Einzahlungen			8.256.024,75	0	0	0	0	0	0	8.256.025
	Auszahlungen			8.256.024,60	0	0	0	0	0	0	8.256.025
	Saldo			0,15	0	0	0	0	0	0	0
	<b>01573010801000000019 Breitbandausbau VR 22/19</b>	00	5360100								
	Einzahlungen			6.863.193,38	0	0	0	0	0	0	6.863.193
	Auszahlungen			6.863.193,60	0	0	0	0	0	0	6.863.194
	Saldo			-0,22	0	0	0	0	0	0	0
	<b>01573010801100000019 Breitbandausbau VR 22/20</b>	00	5360100								
	Einzahlungen			10.395.835,46	0	0	0	0	0	0	10.395.835
	Auszahlungen			10.395.952,53	0	0	0	0	0	0	10.395.953
	Saldo			-117,07	0	0	0	0	0	0	-117
	<b>01573010801200000019 Breitbandausbau VR 22/21</b>	00	5360100								
	Einzahlungen			8.345.773,68	0	0	0	0	0	0	8.345.774
	Auszahlungen			8.345.861,17	0	0	0	0	0	0	8.345.861
	Saldo			-87,49	0	0	0	0	0	0	-87
	<b>01573010801300000019 Breitbandausbau VR 22/22</b>	00	5360100								
	Einzahlungen			7.191.752,19	0	0	0	0	0	0	7.191.752

Investitionsprogramm											
Nr.	Bezeichnung der Maßnahme	Teil- haushalt	Produkt	Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit							
				Ergebnisse bis einschließlich	Ansätze einschließlich Nachträge	Ansatz	Ansatz	Planungsdaten	Planungsdaten	Planungsdaten der weiteren Haushaltsjahre bis zum Ab- schluss der Maß- nahme	Gesamtein-/ -auszahlungen
				2020	2021	2022	2023	2024	2025		
				in €							
				1	2	3	4	5	6	7	8
	Auszahlungen			7.191.752,19	0	0	0	0	0	0	7.191.752
	Saldo			0,00	0	0	0	0	0	0	0
	<b>01573010801400000019 Breitbandausbau VR 22/23</b>	00	5360100								
	Einzahlungen			3.831.453,39	0	0	0	0	0	0	3.831.453
	Auszahlungen			3.831.454,20	0	0	0	0	0	0	3.831.454
	Saldo			-0,81	0	0	0	0	0	0	-1
	<b>01612000000100000018 Sonderbedarfszuweisung Land</b>	06	6120000								
	Einzahlungen			152.118,75	0	0	0	0	0	0	152.119
	Auszahlungen			0,00	0	0	0	0	0	0	0
	Saldo			152.118,75	0	0	0	0	0	0	152.119
	<b>02114040000200000019 Beschaffung einer Telekommunikationsanlage, Um- stellung auf IP</b>	01	1140400								
	Einzahlungen			0,00	0	0	0	0	0	0	0
	Auszahlungen			45.928,47	0	0	0	0	0	0	45.928
	Saldo			-45.928,47	0	0	0	0	0	0	-45.928
	<b>02114040000200000021 Beschaffung und Erweiterung Telekommunikationsan- lage</b>	01	1140400								
	Einzahlungen			0,00	0	0	0	0	0	0	0
	Auszahlungen			0,00	60.000	0	0	0	0	0	60.000
	Saldo			0,00	-60.000	0	0	0	0	0	-60.000
	<b>02114040000300000019 Erweiterung und Aktualisierung Hardware/Software Rechenzentrum HST</b>	01	1140400								
	Einzahlungen			0,00	0	0	0	0	0	0	0
	Auszahlungen			214.065,06	0	0	0	0	0	0	214.065
	Saldo			-214.065,06	0	0	0	0	0	0	-214.065
	<b>02114040000300000021 Erweiterung/Aktualisierung Hard-/Software Rechen- zentrum HST</b>	01	1140400								
	Einzahlungen			0,00	0	0	0	0	0	0	0
	Auszahlungen			0,00	358.000	0	0	0	0	0	358.000
	Saldo			0,00	-358.000	0	0	0	0	0	-358.000
	<b>02114040000500000018 Lizenzen Fa. Microsoft</b>	01	1140400								
	Einzahlungen			0,00	0	0	0	0	0	0	0
	Auszahlungen			34.223,11	0	0	0	0	0	0	34.223
	Saldo			-34.223,11	0	0	0	0	0	0	-34.223
	<b>02114040000500000021 Beschaffung von Lizenzen der Fa. Microsoft</b>	01	1140400								
	Einzahlungen			0,00	0	0	0	0	0	0	0

Investitionsprogramm											
Nr.	Bezeichnung der Maßnahme	Teilhaushalt	Produkt	Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit							
				Ergebnisse bis einschließlich	Ansätze einschließlich Nachträge	Ansatz	Ansatz	Planungsdaten	Planungsdaten	Planungsdaten der weiteren Haushaltsjahre bis zum Abschluss der Maßnahme	Gesamtein-/auszahlungen
				2020	2021	2022	2023	2024	2025		
				in €							
				1	2	3	4	5	6	7	8
	Auszahlungen			0,00	53.300	0	0	0	0	0	53.300
	Saldo			0,00	-53.300	0	0	0	0	0	-53.300
	<b>0211404000600000019 Erweiterung und Aktualisierung der Netzwerkkomponenten und Switchtechnik</b>	01	1140400								
	Einzahlungen			0,00	0	0	0	0	0	0	0
	Auszahlungen			17.970,34	0	0	0	0	0	0	17.970
	Saldo			-17.970,34	0	0	0	0	0	0	-17.970
	<b>0211404000600000021 Beschaffung von zentralen Netzwerkkomponenten</b>	01	1140400								
	Einzahlungen			0,00	0	0	0	0	0	0	0
	Auszahlungen			0,00	11.000	0	0	0	0	0	11.000
	Saldo			0,00	-11.000	0	0	0	0	0	-11.000
	<b>0211404000900000017 Beschaffung DMS</b>	01	1140400								
	Einzahlungen			0,00	0	0	0	0	0	0	0
	Auszahlungen			14.605,16	0	0	0	0	0	0	14.605
	Saldo			-14.605,16	0	0	0	0	0	0	-14.605
	<b>0211404000900000021 Beschaffung DMS</b>	01	1140400								
	Einzahlungen			0,00	0	0	0	0	0	0	0
	Auszahlungen			0,00	179.000	0	0	0	0	0	179.000
	Saldo			0,00	-179.000	0	0	0	0	0	-179.000
	<b>0211404000100000018 Beschaffung von IT-Lizenzen und Software - Modul Postmanagement H&amp;H</b>	01	1140400								
	Einzahlungen			0,00	0	0	0	0	0	0	0
	Auszahlungen			228.924,35	0	0	0	0	0	0	228.924
	Saldo			-228.924,35	0	0	0	0	0	0	-228.924
	<b>0211404000100000019 Beschaffung von IT-Lizenzen und Software</b>	01	1140400								
	Einzahlungen			0,00	0	0	0	0	0	0	0
	Auszahlungen			57.243,72	0	0	0	0	0	0	57.244
	Saldo			-57.243,72	0	0	0	0	0	0	-57.244
	<b>0211404000100000021 Beschaffung von IT-Lizenzen und Software</b>	01	1140400								
	Einzahlungen			0,00	0	0	0	0	0	0	0
	Auszahlungen			0,00	48.000	0	0	0	0	0	48.000
	Saldo			0,00	-48.000	0	0	0	0	0	-48.000
	<b>0211404000110000018 Beschaffung von beweglichen VG &gt; 1.000 €</b>	01	1140400								
	Einzahlungen			0,00	0	0	0	0	0	0	0
	Auszahlungen			121.198,69	0	0	0	0	0	0	121.199
	Saldo			-121.198,69	0	0	0	0	0	0	-121.199

Investitionsprogramm											
Nr.	Bezeichnung der Maßnahme	Teil- haushalt	Produkt	Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit							
				Ergebnisse bis einschließlich	Ansätze einschließlich Nachträge	Ansatz	Ansatz	Planungsdaten	Planungsdaten	Planungsdaten der weiteren Haushaltsjahre bis zum Ab- schluss der Maß- nahme	Gesamtein-/ -auszahlungen
				2020	2021	2022	2023	2024	2025		
				in €							
				1	2	3	4	5	6	7	8
	<b>02114040001100000019 Beschaffung von beweglichen Vermögen</b>	01	1140400								
	Einzahlungen			0,00	0	0	0	0	0	0	0
	Auszahlungen			64.788,22	0	0	0	0	0	0	64.788
	Saldo			-64.788,22	0	0	0	0	0	0	-64.788
	<b>02114040001100000021 Beschaffung von beweglichem Vermögen über 1.000 EUR netto</b>	01	1140400								
	Einzahlungen			0,00	0	0	0	0	0	0	0
	Auszahlungen			0,00	154.500	0	0	0	0	0	154.500
	Saldo			0,00	-154.500	0	0	0	0	0	-154.500
	<b>02114040001300000021 Einführung elektronische Signatur</b>	01	1140400								
	Einzahlungen			0,00	0	0	0	0	0	0	0
	Auszahlungen			0,00	10.000	0	0	0	0	0	10.000
	Saldo			0,00	-10.000	0	0	0	0	0	-10.000
	<b>02114040009900000020 Investitionen wegen Corona</b>	01	1140400								
	Einzahlungen			0,00	0	0	0	0	0	0	0
	Auszahlungen			25.443,15	0	0	0	0	0	0	25.443
	Saldo			-25.443,15	0	0	0	0	0	0	-25.443
	<b>02361000000100000022 4. Kita-Invest</b>	02	3610000								
	Einzahlungen			0,00	0	1.092.600	0	0	0	0	1.092.600
	Auszahlungen			0,00	0	1.092.600	0	0	0	0	1.092.600
	Saldo			0,00	0	0	0	0	0	0	0
	<b>02361000000200000021 5. Kita-Invest</b>	02	3610000								
	Einzahlungen			0,00	0	2.000.000	0	0	0	0	2.000.000
	Auszahlungen			0,00	0	2.000.000	0	0	0	0	2.000.000
	Saldo			0,00	0	0	0	0	0	0	0
	<b>03122020000100000022 Kauf neuer stationärer Messanlagen</b>	03	1220200								
	Einzahlungen			0,00	0	0	0	0	0	0	0
	Auszahlungen			0,00	0	300.000	300.000	300.000	0	0	900.000
	Saldo			0,00	0	-300.000	-300.000	-300.000	0	0	-900.000
	<b>03122090000100000022 Kauf eines Schallpegelmessgerätes</b>	03	1220900								
	Einzahlungen			0,00	0	0	0	0	0	0	0
	Auszahlungen			0,00	0	2.800	0	0	0	0	2.800
	Saldo			0,00	0	-2.800	0	0	0	0	-2.800
	<b>03126000000100000022 Feuerschutzsteuer</b>	03	1260000								
	Einzahlungen			0,00	0	500.000	500.000	500.000	500.000	0	2.000.000
	Auszahlungen			0,00	0	500.000	500.000	500.000	500.000	0	2.000.000



Investitionsprogramm																
Nr.	Bezeichnung der Maßnahme	Teil- haushalt	Produkt	Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit												
				Ergebnisse bis einschließlich	Ansätze einschließlich Nachträge	Ansatz	Ansatz	Planungsdaten	Planungsdaten	Planungsdaten der weiteren Haushaltsjahre bis zum Ab- schluss der Maß- nahme	Gesamtein-/ -auszahlungen					
				2020	2021	2022	2023	2024	2025							
				in €								1	2	3	4	5
	Saldo			0,00	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
	<b>03126000000200000022 Stärkung des Brandschutzes im LK V-R</b>	03	1260000													
	Einzahlungen			0,00	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
	Auszahlungen			0,00	0	500.000	0	0	0	0	0	0	0	0	0	500.000
	Saldo			0,00	0	-500.000	0	0	0	0	0	0	0	0	0	-500.000
	<b>03126000000300000022 Austausch Atemschutzgeräte</b>	03	1260000													
	Einzahlungen			0,00	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
	Auszahlungen			0,00	0	247.800	165.200	0	0	0	0	0	0	0	0	413.000
	Saldo			0,00	0	-247.800	-165.200	0	0	0	0	0	0	0	0	-413.000
	<b>03126000000400000022 Zuwendung Kreisjugendfeuerwehr</b>	03	1260000													
	Einzahlungen			0,00	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
	Auszahlungen			0,00	0	50.000	0	0	0	0	0	0	0	0	0	50.000
	Saldo			0,00	0	-50.000	0	0	0	0	0	0	0	0	0	-50.000
	<b>03126000000500000022 Zuschuss des Landkreises für Investitionen der Ge- meinden Feuerwehr</b>	03	1260000													
	Einzahlungen			0,00	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
	Auszahlungen			0,00	0	300.000	800.000	800.000	800.000	0	0	0	0	0	0	2.700.000
	Saldo			0,00	0	-300.000	-800.000	-800.000	-800.000	0	0	0	0	0	0	-2.700.000
	<b>03126000000700000022 Ersatzbeschaffung Ölwehranhänger Bereich Festland</b>	03	1260000													
	Einzahlungen			0,00	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
	Auszahlungen			0,00	0	147.200	0	0	0	0	0	0	0	0	0	147.200
	Saldo			0,00	0	-147.200	0	0	0	0	0	0	0	0	0	-147.200
	<b>03126000001600000022 Ersatzbeschaffung Schlauchwaschanlage</b>	03	1260000													
	Einzahlungen			0,00	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
	Auszahlungen			0,00	0	191.200	0	0	0	0	0	0	0	0	0	191.200
	Saldo			0,00	0	-191.200	0	0	0	0	0	0	0	0	0	-191.200
	<b>03126000001700000022 Beschaffung GW-L1 Dekon Abtshagen mit Rollcontai- ner und Zubehör</b>	03	1260000													
	Einzahlungen			0,00	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
	Auszahlungen			0,00	0	221.400	0	0	0	0	0	0	0	0	0	221.400
	Saldo			0,00	0	-221.400	0	0	0	0	0	0	0	0	0	-221.400
	<b>03126000000900000022 Ersatzbeschaffung GW-L2 Klockenhagen, Bergen</b>	03	1260000													
	Einzahlungen			0,00	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
	Auszahlungen			0,00	0	165.100	165.100	0	0	0	0	0	0	0	0	330.200
	Saldo			0,00	0	-165.100	-165.100	0	0	0	0	0	0	0	0	-330.200
	<b>03127020000400000022 Digitaler Alarmgeber 3</b>	03	1270200													

Investitionsprogramm											
Nr.	Bezeichnung der Maßnahme	Teil- haushalt	Produkt	Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit							
				Ergebnisse bis einschließlich	Ansätze einschließlich Nachträge	Ansatz	Ansatz	Planungsdaten	Planungsdaten	Planungsdaten der weiteren Haushaltsjahre bis zum Ab- schluss der Maß- nahme	Gesamtein-/ -auszahlungen
				2020	2021	2022	2023	2024	2025		
				in €							
				1	2	3	4	5	6	7	8
	Einzahlungen			0,00	0	0	0	0	0	0	0
	Auszahlungen			0,00	0	33.000	0	0	0	0	33.000
	Saldo			0,00	0	-33.000	0	0	0	0	-33.000
	<b>03127020000500000022 Austausch Digitaler Alarmumsetzer</b>	03	1270200								
	Einzahlungen			0,00	0	0	0	0	0	0	0
	Auszahlungen			0,00	0	126.800	126.800	126.800	126.800	0	507.200
	Saldo			0,00	0	-126.800	-126.800	-126.800	-126.800	0	-507.200
	<b>03127020001300000022 Ersatzbeschaffung Hardware - Kompletten ILS</b>	03	1270200								
	Einzahlungen			0,00	0	0	0	0	0	0	0
	Auszahlungen			0,00	0	18.000	8.900	0	0	0	26.900
	Saldo			0,00	0	-18.000	-8.900	0	0	0	-26.900
	<b>03127020001400000022 Ersatzbeschaffung Kücheneinrichtung</b>	03	1270200								
	Einzahlungen			0,00	0	0	0	0	0	0	0
	Auszahlungen			0,00	0	10.500	0	0	0	0	10.500
	Saldo			0,00	0	-10.500	0	0	0	0	-10.500
	<b>03127020001500000022 Multimaster Lizenz wg. Digitaler Alarmierung</b>	03	1270200								
	Einzahlungen			0,00	0	0	0	0	0	0	0
	Auszahlungen			0,00	0	5.800	0	0	0	0	5.800
	Saldo			0,00	0	-5.800	0	0	0	0	-5.800
	<b>03127020001600000022 Ersatzbeschaffung Steuerungsmodule Uhrenanlage</b>	03	1270200								
	Einzahlungen			0,00	0	0	0	0	0	0	0
	Auszahlungen			0,00	0	10.500	0	0	0	0	10.500
	Saldo			0,00	0	-10.500	0	0	0	0	-10.500
	<b>03128000000100000022 Anschaffung bewegliches AV (Absaugpumpe, Regal, Rettungsanzüge, Defi)</b>	03	1280000								
	Einzahlungen			0,00	0	0	0	0	0	0	0
	Auszahlungen			0,00	0	13.800	11.700	0	0	0	25.500
	Saldo			0,00	0	-13.800	-11.700	0	0	0	-25.500
	<b>03128000000200000022 Beschaffung Toilettenanhänger für Einsätze</b>	03	1280000								
	Einzahlungen			0,00	0	0	0	0	0	0	0
	Auszahlungen			0,00	0	15.000	0	0	0	0	15.000
	Saldo			0,00	0	-15.000	0	0	0	0	-15.000
	<b>03128000000300000022 Ersatzbeschaffung Zelte</b>	03	1280000								
	Einzahlungen			0,00	0	0	0	0	0	0	0
	Auszahlungen			0,00	0	0	18.800	0	0	0	18.800
	Saldo			0,00	0	0	-18.800	0	0	0	-18.800

Investitionsprogramm											
Nr.	Bezeichnung der Maßnahme	Teil- haushalt	Produkt	Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit							
				Ergebnisse bis einschließlich	Ansätze einschließlich Nachträge	Ansatz	Ansatz	Planungsdaten	Planungsdaten	Planungsdaten der weiteren Haushaltsjahre bis zum Ab- schluss der Maß- nahme	Gesamtein-/ -auszahlungen
				2020	2021	2022	2023	2024	2025		
				in €							
				1	2	3	4	5	6	7	8
	<b>031280000040000022 MTW Sanitätszug HST</b>	03	1280000								
	Einzahlungen			0,00	0	0	0	0	0	0	0
	Auszahlungen			0,00	0	70.100	0	0	0	0	70.100
	Saldo			0,00	0	-70.100	0	0	0	0	-70.100
	<b>031280000050000023 Ersatzbeschaffung ELW 1</b>	03	1280000								
	Einzahlungen			0,00	0	0	0	0	0	0	0
	Auszahlungen			0,00	0	0	113.700	0	0	0	113.700
	Saldo			0,00	0	0	-113.700	0	0	0	-113.700
	<b>031280000060000023 Ersatzbeschaffung ELW 2</b>	03	1280000								
	Einzahlungen			0,00	0	0	0	0	0	0	0
	Auszahlungen			0,00	0	0	0	0	642.600	0	642.600
	Saldo			0,00	0	0	0	0	-642.600	0	-642.600
	<b>031280000080000023 Ersatzbeschaffung Mehrzweckfahrzeug für Einheit bio- logische Ortung (Hundestaffel)</b>	03	1280000								
	Einzahlungen			0,00	0	0	0	0	0	0	0
	Auszahlungen			0,00	0	0	70.100	0	0	0	70.100
	Saldo			0,00	0	0	-70.100	0	0	0	-70.100
	<b>032170300010000022 Anschaffung bewegl. AV</b>	03	2170300								
	Einzahlungen			0,00	0	0	0	0	0	0	0
	Auszahlungen			0,00	0	5.200	0	0	0	0	5.200
	Saldo			0,00	0	-5.200	0	0	0	0	-5.200
	<b>032170300020000022 Software und Lizenzen</b>	03	2170300								
	Einzahlungen			0,00	0	0	0	0	0	0	0
	Auszahlungen			0,00	0	2.000	0	0	0	0	2.000
	Saldo			0,00	0	-2.000	0	0	0	0	-2.000
	<b>032170300030000022 DigiPakt - Eigenanteil</b>	03	2170300								
	Einzahlungen			0,00	0	0	0	0	0	0	0
	Auszahlungen			0,00	0	178.700	107.000	107.000	67.000	0	459.700
	Saldo			0,00	0	-178.700	-107.000	-107.000	-67.000	0	-459.700
	<b>032170400010000022 Anschaffung bewegl. AV</b>	03	2170400								
	Einzahlungen			0,00	0	0	0	0	0	0	0
	Auszahlungen			0,00	0	9.000	7.300	0	0	0	16.300
	Saldo			0,00	0	-9.000	-7.300	0	0	0	-16.300
	<b>032170400020000022 Software und Lizenzen</b>	03	2170400								
	Einzahlungen			0,00	0	0	0	0	0	0	0
	Auszahlungen			0,00	0	300	0	0	0	0	300

Investitionsprogramm											
Nr.	Bezeichnung der Maßnahme	Teil- haushalt	Produkt	Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit							
				Ergebnisse bis einschließlich	Ansätze einschließlich Nachträge	Ansatz	Ansatz	Planungsdaten	Planungsdaten	Planungsdaten der weiteren Haushaltsjahre bis zum Ab- schluss der Maß- nahme	Gesamtein-/ -auszahlungen
				2020	2021	2022	2023	2024	2025		
				in €							
				1	2	3	4	5	6	7	8
	Saldo			0,00	0	-300	0	0	0	0	-300
	<b>03217040003000000022 DigiPakt - Eigenanteil</b>	03	2170400								
	Einzahlungen			0,00	0	0	0	0	0	0	0
	Auszahlungen			0,00	0	106.000	67.000	67.000	67.000	0	307.000
	Saldo			0,00	0	-106.000	-67.000	-67.000	-67.000	0	-307.000
	<b>03217050003000000022 DigiPakt - Eigenanteil</b>	03	2170500								
	Einzahlungen			0,00	0	0	0	0	0	0	0
	Auszahlungen			0,00	0	117.000	48.000	48.000	48.000	0	261.000
	Saldo			0,00	0	-117.000	-48.000	-48.000	-48.000	0	-261.000
	<b>03221030003000000022 DigiPakt - Eigenanteil</b>	03	2210300								
	Einzahlungen			0,00	0	0	0	0	0	0	0
	Auszahlungen			0,00	0	52.700	29.500	29.500	29.500	0	141.200
	Saldo			0,00	0	-52.700	-29.500	-29.500	-29.500	0	-141.200
	<b>03221040000100000022 Erwerb bewegl. AV</b>	03	2210400								
	Einzahlungen			0,00	0	0	0	0	0	0	0
	Auszahlungen			0,00	0	2.400	0	0	0	0	2.400
	Saldo			0,00	0	-2.400	0	0	0	0	-2.400
	<b>03221040002000000022 DigiPakt - Förderung</b>	03	2210400								
	Einzahlungen			0,00	0	24.000	0	0	0	0	24.000
	Auszahlungen			0,00	0	24.000	0	0	0	0	24.000
	Saldo			0,00	0	0	0	0	0	0	0
	<b>03221040003000000022 DigiPakt - Eigenanteil</b>	03	2210400								
	Einzahlungen			0,00	0	0	0	0	0	0	0
	Auszahlungen			0,00	0	25.000	30.000	30.000	30.000	0	115.000
	Saldo			0,00	0	-25.000	-30.000	-30.000	-30.000	0	-115.000
	<b>03221050000100000022 Software und Lizenzen</b>	03	2210500								
	Einzahlungen			0,00	0	0	0	0	0	0	0
	Auszahlungen			0,00	0	1.000	600	0	0	0	1.600
	Saldo			0,00	0	-1.000	-600	0	0	0	-1.600
	<b>03221050003000000022 DigiPakt - Eigenanteil</b>	03	2210500								
	Einzahlungen			0,00	0	0	0	0	0	0	0
	Auszahlungen			0,00	0	66.100	12.500	12.500	12.500	0	103.600
	Saldo			0,00	0	-66.100	-12.500	-12.500	-12.500	0	-103.600
	<b>03221060000100000022 Anschaffung bewegl. AV</b>	03	2210600								
	Einzahlungen			0,00	0	0	0	0	0	0	0
	Auszahlungen			0,00	0	11.700	45.000	10.000	10.000	0	76.700

Investitionsprogramm											
Nr.	Bezeichnung der Maßnahme	Teil- haushalt	Produkt	Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit							
				Ergebnisse bis einschließlich	Ansätze einschließlich Nachträge	Ansatz	Ansatz	Planungsdaten	Planungsdaten	Planungsdaten der weiteren Haushaltsjahre bis zum Ab- schluss der Maß- nahme	Gesamtein-/ -auszahlungen
				2020	2021	2022	2023	2024	2025		
				in €							
				1	2	3	4	5	6	7	8
	Saldo			0,00	0	-11.700	-45.000	-10.000	-10.000	0	-76.700
	<b>0322106000200000022 Software und Lizenzen</b>	03	2210600								
	Einzahlungen			0,00	0	0	0	0	0	0	0
	Auszahlungen			0,00	0	300	0	300	0	0	600
	Saldo			0,00	0	-300	0	-300	0	0	-600
	<b>0322106000300000022 DigiPakt - Eigenanteil</b>	03	2210600								
	Einzahlungen			0,00	0	0	0	0	0	0	0
	Auszahlungen			0,00	0	88.000	12.500	12.500	12.500	0	125.500
	Saldo			0,00	0	-88.000	-12.500	-12.500	-12.500	0	-125.500
	<b>0322107000040000022 Ersatzbeschaffung Gesperrspüler</b>	03	2210700								
	Einzahlungen			0,00	0	0	0	0	0	0	0
	Auszahlungen			0,00	0	3.400	0	0	0	0	3.400
	Saldo			0,00	0	-3.400	0	0	0	0	-3.400
	<b>0322107000300000022 DigiPakt - Eigenanteil</b>	03	2210700								
	Einzahlungen			0,00	0	0	0	0	0	0	0
	Auszahlungen			0,00	0	64.900	12.500	12.500	12.500	0	102.400
	Saldo			0,00	0	-64.900	-12.500	-12.500	-12.500	0	-102.400
	<b>0323107000010000022 Anschaffung bewegl. AV</b>	03	2310700								
	Einzahlungen			0,00	0	0	0	0	0	0	0
	Auszahlungen			0,00	0	1.400	5.900	0	0	0	7.300
	Saldo			0,00	0	-1.400	-5.900	0	0	0	-7.300
	<b>0323107000100000024 Erstausrüstung Campus RBB</b>	03	2310700								
	Einzahlungen			0,00	0	0	0	0	0	0	0
	Auszahlungen			0,00	0	0	0	900.000	900.000	0	1.800.000
	Saldo			0,00	0	0	0	-900.000	-900.000	0	-1.800.000
	<b>0323107000200000022 DigiPakt - Förderung</b>	03	2310700								
	Einzahlungen			0,00	0	123.200	0	0	0	0	123.200
	Auszahlungen			0,00	0	123.200	0	0	0	0	123.200
	Saldo			0,00	0	0	0	0	0	0	0
	<b>0323107000300000022 DigiPakt - Eigenanteil</b>	03	2310700								
	Einzahlungen			0,00	0	0	0	0	0	0	0
	Auszahlungen			0,00	0	239.700	302.900	302.900	302.900	0	1.148.400
	Saldo			0,00	0	-239.700	-302.900	-302.900	-302.900	0	-1.148.400
	<b>0323107010010000022 Anschaffung bewegl. AV</b>	03	2310701								
	Einzahlungen			0,00	0	0	0	0	0	0	0
	Auszahlungen			0,00	0	2.000	0	0	0	0	2.000

Investitionsprogramm											
Nr.	Bezeichnung der Maßnahme	Teil- haushalt	Produkt	Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit							
				Ergebnisse bis einschließlich	Ansätze einschließlich Nachträge	Ansatz	Ansatz	Planungsdaten	Planungsdaten	Planungsdaten der weiteren Haushaltsjahre bis zum Ab- schluss der Maß- nahme	Gesamtein-/ -auszahlungen
				2020	2021	2022	2023	2024	2025		
				in €							
				1	2	3	4	5	6	7	8
	Saldo			0,00	0	-2.000	0	0	0	0	-2.000
	<b>03231070100200000022 Software und Lizenzen</b>	03	2310701								
	Einzahlungen			0,00	0	0	0	0	0	0	0
	Auszahlungen			0,00	0	1.000	600	0	0	0	1.600
	Saldo			0,00	0	-1.000	-600	0	0	0	-1.600
	<b>03231070103000000022 DigiPakt - Eigenanteil</b>	03	2310701								
	Einzahlungen			0,00	0	0	0	0	0	0	0
	Auszahlungen			0,00	0	93.900	121.500	121.500	121.500	0	458.400
	Saldo			0,00	0	-93.900	-121.500	-121.500	-121.500	0	-458.400
	<b>03231070200100000022 Anschaffung bewegl. AV</b>	03	2310702								
	Einzahlungen			0,00	0	0	0	0	0	0	0
	Auszahlungen			0,00	0	22.500	0	0	0	0	22.500
	Saldo			0,00	0	-22.500	0	0	0	0	-22.500
	<b>03231070203000000022 DigiPakt - Eigenanteil</b>	03	2310702								
	Einzahlungen			0,00	0	0	0	0	0	0	0
	Auszahlungen			0,00	0	123.400	161.000	161.000	161.000	0	606.400
	Saldo			0,00	0	-123.400	-161.000	-161.000	-161.000	0	-606.400
	<b>03243020000100000022 Software und Lizenzen</b>	03	2430200								
	Einzahlungen			0,00	0	0	0	0	0	0	0
	Auszahlungen			0,00	0	100.000	100.000	100.000	100.000	0	400.000
	Saldo			0,00	0	-100.000	-100.000	-100.000	-100.000	0	-400.000
	<b>03243020000200000022 Software und Lizenzen - ISY-Projek</b>	03	2430200								
	Einzahlungen			0,00	0	0	0	0	0	0	0
	Auszahlungen			0,00	0	275.000	275.000	275.000	275.000	0	1.100.000
	Saldo			0,00	0	-275.000	-275.000	-275.000	-275.000	0	-1.100.000
	<b>032430200002100000021 Endgeräteprogramm Lehrer</b>	03	2430200								
	Einzahlungen			0,00	312.100	0	0	0	0	0	312.100
	Auszahlungen			0,00	312.100	0	0	0	0	0	312.100
	Saldo			0,00	0	0	0	0	0	0	0
	<b>03263010000100000022 Anschaffung Musikinstrumente</b>	03	2630100								
	Einzahlungen			0,00	0	0	0	0	0	0	0
	Auszahlungen			0,00	0	32.900	27.100	25.600	24.100	0	109.700
	Saldo			0,00	0	-32.900	-27.100	-25.600	-24.100	0	-109.700
	<b>03271040000100000022 Software und Lizenzen</b>	03	2710400								
	Einzahlungen			0,00	0	0	0	0	0	0	0
	Auszahlungen			0,00	0	2.300	1.200	2.400	1.100	0	7.000

Investitionsprogramm											
Nr.	Bezeichnung der Maßnahme	Teil- haushalt	Produkt	Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit							
				Ergebnisse bis einschließlich	Ansätze einschließlich Nachträge	Ansatz	Ansatz	Planungsdaten	Planungsdaten	Planungsdaten der weiteren Haushaltsjahre bis zum Ab- schluss der Maß- nahme	Gesamtein-/ -auszahlungen
				2020	2021	2022	2023	2024	2025		
				in €							
				1	2	3	4	5	6	7	8
	Saldo			0,00	0	-2.300	-1.200	-2.400	-1.100	0	-7.000
	<b>03271040000300000022 Anschaffung bewegl. AV</b>	03	2710400								
	Einzahlungen			0,00	0	0	0	0	0	0	0
	Auszahlungen			0,00	0	5.600	0	10.700	0	0	16.300
	Saldo			0,00	0	-5.600	0	-10.700	0	0	-16.300
	<b>03271040000600000022 Erneuerung Telefonanlage</b>	03	2710400								
	Einzahlungen			0,00	0	0	0	0	0	0	0
	Auszahlungen			0,00	0	5.300	0	0	5.300	0	10.600
	Saldo			0,00	0	-5.300	0	0	-5.300	0	-10.600
	<b>03314010000100000020 Anschaffung bewegl. AV</b>	02	3140100								
	Einzahlungen			7.122,11	0	0	0	0	0	0	7.122
	Auszahlungen			0,00	0	0	0	0	0	0	0
	Saldo			7.122,11	0	0	0	0	0	0	7.122
	<b>03414000000100000022 Anschaffung Sehtestgerät</b>	03	4140000								
	Einzahlungen			0,00	0	0	0	0	0	0	0
	Auszahlungen			0,00	0	7.200	0	0	0	0	7.200
	Saldo			0,00	0	-7.200	0	0	0	0	-7.200
	<b>04361000000100000019 Kinderbetreuungsfinanzierung</b>	02	3610000								
	Einzahlungen			874.548,37	0	0	0	0	0	0	874.548
	Auszahlungen			874.548,37	0	0	0	0	0	0	874.548
	Saldo			0,00	0	0	0	0	0	0	0
	<b>04361000000100000021 Kita-Förderung</b>	02	3610000								
	Einzahlungen			0,00	944.000	0	0	0	0	0	944.000
	Auszahlungen			0,00	944.000	0	0	0	0	0	944.000
	Saldo			0,00	0	0	0	0	0	0	0
	<b>04511160000100000022 Beschaffung von Messtechnik</b>	04	5111600								
	Einzahlungen			0,00	0	0	0	0	0	0	0
	Auszahlungen			0,00	0	10.000	0	0	0	0	10.000
	Saldo			0,00	0	-10.000	0	0	0	0	-10.000
	<b>04511160000200000025 Beschaffung Meßkraftwagen</b>	04	5111600								
	Einzahlungen			0,00	0	0	0	0	0	0	0
	Auszahlungen			0,00	0	0	0	0	53.000	0	53.000
	Saldo			0,00	0	0	0	0	-53.000	0	-53.000
	<b>04542000000300000022 rückständige Grunderwerbskosten</b>	04	5420000								
	Einzahlungen			0,00	0	0	0	0	0	0	0
	Auszahlungen			0,00	0	5.000	5.000	5.000	5.000	0	20.000

Investitionsprogramm											
Nr.	Bezeichnung der Maßnahme	Teil- haushalt	Produkt	Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit							
				Ergebnisse bis einschließlich	Ansätze einschließlich Nachträge	Ansatz	Ansatz	Planungsdaten	Planungsdaten	Planungsdaten der weiteren Haushaltsjahre bis zum Ab- schluss der Maß- nahme	Gesamtein-/ -auszahlungen
				2020	2021	2022	2023	2024	2025		
				in €							
				1	2	3	4	5	6	7	8
	Saldo			0,00	0	-5.000	-5.000	-5.000	-5.000	0	-20.000
	<b>0454200000400000022 Anordnung von Vorwegweisern</b>	04	5420000								
	Einzahlungen			0,00	0	0	0	0	0	0	0
	Auszahlungen			0,00	0	10.000	10.000	10.000	10.000	0	40.000
	Saldo			0,00	0	-10.000	-10.000	-10.000	-10.000	0	-40.000
	<b>0454200000500000022 Investitionszuwendung Land § 10 Abs. 5 FAG M-V Straßenbau</b>	04	5420000								
	Einzahlungen			0,00	0	0	398.400	478.400	478.400	0	1.355.200
	Auszahlungen			0,00	0	0	0	0	0	0	0
	Saldo			0,00	0	0	398.400	478.400	478.400	0	1.355.200
	<b>0454200000600000022 Rückzahlung Fördermittel</b>	04	5420000								
	Einzahlungen			0,00	0	0	0	0	0	0	0
	Auszahlungen			0,00	0	100	100	100	100	0	400
	Saldo			0,00	0	-100	-100	-100	-100	0	-400
	<b>045420000020040000023 RÜG 2, straßenbegleitender Radweg OL Kuhle</b>	04	5420000								
	Einzahlungen			0,00	0	0	0	0	0	0	0
	Auszahlungen			0,00	0	0	35.000	0	0	0	35.000
	Saldo			0,00	0	0	-35.000	0	0	0	-35.000
	<b>045420000050090000022 RÜG 5, OD Neuenkirchen</b>	04	5420000								
	Einzahlungen			0,00	0	0	0	0	0	0	0
	Auszahlungen			0,00	0	70.000	0	0	0	0	70.000
	Saldo			0,00	0	-70.000	0	0	0	0	-70.000
	<b>045420000060100000022 RÜG 6, L 301-Rappin</b>	04	5420000								
	Einzahlungen			0,00	0	0	0	0	0	0	0
	Auszahlungen			0,00	0	445.000	1.460.000	1.250.000	670.000	0	3.825.000
	Saldo			0,00	0	-445.000	-1.460.000	-1.250.000	-670.000	0	-3.825.000
	<b>045420000060110000023 RÜG 6, 1. BA</b>	04	5420000								
	Einzahlungen			0,00	0	0	0	0	0	0	0
	Auszahlungen			0,00	0	0	25.000	65.000	50.000	0	140.000
	Saldo			0,00	0	0	-25.000	-65.000	-50.000	0	-140.000
	<b>045420000090010000022 RÜG 9, Brücke über Focker Strom</b>	04	5420000								
	Einzahlungen			0,00	0	0	0	0	0	0	0
	Auszahlungen			0,00	0	70.000	70.000	0	0	0	140.000
	Saldo			0,00	0	-70.000	-70.000	0	0	0	-140.000
	<b>045420000150160000023 RÜG 15, Ortslage Güstelitz</b>	04	5420000								
	Einzahlungen			0,00	0	0	0	0	0	0	0



Investitionsprogramm											
Nr.	Bezeichnung der Maßnahme	Teil- haushalt	Produkt	Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit							
				Ergebnisse bis einschließlich	Ansätze einschließlich Nachträge	Ansatz	Ansatz	Planungsdaten	Planungsdaten	Planungsdaten der weiteren Haushaltsjahre bis zum Ab- schluss der Maß- nahme	Gesamtein-/ -auszahlungen
				2020	2021	2022	2023	2024	2025		
				in €							
				1	2	3	4	5	6	7	8
	Auszahlungen			0,00	0	0	0	30.000	0	0	30.000
	Saldo			0,00	0	0	0	-30.000	0	0	-30.000
	<b>04542000015017000022 RÜG 15, Ketelshagen-Güstelitz</b>	04	5420000								
	Einzahlungen			0,00	0	0	0	0	0	0	0
	Auszahlungen			0,00	0	20.000	965.000	705.000	630.000	0	2.320.000
	Saldo			0,00	0	-20.000	-965.000	-705.000	-630.000	0	-2.320.000
	<b>04542000015018000022 RÜG 15, Radweg Bergen-Tilzow</b>	04	5420000								
	Einzahlungen			0,00	0	0	0	0	0	0	0
	Auszahlungen			0,00	0	288.600	340.000	25.000	0	0	653.600
	Saldo			0,00	0	-288.600	-340.000	-25.000	0	0	-653.600
	<b>04542000016016000022 RÜG 16, OD Zirkow</b>	04	5420000								
	Einzahlungen			0,00	0	0	0	0	0	0	0
	Auszahlungen			0,00	0	500.000	5.000	0	0	0	505.000
	Saldo			0,00	0	-500.000	-5.000	0	0	0	-505.000
	<b>04542010001001000022 NVP 1, Dierhagen Strand</b>	04	5420000								
	Einzahlungen			0,00	0	0	0	0	0	0	0
	Auszahlungen			0,00	0	45.000	955.000	0	0	0	1.000.000
	Saldo			0,00	0	-45.000	-955.000	0	0	0	-1.000.000
	<b>04542010002001000022 NVP 2, OD Damgarten</b>	04	5420000								
	Einzahlungen			0,00	0	0	0	0	0	0	0
	Auszahlungen			0,00	0	35.000	0	0	0	0	35.000
	Saldo			0,00	0	-35.000	0	0	0	0	-35.000
	<b>04542010003008000023 NVP 3, OD Lüdershagen</b>	04	5420000								
	Einzahlungen			0,00	0	0	0	0	0	0	0
	Auszahlungen			0,00	0	0	40.000	0	0	0	40.000
	Saldo			0,00	0	0	-40.000	0	0	0	-40.000
	<b>04542010003009000022 NVP 3, Lüdershagen - Barthelshagen II</b>	04	5420000								
	Einzahlungen			0,00	0	0	0	0	0	0	0
	Auszahlungen			0,00	0	680.000	435.000	0	0	0	1.115.000
	Saldo			0,00	0	-680.000	-435.000	0	0	0	-1.115.000
	<b>04542010004001000022 NVP 4, Wiepkenhagen-Trinwillershagen, 2. BA</b>	04	5420000								
	Einzahlungen			0,00	0	0	0	0	0	0	0
	Auszahlungen			0,00	0	455.200	1.040.000	0	0	0	1.495.200
	Saldo			0,00	0	-455.200	-1.040.000	0	0	0	-1.495.200
	<b>04542010006001000022 NVP 6, Radweg Ahrenshagen-Gruel</b>	04	5420000								
	Einzahlungen			0,00	0	0	0	0	0	0	0

Investitionsprogramm											
Nr.	Bezeichnung der Maßnahme	Teil- haushalt	Produkt	Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit							
				Ergebnisse bis einschließlich	Ansätze einschließlich Nachträge	Ansatz	Ansatz	Planungsdaten	Planungsdaten	Planungsdaten der weiteren Haushaltsjahre bis zum Ab- schluss der Maß- nahme	Gesamtein-/ -auszahlungen
				2020	2021	2022	2023	2024	2025		
				in €							
				1	2	3	4	5	6	7	8
	Auszahlungen			0,00	0	0	475.000	1.025.000	0	0	1.500.000
	Saldo			0,00	0	0	-475.000	-1.025.000	0	0	-1.500.000
	<b>04542010007001000023 NVP 7, Dammerstorf-L 19</b>	04	5420000								
	Einzahlungen			0,00	0	0	0	0	0	0	0
	Auszahlungen			0,00	0	0	18.000	997.000	0	0	1.015.000
	Saldo			0,00	0	0	-18.000	-997.000	0	0	-1.015.000
	<b>04542010011001000022 NVP 11, L213-OL Schmedshagen</b>	04	5420000								
	Einzahlungen			0,00	0	0	0	0	0	0	0
	Auszahlungen			0,00	0	545.000	0	0	0	0	545.000
	Saldo			0,00	0	-545.000	0	0	0	0	-545.000
	<b>04542010014018000022 NVP 14 Camper-Langenfelde</b>	04	5420000								
	Einzahlungen			0,00	0	0	0	0	0	0	0
	Auszahlungen			0,00	0	670.000	560.000	995.000	470.000	0	2.695.000
	Saldo			0,00	0	-670.000	-560.000	-995.000	-470.000	0	-2.695.000
	<b>04542010015015000022 NVP 15, Papenhagen-Schönwalde</b>	04	5420000								
	Einzahlungen			0,00	0	0	0	0	0	0	0
	Auszahlungen			0,00	0	981.000	621.000	540.000	735.000	0	2.877.000
	Saldo			0,00	0	-981.000	-621.000	-540.000	-735.000	0	-2.877.000
	<b>04554050000100000022 Regionalfonds</b>	04	5540500								
	Einzahlungen			0,00	0	600	600	600	600	0	2.400
	Auszahlungen			0,00	0	51.500	52.100	52.700	53.300	0	209.600
	Saldo			0,00	0	-50.900	-51.500	-52.100	-52.700	0	-207.200
	<b>04554050000500000022 Grunderwerb Naturschutzmaßnahmen</b>	04	5540500								
	Einzahlungen			0,00	0	190.000	95.000	95.000	19.000	0	399.000
	Auszahlungen			0,00	0	200.000	100.000	100.000	20.000	0	420.000
	Saldo			0,00	0	-10.000	-5.000	-5.000	-1.000	0	-21.000
	<b>04554050000700000022 Amphibienlaichgewässer, Wasserstandsoptimierung</b>	04	5540500								
	Einzahlungen			0,00	0	190.000	190.000	47.500	19.000	0	446.500
	Auszahlungen			0,00	0	200.000	200.000	50.000	20.000	0	470.000
	Saldo			0,00	0	-10.000	-10.000	-2.500	-1.000	0	-23.500
	<b>04554050000900000022 Rückzahlung Fördermittel</b>	04	5540500								
	Einzahlungen			0,00	0	0	0	0	0	0	0
	Auszahlungen			0,00	0	300	300	300	300	0	1.200
	Saldo			0,00	0	-300	-300	-300	-300	0	-1.200
	<b>04554050001000000022 Austellungs- und Ausstattungsgegenstände Infozentren</b>	04	5540500								

Investitionsprogramm											
Nr.	Bezeichnung der Maßnahme	Teil- haushalt	Produkt	Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit							
				Ergebnisse bis einschließlich	Ansätze einschließlich Nachträge	Ansatz	Ansatz	Planungsdaten	Planungsdaten	Planungsdaten der weiteren Haushaltsjahre bis zum Ab- schluss der Maß- nahme	Gesamtein-/ -auszahlungen
				2020	2021	2022	2023	2024	2025		
				in €							
				1	2	3	4	5	6	7	8
	Einzahlungen			0,00	0	14.200	14.200	0	0	0	28.400
	Auszahlungen			0,00	0	15.000	15.000	0	0	0	30.000
	Saldo			0,00	0	-800	-800	0	0	0	-1.600
	<b>05217030000100000021 Anschaffung bewegliches AV</b>	03	2170300								
	Einzahlungen			0,00	0	0	0	0	0	0	0
	Auszahlungen			0,00	17.000	0	0	0	0	0	17.000
	Saldo			0,00	-17.000	0	0	0	0	0	-17.000
	<b>05217030000200000017 Solaranlage Sporthallendach Grimmen</b>	03	2170300								
	Einzahlungen			0,00	0	0	0	0	0	0	0
	Auszahlungen			1.385,68	-84.200	0	0	0	0	0	-82.814
	Saldo			-1.385,68	84.200	0	0	0	0	0	82.814
	<b>05217030000300000019 Software und Lizenzen</b>	03	2170300								
	Einzahlungen			0,00	0	0	0	0	0	0	0
	Auszahlungen			2.816,40	0	0	0	0	0	0	2.816
	Saldo			-2.816,40	0	0	0	0	0	0	-2.816
	<b>05217030000500000019 Ausstattung Fitnessraum mit Sportgeräten</b>	03	2170300								
	Einzahlungen			0,00	0	0	0	0	0	0	0
	Auszahlungen			4.992,51	0	0	0	0	0	0	4.993
	Saldo			-4.992,51	0	0	0	0	0	0	-4.993
	<b>05217030000600000019 Ersatzbeschaffung Hochsprungmatte</b>	03	2170300								
	Einzahlungen			0,00	0	0	0	0	0	0	0
	Auszahlungen			4.800,00	0	0	0	0	0	0	4.800
	Saldo			-4.800,00	0	0	0	0	0	0	-4.800
	<b>05217030000900000019 Errichtung eines Wartungsganges</b>	03	2170300								
	Einzahlungen			0,00	0	0	0	0	0	0	0
	Auszahlungen			25.017,23	13.000	0	0	0	0	0	38.017
	Saldo			-25.017,23	-13.000	0	0	0	0	0	-38.017
	<b>05217030001000000020 Errichtung Schülercafeteria im Schulgebäude</b>	03	2170300								
	Einzahlungen			0,00	0	0	0	0	0	0	0
	Auszahlungen			38.824,43	0	0	0	0	0	0	38.824
	Saldo			-38.824,43	0	0	0	0	0	0	-38.824
	<b>05217030002000000020 Digi-Pakt</b>	03	2170300								
	Einzahlungen			0,00	0	0	0	0	0	0	0
	Auszahlungen			1.547,00	0	0	0	0	0	0	1.547
	Saldo			-1.547,00	0	0	0	0	0	0	-1.547
	<b>05217030002000000021 Digi-Pakt</b>	03	2170300								

Investitionsprogramm											
Nr.	Bezeichnung der Maßnahme	Teil- haushalt	Produkt	Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit							
				Ergebnisse bis einschließlich	Ansätze einschließlich Nachträge	Ansatz	Ansatz	Planungsdaten	Planungsdaten	Planungsdaten der weiteren Haushaltsjahre bis zum Ab- schluss der Maß- nahme	Gesamtein-/ -auszahlungen
				2020	2021	2022	2023	2024	2025		
				in €							
				1	2	3	4	5	6	7	8
	Einzahlungen			0,00	228.900	0	0	0	0	0	228.900
	Auszahlungen			0,00	228.900	0	0	0	0	0	228.900
	Saldo			0,00	0	0	0	0	0	0	0
	<b>05217030003000000020 Digi-Pakt Eigenanteil</b>	03	2170300								
	Einzahlungen			0,00	0	0	0	0	0	0	0
	Auszahlungen			28.527,30	0	0	0	0	0	0	28.527
	Saldo			-28.527,30	0	0	0	0	0	0	-28.527
	<b>05217030003000000021 Digi-Pakt Eigenanteil</b>	03	2170300								
	Einzahlungen			0,00	0	0	0	0	0	0	0
	Auszahlungen			0,00	5.000	0	0	0	0	0	5.000
	Saldo			0,00	-5.000	0	0	0	0	0	-5.000
	<b>05217040000100000021 Ersatzbeschaffung Laborgeschrirrpüler</b>	03	2170400								
	Einzahlungen			0,00	0	0	0	0	0	0	0
	Auszahlungen			0,00	8.700	0	0	0	0	0	8.700
	Saldo			0,00	-8.700	0	0	0	0	0	-8.700
	<b>05217040000200000018 Montage Amoklaufverhinderung</b>	03	2170400								
	Einzahlungen			0,00	0	0	0	0	0	0	0
	Auszahlungen			15.344,00	0	0	0	0	0	0	15.344
	Saldo			-15.344,00	0	0	0	0	0	0	-15.344
	<b>05217040000300000019 Software und Lizenzen</b>	03	2170400								
	Einzahlungen			0,00	0	0	0	0	0	0	0
	Auszahlungen			833,00	0	0	0	0	0	0	833
	Saldo			-833,00	0	0	0	0	0	0	-833
	<b>05217040000400000019 Ersatzbeschaffung NAS Server</b>	03	2170400								
	Einzahlungen			0,00	0	0	0	0	0	0	0
	Auszahlungen			1.273,30	0	0	0	0	0	0	1.273
	Saldo			-1.273,30	0	0	0	0	0	0	-1.273
	<b>05217040000500000019 Anschaffung bewegl. VG</b>	03	2170400								
	Einzahlungen			0,00	0	0	0	0	0	0	0
	Auszahlungen			7.522,06	0	0	0	0	0	0	7.522
	Saldo			-7.522,06	0	0	0	0	0	0	-7.522
	<b>05217040000600000019 Errichtung Photovoltaikanlage</b>	03	2170400								
	Einzahlungen			0,00	0	0	0	0	0	0	0
	Auszahlungen			2.552,00	-11.700	0	0	0	0	0	-9.148
	Saldo			-2.552,00	11.700	0	0	0	0	0	9.148
	<b>05217040002000000021 Digi-Pakt</b>	03	2170400								

Investitionsprogramm											
Nr.	Bezeichnung der Maßnahme	Teil- haushalt	Produkt	Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit							
				Ergebnisse bis einschließlich	Ansätze einschließlich Nachträge	Ansatz	Ansatz	Planungsdaten	Planungsdaten	Planungsdaten der weiteren Haushaltsjahre bis zum Ab- schluss der Maß- nahme	Gesamtein-/ -auszahlungen
				2020	2021	2022	2023	2024	2025		
				in €							
				1	2	3	4	5	6	7	8
	Einzahlungen			0,00	81.600	0	0	0	0	0	81.600
	Auszahlungen			0,00	81.600	0	0	0	0	0	81.600
	Saldo			0,00	0	0	0	0	0	0	0
	<b>0521704000300000021 Digi-Pakt Eigenanteil</b>	03	2170400								
	Einzahlungen			0,00	0	0	0	0	0	0	0
	Auszahlungen			0,00	4.000	0	0	0	0	0	4.000
	Saldo			0,00	-4.000	0	0	0	0	0	-4.000
	<b>05217050000100000020 Erwerb Software und Lizenzen</b>	03	2170500								
	Einzahlungen			0,00	0	0	0	0	0	0	0
	Auszahlungen			384,69	0	0	0	0	0	0	385
	Saldo			-384,69	0	0	0	0	0	0	-385
	<b>05217050000100000021 Software/Lizenzen</b>	03	2170500								
	Einzahlungen			0,00	0	0	0	0	0	0	0
	Auszahlungen			0,00	3.400	0	0	0	0	0	3.400
	Saldo			0,00	-3.400	0	0	0	0	0	-3.400
	<b>05217050000500000019 Errichtung Photovoltaikanlage</b>	03	2170500								
	Einzahlungen			0,00	0	0	0	0	0	0	0
	Auszahlungen			0,00	35.500	0	0	0	0	0	35.500
	Saldo			0,00	-35.500	0	0	0	0	0	-35.500
	<b>05217050000500000020 Gebäudeleittechnik</b>	03	2170500								
	Einzahlungen			0,00	0	0	0	0	0	0	0
	Auszahlungen			4.379,00	0	0	0	0	0	0	4.379
	Saldo			-4.379,00	0	0	0	0	0	0	-4.379
	<b>05217050002000000021 Digi-Pakt</b>	03	2170500								
	Einzahlungen			0,00	163.300	0	0	0	0	0	163.300
	Auszahlungen			0,00	163.300	0	0	0	0	0	163.300
	Saldo			0,00	0	0	0	0	0	0	0
	<b>05217050003000000021 Digi-Pakt Eigenanteil</b>	03	2170500								
	Einzahlungen			0,00	0	0	0	0	0	0	0
	Auszahlungen			0,00	1.600	0	0	0	0	0	1.600
	Saldo			0,00	-1.600	0	0	0	0	0	-1.600
	<b>05218040000100000019 Invest-zuwendung Amt Barth Smarthbords Gym Barth</b>	03	2180400								
	Einzahlungen			0,00	0	0	0	0	0	0	0
	Auszahlungen			4.000,00	0	0	0	0	0	0	4.000
	Saldo			-4.000,00	0	0	0	0	0	0	-4.000
	<b>05218040000100000021 Investitionszuwendung</b>	03	2180400								

Investitionsprogramm											
Nr.	Bezeichnung der Maßnahme	Teil- haushalt	Produkt	Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit							
				Ergebnisse bis einschließlich	Ansätze einschließlich Nachträge	Ansatz	Ansatz	Planungsdaten	Planungsdaten	Planungsdaten der weiteren Haushaltsjahre bis zum Ab- schluss der Maß- nahme	Gesamtein-/ -auszahlungen
				2020	2021	2022	2023	2024	2025		
				in €							
				1	2	3	4	5	6	7	8
	Einzahlungen			0,00	0	0	0	0	0	0	0
	Auszahlungen			0,00	4.000	0	0	0	0	0	4.000
	Saldo			0,00	-4.000	0	0	0	0	0	-4.000
	<b>05221030000300000019 Küchenzeile für Lehrerzimmer</b>	03	2210300								
	Einzahlungen			0,00	0	0	0	0	0	0	0
	Auszahlungen			3.007,00	0	0	0	0	0	0	3.007
	Saldo			-3.007,00	0	0	0	0	0	0	-3.007
	<b>05221030002000000020 Digi-Pakt</b>	03	2210300								
	Einzahlungen			0,00	0	0	0	0	0	0	0
	Auszahlungen			1.546,05	0	0	0	0	0	0	1.546
	Saldo			-1.546,05	0	0	0	0	0	0	-1.546
	<b>05221030002000000021 Digi-Pakt</b>	03	2210300								
	Einzahlungen			0,00	56.000	0	0	0	0	0	56.000
	Auszahlungen			0,00	56.000	0	0	0	0	0	56.000
	Saldo			0,00	0	0	0	0	0	0	0
	<b>05221030003000000021 Digi-Pakt Eigenanteil</b>	03	2210300								
	Einzahlungen			0,00	0	0	0	0	0	0	0
	Auszahlungen			0,00	1.000	0	0	0	0	0	1.000
	Saldo			0,00	-1.000	0	0	0	0	0	-1.000
	<b>05221040002000000021 Digi-Pakt</b>	03	2210400								
	Einzahlungen			0,00	16.000	0	0	0	0	0	16.000
	Auszahlungen			0,00	16.000	0	0	0	0	0	16.000
	Saldo			0,00	0	0	0	0	0	0	0
	<b>05221040003000000021 Digi-Pakt Eigenanteil</b>	03	2210400								
	Einzahlungen			0,00	0	0	0	0	0	0	0
	Auszahlungen			0,00	1.000	0	0	0	0	0	1.000
	Saldo			0,00	-1.000	0	0	0	0	0	-1.000
	<b>05221050000100000021 Software/Lizenzen</b>	03	2210500								
	Einzahlungen			0,00	0	0	0	0	0	0	0
	Auszahlungen			0,00	100	0	0	0	0	0	100
	Saldo			0,00	-100	0	0	0	0	0	-100
	<b>05221050002000000021 Digi-Pakt</b>	03	2210500								
	Einzahlungen			0,00	93.500	0	0	0	0	0	93.500
	Auszahlungen			0,00	93.500	0	0	0	0	0	93.500
	Saldo			0,00	0	0	0	0	0	0	0
	<b>05221050003000000021 Digi-Pakt Eigenanteil</b>	03	2210500								

Investitionsprogramm											
Nr.	Bezeichnung der Maßnahme	Teil- haushalt	Produkt	Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit							
				Ergebnisse bis einschließlich	Ansätze einschließlich Nachträge	Ansatz	Ansatz	Planungsdaten	Planungsdaten	Planungsdaten der weiteren Haushaltsjahre bis zum Ab- schluss der Maß- nahme	Gesamtein-/ -auszahlungen
				2020	2021	2022	2023	2024	2025		
				in €							
				1	2	3	4	5	6	7	8
	Einzahlungen			0,00	0	0	0	0	0	0	0
	Auszahlungen			0,00	1.400	0	0	0	0	0	1.400
	Saldo			0,00	-1.400	0	0	0	0	0	-1.400
	<b>0522106000010000019 Erwerb bewegl. AV</b>	03	2210600								
	Einzahlungen			0,00	0	0	0	0	0	0	0
	Auszahlungen			6.655,00	0	0	0	0	0	0	6.655
	Saldo			-6.655,00	0	0	0	0	0	0	-6.655
	<b>0522106000010000021 Anschaffung bewegl. AV</b>	03	2210600								
	Einzahlungen			0,00	0	0	0	0	0	0	0
	Auszahlungen			0,00	7.700	0	0	0	0	0	7.700
	Saldo			0,00	-7.700	0	0	0	0	0	-7.700
	<b>0522106000020000019 Software und Lizenzen</b>	03	2210600								
	Einzahlungen			0,00	0	0	0	0	0	0	0
	Auszahlungen			4.066,50	0	0	0	0	0	0	4.067
	Saldo			-4.066,50	0	0	0	0	0	0	-4.067
	<b>0522106000020000021 Sonnenschutzanlage</b>	03	2210600								
	Einzahlungen			0,00	0	0	0	0	0	0	0
	Auszahlungen			0,00	52.200	0	0	0	0	0	52.200
	Saldo			0,00	-52.200	0	0	0	0	0	-52.200
	<b>0522106000030000021 Schaffung 2. Rettungsweg</b>	03	2210600								
	Einzahlungen			0,00	0	0	0	0	0	0	0
	Auszahlungen			0,00	193.400	0	0	0	0	0	193.400
	Saldo			0,00	-193.400	0	0	0	0	0	-193.400
	<b>0522106000040000018 Erneuerung Schulzufahrt mit Zaunanlage</b>	03	2210600								
	Einzahlungen			0,00	0	0	0	0	0	0	0
	Auszahlungen			-2.132,22	0	0	0	0	0	0	-2.132
	Saldo			2.132,22	0	0	0	0	0	0	2.132
	<b>0522106000040000021 Sanierung Leerstandsgebäude</b>	03	2210600								
	Einzahlungen			0,00	0	0	0	0	0	0	0
	Auszahlungen			0,00	519.700	0	0	0	0	0	519.700
	Saldo			0,00	-519.700	0	0	0	0	0	-519.700
	<b>0522106000050000019 Anschaffung Blockheizkraftwerk</b>	03	2210600								
	Einzahlungen			0,00	0	0	0	0	0	0	0
	Auszahlungen			3.654,00	0	0	0	0	0	0	3.654
	Saldo			-3.654,00	0	0	0	0	0	0	-3.654
	<b>0522106000070000018 Errichtung Solaranlage</b>	03	2210600								

Investitionsprogramm											
Nr.	Bezeichnung der Maßnahme	Teil- haushalt	Produkt	Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit							
				Ergebnisse bis einschließlich	Ansätze einschließlich Nachträge	Ansatz	Ansatz	Planungsdaten	Planungsdaten	Planungsdaten der weiteren Haushaltsjahre bis zum Ab- schluss der Maß- nahme	Gesamtein-/ -auszahlungen
				2020	2021	2022	2023	2024	2025		
				in €							
				1	2	3	4	5	6	7	8
	Einzahlungen			0,00	0	0	0	0	0	0	0
	Auszahlungen			2.483,29	0	0	0	0	0	0	2.483
	Saldo			-2.483,29	0	0	0	0	0	0	-2.483
	<b>05221060002000000021 Digi-Pakt</b>	03	2210600								
	Einzahlungen			0,00	121.000	0	0	0	0	0	121.000
	Auszahlungen			0,00	121.000	0	0	0	0	0	121.000
	Saldo			0,00	0	0	0	0	0	0	0
	<b>05221060003000000021 Digi-Pakt Eigenanteil</b>	03	2210600								
	Einzahlungen			0,00	0	0	0	0	0	0	0
	Auszahlungen			0,00	2.000	0	0	0	0	0	2.000
	Saldo			0,00	-2.000	0	0	0	0	0	-2.000
	<b>05221070000200000018 Kauf von 2 Mährobotern</b>	03	2210700								
	Einzahlungen			0,00	0	0	0	0	0	0	0
	Auszahlungen			7.751,66	0	0	0	0	0	0	7.752
	Saldo			-7.751,66	0	0	0	0	0	0	-7.752
	<b>05221070002000000021 Digi-Pakt</b>	03	2210700								
	Einzahlungen			0,00	62.300	0	0	0	0	0	62.300
	Auszahlungen			0,00	62.300	0	0	0	0	0	62.300
	Saldo			0,00	0	0	0	0	0	0	0
	<b>05221070003000000021 Digi-Pakt Eigenanteil</b>	03	2210700								
	Einzahlungen			0,00	0	0	0	0	0	0	0
	Auszahlungen			0,00	2.000	0	0	0	0	0	2.000
	Saldo			0,00	-2.000	0	0	0	0	0	-2.000
	<b>05221090000100000020 Testauswertungsprogramm</b>	03	2210900								
	Einzahlungen			0,00	0	0	0	0	0	0	0
	Auszahlungen			296,38	0	0	0	0	0	0	296
	Saldo			-296,38	0	0	0	0	0	0	-296
	<b>05221090000100000021 Software/Lizenzen</b>	03	2210900								
	Einzahlungen			0,00	0	0	0	0	0	0	0
	Auszahlungen			0,00	2.200	0	0	0	0	0	2.200
	Saldo			0,00	-2.200	0	0	0	0	0	-2.200
	<b>05221090000200000019 Errichtung Zaunanlage</b>	03	2210900								
	Einzahlungen			0,00	0	0	0	0	0	0	0
	Auszahlungen			2.471,63	0	0	0	0	0	0	2.472
	Saldo			-2.471,63	0	0	0	0	0	0	-2.472
	<b>05221090000400000019 Software</b>	03	2210900								



Investitionsprogramm											
Nr.	Bezeichnung der Maßnahme	Teil- haushalt	Produkt	Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit							
				Ergebnisse bis einschließlich	Ansätze einschließlich Nachträge	Ansatz	Ansatz	Planungsdaten	Planungsdaten	Planungsdaten der weiteren Haushaltsjahre bis zum Ab- schluss der Maß- nahme	Gesamtein-/ -auszahlungen
				2020	2021	2022	2023	2024	2025		
				in €							
				1	2	3	4	5	6	7	8
	Einzahlungen			0,00	0	0	0	0	0	0	0
	Auszahlungen			303,90	0	0	0	0	0	0	304
	Saldo			-303,90	0	0	0	0	0	0	-304
	<b>05221090002000000021 Digi-Pakt</b>	03	2210900								
	Einzahlungen			0,00	37.500	0	0	0	0	0	37.500
	Auszahlungen			0,00	37.500	0	0	0	0	0	37.500
	Saldo			0,00	0	0	0	0	0	0	0
	<b>05221090003000000021 Digi-Pakt Eigenanteil</b>	03	2210900								
	Einzahlungen			0,00	0	0	0	0	0	0	0
	Auszahlungen			0,00	400	0	0	0	0	0	400
	Saldo			0,00	-400	0	0	0	0	0	-400
	<b>05231040000300000020 Brandschutzkonzept Außenstelle Velgast</b>	03	2310400								
	Einzahlungen			0,00	0	0	0	0	0	0	0
	Auszahlungen			1.740,00	64.900	0	0	0	0	0	66.640
	Saldo			-1.740,00	-64.900	0	0	0	0	0	-66.640
	<b>05231070000100000021 Software/Lizenzen</b>	03	2310700								
	Einzahlungen			0,00	0	0	0	0	0	0	0
	Auszahlungen			0,00	500	0	0	0	0	0	500
	Saldo			0,00	-500	0	0	0	0	0	-500
	<b>05231070000200000021 Anschaffung Motortester</b>	03	2310700								
	Einzahlungen			0,00	0	0	0	0	0	0	0
	Auszahlungen			0,00	11.700	0	0	0	0	0	11.700
	Saldo			0,00	-11.700	0	0	0	0	0	-11.700
	<b>05231070000300000021 Anschaffung Pflegepuppe</b>	03	2310700								
	Einzahlungen			0,00	0	0	0	0	0	0	0
	Auszahlungen			0,00	2.300	0	0	0	0	0	2.300
	Saldo			0,00	-2.300	0	0	0	0	0	-2.300
	<b>05231070000600000019 Vorhaben Campus</b>	03	2310700								
	Einzahlungen			0,00	0	0	0	0	0	0	0
	Auszahlungen			6.064,24	0	0	0	0	0	0	6.064
	Saldo			-6.064,24	0	0	0	0	0	0	-6.064
	<b>05231070000700000019 Software und Lizenzen</b>	03	2310700								
	Einzahlungen			0,00	0	0	0	0	0	0	0
	Auszahlungen			16.436,40	0	0	0	0	0	0	16.436
	Saldo			-16.436,40	0	0	0	0	0	0	-16.436
	<b>05231070000900000019 Anschaffung bewegl. AV</b>	03	2310700								

Investitionsprogramm											
Nr.	Bezeichnung der Maßnahme	Teil- haushalt	Produkt	Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit							
				Ergebnisse bis einschließlich	Ansätze einschließlich Nachträge	Ansatz	Ansatz	Planungsdaten	Planungsdaten	Planungsdaten der weiteren Haushaltsjahre bis zum Ab- schluss der Maß- nahme	Gesamtein-/ -auszahlungen
				2020	2021	2022	2023	2024	2025		
				in €							
				1	2	3	4	5	6	7	8
	Einzahlungen			0,00	0	0	0	0	0	0	0
	Auszahlungen			11.088,12	0	0	0	0	0	0	11.088
	Saldo			-11.088,12	0	0	0	0	0	0	-11.088
	<b>05231070001000000021 Anschaffung Hybrid-Schulungsfahrzeug</b>	03	2310700								
	Einzahlungen			0,00	0	0	0	0	0	0	0
	Auszahlungen			0,00	27.200	0	0	0	0	0	27.200
	Saldo			0,00	-27.200	0	0	0	0	0	-27.200
	<b>05231070002000000021 Digi-Pakt</b>	03	2310700								
	Einzahlungen			0,00	283.200	0	0	0	0	0	283.200
	Auszahlungen			0,00	283.200	0	0	0	0	0	283.200
	Saldo			0,00	0	0	0	0	0	0	0
	<b>05231070003000000021 Digi-Pakt Eigenanteil</b>	03	2310700								
	Einzahlungen			0,00	0	0	0	0	0	0	0
	Auszahlungen			0,00	15.200	0	0	0	0	0	15.200
	Saldo			0,00	-15.200	0	0	0	0	0	-15.200
	<b>05231070100100000019 Software und Lizenzen</b>	03	2310701								
	Einzahlungen			0,00	0	0	0	0	0	0	0
	Auszahlungen			4.945,60	0	0	0	0	0	0	4.946
	Saldo			-4.945,60	0	0	0	0	0	0	-4.946
	<b>05231070100100000021 Anschaffung bewegl. AV und Lizenz</b>	03	2310701								
	Einzahlungen			0,00	0	0	0	0	0	0	0
	Auszahlungen			0,00	7.800	0	0	0	0	0	7.800
	Saldo			0,00	-7.800	0	0	0	0	0	-7.800
	<b>05231070100200000019 Anschaffung bewegl. AV</b>	03	2310701								
	Einzahlungen			0,00	0	0	0	0	0	0	0
	Auszahlungen			21.710,86	0	0	0	0	0	0	21.711
	Saldo			-21.710,86	0	0	0	0	0	0	-21.711
	<b>05231070102000000021 Digi-Pakt</b>	03	2310701								
	Einzahlungen			0,00	112.800	0	0	0	0	0	112.800
	Auszahlungen			0,00	112.800	0	0	0	0	0	112.800
	Saldo			0,00	0	0	0	0	0	0	0
	<b>05231070103000000021 Digi-Pakt Eigenanteil</b>	03	2310701								
	Einzahlungen			0,00	0	0	0	0	0	0	0
	Auszahlungen			0,00	2.400	0	0	0	0	0	2.400
	Saldo			0,00	-2.400	0	0	0	0	0	-2.400
	<b>05231070200100000019 Software und Lizenzen</b>	03	2310702								

Investitionsprogramm											
Nr.	Bezeichnung der Maßnahme	Teil- haushalt	Produkt	Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit							
				Ergebnisse bis einschließlich	Ansätze einschließlich Nachträge	Ansatz	Ansatz	Planungsdaten	Planungsdaten	Planungsdaten der weiteren Haushaltsjahre bis zum Ab- schluss der Maß- nahme	Gesamtein-/ -auszahlungen
				2020	2021	2022	2023	2024	2025		
				in €							
				1	2	3	4	5	6	7	8
	Einzahlungen			0,00	0	0	0	0	0	0	0
	Auszahlungen			5.490,04	0	0	0	0	0	0	5.490
	Saldo			-5.490,04	0	0	0	0	0	0	-5.490
	<b>05231070200100000021 Anschaffung bewegl. AV</b>	03	2310702								
	Einzahlungen			0,00	0	0	0	0	0	0	0
	Auszahlungen			0,00	6.100	0	0	0	0	0	6.100
	Saldo			0,00	-6.100	0	0	0	0	0	-6.100
	<b>05231070200200000021 Rasentraktor incl. Zubehör</b>	03	2310702								
	Einzahlungen			0,00	0	0	0	0	0	0	0
	Auszahlungen			0,00	5.700	0	0	0	0	0	5.700
	Saldo			0,00	-5.700	0	0	0	0	0	-5.700
	<b>05231070200300000021 Software/Lizenzen</b>	03	2310702								
	Einzahlungen			0,00	0	0	0	0	0	0	0
	Auszahlungen			0,00	800	0	0	0	0	0	800
	Saldo			0,00	-800	0	0	0	0	0	-800
	<b>05231070200400000021 Ankauf Arrondierungsflächen</b>	03	2310702								
	Einzahlungen			0,00	0	0	0	0	0	0	0
	Auszahlungen			0,00	39.900	0	0	0	0	0	39.900
	Saldo			0,00	-39.900	0	0	0	0	0	-39.900
	<b>05231070200500000021 Ersatzbeschaffung Hauswirtschaftsküche</b>	03	2310702								
	Einzahlungen			0,00	0	0	0	0	0	0	0
	Auszahlungen			0,00	45.700	0	0	0	0	0	45.700
	Saldo			0,00	-45.700	0	0	0	0	0	-45.700
	<b>05231070200600000019 Digitales schwarzes Brett</b>	03	2310702								
	Einzahlungen			0,00	0	0	0	0	0	0	0
	Auszahlungen			20.849,83	0	0	0	0	0	0	20.850
	Saldo			-20.849,83	0	0	0	0	0	0	-20.850
	<b>05231070201100000019 Anschaffung bewegl. AV</b>	03	2310702								
	Einzahlungen			0,00	0	0	0	0	0	0	0
	Auszahlungen			11.823,90	0	0	0	0	0	0	11.824
	Saldo			-11.823,90	0	0	0	0	0	0	-11.824
	<b>05231070202000000021 Digi-Pakt</b>	03	2310702								
	Einzahlungen			0,00	96.200	0	0	0	0	0	96.200
	Auszahlungen			0,00	96.200	0	0	0	0	0	96.200
	Saldo			0,00	0	0	0	0	0	0	0
	<b>05231070302000000021 Digi-Pakt Eigenanteil</b>	03	2310702								

Investitionsprogramm											
Nr.	Bezeichnung der Maßnahme	Teil- haushalt	Produkt	Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit							
				Ergebnisse bis einschließlich	Ansätze einschließlich Nachträge	Ansatz	Ansatz	Planungsdaten	Planungsdaten	Planungsdaten der weiteren Haushaltsjahre bis zum Ab- schluss der Maß- nahme	Gesamtein-/ -auszahlungen
				2020	2021	2022	2023	2024	2025		
				in €							
				1	2	3	4	5	6	7	8
	Einzahlungen			0,00	0	0	0	0	0	0	0
	Auszahlungen			0,00	3.800	0	0	0	0	0	3.800
	Saldo			0,00	-3.800	0	0	0	0	0	-3.800
	<b>05243010000100000018 externe Vergabe MEP</b>	03	2430100								
	Einzahlungen			0,00	0	0	0	0	0	0	0
	Auszahlungen			4.641,71	0	0	0	0	0	0	4.642
	Saldo			-4.641,71	0	0	0	0	0	0	-4.642
	<b>05243020000100000021 Software/Lizenzen</b>	03	2430200								
	Einzahlungen			0,00	0	0	0	0	0	0	0
	Auszahlungen			0,00	12.700	0	0	0	0	0	12.700
	Saldo			0,00	-12.700	0	0	0	0	0	-12.700
	<b>05243020000200000019 Anschaffung Online-Lizenzen</b>	03	2430200								
	Einzahlungen			0,00	0	0	0	0	0	0	0
	Auszahlungen			120.403,26	0	0	0	0	0	0	120.403
	Saldo			-120.403,26	0	0	0	0	0	0	-120.403
	<b>05243020000200000020 Endgeräteprogramm Bund</b>	03	2430200								
	Einzahlungen			312.005,76	0	0	0	0	0	0	312.006
	Auszahlungen			270.147,27	0	0	0	0	0	0	270.147
	Saldo			41.858,49	0	0	0	0	0	0	41.858
	<b>05263010000100000019 Beschaffung von bewegl. AV Musikinstrumente</b>	03	2630100								
	Einzahlungen			0,00	0	0	0	0	0	0	0
	Auszahlungen			15.167,77	0	0	0	0	0	0	15.168
	Saldo			-15.167,77	0	0	0	0	0	0	-15.168
	<b>05263010000100000020 Anschaffung Software/Lizenzen</b>	03	2630100								
	Einzahlungen			0,00	0	0	0	0	0	0	0
	Auszahlungen			1.721,04	0	0	0	0	0	0	1.721
	Saldo			-1.721,04	0	0	0	0	0	0	-1.721
	<b>05263010000100000021 Anschaffung Musikinstrumente und Technik</b>	03	2630100								
	Einzahlungen			0,00	0	0	0	0	0	0	0
	Auszahlungen			0,00	40.900	0	0	0	0	0	40.900
	Saldo			0,00	-40.900	0	0	0	0	0	-40.900
	<b>05263010000200000017 Anbau Treppenhaus, Brandschutz - Planung und Baukosten</b>	03	2630100								
	Einzahlungen			0,00	0	0	0	0	0	0	0
	Auszahlungen			197.399,70	0	0	0	0	0	0	197.400
	Saldo			-197.399,70	0	0	0	0	0	0	-197.400

Investitionsprogramm											
Nr.	Bezeichnung der Maßnahme	Teil- haushalt	Produkt	Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit							
				Ergebnisse bis einschließlich	Ansätze einschließlich Nachträge	Ansatz	Ansatz	Planungsdaten	Planungsdaten	Planungsdaten der weiteren Haushaltsjahre bis zum Ab- schluss der Maß- nahme	Gesamtein-/ -auszahlungen
				2020	2021	2022	2023	2024	2025		
				in €							
				1	2	3	4	5	6	7	8
	<b>05263010000200000019 Anbau Treppenhaus RDG</b>	03	2630100								
	Einzahlungen			0,00	0	0	0	0	0	0	0
	Auszahlungen			46.722,29	0	0	0	0	0	0	46.722
	Saldo			-46.722,29	0	0	0	0	0	0	-46.722
	<b>05263010000200000021 Gebäudeeinmessung Treppenbau RDG</b>	03	2630100								
	Einzahlungen			0,00	0	0	0	0	0	0	0
	Auszahlungen			0,00	1.000	0	0	0	0	0	1.000
	Saldo			0,00	-1.000	0	0	0	0	0	-1.000
	<b>05263010000300000019 Hoftoranlage, Umzäunung Bergen</b>	03	2630100								
	Einzahlungen			0,00	0	0	0	0	0	0	0
	Auszahlungen			2.726,00	0	0	0	0	0	0	2.726
	Saldo			-2.726,00	0	0	0	0	0	0	-2.726
	<b>05263010000400000019 Um- und Ausbaurbeitern behindertengerecht Rügen</b>	03	2630100								
	Einzahlungen			0,00	0	0	0	0	0	0	0
	Auszahlungen			9.533,90	0	0	0	0	0	0	9.534
	Saldo			-9.533,90	0	0	0	0	0	0	-9.534
	<b>05263010000500000019 Anbau Rampe, Schaffung Feuerwehruzufahrt, etc. RDG</b>	03	2630100								
	Einzahlungen			0,00	0	0	0	0	0	0	0
	Auszahlungen			28.237,89	0	0	0	0	0	0	28.238
	Saldo			-28.237,89	0	0	0	0	0	0	-28.238
	<b>05263010000600000019 Beschaffung von Software, Lizenzen,</b>	03	2630100								
	Einzahlungen			0,00	0	0	0	0	0	0	0
	Auszahlungen			1.640,11	0	0	0	0	0	0	1.640
	Saldo			-1.640,11	0	0	0	0	0	0	-1.640
	<b>05271040000100000019 Software und Lizenzen</b>	03	2710400								
	Einzahlungen			0,00	0	0	0	0	0	0	0
	Auszahlungen			2.853,06	0	0	0	0	0	0	2.853
	Saldo			-2.853,06	0	0	0	0	0	0	-2.853
	<b>05271040000100000021 Software/Lizenzen</b>	03	2710400								
	Einzahlungen			0,00	0	0	0	0	0	0	0
	Auszahlungen			0,00	2.000	0	0	0	0	0	2.000
	Saldo			0,00	-2.000	0	0	0	0	0	-2.000
	<b>05271040000300000021 interaktives Whiteboard</b>	03	2710400								
	Einzahlungen			0,00	0	0	0	0	0	0	0
	Auszahlungen			0,00	11.400	0	0	0	0	0	11.400
	Saldo			0,00	-11.400	0	0	0	0	0	-11.400

Investitionsprogramm																		
Nr.	Bezeichnung der Maßnahme	Teil- haushalt	Produkt	Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit														
				Ergebnisse bis einschließlich	Ansätze einschließlich Nachträge	Ansatz	Ansatz	Planungsdaten	Planungsdaten	Planungsdaten der weiteren Haushaltsjahre bis zum Ab- schluss der Maß- nahme	Gesamtein-/ -auszahlungen							
				2020	2021	2022	2023	2024	2025									
				in €								1	2	3	4	5	6	7
	<b>05271040000400000019 Erneuerung PC-Kabinett HST</b>	03	2710400															
	Einzahlungen			0,00	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
	Auszahlungen			8.604,30	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	8.604
	Saldo			-8.604,30	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	-8.604
	<b>05271040000400000020 Innenkamera Eingangsbereich</b>	03	2710400															
	Einzahlungen			0,00	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
	Auszahlungen			1.355,53	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	1.356
	Saldo			-1.355,53	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	-1.356
	<b>05271040000400000021 Erneuerung PC-Kabinett NVP/Server</b>	03	2710400															
	Einzahlungen			0,00	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
	Auszahlungen			0,00	2.400	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	2.400
	Saldo			0,00	-2.400	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	-2.400
	<b>05271040000500000019 Keramikofen HST</b>	03	2710400															
	Einzahlungen			0,00	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
	Auszahlungen			3.461,10	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	3.461
	Saldo			-3.461,10	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	-3.461
	<b>06547010000100000021 Investitionszuwendungen ÖPNV</b>	00	5470100															
	Einzahlungen			0,00	1.255.300	1.326.400	1.326.400	1.326.400	1.326.400	1.326.400	0	0	0	0	0	0	0	6.560.900
	Auszahlungen			0,00	1.255.300	1.326.400	1.326.400	1.326.400	1.326.400	1.326.400	0	0	0	0	0	0	0	6.560.900
	Saldo			0,00	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
	<b>06547020500100000021 Erlebnislandschaft RügKB</b>	06	5470205															
	Einzahlungen			0,00	7.003.000	5.452.900	2.240.400	1.780.200	0	0	0	0	0	0	0	0	0	16.476.500
	Auszahlungen			0,00	7.846.100	6.503.100	2.489.500	1.978.100	100	0	0	0	0	0	0	0	0	18.816.900
	Saldo			0,00	-843.100	-1.050.200	-249.100	-197.900	-100	0	0	0	0	0	0	0	0	-2.340.400
	<b>06547020500200000021 Ertüchtigung Fähranleger</b>	06	5470205															
	Einzahlungen			0,00	234.000	894.400	356.200	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	1.484.600
	Auszahlungen			0,00	390.000	1.376.000	548.000	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	2.314.000
	Saldo			0,00	-156.000	-481.600	-191.800	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	-829.400
	<b>06547020500300000024 Befuerung Flugplatz Güttn</b>	06	5470205															
	Einzahlungen			0,00	0	0	0	84.100	658.300	0	0	0	0	0	0	0	0	742.400
	Auszahlungen			0,00	0	0	0	140.300	1.097.300	0	0	0	0	0	0	0	0	1.237.600
	Saldo			0,00	0	0	0	-56.200	-439.000	0	0	0	0	0	0	0	0	-495.200
	<b>06547020500400000024 Erneuerung Stellfläche Güttn</b>	06	5470205															
	Einzahlungen			0,00	0	0	0	309.400	0	0	0	0	0	0	0	0	0	309.400
	Auszahlungen			0,00	0	0	0	515.700	0	0	0	0	0	0	0	0	0	515.700
	Saldo			0,00	0	0	0	-206.300	0	0	0	0	0	0	0	0	0	-206.300

Investitionsprogramm																	
Nr.	Bezeichnung der Maßnahme	Teil- haushalt	Produkt	Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit													
				Ergebnisse bis einschließlich	Ansätze einschließlich Nachträge	Ansatz	Ansatz	Planungsdaten	Planungsdaten	Planungsdaten der weiteren Haushaltsjahre bis zum Ab- schluss der Maß- nahme	Gesamtein-/ -auszahlungen						
				2020	2021	2022	2023	2024	2025								
				in €								1	2	3	4	5	6
	<b>06611000000100000021 Sonderbedarfszuweisungen (ohne Campus)</b>	06	6110000														
	Einzahlungen			0,00	2.832.800	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	2.832.800
	Auszahlungen			0,00	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
	Saldo			0,00	2.832.800	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	2.832.800
	<b>06611000000200000021 Infrastrukturpauschale</b>	06	6110000														
	Einzahlungen			0,00	8.695.700	8.699.700	5.799.800	5.799.800	5.799.800	5.799.800	0	0	0	0	0	0	34.794.800
	Auszahlungen			0,00	386.600	8.699.700	5.799.800	5.799.800	299.800	0	0	0	0	0	0	0	20.985.700
	Saldo			0,00	8.309.100	0	0	0	5.500.000	0	0	0	0	0	0	0	13.809.100
	<b>06612000000100000022 Rückzahlung/Tilgungen Ausleihungen</b>	06	6120000														
	Einzahlungen			0,00	0	89.600	86.100	55.700	50.900	0	0	0	0	0	0	0	282.300
	Auszahlungen			0,00	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
	Saldo			0,00	0	89.600	86.100	55.700	50.900	0	0	0	0	0	0	0	282.300
	<b>06626000700100000021 Rückzahlung Bodden-Klinik</b>	06	6260007														
	Einzahlungen			0,00	0	500.000	500.000	500.000	0	0	0	0	0	0	0	0	1.500.000
	Auszahlungen			0,00	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
	Saldo			0,00	0	500.000	500.000	500.000	0	0	0	0	0	0	0	0	1.500.000
	<b>07122020000100000021 Kauf eines Seitenradarmessgerätes</b>	03	1220200														
	Einzahlungen			0,00	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
	Auszahlungen			0,00	2.100	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	2.100
	Saldo			0,00	-2.100	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	-2.100
	<b>07122020000200000020 Neubeschaffung Seitenradarmessgerät</b>	03	1220200														
	Einzahlungen			0,00	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
	Auszahlungen			2.115,84	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	2.116
	Saldo			-2.115,84	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	-2.116
	<b>07122020000100000019 Anschaffung Enforcementtrailer</b>	03	1220200														
	Einzahlungen			0,00	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
	Auszahlungen			163.578,85	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	163.579
	Saldo			-163.578,85	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	-163.579
	<b>07126000000100000017 Beschaffung von Vermögensgegenständen/Inv.-zuwendung an Gemeinden</b>	03	1260000														
	Einzahlungen			-100.000,00	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	-100.000
	Auszahlungen			349.601,26	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	349.601
	Saldo			-449.601,26	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	-449.601
	<b>07126000000100000018 Zuwendung vom Land Feuerschutzsteuer</b>	03	1260000														
	Einzahlungen			501.502,66	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	501.503
	Auszahlungen			234.312,74	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	234.313

Investitionsprogramm																
Nr.	Bezeichnung der Maßnahme	Teilhaushalt	Produkt	Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit												
				Ergebnisse bis einschließlich	Ansätze einschließlich Nachträge	Ansatz	Ansatz	Planungsdaten	Planungsdaten	Planungsdaten der weiteren Haushaltsjahre bis zum Abschluss der Maßnahme	Gesamtein-/auszahlungen					
				2020	2021	2022	2023	2024	2025							
				in €								1	2	3	4	5
	Saldo			267.189,92	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	267.190
	<b>07126000000100000019 Zuwendung Feuerschutzsteuer</b>	03	1260000													
	Einzahlungen			1.180.948,69	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	1.180.949
	Auszahlungen			31.323,85	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	31.324
	Saldo			1.149.624,84	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	1.149.625
	<b>07126000000100000021 Feuerschutzsteuer 2021</b>	03	1260000													
	Einzahlungen			0,00	400.000	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	400.000
	Auszahlungen			0,00	400.000	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	400.000
	Saldo			0,00	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
	<b>07126000000200000019 Austausch Atemschutzgeräte</b>	03	1260000													
	Einzahlungen			0,00	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
	Auszahlungen			216.310,33	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	216.310
	Saldo			-216.310,33	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	-216.310
	<b>07126000000200000021 Zuwendungen an Gemeinden - Feuerwehr</b>	03	1260000													
	Einzahlungen			0,00	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
	Auszahlungen			0,00	500.000	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	500.000
	Saldo			0,00	-500.000	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	-500.000
	<b>07126000000300000021 Austausch Atemschutzgeräte</b>	03	1260000													
	Einzahlungen			0,00	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
	Auszahlungen			0,00	193.500	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	193.500
	Saldo			0,00	-193.500	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	-193.500
	<b>07126000000500000021 Ersatzbeschaffung Industrielwaschmaschine und Trockner</b>	03	1260000													
	Einzahlungen			0,00	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
	Auszahlungen			0,00	21.000	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	21.000
	Saldo			0,00	-21.000	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	-21.000
	<b>07126000000600000021 Einbau Schlaghammer in Atemschutzübungsstrecke</b>	03	1260000													
	Einzahlungen			0,00	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
	Auszahlungen			0,00	9.200	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	9.200
	Saldo			0,00	-9.200	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	-9.200
	<b>07126000000700000021 TLF Waldbrand</b>	03	1260000													
	Einzahlungen			0,00	314.000	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	314.000
	Auszahlungen			0,00	392.500	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	392.500
	Saldo			0,00	-78.500	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	-78.500
	<b>07126000000800000019 Ersatzbeschaffung Fahrzeuge Kreiswehrführung, Führungsfahrzeuge</b>	03	1260000													



Investitionsprogramm											
Nr.	Bezeichnung der Maßnahme	Teil- haushalt	Produkt	Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit							
				Ergebnisse bis einschließlich	Ansätze einschließlich Nachträge	Ansatz	Ansatz	Planungsdaten	Planungsdaten	Planungsdaten der weiteren Haushaltsjahre bis zum Ab- schluss der Maß- nahme	Gesamtein-/ -auszahlungen
				2020	2021	2022	2023	2024	2025		
				in €							
				1	2	3	4	5	6	7	8
	Einzahlungen			0,00	0	0	0	0	0	0	0
	Auszahlungen			108.116,94	0	0	0	0	0	0	108.117
	Saldo			-108.116,94	0	0	0	0	0	0	-108.117
	<b>07126000001200000019 Beschaffung Ausstattung für Kreisfeuerwehrezentrale</b>	03	1260000								
	Einzahlungen			0,00	0	0	0	0	0	0	0
	Auszahlungen			9.912,20	0	0	0	0	0	0	9.912
	Saldo			-9.912,20	0	0	0	0	0	0	-9.912
	<b>07126000001300000019 Beschaffung Ölwehrtechnik</b>	03	1260000								
	Einzahlungen			0,00	0	0	0	0	0	0	0
	Auszahlungen			29.129,74	0	0	0	0	0	0	29.130
	Saldo			-29.129,74	0	0	0	0	0	0	-29.130
	<b>07126000001500000019 Anschaffung bewegl. Sachen AV Rollcontainer</b>	03	1260000								
	Einzahlungen			0,00	0	0	0	0	0	0	0
	Auszahlungen			12.861,52	0	0	0	0	0	0	12.862
	Saldo			-12.861,52	0	0	0	0	0	0	-12.862
	<b>07127020000100000021 ELW-Router für Einsatzleitwagen</b>	03	1270200								
	Einzahlungen			0,00	0	0	0	0	0	0	0
	Auszahlungen			0,00	26.900	0	0	0	0	0	26.900
	Saldo			0,00	-26.900	0	0	0	0	0	-26.900
	<b>07127020000200000017 Drahtgebundene Anbindung der Leitstelle an das BOS Digitalfunknetz</b>	03	1270200								
	Einzahlungen			0,00	0	0	0	0	0	0	0
	Auszahlungen			41.731,86	0	0	0	0	0	0	41.732
	Saldo			-41.731,86	0	0	0	0	0	0	-41.732
	<b>07127020000200000021 Anschaffung Kreislizenz CommandX</b>	03	1270200								
	Einzahlungen			0,00	0	0	0	0	0	0	0
	Auszahlungen			0,00	26.800	0	0	0	0	0	26.800
	Saldo			0,00	-26.800	0	0	0	0	0	-26.800
	<b>07127020000300000021 Lenovo ThinkPads mit Software/Lizenzen</b>	03	1270200								
	Einzahlungen			0,00	0	0	0	0	0	0	0
	Auszahlungen			0,00	10.000	0	0	0	0	0	10.000
	Saldo			0,00	-10.000	0	0	0	0	0	-10.000
	<b>07127020000500000021 Aufbau Digitaler Alarmumsetzer Standort Sehlen</b>	03	1270200								
	Einzahlungen			0,00	0	0	0	0	0	0	0
	Auszahlungen			0,00	25.300	0	0	0	0	0	25.300
	Saldo			0,00	-25.300	0	0	0	0	0	-25.300

Investitionsprogramm											
Nr.	Bezeichnung der Maßnahme	Teil- haushalt	Produkt	Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit							
				Ergebnisse bis einschließlich	Ansätze einschließlich Nachträge	Ansatz	Ansatz	Planungsdaten	Planungsdaten	Planungsdaten der weiteren Haushaltsjahre bis zum Ab- schluss der Maß- nahme	Gesamtein-/ -auszahlungen
				2020	2021	2022	2023	2024	2025		
				in €							
				1	2	3	4	5	6	7	8
	<b>07127020000600000017 e-Call, Cobra4-Lizenz, InmanSys-Software</b>	03	1270200								
	Einzahlungen			19.652,62	0	0	0	0	0	0	19.653
	Auszahlungen			161.340,94	0	0	0	0	0	0	161.341
	Saldo			-141.688,32	0	0	0	0	0	0	-141.688
	<b>07127020000600000021 Datenbank-Rückfallserver / Software/Lizenzen</b>	03	1270200								
	Einzahlungen			0,00	0	0	0	0	0	0	0
	Auszahlungen			0,00	9.800	0	0	0	0	0	9.800
	Saldo			0,00	-9.800	0	0	0	0	0	-9.800
	<b>07127020000700000018 Bau zusätzlicher DAU-Standorte</b>	03	1270200								
	Einzahlungen			0,00	0	0	0	0	0	0	0
	Auszahlungen			46.648,00	0	0	0	0	0	0	46.648
	Saldo			-46.648,00	0	0	0	0	0	0	-46.648
	<b>07127020000700000021 Umbau Arbeitstische der Administratoren</b>	03	1270200								
	Einzahlungen			0,00	0	0	0	0	0	0	0
	Auszahlungen			0,00	41.700	0	0	0	0	0	41.700
	Saldo			0,00	-41.700	0	0	0	0	0	-41.700
	<b>07127020000800000021 Updates für Leitstelle</b>	03	1270200								
	Einzahlungen			0,00	0	0	0	0	0	0	0
	Auszahlungen			0,00	46.800	0	0	0	0	0	46.800
	Saldo			0,00	-46.800	0	0	0	0	0	-46.800
	<b>07127020000900000018 Beschaffung Lizenzen/Software und VG &gt; 1.000 EUR</b>	03	1270200								
	Einzahlungen			0,00	0	0	0	0	0	0	0
	Auszahlungen			38.761,00	0	0	0	0	0	0	38.761
	Saldo			-38.761,00	0	0	0	0	0	0	-38.761
	<b>07127020001000000021 Schnittstelle Anbindung Digitalfunk</b>	03	1270200								
	Einzahlungen			0,00	0	0	0	0	0	0	0
	Auszahlungen			0,00	59.700	0	0	0	0	0	59.700
	Saldo			0,00	-59.700	0	0	0	0	0	-59.700
	<b>07127020001100000021 Herstellung 2. Leitstellenanbindung</b>	03	1270200								
	Einzahlungen			0,00	0	0	0	0	0	0	0
	Auszahlungen			0,00	85.000	0	0	0	0	0	85.000
	Saldo			0,00	-85.000	0	0	0	0	0	-85.000
	<b>07127020001200000021 Beschaffung CommandX-Bundle4-Lizenzen</b>	03	1270200								
	Einzahlungen			0,00	0	0	0	0	0	0	0
	Auszahlungen			0,00	16.000	0	0	0	0	0	16.000
	Saldo			0,00	-16.000	0	0	0	0	0	-16.000

Investitionsprogramm																	
Nr.	Bezeichnung der Maßnahme	Teilhaushalt	Produkt	Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit													
				Ergebnisse bis einschließlich	Ansätze einschließlich Nachträge	Ansatz	Ansatz	Planungsdaten	Planungsdaten	Planungsdaten der weiteren Haushaltsjahre bis zum Abschluss der Maßnahme	Gesamtein-/auszahlungen						
				2020	2021	2022	2023	2024	2025								
				in €								1	2	3	4	5	6
	<b>07127020001300000019 Beschaffung Software/Hardware/Technik</b>	03	1270200														
	Einzahlungen			0,00	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
	Auszahlungen			140.267,43	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	140.267
	Saldo			-140.267,43	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	-140.267
	<b>07127020001400000019 Wasserspender</b>	03	1270200														
	Einzahlungen			0,00	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
	Auszahlungen			3.489,08	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	3.489
	Saldo			-3.489,08	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	-3.489
	<b>07127020001600000019 Telenotarzt - Einrichtung</b>	03	1270200														
	Einzahlungen			161.348,30	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	161.348
	Auszahlungen			309.224,70	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	309.225
	Saldo			-147.876,40	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	-147.876
	<b>07127020001700000020 Austausch DAG</b>	03	1270200														
	Einzahlungen			0,00	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
	Auszahlungen			31.439,80	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	31.440
	Saldo			-31.439,80	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	-31.440
	<b>07127020002100000020 Software/Hardware/GWG Neubau IRLS</b>	03	1270200														
	Einzahlungen			0,00	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
	Auszahlungen			173.965,69	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	173.966
	Saldo			-173.965,69	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	-173.966
	<b>07128000000100000021 Beschaffung Absaugpumpe und AED</b>	03	1280000														
	Einzahlungen			0,00	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
	Auszahlungen			0,00	3.200	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	3.200
	Saldo			0,00	-3.200	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	-3.200
	<b>07128000000200000021 Ersatzbeschaffung Großküchen-Kaffeemaschine für Einsätze</b>	03	1280000														
	Einzahlungen			0,00	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
	Auszahlungen			0,00	2.500	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	2.500
	Saldo			0,00	-2.500	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	-2.500
	<b>07128000000300000021 Ersatzbeschaffung Zelt, Heizung, Zubehör Rügen</b>	03	1280000														
	Einzahlungen			0,00	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
	Auszahlungen			0,00	7.000	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	7.000
	Saldo			0,00	-7.000	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	-7.000
	<b>07128000000400000021 Beschaffung Einsatzzelt Wassergefahrenzug Rügen</b>	03	1280000														
	Einzahlungen			0,00	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
	Auszahlungen			0,00	3.000	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	3.000

Investitionsprogramm											
Nr.	Bezeichnung der Maßnahme	Teil- haushalt	Produkt	Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit							
				Ergebnisse bis einschließlich	Ansätze einschließlich Nachträge	Ansatz	Ansatz	Planungsdaten	Planungsdaten	Planungsdaten der weiteren Haushaltsjahre bis zum Ab- schluss der Maß- nahme	Gesamtein-/ -auszahlungen
				2020	2021	2022	2023	2024	2025		
in €											
				1	2	3	4	5	6	7	8
	Saldo			0,00	-3.000	0	0	0	0	0	-3.000
	<b>0712800000500000018 Beschaffung HLF aus Feuerschutzsteuer</b>	03	1280000								
	Einzahlungen			100.000,00	0	0	0	0	0	0	100.000
	Auszahlungen			365.990,75	0	0	0	0	0	0	365.991
	Saldo			-265.990,75	0	0	0	0	0	0	-265.991
	<b>0712800000500000021 Ersatzbeschaffung Stromerzeuger</b>	03	1280000								
	Einzahlungen			0,00	0	0	0	0	0	0	0
	Auszahlungen			0,00	3.000	0	0	0	0	0	3.000
	Saldo			0,00	-3.000	0	0	0	0	0	-3.000
	<b>0712800000600000021 Ersatzbeschaffung Einsatzzelt Sanitätszug HST</b>	03	1270200								
	Einzahlungen			0,00	0	0	0	0	0	0	0
	Auszahlungen			0,00	12.000	0	0	0	0	0	12.000
	Saldo			0,00	-12.000	0	0	0	0	0	-12.000
	<b>0712800000700000019 Errichtung Lager- und Garagengebäude Bergen auf Rügen</b>	03	1280000								
	Einzahlungen			0,00	0	0	0	0	0	0	0
	Auszahlungen			489.249,80	0	0	0	0	0	0	489.250
	Saldo			-489.249,80	0	0	0	0	0	0	-489.250
	<b>0712800000700000021 Asphaltierung Hof FTZ im Rahmen Baumaßnahme</b>	03	1280000								
	Einzahlungen			0,00	0	0	0	0	0	0	0
	Auszahlungen			0,00	831.200	0	0	0	0	0	831.200
	Saldo			0,00	-831.200	0	0	0	0	0	-831.200
	<b>07128000001100000019 Ersatzbeschaffung Trailer Mehrzweckboot Wassergefahren</b>	03	1280000								
	Einzahlungen			2.459,20	0	0	0	0	0	0	2.459
	Auszahlungen			4.918,40	0	0	0	0	0	0	4.918
	Saldo			-2.459,20	0	0	0	0	0	0	-2.459
	<b>07128000001200000020 Beschaffung Mehrfach-Ladestation</b>	03	1280000								
	Einzahlungen			0,00	0	0	0	0	0	0	0
	Auszahlungen			10.167,40	0	0	0	0	0	0	10.167
	Saldo			-10.167,40	0	0	0	0	0	0	-10.167
	<b>09511160000100000021 Verkauf Kfz</b>	04	5111600								
	Einzahlungen			0,00	2.000	0	0	0	0	0	2.000
	Auszahlungen			0,00	0	0	0	0	0	0	0
	Saldo			0,00	2.000	0	0	0	0	0	2.000
	<b>09542000000300000019 Grundstückserwerbskosten</b>	04	5420000								

Investitionsprogramm											
Nr.	Bezeichnung der Maßnahme	Teil- haushalt	Produkt	Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit							
				Ergebnisse bis einschließlich	Ansätze einschließlich Nachträge	Ansatz	Ansatz	Planungsdaten	Planungsdaten	Planungsdaten der weiteren Haushaltsjahre bis zum Ab- schluss der Maß- nahme	Gesamtein-/ -auszahlungen
				2020	2021	2022	2023	2024	2025		
				in €							
				1	2	3	4	5	6	7	8
	Einzahlungen			0,00	0	0	0	0	0	0	0
	Auszahlungen			18.622,28	0	0	0	0	0	0	18.622
	Saldo			-18.622,28	0	0	0	0	0	0	-18.622
	<b>09542000000300000021 rückständige Grunderwerbskosten</b>	04	5420000								
	Einzahlungen			0,00	0	0	0	0	0	0	0
	Auszahlungen			0,00	5.000	0	0	0	0	0	5.000
	Saldo			0,00	-5.000	0	0	0	0	0	-5.000
	<b>09542000000400000019 Kreisstraßen, Anordnung von Vorwegweisern</b>	04	5420000								
	Einzahlungen			0,00	0	0	0	0	0	0	0
	Auszahlungen			14.215,86	0	0	0	0	0	0	14.216
	Saldo			-14.215,86	0	0	0	0	0	0	-14.216
	<b>09542000000400000021 Aufstellung von Vorwegweisern</b>	04	5420000								
	Einzahlungen			0,00	0	0	0	0	0	0	0
	Auszahlungen			0,00	10.000	0	0	0	0	0	10.000
	Saldo			0,00	-10.000	0	0	0	0	0	-10.000
	<b>09542000000500000020 Ausgleichsleistungen nach § 10 (5) FAG</b>	04	5420000								
	Einzahlungen			478.483,00	0	0	0	0	0	0	478.483
	Auszahlungen			0,00	0	0	0	0	0	0	0
	Saldo			478.483,00	0	0	0	0	0	0	478.483
	<b>09542000000600000021 Rückzahlung Fördermittel</b>	04	5420000								
	Einzahlungen			0,00	0	0	0	0	0	0	0
	Auszahlungen			0,00	100	0	0	0	0	0	100
	Saldo			0,00	-100	0	0	0	0	0	-100
	<b>095420000005009000017 RÜG 5 - Straßenausbau</b>	04	5420000								
	Einzahlungen			370.900,00	0	0	0	0	0	0	370.900
	Auszahlungen			1.282.237,06	0	0	0	0	0	0	1.282.237
	Saldo			-911.337,06	0	0	0	0	0	0	-911.337
	<b>095420000005009000019 RÜG 5, Straßenausbau</b>	04	5420000								
	Einzahlungen			463.900,00	0	0	0	0	0	0	463.900
	Auszahlungen			738.958,91	0	0	0	0	0	0	738.959
	Saldo			-275.058,91	0	0	0	0	0	0	-275.059
	<b>095420000005009000021 RÜG 5, 3. BA</b>	04	5420000								
	Einzahlungen			0,00	0	0	0	0	0	0	0
	Auszahlungen			0,00	411.600	0	0	0	0	0	411.600
	Saldo			0,00	-411.600	0	0	0	0	0	-411.600
	<b>095420000006009000016 Straßenausbau RÜG 6</b>	04	5420000								

Investitionsprogramm											
Nr.	Bezeichnung der Maßnahme	Teil- haushalt	Produkt	Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit							
				Ergebnisse bis einschließlich	Ansätze einschließlich Nachträge	Ansatz	Ansatz	Planungsdaten	Planungsdaten	Planungsdaten der weiteren Haushaltsjahre bis zum Ab- schluss der Maß- nahme	Gesamtein-/ -auszahlungen
				2020	2021	2022	2023	2024	2025		
				in €							
				1	2	3	4	5	6	7	8
	Einzahlungen			0,00	0	0	0	0	0	0	0
	Auszahlungen			6.368,49	0	0	0	0	0	0	6.368
	Saldo			-6.368,49	0	0	0	0	0	0	-6.368
	<b>09542000009009000019 RÜG 9 Brücke über Focker Strom</b>	04	5420000								
	Einzahlungen			0,00	0	0	0	0	0	0	0
	Auszahlungen			7.074,55	0	0	0	0	0	0	7.075
	Saldo			-7.074,55	0	0	0	0	0	0	-7.075
	<b>09542000015015000018 RÜG 15, Straßenausbau</b>	04	5420000								
	Einzahlungen			0,00	0	0	0	0	0	0	0
	Auszahlungen			382.491,81	0	0	0	0	0	0	382.492
	Saldo			-382.491,81	0	0	0	0	0	0	-382.492
	<b>09542000015015000019 RÜG 15, Straßenausbau</b>	04	5420000								
	Einzahlungen			0,00	0	0	0	0	0	0	0
	Auszahlungen			484.454,04	0	0	0	0	0	0	484.454
	Saldo			-484.454,04	0	0	0	0	0	0	-484.454
	<b>09542000015016000021 RÜG 15 Güstelitz-Putbus</b>	04	5420000								
	Einzahlungen			0,00	0	0	0	0	0	0	0
	Auszahlungen			0,00	40.000	0	0	0	0	0	40.000
	Saldo			0,00	-40.000	0	0	0	0	0	-40.000
	<b>09542000016016000021 RÜG 16 Ausbau OL Zirkow</b>	04	5420000								
	Einzahlungen			0,00	0	0	0	0	0	0	0
	Auszahlungen			0,00	485.000	0	0	0	0	0	485.000
	Saldo			0,00	-485.000	0	0	0	0	0	-485.000
	<b>09542010003006000016 Erneuerung OD Lüdershagen NVP 3</b>	04	5420000								
	Einzahlungen			0,00	0	0	0	0	0	0	0
	Auszahlungen			12.350,82	0	0	0	0	0	0	12.351
	Saldo			-12.350,82	0	0	0	0	0	0	-12.351
	<b>09542010003007000021 NVP 3 Lüdershagen-Barthelshagen II</b>	04	5420000								
	Einzahlungen			0,00	0	0	0	0	0	0	0
	Auszahlungen			0,00	1.005.000	0	0	0	0	0	1.005.000
	Saldo			0,00	-1.005.000	0	0	0	0	0	-1.005.000
	<b>09542010003008000021 NVP 3 Lüdershagen B 105</b>	04	5420000								
	Einzahlungen			0,00	0	0	0	0	0	0	0
	Auszahlungen			0,00	40.000	0	0	0	0	0	40.000
	Saldo			0,00	-40.000	0	0	0	0	0	-40.000
	<b>09542010004001000018 NVP 4, erneuerung Wiepkenhagen - Trinwillershagen</b>	04	5420000								

Investitionsprogramm											
Nr.	Bezeichnung der Maßnahme	Teil- haushalt	Produkt	Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit							
				Ergebnisse bis einschließlich	Ansätze einschließlich Nachträge	Ansatz	Ansatz	Planungsdaten	Planungsdaten	Planungsdaten der weiteren Haushaltsjahre bis zum Ab- schluss der Maß- nahme	Gesamtein-/ -auszahlungen
				2020	2021	2022	2023	2024	2025		
				in €							
				1	2	3	4	5	6	7	8
	Einzahlungen			0,00	0	0	0	0	0	0	0
	Auszahlungen			25.567,68	0	0	0	0	0	0	25.568
	Saldo			-25.567,68	0	0	0	0	0	0	-25.568
	<b>09542010004001000021 NVP 4 Wiepkenhagen-Trinwillershagen</b>	04	5420000								
	Einzahlungen			0,00	0	0	0	0	0	0	0
	Auszahlungen			0,00	890.500	0	0	0	0	0	890.500
	Saldo			0,00	-890.500	0	0	0	0	0	-890.500
	<b>09542010005007000018 NVP 5, Erneuerung der Kreisstraße</b>	04	5420000								
	Einzahlungen			0,00	0	0	0	0	0	0	0
	Auszahlungen			10.103,79	0	0	0	0	0	0	10.104
	Saldo			-10.103,79	0	0	0	0	0	0	-10.104
	<b>09542010005007000019 NVP 5, Erneuerung der Kreisstraße</b>	04	5420000								
	Einzahlungen			750.000,00	0	0	0	0	0	0	750.000
	Auszahlungen			1.063.078,98	0	0	0	0	0	0	1.063.079
	Saldo			-313.078,98	0	0	0	0	0	0	-313.079
	<b>09542010007009000018 NVP 7 Straßenausbau</b>	04	5420000								
	Einzahlungen			53.700,00	0	0	0	0	0	0	53.700
	Auszahlungen			112.258,09	0	0	0	0	0	0	112.258
	Saldo			-58.558,09	0	0	0	0	0	0	-58.558
	<b>09542010011012000016 Erneuerung OD Altenpleen NVP 11</b>	04	5420000								
	Einzahlungen			0,00	0	0	0	0	0	0	0
	Auszahlungen			1.134,07	-2.800	0	0	0	0	0	-1.666
	Saldo			-1.134,07	2.800	0	0	0	0	0	1.666
	<b>09542010013001000018 NVP 13, Straßenerneuerung zwischen Techlin und Deyelsdorf</b>	04	5420000								
	Einzahlungen			0,00	0	0	0	0	0	0	0
	Auszahlungen			60.586,36	0	0	0	0	0	0	60.586
	Saldo			-60.586,36	0	0	0	0	0	0	-60.586
	<b>09542010013001000019 NVP 13, Straßenerneuerung zwischen Techlin und Deyelsdorf</b>	04	5420000								
	Einzahlungen			0,00	0	0	0	0	0	0	0
	Auszahlungen			818.057,33	0	0	0	0	0	0	818.057
	Saldo			-818.057,33	0	0	0	0	0	0	-818.057
	<b>09542010014017000018 NVP 14, Straßenerneuerung von Brücke bis Rodde</b>	04	5420000								
	Einzahlungen			0,00	0	0	0	0	0	0	0
	Auszahlungen			838.291,43	0	0	0	0	0	0	838.291

Investitionsprogramm											
Nr.	Bezeichnung der Maßnahme	Teil- haushalt	Produkt	Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit							
				Ergebnisse bis einschließlich	Ansätze einschließlich Nachträge	Ansatz	Ansatz	Planungsdaten	Planungsdaten	Planungsdaten der weiteren Haushaltsjahre bis zum Ab- schluss der Maß- nahme	Gesamtein-/ -auszahlungen
				2020	2021	2022	2023	2024	2025		
				in €							
				1	2	3	4	5	6	7	8
	Saldo			-838.291,43	0	0	0	0	0	0	-838.291
	<b>09542010014017000019 NVP 14, Straßenerneuerung von Brücke bis Rodde</b>	04	5420000								
	Einzahlungen			0,00	0	0	0	0	0	0	0
	Auszahlungen			34.692,30	0	0	0	0	0	0	34.692
	Saldo			-34.692,30	0	0	0	0	0	0	-34.692
	<b>09542010014018000021 NVP 14 Camper</b>	04	5420000								
	Einzahlungen			0,00	0	0	0	0	0	0	0
	Auszahlungen			0,00	780.000	0	0	0	0	0	780.000
	Saldo			0,00	-780.000	0	0	0	0	0	-780.000
	<b>09542010015015000021 NVP 15 Papenhagen - Schönwalde, 1. BA</b>	04	5420000								
	Einzahlungen			0,00	0	0	0	0	0	0	0
	Auszahlungen			0,00	40.000	0	0	0	0	0	40.000
	Saldo			0,00	-40.000	0	0	0	0	0	-40.000
	<b>09542010016021000018 NVP 16, Straßenausbau OL Wittenhagen</b>	04	5420000								
	Einzahlungen			0,00	0	0	0	0	0	0	0
	Auszahlungen			5.435,72	0	0	0	0	0	0	5.436
	Saldo			-5.435,72	0	0	0	0	0	0	-5.436
	<b>09542010016021000019 NVP 16, Straßenausbau OL Wittenhagen</b>	04	5420000								
	Einzahlungen			300.000,00	0	0	0	0	0	0	300.000
	Auszahlungen			603.022,44	0	0	0	0	0	0	603.022
	Saldo			-303.022,44	0	0	0	0	0	0	-303.022
	<b>09542010016021000021 Investzuwendungen an Dritte wegen Hochborde</b>	04	5420000								
	Einzahlungen			0,00	0	0	0	0	0	0	0
	Auszahlungen			0,00	13.000	0	0	0	0	0	13.000
	Saldo			0,00	-13.000	0	0	0	0	0	-13.000
	<b>09542010020020000018 NVP 20, Straßenausbau OA Neuendorf - Abzweig Wil- lershusen</b>	04	5420000								
	Einzahlungen			0,00	0	0	0	0	0	0	0
	Auszahlungen			38.300,54	0	0	0	0	0	0	38.301
	Saldo			-38.300,54	0	0	0	0	0	0	-38.301
	<b>09554050000100000021 Regionalfonds</b>	04	5540500								
	Einzahlungen			0,00	600	0	0	0	0	0	600
	Auszahlungen			0,00	49.100	0	0	0	0	0	49.100
	Saldo			0,00	-48.500	0	0	0	0	0	-48.500
	<b>09554050000500000021 Grunderwerb für Naturschutzmaßnahmen - Nordvor- pommersche Waldlandschaft</b>	04	5540500								



Investitionsprogramm											
Nr.	Bezeichnung der Maßnahme	Teil- haushalt	Produkt	Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit							
				Ergebnisse bis einschließlich	Ansätze einschließlich Nachträge	Ansatz	Ansatz	Planungsdaten	Planungsdaten	Planungsdaten der weiteren Haushaltsjahre bis zum Ab- schluss der Maß- nahme	Gesamtein-/ -auszahlungen
				2020	2021	2022	2023	2024	2025		
				in €							
				1	2	3	4	5	6	7	8
	Einzahlungen			0,00	142.500	0	0	0	0	0	142.500
	Auszahlungen			0,00	521.100	0	0	0	0	0	521.100
	Saldo			0,00	-378.600	0	0	0	0	0	-378.600
	<b>09554050000600000021 Errichtung eines Lehrpfads</b>	04	5540500								
	Einzahlungen			0,00	34.200	0	0	0	0	0	34.200
	Auszahlungen			0,00	36.000	0	0	0	0	0	36.000
	Saldo			0,00	-1.800	0	0	0	0	0	-1.800
	<b>09554050000700000021 Amphibienlaichgewässer, Wasserstandsoptimierung</b>	04	5540500								
	Einzahlungen			0,00	95.000	0	0	0	0	0	95.000
	Auszahlungen			0,00	99.100	0	0	0	0	0	99.100
	Saldo			0,00	-4.100	0	0	0	0	0	-4.100
	<b>09554050000800000021 Erstellung von touristischen Wegweisern</b>	04	5540500								
	Einzahlungen			0,00	4.600	0	0	0	0	0	4.600
	Auszahlungen			0,00	5.000	0	0	0	0	0	5.000
	Saldo			0,00	-400	0	0	0	0	0	-400
	<b>09554050000900000021 Rückzahlung von Fördermitteln</b>	04	5540500								
	Einzahlungen			0,00	0	0	0	0	0	0	0
	Auszahlungen			0,00	300	0	0	0	0	0	300
	Saldo			0,00	-300	0	0	0	0	0	-300
	<b>09554060000100000019 Ersatz Schallpegelmeßgerät</b>	04	5420000								
	Einzahlungen			0,00	0	0	0	0	0	0	0
	Auszahlungen			10.433,69	200	0	0	0	0	0	10.634
	Saldo			-10.433,69	-200	0	0	0	0	0	-10.634
	<b>11114050000100000018 Zentrale Beschaffung von VG &gt; 1.000 EUR</b>	01	1140500								
	Einzahlungen			0,00	0	0	0	0	0	0	0
	Auszahlungen			142.738,15	0	0	0	0	0	0	142.738
	Saldo			-142.738,15	0	0	0	0	0	0	-142.738
	<b>11114050000200000019 Zentrale Beschaffung bewegl. AV für Fachdienste</b>	01	1140500								
	Einzahlungen			0,00	0	0	0	0	0	0	0
	Auszahlungen			42.542,01	1.800	0	0	0	0	0	44.342
	Saldo			-42.542,01	-1.800	0	0	0	0	0	-44.342
	<b>11114050000500000019 E-Mobilität</b>	01	1140500								
	Einzahlungen			0,00	0	0	0	0	0	0	0
	Auszahlungen			0,00	-51.400	0	0	0	0	0	-51.400
	Saldo			0,00	51.400	0	0	0	0	0	51.400
	<b>11114050000700000019 Anschaffung VG</b>	01	1140500								

Investitionsprogramm											
Nr.	Bezeichnung der Maßnahme	Teil- haushalt	Produkt	Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit							
				Ergebnisse bis einschließlich	Ansätze einschließlich Nachträge	Ansatz	Ansatz	Planungsdaten	Planungsdaten	Planungsdaten der weiteren Haushaltsjahre bis zum Ab- schluss der Maß- nahme	Gesamtein-/ -auszahlungen
				2020	2021	2022	2023	2024	2025		
				in €							
				1	2	3	4	5	6	7	8
	Einzahlungen			0,00	0	0	0	0	0	0	0
	Auszahlungen			55.343,95	0	0	0	0	0	0	55.344
	Saldo			-55.343,95	0	0	0	0	0	0	-55.344
	<b>111140500043000021 6 Teeküchen an verschiedenen Standorten</b>	01	1140500								
	Einzahlungen			0,00	0	0	0	0	0	0	0
	Auszahlungen			0,00	15.000	0	0	0	0	0	15.000
	Saldo			0,00	-15.000	0	0	0	0	0	-15.000
	<b>1111405000440000021 Präsentationstechnik (4 Beamer)</b>	01	1140500								
	Einzahlungen			0,00	0	0	0	0	0	0	0
	Auszahlungen			0,00	6.200	0	0	0	0	0	6.200
	Saldo			0,00	-6.200	0	0	0	0	0	-6.200
	<b>1111405000450000021 Anbauteile Aufsitzrasenmäher</b>	01	1140500								
	Einzahlungen			0,00	0	0	0	0	0	0	0
	Auszahlungen			0,00	4.900	0	0	0	0	0	4.900
	Saldo			0,00	-4.900	0	0	0	0	0	-4.900
	<b>1111405000460000021 Kassenautomat für Standort Bergen</b>	01	1140500								
	Einzahlungen			0,00	0	0	0	0	0	0	0
	Auszahlungen			0,00	54.000	0	0	0	0	0	54.000
	Saldo			0,00	-54.000	0	0	0	0	0	-54.000
	<b>1111405000470000021 Erweiterung Kreisarchiv</b>	01	1140500								
	Einzahlungen			0,00	0	0	0	0	0	0	0
	Auszahlungen			0,00	183.800	0	0	0	0	0	183.800
	Saldo			0,00	-183.800	0	0	0	0	0	-183.800
	<b>1111405000480000021 Anschaffung elektrischer Treppensteiger</b>	01	1140500								
	Einzahlungen			0,00	0	0	0	0	0	0	0
	Auszahlungen			0,00	3.100	0	0	0	0	0	3.100
	Saldo			0,00	-3.100	0	0	0	0	0	-3.100
	<b>1111405000490000021 Anschaffung Drohne FD 44</b>	01	1140500								
	Einzahlungen			0,00	0	0	0	0	0	0	0
	Auszahlungen			0,00	1.900	0	0	0	0	0	1.900
	Saldo			0,00	-1.900	0	0	0	0	0	-1.900
	<b>1111408000030000018 Erwerb Grundvermögen und Vermessung verschiedener Objekte</b>	01	1140800								
	Einzahlungen			0,00	0	0	0	0	0	0	0
	Auszahlungen			1.686,00	0	0	0	0	0	0	1.686
	Saldo			-1.686,00	0	0	0	0	0	0	-1.686

Investitionsprogramm											
Nr.	Bezeichnung der Maßnahme	Teil- haushalt	Produkt	Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit							
				Ergebnisse bis einschließlich	Ansätze einschließlich Nachträge	Ansatz	Ansatz	Planungsdaten	Planungsdaten	Planungsdaten der weiteren Haushaltsjahre bis zum Ab- schluss der Maß- nahme	Gesamtein-/ -auszahlungen
				2020	2021	2022	2023	2024	2025		
				in €							
				1	2	3	4	5	6	7	8
	<b>1111408000350000018 Inv-zuwendung EB Zaunanlage Güttn</b>	01	1140800								
	Einzahlungen			0,00	0	0	0	0	0	0	0
	Auszahlungen			21.946,97	0	0	0	0	0	0	21.947
	Saldo			-21.946,97	0	0	0	0	0	0	-21.947
	<b>1111408000350000019 Theater Putbus Errichtung behindertengerechter Zu- gang mittels Aufzug</b>	01	1140800								
	Einzahlungen			0,00	0	0	0	0	0	0	0
	Auszahlungen			87.172,40	0	0	0	0	0	0	87.172
	Saldo			-87.172,40	0	0	0	0	0	0	-87.172
	<b>1111408000410000021 Vermessung Rugardstr./Ankauf Fläche Lietzow</b>	01	1140800								
	Einzahlungen			0,00	0	0	0	0	0	0	0
	Auszahlungen			0,00	34.500	0	0	0	0	0	34.500
	Saldo			0,00	-34.500	0	0	0	0	0	-34.500
	<b>1111408000420000021 Nachrüstung Blitzschutzanlage Grimmen</b>	01	1140800								
	Einzahlungen			0,00	0	0	0	0	0	0	0
	Auszahlungen			0,00	25.700	0	0	0	0	0	25.700
	Saldo			0,00	-25.700	0	0	0	0	0	-25.700
	<b>1111408000500000021 Grundhafte Sanierung Grüner Winkel 69 RDG</b>	01	1140800								
	Einzahlungen			0,00	0	0	0	0	0	0	0
	Auszahlungen			0,00	1.000.000	0	0	0	0	0	1.000.000
	Saldo			0,00	-1.000.000	0	0	0	0	0	-1.000.000
	<b>1111408000510000021 Verkaufserlöse</b>	01	1140800								
	Einzahlungen			0,00	319.300	0	0	0	0	0	319.300
	Auszahlungen			0,00	0	0	0	0	0	0	0
	Saldo			0,00	319.300	0	0	0	0	0	319.300
	<b>1111408000990000020 Investitionen wegen Corona</b>	01	1140800								
	Einzahlungen			0,00	0	0	0	0	0	0	0
	Auszahlungen			11.982,01	0	0	0	0	0	0	11.982
	Saldo			-11.982,01	0	0	0	0	0	0	-11.982
	<b>1154702050010000018 Erlebnislandschaft RÜGKB</b>	06	5470205								
	Einzahlungen			0,00	0	0	0	0	0	0	0
	Auszahlungen			12.014,84	0	0	0	0	0	0	12.015
	Saldo			-12.014,84	0	0	0	0	0	0	-12.015
	<b>1154702050010000019 ISVB - Erlebnislandschaft RÜG BB</b>	01	1140800								
	Einzahlungen			26.250,00	0	0	0	0	0	0	26.250
	Auszahlungen			484.943,34	0	0	0	0	0	0	484.943

Investitionsprogramm											
Nr.	Bezeichnung der Maßnahme	Teil- haushalt	Produkt	Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit							
				Ergebnisse bis einschließlich	Ansätze einschließlich Nachträge	Ansatz	Ansatz	Planungsdaten	Planungsdaten	Planungsdaten der weiteren Haushaltsjahre bis zum Ab- schluss der Maß- nahme	Gesamtein-/ -auszahlungen
				2020	2021	2022	2023	2024	2025		
in €											
				1	2	3	4	5	6	7	8
	Saldo			-458.693,34	0	0	0	0	0	0	-458.693
	<b>11547020500200000018 Eigenbetrieb Infrastrukturr neues WC Bahnhof Göhren</b>	06	5470205								
	Einzahlungen			422.095,07	0	0	0	0	0	0	422.095
	Auszahlungen			466.628,35	0	0	0	0	0	0	466.628
	Saldo			-44.533,28	0	0	0	0	0	0	-44.533
	<b>12315050000400000019 Errichtung Spielplatz GU Ummanzer Straße</b>	03	3150500								
	Einzahlungen			44.120,60	0	0	0	0	0	0	44.121
	Auszahlungen			44.120,60	0	0	0	0	0	0	44.121
	Saldo			0,00	0	0	0	0	0	0	0
	<b>Einzahlungen</b>			<b>75.076.689,76</b>	<b>29.912.500</b>	<b>29.791.600</b>	<b>22.935.100</b>	<b>29.169.000</b>	<b>23.222.300</b>	<b>0</b>	<b>210.107.190</b>
	<b>Auszahlungen</b>			<b>83.096.097,06</b>	<b>28.791.300</b>	<b>54.017.500</b>	<b>51.202.700</b>	<b>56.130.800</b>	<b>22.118.600</b>	<b>0</b>	<b>295.356.996</b>
	<b>Saldo</b>			<b>-8.019.407,30</b>	<b>1.121.200</b>	<b>-24.225.900</b>	<b>-28.267.600</b>	<b>-26.961.800</b>	<b>1.103.700</b>	<b>0</b>	<b>-85.249.805</b>